H. lit. P. 163/19, Suppl. 7

Hbk
A
35

<36616671490013
<36616671490013
Bayer. Staatsbibliothek
S

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

DAS

GELEHRTE TEUTSCHLAND

ODER

LEXICON

der jetzt lebenden

TEUTSCHEN SCHRIFTSTELLER.

Angefangen

von

GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,

Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen.

Fortgesetzt

von

JOHANN GEORG MEUSEL,

königl. Bayrischen geheimen, königl. Preuss. fürstl. Brandenburgischen und Quedlinburgischen Hofrathe, ordentl. Professor der Geschichtkunde auf der Universität zu Erlangen, und Mitgliede einiger Akademieen.

Neunzehnter Band.

Bearbeitet

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER,

Advocaten zu Dresden,

und

herausgegeben

von

JOHANN SAMUEL ERSCH,

Professor und Ober-Bibliothekar auf der Universität zu Halle.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

Lemgo,

im Verlage der Meyerschen Hof-Buchhandlung, 1823.

DAS

GELEHRTE TEUTSCHLAND

IM

NEUNZEHNTEN JAHRHUNDERT,

nebst

Supplementen zur fünften Ausgabe

desjenigen im achtzehnten.

Von

JOHANN GEORG MEUSEL.

Siebenter Band.

Bearbeitet

von

JOHANN WILHELM SIGISMUND LINDNER

und

herausgegeben

von

JOHANN SAMUEL ERSCH.

19
Suppl 7
O-R

Lemgo,

im Verlage der Meyerſchen Hof-Buchhandlung, 1823.

9.F

O.

Obbarius (L... S...) *Professor am Gymnasium zu Rudolstadt: geb. zu ...* §§. Des *Quintus Horatius Flaccus* erster Brief des ersten Buchs erklärt. Rudolstadt 1822. gr. 8. — Gedichte in der Zeitung für die eleg. Welt 1814 u. 1821.

von **Oberkampf** (Karl ..) *Lieut. im königl. Bayr. freywilligen Jägerregiment des Regenkreises zu Regensburg: geb. zu ...* §§. Des Kriegers Heimkehr. Ein Spiel in Versen in einem Acte. Regensburg 1814. gr. 8. — Gedichte in *J. P. v. Hornthal's* deutschen Frühlingskränzen (1815. 1816) und im Morgenbl. für gebild. Stände (1816).

Oberländer (Johann Ludwig) *Rath und Amtmann zu Königsberg in Franken* (früher Stabsauditeur und Stadtsyndicus zu Hildburghausen): *geb. zu Eishausen bey Hildburghausen am 2ten Sept. 1770.* §§. Ueber die eheliche Gütergemeinschaft in den herzogl. Sächs. Hildburghausischen Landen; *im* Waffenträger der Gesetze (Weimar 1801) Abtheil. 4. S. 245 u. ff. Einige fromme Wünsche bey der sich bildenden neuen Verfassung des Teutschen Vaterlandes; in *J. L. Klüber's* Staatsarchiv H. 1. S. 100 u. ff. Ueber die Curatel des weiblichen Geschlechts von hohem Adel; *im* Archiv für die civilist. Praxis B. 2. Nr. 16. S. 206 - 210. Einige Bemerkungen über das eigenhändige Registriren der Richter und über das Amt eines Actuars; *ebend.* B. 3. Nr. 10. S. 131 - 139. — Antheil an *Slevoigt's*

Justiz- und Polizey-Rügen. — Beyträge zu *G. H. v. Berg's* Handbuch des teutschen Polizeyrechts (Hannov. 1799-1807. 6 Bde. gr. 8).

10 u. 14 B. OBERLäNDER (J. Th. Ch. J.) *starb am 2ten Sept. 1816 als Pastor zu Oberndorf und Angelhausen* (vorher Subconrector zu Amt-Gehren, seinem Geburtsorte): *geb. am 20 Februar 1765.* — Vgl. *Becker's* National-Zeit. der Teutschen 1816. St. 38.

OBERLEITNER (Andreas) *D der Theol. Priester des Benedictinerstifts zu den Schotten und Profess. der orientalischen Sprachen zu Wien: geb. zu . . .* §§. Fundamenta linguae arabicae. Accedunt selectae quaedam, magnamque partem typis nondum exscriptae sententiae, primis legendi et interpretandi periculis destinatae. Viennae 1822. gr. 8.

von OBERNBERG (Ign. Jos.) *ward 1808 Kreiscanzleydirector in Burghausen, 181 . Rath der Central-Staatsschulden-Liquidations-Commission in München.* §§. Reisen durch das Königreich Bayern. München 1816-20. 5 Bde. 8. m. K.

OBERNDORFER (J... A...) *D. der Phil. zu Landshut: geb. zu . . .* §§. Grundlegung der Kameralwissenschaften u. s. w. Landshut 1818. gr. 8. Systen der Nationalökonomie, aus der Natur des Nationallebens entwickelt. ebend. 1822. gr. 8.

OBERRAUCH (Herk., *mit dem Taufnamen* Anton Nikolaus) *starb im Kloster Schwaz bey Insbruck am 22 Octbr. 1808.* §§. *Diss. I-VI Institutiones justitiae christianae seu theologia moralis. Insbr. 1776-1784.* .. Umgearbeitet unter dem Titel: *Theologia moralis. Nürnb. u. Bamb. 1796-98. 6 V. 8.* Theon und Amyntas, oder Gespräche über Religion und Gerechtigkeit.

Insbr. 1786 - 88 4 Bde. 8. 2te Aufl. 1792. 3te verb. A. 1804. Vom Zustande der Zernichtung an die Herren Kritiker zu Augsburg. . . . 1794. . . Aufruf an alle Fürsten und Völker Europens in Betreff der französ. Angelegenheiten. . . . 1795. . . Anleitung zur christlichen Vollkommenheit. . . . 1800. . . Blut mit Thränen ungleich vergolten, oder vom Leiden Christi. . . . 1800. . . Der heilige Kreutzweg, oder die 14 Stationen. . . . 1800. . . *De eligendo vitae statu tractatus.* . . . *1800.* . . Das Allerwichtigste und einzig Nothwendige, oder: Was ist das letzte Ziel des Menschen, und wie erreicht er es? Eine Abhandlung, vorzüglich Philosophen und Denkern unserer Zeiten gewidmet. . . . 1801. . . Etwas über Künste und Wissenschaften. . . . 1804. . . — Vgl. *Felder* II.

10 u. 14 B. OBERTEUFFER (Johann Georg) *starb am 21 Decbr. 1819 als prakt. Arzt und Geburtshelfer zu Wallwyll im Canton St. Gallen: geb. zu Herisan am 27 Februar 1750.* §§. Antheil an *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde.

OBERTHüR (F.) *geb. am 6 August* (1745). §§. *Systema principiorum universae jurisprudentiae pragmaticae. Wirceb. 1771. 4.* *Der grosherzogl. Gesellschaft zu Würzburg zur Vervollkommnung der mechanischen Künste und Handwerke Geschichte und Statuten. ebend. 1809. 8. Ueber öffentliche Denkmäler. Leipz. 1809. 8. *Gebete für junge reisende Künstler und Handwerker; herausgegeben von einem katholischen Geistlichen in Franken. Bamberg und Würzb. 1813. 8. m. 1 K. Zwey Reden gehalten zu Weimar in der katholischen Kirche unter der Messe, nach gelesenen Evangelium. Gedruckt zum Besten der Casse des dasigen edlen Frauenvereines. Weimar 1815. 8. Johann Klör, ein merkwürdiger Landmann in Franken. Nebst

ſeinem Bildniſs. Sulzbach 1818. 8. Die Minne- und Meiſterſänger aus Franken, als Entwurf zu einem vaterländiſchen Geiſterdrama, mit Geſang und Inſtrumentalmuſik, in drey Aufz. Würzb. 1818. 8. Das groſſe Gebot der religiöſen Liebe. Am 17ten und den vier folgenden Sonntagen nach Pfingſten in der katholiſchen Kirche zu Weimar im J. 1817 erklärt. Erfurt 1819. 8. An die dienende Klaſſe meiner Mitmenſchen, vorzüglich vom weiblichen Geſchlechte; Worte des Troſtes und der Belehrung. Würzb. 1819. gr. 8. — Zu Georg Stark's Andenken, eine Rede; *in der* Beylage zu Nr. 3. der Fränkiſch-Würzburg. Chronik (1810). — Von der *Idea biblica eccleſiae Dei* erſchien Vol. IV 1817. Vol. V 1820. Vol. VI 1821. (Die zwey neueſten Bände auch mit dem Titel: *Hierarchiae in eccleſiae chriſtianae oeconomia, modus et ratio. P. I. II).* — *Von der* bibl. Anthropologie *erſchien* des 4ten Bds. 1. 2te Abtheil. 1809. 1810. — Vgl. *Felder* II.

von OCHS (Adam Ludwig) ſeit 1818 *kurheſſiſcher General-Major und Geſandter zu St. Petersburg, auch Commandeur des kurheſſiſchen goldnen Löwenordens und Ritter mehrerer andern Orden.* (Zuerſt nahm er als Fourier und dann als Lieutenant bey den Heſſiſchen Jägern, am Amerikaniſchen Kriege Theil, machte auch als Stabs-Capitain und Jäger-Hauptmann den Feldzug gegen Frankreich mit, ward 1798 General-Quartiermeiſter-Lieutenant, 1799 Major, 1803 geadelt, 1805 Obriſtlieutenant, Chef des Jägerbataillons und Brigadier der leichten Truppen. Als Obriſt, und ſpäterhin General in königl. Weſtphäl. Dienſten, machte er ſämmtliche Feldzüge in Deutſchland, Spanien und Ruſsland mit, privatiſirte aber ſeit 1813, bis er im J. 1818 als kurheſſiſcher Obriſt wieder angeſtellt ward): *geb. zu Roſenthal im Oberfürſtenthum Marburg am 12 May 1759.* §§. Betrachtungen über die

neuere

neuere Kriegskunſt, über ihre Fortſchritte und Veränderungen, und über die wahrſcheinlichen Folgen, welche für die Zukunft daraus entſtehen werden. Caſſel 1817. 8. — *Ueber den Einfluſs der Gemüthsbewegungen auf militairiſche Operationen; in *v. Porbeck's* neuer Bellona B. 1. St. 2. S. 187 u. ff. *Das Heſſiſche Militair; eine Skizze; *ebend.* B. 2. St. 3. S. 193-234. — Vgl. *Strieder* XVIII. S. 420-426.

OCHS (Fr.) — Seine Schrift ward im 3ten Bande auch *Karl Herm. Hemmerde* beygelegt.

OCHS (Johann Leberecht) *Privatlehrer der Mathematik zu Dresden* (früher Artillerie-Unterofficier); *ſtarb im May 1820: geb. daſelbſt 1772.* §§. Vollſtändige Multiplications- Inductions- Factorenverhältniſs- und Reſolvirungs-Tabellen. Dresd. 1818. 8. 525 arithmetiſche Rechnungsaufgaben, wovon die Ausführungen derſelben nach dem Kettenſatze berechnet und mit mehrern Erläuterungen und Beweiſen verſehen ſind. Meiſſen 1819. 8.

OCHS (P.) *war zuletzt Oberzunftmeiſter, Staatsrath und Präſes des Ehegerichts zu Baſel; ſtarb am 19 Junius 1821.* §§. *Entwurf einer allgemeinen helvetiſchen Staatsverfaſſung. In deutſcher, franzöſiſcher und italieniſcher Sprache. Ohne Druckort und Jahrzahl (Paris 1797). 8. *Les Incas d'Otaïty, Poeme. . . . 1807. . .* — *Von der* Geſchichte der Stadt und Landſchaft Baſel *erſchien* 1819 der 3te, 1820 der 4te, 1822 der 5te, 6te, 7te und 8te Band.

OCHSENHEIMER (Ferd.) §§. Das Manuſcript; Schauſp. Leipz. 1806. 8. Die Schmetterlinge Sachſens, mit Rückſicht auf alle bekannte europäiſche Arten. 1 Band. ebend. 1806. gr. 8. m. K. (neuer Abdruck einer ältern Schrift von 1803). Abbildungen von Schmetterlingen.

Pirna 1807. 4. — *Von den* Schmetterlingen von Europa *erschien* der 3te Bd. 1810, und der 4te 1816.

OCKEL (Ernst Fr.) *ward 1806 Consistorialrath; starb am 2 April 1816 (?): geb. am 16 Nov. (1742).* §§. Auch ein Wort zu seiner Zeit; in einem Schreiben an das hoch- und wohlehrwürdige Ministerium dieser Herzogthümer, wie auch an alle Christen, Denker und Zweifler. Mitau 1786. 4. Ueber die wahre und falsche Aufklärung; eine Predigt. ebend. 1789. 8. * Veränderte alte Kirchengebete der Kurländischen Gemeinde. ebend. 1790. 8. Ein Wort zu dieser Zeit. In einem Hirtenbriefe an das geistliche Ministerium des Kurländischen Gouvernements. ebend. 1807. 4. — Mehrere einzelne Gelegenheitsreden und Predigten. — Bemerkungen über die Sahlfeldische Kirchenordnung; in den von *Recke* herausgegebenen neuen Mitauischen wöchentlichen Unterhaltungen 1808. B. 2. S. 169 u. ff. — Noch einige Reden *in:* der Sammlung aller bey Eröffnung der Kurländischen Statthalterschaft gehaltenen Reden (Mitau 1796. 4), den gesammelten Urtheilen und Bemerkungen über den Sahlfeldischen Kirchen-Ordnungs-Entwurf (Mitau 1808. 1 Heft), *Bilterling's* Gelegenheitsreden (Königsb. 1809. 8), und der Sammlung: zu Staffenhagens Andenken (Mitau 1812. 8).

14 B. OCKHARDT (Jos. Fr.) jetzt *Mitglied der provisorischen Verwesungscommission und Inspector der Rheinschifffahrt zu Mainz.* §§. Der Rhein, nach der Länge seines Laufs und der Beschaffenheit seines Strombettes, mit Beziehung auf dessen Schifffahrtsverhältnisse betrachtet; ein Beytrag zur höhern Kunde der teutschen Flussschifffahrt. Mainz 1816. gr. 8. Geschichtliche Darstellung der frühern und spätern Gesetzgebung über Zölle und Handelsschifffahrt des Rheins, mit

mit Rückſicht auf die Beſchlüſſe des Wiener Congreſſes für die künftige Verwaltung dieſes Stromes und ſeiner Nebenflüſſe, ebend. 1818. gr. 8.

ODEBRECHT (Johann Andreas Otto) *D. der Phil. und* ſeit 1820 *Paſtor zu Hohendorf und Katzow in Neuvorpommern* (früher ſeit 1792 Rector in Wolgaſt; 1801 Paſtor zu Groſſenzicker und Hagen auf Mönchgut): *geb. zu Wolgaſt am 20 Junius 1768.* §§. Chriſtliche Beruhigungsgründe bey den gerechten Klagen über den Verluſt eines Landesvaters. Greifsw. 1792. 4. — Beyträge zu *J. J. Grümbke's* geogr. ſtatiſt. hiſtoriſchen Darſtellungen von der Inſel Rügen (1819). — Vgl. *Biederſtedt's* Nachrichten von den jetzt lebenden Schriftſtellern in Neuvorpommern und Rügen.

Freyherr von ODELEBEN (Ernſt Gottfried) lebt als *königl. Sächſ. Rittmeiſter in Kleinwaltersdorf bey Freyberg* (nachdem er von 1789 - 1804 in Sächſ. Kriegsdienſten geweſen war): *geb. zu Glaucha im Schönburgiſchen am 13 Octbr. 1773.* §§. Beyträge zur Kenntniſs von Italien, vorzüglich in Hinſicht auf die mineralogiſchen Verhältniſſe dieſes Landes, geſammelt auf einer im J. 1817 unternommenen Reiſe nach Neapel und Sicilien. 1ſter Theil, nebſt 2 Charten. Freyberg 1819. 8. 2ter Theil, nebſt 4 Kpft. 1820. — Ueber das Erdöl von Miano bey Parma; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik B. 60. S. 219 - 222.

Freyherr von ODELEBEN (Ernſt Otto Innocenz) Bruder des Vorigen; ſeit 1820 *Obriſt beym königl. Sächſ. Generalſtabe zu Dresden* (früher hatte er von 1792 - 180. bey der Garde du Corps als Lieutenant gedient, 1812 ward er zum Rittmeiſter und Adjutanten des Generalſtabes ernannt, 1813 Major, 1816 Obriſt - Lieutenant): *geb. zu Rieſa am 13 März 1777.* §§. * Napoleons Feldzug in Sachſen; eine treue Skizze dieſes

 Krie-

Krieges, des französischen Kaisers und seiner Umgebungen; entworfen von einem Augenzeugen in Napoleons Hauptquartier, O. v. O. Dresden 1816. 8. 2te verbess. Aufl. 1817 (1816) mit seinem Namen. (Folgende Schrift: * Darstellung der Ereignisse in Dresden im J. 1813, von einem Augenzeugen; ein Ergänzungsband zu Napoleons Feldzügen in Sachsen im J. 1813. Dresd. 1817. 8. ist nicht von ihm, sondern von *W. A. Lindau)*. Erläuterungen zu dem Plane der Gegend von Bautzen. Dresden, ohne Jahrz. (1817) 4. — Einige kleine Flugschriften ohne Namen. — Gelegenheitsgedichte. — * Biographie des churfürstl. Sächs. Generals Ernst Ludwig v. Benckendorfs; in *Friedr. Schlichtegroll's* Nekrolog der Teutschen für das 19te Jahrhundert B. 4 (1805) S. 1 - 135.

14 B. OECHY (J. A.) §§. Beobachtung einer wichtigen Schusswunde, welche durch Wirkung der Luft entstand. Prag 1805. 8. m. 1 Kpf.

14 B. OEGG (J... A... lies: Joseph Anton) —

14 B. OEHLENSCHLäGER (Ad. *Gottlob)* auch *D. der Phil. und Dannebrogsritter zu Kopenhagen.* (Er debütirte zuerst (1799) bey dem Hoftheater zu Kopenhagen, studirte sodann seit 1800 die Rechte, und unternahm 1805 auf Kosten der Regierung eine Reise nach Teutschland, Italien und Frankreich, erhielt 1809 den Charakter als Professor, und ward 1811 ausserordentl. Professor der Aesthetik zu Kopenhagen): *geb. zu Kopenhagen am 14 Nov. 1779.* §§. Hakon Jarl; ein Trauersp. Tübingen 1809. 8 (nachgedruckt im 13ten Bde der deutschen Schaubühne. Augsb. u. Leipz. (1813). 8). Axel und Walburg; eine Trag. Tübing. 1809. 8. 2te Aufl. 1820. Palnatokke; Trauersp. in 5 A. Tübing. u. Stuttg. 1811. 8. 2te Aufl. 1819. Correggio; ein Trauersp. Tübing. 1816. 8. 2te Aufl. 181 . 3te

1820.

1820. Gedichte. ebend. 1817. gr. 8. Mährchen und Erzählungen. Stuttg. 1817. 2 Thle. 8. Hugo von Rheinsberg; Trauerſp. Herausg. von *Rud. Chriſtiani.* Götting. 1818. 8. Ludlams Höhle; ein dramatiſches Mährchen in 5 A. Freyasaltar; Luſtſp. in 5 A. Berlin 1818. 8. (Beyde auch 1821 einzeln gedruckt). Hagbarth und Signe; Trauerſp. Stuttg. 1819. 8. Briefe in die Heimath auf einer Reiſe durch Deutſchland und Frankreich; aus dem Däniſchen überſetzt von *Georg Lotz.* Altona 1820. 2 Thle. 8. Der Hirtenknabe; eine dramatiſche Idylle. Leipz. 1821. 12. (Vorher abgedruckt in der Urania 1820). Erich und Abel; Trauerſp. Aus dem Däniſchen überſetzt von *v. Lowtzow.* Schleswig 1821. 8. Kleine vermiſchte Schriften. 1ſtes Bdchen. Stuttgart 1821. 8. Die Räuberburg; Singſp. Stuttg. u. Tübing. 1821. 8. Robinſon in England; Luſtſp. ebend. 1821. 8. Starkother; Trag. ebend. 1822 (1821). 8. *Holberg's* Luſtſpiele; überſetzt. Leipz. 1822. 3 Thle. 8. König Hroar in Leire; eine altnordiſche Erzählung. Stuttg. u. Tübing. 1822. 8 — Wallfahrt nach Rom; ein Tagebuch; *im* Morgenbl. für gebild. Stände 1810. Nr. 35-41. Reichmuth von Adecht; *ebend.* 1816. Nr. 48-50. Gedichte im Jahrg. 1808. desgl. in der Zeitung für die eleg. Welt Jahrg. 1814. 1816. Das Gemälde; eine Erzählung; *in der* Abendzeitung 1817. Nr. 170-174. — *Von* Aladdin *erſchien* zu Leipz. 1820 die 2te verbeſſ. Aufl. m. 2 Kpf. — Vgl. Converſat. Lexicon.

OEHLER (Andr.) *ſtarb am 14 May 1807.*

OEHLER (Friedrich Eduard) *D. der Med und prakt. Arzt zu Grimma* (früher zu Leipzig): *geb. zu Grimma* . . . §§. *Diſſ. inaug. Prolegomena in embryonis humani pathologiam. Lipſ. 1816. gr. 8.* Ueber die körperliche Erziehung

 des

des Menſchen, von *D. Johann Friedländer*; für Aeltern und Erzieher. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1818. gr. 8.

OEHLINGER (Joſeph) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Florilegium epigrammatum recenſ. Vienn. 1821. 8.* Europäiſches Panorama, oder Abbildung und Beſchreibung merkwürdiger Haupt- und Reſidenzſtädte, wichtiger Handelsplätze und andrer berühmter Oerter in Europa. 1 Bd. 1 Lieferung. Wien 1822. Queerfol.

OEHLMANN (K. A.) *ſtarb im Jahre 1809.* §§. Der deutſche Roſsarzt, oder gründliche Anleitung, auch ohne Vorkenntniſſe Pferde aufzuziehen und abzuziehen, ihre Krankheiten zu erkennen und zu heilen; nebſt Anleitung, durch Selbſtunterricht reiten zu lernen u. ſ. w. Erfurt 1807. gr. 8.

OEHME (Fr. Theod.) *ſtarb nach 1808.*

OEHME (Karl Guſtav Adolph) *Superintend. zu Guben* ſeit 1817 (privatiſirte zuerſt in Deſſau, dann in Neeſa bey Grabow im Mecklenburg. ward 1801 2ter Lehrer am Schullehrer-Seminar zu Luckau, 1806 Zuchthausprediger und erſter Lehrer, 1810 Paſtor primarius und Schulinſpector zu Fürſtenberg): *geb. zu Herzberg am 15 Jul. 1776.* §§. *Brevis ſententiarum de loco ad Ebraeos IX, 13. 14. enarratio. In memoriam Theoph. Sommer, Miniſt. Cand. Viteb. (1797). 8.* Zwey Predigten (eine am Huldigungsfeſte, die andre eine Synodalpredigt). Guben 1815. 1817. 8. Beleuchtung der vor einiger Zeit erſchienenen kurzgefaſsten Gedanken über die in unſerm Zeitalter ſo ſehr gewünſchte Verbeſſerung des chriſtlichen Cultus. Zur Ehrenrettung des Proteſtantismus. Leipz. 1818. gr. 8. — Vgl. *Schutzii* Luccav. literata P. VIII. p. 6-8. *Rehkopf's* Predigerjournal 1806. S. 697 u. ff.

Frau

Frau OEHME (Theod. Sophie Conſtanze, *nicht* Theod. Juliane) *ſtarb zu Leipzig am 8 Octbr. 1818: geb. am 14 Januar 1748* (nach der Todesanzeige ihres Neffen). §§. *Idylle auf ihres ältern Bruders Hochzeit. Dresd. 1808. 8. — Vgl. *Haymann* S. 283. Leipz. Lit. Zeit. 1819. Nr. 20.

OELRICHS (O. A. H.) *jetzt privatiſirend ſeit dem Sommer 1821 zu Mannheim* (war nie in Hannover, ſondern von 1790 - 1811, und ſodann wieder ſeit 1814 Profeſſor der Rechte und Bibliothekar am Gymnaſio zu Bremen, nachdem er in der Zwiſchenzeit Rath bey dem kaiſerl. franzöſ. Gerichtshofe zu Hamburg geweſen war): *geb. zu Hannover am 5 Januar 1766.* §§. Beleuchtung der durch das zu Bremen herausgekommene: Ein Wort über Actenverſendungen an deutſche Facultäten oder Schöppenſtühle, veranlaſsten Bemerkungen eines Hamburgiſchen Bürgers. Bremen 1817. 8. *Frau v. Staël:* zehn Jahre der Verbannung — a. d. Franz. überſ. Karlsruhe 1822. 8. — War auch kurze Zeit Redacteur der Bremer Zeitung. — Beyträge zur Nemeſis. — Recenſ. in der allgem. Lit. Zeit. und den Göttinger gel. Anz. — Vgl. *Rotermundt's* Bremiſches Gel. Lexicon Th. 2.

OELSNER (J... C...) *Prediger zu Eisleben* (vorher Lehrer am Seminarium zu Weiſſenfels): *geb. zu . . .* §§. Gedichte. Neuſtadt an der Orla 1810. 8. Des freyen Deutſchen Morgenlied. Gedichte in drey Geſängen. ebend. 1815. 8.

10 u. 14 B. OELSNER (Joh. Wilh.) *jetzt Kaufmann und Stadtverordneter zu Breslau.* §§. *Blumenleſe für das zartere Alter. Breslau (1814). 8. (nennt ſich unter der Vorrede). — Die im 14ten Bande erwähnte Schrift kam auch zu Breslau heraus.

10 u. 11 B. OELSNER (*Karl Ernſt*) *jetzt königl. Preuſſ. Legationsrath zu Paris* (nachdem er ſeit 1815 zu verſchiedenen diplomat. Geſchäften gebraucht worden): *geb. 1764*. §§. Des effêts de la religion de Mahomed, pendant les trois premiers ſiècles de ſa fondation ſur l'eſprit, les moeurs, et le gouvernement des peuples, chez les quels cette religion s'eſt établie. Mémoire, qu'a remporte le prix d'Hiſtoire et de Litterature anc. de l'Inſtitut de France le 7 Juillet 1809. à Paris 1810. 8. *Zugleich Teutſch mit Zuſätzen des Verfaſſers vermehrt von E. D. M. Frankf. a. M. 1810. gr. 8.* — Beyträge zu *(L. F. Huber's)* Friedenspräliminarien und *deſſen* Clio. — Vgl. Zeitgenoſſen III. S. 182. 183.

14 B. OELTERMANN (*J*. . .) §§. Kurzgefaſste Zinns- und Agio-Tabellen für alle Münzſorten Deutſchlands und Hollands, als Reichsthaler, Mark und Gulden u. ſ. w. nach ganzen und halben Procenten, von 2 und ein halb bis 5, und in Anſehung des Zinſes auf Jahre, Wochen und Tage. Oldenburg 1806. 8.

14 B. OERSTED (Joh. Chr.) *Profeſſor der Medicin zu Kopenhagen.* §§. Anſicht der chemiſchen Naturgeſetze, durch die neuern Entdeckungen gewonnen. Berlin 1812. 8. *Experimenta circa effectum conflictus electrici in acum magneticum. . . . 1820. 4.*

5 u. 11 B. OERTEL (Chriſtoph Auguſtin) *ſtarb 1810.*

OERTEL (E. F. Chr.) §§. Bibel, oder die ganze heilige Schrift des alten und neuen Teſtaments, aus der Urſprache überſetzt und durch nöthige Anmerkungen erläutert. 1 Bd. die 5 Bücher Moſes enthaltend. Ansbach 1817. gr. 4. *Cicero's* Kato der Aeltere, oder Abhandlung vom Greiſenalter. Lateiniſch und deutſch. ebend. 1820. 8. Grammatiſches Erklärungsbuch über

über *Ciceronis* Cato major, zur gründlichen Erlernung des Lateins, für Lehrer und Schüler ausgearbeitet. München 1821. gr. 8. Grammatiſches Erklärungsbuch zum vorbereitenden Kurſus des lateiniſchen Elementarbuchs von Jacobs und Döring. Bamberg 1821. gr. 8. Des *Titus Livius* Patavinus römiſche Geſchichte. Ueberſetzt und erläutert. 1 Bd. 1. 2tes Buch. München 1821. 8. 2tes Buch 1822. *Unter ſeiner Leitung erſchien*: Sammlung der griechiſchen und römiſchen Klaſſiker, in einer neuen deutſchen Ueberſetzung und mit kurzen Anmerkungen. Von einem deutſchen Gelehrtenvereine. 1 Theil. München 1822. 8. Auch mit dem Titel: *Homers* Ilias. Proſaiſch überſetzt von D. E. F. C. Oertel. Die Presbyterien des Hrn. Lehmus, Fuchs, Kaiſer, Veillodter, Pflaum, Stephani, nach Schrift und Vernunft, Geſchichte und Recht geprüft. Nürnberg 1822. gr. 8. — *Von ſeinem* gemeinnützigen Wörterbuche *erſchien* 1816 die 3te verbeſſ. und verm. Auflage in 2 Bänden.

von OERTEL (Fried.) §§. Graf Fathom; aus dem Engliſchen. Sorau und Leipz. 1800. 2 Theile. 8. Miriam, nach dem Engliſchen. Leipz. 1801. 8. Das Schloſs Ankerwick, ein Sittengemälde nach der Natur; nach dem Engliſchen der Mrs. *Crofts*. ebend. 1801. 2 Bde. 8. Letzter Wettkampf der beyden Miſs Lee; aus dem Engliſchen. ebend. 1801. 8. Der Nachtbeſuch; nach dem Engliſchen der *Marie Roche*. ebend. 1802. 3 Theile 8. Ormond, oder der geheime Zeuge; frey aus dem Engliſchen überſetzt nach *Godwin*. ebend. 1802. 8. Pauline von Ferrieres; aus dem Franzöſ. frey überſetzt. ebend. 1802. 8. Papiere eines einſamen Wanderers, oder Erzählungen mannichfaltigen Inhalts; aus dem Engliſchen der *Charlotte Smith* frey überſetzt. ebend. 1803. 3 Theile 8. (Jeder Theil wird beſonders verkauft, und iſt mit eignen

nen Titel verſehen, auch ward der 2te und 3te Theil 1810 neu aufgelegt). Ethelwina, oder das Fräulein von Weſtmoore-Land; aus dem Engliſchen überſezt. ebend. 1803. 2 Theile 8. mit Kpf. Spinalba, oder Offenbahrungen aus dem Roſenkreuzerorden; aus dem Franzöſ. des *Regnault-Warin* bearbeitet und abgekürzt. ebend. (1804). 2 Theile 8. * Ariel, oder der unſichtbare Erinnerer; nach dem Engliſchen frey bearbeitet. ebend 1804. 4 Theile 8. — *Von dem* Abentheuer Joſ. Andrews und Abr. Adams *erſchien* 1811 eine neue Aufl.

OERTEL (Gottfried Ehrenreich) *Paſtor zu Liebenau bey Pirna* ſeit 1795 (vorher ſeit 1790 Diacon. zu Seyda bey Wittenberg): *geb. zu Dresden 1760.* §§. Sechs Predigten. Dresd. 1788. gr. 8. — Noch einige einzelne Predigten.

OERTEL (Gottlo. Fr.) *ſtarb am 24 Jul. 1811; wurde 1767 Rector in Kemberg, und war 1775-1780 Paſtor zu Hohenbucka*, von wo er erſt nach Malitzſchkendorf verſetzt ward.

14 B. Graf von OERZEN (Leop. K. Ludw.) *ward am 19 Decbr. (1778) geb.* Sein Roman, den er unter dem Namen *Eduard Taube* herausgab, heiſst: Aurora, oder der Triumph der Tugend.

14 B. OESER (Chr. Heinr.) *ward 1813 Paſtor zu Dorfhayn bey Freyberg.*

OESFELD (Karl Ludwig Friedrich) Sohn von Gotth. Friedr.; *D. der Phil. und* ſeit 1814 *Paſtor der Altſtadt Waldenburg* (1800 Paſtorſubſtit. zu Lösſnitz, 1802 Diacon. zu Waldenburg und Paſtor in Schwaben): *geb. zu Lösſnitz 1779.* §§. * Einige Bemerkungen über Herrn Paſtor Voigtländers Bemühen, den öffentlichen Cultus als Selbſtzweck aufzuſtellen; in *Rehkopf's* Pred. Jour-

Journal 1806. S. 709-723. — Gedichte in der Abendzeit. 1819. 1820.

OEST (Joh. Fried.) *starb am 14 Januar 1815.* (War zuletzt auch Ritter des Dannebrogsordens; seit 1788 Hauslehrer bey dem Grafen Ludwig Reventlow in Brahetrolleburg, hatte 1794 auf königl. Kosten eine pädagogische Reise zu den berühmtesten deutschen Erziehungs-Instituten unternommen). §§. *Von der* höchst nöthigen Belehrung für Jünglinge *erschien* 1809 die 4te und 1820 die 5te, *so wie von der* Belehrung für Mädchen 1809 die 3te Aufl. — Vgl. Allgem. Lit. Zeit. 1815. Nr. 235.

OESTERLEIN (. . .) *Kriegsrath*, lebt abwechselnd zu Berlin und Wien: *geb. zu* . . . §§. Feyerabendspiele am Helikon. Wien 1810. 12.

OESTERLEY (Geo. Heinr.) der ältere; war bis 1809 Privatdocent der Rechte zu Göttingen, wo er noch privatisirt. — Die im 14ten Bande verzeichneten Schriften gehören dem Folgenden.

10 u. 14 B. OESTERLEY (Geo. Heinr.) der jüngere; *D. der Rechte und* seit 1816 *Beysitzer des Spruchcollegiums zu Göttingen* (zuerst Advocat daselbst, 1801 Universitätsactuar, 1804 Universitätssecretair und Privatdocent, 1808 erster Greffier, 1809 Richter des Tribunals erster Instanz, 1814 Vicesyndicus der Universität): *geb. daselbst am 27 Octbr. 1774.* §§. Progr. über den Einfluss der Renitenz einer Partey bey dem Versuche zur Güte. Göttingen 1805. 8. Anleitung zur Referirkunst, zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. ebend. 1807. 8. Mit *Ernst Spangenberg:* Ausführlicher theoretisch-praktischer Commentar über das französische und westphälische Gesetzbuch des Verfahrens in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten. ebend. 1810-1813. 3 Theile 8. (Der 3te Theil ist von ihm allein

lein bearbeitet). Mit *demselben:* Magazin für das Civil- und Criminalrecht des Königreichs Weſtphalen. ebend. 1810 - 1813. 4 Bände, und 5 Bd. 1 Stück. (Vom 4ten Bande an war er alleiniger Herausgeber). Praktiſche Bemerkungen über die Gerichtsverfaſſung und das gerichtliche Verfahren der ältern und neuern Zeit. ebend. 1814. 8. Ueber das Studium des in dem Königreich Hannover geltenden Proceſſes und über die Verbindung deſſelben mit der Theorie des gemeinen Proceſſes. ebend. 1816. 8. Handbuch des bürgerlichen und peinlichen Proceſſes für das Königreich Hannover. ebend. 1819. 1820. 3 Bände 8. — Die dem ältern Oeſt. im 14ten Bande beygelegten Schriften ſind von ihm. — Die prakt. Erläuterung der weſtphäl. Proceſsordnung beſteht aus 3 Theilen und ward 1811 neu aufgelegt. — Vgl. *Saalfeld* S. 387 - 88.

14 B. OESTERREICHER (Paul) auch *D. der Phil. Licent. der Rechte und Hofrath: geb. zu Forchheim 176..* §§. *Gab heraus:* Bamberger polit. Zeitung 1801 - 1803 4. — *Von dem* Archiv des Rhein. Bundes *ſind* 21 Hefte; *ſo wie vom* Kriegsarchiv des Rhein. Bundes 11 Hefte *erſchienen.* — Vgl. *Jäck's* Pantheon der Bamberg. Literaten.

10 u. 11 B. OETTEL (K. Chr.) *ſtarb am 26 Februar 1819.* §§ Die Riedgräſer; *in der* Oberlauſ. Monatsſchrift 1805. I. S. 305 u. ff.

O'ETZEL (F... A...) D. der Phil. königl. Preuſſ. Rittmeiſter im trigonometriſchen und topographiſchen Bureau des Generalſtabes zu Berlin, auch Ritter des Ruſſ. Wladimirordens und des eiſernen Kreutzes: geb. zu . . . §§. Erdkunde für den Unterricht. 1ſter Theil. Erdbeſchreibung. Berlin 1818. gr. 8. m. 2 Abbild. 2ter Theil. Länder- und Völkerkunde. 1ſte Abth. Europa und Aſien, nebſt

nebst den Vorbegriffen aus der Sternkunde und Naturerdkunde, enth. 1821. 2te Abtheil. Afrika, mit einer color. Ueberſichtskarte. 1822.

OFFELSMEYER (F... W...) *königl. Preuſſ. Propſt und Conſiſtorialrath, wie auch Prediger zu Potsdam* seit 1809 (1822 entſagte er ſeinen Geſchäften als ConſiſtorialR.), *auch Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe.* (Zuerſt Feldprediger in Weſel, ſodann erſter Prediger in Cleve, 1805 Conſiſtorialrath und erſter Prediger bey der proteſtant. Gemeinde in Münſter, 1813 und 1814 Feldpropſt bey der Preuſſ. Armee): *geb. zu Herford 176..* §§. Einige Predigten und Reden in den J. 1809, 1813, 1815 u. 1822. — Vgl. *Raſsmann's* Münſteriſches Schriftſteller-Lexicon und die Nachträge.

OFFNER (A... Theodor) *Vorſteher einer Knabenerziehungs-Anſtalt zu Berlin: geb. zu ...* §§. Engliſche Chreſtomathie, oder Auszüge aus klaſſiſch-hiſtoriſchen Vorleſungen für höhere Lehranſtalten. Berlin 1817. 2 Thle. gr. 8.

OFTERDINGER (Georg Ludwig) *D. der Med. und zweyter königl. Phyſikus zu Biberach: geb. zu ...* §§. Ueber das Podagra und ſeine Heilung; nebſt Bekanntmachung einer neuen Methode, die podagriſchen Anfälle zu behandeln. Ulm 1813. 8.

OHLE (Gottlob Heinrich) *D. der Med. und* ſeit 1815 *Profeſſor der Wundarzneyk. an der med. chirurg. Akademie zu Dresden* (vorher, nach einigen Interims-Anſtellungen, 1787 Oberchirurgus, 1789 Proſector beym anatomiſchen Theater zu Dresden, 1793 Regimentschirurgus beym v. Nieſemeuſchelſchen Regimente in Bautzen, 1807 Generalſtaabschirurgus und Lehrer der Chirurgie bey der Dresdner chirurg. Akademie): *geb. zu Guben am 6 Jul. 1760.* §§. Diſſ. inaug-

Obſervationum anatomica-patholog. triga. Cum tabul. aen. Viteb. 1805. 4. (*Nachher unter folg. Titel:* Obſervationes anatomico-pathologicae. Dresd. 1806. 4. m. 3 illum. Kpf.) — Erfahrungen über die Ausrottung der Ohrſpeicheldrüſe; *in der* Zeitſchrift für Natur- und Heilkunde Bd. 1. (Dresd. 1819.) S. 138-151. — Vgl. *Haymann* S. 102. *Otto* IV.

OHM (Georg Simon) Bruder von Martin; *Oberlehrer der Mathematik und Phyſik zu Köln* (vorher Privatlehrer der Mathematik zu Erlangen, und ſeit 1813 Lehrer an der Realſchule zu Bamberg): *geb. zu Erlangen am 16 März 1789.* §§. Grundlinien zu einer zweckmäſſigen Behandlung der Geometrie als höheres Bildungsmittel an vorbereitenden Lehranſtalten. Erlangen 1817. m. 2 Kpf. 8.

OHM (Joh. Jak.) §§. Neues theoretiſch-praktiſches Handbuch. Elberfeld 1801. 2 Bde. 8. Neues Magazin nützlicher und angenehmer Unterhaltungen. ebend. 1804. 4 Bde. 8. Bibliſche Spruchconcordanz, nach alphab. Ordnung, für Prediger, Schullehrer u. ſ. w. Leipz. . . . 2 Bde. 8. 2te berichtigte und vollſtänd. Ausgabe durch *C. F. L. Simon.* 1812. 2 Bde. 8.

OHM (Martin) Bruder von Georg Simon; *D. der Phil. und Lehrer der Mathematik am Gymnaſio zu Thorn* ſeit 1817 (vorher Privatdocent zu Erlangen): *geb. zu Erlangen* . . . §§. *De elevatione ſerierum infinitorum ſecundi ordinis ad poteſtatem exponentis determinati. Erlang. 1811. 4.* Elementarzahlenlehre zum Gebrauch für Schulen und Selbſtlernende, auch als Leitfaden bey akademiſchen Vorleſungen. Nebſt Anhang, enthaltend: Grundlinien der allgemeinen Gröſſenlehre. ebend. 1816. 8. Kurzes, gründliches und leichtfaſsliches Rechenbuch zum Unterricht auf Gymnaſien und Bürgerſchulen. Ber-

lin 1818. 8. Elementargeometrie und Trigonometrie. Zweyte Abtheilung der reinen Mathematik. ebend. 1819. m. 1 Kpf. 8. Kritiſche Beleuchtungen der Mathematik überhaupt und der Euklidiſchen Theorie insbeſondre. ebend. 1819. 8. Verſuch eines vollkommen conſequenten Syſtems der Mathematik. ebend. 1822. 2 Thle. gr. 8. m. Kpf. *Auch mit dem Titel:* Lehrbuch der Arithmetik, Algebra und Analyſis. Nach eigenen Principien. 2 Theile. — Einige Bemerkungen über das Studium der Mathematik auf den Univerſitäten Deutſchlands; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1818. S. 1441 - 1445.

14 B. OKEN (*Lorenz*) ward 1810 *herzogl. Sachſen-Weimar. Hofrath*, 1812 *ordentl. Profeſſor honor. der Philoſophie und ordentlicher Profeſſ. der Naturgeſchichte*, 1816 *D. der Phil.*, 1819 *entlaſſen, und privatiſirt ſeitdem in Jena und Baſel: geb. zu Freyburg am 8 Auguſt 178..* §§. Grundriſs der Naturphiloſophie, die Theorie der Sinne, und der darauf gegründeten Claſſification der Thiere. Frankf. a. M. 1802. 8. Biologie zum Behuf ſeiner Vorleſungen. Göttingen 1806 (eigentl. 1805.). 8. Erſte Ideen zur Theorie des Lichts, der Finſterniſs, der Farben und der Wärme. Jena 1808. 4. Grundzeichnung des natürlichen Syſtems der Erze. ebend. 1809. 4. Progr. Ueber Licht und Wärme, als das nicht indiſche, aber kosmiſche materiale Element. ebend. 1809. gr. 4. Preisſchrift über Entſtehung und Heilung der Nabelbrüche. Landshut 1810. gr. 4. mit 2 Kpf. Lehrbuch der Naturgeſchichte. 1ſter Theil: Mineralogie. Leipz. 1813. gr. 8. mit 18 Kpf. 3ter Theil: Zoologie, 1815. mit 40 Kpf. (der 2te Theil, die Botanik, iſt noch nicht erſchienen). Neue Bewaffnung, neues Frankreich, neues Deutſchland. Jena 1813. 8. mit 2 Kpf. und 1 illum. Charte. *Gab heraus:* Iſis, oder encyklopädiſche Zeitung. ebend. 1816 - 1818. Leipz.

1819 - 1822. 7 Jahrgänge in monatl. Heften, mit Kpf. gr. 4. Naturgeschichte für Schulen. Leipz. 1821. gr. 8. m. Kpf. *Esquisse du système d'anatomie de physiologie et d'histoire naturelle. Paris 1821. 8.* — *Von den* Beyträgen zur vergleichenden Zoologie *erschien* 1807 auch noch ein 3ter und 4ter Heft. — *Von dem* Lehrbuch der Naturphilosophie *erschien* des 3ten Theils 1. 2tes Stück 1810. 3tes Stück 1811. — Donna Padagoche, die Wunderseherin. Nebst dazu gehörigen Bemerkungen; in (*Vulpius*) Curiositäten der Vor- und Mitwelt. Bd. 5. S. 352 - 359. — Antheil an *Schelling's* und *Markus* Jahrbüchern der Medicin; *E. Siebold's* Lucina; *Gehlen's* Journal der Chemie; und *Diederich's* neuen Journal der Botanik. — Recensionen in den Götting. gel. Anzeigen und der Jenaischen Lit. Zeit. — Vgl. *Güldenapfel* S. 179 - 182. *Saalfeld* S. 249.

10 u. 14 B. OLBERS (*Heinrich* Wilh. *Matthias*) §§. Berechnung der Bahn der Kometen von 1779; in *Bode'ns* astronom. Jahrbuch 1782. S. 129 u. ff. Ueber den ersten Kometen von 1780; *ebend.* 1804. S. 172 - 181. Ueber die Wahrscheinlichkeit, einen Kometen vor der Sonne zu sehen; S. 208 - 211 Wiederauffindung des neuen Planeten Ceres und Beobachtung desselben; *ebend.* 1805. S. 98 - 102. Entdeckung der Pallas; S. 102 - 112. Entdeckung, Beobachtung und Berechnung der Bahn des Kometen vom Jahre 1804; *ebend.* 1807. S. 229 - 233. Bemerkungen über seine Methode, Kometenbahnen zu berechnen; *ebend.* 1809. S. 193 - 196. Einige Bemerkungen über das Aufsuchen der Kometen; S. 240 - 248. Ueber den Kometen von 1558; *ebend.* 1817. S. 176 - 184. Ueber die Entdeckung eines neuen Kometen im Jahre 1811, Beobachtung desselben und des grossen Kometen, Beobachtung der Pallas; *ebend.* 1818. S. 118 - 121. Entdeckung und Beobachtungen des Kometen von

1815; S. 152-156 und S. 218-229. Einige Bemerkungen über das Licht der Kometen; *ebend.* 1819. S. 190-200. Ueber die Verbesserung einer schon beyläufig bekannten Kometenbahn; *ebend.* 1820. S. 216-224. Eine merkwürdige astronomische Entdeckung und Beobachtung des Kometen vom Jul. 1819; *ebend.* 1822. S. 175-179. Den Ort eines Gestirns aus seiner Bahn zu finden; S. 231-234. Noch etwas über den grossen Kometen von 1819 und seinen Vorübergang vor der Sonne; *ebend.* 1823. S. 133-140. Beobachtung der Sonnenfinsternifs vom 7 Sept. 1820 und erste Entdeckung des Kometen von 1821 in Deutschland; *ebend.* 1824. S. 97-100. Mehrere astronom. Auffätze und Betrachtungen über Kometen in den Jahrbüchern auf 1806. 1813, 1814, 1817, 1821 und 1822. — Ueber den im J. 1789 erwarteten Kometen; in *Hindenburg's* Magazin für reine und angewandte Mathematik; 1787. S. 450-452. Erklärung über die in Bremen durch den Magnetismus vorgenommenen Kuren; *im* Teutschen Museo 1787. Octbr. S. 88 u. ff. April S. 358 u. ff. Ueber eine merkwürdige astronomische Entdeckung des Oberamtmanns Schröter in Lilienthal, den Merkur betreffend, und die Bedeckung des Jupiters im J. 1755; in *v. Zach's* monatl. Correspond. Bd. 1. (1800) S. 574-578. Methode, den Gang und Stand astronomischer Uhren ohne feststehende Instrumente zu berichtigen; *ebend.* Bd. 3. S. 124 u. ff. Ueber Burkhardt's trigonometrische Methode zur Bestimmung einer Kometenbahn; *ebend.* Bd. 4. S. 215 u. ff. Mars und Aldebaran, am 25 Februar 1801; *ebend.* Bd. 8. S. 293-311. Noch etwas über den Ludwigsstern; S. 528-531. Ueber den neuen Kometen; *ebend* Bd. 9. S. 503-507. Beytrag zu der Lehre von Dreyacksauflösung ohne logarithmische Tafeln; *ebend.* Bd. 16. S. 539. 40. Ueber die Möglichkeit, dafs ein Komet mit der Erde zusam-

menſtoffen könne; *ebend.* Bd. 22. S. 409-450. Ueber den Schweif des groſſen Kometen von 1811; *ebend.* Bd. 25. S. 3-22. (auch beſond. gedruckt). Viele Correſpondenznachrichten im 1-22ten Bande. — Beobachtung über die Waſſerſcheu mit unglücklichen Ausgang; in *Hufeland's* Journal für praktiſche Heilkunde Bd. 41. Jul. S. 28-34. Ueber den veränderlichen Stern im Halſe des Schwans; in *Lindenau's* und *Bohnenberger's* Zeitſchrift für Aſtronomie 1816. Sept. Octbr. S. 181-189. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel. Lex. Th. 2. S. 78-81.

OLDENBURG (. . .) *D. der Rechte, und zur Zeit der franz. Occupation Rathsauditor beym kaiſerl. franzöſ. Gerichtshofe zu Hamburg; jetzt . . .: geb. zu . . .* §§. Gab mit *D. Marcard* heraus: Formulare zur bürgerlichen Proceſsordnung; aus dem Franzöſ. des *Delaporte*, Kraft Auftrags des Staatsraths Cheval. Faure, überſetzt, mit Anmerkungen und Verweiſungen auf die Geſetzbücher verſehen. Hamburg 1812. gr. 8.

OLDENDORP (Chriſtian Johannes) *Lehrer der Zeichenkunſt zu Schulpforta* ſeit 1816 (vorher Landſchaftsmahler zu Dresden): *geb. in dem Schloſs Marienborn in der Wetterau am 27 April 1772.* §§. Die merkwürdigſten alten Burgen und Schlöſſer des Königreichs Sachſen. 1-4te Sammlung. Dresden 1811-12. Queerfol. m. col. Kpf. * Ernſt und Laune, in Wahrheit und Dichtung. 1ſtes Heft. ebend. 1815. 8. *(Mehr iſt nicht erſchienen).*

d'OLEIRE (Heinrich Daniel David) *praktiſcher Arzt zu Bremen: geb. daſelbſt am 7 März 1780.* §§. Diſſ. inaug. Quartum ex quomodo agunt arteria in circulationem ſanguinis. Erfurt 1803. 4. — Verſchied. anonyme Schriften. — Vgl. *Rotermund.*

von

von OLFERS (Ignatz F... M...) *D. der Med. und Arzt bey der königl. Preuſſ. Geſandtſchaft zu Rio de Janeiro: geb. zu Münſter* . . . §§. De vegitativis et animatis corporibus in corporibus animatis repereundis Commentarius. P. I. Berol. 1816. gr. 8. m. 1 Kpf.

14 B. OLIVIER (Ludw. Heinr. Ferdin.) *war auch D. der Phil. und lebte zuletzt in Wien, wo er am 31 März 1815 ſtarb: geb. 1759.* §§. *Von dem* ortho-epograph. Elementarwerk *erſchien* 1810 eine wohlfeilere Ausgabe in 2 Theilen. — *Die Schrift:* über die Urſtoffe der menſchlichen Sprache u. ſ. w. (Wien 1821.) gehört wahrſcheinlich einem ſpätern Autor.

OLSHAUSEN (D. J. W.) wurde 1808 *D. der Theologie,* 1811 *Danebrogsritter,* 1815 *fürſtl. Lübeckiſcher Conſiſtorialrath und Superintendent zu Eutin.* §§. Gelegenheitsreden, nebſt Entwürfen und Materialien zu Kanzelvorträgen. 1ſter Band. Schleswig 1807. gr. 8. 2ter Bd. 1. 2te Abtheil. 1809. (*Auch mit dem Titel:* Zugabe zu den beyden homiletiſchen Handbüchern über die in der neuen Schleswig-Holſteiniſchen Kirchenagende verordnende Texte. 2 Bde.). Religionsvorträge für die Faſtenzeit. Schleswig 1809. gr. 8. Religionsunterricht für ſeine Confirmanden. Glückſtadt 18.. 8. 2te Ausg. 18.. 3te 1815. Leitfaden zum erſten Unterrichte in der Geographie in Gelehrtenſchulen und zum Gebrauch in Bürgerſchulen. Mit einem Anhange, welcher eine kurze Beſchreibung des däniſchen Staates enthält. Altona 1811. 8. 2te bis zum Jahre 1817 berichtigte und groſſentheils ganz umgearbeit. Aufl. 1818. 3te verbeſſ. Aufl. 1822. (Der Anhang iſt auch beſonders zu haben *unter dem Titel:* Kurze Beſchreibung des däniſchen Staates. Zunächſt zum Gebrauch in Schulen, dann auch für nichtgelehrte Bürger der däniſchen Monarchie, welche ſich eine allgemeine

Ueberſicht ihres Vaterlandes zu verſchaffen wünſchen). Bemerkungen über verſchiedene das Schulweſen betreffende Gegenſtände, veranlaſst durch einige Paragraphen der allgemeinen Schulordnung für die Herzogthümer Schleswig und Holſtein. Altona 1815. 8.

OLSHAUSEN (Hermann) Sohn des Vorhergehenden; *auſſerordentl. Profeſſor der Theologie zu Königsberg* ſeit 1821 (vorher Repetent der theolog. Facultät zu Berlin): *geb. zu Oldeslohe 179..* §§. Hiſtoriae eccleſiaſticae veteris monumenta praecipua. Praefatus eſt *A. Neander.* Vol. I. P. I. tria priora ſaecula continens. Berol. 1820. 8. P. II. 1822. 8 maj.

OLTMANNS (Jabbo) *Domainenrentmeiſter und Profeſſor zu Emden* (nachdem er zuvor in Berlin, Paris u. a. O. privatiſirt hatte): *geb. zu Wittmund in Oſtfriesland am 18 May 1783.* §§. Recueil des obſervations aſtronomiques, d'operations trigonométriques et de meſures barométriques, faites pendant le cours d'un voyage aux régions équinoxiales du nouveau continent, depuis 1799 jusqu'en 1803. Paris 1808 - 1810. 2 Vol. 4. Conſpectus longitudinum et latitudinum geographicarum, per decurſum annorum 1799 ad 1804 in plaga aequinoctiali ab *A. de Humboldt* aſtronomia obſervatarum. Calculo ſubjecit J. Oltm. Lutetiae Pariſ. et Caſſellae 1808. 4. Unterſuchungen über die Geographie des neuen Continents, gegründet auf die aſtronomiſchen Beobachtungen und Meſſungen Alex. v. Humboldt und anderer Reiſenden. Paris 1809. 1810. 2 Bde. gr. 8. (Auch unter dem Titel: *Alex. v. Humboldt's* und *Aimé Bonpland's* Reiſe. Aſtronomiſcher Theil. Ausgearbeitet von J. Oltm.). Nivellement barométique fait dans les régions équinoctiales du nouveau continent de 1799 à 1803 par *Alex. de Humboldt;* toutes les méſures ont été calculées par *J. Oltm.* d'apres

d'apres la formule de Mr. Laplace et le coefficient de Mr. Ramond. On a ajouté aux noms des hauteurs mésurées quelques observations physiques et géologiques. ibid. 1809. 4. Tables hypsométriques, dressées par le calcul des nivellements barometriques d'apres la formule de Mr. Laplace. ibid. 1809. 4. (Auszug daraus in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 38. S. 278-288). Gab mit *D. Reinhold* heraus: Der deutsche Handelskanal, oder die schiffbare Verbindung der deutschen Meere, Flüsse und Handelsstaaten, nach ältern und neuern Vorschlägen, das nützlichste und würdigste Denkmal für Deutschlands wiedererrungene Freyheit. Leer und Bremen 1817. gr. 8. — Ueber Bestimmung der geographischen Länge von Regensburg und Guntersberg; in *Bode'ns* astronomischen Jahrbuch 1808. Ueber die geographische Lage von Mexico, nach den vom Herrn v. Humboldt im Königreich Neuspanien angestellten astronomischen Beobachtungen; *ebend.* 1809. S. 100-110. u. 269-270. Längenbestimmungen verschiedener Städte, aus beobachteten Sonnenfinsternissen und Sternbedeckungen vom Monde; S. 152-157. Aberrations- und Nutationstafeln, nach den neuesten Elementen entworfen; S. 172-181. Die Länge der Berliner Sternwarte, aus einigen neuern Beobachtungen berechnet; S. 220-222. Ueber die geographische Länge der Havanna; *ebend.* 1810. S. 125-136. Ueber die wahre geographische Länge des in Peru gemessenen Breitengrades; S. 154-162. Beytrag zu den Methoden, eine Reihe von Mondsdistanzen für die geographische Länge in Rechnung zu bringen; S. 167-169. Erläuterung der Methode, durch Hülfe beobachteter Azimuthe, Erhöhungswinkel und relativer Erhöhung irdischer Gegenstände die geographische Position derselben zu bestimmen; S. 176-182. Vorschlag zu einer Methode, die Horizontalrefraction durch die geographi-

ſche Länge zu beſtimmen; S. 255-257. Ueber die Conſtruction hypſometriſcher Tafeln; *ebend.* 1812. S. 202-208. Aſtronomiſche Nachrichten und Bemerkungen, nebſt einem Sternkalender; *ebend.* 1813. S. 199-208. Aſtronomiſche Nachrichten und Beobachtungen, geographiſche Ortsbeſtimmungen u. ſ. w.; *ebend.* 1815. S. 143-152. Beytrag zur geographiſchen Ortsbeſtimmung von Port Jakſon in Südwallis; *ebend.* 1817. S. 154-159. Anwendung der Agathokliſchen Sonnenfinſterniſs vom J. 339 vor Chriſti Geburt auf die Verbeſſerung der Bewegung der Mondknotenbewegung; *ebend.* 1821. S. 156-159. Ueber die Anwendung der Monddeclinationen zu geographiſchen Längenbeſtimmungen; S. 181-186. (Viele kleine Aufſätze in den Jahrbüchern auf 1810. 1812. 1815 u. 1822; die 2te Abhandlung ward auch in *Zach's* monatl. Correſpond. 1806. S. 461-472. abgedruckt). Mondtafeln nach Bürg's Längengleichungen und de Laplace's Breiten- und Parallaxengleichungen; im 4ten Supplementband zu *Bode'ns* aſtronom. Jahrbüchern (1808). S. 1-6. Unterſuchung der wahren geographiſchen Länge von Portorico; S. 78-90. Unterſuchung der geographiſchen Länge von Lancaſter in Penſylvanien; S. 134-143. Erſtes Supplement zu Herrn D. Piazzi's Sternverzeichniſs; S. 167-189. Ueber die Breite von Quito; S. 196-204. Erläuterung beym Gebrauch der Gerſtneriſchen Formeln für Sonnenfinſterniſſe; S. 255-257. Ueber die Verbindung von Mexico mit Veracruz, nach den Beobachtungen des Kammerherrn Alexander von Humboldt; in *v. Zach's* monatl. Correſp. Bd. 14. (1806). S. 445-460. Ueber die geographiſche Länge von Callao, nach der vom Herrn von Humboldt daſelbſt angeſtellten Beobachtung des Durchgangs des Mercurs vor der Sonnenſcheibe berechnet u. ſ. w.; S. 540-549. Verſuch, die geographiſche Länge von Cumana aus der von Herrn

Herrn von Humboldt daselbst beobachteten Sonnenfinsterniss am 28 Octbr. 1799 zu bestimmen; *ebend.* Bd. 15. S. 327 - 336. Ueber die geographische Länge von Quito; *ebend.* Bd. 16. S. 97 - 113. Ueber die Breite von Quito; *ebend.* Bd. 17. S. 93 - 102. Ueber einige Zweifel des Herrn Pastor J. A. Fritsch gegen die Genauigkeiten der Kometenbeobachtungen; *ebend.* Bd. 21. S. 132 - 126. Bestimmung der geographischen Länge von Manila, hergeleitet aus den Beobachtungen Malaspina's; *ebend.* Bd. 27. S. 322 - 325. — Viele Auszüge aus Briefen im 15, 16, 17, 19, 20, 21 u. 22sten Bde. — Exposé des recherches faites sur la longitudo de la ville de Quito; *in der* Connoissance des Temps par 1809 — Ueber die wahre Epoche der grossen von Heerdal erwähnten Sonnenfinsterniss am Flusse Halys; *in den* Abhandlungen der Berliner Acad. der Wissensch. 1812 - 1813. Math. Cl. S. 75 - 94.

Freyherr von OMPTEDA (D. H. L.) — *Zu seiner* Literatur des gesammten Völkerrechts fügte *K. A. C. H. v. Kamptz* einen 3ten Theil, oder: Neue Literatur des Völkerrechts seit 1784. Berlin 1817. 8.

Freyherr von OMPTEDA (Friedrich) Sohn des Vorhergehenden; *starb zu Rom am 16 März 1819 als königl. Hannöver. Kammerherr, ausserordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister beym päpstlichen Hofe: geb. zu . . .* §§. Neue vaterländische Literatur, eine Fortsetzung älterer historisch-statistischer Bibliotheken der Hannöverischen Lande bis zum Jahre 1807. Hannover 1810. gr. 8.

ONHAUSER (Ign. Th.) *starb noch vor 1800.*

ONTRUP (Godehard; *mit seinem Taufnamen:* Johannes Bernard) *Pfarrer an der Jakobskirche zu Goslar* seit 1805 (1797 Benedictiner im Kloster St. Michaelis zu Hildesheim, 1802 Katechet bey der dasigen Klosterpfarre, 1803 zweyter Seel-

sorger):

ſorger): *geb. zu Rinkerode im Münſteriſchen am 28 Octbr. 1773.* §§. Katholiſches Lehr- und Gebetbuch; ein Geſchenk für Kinder bey ihrer erſten Kommunion. Hildesheim 1804... Ueber die Nothwendigkeit der guten Erziehung; eine Predigt. Goslar. 1. 2te Aufl. 1807. 8. Handbüchlein zum Rechnen und Geſchäftsſtyl für die liebe Jugend in Stadt- und Landſchulen. ebend. 1805. 8. Katechismus der christkatholiſchen Glaubens- und Sittenlehre. ebend. 1811. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1813. 3te 1820. Veſperandacht, oder der nachmittägige Gottesdienſt auf alle Sonn- und Feſttage des Jahres. ebend. 1814. 8. Die Lehre von dem heiligen Sakrament der Firmung; eine katechetiſche Abhandlung. ebend. 1814. 8. Kleiner Katechismus der chriſtkatholiſchen Glaubens- und Sittenlehre für kleine Kinder. ebend. 1815. 8. 2te Aufl. Hildesheim 1816. 3te Goslar 1816. — Noch einige Predigten, Leichenreden und eine Trauungsrede in den Jahren 1808, 1812, 1813, 1815 u. 1816. — Vgl. *Felder* II.

ONYMUS (Ad. Joſ.) *ſeit 1815 wieder ausserordentl. Profeſſor der Theologie zu Würzburg: geb. daſelbſt am 29 März 1754.* §§. *Diſſ. exponens Juſtini Martyri de praecipuis religionis chriſtianae dogmatis ſententiam. Wirceb. 1777. 8. Juſtini Martyri opera. Graece et Latine. ibid. 1777-1779. 3 Vol. 8.* *Bemerkungen auf einer Reiſe durch ſeinen groſſen Theil von Deutſchland. Zürich 1793. 8. Rede bey dem Begräbniſs des Weihbiſchoffs Fahrmann. Würzburg 1802. Fol. Der 104te Pſalm überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1807. gr. 8. Ueber die Verhältniſſe der katholiſchen Kirche; oder Beantwortung der Punkte, welche der Freyherr v. Wangenheim in ſeiner Eröffnungsrede bey der Berathung mehrerer Teutſchen Bundesſtaaten über die Angelegenheiten der Teutſchen katholiſchen Kirche

vor-

vorgelegt hat. Ein Programm. ebend. 1818. 8. Die Glaubenslehre der katholischen Kirche, praktisch vorgetragen. 1ste Abtheilung: Die Lehre von Gott; den Werken Gottes, den Engeln und Menschen und von der Vorsehung. Sulzbach 1820. gr. 8. 2te Abtheil. des Werks der Erlösung. 1821. Meine Ansichten von den wunderbaren Heilungen, welche der Fürst Alexander von Hohenlohe seit dem 20 Junius d. J. in Würzburg vollbracht hat. Würzburg 1. 2te Aufl. 1821. 8. 3te 1822. — Recensionen in einigen Liter. Zeitungen. — Vgl. *Felder* II.

OPITZ (Ernst Aug.) Bruder von Karl Gotth.; *starb am 24 Decbr. 1816; war geb. zu Helmsdorf bey Stolpen am 27 Januar 1752.* §§. *Treuherzige Bemerkungen eines einfältigen Dorfpfarrers über D. Fr. Volkm. Reinhard's Reformationspredigt. Jena 1801. 8. Versuch einer pragmatisch erzählten Geschichte Jesus von seiner Geburt an bis zur öffentlichen Ausbreitung seiner Lehre; für Christen und Nichtchristen. Zerbst 1812. gr. 8.

OPITZ (Joh. Ferdin.) *starb am 11 Januar 1812.*

OPITZ (Johann Theodor Heinrich) *herzogl. Coburg. Geheimer Assistenzrath* (seit 1820) *und* (seit 1810) *Consistorialrath zu Coburg: geb. zu Saalfeld am 22 Julius 1774.* §§. Realrepertorium der herzogl. Sachsen-Coburg-Saalfeldischen Landesgesetze von den Jahren 1801 bis 1818 in alphabetischer Ordnung. 1 u. 2te Hälfte. A bis Z. Coburg 1821. 4.

14 B. OPITZ (Karl Gotth.) Bruder von Ernst Aug. (War früher von 1776-1781 Pastor zu Zehmen bey Leipzig): *geb. zu Helmsdorf bey Stolpen am 16 Julius 1749.* §§. Sendschreiben über eine merkwürdige Auslegung der Worte Christi im Matthäus. Leipz. 1814. gr. 8. Kurze Ueber-

Ueberſicht der Offenbarung Johannis, merkwürdig für die Zeit und Freude des Glaubens für Chriſten und Iſraeliten. ebend. 1816. gr. 8. Der mit dem ewigen Evangelio mitten durch den Himmel fliegende Engel. Zweyter Nachtrag zur Ueberſicht der Offenbarung Johannis. ebend. 1818. gr. 8. Licht in der Dunkelheit, oder Gedanken über die Schöpfungsgeſchichte. ebend. 1820. gr. 8. — Vgl. *Albrecht's* Sächſ. Prediger-geſchichte 1ſten Bds. 2te Fortſ. S. 881.

OPPALKA (. . .) . . . *zu Raſtenburg in Oſtpreuſ-ſen: geb. zu . . .* §§. * Die Familie Gronau, oder die Reiſe nach dem Jahrmarkt. Erfurt 1806. 8.

OPPEL (Michael) *Thierzeichner zu München; ſtarb am 16 Febr. 1820.* §§. Die Ordnungen, Familien und Gattungen der Reptilien, als Prodromus einer Naturgeſchichte derſelben. München 1812 (1811). 4. Gab mit *Fr. Tiedemann* und *Joſ. Liboſchitz* heraus: Naturgeſchichte der Amphibien. 1ſtes Heft: Gattung. Krokodil. Heidelb. u. Münch. 1817. mit 15 Tafeln Abbildunden Fol. — Tanypis, eine neue Vogelgattung; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1811-1812. Math. S. 159-166.

von OPPEN (Joach. Fr.) *ſtarb zu Berlin am 10 Octbr. 1815.* (Er war zuletzt General-Major, Präſes der Artillerie-Prüfungs-Commiſſion, auch Ritter des Preuſſ. Verdienſtordens, des rothen Adlerordens 3ter Claſſe und des Ruſſ. St. Annenord. 3ter Claſſe, und hatte 1815 ſein 50jähr. Dienſtjubiläum gefeyert). — Vgl. Allgem. Lit. Zeit. 1815. Nr. 255.

OPPENHEIMER (Dav.) ward 1803 *Arzt der jüdiſchen Hausarmen zu Berlin.*

OPPER-

OPPERMANN (. . .) *Rathmann zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Das Armenwesen und die milden Stiftungen in Magdeburg. Magdeb. 1822. 8.

von *ORELLI* (Johann Kaspar) *Professor der Lateinischen Sprache und der Hermeneutik am Carolinum zu Zürich* seit 1819 (vorher Profess. an der Cantonsschule zu Chur, nachdem er einige Zeit zu Bergamo gelebt hatte): *geb. zu Zürich 1787.* §§. Beyträge zur Geschichte der italienischen Poesie. 2 Thle. Zürich 1810. gr. 8. Vittorino von Feltre, oder die Annäherung zur idealen Pädagogik im 15ten Jahrhundert, nebst Nachrichten über die Methode Guarino's und Filelfo's. Mit Vign. ebend. 1812. 8. Ἰσοκρατους λογος περι της αντεδοσεως, vervollständigt herausgegeben von *Andreas Mustoxydes*, verbessert, mit Anmerkungen und philologischen Briefen begleitet. Zürich 1814. gr. 8. *Saggi d'eloquenza italiana, scelti etc. Turici 1817. 8.* *Letzte Briefe des Jacopo Ortis, nach der 15ten Ausgabe aus dem Italienischen übersetzt, nebst Hugo Foscolo's Rede an Napoleon Bonaparte. Zürich 1817. gr. 8. Kurze geschichtl. Darstellung der Reformation in der Schweiz und Bünden. Aus Auftrag des hochwürdigen evangel. Kirchenraths verfasst. Chur 1819. 4. Reformationsbüchlein; ein Denkmal des im Jahr 1819 in der Stadt Chur gefeyerten Jubelfestes. (mit *J. Herbst*). ebend. 1819. 8. *Symbolae criticae et philolog. in C. C. Taciti Germaniam e codice praesertim Turicensi. Turici 1819. 4. Selecta patrum ecclesiae capita ad* εισηγητικην *sacram pertinentia. Part. I.-III. ibid. 1821-22. 8. Cronichette d'Italia. Vi s'aggiunge la vita di Dante Alighieri. Parti II. Coira 1822. 8. Eclogae poëtarum latinorum in usum gymnasiorum. Insunt Persii Satirae VI integrae. Turici 1822. 8.* Was verloren ist, war zu gewinnen. Zwey Reden, gehalten in der Versammlung

lung der helvetischen Gesellschaft zu Schinznach am 8 May 1822 (mit Dr. *Troxler*). Glarus 1822. 8. Rationalismus und Supranaturalismus. Kanon, Tradition und Scription (mit *Joh. Schulthess*). Zürich 1822. 8. Sammlung der Verfassungsurkunden des befreyten Griechenlands; aus dem Neugriechischen übersetzt. ebend. 1822. 8.

14 B. *von* ORELLI (Joh. Konr.) *Pfarrer an der Kirche zum Heil. Geist, Kanonikus und Kirchenrath zu Zürich* seit 1810 (vorher Diakon an derselben Kirche): *geb. zu Zürich 1770*. §§. Predigt zum Andenken Lavaters. Zürich 1800. 8. Kanzelvorträge. ebend. 1803. 8. *Nicolai Damasceni Historiarum Excerpta et Fragmenta quae supersunt. Graece et Latine. Lips. 1804. 8. Jacobi Balde Carmina selecta edid. et not illustr. Turici 1805 8. Edit. II. 1818. Supplementum editionis Lipsiensis Nicolai Damasceni. Annotat. et emendat. Variorum continens. Lips. 1811. 8.* Ἰσαιου λογος περι του Μενεκλεους κληρου. Erläutert von u. s. w. Zürich 1814. 8. Ein Blick auf den Zustand der Teutschen Literatur während der drey letzten Decennien; Rede bey der öffentl. Bücheraustheilung gehalten. ebend. 1816. 8. *Arnobii libri VIII adversus gentes. Recogn. et illustravit. Lips. 1816. 2 Vol. 8.* Drey Rektoratsreden. Zürich 1816. 8. *Philo Byzantinus de septem orbis spectaculis. Lips. 1816. 8. Memnonis historiarum Heracleae Ponti excerpta servata a Photio. Graece et Latine. Variis notis instruxit. ibid. 1816. 8.* Neue Rektoratsreden im J. 1816 gehalten. Zürich 1817. 8. *Aenei Tactici Commentarius de toleranda obsidione. Graece et Lat. Notas adjecit. Lips. 1818. 8. Epicuri Fragmenta Librorum II et XI de Natura. Gr. et Lat. Edit. et adnotat. adscrips. ibid. 1818. 8.* Zwey Predigten, gehalten am Reformationsfeste der Zürcherischen Kirche am 1 und 3 Jan. 1819 in

in der Heil. Geisteskirche. Zürich 1819. 8. Zwey Predigten: 1) Von der einfachen Würde des reformirten Gottesdienstes. 2) Ein Blick auf den gegenwärtigen Zustand der Röm. kathol Kirche. Gehalten am 19 Nov. 1818 und 17 Jan 1819. ebend. 1819. 8. *Polemonis Laodicensis Laudationes II. funebres. Gr. et Lat. Animadversiones adj. Lips. 1819. 8.* *Opuscula Graecorum veterum sententiosa et moralia Graece et Latine. Colleg. dispos. emend. et illustr. ibid 1819-1821. 2 V. 8.* *Sallustii Philosophi libellus de Diis et Mundo. Gr. et Lat. Emend. edid. ibid. 1821. 8.* *Poetarum veterum Latinorum et recentiorum quorundam Carmina sententiosa Tom. I.* (Auch mit dem Titel: *Publii Syri Sententiae etc.). ibid. 1822. gr. 8.*

von ORELLI (Konrad) *Lehrer an der Bürgerschule zu Zürich* seit 1818 (vorher Diakon im Turbenthal Cantons Zürich): *geb. zu Zürich 1788.* §§. Anmerkungen zu Xenophons Gastmahl. Mit Zusätzen von *J. H. Bremi.* Zürich 1814. 8. Verfechtung des reinen Protestantismus, Rationalismus und unsers Kirchenthums gegen die neuesten Angriffe. ebend. 1822. 8.

ORIENTALIS (Isidorus) Pseudonym. S. *Otto Heinr. Graf v. Löben.*

14B. ORPHAL (Wilh. Christ.) jetzt *Hofadvocat.* §§. Sind die Thiere blos sinnliche Geschöpfe, oder sind sie auch mit Fähigkeiten versehen, die eine Seele bey ihnen voraussetzen? Erörtert in einem Gespräche. Leipz. 1811. 8. — Auch einige Worte über mehrere Gegenstände, die jetzt oft zur Sprache kommen; *im* allgem. Anzeiger der Teutschen 1819. Nr. 221.

14B. ORTEL (Christ. Gottlob) *starb am 24 Junius 1806: geb. zu . . . 1779.* §§. Nachricht von einigen bey der medicin. Anwendung des Gal-

vanismus gemachten Bemerkungen; in *J. H. Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde B. 5. S. 385-404. u. B. 6. S. 433-439.

ORTLOFF (Friedrich) Sohn des Folgenden; *D. der Rechte und ordentl. Professor derselben, wie auch Oberappellations-Gerichtsrath zu Jena* seit 1819 (vorher Profess. der Geschichte am Gymnasio zu Coburg): *geb. zu ... 179..* §§. *Justinian's* neue Verordnungen über die Intestat-Erbfolge, oder Versuch einer Uebersetzung der Novelle 118 und diese betreffenden Stellen der Novelle 127 nebst dem griechischen Text derselben, der Vulgata, Julian's Interpretation, Hombergk's lateinischer Uebersetzung und vergleichenden Anmerkungen; so wie auch einer Einleitung über die justinianeischen Novellen, besonders in Hinsicht der Sprache des Textes. Coburg 1816. 8. Ueber die Erziehung zum Bürger; eine Rede. ebend. 1818. 8. Von dem Papstthum über der Kirche und den Staaten und von der Reformation, nebst den von D. Mart. Luther am 31 Oct. 1517 angeschlagenen 95 Sätzen in lateinischer und deutscher Sprache. ebend. 1818. 8. *Commentatio juris romani de Thesauris ad* §. *XXXIX Inst. de rer. divis. Frag. III.* §. *10 D. de jure fisci et C. un. Cod. de thesauris. Erlang. 1818. gr. 8.* Von den Handschriften und Ausgaben des Salischen Gesetzes, nebst Beschreibung einer zu Bamberg befindlichen Handschrift desselben aus den Zeiten Kaiser Karls des Grossen. Coburg 1820. gr. 8.

ORTLOFF (Joh. Andr.) Vater des Vorhergehenden. §§. Statuten der herzogl. Sächs. Residenzstadt Coburg, das ist die sogenannten alten Statuten, geordnet, mit Anmerkungen und hierher gehörigen Entscheidungsurtheilen und Rescripten versehen vom Stadtsyndicus D. *Christoph Güntzel*, als auch die 1675 neuprojectirten Statuten, neben dem

den alten in gespaltenen Columnen abgedruckt, beyde aber mit den Statuten von Hildburghausen, Heldburg, Eisfeld, Ummerstadt und Schalkau verglichen, und mit einer Einleitung zur Entwickelung ihrer gegenwärtig bestehenden Gestalt und dem jetzt gültigen Stadtrechte begleitet. Coburg 1818. 4. — *Von dem* Corp. Juris Opificiarii *erschien* 1820 eine 2te wohlfeile Ausgabe; desgleichen von dem durch ihn bearbeiteten Theile des *Seiler'schen* allgemeinen Lesebuchs: Der technologische Kinder- und Jugendfreund, oder kurze und deutliche Beschreibung der Künste nnd Handwerker, die 5te A. 1815.

ORTMANN (B.) *starb am 7 May 1811.* §§. Plan der Gegenstände aus der Dichtkunst. Bamb. 1785. 8. Gegenstände der ersten Rhetorik. ebend. 1787. 8. * Epithalamium auf die Vermählung Churfürst Karl Theodors. München 1798. 8. *Fl. Persii Satyrae. Edidit cum paraphrasi teutonica et notis illustr. ibid. 1807. 4 maj.* — Vgl. *Schenkl's* neue Chronik von Amberg S. 275. Oberdeutsche Lit. Zeit. 1811. Nr. 106.

OSANN (Emil) *D. der Med. und* seit 1821 *Professor an der medicin. chirurg. Militair-Akademie zu Berlin* (vorher seit 1816 Privatdocent und assistirender Arzt im dasigen poliklinischen Institut): *geb. zu Weimar 179..* §§. Ideen zur Bearbeitung einer Geschichte der Physiologie. Berlin 1816. gr. 8. Universalregister zum 21 bis 40sten Band von *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde. ebend. 1818. 8. Mit *C. W. Hufeland:* Bibliothek der praktischen Heilkunde. ebend. 1821. 1822. *(Jährlich 12 Stücke).* 8. *(Von ihm stehen in diesem Journal folgende Abhandlungen:* Beobachtungen über den innerlichen Gebrauch des Terpentinöls gegen den Bandwurm; B. 43. Sept. S. 13-30. Geschichte eines sieben Wochen alten vom Croop befallenen und glücklich geheilten Kindes; B. 48. Jan.

S. 90-106. Viele Ueberſetzungen engliſcher Abhandlungen im 38, 40, 41, 43, 44 u. 49ſten Bde). Mit *D. C. Trommsdorf*: Mediziniſch-chemiſche Unterſuchung der Mineralquellen zu Kaiſer Franzens-Bad bey Eger. Berlin 1822. 8. m. 4 Kpf.

OSANN (Friedrich) *D. und* ſeit 1822 *auſſerordentl. Profeſſ. der Phil. zu Jena* (vorher ... zu Berlin): *geb. zu Weimar 179..* §§. Analecta critica ſcenicae Romanae poeſis reliquias illuſtrantia. Inſunt *Plauti* fragmenta a Majo in codice Ambroſiano nuper reperta. Berol. 1816. 8 maj. *Ueber des Sophocles Ajax. Eine kritiſche Unterſuchung, nebſt zwey Beylagen. ebend. 1820. gr. 8.* *Philemonis* Grammatici, quae ſuperſunt vulgatis, et emendatoria et auctoria edidit. Accedunt anectoda nonnulla graeca. ibid. 1821. 8 maj. *Lycurgi* oratio in Leocratem ad fidem codicum manuſcriptorum adjecta annotatione critica, recenſuit. Jenae 1821. 8 maj. Sylloge inſcriptionum graecarum et romanarum Faſc. I. ibid. 1822. fol. — *Mehrere Aufſätze* in *F. A. Wolf's* literar. Analekten. — Beyträge zur Erklärung von Inſchriften auf den Denkmählern alter Kunſt; in *Böttiger's* Amalthea B. 2. S. 266-274. Ueber das Antiſigma des Kaiſers Claudius, Berichtigung einer Berichtigung; in *Friedemanni* et *Seebodii* Miſcellaneis criticis Vol. I. P. I. p. 83-85. Commentatio ephigraphica; *ibid.* P. II. p. 287-293.

OSANN (Gottfried Wilhelm) *D. der Med. zu Jena: geb. zu Weimar* ... §§. Diſſ. de natura affinitatis chemicae. Jenae 1822. gr. 4.

OSIANDER (Fr. Benj.) ſeit 1806 *Beyſitzer der medicin. Fakultät zu Göttingen; ſtarb am 25 März 1822.* §§. Verlauf der mittelſt Blaſenpflaſter geimpften Kuhpocken. Nach eigner Beobachtung und Zeichnung vorgeſtellt in einer aufs genaueſte

nauefte illum. Kupfert. Göttingen 1802. fol. (auch franzöfifch). *Epigrammata in complures mufei fui anatomici res, quae verfuum amore fecit. ibid. 1807. 8. Edit. alt. aucta et emendatior. 1814. c. VI tab. aen.* Wie können Palläfte, Schlöffer und Schaufpielhäufer am beften gegen Feuersgefahr gefchützt, und Feuersbrünfte überhaupt vermieden werden? beantwortet u. f. w. ebend. 1812. 8. Ueber den Selbftmord, feine Urfachen, Arten, medicinifch-gerichtliche Unterfuchung, und die Mittel gegen denfelben. Eine Schrift fowohl für Polizey- und Juftitz-Beamte, als für gebildete Aerzte und Wundärzte, für Pfychologen und Volkslehrer. Hannover 1813. gr. 8. Ueberficht der Ereigniffe in der Entbindungslehranftalt im J. 1815; dargeftellt in einer Rede an feine Zuhörer am 4 Januar 1816. Göttingen 1816. 8. Ueber die Entwickelungskrankheiten in den Blüthenjahren des weiblichen Gefchlechts. 1fter Theil, enthaltend die feltenen und wunderbaren Geiftes- und Leibes-Zufälle in diefem Alter. ebend. 1817. gr. 8. 2ter Theil, von der medicinifchen und pfychologifchen Behandlung diefer Krankheiten. 1818 2te verb. und verm. Aufl. Tübing. 1820-1822. 2 Bde. Handbuch der Entbindungskunft. 1fter Bd. 1fte Abtheil. ebend. 1818. 8. 2te Abtheil. 1819. 2ter Bd. 1fte Abtheil. 1820. 2te Abtheil. 1822. Abbildungen und Darftellungen in Kupferftichen zur Erläuterung der Lehre der Entbindungskunft nach dem Handbuch. 1ftes Heft, mit 4 Kupfert. ebend. 1818. 8. Das lieblichfte Bild der Unfchuld, befchrieben für Freunde der bildenden Künfte. Götting. 1819. 8. Die Gefchichte der fchönen Venetianerin und ihres Bildes. ebend. 1819. 8. Amor der Blumenräuber, ein Oelgemälde. ebend. 1819. 8. Achill unter den Töchtern des Lykomedes, ein Oelgem. ebend. 1819. 8. Einfache Erzählung der Veranlaffung zu feiner Reife nach

 Leip-

Leipzig im Decbr. 1820 und der daselbst verrichteten chirurgischen Operationen. Tübing. 1820. 8. Geburtsstelle, oder Beschreibung und Abbildung eines Geburtsgestells, welches nach den in dem Handbuche Osianders dargelegten Grundsätzen eingerichtet, von ihm erfunden und durch eigenen und andern vieljährigen Gebrauch erprobt ist. Mit 2 Abbildungen. ebend. 1821. 8. — Geschichte einer Harnverhaltung von scirrhöser Vorhaut mit ihren Folgen und ihrer Heilung. Durch Zeichnungen nach der Natur erläutert, mit einem selbsterfundenen Harnrecipienten zum Gebrauch derer, die den Harn nicht halten können, begleitet; *in dem* Museum der Heilkunde Bd. 2. (Zürich 1794 8). S. 1-19. Heilung des Mutterkrebses und krankhafter Auswüchse aus der Gebärmutter durch den Schnitt; *im* Reichsanzeiger 1803. Nr. .. und in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 16. St. 3. S. 133-135. *De instrumentis et machinis ad pernoscendam optimam aeque ac vitiosam pelvis muliebris formam et inclinationem facientibus, ab ipso inventis multoque usu comprobatis, commentatio illustrata adumbrationibus cum Tab. aen. VII;* in *Commentationibus recentior. Societ reg. scient. Goettingensis Vol. I. p. 1-24. Nova methodus instituendi vivente femina ventris gravidi incisionem, ab ipso inventa et bis peracta, adjectis observationibus huc facientibus;* ibid. *Vol. II. p. 1-24. De homine, quomodo fiat et formetur, series observationum una cum descriptione staterae portatilis ad examinandum infantum neonatorum pondus nuper inventae;* ibid. *Vol. III. p. 25-61. De carbone ligneo, summo ad arcendam metallorum oxydationem remedio, novo ac certissimo experimento comprobato;* ibid. *Vol. IV. p. 89 sqq. De homine, quomodo formetur, continuatae observationes, spectantes inprimis epidermidem, cutem et piles fetuum;* ibid. *p. 109 sqq.* Ueber den Schwanzwurm der Kühe; *im* Hannöver.

Ma-

Magazin 1804. St. 52. Noch ein Aufſchluſs über die ältere Zigeunergeſchichte, aus einem latein. Schriftſteller; *ebend.* St. 84. Umſtändliche Nachricht von einer unvollkommenen Frucht in dem Leichnam eines Knaben, mit erläuternden Anmerkungen; *ebend.* St. 88. Ueber D. Galls Schädellehre und Vorleſungen in Göttingen; *ebend.* 1805. St. 60. 83. 85-90. Beantwortung der Frage: Hat man Beweiſe und Erfahrungen, daſs im Handel den Weinen oder einigen Sorten derſelben Spieſsglanz beygemiſcht worden ſey? Aus welchen Abſichten konnte das geſchehen? *ebend.* 1806. St. 64. Ueber die Anpflanzung der Obſtbäume an Straſſen und auf Weideplätzen; *ebend.* 1807. St. 43-46. Wohlfeile waſſerdichte Schuhe ohne Leder zu verfertigen; *ebend.* 1808. St. 19. Ueber das Erdeeſſen der Menſchen; *ebend.* 1809. St. 26. 27. Wohlfeile und ſichere Art, kleine thieriſche Körper, die in Weingeiſt aufbewahrt werden ſollen, zu verſenden; *ebend.* St. 52. Ein erprobtes neues Mittel, die Pferde vor Fliegenſtichen zu ſchützen; *ebend.* St. 75. Ueber ſogenannte Geiſtererſcheinung und Geiſterſeherey aus eigner Erfahrung; *ebend.* 1809. St. 15-18. Blüthenſtaubregen oder vermeinter Schwefelregen in und um Göttingen; *ebend.* 1811. St. 22. Ueber den innern Bauchbruch der Zugochſen; *ebend.* St. 31. Einige Nachrichten von dem Leben des Freyherrn Chriſtian Heinrich von Palm; *ebend.* 1819. St. 63. 65. 66. Krankheitsgeſchichte eines jungen Mannes, der zwey Jahre lang an ſeiner linken Seite krank war; *in den* Abhandlungen der Erlanger Societ. B. 1. — *Literae ad J. P. Mannoir de carcinomatis uteri extirpatione;* dans les *Annales de Sociéte de médecine prat. de Montpellier T. II. p. 200 ſqq.* — Auſſerdem einige Aufſätze in *Becker's* Reichsanzeiger und dem allg. Anzeiger der Teutſchen. — Recenſ. in den Götting. gel. Anzei-

zeigen, der Hall. und Jenaiſchen Lit. Zeit. und *Hartenkeil's* medic. chirurg. Bibliothek. — Vgl. *Saalfeld* S. 308-314. u. S. 626.

14 B. OSIANDER (Joh. Fried.) *auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin und Mitaufſeher des zoologiſchen Theils des königl. Muſei zu Göttingen* ſeit 1816: *geb. zu Kirchheim unter Teck im Königr. Würtenberg am 2 Februar 1787.* §§. Bemerkungen über die franzöſiſche Geburtshülfe, nebſt einer ausführlichen Beſchreibung der Maternité in Paris. Hannover 1813. 8. *Progr. (editionale) quo in docenda et discenda medicina atque arte obſtetricia methodum activam potiorem, in facienda exſpectationem ſaepe non alienam eſſe oſtendit, et obſervationes quasdam de Pupillis mannuarum numero et ſtructura variis communicat. Goett. 1817. 4.* Nachrichten von Wien über Gegenſtände der Medicin, Chirurgie und Geburtshülfe. Tübing. 1817. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 378. 379.

14 B. von der OSTEN (Wilh. Aug.) *Hannöv. Obriſt zu Lüneburg* —

OSTERHAUSEN (J. K.) §§. Einige Worte zu Widerlegung der Darſtellung des Kunſt- und Buchhandels zu Nürnberg u. ſ. w. Nürnberg 1812. 8. (Auch in *Nemnich's* Reiſe durch die Schweitz und verſchiedenen Gegenden Deutſchlands (Tübingen 1811. 8). Gab mit *J. H. W. Witſchel* heraus: *Joh. Konr. Grübel's* Gedichte in Nürnberger Mundart. 4 Bdchen. Nürnberg 1812. 8. Gab mit *Wilde* heraus: Neues Taſchenbuch von Nürnberg, enth. eine topographiſch-ſtatiſtiſche Beſchreibung der Stadt. Nürnb. 1819. 8. m. Grundr. u. Kpf. — Ideen über vergleichende Pathologie; *in den* Abhandlungen der Erlanger Societ. der Wiſſenſchaften. B. 1 (1810).

14 B. OSTHOFF (H. Chr. A.) §§. *Ueber das Verhältnifs des Geiftlichen zum Arzt und Kranken, zunächft für Geiftliche. Berlin 1806. gr. 8. Einige Gedanken über den gegenwärtigen Zuftand der wiffenfchaftlichen Literatur. Sulzbach 1807. gr. 8.

OSWALD (Heinrich) Pfeudonym. §§. Neue Fibel, oder ABC-Lefe- und Bilderbuch für Kinder. Meiffen (1815). 8. m. kolor. Kpf. 2te Aufl. 1818. Bildungsbuch in unterhaltenden Erzählungen für Mädchen und Knaben von 5 bis 9 Jahren. ebend. (1815). 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1818.

OSWALD (H. S.) §§. Wahrheiten in allegorifch-moralifchen Gedichten. Nebft Fabeln, Erzählungen, Räthfeln, Dialogen u. f. w. zur gefellfchaftlichen Unterhaltung. Breslau 1818. 8. Heilige Wahrheiten in afcetifchen Gedichten, zu Beförderung der chriftlichen Erkenntnifs und des Glaubens. ebend. 1821. 8.

OSWALD (J... F...) *königl. Preuff. Rechnungsrath bey der Hauptkaffe der königl. Seehandlungsfocietät zu Berlin: geb. zu* ... §§. Gedichte auf die groffen Begebenheiten der Jahre 1813 u. 1814. Berlin 1815. gr. 8.

OTMAR, Pfeudonym. S. *J. K. C. Nachtigall.*

OTTE (F. W.) §§. Die Engländer in der Oftfee. 1. 2tes Stück. Altona 1808. 8.

OTTEMANN (Friedrich) *Conrector am Gymnafio zu Cottbus: geb. zu* ... §§. Lehrbuch der Geometrie für Anfänger in Gymnafien und Bürgerfchulen. Berlin 1822. 8. m. 6 Kpf.

OTTERBEIN (Daniel Eberhard) *D. der Theologie und* feit 1795 *reformirter Prediger zu Emmerich* (vorher Prediger an verfchied. Orten): *geb. zu*

Emmerich am 6 Jul. 1766. §§. *Diss. inaug. de solenni ascensione Jesu Christi in coelum aspectabili modofacta. Duisburg. 1802. 8.* — *Hat auch die* neue Sammlung auserlesener geistlicher Lieder zu dem Kirchengesangbuch der evangelisch-reformirten Gemeinden in Cleve, Jülich, Berg und Mark (Cleve 1798. 8) und *Joh. Wilh. Kellner's* Gebote Jesu Christi (Zütphen 1803. 8) ins Holländische übersetzt. — *Hatte Antheil an dem* neuen deutsch-holländischen Wörterbuch (Zütphen 1803. 8). — *Er lieferte Beyträge zum* westphäl. Anzeiger. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Rassmann* 1ster Nachtrag S. 84. 85.

14 B. OTTMER (J. H. Gottfried, *nicht* Georg) *starb am 27 Jan. 1814. War geb. 1769.*

OTTO (Adolph Wilhelm) Sohn des Folgenden; *D. der Phil. und Medicin, ordentl. Professor derselben und Medicinalrath zu Breslau* (früher Prosektor am anatomischen Theater zu Frankfurt an der Oder): *geb. zu Frankfurt a. d. O. 178..* §§. *Diss. inaug. Monstrorum sex humanorum anatomica et physiol. disquisitio. Francof. ad Viadr. 1804. 4. ibid. 1811. Vratislav. 1813. m. Kpf.* Handbuch der pathologischen Anatomie des Menschen und der Thiere. Breslau 1814. gr. 8. Seltene Beobachtungen, zur Anatomie, Physiologie und Pathologie gehörig. 1 Heft. ebend. 1816. gr. 4. m. 2 Kupfert. in Fol. *De sternaspide thalassemoideo et siphostomate diplochaita, vermibus duobus marinis. Epistola gratulatoria. ibid. 1820. 4 maj. c. 2 fig. color. Conspectus animalium quorundam marinorum nondum editorum. Pars prior. ibid. 1820. 4.* — *Animalium maritimorum nondum editorum genera duo;* in *novis actis physico-medicis Acad. Caesar. naturae Curiosorum T. X. P. II (1821).* — Ueber eine neue Roche und eine gleichfalls neue Meluske; *in den* Verhandlungen der königl. Leopoldinisch-Ca-

rolini-

rolinischen Akademie der Naturforscher B. 2. Abtheil. 1 (Bonn 1820. gr. 8). Nr. 3.

OTTO (Bernh. Chr.) Vater des Vorhergehenden. Ward 1821 *Jubeldoctor* (nachdem er schon früher in Ruhestand versetzt worden war): *geb. am 6 März 1745.* §§. *Von seiner* Uebersetzung und Vermehrung der Naturgeschichte *Büffon's* erschien 1809 noch der 35ste Band.

OTTO (Fr...) *Inspector des botanischen Gartens zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Mit *D. H. F. Link:* Abbildungen auserlesener Gewächse des königl. botanischen Gartens zu Berlin, nebst Beschreibung und Anleitung, sie zu ziehen. Lateinisch und deutsch. Berlin 1820-1822. 5 Hefte gr. 4. — Hat Antheil an: *Fr. Guimpel's* Abbildung der fremden in Deutschland ausdauernden Holzarten für Forstmänner, Gartenbesitzer und für Freunde der Botanik (Berlin 1821-1822. 7 Hefte gr. 4).

11 u. 14 B. OTTO (Geo. Chr.) Hat sich auch unter dem Namen *Georgius* verborgen. Vgl. diesen Artikel im 17ten Bande.

OTTO (Geo. E.) *ist gestorben.*

OTTO (Georg Karl) *königl. Sächs. Premierlieut. und* (seit 1811) *Lehrer der Mathematik beym Cadetten corps zu Dresden: geb. zu Loitzsch bey Zeitz am 2 Februar 1777.* §§. Anweisung, alle mögliche Rechnungsfälle auf allgemeine Ausdrücke oder Formeln zu bringen, und mittelst arithmetischer Hülfstafeln das praktische Rechnen zu erleichtern, als ein Beytrag zur mehrern Verbreitung der Buchstabenrechenkunst in allen Ständen des bürgerlichen Lebens gegeben. Meissen 1809. 8. Lehrbuch der niedern Arithmetik, ein vollständiges Rechenbuch, welches alle Fundamentalregeln mit 1775 Uebungs-

beyſpielen aufſtellt. Dem Gebrauche in allen Lehranſtalten gewidmet. Dresden 1820. gr. 8. Theorie zur Unterſuchung des finanziellen Vermögenszuſtandes eines Principals bey Anſchaffung eines Waarenlagers durch einen Factor. Ein Cathorticon des gemeinen arithmetiſchen Verſtandes nach den einfachſten Regeln des Buchhaltens bearbeitet und zur gründlichen Widerlegung vorgelegt. Leipz. 1822. 4. (*Auch unter dem Titel:* Beweisſchrift, daſs ſich ein Rechnungsführer bey Ablegung ſeiner, einen 18jähr. merkwürdigen Rechnungsproceſs veranlaſsten und noch beſtrittenen combinirten Rechnungen keiner Veruntreuung von 13,343 Rthlr. hat zu Schulden kommen laſſen, ſondern derſelbe eine Forderung von 16,865 Rthlr. behält).

10. 11 u. 14 B. OTTO (Gottl. Fr.) *ſtarb am 8 Januar 1815.* §§. Gab heraus: *D. Mart. Luther's* Sendſchreiben an einen Oberpfarrer der Oberlauſitz, über das Bedürfniſs beſſerer Geſangbücher. Wittenb. 1798. 8. Kurze Nachricht von denen Stadt- und Landpredigern in der Oberlauſitz, die ſich dreymal verehelicht haben. Görlitz 1805. 4. Kurze Nachricht von denjenigen Rathmannen zu Görlitz, die ſeit 1701 im Rathsſtuhle theils ihrer Väter, theils ihrer Groſsväter Aemter bekleidet haben. ebend. 1806. 4. Denkmal der Demoiſ. Bucher. ebend. 1807. 8. Dankpredigt für Friedersdorfs Errettung aus einem gefährlich zündenden Gewittereinſchlage, über Gal. 6, 7 - 9. ebend. 1811. 8. Kurze Nachricht von den ſeit der Reformation bis auf die gegenwärtige Zeit geweſenen Officialen und nachgehends Generalſuperintendenten in Lübben; ein Bruchſtück der Niederlauſitziſchen Presbyterologie. Zittau 1814. gr. 8. — Zu ſeinem Lexikon der Oberlauſitziſchen Schriftſteller lieferte *M Joh. Dan. Schulze* (Görlitz 1821) einen Supple-

mentband. — Etwas von der Oberlausitz. Abkunft der Grafen von Hartig; *in der* Lauf. Monatsschr. 1803. I. S. 225 u. ff. Einige Geschlechtsnachrichten von den Herren von Schindel, besonders von dem Oberlausitzischen Zweige; *ebend.* II. S. 3 u. ff. und S. 165. Vergleichende Rückblicke auf die zweyte und dritte Saecularfeyer der Universität Wittenberg, in Hinsicht auf die Oberlausitz; *ebend.* S 138 u. ff. Nachricht von einer Predigerconferenz in der Oberlausitz; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1803. S. 842 - 846. Auch noch etwas über die beyden Acoluthe; *in* der Leipz. Lit. Zeit. 1805. Intell. Bl. S. 860 u. ff. — Viele Zusätze zu *Jöcher's* Allg. Gel. Lexicon und *Adelung's* Zusätzen, *Meusel's* verstorb. und jetzt lebenden Gel. Teutschland und *dessen* Künstlerlexicon, in den Jahrg. 1806 und 1811. — Biographische Skizze und vollständiges Druckschriften - Verzeichniss des Hrn. Oberhofpred. D. Chr. Fried. Ammon; *im* Görlitzer Anzeiger 1813. Nr. 35 38. Lebensumstände des Jubelpred. und Pastors Joh. Christ. Dehmels in Lichtenau bey Lauban; *ebend.* 1814. Nr. 52. — Recens. in der Laus. Monatsschr. und im Lausitzer Wochenblatt. — Vgl. *Otto* IV. *Rotermund* Fortsetz. von *Jöcher's* Gel. Lexicon V.

OTTO (Gottl. Arn.) *starb im J. 1813.*

OTTO (Heinrich Theodor Ferdinand) *Rector am Progymnasio zu Sobernheim bey Kreutznach* (vorher Prediger zu Benndorf am Rhein): *geb. zu Weilburg 1790.* §§. Anstandstabelle. Leipz. 1816. fol. Christliche Haustafel. ebend. 1816. fol. Die heilige Woche, oder Geschichte der letzten Reden, Thaten und Schicksale Jesu Christi auf Erden. Nach den vier Evangelisten. Nebst einigen Abhandlungen über verschiedene Gegenstände, welche mit der Leidensgeschichte und dem Tode Jesu in Verbindung

dung ſtehen. ebend. 1817. 8. — Unter dem Namen *Iſidorus Rhenanus* hat er in mehrere Zeitſchriften Aufſätze geliefert.

OTTO (Johann Adolph) *ſtarb als Regierungsſecretair zu Dresden am 10 Februar 1814: geb zu . . . 1776.* §§. * Ariſtides, oder über die Aufhebung der Steuerfreyheit und eine gleiche Vertheilung der Reallaſten im Königreiche Sachſen, ſo wie über die Mittel, dieſelben zu erleichtern. Von einem Sächſ. Patrioten bey Gelegenheit des Landtags 1811. Dresd. 1811. 8.

14 B. OTTO (Joh. Friedr. 2) §§. Von ſeiner Schrift erſchien zu Gotha 1807 die 2te Ausg. mit 20 Kpf.

OTTO (Johann Friedrich 3) *Privatgelehrter zu Dresden: geb. daſelbſt am 27 April 1774.* §§. Obolen Dresd. 1817. 8. — Verſchied. Aufſätze in den Dresd gemeinnütz. Beytr. 1811-1814. z. B. Etwas über die Leichenbeſtattung der Alten, beſonders bey den Römern; *Miſc.* 1813. Nr. 21-26. Von den Leichengebräuchen, die bey den Römern dem eigentlichen Funus vorausgiengen; *Beytr.* 1814. Nr. 48.

14 B. OTTO (J... S... G...) *lebt in Berlin.* §§. Gab heraus: *Joh Chriſt. Nelkenbrecher's* allgemeines Taſchenbuch der Münz-, Maas- und Gewichtskunde für Banquiers und Kaufleute. 11te verbeſſ. und verm. Aufl. Berlin 1815 (1814). 8. 12te 1818. Vollſtändige und ausführliche Münz- und Wechſelcours- Reductions- und Arbitrage-Tabellen für Berlin und Leipzig, Königsberg und Danzig, Hamburg und Amſterdam, in Verbindung mit allen See- und Handelsſtädten Europens. Nebſt Gebrauchsanweiſungen, den in dieſem Werke vorkommenden Tabellen, mit Ausrechnungen und Regeln ſämmtlicher Aufgaben dazu, nach dem Kettenſatz, und einem Anhang der Zins- und Diſcon-

totabellen für jede Summe und Zeit mit deren Erläuterungen. ebend. 1822. gr. 4. Ausführliche Zinsen- und Disconto-Tabellen zu 1 - 12 pro Cent pro anno, in Thaler à 24 Groschen alt Courant sowohl, als auch in neuer Münze, à 30 Silbergroschen, und zwar von 1 bis 10,000 Thlrn. Capital; für jede Zeit von 1 Tag bis 12 Monate; nebst Gebrauchsanweisung aller vorkommenden Sätze und Aufgaben hierzu, mit deren Ausrechnungen nach den allgemeinen Regeln und Rechnungsarten, so wie mit Anführung sämmtlicher Regeln der Zinsberechnungen überhaupt und einer Anweisung zum Gebrauch dieser Tabellen auch für die Valuta sämmtlicher auswärtigen Handelsplätze. ebend. 1822. gr. 4. — *Von seinem* Feinbuche, dessen 1ste Aufl. in 12 herauskam, ist 1822 eine neue Ausgabe erschienen.

OTTO (Karl Eduard) *D. der Rechte und ausserordentl. Profess. derselben zu Leipzig: geb. zu Bautzen am 14 August 1795.* §§. *Diss. de Atheniensium actionibus forensibus. Spec. I. II. Lips. 1820. 4.* — Antheil an *D. Aug. Binzer's* encyclopäd. Wörterbuch der Wissensch., Künste und Gewerbe. 1 B. (Altenburg 1822. gr. 8).

OTTO (P... C...) *D. der Med. zu Wetzlar: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur chemischen Statik. oder Versuch eines kritisch-philosophischen Commentars über Berthollets und andre neue chemische Theorien. (*Auch mit dem Titel:* Einleitung in die wissenschaftliche Chemie, im Geiste von Kants und Berthollets Lehren). Wisbaden 1-3ter Th. 1814-17. gr. 8.

OUVRIER (K. S.) *starb am 31 Jul. 1819.* — Er war seit 1798 Herausgeber der Leipziger Fama, die 1819 in 4 herauskam.

OVER-

OVERBECK (A. W.) *auch fürſtl. Lippiſcher Rath* ſeit dem 27 Jun. 1815; *ſtarb am 12 Nov. 1817.*

OVERBECK (B. L.) *ſtarb am 22 Octbr. 1818.*

OVERBECK (C. A.) *Bürgermeiſter* ſeit 1814; *ſtarb am 9 May 1821.* §§. Ueber die Fortdauer der Gültigkeit älterer Hypotheken auf Mobilien, namentlich der Hypothekwechſel nach neuerem Rechte. Beytrag zur Erklärung des Art. 157 des kaiſerl. Dekretes vom 4 Jul. 1811. Hamburg 1812. 8. — *Von* Anakreon und Sappho *erſchien* 1822 die 2te Aufl.

OVERBERG (B.) *königl. Preuſſ. Conſiſtorialrath zu Münſter* ſeit 1816 *und* (ſeit 1818) *Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe* (früher ſeit 1780 Dekan zu Everswinkel unweit Münſter, 1783 Normalſchullehrer in Münſter, 1785 Examinator ſynodalis und Beichtvater der (vormaligen) Lotharingiſchen Chorjungfrauen daſelbſt, Dechant und Regens im biſchöfl. Seminar zu Ueberwaſſer): *geb. zu Voltlage bey Osnabrück am 1 May 1754.* §§. Neues ABC-Buch für die Schulen Münſterlands. Münſter 1788. *(ward öfters aufgelegt).* Katechismus der chriſtkatholiſchen Lehre zum Gebrauche der gröſſern Schüler, nach Anleitung des Religionshandbuchs. ebend. 1804. 8. . . . 6te Aufl 1807, 7te 1809, 8te 181., 9te 1814, 10te 1816. *(Auch erſchienen ſpäter noch mehrere Ausg.).* Kleiner Hausſegen, oder gemeinſchaftliche Hausandacht, welche beſonders nützlich iſt, den Segen Gottes zu erhalten. Münſter 1807. . . Ueber die Moden; Geſpräch einer Lehrerin mit ihren groſſen Penſionairen. ebend. 1807. . . — Einige Aufſätze im Münſteriſchen gemeinnütz. Wochenblatt Jahrg. 1817. 1818. — *Von der* Anweiſung zum Schulunterricht *erſchien* 1804 die 3te, 1807 die 4te, und 1817 die 5te; *von der* bibl. Geſchichte 1815-1817 die 5te, und

1822 die 6te; *von dem* christkathol. Religions-handbuch 1807 die 2te; *und von dem* kleinen christkathol. Katechismus 1810 die 2te, und 181. die neueste Auflage. Dagegen sind die im 14ten Bande erwähnten sämmtlichen Schriften auszustreichen, weil dieses blos ein neuer Abdruck der von 1793 - 1804 herausgegebenen Werke ist. — Vgl. *(B. A. B. Rensing)* Apologie der Schriften des Herrn *B. Overberg*, wider die Recensionen derselben im 1sten Stücke des 100sten Bandes der neuen allgem. Bibliothek; von einem katholischen Geistlichen (Dorsten 1808. 8). *Felder* III. *Rassmann* und die Nachträge.

OVERKAMP (T. C. W.) seit 1806 *ordentl. Profess. der theoret. und prakt. Philosophie* (nachdem er seit 1771 Adjunct der philosoph. Facultät gewesen war). §§. Memoria Theoph. Schlegelii, Theologiae Doctoris et Prof. prim. Acad. regiae auctoritate publica scripsit. Gryphisw. 1811. fol. — Vgl. *Biederstedt's* Nachrichten von den jetzt lebenden Schriftstell. in Neuvorpommern und Rügen.

P.

PAALZOW (C. L.) §§. * Kriegs- und Friedensrechte der Franzosen. Berlin 1815. 8. 2te Aufl. *(mit seinem Namen)* 1821. * Das vertheidigte Frankreich, oder Berichtigung des Kriegs- und Friedensrechts der Franzosen. ebend. 1816. 8. 2te Aufl. *(mit seinem Namen)* 1821. * Helm und Schild. Gespräche über das Bürgerrecht der Juden. ebend. 1817. 8. 2te Aufl. *(mit seinem Namen)* 1821. Ueber Teutsche Gesetzbücher und den Inquisitions-Process, ingleichen über das öffentliche gerichtliche Verfahren und über die Geschwornengerichte. ebend. 1818. 8. Das ästhetische Christenthum. Lemgo 1819. gr. 8. Synesius, oder historisch-philosophischer Versuch über Katholicis-

mus und Protestantismus, und über ihre Verhältnisse gegen Fürsten und Staaten, ingleichen über ihre Vereinigung. (*Auch unter dem Titel:* Das Jubiläum, oder historisch-philosophischer Versuch über Katholicismus u. s. w). ebend. 1819. gr. 8. Bernhard und Philibert. Gespräche über Glücksspiele, insonderheit über die Lotterie. Dessau 1820. 8. Das Theater der Reformation, oder der Papst und die Reformatoren. (*Auch mit dem Titel:* Die Polemik des 16ten Jahrhunderts). ebend. 1822. 8. — *Von dem* Handbuch für prakt. Rechtsgelehrte *erschien* eine 2te verbess. und verm. Aufl. 1. 2ter Bd. 1816. 3. 4ter Bd. 1817. 5ter 1819.

PABST (C... L...) *Vorsteher eines Erziehungs-Instituts zu Elberfeld: geb. zu* §§. Fragmente über Menschenerziehung, mit besondrer Hinsicht auf die Bildung des weiblichen Geschlechts in Töchterschulen. Elberfeld 1817. 8.

10 B. PABST (*Franz Anton*) *lebt in Prag.* §§. *Gab heraus:* Kriegsposaune, oder interessante Uebersicht der seit der französ. Revolution bis jetzt zwischen Oesterreich und Frankreich vorgefallenen Kriege; sammt einer statistischen Ansicht des Anwachses des russischen Reiches bis zur gegenwärtigen Epoche. Ein historisch-statistisches Werk. Prag 1814. 8. — *War auch seit 1812 Redacteur des* Prager Volksfreundes.

Freyherr von PACASSI (J. *Baptist*) *starb am 8 Junius 1818 als Ritter des Oestreich. Leopoldordens, Hofbaurath und* (seit 1811) *Direktor des Wasserbauamts: geb. zu Görz im Decbr. 1758.* — Vgl. *de Cadelli* scrittori Friulano-Austriaci p. 173-177.

15 B. von PACHELBEL-*GEHAG* (*Heinrich Christian Friedrich*) *königl. Preuss. Chef-Präsident der Regierung von Neuvorpommern und Rügen in Stral-*

Stralſund ſeit 1818, *auch Commandant des Schwed. Nordſternordens und Ritter des rothen Adlerordens 2ter Cl.* (früher ſeit 1784 herzogl. Zweybrück. Kammerjunker, hierauf Acceſſiſt beym herzogl. Archiv, ſodann Regierungs-Aſſeſſor, 1788 Regierungs-Referendar in Stralſund, 1789 würkl. Regierungsrath, 1810 Kanzler): *geb. zu Zweybrücken am 27 Junius 1763.* §§. *De l'intérêt, qu'a la Pomeranie Suédoiſe d'être une province de l'empire d'Allemagne, lorsqu'il ſurvient une guerre entre la Suede etc. Stralſund 1789.* .. (Eine anonyme franzöſ. Ueberſetzung von *E. F. Hagemeiſter* diatribe de eo, quid interveniente bello Suevico interſit Pomer. Suev. eſſe partem Imperii Rom. Germ. (Berol. 1788). — Verfahren des Marſchalls Davouſt gegen den Regierungskanzler in Stralſund, v. Pachelbel; in *Rühs* und *Spieker's* Zeitſchrift für die neueſte Geſchichte B. 4. St. 2 (1815) S. 52-58. — Vgl. *Biederſtedt's* Nachr. von jetzt lebenden Schriftſtellern in Neuvorpommern und Rügen.

PACIDIVES STRINGLADIUS, Pſeudonym. S. *Fr. Zuckſchwerdt.*

PAESTELLO (Giovanni) Pſeudonym. S. *H. J. Schulz.*

PäTZ (Ludwig Auguſt) ... *zu* ...: *geb. zu Ilfeld* ... §§. Comment. de vi, quam religio chriſtiana per tria priora ſecula ad hominum animos, morem et vitam habuit, in certamine liter. civ. acad. Georgiae Auguſtae praemio ornata. Goetting. 1799. 4 maj.

PAGENSTECHER (Wilhelm) *herzogl. Naſſauiſcher Regierungsrath zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die deutſche Gemeinde-Verfaſſung und Verwaltung in einem Umriſſe. Darmſt. 1818. gr. 8. — Anweiſung zur zweckmäſſigen Gemeinevermögens-Verwaltung, in beſondrer Beziehung auf das Herz. Naſſau. Gieſſen 1818. gr. 8.

PAHL (J. G.) ſeit 1814 *Pfarrer zu Vichberg bey Schwäbiſch-Hall.* §§. * Vernunft- und ſchriftmäſſiges Schutz- Trutz- und Vertheidigungs-Libell für den Würtembergiſchen Adel, von *Sebaſtian Käsborer*, Schulmeiſter in Ganslofen. Waldangelloch u. Leipz. 1797. 8. * Herzliches und aufrichtiges Troſt- und Condolenzſchreiben an den guten Mann, der über das Trutzlibell für den Würtemberg. Adel Thränen vergoſſen hat, von *Willibald Panshaf*, Proviſor in Ganslofen. Rummelshauſen u. Hebſack 1797. 8. * *S. Käsborer's* Gutachten über die Wahlfähigkeit eines Würtemberg. Landtagsdeputirten. . . . 1797. 8. * *Deſſelben* letztes Wort über den Adel. . . . 1797. 8. * Freymüthige Darſtellung des Adels in Würtemberg. Berlin u. Helmſtädt 1798. 8. (Ward ohne ſein Vorwiſſen aus *Häberlin's* Staatsarchiv abgedruckt). * Geheimniſſe eines mehr als funfzigjährigen Würtemberg. Staatsmannes. (Heilbronn) 1799. 8. Oswald, der Menſchenhaſſer. Ulm 1803. 8. * Der literariſche Eilbote für Teutſchland. Gmünd 1809. 1810. 2 Jahrg. 4. * Der Krieg in Teutſchland im Jahre 1809 und deſſen Reſultate, militäriſch und politiſch betrachtet von *Alethinos*. München 1810. 8. Lectionen aus der Vorſchule des Lebens. Stuttg. 1811. 8. Eduards Wiedergeburt, oder die Entwickelung des religiöſen Lebens. München 1811. 2 Bde. 8. Herda; Erzählungen und Gemälde aus der Geſchichte der teutſchen Vorzeit, für Freunde der vaterländiſchen Geſchichte. Freyburg u. Konſtanz. 1ſter Band 1811. 8. 2ter m. 1 Kpf. 1812. 3ter 1815. 4ter und letzter m. 1 Kpf. 1816. Erbauungsbuch für chriſtliche Familien. Gmünd 1814. 8. Klio, ein Taſchenbuch für die neueſte Geſchichte auf das Jahr 1817. Augsburg 12. m. Kpf. *Gab anonym heraus: (Ch. L. Göhrung)* kurzer Unterricht in den wiſſenswürdigſten Kenntniſſen. 2te Aufl. Stuttg. 1817. 8. *und beſorgte:* * *F. A. Junker's* Handb. der gemein-

meinnütz. Kenntnisse für Volksschulen, gänzlich umgearb. Ausgabe. Stuttgart 1817. 8. * Allerunterthänigste Vorstellung an S. Maj. den König von Würtemberg, die Verbesserung der bürgerlichen und amtlichen Verhältnisse des protestantischen Elementar-Schullehrerstandes betreffnd. 1818. 4. * Politische Lectionen für die Teutschen des neunzehnten Jahrhunderts. München 1820. 8. Neue Nationalchronik der Teutschen. Ellwangen u. Gmünd 1820-1822. 4. (Monatlich 1 Heft). — *Zu dem* Kalender *unter dem Titel:* der Toleranzbote (Wien 1814-18), *lieferte er den Text:* Einleitung in allerley nützliche und angenehme Verhältnisse. — Prolegomena zu einer Charakteristik unserer Zeitgenossen; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1809. Nr. 165. 166. * Karl Sand, im Frühling 1817; *ebend.* 1819. Nr. 103. 104. * Albrecht von Wallenstein; *in den* Friedenspräliminarien (1809) Heft 3. Intell. Bl. * Entthronung Gustav Adolphs, Königs von Schweden; *ebend.* * Napoleons Bestimmung; Heft 6. * Blicke auf das Königreich Westphalen; *ebend.* * Ueber ein Wort, das der Kaiser Napoleon zu dem Grafen von Metternich gesagt hat; in *Nic. Vogt's* Staatsrelationen B. 14 (1809). Ueber den Begriff der Statistik; in *Harl's* allgem. Cameralcorrespondenten 1810. Nr, 67. * Ueber die Würtembergischen Schreiber und ein zu ihrem Behufe angelegtes Journal; *ebend.* 1813. Nr. 67. 68. * Ueber die Aufhebung der Patrimonialgerichtsbarkeit im Königreiche Würtemberg; in *Winkopp's* Rhein. Bund (1810) B. 14. * Ueber die Tendenz der Zeitereignisse; *ebend.* (1811) B. 20. Materialien zu einem Denkmale des berühmten Literators G. W. Zapf; *im* Verkündiger 1811. Nr. 163. 164. Ueber den Begriff der Literarhistorie; Nr. 169. Von den Avtobiographien der Gelehrten; *ebend.* 1812. Nr. 140. 141. Ueber Martin Crusius und seine Schwäbische Annalen; Nr. 142. 143.

Conrad Celtes und Engelbert Klüpfel; *ebend.* 1813. Nr. 44. Einige Worte der Erinnerung an den Rector Braſtberger; Nr. 45. Züge aus Ludwig Schubart's Leben und Charakter; *in den* Miſcellen der neueſten Weltkunde 1812. Nr. 27. Dornen, gefunden auf dem Pfade meiner Lectüre; Nr. 38 - 40. * Anſicht von Stuttgart und Ludwigsburg; Nr. 49. * Blicke auf den Anblick des Bodens im Königreich Würtemberg; *ebend.* 1813. Nr. 69. Ueber Johann Arndt und ſeinen religiöſen Geiſt; in *Tzſchirner's* Memorabilien B. 3. St. 1 (1812) S. .. Ueber die Benutzung der Geſchichte in den Kanzelvorträgen; S. .. Ueber den eigentlichen Zweck des Krankenbeſuchs der Prediger; St. 2. S. 146 - 164. Was hat der Prediger zu thun, um in ſeinen Vorträgen immer neu zu bleiben? *ebend.* B. 4. St. 2. S. 1 - 18. * Ueber die Mittel, um Armenverſorgungsanſtalten zu gründen und zu erhalten; *in dem* Cameraliſtiſchen Journal (Stuttg. 1812) Heft 3. Das obere Remsthal; *in der* Sammlung vermiſchter Aufſätze B. 2 (Ludwigsburg 1813). * Das linke Rheinufer muſs wieder an Teutſchland fallen; *in den* Teutſchen Blättern (Freyburg 1814) Nr. 20 - 26. * Die Preſsfreyheit in Teutſchland unter franzöſ. Einfluſſe; Nr. 52. * Der Elſaſs, ein Land des teutſchen Reichs; Nr. 55-57. * Das Schlachtfeld bey Höchſtädt; Nr. 65. * Was iſt der Staat den frommen Stiftungen ſchuldig? *in der* allgem. Staatsconferenz (1814) Heft 3. * Ueberſicht der neueſten Geſchichte ſeit dem Ausbruche der franz. Revolution; in *Ph. Späth's* Taſchenbuch der Weltgeſch. (1815). * Doctor Luther an die Teutſchen des 19ten Jahrhunderts; *in den* Mannigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunſt und Natur (1816). * Treuherzige Bemerkungen des Schulmeiſter Mutſchelknaus in Klapperſchenkel über den unter ſeinen Würtemberg. Landsleuten obſchwebenden politiſchen Meynungskrieg; *im* Patriot. Jour-

Journal von und für Würtemberg 1817. Nr. 10. 11. * Züge zu einer Charakteristik des Königs Friedrich von Würtemberg; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1817. Nr. 49-54. * Auch ein Schufs aus einer Würtemberg. Schlüsselbüchse; *in dem* Würtemberg. Volksfreunde 1818. Nr. 23. * Wahrhafter Bericht des Schulmeisters von Siebersreute, wie er mit dem Verfasser „der Briefe aus dem Volk" einen schweren Wettkampf erstanden, und ihn mit seiner Fliegenkappe glücklich aus dem Felde geschlagen; *ebend.* Nr. 40. * Ueber die auf vielen Pfarren ruhende Verbindlichkeit, das Haselvieh zu halten; *ebend.* 1819. Nr. 21. Die Schlacht bey Nördlingen am 7 Septbr. 1634; *im* Rothweiler gemeinnütz. Anzeiger 1818. Nr. 40-45. Bemerkungen auf einer Reise durch die westlichen Gegenden des Jaxtkreises; *ebend.* 1819. Nr. 31-34. * Erkennt wohl jedermann in Würtemberg die Wohlthat der freyen Presse; *im* Volksfreund für Schwaben 1819. Nr. 3. 4. * Die teutsche Concordatsache; Nr. 67. Denkwürdigkeiten von Marbach; in *Memminger's* Würtemberg. Jahrbuch auf 1819. Der Aufstand des armen Konrad im Jahre 1514; *im* Armin, Taschenbuch für Teutsche auf das J. 1820. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wissensch. — Recensionen in der Allg. Lit. Zeit., der Münchner Lit. Zeit. und dem zum Morgenblatt gehörigen Literaturblatt.

PALDAMUS (Fr. Chr.) §§. * Gebete und Formulare zum Gebrauche bey der öffentlichen Gottesverehrung, für die Prediger des Fürstenthums Anhalt-Bernburg. Bernburg 1800. 4. Predigten für Freunde christlicher Weisheit und Tugend aus gebildeten Ständen. Dresd. 1805. gr. 8. (*Auch mit dem Titel:* Zweytes Zehend Predigten). Kleine Erzählungen hat er zum: unverwüstlichen A B C- und Bilderbuch

für zwey kleine Kinder (1807) geliefert. — Vgl. *Haymann* S. 30 u. 63.

PALDAMUS (K. G.) *starb im J. 1810.*

PALLAS (Aug. Fr.) *starb am 5 May 1812.*

PALLAS (P. S.) *starb zu Berlin am 8 Sept. 1811; war geb. am 22 Sept. 1741.* §§. *Von den* novis speciebus quadrupedum e glirium ordine *erschien* 1816 edit. secunda cum iconibus vivis coloribus pictis. — *Von den* iconibus insectorum *kam* 1816 *das* dritte Fascikel *heraus.* — *Von seinen* Bemerkungen auf einer Reise in die südlichen Statthalterschaften Rufslands *erschien* ein Auszug unter dem Titel: Physikalisch-topographisches Gemälde von Taurien, welcher 1806 neu aufgelegt ward. — Vgl. P. S. Pallas, ein biographischer Versuch; in *K. A. Rudolphi's* Beyträgen zur Anthropologie und Naturgeschichte (Berl. 1812. 8) S. 1 u. ff. wo auch sein Bildnifs befindlich ist.

15B. von PALLHAUSEN (Vinc.) *starb am 9 April 1817* (war auch (seit 1808) königl. Bayr. Legationsrath, erster Reichsherold, und ordentliches Mitglied der königl. Akad. der Wissenschaften): *geb. zu München im April 1757.* §§. Garibald, erster König Bojoariens, und seine Tochter Theodelinde, erste Königin in Italien, oder die Urgeschichte der Bayern, mit Beweisstellungen, kritischen Bemerkungen und mehrern bisher noch unbekannten Notizen beleuchtet. m. 3 Kpft. Münch. (1811). gr. 8. Nachtrag zur Urgeschichte der Bayern, mit vielen bisher unbekannten oder unbenutzten historischen, diplomatischen und topographischen Notizen, neuen Beweisstellen und kritischen Bemerkungen, aus den ältesten und ächten Quellen geschöpft. Mit 2 Stammtafeln. ebend. 1815. gr. 8. (*Auch unter dem Titel:* Kritische Bemer-

merkungen über den von Tit. Karl Heinrich v. Lang unter der Aufschrift: „Die Vereinigung des Bayerischen Staats aus den einzelnen Bestandtheilen der ältesten Stämme, Gauen und Gebiete" verfassten, und in den Denkschriften der kön. Akademie der Wissensch. zu München für die Jahre 1811 und 1812 abgedruckten Aufsatz). Beschreibung der römischen Heerstrasse von Verona nach Augsburg, mit archäologischen Notizen, 7 Strassenkarten und 5 Abbildungen. München 1817. gr. 8.

15B. PALMER (G.) *lebte einige Jahre in Braunschweig und Wolfenbüttel, und war höchst wahrscheinlich ein Professor eigner Fabrik. Er gab sich für einen gebornen Engländer aus, und schrieb das angezeigte Buch, da er der deutschen Sprache nicht mächtig war, unstreitig mit fremder Hülfe.*

PALMER (K. Chr.) seit 1806 auch *erster Professor der Theologie und zweyter Superintendent.* §§. Neue theologische Zeitschrift. Giessen 1813-1816. 2 Hefte 8. Predigten über die Sonn- und Festtagsevangelien des ganzen Jahres, zu eigener Erbauung und zum Vorlesen in den Kirchen. Frankf. a. M. 1817. gr. 8. Ueber die Todtenfeyer nach protestantischen Grundsätzen. ebend. 1817. 8. (stand früher in den theologischen Annalen). Predigt am dritten Reformationsjubelfest. Giessen 1817. 8. — Vgl. *Strieder* XVII. S. 404.

PANDER (Chr...) *D. der Medicin zu ..., wie auch Adjunct der kais. Russ. Akad. der Wissensch. zu St. Petersburg; geb. zu ...* §§. *Diss. inaug. sist. historiam metamorphoseos, quam ovum incubatum prioribus quinque diebus subit. Wirceb. 1817. 8.* Beyträge zur Entwickelungsgeschichte des Hühnchens im Eie. Mit 10 Kpf. und der dissert. inaug. sistens historiam etc.

 ebend.

ebend. 1818. fol. u. 8. Mit *E. d'Alton:* Das Riesenfaulthier, Bradypus giganteus, abgebildet, beschrieben und mit den verwandten Geschlechtern verglichen. Mit 7 ausgeführten Kupfert. Bonn 1821. Queerfol. *Mit demselben:* Die Skelette der Pachydermata, abgebildet, beschrieben und verglichen. Mit 12 Kupfert. ebend. 1822. Queerfol.

PANNACH (Ehregott Friedrich) *Candid. der Theologie zu . . . in der Oberlausitz: geb zu Jänkendorf am 14 April 1759.* §§. Alphabetisches Verzeichniss einiger Jubelprediger in der Oberlausitz. Ohne Ort und Jahr. 8. — Vgl. *Otto* IV.

15 B. PANNACH (K. G.) *Advocat zu Seyda* seit 1809.

PANSE (Karl) *Privatgelehrter zu Naumburg: geb. zu . . .* §§. Prometheus, oder literärisches Oppositionsblatt; eine Zeitschrift in Verbindung mit mehrern Gelehrten herausgegeben. Naumburg 1822. 4. (wöchentlich 2 halbe Bogen).

15 B. PANSNER (J. H. L.) jetzt *kaiserl. Russ. Hofrath und Adiunct der Akad der Wissenschaften zu St. Petersburg.* §§. Reisebarometer. St. Petersburg 1808. gr. 8. m. 1 Kpf. Resultate der Untersuchungen über die Härte und specifische Schwere der Mineralien. Ein Beytrag zu genauern oryktognostischen Beschreibungen und zu einer reinen systematischen Anordnung der Mineralien. ebend. 1813. 8.

Ritter von PANTZ (Ignaz) *k. k. Bergmeister zu Eisenerz in Obersteyermark: geb. zu . . .* §§. Gab mit *A. Jos. Azzl* heraus: Versuch einer Beschreibung der vorzüglichsten Berg- und Hüttenwerke des Herzogth. Steyermark. Nebst andern vermischten mineralogischen berg- und hüt-

hüttenmännischen Abhandlungen. Wien 1814. gr. 8. m. 4 Kpft.

PANZER (Andreas Wenzel) *Pfarrer zu Niklowitz in Mähren: geb. zu Wanowitz in Böhmen am 26 Sept. 1759.* §§. Ist Verfasser einiger gedruckten Oden. — Vgl. *Felder* II.

PANZER (G. W. F. 2) *auch Arzt des Landgerichts zu Hersbruck.* §§. Entomologischer Versuch, die Juninesschen Gattungen der Linnéischen Hymenoptera nach dem Fabriziussischen System zu prüfen, in Bezug auf die in der deutschen Insektenfauna bekannt gemachten Gattungen und Arten dieser Klasse. Nürnberg 1806. 8. m. 2 Kpf. *Index entomologicus sistens omnes insectorum species in Fauna Insectorum Germanica descriptas atque delineatas sec. methodum Fabricianam, adjectis emendationibus et observationibus. P. I. Eleutherata. ibid. 1813. 8.* Ideen zu einer künftigen Revision der Gattungen der Gräser. München 1813. m. 6 Kpf. 4. (Aus den Abhandl. der Münchner Akadem. der Wissensch. 1813. Math. Classe S. 253-313 besonders abgedruckt). — *Von* Faunae insectorum Germanicae initiis *erschien* der 105te-107te Heft 1808, der 108te 1809 und der 109te 1810. Auch ist der 32ste Heft 1806 und der 34ste 1807 neu aufgelegt worden.

PANZER (J. F. H.) *starb am 15 Novbr. 1815.*

PAPE (Friedrich Georg, *nicht* Geo. Friedr. 2) starb als *Advocat zu Trier* im J. 1816 (wendete sich von Kolmar nach Mainz, wo er sich als einer der heftigsten Mitglieder des Jacobinerclubbs auszeichnete; begab sich von dort nach Cöln, wo er Präsident des Criminalgerichtshofes ward, und, nach erfolgter Cassation, nach Paris: *geb. zu Bracht in der Pfarrey Schliprüden des Amtes Eslohe, um 1762.* §§. *Diss. historica-eccles.*

(praes.

(praef. Andr. Spitz) de Archidiaconatibus in Germania ac Ecclesia Coloniensi; speciatim de archidiaconatu majore Bonnensi. Bonnae 1790. 4. — Er war auch Herausgeber der Mainzer Nationalzeitung, worin manche sehr heftige Auffätze von ihm abgedruckt worden sind; unter andern ein Brief an den damaligen Landgrafen von Hessencassel wegen der Truppen, die er für fremden Sold nach Amerika geschickt hatte. — Vgl. *Seiberz* Nachrichten über die Schriftsteller des Herzogth. Westphalen B. 2.

PAPE (Ge. Fr. 1) *starb am 14 May 1810, und war zuletzt Leibarzt.*

PAPE (Heinr.) *starb am 17 April 1805; geb. am 9 März* (1745). §§. Synodalrede über 1 Cor. IX, 27. Stade 1785. 4. Probe einer Katechisation am ersten Pfingsttage 1785. ebend. 1785. 4. (Beyde stehen auch in *J. H. Pratje'ns* Pastoralschreiben zur Ankündigung der General-Kirchenvisitation im Lande Kedingen. (Stade 1785. 4). — Einrichtung und Plan eines liturgischen Handbuches zu freyem, aber auch gesetzlich beschränktem Gebrauche für Prediger; *im* Journal für Prediger B. 26. S. 129-184. — Vgl. *Rotermund's* Bremisches Gel. Lex. II. Anh. S. XCI. XCII.

10B. PAPE (Sam. Chr.) war seit 1801 *zweyter Prediger der Gemeinde zu Nordleda im Lande Hadeln und starb daselbst am 5 April 1817: geb. zu Lesum im Herz. Bremen am 22 Novbr. 1774.* §§. Gedichte, begleitet mit einem biographischen Vorwort von *Friedr. Baron de la Motte Fouqué.* Tübing. 1821. 8. — Gedichte in dem Götting. Musenalmanach von 1798-1800.

PAPPELBAUM (G. G.) seit 1817 *D. der Theologie.* §§. Codicem manuscriptum Graecum, apostolorum Acta et Epistolas continentem, Berolini

in

in biblioth. viri generof. H. F. de Dietz afferva- tum, defcripfit, contulit, animadverf. criticas adjecit. Berol. 1817. 8 maj.

PAPPENHEIMER (Sal. Sel.) *ftarb als Privatgelehrter zu Breslau am 4 März 1814: geb. zu Zülz in Schlefien 1740.* §§. Die Teppiche Salomonis in 4 Büchern, oder Syftem einer hebräifchen Synomimik. 1fter Band. . . . 1784. 8. Mixtur aus den biblifchen Kelchen des Leidens, des Troftes, der Schickung Gottes und des Heils. . . . 1801. . . Erklärung der hebräifchen Wurzelwörter, die durch die Formationsbuchftaben vermehrt werden. 1fte Lieferung. Luft Salomonis. Breslau im J. 5562 (1802). 4. — Vgl. Schlefifche Provinzialblätter Bd. 59. S. 291.

PAPST (J. G. F.) *ftarb als Dekan und Schulinfpector der Cadolzburger Diöces und Doctor der Theologie* (feit 1817) *am 7 Jun. 1821.*

PARAVET (S... F...) *Kaufmann in Coblenz: geb. zu . . .* §§. De la libre Navigation du Rhin, ou Reclamation des villes de la rive gauche contre le droit d'Etape de Cologne et Mayence. Coblenz, f. a. 8. Supplement au Mémoire de la libre Navigation du Rhin. ibid. an 10 (1802). 8.

PARISIUS (Joh. Lud.) §§. Ueber die Confirmation der Kinder und den Confirmationsunterricht, nebft einigen Confirmationsreden. Magdeburg 1810-1814. 3 Bdchen. 8. *D. Martin Luther's* kleiner Katechismus, erklärt und mit nöthigen Zufätzen vermehrt zum Gebrauch für die Jugend, und zur Erinnerung und Erbauung für Erwachfene. Leipz. 1815. 8. 2te Aufl. 1817. Biblifche Sprüche, welche in D. Mart. Luther's kleinem Katechismus befindlich, und wie fie, auf einander folgend, nach den Fragen zufammengeftellt find. ebend. 1817. 8. Hand-

Handbuch für Volksschullehrer beym Gebrauch der Bibel in der Schule. Magdeburg 1821. 8. — *Von den* Materialien zu Katechisationen *erschien* 1812 die 2te verm. und verbess. und 1819 die 3te Aufl.

PARIŽEK (Al. *Vinzenz*) *starb am 15 April 1822.* (Er war zuerst Lehrer an der Hauptnormalschule zu Prag, 1783 Director der Hauptschule zu Klattau, 1786 bischöfl. Notar zu Budweis, 1790 Ehrendomherr zu Leitmeritz und Inspector der in Prag studirenden Leitmeritzer Theologen, 1800 Director des Erziehungsinstituts zu St. Johann, 1802 Doct. der Theologie, 1811 Dekan der theolog. Facultät, und 1816 infulirter Prälat). *Geb. zu Prag am 10 Novbr. 1748.* §§. Versuch einer kurzgefaſsten Weltgeschichte für Kinder. Prag (?) 1782. .. Ausführliche Beschreibung der am 15 Novbr. 1800 gehaltenen Jubelfeyer der k. k. Normarschule in Prag; nebst einer kurzen 25jähr. Geschichte dieser Schule. Prag 1801. 8. Skizze eines rechtschaffenen Schullehrers. Ein Beytrag zur Bildung angehender Schulmänner. Nebst einem Anhange von 100 Aphorismen über das Lehramt und das Volksschulwesen überhaupt. ebend. 180.. 8. 2te zum Theil umgearb. und verm. Aufl. 1808. Legende der Menschenliebe, oder Beyspiele christlicher Wohlthätigkeit gegen die Mitmenschen; aus den Biographien der Heiligen gezogen. ebend. 1810 (1809). 8. Christliche Tugendschule für Kinder, oder Anleitung, wie die Jugend schon in ihrem ersten Alter tugendhaft zu werden sich bestreben soll. Ein neues Prüfungsgeschenk für lehrbegierige und wohlverdiente Schüler. ebend. 1811. 8. Kern der christlichen Andacht, zum täglichen Gebrauche katholischer Christen. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. 1814. 3te 1817. Ueber Eigenliebe und Selbstsucht, ein Wort zu seiner Zeit; zunächst an die reifere Jugend, dann auch an

jeden erwachſenen Chriſten. ebend. 1816. 8. Leitfaden der Vorleſungen über die Katechetik, mit der Pädagogik und Methodik verbunden. Nebſt einem Verzeichniſſe der brauchbarſten katechetiſchen und pädagogiſchen Bücher; zum Behuf der ſich für das Katechetenamt an deutſchen Schulen bildenden Theologen. ebend. 1816. 8. Kleine Erzählungen für Stadtſchulen. ebend. 181.. .. Der durch öftere kurze Herzenserhebungen zu Gott immerfort betende Chriſt. ebend. 1817. 8. — Noch einige Kriegsgebete in den Jahren 1809 und 1813. — Mehrere Schriften und Ueberſetzungen in böhmiſcher Sprache. — Uebrigens hat er auch zu *Pabſt's* Volksfreund, *Wilfling's* Schulalmanach, ſo wie zu mehrern böhmiſchen Zeitſchriften, verſchiedene Beyträge geliefert. — *Neue Auflagen:* Erklärung der ſonntäglichen Evangelien; 5te 1808. Katholiſches Gebetbuch für kathol. Chriſten; 2te Bamberg 1810. 8. 3te Regensburg 1817. 12. 4te ebend. 1819. m. 5 Kpf. 8. 5te Augsburg 1820. 12. Katholiſches Gebetbuch für Frauenzimmer; 3te Leipz. 1818. Ueber Lehrmethode in Volksſchulen; 3te 1810. — Die Bd. 15 am Ende aufgeführte franzöſ. Schrift iſt eine Ueberſetzung ſeines kathol. Gebetbuches. — Vgl. *Felder* II.

PARLEMANN (Konrad Friedrich) *D. der Med und* ſeit 1802 *Profeſſor der Beredſamkeit am Gymnaſio zu Mitau* (vorher ausübender Arzt im Seſſauiſchen Kirchſpiele in Curland): *geb zu Meſoten in Curland am 28 Jun 1773* §§. Verſuch zur Beantwortung einiger Einwendungen gegen die Kuhpocken-Inokulation. Mitau 1801. 8. Kurze Ueberſicht der ganzen Lehre von den Schutzpocken; nebſt einigen Vorſchlägen zur ſchnellern und allgemeinern Einführung derſelben in Curland. ebend. 1803. 8. (Steht auch umgearbeitet in *Otto v. Huhn's* allgemeiner Einfüh-

führung der Schutzpocken im Europäischen und Asiatischen Russland, Moskau 1807. 8).

PAROW (J. E.) ward 1802 *D. der Theolog.*, 1803 *ausserord. Professor ders.*, 1813 *ordentl. Profess.*, *Consistorialbeysitzer und Pastor an der Marienkirche* (zu Greifswalde). §§. *Commentatio theolog., qua Athanasii vera de divinitate Jesu Christi sententia evolvitur. Gryphisw. 1801. 4.* Gab heraus: *D. Gottlieb Schlegel's* Handbuch einer praktischen Pastoralwissenschaft. Mit der Lebensbeschreib. des Verfassers, und einigen erläuternden Anmerkungen und literarischen Nachweisungen. ebend. 1811. 8. (*Daraus ward besonders abgedruckt:* Leben, Verdienste und Charakter D. Gottlieb Schlegel's, aus den von ihm selbst entworfenen Grundzügen frey entwickelt und dargestellt von seinem Schwiegersohne). Predigt bey dem Antritte seines Pfarramtes an der Marienkirche zu Greifswald gehalten. ebend. 1813. 8. Taufrede, bald nach seiner Einführung zum Pfarramte gehalten von dem Vater des Kindes. ebend. 1813. 8. *De summa quum Lutherus verbo divino asseruit auctoritate, Oratio saecul., qua tertia instauratae ecclesiae evangel. solemnia, annuente Ven. Ord. theolog. concelebr. ibid. 1818. 4.* — Confirmationsrede am Johannistage des J. 1819 in der Kathedralkirche zu Greifswald gehalten; in *Ammon's* Magaz. für christl. Prediger B. 4. St. 2. S. 188-200. Dankgebet nach dem Dahinscheiden des Herrn Profess. D. Ludw. Gotthard Kosegarten; *ebend.* B. 5. St. 1. S. 182-186. — Recensionen in den Greifswald. kritischen Nachrichten 1796-1809. — Vgl. *Biederstedt's* Nachrichten Neuvorpommer. Schriftsteller.

PARROT (C. F.) §§. *Von seiner* vollständigen Rechenkunst *erschien* Leipz. 1813 die 2te unveränd. Ausg. mit 13 Tabellen.

PAR-

PARROT (Friedrich) *D. und Professor der Med. zu Dorpat: geb. zu . . .* §§. Reise in die Krimm und den Kaukasus, mit (Ch.) Mor. von *Engelhardt.* Berlin 1815. 2 Bde gr. 8. m. Kpf. u. Charten. Ansichten über die allgemeine Krankheitslehre. Riga 1821. 8. *A. Scarpa's* Abhandl. über die Unterbindung der bedeutendern Schlagadern der Gliedmassen, mit einem Anhange über die Schlagadergeschwulst. Aus dem Italien. übers. Berlin 1821. gr. 8.

PARROT (G. F.) *kais. Russ. Staatsrath* seit 1820. §§. Grundriss der theoretischen Physik, zum Gebrauche seiner Vorlesungen. 1 Theil. Riga u. Leipz. 1819. 8. m. 5 Kpft. Grundriss der Physik der Erde und Geologie, zum Gebrauche für akademische Vorlesungen. Riga 1816. gr. 8. m. 2 Kpft. * *Coup d'oeil sur le magnétisme animal. St. Petersb. 1816 8.* Ueber die Capillarität. Eine Kritik der Theorie des Grafen *la Place* über die Kraft, welche in den Haarröhren und bey ähnlichen Erscheinungen wirkt. Riga 1817. gr. 8. *Entretiens sur la Physique. Dorpat 1821 3 Tom. avec 11 planche. gr. 8.* — Beschreibung eines Calibaninstruments; in *Gilbert's* Annalen der Physik B. 41. S. 62-73. Drey optische Abhandlungen: Die Theorie der Beugung des Lichts; die Theorie der Farbenringe; und über die Geschwindigkeit des Lichts; *ebend.* B. 51. S. 245-321. Auch Beyträge zu den folgenden Bänden.

PARROT (Joh. Leonh.) *ward 1811 seines Dienstes entlassen.*

PARST (Anton) *D. der Rechte und Advocat zu Weterfeld bey Neuburg im Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. Ueber Suggestionen und ihre Gefährlichkeit im Criminalprocesse; ein Versuch. Landshut 1810. gr. 8.

PASCH (Jos. Geo.) *ist längst gestorben.*

PASQUICH (Joh.) jetzt *Director der Sternwarte zu Ofen.* §§. Rechenschaft zu meinen Vorschlägen zur Beförderung der Astronomie auf der Sternwarte zu Ofen. Ofen 1808. 8. *Epitome elementorum astronomiae sphaerico-calculatoriae. Vienn. 1810. 4.* Anfangsgründe der gesammten theoret. Mathematik, zur Verbreitung eines gründlichen Studiums derselben unter denjenigen, welche nicht Gelegenheit haben, mündliche Anleitung dazu zu erhalten. 1ster Bd. Anfangsgr. der allgemeinen Grössenlehre und decadischen Arithmetik. 1. 2ter Thl. Wien 1813 (1812). 4. Zweyter Band: Anfangsgründe der Geometrie, ebenen und sphärischen Trigonometrie und der Differenzial- und Integralrechnung. 1. 2ter Theil. ebend. 1813 (1812). 4. m. 3 Kpft. Kleine logarithmisch-trigonometrische Tafeln. Leipz. 1817. gr. 8. — Ueber den Gebrauch der neuesten französ. Gradmesser bey geographischen Untersuchungen; in *Zach's* monatl. Corresp. B. 1 (1800) S. 435-447. Ueber die Bestimmung der Polhöhe von Molsdorf, Ohrdruff und des Inselbergs; *ebend.* B. 5. S. 26-45. Ueber die Krümmungsellipsoide für die nördliche Hälfte; *ebend.* B. 6. S 411-417. Ueber den Flächenraum der Erdzonen; *ebend.* B. 9. S. 301-308. Ueber Prony's Vorschlag zur Bestimmung der Länge des einfachen Stundenpenduls; *ebend.* B. 12 S. 137-147. Ueber die Reduction der ausser dem Meridian beobachteten Zenithdistanzen auf den Meridien; S. 460-465. Ueber den Gebrauch der Beobachtungen des Polarsterns in der Nähe seiner grössten Digression vom Meridian; *ebend.* B. 18. S. 3-16. Breitenbestimmung von Tyrnau, Presburg und Raab; S. 97-104.

PASSAVANT (Johann David) *Maler zu Rom: geb. zu Frankfurt a. M. . . .* §§. * Ansichten über die

die bildenden Künste und Darstellung des Ganges derselben in Toskana, zur Bestimmung des Gesichtspunkts, aus welchem die neue teutsche Malerschule zu betrachten ist. Von einem deutschen Künstler in Rom. Heidelberg u. Speyer 1820. 8.

15 B. PASSAVANT (K. W.) seit 1816 *erster Prediger an der Frauenkirche zu Bremen* (vorher seit 1804 Lehrer an der Provinzialschule zu Detmold, 1807 Frühprediger daselbst): *geb. zu Minden am 27 Jul. 1779.* §§. Antrittspredigt in der Kirche zu unserer lieben Frauen. Bremen (1816). 8. — Vgl. *Rotermund.*

15 B. PASSOW (Franz) *D der Philos. und* (seit 1815) *ordentl. Profess. der Alterthümer und Director des philologischen Seminars zu Breslau* (vorher seit 1810 Professor der griechischen Sprache und Literatur, und zweyter Director der Lehranstalt zu Zenkau bey Danzig). §§. Gab mit *Reinh. Bernh. Jachmann* heraus: Archiv deutscher Nationalbildung. Berlin 1812. 4 Hefte. gr. 8. mit Fichte's Bildniss. Pr. Ueber Zweck, Anlage und Ergänzung griechischer Wörterbücher. ebend. 1813. gr. 8. Uebersicht der römischen und griechischen Literatur, als Leitfaden bey Vorlesungen. ebend. 1815. 4. *Longus* Daphnis und Chloe. Griechisch und deutsch. Hamburg 1815. 8. *Taciti Germania, Rec. et cum notis G. G. Bredow denuo edidit. Vratislav. 1817. 8.* Das Turnziel, Turnfreunden und Turnfeinden. ebend 1818. 8. * *Meletemeta critica in Aeschyli Persas. ibid. 1818. 4.* Zur Rechtfertigung meines Turnlebens und meines Turnziels ebend. 1819. 8. *Joh. Gottl. Schneider's* Handwörterbuch der griechischen Sprache, nach der dritten Ausgabe des grössern Wörterbuchs ausgearbeitet. 1ster B. Leipz. 1819. gr. 8. *Museum criticum Vratislaviense. Opera Fr. Passow et Car. Schneider. P. I.*

 Vra-

Vratislav. 1820. 8 maj. *Victores in certaminibus literariis die natali Regis potent. et clement. Frid. Guil. III die 3 Aug. praemio ornatas novasque in annum 1822 Quaestiones certaminis causa praepositas mandato univers. lit. Vratislav. renunciat. ibid. 1821. 4.* *Progr. Alexandri Aphrodisiensis de Febribus libellus, in Germania nunc primum editus. ibid. 1822. 4.* — Ueber die Wigmarische Schauspieler-Gesellschaft in Lauchstädt; *in der* ältern Abendzeitung 1806. Nr. 69-71. Ueber die Zeichnungen der Brüder Ripenhausen zu Tieck's Leben und Tod der heiligen Genoveva; *ebend.* Nr. 75. 76. Recens. und Gedichte in dieser Zeitschrift. — Ueber die romantische Behandlung hellenischer Sagen; in *Ludw. Wachler* Philomathie B. 2 (1820) S. 103-131. — Antheil an *Fr. Günther's* und *Wilh. Wachsmuth's* Athenaeum (Halle 1816-1818. 3 Bde. 8). – Beyträge zu *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wissenschaften.

PASSOW (Mor. Joach. Christoph) ward 1818 *Oberhofprediger und Curator des Landschullehrer-Seminars zu Ludwigslust*, 1819 *D. der Theologie* (nachdem er zuerst Rector in Ludwigslust, hierauf Instructor bey dem Erbprinzen Friedrich Ludwig, 1785 Hofdiaconus, und 1793 Hofprediger gewesen war): *geb. zu Hagenow am 13ten März 1753.*

PASSY (Anton) *gräfl. Szechenyischer Secretair zu Wien: geb. zu . . .* §§. Katholisches Andachtsbuch. Pesth 1821. 8. Des Jünglings Glaube, Hoffnung und Liebe. Ein Gedicht in drey Büchern mit einem einleitenden Gedicht von *Fr. von Schlegel* und 1 lithogr. Bilde. Wien 1821. 8. Rosenkranzbüchlein, oder: Einleitung und Anleitung zum Rosenkranzgebethe. m. 6 Vign. ebend. 1822. 8. — Antheil an *Eman.*

Veith's

Veith's Balſaminen. Ein Taſchenbuch für 1823 (Wien 1823. 12).

PASST (Georg) *Inhaber einer theolog. Leihbibliothek zu Wien: geb. zu . . .* §§. Giebt heraus: * Oelzweige. Wien 1819 - 1822. gr. 8. (Die 2 erſten Jahrgänge erſchienen in vierteljährlichen, die beyden letzten aber in monatlichen Heften).

15 B. PASSY (Joſeph) *D. der Phil. und k. k. Bücherreviſor zu Wien* ſeit 1816 (vorher Schauſpieler zu Prag): *geb. zu Wien am 4 Septbr. 1786.* §§. Die Rieſenſchlacht. Ein Taſchenbuch für das Jahr 1811. Wien u. Trieſt 1811. 12. — Titus Manlius Torquatus. Eine Tragödie. Wien 1816. gr. 8. — Scenen aus dem Schauſpiel: die Rache des Vaters; in *Caſtelli's* Thalia Jul. 1811. — Gedichte im Sammler (Wien 1811) und im Morgenbl. für gebild. Stände (1812).

PASTERWITZ (Geo.) *iſt längſt geſtorben.*

PASTOR (Peter) *iſt längſt geſtorben.*

PATJE (C. L. A.) *ſtarb* 1816 oder 1817 (ward unter der Weſtphäliſchen Regierung Baron, Commandeur des Ordens der Weſtphäl. Krone, Staatsrath und Präſident der Oberrechnungs-Kammer zu Caſſel). §§. * Philoſophiſche Betrachtungen. Hannover 1814. 8. — Geſchichte der merkwürdigſten politiſchen Begebenheiten in den Europäiſchen Staaten während 1799 bis 1814. ebend. 1815. gr. 8. — Taſchenbuch der deutſchen Geſchichte bis zum Schluſſe des Jahres 1815. ebend. 1817 (1816). gr. 8. — Wie war Hannover? oder Fragmente von dem vormaligen Zuſtande der Reſidenzſtadt Hannover. ebend. 1817. 8. — Er hat auch zu vielen Schriften, die 1804 über die Hannöv. Angelegenheiten erſchienen ſind, Anmerkungen geliefert.

PATRIK-PEALE, Pseudonym. S. *Gust. Ant. Freyherr von Seckendorf.*

15 B. PATZIER (M. I.) — *Seine* Anleitung zur metallurg. Chemie *erschien* auch Wien 1807 (4 Bde. gr. 8).

10u. 15 B. PAUER, *auch* PAUR (Jos. Val.) jetzt *Linzischer Consistorialrath, Schuldistriktsaufseher und Pfarrer zu Goisern* (zuerst seit 1787 Hülfsprediger zu Neukirchen bey Frankenburg, kurz darauf Cooperator zu Frankenmarkt, 1788 Curatbeneficiat zu Obertraun, 1790 - 1802 Cooperator zu Goisern): *geb. zu Altmünster bey Gmünden in Oberöstreich am 2 Februar 1761.* §§. * Auch ein Beytrag zur Beförderung reiner Sittlichkeit — in Predigten auf verschiedene Sonn- und Festtage des Jahres. Von einem katholischen Seelsorger. Salzburg 1800. 8. * Neue christliche Hauspostille, d. i. Predigten auf alle Sonn- und Festtage des katholischen Kirchenjahres, vorzüglich zum Gebrauch derer, die eine geläuterte Erbauung lieben und gerne befördern. Verfasst u. s. w. von einem Landgeistlichen ebend. 1806. 1807. 2 Bde. 8. Andachtsbuch zur kirchlichen und häuslichen Erbauung für nachdenkende und gutgesinnte katholische Christen. Linz 1813. 12. m. 1 Kpf. 2te verbess. Aufl. 1820. Kurze Volkspredigten zur Beförderung einer reinen Glaubens- und Sittenlehre auf die Sonn- und Festtage des katholischen Kirchenjahres. 1ster Theil. ebend. 1814. 8. 2ter Theil, mit einem Anhange von 6 Fastenpredigten. 1814. Liturgische Blätter. Oder kurze Anreden, Erläuterungen, Gebete, die Administrirung der heiligen Sacramente, wie auch andre liturgische Handlungen um so erbaulicher zu machen. ebend. 1816. 8. Das Büchlein Ruth, zu einer weitern häuslichen Erbauung bearbeitet. ebend. 1817. 8. Das Büchlein Tobias, zu einer weitern häuslichen Er-

Erbauung bearbeitet. ebend. 1817. 8. Andachtsbuch zur Selbsterbauung für Kranke, dessen sich aber auch jeder Krankenfreund gar wohl bedienen mag. ebend. 1820. 8. Die Zeiten und Feste der katholischen Kirche, geschichtlich und im Zusammenhange dargestellt zum kirchlichen Vortrag und zur häuslichen Erbauung. Prag 1821. 8. Neue Worte des Ernstes, oder Glaubensstärkungen für unsre Zeit, ausgesprochen in sechs Fasten- und einigen Festtagspredigten. Linz 1822. 8. Geschichte des ägyptischen Josephs, als eine Mitgabe für die reifere Jugend. ebend. 1822. 12. Bilder aus dem Leben Jesu u. s. w. ebend. 1822. 8. — * Eine Predigt von der Reinigkeit des Herzens; *im 3ten Bdchen der* homiletischen Beyträge für Seelensorger (Salzb. 1795). — Recensionen in der allgem. oberdeutschen und der Salzburg. Literatur, den Oestreich. Annalen und in *L. Kapler's* kleinen Magazin für katholische Religionslehrer. — Vgl. *Felder* B. II. III.

von PAUERSBACH (Jos.) *war 1774 Director eines Marionetten-Theaters zu Esterhazy in Ungarn.* §§. * Schach Hussein, ein Urbild ohne Nachbild. Ein Persisches Mährchen in 2 Acten. Wien 1773. 8 (auch im 8ten Bde der neuen auf den Wiener Theatern aufgeführten Schauspielen). — Nr. 1 ward nicht besonders gedruckt, sondern steht im 3ten Bde dieser Sammlung; Nr. 2, ein Drama, aus dem Französ. des *Dorat*, kam erst 1774 heraus, und ist auch im 8ten Bde dieser Sammlung befindlich.

15 B. PAUFLER (Ch. H.) *starb am 1 Octbr. 1816.* §§. * Progr. Gedanken über das öffentliche Singen der Schüler auf den Gassen, nebst Nachrichten und Bitte, die Alumnen und die Currende der Kreutzschule betreffend. Dresden 1808 4. Ein Wort zum Besten der Schulen, bey Einführung des 3ten, 4ten und 6ten Herrn Collegen

an der Kreutzſchule zu Dresden geſprochen. ebend. 1811. 8. Progr. Von der Unterſtützung der Schulbibliothek bey der Kreutzſchule in Dresden. ebend. 1812. 4. *De Horatio, incredulo oſore, ad verſum 188 Epiſtolae ad Piſones. ibid. 1812. 8. Progr. de ſchola Dresdenſi brevis enarratio. ibid. 1813. 4* (auch deutſch in den Dresdner Miſcellen 1813. Nr. 16-18). *Gratulatio Ch. J. G. Haymanno de munere hos annos peracto. ibid. 1813. 4. Pr. de rectoribus ſcholae Dresdenſis. ibid. 1814. 4. Pr. de rebus quibusdam dubiis in Cornelio Nepote obviis, quaeſtio hiſt. grammatica. ibid. 1815. 8. Pr. de conrectoribus ſcholae Dresdenſis. ibid. 1816. 4.* — Vom *Cornel. Nepos* erſchien 1817 die 2te verm. u. verbeſſ. Ausg. in gr. 8. — Von dem Progr. *Quaeſtio antiquaria de pueris alimentariis* erſchien 18.. eine verm. Auflage, welche die Noten zu dem Texte enthält; *Spec. II* u. *III* kamen 1809 und 1811 heraus. — Beyträge zu *(Haſſe'ns)* deutſcher Taſchenencyclopädie (Lpz. 1816-1820. 4 Bde 8), mit *P* bezeichnet.

PAUKER (Magnus Georg) *D. der Phil. und Profeſſor derſelben und der Mathematik am Gymnaſio zu Mitau: geb. zu ...* §§. Ueber die numeriſche Beſtimmung der Phaſen einer Sonnenfinſterniſs für einen gegebenen Ort; *in den* Jahresverhandlungen der Kurländ. Geſellſch. der Literatur und Kunſt B. 1 (Mitau 1819. 4) S. 214-237. Neuer geometriſch-ſtatiſcher Beweis einer Parallelogranis der Kräfte; *ebend.* S. 238-244. — Abhandlungen in *Bode'ns* aſtronom. Jahrb. auf 1818.

PAULI (Aug. Fr.) *Pfarrer in Möslingen* ſeit 1813; *ſtarb daſelbſt am 29 Decbr. 1818.* — Noch einige Abhandlungen in *Hauff's* Philologie und *Poſſelt's* wiſſenſchaftl. Magazin.

PAULI (Christian Moritz) *D. der Phil. und* seit 1808 *Conrector am Lyceum zu Lübben: geb. daselbst 1785.* §§. Die Sprachreinigkeit von Seiten ihres förderlichen Einflusses auf Sprachbereicherung. Eine Schulschrift. Leipz. 1811. gr. 8. Beyträge zur Sprachwissenschaft. 1 Bd. 1-3tes Heft. ebend. 1812-1817. gr. 8. Gedanken. 1 Sammlung. Berlin 181. 8. Neue veränd. und verm. Ausg. 1819. Turnsachen. In einem Schreiben an Steffens. Nebenbey eine Abfertigung der Runensteine im Freymüthigen für Deutschland. ebend. 1819. 8. Gab mit *Fr. v. Cölln* heraus: Neue freymüthige literarische Blätter. ebend. 1820. 8. — Vgl. *Eck's* Leipz. gel. Tageb. 1806. S. 6. 7.

15B. PAULI (G. F. A.) §§. Reden, Thaten und Schicksale Jesu, mit den Worten der vier Evangelisten, für die Jugend der gebildeten Stände zusammengetragen. Berlin 1808. 8. — *Die* 1ste Ausg. *der* christl. Lehren *kam* 1804 *heraus; so wie* 1818 die 3te verbess. *unter folg. Titel:* Jesu Christi Lehren, Gebote und Verheissungen in Vernunft und Schrift, nachgewiesen für Privatkatechumenen.

PAULI (Joh. Ph. Gerh.) *starb am 13 April 1816; war später Präsident des reformirten Consistoriums zu Osthofen bey Worms, zuletzt Kirchenrath: geb. 1750.* §§. *Ordnung des Gottesdienstes in den Hamburger Kirchen, nebst den öffentlichen Gebeten und andern Formularen. Hamb. 1788. 4.

PAULI (Joh. Sam.) *starb am 26 May 1814 zu Görlitz als Schullehrer* (früher längere Zeit Hauslehrer im Voigtlande): *geb. zu Görlitz am 24 Sept. 1751.* §§. Ueber gute Polizeyanstalten. Görl. 1805. 8. — Vgl. *Otto* Bd. II. IV.

PAULI (Philipp August) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Gemälde von Rheinbayern. Frankenthal 1817.

1817. gr. 8. Die römischen und deutschen Alterthümer am Rhein. 1 Abtheilung: Rheinhessen. Mainz 1821. 8. Topographisch-statistisches Gemälde von Darmstadt. Darmst. 1822. 8.

PAULIK (Franz Johann) *starb zu Brünn am 30 Junius 1813 als Diurnist in der dasigen Staatsbuchhaltung* (nachdem er mehrere Rentämter in Mähren verwaltet, einige Zeit zu Ungarisch-Hraditsch als Uhrmacher gearbeitet, und zuletzt von 1790-1804 als Rentmeister zu Butschowitz gelebt hatte): *geb. zu Schütborzitz in Mähren am 30 März 1748.* §§ Hydromyla; oder selbstbewegliche Maschine, welche anfangs durch entleerte, hernach aber sich selbst fortsetzende Wasserkraft die allgemeinnützigen Mahlmühlen an stehenden Wassern mit dem nämlichen Triebe, als die bisherigen Wasserwehr-Mühlen enthalten, leiten wird; nebst deren vortheilhaftern Gebrauch bey anderweitig in neubenannten Kunstwerken. Mit dem Portrait des Verfassers. Brünn 1808. 8. m. 5 Kpft. — Vgl. *Czikann's* Mähr. Schriftsteller.

PAULITZKY (H. F.) — *Von seiner* Anleitung für Landleute zu einer vernünftigen Gesundheitspflege *erschien* die 5te Frankf. a. M. 1816, die 6te neubearbeitete von seinem Sohne *J. F. C. Paulitzky*, Giessen 1818, und die 7te nochmals durchgesehene, und mit den neueren Erfahrungen in der Arzneykunst vervollständigte, von D. *K. C. Nonne*, Frankf. a. M. 1822. 8.

PAULITZKY (J... F... C...) *Sohn des Vorigen; D der Med. und Amtsphysikus zu Wetzlar: geb. zu* . . . S. vor. Artikel.

10. 11 u. 15 B. PAULMANN (J. E. L.) *lebt seit mehrern Jahren in Blankenburg.*

PAULS (J... J...) *D der Phil. und königl. Preuß. Regierungsrath zu Crefeld: geb. zu . . .* §§. Blüthen aus Italien; Lese aus Dante, Petrarca, Boccaccio, Ariosto, Tasso, Guarini und Filicaja. Cöln 1817. 8. m. Kpf.

PAULSEN (Johann Karl Wilhelm) *D. der Phil. privatisirt zu Nassengrunde bey Blomberg im Lippischen: geb. daselbst 1791.* §§. *Comment. de caloris theoria qua vibrationis — vel motus — systema contra systema materiale defenditur Goetting. 1822. 8 maj.* Psychologische Untersuchungen über die Natur der menschlichen Erkenntnisse. Lemgo 1823. gr. 8.

PAULSEN (Nikolaus) *starb als Privatgelehrter zu Dresden am 10 Decbr. 1818* (früher hatte er sich bis Octbr. 1817 an mehrern Orten aufgehalten): *geb. zu Lübeck (?) 1742.* §§. Gespräche mit dem Staat von Oesterreich und sein Gutachten an dessen Majestät seit 1784. München 1808. gr. 8. Gutachten über die kaiserl. Russ. Erklärung wider England, und die königl. Englische Erklärung wider Rufsland. Beygefügt seine Geschichte der Verfolgungen Oesterreichs seit 1798. ebend. 1809. 8. Actenmässige Ehrenrettung wider denselben Staat. ebend. 1809. 8. *(allen drey Schriften ist sein Bildnifs vorgesetzt).* *Das befreyte Europa durch den Strafkrieg der verbündeten Rechtsmächte wider Galliens Napoleon, oder der Weltfriede. Regensb. 1814. 8. *Ueber das Göttliche der Regenten in dem zulassenden Uebel der Völker zum Staatswohl Europens. ebend. 1814. 8. *Europens Frage: Wie bin ich mit allen meinen Künsten und Wissenschaften so tief unter einem Abentheurer gefallen, dafs er meine Welt zum zweytenmal bestürmte, beantwortet von dem Zeitgeiste: Es wolle Europa besser gehen, das wünschen seine Leiden, es kann ihm besser gehen, das wissen seine Weisen, und es soll ihm besser gehen, das will

will ein Gott. Ohne Druckort (Nürnb.) 1815. 8. Die Kunst der Wahrheit zu Europens besserer Welt. Deutschland (Bamb.) 1816. 8. Theodizee. Ohne Druckort 1818. 8. *(mit s. Portrait).*

PAULSEN (Paul) *starb am 2 Januar 1792.*

PAULSEN (P...) *Friseur in Oldenburg: geb. zu ...* §§. Ueber die Möglichkeit der stehenden Bühnen in kleinen Städten, in Rücksicht auf die Stadt Oldenburg. Oldenb. 1788. 8. Ueber die Missbräuche bey Handwerkszünften und deren Abstellung. ... 179....

PAULSSEN (Anton Jakob) *D. der Phil. und Oberlehrer am Gymnasio zu Ratibor* (früher zuerst Privatdocent der Philosophie zu Jena, und dann Inspector an der Ritterakademie zu Liegnitz): *geb. zu Jena 1791.* §§. Collectanea sive operae subcisivae in Cajum Valerium Catullum. Jenae 1814. 8. — Supplementa variorum lectionum ex ipso codice Palatino summa denuo diligentia collecta; angehängt *Fr. Jacobs* Anthologia graeca ad fidem codicis olim Palatini, nunc Parizini ex apographo Gothano edita. P. IV. (Lips. 1817. 8 maj.). — Vgl. *Güldenapfel* S. 231.

PAULUS (Franz Clemens) *k. k. Bergmeister zu ... in Böhmen: geb. zu ...* §§. Orographie, oder mineralogisch-geographische Beschreibung des Joachimsthaler k. k. Bergamtsdistrikts. Jena 1820. gr. 8.

PAULUS (H. E. G.) Bruder des Folgenden; seit 1811 *grossherzogl. Badischer Geheimer Kirchenrath und ordentl. Professor der Theologie und Philosophie zu Heidelberg.* §§. Allgemeines Lesebuch für den Bürger und Landmann. Neuerdings *) verbessert und bearbeitet von D. *H. E. G. Paulus.* Nebst

*) Es ist die 3te Auflage.

Nebst einer vom Profess. *Mannert* entworfenen, nach den Zeitumständen von einem Sachkenner revidirten Erdbeschreibung. Bamberg und Würzburg 1811. 8. (*Daraus ward besonders abgedruckt:* Elementarbuch für den Schulunterricht in der Geographie. Bamberg 1811. 8). Haupturkunden der Würtembergischen Landes-Grundverfassung. Mit einem erläuternden Sachregister. Zur historisch-aktenmässigen allgemeineren Kenntniss ihrer Hauptmomente gesammelt. 1sten Bdes 1-4te Abtheil. Heidelb. 1815-1816. 8. * *Oratio acad. Mosen primum libertatis de publicis rebus publice secundum animi pie commoti censum loquendi, assertorem religiosissimum sistens. ibid. 1816. 4 maj.* Allgemeine Grundsätze über das Vertreten der Kirche bey Ständeversammlungen, mit besondrer Beziehung auf Würtemberg. Mit Bemerkungen des Herausgebers über das geistliche Gut der Evangelischen Religionsgesellschaft im Würtemberg. Stammland, einer Tabelle über dessen Bestand um das Jahr 1800 und der bis 1806 bestandenen Instruction der Prälaten. ebend. 1816. 4. Beyträge von jüdischen und christlichen Gelehrten zur Verbesserung des jüdischen Glaubens. Frankfurt a. M. 1817. gr. 8. Philosophische Beurtheilung der von Wangenheimischen Idee der Staatsverfassung und einiger verwandten Schriften. Heidelb. 1817. 8. Beurtheilende Uebersicht der über die Ansprüche der Frankfurter Judenschaft auf das dortige Bürgerrecht kürzlich erschienenen Hauptschriften. (Aus den Heidelberger Jahrbüchern abgedruckt). ebend. 1817. gr. 8. Die Heidelberger akademische Secularfeyer der Reformation. I. Die Gedächtnissrede: Luther als Wiederhersteller des religiösen und wissenschaftlichen Geistes und Lebens, mit beweisenden Erläuterungen dieses umfassenden Thema. II. Sammlung aller auf Luthers Anwesenheit zu Heidelberg sich beziehenden alten Urkunden und Nachrichten. Mit historischer Beleuch-

leuchtung. ebend. 1818 (1817). gr. 4. (*Der letzte Abschnitt ist auch unter dem Titel:* Auch zu Heidelberg war D. M. Luther; eine akademische Gedächtnißrede u. s. w. *besonders gedruckt).* Beurtheilende Anzeigen einiger Schriften, welche das neueste Betragen des päpstlichen Kirchenregiments beleuchten. (Aus den Heidelberg. Jahrbüchern). ebend. 1818. gr. 8. Sophronizon, oder unpartheyisch-freymüthige Beyträge zur neuern Geschichte, Gesetzgebung und Statistik der Staaten und Kirchen. Frankf. a. M. 1-4ter B. 1819-1822 gr. 8. (*jeder Bd. besteht in 4 Heften).* Zur Sicherung meiner Ehre. Aktenstücke für Freunde und unpartheyische Beurtheiler. Heidelb. 1819. 8. Theologisch-exegetisches Conservatorium, oder Auswahl aufbewahrungswerther Aufsätze und zerstreuter Bemerkungen über die alt- und neutestamentlichen Religionsurkunden revidirt und mit ungedruckten Zugaben vermehrt. 1ste Lieferung: Eine Reihe von Erörterungen über den Ursprung der drey ersten Evangelien. ebend. 1822 gr. 8 (*Auch einzeln unt. d. Titel:* Ueber die Entstehungsart der drey ersten kanonischen und mehrerer apokryphischen Evangelien). 2te Liefer. Vom Ursprung der althebräischen Literatur durch Samuels Geist und seine Prophetenschulen. Nebst Bemerkungen über das älteste Sprechfreyheitsgesetz, über den Prophetenbegriff, über die Bücher von Josua und die Suffeten. 1822. (*Auch einzeln unter dem Titel:* Ueber den Ursprung der althebräischen Literatur durch Samuels Geist u. s. w.) — Gab mit Beleuchtungen heraus: *K. L. v. Haller's* Sendschreiben. Französ. und deutsch. Stuttg. 1821. gr. 8. — *Von dem* philolog. Clavis des alten Testaments (1791) *erschien* Heidelb. 1815 die 2te durchaus revidirte Auflage. — Recens. in den Heidelberger Jahrbüchern der Literatur. — Vgl. *Jäck's* Pantheon Bamberger Lit. u. Künstler. *Lampadius* Almanach d. Univers. Heidelberg S. 98-106.

15 B. PAULUS (Karl) Bruder des Vorigen; *geb zu Leonberg im Königreich Würtemberg* . . . §§. Darſtellung einiger Hauptmomente aus der Heilkunde, zur Bildung praktiſcher Aerzte. Stuttgart 1811. gr. 8.

PAULUS (Karoline) Tochter von H. E. G. P.; *geb. zu Jena 179..* §§. Adolph und Virginie, oder Liebe und Kunſt. Nürnberg 1811. 8. Natalie Percy, eine Novelle nach dem Franz. bearb. n. Voltair's Semiramis in Jamben überſ. ebend. 1811. 8. — Vgl. *Jäck.*

PAULY (Auguſt Friedrich) *D. der Phil. zu Tübingen: geb. zu* . . . §§. Anthologia poematum Latinorum aevi recentioris. Tübing. 1818. 8.

10 B. PAUPIé (Fr. And.) §§. *Von ſeiner* Kunſt des Bierbrauens *erſchien* 1820 die 2te Aufl. in 2 Bden, dem 1821 ein dritter folgte.

10 B. PAUR (Joſ. Val.) S. oben PAUER.

15 B. PAYNE (Arth.) *Rector an der Bürgerſchule zu Danzig.*

PAYSEN (A... P... B...) *Oberauditeur und Amtsverwalter zu Plön im Holſteiniſchen* (vorher Auditeur des königl. Däniſchen Infanterieregiments Oldenburg zu . . .): *geb. zu* . . . §§. Ueber die Verjährung in peinlichen Sachen, aus dem Geſichtspunkte der Rechtsphiloſophie und älterer und neuerer poſitiven Geſetzgebungen; ein Verſuch. Altona 1811. 8. Auszug aus den königl. Däniſchen Kriegsartikeln, Geſetzen und Verordnungen. Zum Gebrauch für Unterofficiere und Soldaten. Itzehoe 1819. 8. *Erheiterungsſtunden für Rechtsgelehrte. ebend 1819. 8.

PA-

PAZIG (Ernst Theodor) *D. der Philos. und Privatdocent zu Jena: geb. zu Cahla im Altenburg. 1792.* §§. Mit *Karl Rud. Aug. Flössel:* Afranische Lindenblüthen. Meissen 1810. 8. *De poetica vi, quam spirant sermones Christi et Apostolorum. Jenae 1815. 4. edit. auctior. ibid 1816.* — Vgl. *Güldenapfel* S. 232. 233.

15 B. PAZZI (Franz) *Director des Gymnasiums zu Heidelberg* seit 1808 (zuerst Landcaplan zu . . ., 1801 Caplan zu Mannheim, 1804 Profess. zu Mannheim): *geb zu Neustadt an der Haardt am 3 Octbr. 1774.* §§. Gedichte. Mannheim 1805. 8. (Der Artikel *Franz Hazzi* im 14ten Bde ist auszustreichen). — Vgl. *Felder* Th. III.

PECH (Johann Joseph) *D. der Philos. und* seit 1817 *Pfarrer zu Grottkau in Schlesien* (nachdem er zu Bösdorf, an der St. Nicolaikirche zu Breslau, zu Neisse, Leippe, Frankenstein, Münsterberg und Brieg mehrere geistliche Aemter verwaltet hatte): *geb. zu Bösdorf bey Neisse am 28 May 1779.* §§. Anweisung zum Rechnen. Mit besondrer Rücksicht auf die Bedürfnisse Schlesischer Elementarschulen. Breslau 1814. 8. 2te ganz umgearbeit. sehr verm. und verb. Aufl. *unter dem Titel:* Anweisung zum Rechnen. Ein Handbuch, besonders für Elementarschulen und die untern Klassen der Gymnasien. 1816. Theoretisch-praktisches Hülfsbuch der deutschen Rechtschreibung für Lehrer in Elementarschulen. Brieg u. Breslau 1816. 8. Anweisung zum Briefschreiben und zu anderweitigen schriftlichen Aufsätzen des bürgerlichen Lebens, zunächst für Lehrer an Elementarschulen. ebend. 1817 (1816). 8. — Einige liturgische Aufsätze im Diözesenblatte der fürstl. Breslauischen Diözes. — Vgl. *Felder* Th. III.

PECHWELL (August Joseph) *war zweyter Inspector an der königl. Bildergallerie zu Dresden, wo er*

am 14 Februar 1811 starb: geb. zu Dresden 1752. §§. *Beschreibung der königl. Gemäldegallerie in Dresden. Dresd. 1806. 8. (auch französisch). — Vgl. *Haymann* S. 209.

PECK (Ad. Lobeg.) *starb am 17 Septbr. 1801; war geb. 1765.*

PECK (Burgh.) *ist längst gestorben.*

PEGUILHEN (. . .) *königl Preuss. Geheimer Oberrechnungsrath zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Kritische Zeitschrift für Staatsregierung und Gesetzgebung, besonders in Hinsicht auf den Preussischen Staat. Berlin 1817. gr. 8. *(Es erschien blos ein Heft).*

PEHMöLLER (C... N...) *Kaufmann zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. Geschichtliche Darstellung der Ereignisse, welche während der Blokade in Folge der Verfügungen des französ. Gouvernements die Hamburgische Bank betroffen haben. Hamburg 1814. gr. 8.

PEISEHL (A... M...) *D. der Med. zu Prag: geb. zu* . . . §§. Das chemische Laboratorium an der k. k. Universität zu Prag. Entstehung und gegenwärtiger Zustand desselben, sammt Nachrichten über einige der darin vorgenommenen Arbeiten, nebst einigen Abhandlungen chemisch-medizinischen Inhalts. Prag 1821. gr. 8. m. 1 Kpf.

PEITL (Joseph) *Lehrer an der k. k. Normal-Hauptschule zu St. Anna in Wien: geb. zu* . . . §§. Theoretisch-praktische Anleitung zu dem Elementarunterricht in der deutschen Sprachlehre. Ein Hülfsbuch für öffentliche und Privatlehrer. Wien 181.. 8. 2te Aufl. 1821. Sammlung von interessanten Gesprächen, Fabeln, Erzählungen, Anekdoten u. s. w. ebend.

1820. 8. Methodenbuch, oder Anleitung zur zweckmäſſigen Führung des Lehramtes, für Lehrer der Trivial- und Hauptſchulen. ebend. 1821. 8.

PELKA (Martin) *D. der Philoſ. des kan. Rechts und der Theologie, ordentl öffentl Profeſſor an der Univerſ zu Breslau, biſchöfl. Conſiſtorial- und General-Vicariatsrath und Capitular-Canonicus bey der Kathedralkirche zu St. Johann in Breslau* (früher Prediger zu Brieg): *geb. zu . . . in Oberſchleſien am 4 Novbr. 1757. §§. Progr. Utra in rem chriſtianam pernicioſa magis: morumne, an opinionum licentia. Vratislav. 1780. .. Progr. An lux ab uberiore Philoſophiae cultu hodie orta chriſtianae theologia ſit inimica? ibid. 1793. .. Epitome hiſtoriae eccleſiaſticae. ibid. 1793. 8. Analyſis juris eccleſiaſtici. ibid. 1795. 2 Tom. 8.* Geſang- und Gebetbuch für die Schulen der Städte und Dörfer Schleſiens. ebend. 1807. 8. — Ueberdies hat er nicht nur (1791) ein polniſches Gebetbuch, und (1801 u. 1805) polniſche Leſebücher herausgegeben; ſondern auch (1790) *Seibt's* Gebetbuch, das fromme Kind, und (1792) den Saganiſchen Katechismus in dieſe Sprache überſetzt. — Vgl. *Felder* Th. III.

10 B. Freyherr von PELKHOVEN [*nicht* PELKOVEN] *(Johann Nepomuck) königl. Bayr. Kirchen- und Schul-Deputationsrath, auch Schulcommiſſair zu Straubing;* lebt jetzt auf ſeinen Gütern Mildthurn und Triſing. *Geb. zu Straubing am 1 Januar 1763. §§.* *Ueber die Quellen des wachſenden Miſsvergnügens in Bayern; ein Nachtrag zu der Abhandlung: Ueber den Werth und die Folgen der ſtändiſchen Freyheiten. Ohne Druckort. 1799. gr. 8. *Bittliche Vorſtellung mehrerer Individuen des Ritter- und Adelſtandes in Bayern an die hochlöbl. Landſchaft. Ohne Druckort. 1799. 8. *Briefe über

über den Appendix zur bittlichen Vorstellung und andre damit verwandte Gegenstände. Ohne Druckort. 1800. 8. Erklärung einiger Individuen des Ritter- und Adelstandes in Bayern auf das Circularschreiben der landschaftlichen Verordnung, den Landtag betreffend; auf Geheiss der unterzeichneten Stände. Ohne Drucko. 1800. 8. *An Dietrich von Plieningen, meinen Herrn Mitständen zur Beherzigung gewidmet, nebst einem wichtigen Anhange. Ohne Druckort. 1801. 8. *Beytrag zur Apologie der Bayerischen Demokraten. Ohne Druckort. 180.. 8. *Politische Nummern für Bayern. Ohne Druckort. 1808. 8. *Ueber Fassionen und direkte Auflagen, von einem Bayerischen Edelmanne. Ohne Drucko. (Regensburg) 1808. 8. *Ueber die Anwendung des Gleichheitsprincips bey den Steueranschlägen der Ritter- und Bauergüter, ein Nachtrag zu den Aktenstücken über das momentane Steuerprovisorium in der Provinz Bayern. Ohne Druckort (Regensburg) 1808. 8. Sind die teutschen Landstände nach dem Geiste der Pariser Convention für erloschen anzusehen? Ein Zusatz zu einer Abhandlung des Herrn Hofraths v. Gönner im 1sten Hefte seines Archivs für die Gesetzgebung. Ohne Druckort. 1810. 8. *Ueber die Justitzverwaltung auf dem Lande. Ohne Druckort. 1810. 8. 2te Aufl. 18.. *Ueber staatswirthschaftliche Haushaltung und deren erstes Princip, als Grundlage des Staatscredits. 2te Aufl. 181.. *(ward confiscirt).* Ueber das Bayerische Staatslotterie-Anlehen. Ohne Druckort. 1812. 8. *Ueber die Bildung der Landgemeinden und die Arrondirung der gutsherrlichen Gerichtsbarkeit in Bayern. Ohne Druckort. 1813. 8. Ueber die Gewerbe in Bayern, aus einem höhern Standpunkte betrachtet, oder über die Folgen einer unbeschränkten Gewerbs- und Handelsfreyheit. München 1818. gr. 8. — *Von seinen* Ver-

 suchen

fuchen in Dichtkunſt und Proſa *erſchien* 1818 die 2te Auflage.

PELLMANN (Oswald) *Franziskaner zu Rheine; ſtarb 1806: geb zu . . .* §§. Anleitung, zum allerheiligſten Meſsopfer recht und pünktlich zu dienen, wie auch demſelben mit Andacht und Erbauung beyzuwohnen; zur Verherrlichung Gottes verfertiget. Burgſteinfurt 1805. ..

PELTZ (Johann Friedrich) *D. der Phil. und Paſtor zu Behrenhof bey Greifswald* ſeit 1806 (früher zuerſt Hauslehrer zu Riga und Greifswald, dann 1792 Diacon und Rector zu Gützkow, 1798 Paſtor zu Hannshagen): *geb. zu Königsberg in Preuſſen am 27 Sept. 1771.* §§. Gedanken über die Urſachen und Folgen, daſs Jeſus ſeine Lehre nicht ſelbſt aufgeſchrieben habe. Greifsw. 1791. 4.

PELZEL (Fr. M.) §§. *Von ſeiner* kurzgefaſsten Geſchichte der Böhmen *erſchien* 1819 die 4te bis auf die neueſten Zeiten fortgeſetzte Auflage.

PELZEL (J. B.) *ſtarb 18..* §§. Die luſtigen Abentheuer an der Wien. Ein Luſtſp. Wien 1773. 8. — Nr. 1. ſeiner Schauſpiele ward 1771 wieder gedruckt; ſteht auch im 1ſten Bde der Sammlung der neueſten Schauſpiele nach deutſchen Muſtern. Frankf. a. M. 1772. 8.

Freyherr von PENKLER (Joſ.) *iſt längſt geſtorben.*

PENZEL (Abr. Jak.) *ſtarb am 17 März 1819* (ward 1817 Profeſſor der engliſchen Literatur zu Jena, nachdem er in den Jahren 1812-1816 zu München, Leipzig, Halle, unfern Heldrungen, Weimar und Jena privatiſirt hatte). §§. *Schiltberger*, aus München, von den Türken in der Schlacht bey Nicopolis 1395 gefangen, in das Heidenthum geführt, und 1427 wieder heimgekom-

kommen, Reise in den Orient und wunderbare Begebenheiten, von ihm selbst beschrieben. Aus einer alten Handschrift übersetzt und herausgegeben. München 1814. 8. — *Von seiner* Uebersetzung des Dio Cassius *erschien* die 2te Abtheil. des 2ten Bandes Leipz. 1818. — Vgl. Jen. Lit. Zeit. 1819. Int. Bl. Nr. 20 und die Vorrede zur 2ten Abtheil. des erwähnten Werkes (worin seine neuern Schicksale vollständig erzählt sind).

PENZENKUFFER (Chr. W. Fr.) seit 1808 *Lehrer der französ. und italien. Sprache an der Ober Realschule (zu Nürnberg).* §§ Französischer Vorbereitungscursus für die ersten Anfänger im Uebersetzen; bearbeitet u. s. w. Nürnberg 1810. 8. Italienischer Vorbereitungscursus für die ersten Anfänger im Uebersetzen. ebend. 1816. 8. Vollständiges Schema der italienischen Declinationen und Conjugationen. ebend. 1816. 8. — *Von seinen* Elementargrundsätzen der französ. Sprache *erschien* 1813 die 2te Aufl. in 2 Bänden.

PEPIN (Ph.) *starb zu Stettin am 29 Octbr. 1811; war geb. am 22 April* (nicht 10 April). — *Von seinem* kurzen Unterricht von der engl. Aussprache *erschien* 1791 eine neue Auflage.

PERCHTOLD (Joh. Nep.) *ist gestorben.* §§ Die geraubte Ehefrau; ein Drama in 1 Aufzug. Frankf. u. Leipz. 1778. 8.

PEREGRINUS (Theodor) Pseudonym, ist *Theodor v. Haupt* (im 14ten u. 18ten Bde.) §§ *Malerische Wanderungen durch Holland und einen Theil von Norddeutschland im Jahre 1810. Hamburg 1810. 1811. 2 Bde. m. 2 Kpf.

PERGENS (. . .) *ist gestorben.*

PERGER (Bas.) *starb 180..*

10 u. 15 B. PERINET (Joa.) *starb am 4 Februar 1816.* §§. Die Schwestern von Prag; ein Singspiel in 2 Aufzügen. Wien 1795. 8. Der travestirte Telemach, in 3 Aufz. ebend. 1805. 8. Idas und Marpisse; eine komische Oper in 3 Aufz. ebend. 1808. 8. Blumensträuschen an den Busen seiner Freunde gesteckt. ebend. 1814. 8. *Der Gesellschaftswagen; ein unterhaltendes Taschenbuch für das Jahr 1815. ebend. (1814). .. *Spielkarten-Almanach für das schöne Geschlecht, mit Erklärung, Poesien und Kupfern ebend. 1815. .. — Ueberdies hat er mehr als 100 Theaterstücke, namentlich das neue Sonntagskind und einige ältere von *Phil. Haffner*, überarbeitet. — Im 10ten Bde Z. 3 ist zu lesen: im Wiener Musenalmanache von *J. F. Ratschky* und *Aloys Blumauer* auf 1788. 1789.

15 B. PERLET (F. C. G.) ward 180. *Subconrector zu Eisenach*, 1806 *Professor* — §§. Edidit: *Christ. Vict. Kindervater Posthuma, seu Orationes inaugur. aliquot scholasticae, una cum Vita atque Indice scriptorum ipsius. Adjecit Orationem suam. Isenaci 1807. 8.* Ueber deutschen Uebungsmangel und dessen Abhülfe. Eine wichtige Entdeckung und Berichtigung in Gespräche. Gotha 1816 (1815). 8. — Nichts neues unter der Sonne; *im* Morgenblatt 1809. Nr. 119. Adelstolz und Genealogie der Alten; *ebend.* 1810. Nr. 174. Die höhere und niedere Kochkunst der Alten; Nr. 196. Die Freuden der Tafel bey den Alten; Nr. 197. 198. Eisenach in den schrecklichsten Augenblicken; Nr. 273.

PERLET (Karl Julius) *D. der Philosophie und Professor am Gymnasio zu Freyburg im Breisgau: geb. zu . . .* §§. Versuch über die Arzney-

kräfte

kräfte der Pflanzen, verglichen mit den äussern Formen und den natürlichen Klassen-Eintheilungen derselben. Von *Aug. Piramus de Candolle* Nach der zweyten französ. Auflage übersetzt, und mit Zusätzen und Anmerkungen begleitet. Aarau 1818 8.

PERNICE (Ludwig August Anton) *D. und ausserordentlicher Professor der Rechte zu Halle* seit Mich 1822: *geb. daselbst am 11 Jan. 1799.* §§. *De furum genere, quod vulgo Directariorum nomine circumfertur; Diss. Goetting. 1821. 8 maj.* Geschichte, Alterthümer und Institutionen des römischen Rechts im Grundriss. Halle 1821. gr. 8. 2te umgearb. und mit einer Chrestom. von Beweisstellen verm. Aufl. ebend. 1822 gr. 8. Grundriss zu den Vorles. über teutsche Staats- und Rechtsgeschichte. ebend. 1822. 8. *Sexti Pomponii de origine juris fragmentum, cum variet. lect. et noticia literaria. ibid. 1822. gr. 8.*

PERNITZSCH (Heinrich) *königl. Sächs. Revierförster zu Heidelbach bey Wolkenstein: geb. zu . . .* §§. Anweisung zur Waldwerthberechnung. Leipz. 1820. gr. 8.

von PERRIN-PERNAJON (C...) *lebt zu . . . (war k. französ. Capitain): geb. zu . . . im Elsass 177 . .* §§. Der Officier auf Werbung. Breslau 1802 gr. 8. Historisches Handbuch für Kaufleute, oder die Weltgeschichte nach Handelsepochen bearbeitet. Leipz. 1805. 2te verm. und verbess. Aufl. ebend. 1810. 8. Kleines Kriegswörterbuch für Zeitungsleser. Jena 1809. 8. Handbuch für deutsche Gensdarmen, und Lesebuch für Landbewohner, um erstere die schweren Pflichten ihres Amtes, und letztere die Würde und Autorität dieser polizeylichen Staatsbeamten kennen zu lehren. Leipz. 1810. 12. Geist der leichten Truppen im

 Felde,

Felde, oder Bildung des Schützen, Tirailleurs, Jägers und Partisans. Ein praktisches Hand- und Lehrbuch für Officiere der leichten Waffen, nach eigenen Erfahrungen mitgetheilt. ebend. 1810. 8. Reallexicon für Militairs jeden Ranges und gebildete Zeitungsleser, oder praktisch erläuterndes und erklärendes Handwörterbuch aller im Land- und Seekriegswesen vorkommenden ausländischen, so wie deutschen Kriegskunstausdrücke und Wörter. ebend. 1811. 8. Berlin und Potsdam, oder die Könige von Preussen, deren Minister und übrige Umgebungen im 18ten und 19ten Jahrhundert. Berlin (1812). 8. Launigtes Quodlibet historisch-poetischen und satyrischen Inhalts in bis jetzt noch ungedruckten Original-Aufsätzen. Cassel und Marburg 1814. 8. Lebenserfahrungen, Unglücksfälle, Feldzüge und Reisen eines Weltbürgers. Leipz. 1820. 2 Thle 8.

PERSOON (C. H.) §§. Mycologia Europaea seu completa omnium fungorum in variis Europaei regionibus detectorum enumeratio, methodo naturali disposita. Sect. I. Erlang. 1822. 8 maj. cum tabul. 12 color. — *Von seiner* Synopsis plantarum *erschien* P. II. Tübing. 1807.

PERTHES (Friedrich) *Buchhändler zu Hamburg bis 1822, da er sich in Gotha niederliess: geb. zu Gotha 177..* §§. Gab mit *Friedr. Baron de la Motte Fouqué* heraus: Etwas über den deutschen Adel, über Rittersinn und Militairehre, in Briefen. Nebst Beylagen aus Mösers, Fried. Ludw. v. Hallers und Rehbergs Schriften. Hamburg 1819. 8.

PERTSCH (Johann Heinrich 1) *starb als Landschafts-Consulent zu Coburg am 2 Januar 1811: geb. daselbst* (?) *am 14 Novbr. 1740.* §§. *De lecto conjugali Coburgensi, ad Rösleri Decis. XVI. Sect. V. success. conjug. . . . 1777. ..* Allgemei-

gemeine Gedanken über die im Fürstenthum Coburg eingeführte ältere Sachsengothaisch-Ernestinische Processordnung, nebst beygedruckten verschiedenen, wegen des Processes in den Sachsen-Coburgischen Landen ergangenen landesherrlichen Verordnungen. Coburg 1796. 4.

15 B. PERTSCH (*Johann* Heinrich 2) auch seit 1819 *herzogl. Rath*, *und* seit 1811 *Pastor an der Kreutzkirche und 4ter Diaconus an der St. Moritzkirche*. §§. *Der* Grundriss der römischen Alterthumskunde *erschien anonym*.

PERTZ (Georg Heinrich) *königl. Archivar und Genealogist zu Hannover* (seit einiger Zeit hält er sich historischer und diplomatischer Forschungen wegen in Wien auf): *geb. zu* . . . §§. Die Geschichte der Merowingischen Hausmeier; mit einer Vorrede vom Hofr. R. *Heeren*. Hannover 1819. gr. 8. — Antheil an *J. L. Büchler's* und *C. D. Dümge's* Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde (Frankf. a. M. 1820-1822. 5 Bde. gr. 8).

11 B. PESCHECK (Chr. Adolph 1) ward 1803 *erster Diaconus*, 1809 *Archidiacon.*, 1816 *Pastor Primarius: geb. zu Eybau (nicht* zu Zittau). — Er hat die 2te Abtheilung des neuesten Zittauischen Liederanhanges (Zittau 1811. 8) zum Druck besorgt. — Vgl. *Otto* IV Bd.

PESCHECK (Christian Adolph 2) Sohn des Vorigen; *D. der Philos. und* seit 1816 *Pfarrer zu Lückendorf und Oybin* (früher seit 1811 Lehrer an der allgemeinen Bürgerschule zu Zittau, 1813 Oberlehrer daselbst): *geb. zu Johnsdorf bey Zittau am 1 Februar 1787*. §§. Zwey Reden in den Abendstunden des Reformations-Jubelfestes zu Oybin und Lückendorf gehalten. Zittau 1817. 8. Jesus und die Frauen. Ein Andachtsbuch für denkende Freundinnen des

Herrn. ebend. 1819. 8. Menschenwerth, in Thatsachen und Vorbildern dargestellt. Ein Lesebuch für das frühere Jünglingsalter, besonders für junge Studirende. ebend. 1821 (1820). 8. Zittau und seine Umgebungen. Ein Taschenbuch für Reisende, welche die Merkwürdigkeiten und Schönheiten dieser Gegend aufsuchen. ebend. 1821. 8 — Was machten die alten Römer für einen Gebrauch von den Blumen? *Im* Leipziger Modenmagazin 1805. St. 2. Petrarka, als Reisebeschreiber; *im* Morgenblatt für gebildete Stände 1811. Nr 102. 103. Liebe und Religiosität; ein Beytrag zur Erinnerung an die Minnesänger; Nr. 199 203. Petrarka und Laura. Ein Gegenstück zu dem Auffatze Durachs im Morgenblatt 1811. Nr. 291; *in der* Zeit für die eleg Welt 1812. Nr. 80. Das Banner; *ebend.* 1814. Nr 25. Ein Korse, König von Westphalen, und ein Westphale, König der Korsen; *ebend.* 1815 Nr. 178. Was möchten die Französ. Veteranen jetzt thun? Antwort: Den Virgil lesen; Nr. 179. Der entthronte Tyrann; Nr. 183-185. Perpetua; Nr. 232. 233. (Noch einige kleine Auffätze im Jahrg. 1805 u. 1810) — Die Minnesänger; ein Beytrag zur Geschichte der deutschen Cultur und Poesie im Mittelalter; in *K. G. Hering's* Vergangenheit und Gegenwart (Zittau 1812) S 49 u. ff. Repertorium der pädagogischen Auffätze in Lausitzer Zeitschriften; S. 356 u. ff. Verzeichniss deutsch-alterthümlicher Auffätze in Lausitzer Zeitschriften; in *Gräter's* Idunna und Hermode, Anzeiger Nr. 18. Schöne deutsche Wörter aus älterer Zeit; erste Sammlung; *ebend.* 1813. Nr. 3. Philosophie der Alten über die Kometen; in *Karl Gottfr. Grohmann's* gemeinnützigen Magazin 1813. S 17 u ff. Ueber die wahre Bedeutung des Wortes: Hort; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1813. Nr. 33. Verzeichniss vorhandener Kupferbilder Oberlausitzer Gelehr-

ten; in *F. G. H. Fielitz'ens* vaterländ. Monatsſchrift 1813. May S. 398-406. Ueber die Dorfkirchen der ſüdlichen Oberlauſitz; in *Wachler's* theolog. Nachrichten 1814. S. 382 u ff. Pythagoras und Jeſus; in *Tzſchirner's* Memorabilien (1815) B. 4. St. 1. S. 105-111. Aus dem Leben Chriſtian Peſchecks, des verdienten Arithmetikers; in *Dolz'ens* Jugendzeitung 1815. Nr. 83. Denkmal des früh vollendeten M. Schwabe; *ebend.* 1818 Nr. 140. Bemerkungen zur deutſchen Culturgeſchichte, aus den Minneſängern; in *J. B. Büſching's* Nachrichten für Freunde des Mittelalters (Breslau 1816) Th. 2. S. 218. 269. 393 u. ff. Reformations-Jubelfeyer in Oybin, nebſt Abendrede; in *Schreiber's* Chronik der dritten Reformations-Jubelfeyer (Gotha 1818) Th. 1. S. 395 u. ff. Beſchreibung der Reformations-Jubelfeyer in Lückendorf und Oybin; in *G. E. Petri's* Beſchreibung der Feyer des dritten Reformat. Jubelfeſtes in der Oberlauſitz (Zittau 1818) S. 84 u. ff. Der Religionsglaube der gebildeten Layen in Deutſchland zu den Zeiten des Mittelalters, namentlich im 13ten Jahrhunderte. Aus neuen Quellen; in *Tzſchirner's* Archiv für die Kirchengeſchichte B. 4. St. 3 (1820). — Ueberdies hat er auch an *Andre's* Heſperus, *Gutsmuth's* Bibliothek für Pädagogik, *Fielitz'ens* Wochenſchrift für die Niederlauſitz, *Schuderoff's* Jahrbüchern für Religions-, Kirchen- und Schulweſen, und dem Converſat. Lexicon Antheil genommen; ſo wie Gedichte in der Abendzeitung, dem Morgenblatt, der Urania, und der Zeit. für die eleg. Welt geliefert. — Vgl. *Otto* IV.

PESCHECK (Chr. Aug.) §§. * Sagen und Abentheuer vom Raubſchloſſe und Kloſter Oybin. Zittau 1801. 8. Der Arzt; eine Monatsſchrift zur belehrenden Unterhaltung für Nichtärzte. ebend. 1821. 1822. 8 (monatl. 1 Heft). Zit-

tau

tau und seine Umgebungen. Mit einem Prospect der Stadt. ebend. 1821. gr. 8. — Ueber den Nutzen des Zittauer Bades; in *Knispel's* Augustusbad (1816) S. 32-47. — Einzelne Gedichte in den Jahren 1815, 1817 u. 1819. — Vgl. *Otto* IV.

PESCHECK (Karl Theodor) *Advocat zu Zittau: geb. zu Johnsdorf bey Zittau am 11 August 1788.* §§. Volksſagen und Volksmährchen; in *J. G. Büſching's* wöchentlichen Nachrichten für Freunde des Mittelalters (Breslau 1816) Th. 1. S. 72. 97. 137. 147. 217. 355. Th. 2. S. 17. 105. 201. 354. 386 u. ff. — Verſchiedene Beyträge zu den von dem Adv. *Karl Gottfr. Grohmann* in Zittau herausgegebenen Zeitſchriften, als: Allerhand; gemeinnütz. Magazin für Bürger und Landleute, Gallerie intereſſanter Gemälde. — Gedichte in *Fielitz'ens* vaterländ. Monatsſchrift. — Vgl. *Otto* IV.

15 B. PESCHEL (Chr. Fr.) §§. *Von ſeinem* Treppenbuche *erſchien* 1806 eine neue Aufl. mit 13 Kupfert.

PESCHEL (C... W...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Waldmann; ein Trauerſpiel in 5 Aufz. Breslau 1813. 8. Scenen aus Luthers Leben, poetiſch dargeſtellt. Zur Erinnerung des 31 Octbr. 1817. Liegnitz 1818. 8.

PESCHEL (Johann Gottlieb) *Röhrmeiſter zu Neuſtadt-Dresden: geb. auf einem Weinberge bey Zitzſchewig (bey Dresden) am 26 Septbr. 1767.* §§. Anleitung zur Verfertigung ſteinerner Röhren, nebſt Zeichnung der dazu erforderlichen Materialien; herausgegeben vom Commiſſ. Rath *Joh. Riem.* Leipz. 1802. gr. 4. m. 1 Kpft. Patriotiſche Regungen bey der Zurückkunft des Königs von Sachſen. Dresd. 1808. 4. Anleitung, überall gutes Bier zu brauen. Mit einer

ner Vorrede von D. *C. G. Eschenbach*. Leipz. 1809. gr. 8. Gedrängte Uebersicht von der Dampfmaschine. Dresd. 1817. 8. — Verschiedene Aufsätze in den Dresdner gelehrten Anzeigen und gemeinnütz. Beyträgen, Jahrg. 1801. 1809. 1810 u. 1812.

PESCHEL (Karl Friedrich) *königl. Sächs. Premierlieut. und Lehrer der Mathematik beym Cadettenkorps zu Dresden: geb. zu Neustadt-Dresden am 27 May 1793.* §§. Waffenlehre. Dresd. 1822. gr. 8. m. 3 Kpf.

PESTALOZZI (Hans Jakob) *Repetent der theolog. Facultät zu Göttingen, 1809..: geb. zu Zürich . . .* §§. Grundlinien einer Geschichte der kirchlichen Literatur der ersten 6 Jahrhunderte, zum Gebrauche bey Vorlesungen gezogen. Götting. 1811. 8.

PESTALOZZI, PESTALOTZ (Heinr.) ward 1814 *Ritter des Russ. Wladimirord. 4ter Classe*, 1817 *D. der Philos.: geb. am 12 Januar 1745.* §§. Anweisung zum Buchstabiren- und Lesenlehren. Leipz. 1806. 8. Ansichten, Erfahrungen und Mittel zur Beförderung einer der Menschennatur angemessenern Erziehungsmethode. 1 Heft. ebend. 1806. 8. An die Unschuld, den Ernst und den Edelmuth meines Zeitalters und meines Vaterlandes. Ein Wort der Zeit. Iferten 1815. gr. 8. Rede an seinem 73sten Geburtstage, zu Iferten am 12 Januar 1818 gehalten. Zürich 1818. 8. (*auch abgedruckt im* Morgenblatt 1818. Nr. 67-69). Neue Methode, die alten Sprachen zu lehren; von einem seiner Mitarbeiter in ihren Grundzügen dargestellt. Karlsruhe 1818. 8. Sämmtliche Schriften. Stuttgart und Tübingen. 1ste Lieferung. 1-3ter Theil. 1820. 8. (*Auch mit dem Titel:* Gertrud und Lina. Ein Buch für das Volk. 3 Aufl.) 2te Lieferung 5 Bd. (wie Ger-

Gertrud ihre Kinder lehret). 6 Bd. (An die Unſchuld, den Ernſt und den Edelmuth meines Vaterlandes). 1821. Rede an ſein Haus, an ſeinem 74ſten Geburtstage. Nebſt *J. Schmid's* zwey Reden bey ſolchen Veranlaſſungen. Iferten 1821. gr. 8. Ein Wort über den gegenwärtigen Zuſtand meiner pädagogiſchen Beſtrebungen und über die neue Organiſation meiner Anſtalt. Zürich 1821. gr. 8. — *Von ſeiner* Wochenſchrift für Menſchenbildung *erſchien* 1810 und 1811 noch ein 3ter und 4ter Band; 1815 erſchien eine 2te Aufl. von 2 Bden. — Sein Portrait von Gubitz, vor *Kilian's* Georgia 1806. Nov. — Vgl *Georgia* 1806. Nr. 136. 138. 140 u. 141. Zeit. für die eleg Welt 1810 Nr. 251.

PESTALOZZI (Johann) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . 1793. §§. Bilder aus dem Leben Ulrich Zwingli's, in Verſen. Zürich 1819. 12.

10 u. 11 B. PESTEL (Kaſp. Aug.) ſeit 1819 *Oberprediger zu Mühlberg*. §§. Wie haben ſich Religionslehrer bey dem für die Chriſtenheit ſo nachtheilig gewordenen Zeitgeiſte zu verhalten? Eine Synodalpredigt, am 8 Jul. 1806 gehalten. Queerfurt (1806). 8. Das Bedeutungsvolle des Brodes und Weines im heiligen Mahle der Chriſten, als ein Beytrag, den erkalteten Eifer für die Feyer deſſelben zu erwärmen. Queerfurt u. Leipz 1816 8. — Einige Predigten; in *W. A. Teller's* neuen Magazin für Prediger B. 5 6 (Züllichau 1796. 1797) — Einige Gebete unter den Drangſalen des Krieges; in *J. F. C. Löffler's* Magazin für Prediger B. 7 St. 2 (1813) S. 203-213. — Einige geographiſche und politiſche Aufſätze in dem: Volksfreunde, eine Monatsſchrift zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung (Leipz 1797. 1798. 2 Jahrg. 8). — Mehrere Gelegenheitsgedichte.

PETERS (Peter Jung.) *Organiſt und Schullehrer zu Altona: geb. zu* . . . §§. Aufgaben aus Kroymanns

manns Uebungen des Witzes und Nachdenkens, mit Auflösung von Schülern, die nach der Pestalozzischen Methode im Rechnen unterrichtet seyn wollen. Ein Beytrag zum Kopfrechnen. Altona 1812. 8. * Versuch einer Chronologie für das Volk und für Volksschulen. ebend. 1817. fol.

PETERSEN (Christian) *Pastor zu Hoyer bey Tondern im Herzogth Schleswig: geb. zu* . . . §§. Ueber die Bestimmung, Bildung und grössere Wirksamkeit des geistlichen Standes in der protestantischen Kirche. Altona 1815. 8. Briefe zu einer nähern Verständigung über die neulich erschienenen Briefe des Herrn Kl. Harms, verschiedene seine Thesen betreffende Punkte. Kiel 1818. gr. 8. Christenthum und Christenglaube, ein kleiner Katechismus. ebend. 1819. 12.

PETERSEN (D. . . *) . . . *zu Schleswig* (?): *geb. zu* . . . §§. Der Christ in der Einsamkeit; ein unterhaltendes Gebetbuch für den Bürger und Landmann. Schleswig 1817. 8. Gamaliel. Ein Wort zur Ehre der Bibel. ebend. 1817. 8. Ueber den hohen Werth der Bibel; eine Predigt. ebend. 1817. gr. 8.

PETERSEN (Geo. Fr.) §§. Ueber Wirthschafts-Anschläge oder Budgets. Ein Versuch, Privatwirthen, Kommun- und Staatsadministratoren besonders im Königreich Westphalen gewidmet. Götting. 1811. 8. Revision der Mittel, die Schulden eines Staats zu tilgen; in Briefen an einen Freund geschrieben im J. 1812. Lüneburg 1815. 8.

PETERSEN (G. . . P. . .) *Pastor zu Lensahn im Holsteinischen: geb. zu* . . . §§. Der Bau des Tabaks

*) Vielleicht *Doctor*? und identisch mit PETERSEN zu Bau bey Flensburg?

baks und seine Fabrikation. Nach eignen Erfahrungen. Kiel 18.. 8. 2te Aufl. 1813. *Gab heraus:* Chronik der Reformationsjubelfeyer in den dänischen Staaten am 31 Octbr. und 2 Novbr. 1817. ebend. (1818). 8.

PETERSEN (Geo. Wilh.) *starb am 14 Decbr. 1816; war seit 1806 Superintendent.*

PETERSEN (J. W.) *starb am 26 Decbr. 1815.* §§. Zu welcher Zeit war man in Deutschland über Gespensterglauben erhaben? *im* Morgenblatt 1809. Nr. 22. Leubnitz, als deutscher Briefsteller betrachtet; *ebend.* 1811. Nr. 53. Wie frühe ward Homer in Deutschland bekannt? Nr. 143. Zur Lebensgeschichte Liscovs; *ebend.* 1812. Nr. 228. Nachricht von ungedruckten Briefen des Dichters J. Fr. v. Cronegk; *ebend.* 1813. Nr. 135. Auszug aus der Reisebeschreibung eines Capuziner-Generals; *ebend.* 1814. Nr. 19. Wie bewirtheten zu Ende des 9ten Jahrhunderts deutsche Bischöffe einander? Nr. 30. Zusätze zu Campens Wörterbuch; Nr. 40. 51. Kriegsschicksale der Stadt Paris; Nr. 87. 90. Allerley über Narren, Verrückte und Irrenhäuser; Nr. 150. Beyträge zur Lebensgeschichte Wielands; Nr. 165. 166. Mannigfaltige deutsche Benennungen des Schrankenspiels auf dem Wasser; *ebend.* 1816. Nr. 16 bis 19. — Viele kleinere Aufsätze in den Jahrgängen 1808, 1810 bis 1815.

PETERSEN (. . .) D. der Phil. und Pastor zu Bau bey Flensburg: geb. zu . . . §§. *Timotheus. Dem gebildeten Landmann vorzüglich gewidmet. Altona 1812. 1813. 1815. 3 Bdch. 8. (*Das 3te Bdchen auch unter dem Titel:* Gottwerth, der fromme Jugendfreund, oder Anleitung zur Verehrung Gottes in Unterhaltungen über die Natur und das Menschenleben. Ein Buch für Bürger- und Landschulen). Ueber die Freyheit der

Pre-

Prediger, so schlecht zu predigen als sie wollen. Ein Wort über Prediger und Predigten. Hamb. u. Altona 1814. 8. * Auswahl zweckmässiger Lieder aus dem Schleswig-Holsteinischen Gesangbuche, zum Auswendiglernen in den Volksschulen; nebst einigen erläuternden Anmerkungen und hinzugefügten Schriftstellen. Altona 1815. 8.

15 B. PETERSOHN (Karl *Christoph*) *starb 1819*. War *Professor und Lehrer der dritten Classe am Gymnasio zu Karlsruhe* (vorher von 1807 - 1808 Diaconus daselbst): *geb. zu Gondelsheim am 10 April 1780*. §§. Wie wenig uns der Ursprung des Bösen auf Erden an der Weisheit und Heiligkeit Gottes irre machen dürfe; eine Predigt. (Götting. 1800). 8. * Karl Edmunds Morgenfeyer. Mannheim 1803. 8. Beyträge zur lateinischen Schulgrammatik, nach den Paragraphen der praktischen Grammatik von Bröder. Nebst einer Einleitung in die deutsche Verskunst. Heidelberg 1815. gr. 8. Die zwölf Monate mit ihren Blüthen und Tagen. Sammlung deutscher Aufsätze zum Uebersetzen ins Lateinische, nebst Wörterbuch. Karlsruhe 1819. gr. 8. — Vgl. D. *Th. Hartleben's* statistisches Gemälde von Karlsruhe (Karlsr. 1815) Anhang S. 64.

PETISCUS (A... H...) *reformirter Prediger und Professor zu Berlin: geb. zu* . . . §§. Crösus, König von Lydien; ein Drama. Berlin 1811. 8. Predigten. ebend. 1812. 8. Der Olymp, oder Mythologie der Griechen und Römer. ebend. 1820. m. 33 Kpf. 8. 2te verb. u. verm. Aufl. m. 40 Kpf. 1822. Die allgemeine Weltgeschichte, zur leichtern Uebersicht ihrer Begebenheiten, so wie zum Selbstunterricht fasslich dargestellt. ebend. 1822. 2 Bde gr. 8. mit 2 Landcharten und 16 Kpf.

PETISCUS (J. K. W.) Vgl. auch Bd. 4. unter *Joh. Konrad*. §§. Was heisst praktisch predigen? in

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

in *J. F. C. Löffler's* neuen Magazin für Prediger B. 2. St. 1 (1804) S. 1-39. Predigt-Entwürfe; *ebend.* B. 3. St. 1. S. 149-155. u. St. 2. S. 147-158.

PETöCZ (Michael) *D. der Med. und prakt. Arzt zu . . . in Ungarn: geb. zu . . .* §§. Ueber Schädlichkeit des Kaffeetrinkens. Leipz. 1817. 8. Neue Theorie der Heilkunde. Presburg 1819. gr. 8. Neue Methode, die Wechſelfieber ohne Chinarinde ſicher und leicht zu heilen. ebend. 1821. gr. 8.

PETRAK (Ulrich, *nicht* T. . .) *ſtarb am 6 Jul. 1814 zu Ravelsbach in Nieder-Oeſtreich.* War ſeit 1789 *Adminiſtrator der dem Stifte Mölk zugehörigen Herrſchaft Ravelsbach* (früher zuerſt Profeſſ. Humaniorum im Stifte Mölk, 1783 Profeſſ. der Theologie, 1786 Prior): *geb. zu Königseck in Böhmen am 12 Sept. 1753.* §§. Geiſtliche Lieder für das Landvolk. . . . — Viele Gedichte in *Blumauer's* Muſenalmanachen und *Leon's* Apollonion (Wien 1807. 1808). — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1815. Nr. 60.

PETRI (Bernhard) *Wirthſchaftsrath zu Thereſienfeld bey Wien: geb. zu . . .* §§. Das Ganze der Schafzucht in Hinſicht auf unſer deutſches Klima und der angränzenden Länder, insbeſondre von der Pflege, Wartung und den Eigenſchaften der Merino's, und ihrer Wolle. Wien 1815. gr. 8. m. 16 Kpft. Beobachtungen und Erfahrungen über die Wirkungen der Körner- und Häckſelfütterung, inſofern ſie auf Stall- und Winterfütterung der Schafe, des Hornviehes und der Pferde Bezug hat, verglichen mit den gewöhnlichen Futterarten dieſer Thiere. Nebſt meinen aus Erfahrungen geſammelten Beobachtungen von dem groſſen Nutzen der Säemaſchinen, vorzüglich der Ugazyſchen. Ein in jeder Hinſ. belehrendes Taſchenbuch für praktiſche Güterbeſitzer u. ſ. w. Baden 1819. 8.

PETRI (Ch. Abr.) *starb am 2 März 1818* (nachdem er 1812 sein 50jähr. Jubiläum gefeyert, und 1817 sein Amt niedergelegt hatte). §§. Predigt am 2ten allgemeinen Bufstage 1805 über Ps. 50, 15. Budiss. 1805. 8. — Vgl. *Otto* B. 3. 4. Leipz. Litt. Zeit. 1818. Nr. 111.

15 B. PETRI (F. Erdm.) S. Samuel Fr. Erdm. P.

15 B. PETRI (G. W.) *starb am 21 März 1804.* (Ward 1778 Schlofsprediger zu Schaumburg an der Lahn, 1781 zweyter Prediger zu Hoym, 1786 Prediger bey der Ansgariigemeinde zu Bremen, 1790 Past. Primarius): *geb. zu Hoym im Fürstenth. Anhalt-Bernburg am 18 Januar 1756.* §§. Anweisung zu einem nützlichen Gebrauch der Bibel für die Jugend. . . . 1797. .. Zwey Trauerreden im J. 1792. — Vgl. *Rotermund's* Brem. Gel. Lex. Th. 2.

PETRI (Gottfried Erdmann) Sohn von Christ Abrah.; *D. der Phil. und* seit 1816 *erster Diaconus und Vorsteher des Landschullehrer-Seminars zu Zittau* (seit 1808 substit. Katechet zu Bautzen, 1811 Katechet und Zuchthausprediger zu Zittau, 1816 zweyter Diacon. daselbst): *geb. zu Bautzen am 30 Junius 1783.* §§. * Die Familie Fromm; ein moralisches Lesebuch für die Jugend. Altenburg 1806. 8. Abschiedspredigt in Budissin, am Feste der Reinigung Mariä. Budiss. 1811. gr. 8. Mehre andere einzelne Predigten 1815 u. 1816. Lieder zur Feyer des Reformationsjubiläi. ebend. 1817. 8. Beschreibung der Feyer des dritten Reformationsjubelfestes in der königl. Sächs. Oberlausitz, und mit Rückblicken auf die Zukunft der evangelischen Kirche in den Zeitpunkten ihres ersten und zweyten Jubelfestes eingeleitet. Zittau u. Leipz. 1818. gr. 8. Festgesänge der allgemeinen Stadtschule, zur Jubelfeyer der 50jährigen Regierung Friedrich Augusts. Zittau 1818. 8. Predigt zum Anden-

 ken

ken an die 1521 begonnene Einführung der Reformation in Zittau, den 31 Oct. 1821 und mit historischen Nachrichten über diese Begebenheit. ebend. 1822. gr. 8. — Versuch einer Skizze über die Folgen der Reformation; in *Fr. Keyser's* Reformations-Almanach 1817. S. 145-198. — Viele Beyträge zum Conversat. Lex. (unter der Chiffre E) und zur Ersch-Gruberischen Encyclopädie. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Otto* B. 4.

10 u. 15 B. PETRI (J. C.) §§. Neuestes Gemälde von Lief- und Esthland unter Katharina II und Alexander I in historischer, statistischer, politischer und merkantilischer Ansicht. Leipz. 1809. 2 Bde. m. 7 Kpf. und 1 Plan. gr. 8. — Russlands blühendste Handels- Fabrik- und Manufakturstädte in alphabetischer Ordnung. Vorher eine kurze Uebersicht der russischen Gewerbskunde und des Handelszustandes. Mit der Abbildung der neuen Wechselbank in St. Petersburg. Leipz. 1811. gr. 8. — Neueste Kunde von Amerika. Weimar 1816. 2 Bde gr. 8. (*Auch mit d. Titel:* Neueste Länder- und Völkerkunde ein geographisches Lesebuch. 17. 18ter Bd.). — Lehrbuch der allgemeinen Geschichte, insbesondre Europa's. 1. 2ter Cursus, zum Gebrauch für Schulen bearbeitet. ebend. 1818. gr. 8. — Viele Beyträge, insbesondere über die Landwirthschaft Russlands im Allgemeinen und einzelnen Provinzen und Völkerschaften insbesondere, wie auch über einzelne Gegenstände der Landwirthschaft, den Gartenbau um Erfurt u. s. w. wie nicht weniger über Gewerbe und Handel in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeit., *in den* ökon. Heften, *im* Journal für Fabrik, *im* Archiv der teutschen Landwirthschaft; auch Beyträge zur Topographie Russland's in *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie.

PETRI (J. Sam.) *starb am 12 April 1808.*

15 B. PETRI (Phil. Aug.) §§. Erato, eine Auswahl lyrischer Gedichte. Hannover 1808. 8.

15 B. PETRI (*Samuel* Fr. Erdm.) Sohn von Joh. Sam.; jetzt *kurhess. Schul- und Kirchenrath* (früher Consistorial-Commissair und Inspector): *geb. am 20 Octbr.* (1776) nach Otto. §§. Neuer Dollmetscher, oder Verdeutschungs-Wörterbuch der in unserer Schrift- und Umgangssprache üblichsten fremden Wörter und Ausdrücke. Leipz. 1806. 8. 2te sehr bereicherte und verm. Aufl. Dresd. 1812. 8. 3te sehr verm. und verbess. Aufl. ebend. 1817. 4te Aufl. 1823. *Die 2te und 3te hat folg. Titel:* Gedrängtes Verdeutschungs-Wörterbuch der unsere Schrift- und Umgangs-Sprache selten oder öfters entstellenden fremden Ausdrücke, zu deren Entstehen und Vermeiden herausgegeben. *Auch m. d. Titel:* Sprachliches Handwörterbuch für Deutsche. 2ter Theil, welcher die fremden, im Deutschen vorkommenden Ausdrücke verdeutschet. Vorschule der Sprachlehre für Deutsche, zunächst für Gelehrten- und Mittelschulen. Leipz. 1808. 8. 2te Aufl. Pirna 1811. Anleitung zum deutschen Richtigschreiben für mittlern Schul- und Hausunterricht. Leipz. 1809. 8. Leitfaden zur Kenntniss und Erhaltung des Menschenkörpers. Für mittleren Unterricht gegeben. Pirna 1809. 8. Huldigungsrede am 17 Jun. 1810 in der evangel. Pfarrkirche zu Fulda gehalten, und hierauf, nach höchster Genehmigung, mit einigen Anmerkungen herausgegeben. Fulda 1810. 8. Grundsätze der Wohlredenheit, oder Theorie des Styls, für Gelehrtenschulen Deutschlands. Pirna 1809. 8. 2te Aufl. 1818. Erinnerungen an meine Confirmation. Fulda (?) (1813). 8. Unsers deutschen Vaterlandes abermalige Gefahr und Errettung im J. 1815, zur Feyer des Rettungssieges tapferer Verbündeten bey Belle Alliance am 18 Jun. in der evangel. Kirche zu Fulda den 9 Jul. d. J. erwogen. Frankf. a. M.

 1815.

1815. gr. 8. Des *Quintus Horatius Flaccus* Sendschreiben an die Pisonen: von der Dichtkunst, nachmals verteutscht. Fulda u. Leipz. 1815 (?). 4. 2te verbess. Aufl. 1818. Kleines Musterbuch Teutscher Prose in 30 Beyspielen für die Bildung studirender Jünglinge, zunächst als Begleitung einer Theorie der Wohlredenheit. Marburg 1816. 8. Andeutung christlicher Festigkeit an und vor dem hochwürd. Herrn F. A. Vulpius, Superint. zu Hanau, bey seiner 50jährigen Amtsführung am 15ten des Weinmonats 1816 ausgesprochen. Hanau (1816). 4. Kronos, oder Anfangsgründe der geschichtlichen Zeitkunde, zunächst für studirende Jünglinge. Giessen 1817. 8. Ueber Dichtkunst und ihre Geschichte. Ein Unterrichtsbuch für Gelehrtenschulen und Handbuch für Dichterfreunde. 1ster Band, Opitz. Leipz. 1817. gr. 8. Hellas. Gedrängte Uebersicht der altgriechischen Staaten - und Gelehrten - Geschichte. Nebst einem Anhange für künftige Theologen. ebend 1818. gr. 8. Nur drey' Kirchenreden. Neustadt u. Ziegenrück 1818. gr. 8. Gab heraus: *G. Chr. Harles* Uebersichten der altgriechischen und römischen Literaturgeschichte, zunächst für Fuldaische Gymnasiasten und Lyceisten. Schmalkalden 1822. 8. Erinnerungen an Napoleon und Philipp den Macedonier, nebst poetischen Zugaben. ebend 1822. 8. Klio und Kalliope, Geschichte und Dichtkunst in zeitfolgig geordneten Darstellungen. 1ster Bd. 1. 2te Abtheil. Eisenach 1822. 8. (*Daraus besonders abgedruckt:* Das Christenthum in seinem Entstehen und ersten Zeitalter. Ein geschichtlich - dichterischer Rosenkranz). — *Die* kompendieuse Frauenzimmer - Bibliothek *kam* zu Leipzig *unter folgendem Titel heraus:* Neue Damenbibliothek oder literärisches Wahlbuch über alle Gegenstände weiblicher Bestimmung und Bildung. Ein Hausbedarf für bildungsbeflissene Mädchen, ihre

ihre guten Mütter und Freunde, besonders aber für ihre Lehrer und Erzieher. — *Von dem* Magazin der pädagog. Literaturgeschichte *erschien* 1808 noch ein 2ter Band 1 Sammlung. — *Das* Magasin d'Exemples etc. erschien ohne Jahrzahl (1805). — *Die* Vorkenntnisse der Verskunst, so wie die Mahnungen an Hindernisse der Erziehung wurden 1812 neu aufgelegt. — Standrede am Grabe des Professr. Meissner. Drey allgemeine Gebete und Anreden am Altare; *in Häcker's* Formularen und Amtsreden 5tes u 6tes Bdch. Ueberſetzung der beyden ersten Elegien des Jeremias; *in den* Theolog. Annalen 1805. S. 201 u. ff. Drey Kronen des Alters, ein Gelegenheitsvortrag zur Feyer der 50jähr. Amtsverwaltung des Herrn Cantors Göpfert zu Mannsbach; in *Ammon's* Magazin für christl. Pred. B. 2 St. 1 (1817) S. 185 - 194. Bücher- oder Buchhandels - Rüge; *im* allgemeinen Anzeiger der Deutschen 1817. Nr. 286. Etwas für und wider die selbstsüchtigen Kriegswünscher, oder kleinen, lauten und geheimen Friedensfeinde in unserm lieben Deutschland; Nr. 300. * Nachricht von einem alten statistischen Schriftsteller (1672); *ebend.* 1818. Nr. 338. * Erinnerung an einen alten Titel, den mehrere grosse und kleine Zwingherren unserer Zeiten gern mehr oder weniger gewinnen (verdienen oder vielmehr verschulden) wollen; Nr. 344. Noch eine Luthers Namen betreffende Nachricht und Frage; *ebend.* 1819. Nr. 128. — In *Joh. Ferd. Schlez'ens* Denkfreund, ein Volksbuch für Schulen (4te Aufl. Giessen 1819), ist die 7te Abtheil. Geschichte der Deutschen, von ihm. — Antheil am Reformat. Almanach und am Conversat. Lexic. — Recensionen in der Leipz. Lit. Zeit. — Vgl. *Otto* B. 4.

PETRI (Victor Friedrich Leberecht) *D. der Philos. Profess. der alten Sprachen am Carolino und Martineo zu Braunschweig: geb. zu* . . . §§. Pa-

 ren-

rentalibus Academiae Juliae Carolinae a. d. IV Cal. Jun. exequendis praefatus etc. Helmst. 1822. 4.

von *PETRICH* (G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Abhandlung über den Baumſchnitt nach erprobten Regeln. Wien 1820. gr. 8. m. Kpf. Praktiſcher Unterricht für Gartenfreunde. ebend. 1820. 8. m. Kpf. Praktiſche Gartenlehre für Gartenfreunde, wie ſelbe ihre Gärten der Ordnung nach anzulegen und zu behandeln haben, um den beſtimmten Nutzen, wie auch das Angenehme zu genieſſen, was die Natur bey angemeſſener Behandlung liefert. ebend. 1820. 8. m. Kpf. Pomologiſche Sammlung der beſten Gattungen Tafelobſtes, nach der Natur gezeichnet und illuminirt. 1. 2tes Heft. ebend. 1820. 4. m. illum. Kpf. Der gründliche Obſtgärtner, oder vollſtändiger Unterricht für Gartenfreunde u. ſ. w. Nebſt einer vollkommenen Anleitung zum Spalier- Pyramiden- und hochſtämmigen Baumſchnitte. ebend. 1822. 8. m. Kpf.

11 B. PETRICH (Johann) *ſtarb am 24 Jul. 1813.*

15 B. PETRICK (Joh. Ge.) §§. Gab mit *K. G. Prätzel* heraus: Jugendphantaſien. Leipz. 1805. 8. neue wohlfeil. Ausg. 1809.

PETRIK (Johann Gottfried) *Hofprediger zu Muskau* ſeit 1819 (vorher ſeit 1810 Diacon zu Schönberg bey Görlitz): *geb. zu Muskau am 20 März 1781.* §§. Eine Reformations- und eine Abſchiedspredigt (1817. 1820). — Vgl. *Otto* B. 4.

PETRITSCH (X... H...) . . . *zu Prag: geb. zu* . . . §§. Inſtitutiones ad Eloquentiam. P. I. Pragae 1817. P. II. 1820. gr. 8.

PET-

PETSCHE (G. I.) *ſtarb am 16 Nov. 1810* (nachdem er 1801 Frühprediger, und 1804 Amtsprediger geworden war): *geb. zu Geyer am 25 April 1758.* §§. *Von den* Betrachtungen *erſchien* 1803 zu Pirna die 2te, 1809 zu Dresden die 3te verbeſſ. Aufl. — *Von den* Materialien zu Religionsvorträgen bey Begräbniſſen *erſchien* des 3ten Bdes 1ſtes St. 1803. 2tes St. 1804. 4ten Bdes 1ſtes St. 1805. 2tes St. 1809. Vom 5ten Bde an ſetzte es M. *Joh. Karl Weikert* (5ter B. 1. 2tes St. 1819. 1820) fort; *auch unter dem Titel:* Neue Materialien zu Religionsvorträgen u. ſ. w. 1ſten B. 1. 2tes St.

PETSCHKE (Aug. F.) *ſtarb am 7 April 1822* (nachdem er ſeit 1816 in Ruheſtand geſetzt worden war). §§. Wer iſt unglücklicher, der Blinde oder der Taube? in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 118. Kann man denn das Gehör definiren? *ebend.* Nr. 152. — Die Abhandl. über den Unterricht der Taubſtummen geht durch mehrere Hefte, und iſt anzutreffen in Nr. 49. 55. 65. 66. — Vgl. allg. Lit. Zeit. 1822. Nr. 122.

PETTERS (F...) ... *zu Friedland in Böhmen: geb. zu* ... §§. Der Kreutzweg, eine Tugendſchule. Prag 1816. 12. Verſuch einer Geſchichte der amerikaniſchen Agave, beſonders der im Schloſsgarten zu Friedland blühenden. Friedland u. Zittau 1817. gr. 8.

PETZELT (Leop.) *ſtarb 180..*

PETZOLD (J. Nth.) *ſtarb am 8 December 1813.* §§. *Antheil an den* Comment. Lipſienſ. de rebus medicis 1763. 1764. 1766. — Vgl. *Haymann* S. 99 u. 342.

PETZOLD (Paul) *ſtarb am 22 Sept 1811; war D. der Rechte und Oberhofgerichtsadvokat zu Leipzig: geb. zu Lengefeld im Voigtlande 1778.* §§. *Diſſ. inaug.*

inaug. Obſervationum ad Legem V Cod. de petitione hereditatis ſpec. Lipſ. 1804 4. Das Recht des Wechſelcontrakts, mit Rückſicht auf die Leipziger Wechſelordnung. ebend. 1810. gr. 8. — Vgl. *Eck's* Leipz. gel. Tageb. 1804. S. 21. 22.

PETZOLD (Sam. Gottli.) *iſt längſt geſtorben.*

15 B. PEUCER (*Heinrich Karl* Fr.) jetzt (ſeit 1816) *Oberconſiſtorialdirector und* (ſeit 1822) *Ritter des Weimar. Falkenordens zu Weimar* (zuerſt ſeit 1805 Hofadvocat zu Weimar, 1807 Legationsſecretair zu Paris, 1809 Geheimer Secretair in der Staatscanzley zu Weimar, 1810 Regierungsaſſeſſor, 1811 Regierungsrath, und 1816 Geheimer Regierungsrath): *geb. zu Buttſtedt bey Weimar am 26 Septbr. 1779.* §§. * *Viro praecl. Traug. Leber. Schwabe, Secret. a ſecretis apud regimen conſiliis, collegae aeſtumat., propter bene geſtam per dimidium ſeculum rem publicam pia vota nuncupant Cancellaria ac reliqua membra Regiminis Vimarienſis. Vimar. 1812. gr. 4.* — *Gab heraus:* Landſturmblatt für Weimar. Weimar 1817-1819 3 Jahrgänge 8 (zuletzt *unter dem Titel:* Sonntagsblatt). Heroismus alter und neuer Zeit. Erfurt 1817. 8. Claſſiſches Theater der Franzoſen. Ueberſetzt. Nr. 1. Zaire, von *Voltaire.* Leipz. 1819. 8. Nr. 2. Semiramis, von *Voltaire.* 1820. Nr. 3. Der Tod Caeſars, von *Voltaire.* 1822. Nr. 4. Iphigenia, von *Racine.* 1823. — *Anonym* gab er in den J. 1817-1819 einige Zeit- und politiſche Schriften heraus. — Noch verſchiedene Aufſätze, zum Theil unter fremden Namen, *in der* Zeitung für die eleg. Welt; ſo iſt z. B. die Probe einer metriſchen Ueberſetzung des Anakreons, von *Edmund Oſt* (Jahrg. 1822) von ihm. — *Antheil am* Morgenblatt für gebildete Stände, *und an (J. D. Falk's)* Zeitſchrift: Elyſium und Tartarus (Leipz. 1806) in letzterer namentlich

Ue-

Uebersetzungen aus *Tacitus* Annalen und *Theokrit.*

PEUGER (Benedikt, *eigentl* Johann Baptist) *M. der Philos. und* seit 1812 *Pfarrer an der St. Annenkirche zu München* (nachdem er seit 1778 mehrere Pfarrämter verwaltet hatte, auch von 1791-1794 Profess. der Philosophie am Lyceo zu München, und zuletzt (1796) Pfarrvikar zu Kessen, und (1800) Pfarrer zu Kirchdorf gewesen war): *geb. zu Kessen in Tyrol am 17 August 1755.* §§. *Positiones ex Theologia practica. Salisburgi 1780. 8. Theologia ex Magia, seu Magia ex Theologia proscribenda. ibid 1780. 4.* (Nachher mit Zusätzen übersetzt *unter dem Titel:* Theologie ohne Hexen und Zauberer. ebend. 1784. 8). Versuch zur Errichtung einer Armenleute-Bruderschaft. ebend. 1786. 8. Anekdotenbuch für katholische Priester. Ulm 1787-1790. 4 Bdchen. 8. Kurze Abhandlungen über wichtige Religionsgegenstände. Grätz. 1ster Theil: Religionslehre. 1788. 2ter Theil: Religionspflichten. 1789. 8. Lehrreiche Gedanken bey den Bildern der Heiligen Gottes. Salzburg 1789. 8. Ob, und wie man zur Einführung einer zweckmässigen Armenanstalt mit zu würken schuldig sey. Mit einem Schreiben an den Herrn Generalmajor von Thompson. Weissenburg 1791. gr. 8. Der Priesterfreund. Salzburg 1791. 8. *De ingeniorum moderatione in rebus philosophicis. Accedunt theoremeuta ac problemata tum logica, tum metaphysica, nec non ex philosophia religionis ac morum, atque ex mathesi. Monachii 1793. gr. 8.* Predigten für die studirende Jugend, gehalten im Studienbetsaale zu München. ebend. 1793. 8. Katholisches Gespräch über die Worte des Herrn, Matth. VI, 19. 20. ebend. 1814. 8. Beichtgespräche, d. i. Dialogen zwischen einem Beichtvater und seinen Busskindern. ebend. 1816. gr. 8. Erquickungsstunden für Kran-

Kranke. ebend. 1816. gr. 8. Amulet für Kranke. Nach Sailers Krankenbibel. ebend. 1816. 8. Erasmus, oder der goldne Spiegel für chriſtliche Theologen brauchbar, auch für Lehrer und Vorſteher der jüdiſchen Synagoge. ebend. 1816. 16. — Verſchied. einzelne Predigten im J. 1783. 1786. 1797. Eine Leichen- und eine Standrede im J. 1785 u. 1811. — Viele Aufſätze im Salzburger Intelligenzblatt (um das J. 1780). — Recenſ. (1788-1798) in der oberdeutſchen allgem. Liter. Zeit. — Vgl. *Felder* B. 2.

PEUTINGER (Ulr.) *ſtarb zu Irrſee am 12 Jun. 1817* (nachdem er noch kurze Zeit im Kloſter Wiblingen Theologie gelehrt hatte). — Vgl. Verzeichniſs der Salzburger Profeſſoren S. 95. *Felder* B. 2.

PEUTLSCHMID (Wenzel) *Adminiſtrator an der Urſeliner-Kirche zu Prag und Katechet in den Schulen dieſes Kloſters: geb. zu Plan in Böhmen am 20 Auguſt 1770.* §§. Denkblätter, zur Belebung ſchöner Gefühle in weiblichen Herzen. Eine Jugendſchrift. Prag 1812. 2 Thle. 8. Handbuch für Chriſten, welche auf der Grundlage des Unterrichts fortbauen. 1 Band. ebend. 1815. gr. 8. (*Auch unter dem Titel:* Darſtellung aus der bibliſchen Geſchichte). — Vgl. *Felder* B. 2.

PEZZL (Joh.) §§. Gabriel, oder die Stiefmutter Natur. Wien 1810. 8. — *Von der* Skizze von Wien erfolgte 179.. die 3te, 1803 die 4te Aufl. *ſo wie von der* Charakteriſtik Joſeph II 1807 (eigentl. 1806) die 4te rechtmäſſige Aufl. — *Von der* neuen Skizze von Wien *erſchien* 1812 noch ein 3tes Heft. — *Von der* Beſchreibung der Stadt Wien *erſchien* 1809 die 3te verm. Aufl. in 16, 1816 die 4te und 1820 die 5te.

15 B. PEZZL (*Joseph*) *Johanniter-Komthur und Professor zu München.* §§. Ueber den gegenwärtigen Zustand der mineralogischen Sammlungen der königl. Akademie der Wissenschaften, nebst vorhergehender geschichtlichen Darstellung von ihrem Entstehen an bis zum gegenwärtigen Zeitpunkte; eine Vorlesung u. s. w. München 1814. 4. — Ueber den sogenannten Alben in der Gegend von Erding; *in den* Denkschriften der Münchner Akad. der Wissensch. 1808. S. 135-140. Ueber ein Fossil aus dem Steinkohlenwerke bey Häring in Tyrol; *ebend.* 1809-1810. math. Classe S. 103-114. Ueber den glatten Beryll vom Rabenstein im bayrischen Walde; S. 115-120.

PFAFF (Ch. H.) jetzt *ordentl. Prof. der Physik, auch Danebrogsritter.* §§. Ueber die Mineralquellen bey Bramstedt und über einige andere Mineralquellen im Holsteinischen; nebst einigen Bemerkungen über Mineralquellen im Allgemeinen. Altona 1810. gr. 8. Ueber den heissen Sommer von 1811 nebst einigen Bemerkungen über frühere heisse Sommer. Eine akad. Gelegenheitsschrift bey Niederlegung seines Dekanats der med. Facultät. Kiel 1811. gr. 8. Ueber Newtons Farbentheorie, Herrn von Göthe's Farbenlehre, und den chemischen Gegensatz der Farben. Ein Versuch in der experimentalen Optik. Leipz. 1813 (1812). gr. 8. m. 1 Kpf. Ueber einfache und wohlfeile Wasserreinigungsmaschinen. Kiel 1813. 8. m. 1 Kpf. *J. Brown's* System der Heilkunde, aus dem Englischen übersetzt. Kopenh. 1816. gr. 8. Ueber den und gegen den thierischen Magnetismus und die jetzt vorherrschende Tendenz auf dem Gebiete desselben. Hamburg 1817. 8. Ueber das chemische Gebläse mit explosivem Gasgemenge, oder den sogenannten Newmannischen Apparat. Nürnberg 1819. gr. 8. m. 2 Kpf. Handbuch der analytischen Chemie. 1ster Bd.

Pro-

Propädeutischer Theil oder die Lehre von den Reagentien. 1ster Haupttheil. Altona 1821. gr. 8. -- *Von seinem* System der Materia medica *erschien* der 2-5te B. 1811-17. Der 6te oder Supplementband 1821. (*Auch unter dem Titel:* Die neuesten Entdeckungen in der Chemie, der Materia medica, systematisch dargestellt, nebst eigenthümlichen Versuchen). — *Von der Schrift:* über den strengen Winter, *kam 1810* die 2te Abtheil. *heraus.* — Das elektrische System der Körper; Resultate seiner Versuche, und Beurtheilung der Schrift des Herrn Akad. *Ritter* über dasselbe; in *Gilbert's* Annalen der Physik B. 28 (1808). S. 223-242. Ueber die sogenannten trocknen galvanischen Säulen; *ebend.* B. 52. S. 108-114. — Aufsätze in den: Annales physiques Tom. IV (Bruxelles 1810. 8). — Aktenmässige Geschichte der Verhandlungen der Würtembergischen Landstände, nebst einigen politischen Betrachtungen; *in den* Kieler Blättern B. 1 (1815). Einige Worte zu Rechtfertigung der teutschen Universitäten gegen die neuesten Anschuldigungen derselben; nebst einem Anhang; *in den* Kieler Beyträgen B. 1. Nr. 1 (1820). Lord Erskine's Rede bey einem festlichen Mahle, das ihm zu Ehren zu Edinburg gegeben wurde; *ebend.* Nr. 6. Was hält ein englischer Postmeister für niederträchtig? *ebend.* Nr. 10. Betrachtungen über den Entwickelungsgang der alten Würtemberg. Landesverfassung; *ebend.* B. 2. St. 3 (1816). Bemerkungen über die Theilnahme einer Landesuniversität durch Deputirte aus ihrer Mitte an einer ständischen Versammlung; *ebend.* B. 4. St. 1 (1818). Etwas über Bentham's Tactik, oder Theorie des Geschäftsganges in deliberativen Volksversammlungen, mit besonderer Rücksicht auf den neuen Würtemberg. Verfassungsentwurf; *ebend.* St. 1.

PFAFF (H. W.) *ist längst gestorben.*

PFAFF (J. F.) §§. Beſtimmung der gröſsten in ein Viereck, ſo wie auch in ein Dreyeck zu beſchreibenden Ellipſe; in *v. Zach's* monatl. Correſpond. Bd. 22. S. 223 - 226. Methodus generalis, aequationes differentiarum particularium, nec non aequationes differentiales vulgares, utrasque primi ordinis, inter quotcunque variabiles, complete integrandi; *in den* Abhandl. der Berlin. Akad. der Wiſſenſch. 1814 - 1815. math. Claſſe S. 76 - 136.

15 B. PFAFF (Johann Wilhelm Andreas *) Bruder von Ch. H. und J. F. Pfaff; ſeit 1818 *ordentl. Profeſſ. der Phyſik zu Erlangen* (zuerſt von 1800 - 1803 Repetent im theolog. Stift zu Tübingen, dann 5 Jahre hindurch Profeſſor der Mathematik zu Dorpat, nachher Prof. der Math. am Real-Inſtitute zu Nürnberg und nach deſſen Aufhebung ſeit 1816 auſſerordentl. Profeſſ. der Mathematik und Phyſik zu Würzburg): *geb. am 5 Dec. 1774.* §§. *Commentatio aſtron. de calculo trajectoriarum. Sect. I. Mitav. 1805. gr. 4.* Aſtronomiſche Beyträge. Nr. 1. 2. 3. Dorpat 1806 - 1807. gr. 8. *De tubo culminatorio Dorpatenſi. Accedunt formulae ac tabulae in uſum aſtronomorum. ibid. 1808. gr. 8.* Rufsland. Bemerkungen eines Deutſchen, der fünf Jahre dort lebte. Nürnb. 1815. 8. Mit D. *Ch. Gmelin: J. J. Berzelius* neues Syſtem der Mineralogie; aus dem Schwediſchen. ebend. 1816. gr. 8. (ward aus dem 15ten Bde des Journals für Chemie nochmals abgedruckt). Aſtrologie. ebend. 1816. 8. m. 2 Kpf. Die zwölf ſyntaktiſchen Grundgeſtalten; ſammt einer Rede über den germaniſch - ſcandinaviſchen Sprachbund. ebend. 1816. 8. Allgemeine Umriſſe der germaniſchen Sprachen, der niederdeutſchen, der ſchwediſchen und der gothiſchen des Ulfilas, in neuer Art

*) *Gewöhnlich nur* Joh. Wilh *oder auch nur* Wilhelm, wie er im 15ten B. aufgeführt iſt.

Art gefafst; fammt Anhang, enth. die vorzüglichften Worte, welche der niederd., fchwed. und goth. eigenthümlich find. ebend. 1817. 8. Sammlung der allgemeinen Logarithmen und der natürlichen Logarithmen aller Zahlen von 1 bis 10,000. Berechnet von *Schultes* und herausgegeben von u. f. w. Erlangen 1821. 4. Das Licht und die Weltgegenden, fammt einer Abhandlung über Planetenconjunctionen und den Stern der drey Weifen. Bamberg 1821. gr. 8. Aftrologifches Tafchenbuch für das Jahr 1822. Erlang. 1822. 8. Lehrbuch der Phyfik, für Schulen bearbeitet. ebend. 1822. 8. — Ueber Verbefferung des Mittagsfernrohrs und Perturbationsrechnungen, beobachtete Sternbedeckungen; in *Bode'ns* aftron. Jahrbuch für das Jahr 1812. S. 120 - 124. Reihen zur Berechnung einer Planetenbahn; *ebend.* für das J. 1813. S. 169 - 177. Ideen zur Perturbationsrechnung nach Kepler, nebft Anmerkungen; *ebend.* für das J. 1814. S. 109 - 125. Andenken an den Halleyifchen Cometen; *ebend.* für das J. 1815. S. 152 - 156. Ueber die Variation der Planeten - Elemente; in *v. Zach's* monatl. Correfp. B. 25 (1812) S. 393 - 408. Annotationes ad theoriam atque hiftoriam perturbationum coeleftium pertinentes; *in den* Denkfchr. der Akad. der Wiffenfch. zu München 1814 - 1815. math. Cl. S. 161 - 174.

PFAFF (Karl Alexander Friedrich) Neffe der drey vorhergehenden; *D. der Phil. und Conrector am Gymnafium zu Efslingen: geb. zu Stuttgart am 22 Februar 1795.* §§. Denkmahl D. Martin Luthers; ein Beytrag zur dritten Jubelfeyer der Kirchenverbefferung. Heidelberg 1817. gr. 8. Gefchichte Würtembergs. 1ften Bandes 1fte und 2te Abth. Reutlingen 1818. gr. 8. m. einer hiftorifch - geographifchen Karte von Würtemberg. 2ter Bd. 1820.

PFAFF (L...) *geiftlicher Rath zu . . . im Fuldaifchen (?): geb. zu . . .* §§. *Die chriftliche

Haus -

Haus- und Sittenlehre, in ihrem Zusammenhange und nach dem Sinne der katholischen Kirche kurz und gründlich dargestellt, in 2 Abtheilungen, wovon die erste die Glaubenslehre, die andre die Sittenlehre enthält. Fulda 1807. 8. (*stand vorher in einigen Heften der* Linzer Monatsschrift . . . 1. 4ter Jahrgang). 2te Aufl. 1820. Psalmbuch für Christen. Sulzbach 1817. 8.

15 B. PFAFF (Wilhelm) S. oben J. Wilh. Andr. Pf.

PFAFF (Wilhelm) *Kriegsrath zu Giessen: geb. zu* . . . §§. Taschenbuch zur richtigen Bestimmung des Kubikinhaltes und Werths der Stämme nach aller ihrer Verschiedenheit, besonders für den Forstmann. Zur Erleichterung genauer Waldabschätzungen, als Grundlage einer höhern Forstwissensch. eingerichtet. Giessen . . . 8. 3te Aufl. 1809. Beschreibung einer neuen Rechenscheibe zur Bestimmung des Kubikinhalts der Cylinderkegel und abgekürzten Kegel; nebst einer Anweis. zu dem Gebrauch. ebend. 1811. 8.

Gräfin von PFAFFENHOFEN (Bertha) *geb. Freyin von Bothmar. Starb zu Orb bey Fulda* (auf einer Reise) *im Februar 1818. Lebte zu* . . .: *geb. zu . . . im Mecklenburg. 178..* §§. Gedichte in *Wieland's* neuen Merkur (1810), und *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen (1816).

von PFANNENBERG (Friedrich Anton) Sohn von Joh. Gottfr.; *D. der Rechte und königl. Preuss. Landrath zu Delitzsch* (seit 1812 Senator zu Leipzig, 1814 kaiserl. Oestreich. Intendantur-Rath, und 1815 Amtshauptmann zu Merseburg): *geb. zu Dessau am 7 Junius 1787.* §§. *Diss. inaug. de perscrutatione domestica. Lips. 1810.* 4. Handbuch des königl. Sächs. Polizeyrechts. 1ster Theil. ebend. 1812. gr. 8.

PFANNKUCHE (H. F.) *geb. zu Kirchtimke im Herzogthum Bremen* (nicht zu Bremen). §§. Ueber

die eigentlichen Worte Jesu bey Austheilung des Kelchs; *im* neuen theolog. Journal 1796. S. 183-198. — Recensionen. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. *Saalfeld* S. 267.

PFEFFEL (Kr. Gli.) *geb. am 28 Jun.* (1736). §§. Der Eifersüchtige, der es nicht seyn soll; ein Lustspiel nach *Dufresne*. Frankf. a. M. 1774. 8. Prosaische Versuche. Tübingen 1810. 1. 2ter Thl 8. 1811. 4-6ter Thl. 1812. 7. 8ter Thl. — Viele einzelne Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen 1794, 1799, 1800, 1802-1811. und *im* Morgenblatte 1808-1810, 1813 u. 1814. — *Von seinen* Fabeln *erschien* 1815 die 2te Aufl. — *Von den* poetischen Versuchen *erschien* der 7te Th. der 4ten Aufl. 1805, der 9te 1809 und der 10te 1810. Ferner 5te Aufl. 1. 2ter Bd. 1817, 5-6ter Bd. 1818, Supplementband 1820. — Sein Bildnifs vor dem 1sten Bde seiner Gedichte (Schrämblischer Nachdruck, Wien 179. 12) und vor dem 8ten Bde 4te Aufl. seiner poet. Versuche. — Vgl. *Lutz* Nekrolog.

von PFEFFEL (. . .) *ehemal. Bayrischer Gesandter zu London: geb. zu . . .* §§. *Aventin; ein vaterländisches biographisches Schauspiel in 2 Acten. München 1819. 8. — Noch einige dramat. Schriften.

PFEFFER (J... L...) . . . *zu Schesslitz im Bambergischen: geb. zu . . .* §§. Grundbegriffe der deutschen Sprachlehre. Bamberg 1817. 8. Skizze einer Chronik des Städtchens Schesslitz. ebend. 1820. 8.

PFEIFFER (A. F.) *auch zuletzt Oberbibliothekar; starb am 15 Jul. 1817.* §§. Bibliorum hebraicorum et chaldaeorum Manuale ad prima linguarum studia concinnavit. Erlang. 1809. 8. *Progr. Continens quaedam ad Psalm. CXXIX. ibid. 1811. fol. *Progr. worin eine der Universitäts-*

tätsbibliothek zugehörige Handschrift beschrieben wird. ebend. 1814. fol. — Von *Philonis* operibus *erschien* 1820 die 2te Aufl. in 5 Bden.

PFEIFFER (Benedikt Johann Nepomuk) *D der Theol. und Professor der Dogmatik und Polemik im Stift Strahow zu Prag: geb. daselbst am 19 April 1785.* §§. *Diss. inaug. Positiones ex universo systemate theologico in universitate Pragensi. Pragae 1810. 8.* Versuch einer historischen Einleitung und eines Grundrisses zur Prüfung der theologischen Demonstrationen. Prag 1811. ... Der heilige Sales, Fürstbischof zu Genf, dargestellt nach seinen und seiner Zeitgenossen Schriften; ein Erbauungsbuch für gebildete Christen. Augsburg 1820. 8. — Vgl. *Felder* Bd. 2.

15 B. PFEIFFER (Burkhard, *nicht* Bernhard, W.) seit 1821 *kurfürstl. Oberappellat. Gerichtsrath zu Cassel* (vorher seit 1812 Ritter des westphäl. Ordens der eisernen Krone, 1814 kurfürstl. Regierungsrath zu Cassel, 1817 Oberappellat. Gerichtsrath, 1820 desgl. in Lübeck): *geb. zu Cassel am 7 May 1777.* §§. *Diss. inaug. de praelegatis. Marburg. 1798. 4. (Chr. K. F. W. v Nettelbladt* hat diese Abhandlung unter folg. Titel ins Deutsche übersetzt: Systematische Entwickelung der Lehre von Prälegaten, nach den Grundsätzen des römischen Rechts. Rostock u. Leipz. 1802. 8). *Gab heraus:* Napoleons Gesetzbuch nach seinen Abweichungen von Deutschlands gemeinem Rechte; ein Handbuch für deutsche Geschäftsmänner. Götting. 1808. 2 Bde. gr. 8. *Die Vermögensrechte der Ehegatten nach den Grundsätzen des Gesetzbuches Napoleons, zur praktischen Anwendung systematisch dargestellt. Cassel 1808. 8. Ideen zu einer neuen Civilgesetzgebung für teutsche Staaten. Göttingen 1814. ebend. 1815. gr. 8. Inwiefern sind Regierungshandlungen eines Zwischenherrschers für den rechtmässigen Regenten nach dessen Rück-

kehr verbindlich? Zur Berichtigung des Versuchs einer wissenschaftlichen Prüfung der Gründe der von dem kurhessischen Oberappellationsgerichte am 27 Jun. 1818 ergangenen Ausspruchs. Hannover 1819. gr. 8. Gab heraus: *Collectionis notabilis supremi tribunalis appellationum Hasso-Casselani. Tom. XIII. XIV. ibid 1819. gr. 4. Tom. XV. XVI. 1820. (auch als Coll. — T. III. P. 1-4. und unter d. teutschen Titel:* Neue Sammlung bemerkungswerther Entscheidungen des Oberappellations-Gerichts zu Cassel. 1-4ter Bd.). — Ueber das Amt der Staats-Anwälde; *in der* jurist. Bibliothek B. 1. H. 1. 3. 4 (Cassel 1811. gr. 8). — *Die* Anweisung für Prediger *erschien* zuerst 1808. — *Von der* vollständ. Unterweisung für Beamte *erschien* bis 1810 die 4te und 5te Aufl. in gr. 8; bey der letzten hat er sich genannt. — *Von seinen* Rechtsfällen *erschienen noch* 1ster Bd. 2te Abth. 1810, 3te 1811, und 2ter Bd. 1813. — Vgl. *Strieder* XI. 16. XIV. 347. 348. XV. 371. XVII. 404. 405.

PFEIFFER (Christian Hartmann) *Regierungs-Secretair zu Marburg: geb. zu* . . . §§. Gab heraus: *Konr. Wilh. Ledderhose's* kurhessisches Kirchenrecht. Neu bearbeitet. Marburg 1821. gr. 8. m. 2 Kpft.

PFEIFFER (C L.) §§ Grundlage zu einem Gesetzbuch für Feldpolizey, nebst den Rechten todter Liegenschaften und den Nutzungen, die daraus fliessen. Tübingen 1814. gr. 8.

PFEIFFER (J. G.) *starb am 6 Jul. 1819.*

15 B. PFEIFFER (J. J.) *starb am 17 Octbr.* §§. *Von seinen* Gedichten *erschien* 1809 noch ein 2ter Thl.

PFEIFFER (J... W...) . . . *zu* . . . *: geb. zu* . . . §§. Erweckung zur Vaterlandsliebe. Berlin 1813. gr. 8. Rede am Dankfeste nach dem

Leip-

Leipziger Siege. ebend. 1814. gr. 8. Alle sinnverändernde und sonst merkwürdige Varianten des neuen Testaments, in welchem die berühmtesten Schriftforscher von der gewöhnlichen Lesart (Lectione recepta) abweichen. ebend. 1817. gr. 8. Die geographische Wandtafel, Uebersicht des Wissenswürdigsten aus der neuesten Geographie. Bedarf für die Einwohner der Mark Brandenburg und deren Gränznachbarn. ebend. 1820. fol. Geographische Handtafeln, das ist ein rechtmässiger Abdruck der geographischen Wandtafel, als eines Bedarfs für die Märker, Pommern und deren Gränznachbarn. ebend. 1822. 4.

PFEIFFER (Karl) . . . *zu Cassel: geb. zu* . . . §§. Systematische Anordnung und Beschreibung deutscher Land- und Wasser-Schnecken, mit besonderer Rücksicht auf die bisher in Hessen gefundenen Arten. Mit nach der Natur illum. Kpf. Berlin 1821. gr. 4.

PFEIFFER (M... T...) ... *zu* ... *in der Schweitz: geb. zu* . . . §§. Gesangbildungslehre nach Pestalozzischen Grundsätzen, methodisch bearbeitet von *H. G. Nägeli*, und pädagogisch begründet von *M. T. Pfeiffer*, mit 3 Beylagen. 1 Bd. Zürich 1811. gr. 4. *Mit demselben:* Chorgesangschule, 2te Hauptabtheil. der vollständigen Gesangschule. ebend. 1821. gr. 4. — *Beyträge zu den* Alpenrosen (Bern 1811 - 1822. 12).

PFEIFFER (U.) §§. Der schwäbische Feuerhauptmann. . . . Der helvetische Feuerhauptmann. . . . *Etwas Interessantes aus dem Schreibepulte eines ehrlichen Mannes. . . . Staatsfrage: Möchte nicht etwa die Säkularisation der Stifter und Klöster etc. durch die gegenwärtigen Konjunkturen gerechtfertiget, und die gedachten Stifter etc. den verlierenden weltlichen Erbfürsten gar wohl an Entschädigungs statt

 über-

überlaſſen werden können? . . . — Noch einige anonyme Schriften. — Eine Abhandlung vom gemeinſchaftlichen gottesdienſtlichen Volksgeſange; *im* Conſtanziſchen Kirchenarchiv . . . — Vgl. *Felder* Th. 2.

PFEIL (W. . .) *D. der Phil. Director der Forſtakademie und auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſophie an der Univerſität zu Berlin* ſeit 1821 (vorher fürſtl. Carolathiſcher Forſtmeiſter zu Carolath in Schleſien und königl. Preuſſ. Hauptmann): *geb. zu . . .* §§. Ueber die Urſachen des ſchlechten Zuſtandes der Forſten, und die allein möglichen Mittel ihn zu verbeſſern, mit beſonderer Rückſicht auf die Preuſſiſchen Staaten; eine freymüthige Unterſuchung. Züllichau u. Freyſtadt 1817 (1816). 8. Ueber forſtwiſſenſchaftliche Bildung und Unterricht im Allgemeinen, mit beſondrer Beziehung auf den Preuſſ. Staat. Züllichau 1820. 8. Vollſtändige Anleitung zur Behandlung, Benutzung und Schätzung der Forſten; ein Handbuch für Forſtbeamte, Gutsbeſitzer, Oekonomiebeamte und Magiſträte, mit Rückſicht auf die wechſelſeitigen Beziehungen des Waldbaues zum Feldbau, entworfen u. ſ. w. 1 - 2ter Band. Züllichau u. Freyſtadt 1820 - 1821. gr. 8. Ueber Befreyung der Wälder von Servituten im Allgemeinen, ſo wie über das dabey nöthige Verfahren nach Preuſſ. Geſetzen. Züllichau 1822. gr. 8. Ueber die Bedeutung und Wichtigkeit der wiſſenſchaftlichen Ausbildung des Forſtmannes für die Erhöhung des Nationalwohlſtandes und Volksglückes; Rede bey der feyerlichen Eröffnung der königl. Forſtakademie zu Berlin gehalten. ebend. (1822). 4. Kritiſche Blätter für Forſt- und Jagdwiſſenſchaft, in Verbindung mit mehrern Forſtmännern und Gelehrten herausgegeben. 1ſtes Heft. Berlin u. Stettin 1822. gr. 8. Grundſätze der Forſtwiſſenſchaft in Bezug auf die National-Oekonomie und die Staatsfinanz-Wiſſenſchaften. 1ſter

Bd.

Bd. Staatswissenschaftliche Forstkunde. Züllichau 1822. gr. 8.

PFEILSCHIFTER (. . .) *D. der Phil. zu Offenbach* (nachdem er sich zu Aarau, Weimar, Leipzig, Frankfurt a. M., Madrid, Wien und München aufgehalten hatte): *geb. zu . . . in Bayern . . .* §§. * Zeitschwingen, oder Weimarisches Unterhaltungsblatt; herausg. durch eine Gesellsch. von Weimarischen Gelehrten. Mit Umrissen. 1ster Jahrgang. Jena 1817. 4. 2ter Jahrg. 1. 2tes Quartal. Leipz. 1818. 3. 4tes Quartal. Frankf. a. M. 1818. 3ter Jahrg. ebend. 1819. (*Zuletzt mit dem Titel:* Zeitschwingen, oder des deutschen Volkes fliegende Blätter). Der Staatsmann; Zeitschrift für Politik und Tagesgeschichte. 1ster Bd. 1stes Heft. Offenbach 1822. gr. 8. Der Rücktritt des Fräulein Emilie Loveday zur römisch-katholischen Kirche; ein denkwürdiger Beytrag zur Geschichte religiöser Duldung im 19ten Jahrhunderte. Mainz 1822. gr. 8. — War zuerst Mitredacteur der Aarauer Zeitung, und späterhin des Oppositionsblattes. — Heinrich I, König von Hayti (nach französ. und englischen Quellen); *in den* Zeitgenossen Heft 11 (1818) S. 141 - 188. Bruchstücke aus seinen Wanderungen durch die Provinzen von Holland im Jahre 1820; *im* Morgenblatt 1820. Nr. 4. 5. 16. Isidor Maiquez; *ebend.* 1821. Nr. 54 - 56. Die Ankunft der Araber in Spanien. Nach der Geschichte der arabischen Herrschaft in Spanien von Don *Fr. A. Conde*, aus dem Spanischen übersetzt; Nr. 143. 144. 146. 148. Nachr. über seine Reisen in Spanien; *ebend.* 1822. — *Antheil an der* allgem. Zeit. (der er viele Nachrichten über Spanien mitgetheilt hat).

PFENDER (Karl Friedrich) *Notar zu Kirchberg unweit Worms: geb. zu . . .* §§. Die gesetzliche Erbfolge in der französischen Republik, nach dem Gesetze vom 29 Germinal 11 classificirt und mit Beyspielen erläutert. Koblenz J. 12 (1804). 8.

15 B. PFEST (Leopold Ladislaus, *nicht* Ludw. Leonh.) *landesfürstl. Rath, Pfleger und Landrichter zu Neuhaus bey Salzburg: geb. zu Isen im Königr. Bayern am 15 Novbr. 1769.* §§. *Anthologia epigrammatica latina e poetis post renatas scientias ad nostra usque tempora claris. Tom. I. Salisb. 1805. gr. 8.* Epigramme. Wien 1811 (1810). 8. Tisch- und Trinklieder der Deutschen, gesammelt von u. s. w. ebend. 1811. 2 Bdchen. 8. Die Jahreszeiten; eine Liederlese für Freunde der Natur. Salzb. 1813. 8. — *Antheil am:* Salzburger Intelligenzblatt, an *Hartleben's* Justiz- und Polizeyfama, und *Graser's* Archiv für Volkserziehung durch Kirche und Staat. — Gedichte *im* Berliner Musenalmanach von *Schmidt* und *Bindemann,* und *im* Morgenblatt für gebild. Stände.

15 B. PFEUFER (Chr.) jetzt *dirigirender Arzt des allgemeinen Krankenhauses und Prof. der Medicin* (früher von 1802-1809 Prof. der Medicin zu Landshut): *geb. zu Bamberg am 22 August 1780.* §§. Ueber öffentliche Erziehungs- und Waysenhäuser, und ihre Nothwendigkeit für den Staat. Bamberg 1815. gr. 8. Der Scharlach, sein Wesen und seine Behandlung mit besonderer Berücksichtigung des 1818 zu Bamberg herrschenden Scharlachs. ebend. 1819. gr. 8. m. 1 Kpf. — Ueber die Folgen einer nach der Entbindung zurückgebliebenen Mola; in *Elias v. Siebold's* Lucina B. 3. Heft 2 (Leipz. 1806). Welchen Einfluss hat der Mangel an gebildeten Thierärzten auf die Viehzucht? in *Harl's* Kameralcoresp. 1806. Beytrag zur Berichtigung der Urtheile über die Abnahme der Bevölkerung; *ebend.* 1807. Ueber den Königseer Arzneyhandel; *in der* Justiz- und Polizeyfama 1806. Ueber die Aufhebung der Findel- und Waysenhäuser; in *Kopp's* Jahrb. der Staatsarzneyk. 1ster Jahrg. Ueber das Verhalten der Schwangeren, Gebärenden und Wöchnerin-

nerinnen auf dem Lande, und über ihre Behandlungsart der Neugebornen und Kinder in den ersten Lebensjahren; *ebend.* 3ter Jahrg. Welches sind die vorzüglichsten Quellen der ärztlichen Pfuscherey im Allgemeinen und die der Landbader insbesondre; *ebend.* 4ter Jahrg. — Die Krankheitsconstitution im Physikate Bamberg, im Jahre 1810-1811; in *Marcus* Ephem. der Heilk. B. 2. Heft 3. Gerichtlich-med. Bemerkungen über die Schrift des schwed. Leibarzts Rossi über den Tod des Kronprinzen von Schweden; *ebend.* B. 5. Heft .. Ueber das Verhältniss des Arztes zum Seelsorger; in *Fr. Brenner's* theolog. Zeitschrift (Bamberg 1811). — Vgl. *Jäck* S. 852. 853.

15 B. PFINGSTEN (G. W.) §§. Bemerkungen und Beobachtungen über Gehör, Gefühl, Taubheit, deren Abweichungen von einander, und über einige Ursachen und Heilmittel der letzteren. Als drittes Heft der früher herausgegebenen beyden Hefte über Gehör. Altona 1811. 8. Ueber den Zustand der Taubstummen der ältern und neuern Zeit. Ein Beytrag zu der Feyer des Reformations-Jubiläums. Schleswig 1817. 8.

PFISTER (Daniel) *Pfarrer zu Besse unweit Cassel: geb. zu . . .* §§. Das Dorf, ein Lesebuch für die Schuljugend auf dem Lande. Cassel 1822. 8.

PFISTER (Georg Gottfried Sebastian) *wirklicher geistlicher Rath und Pfarrer an der St. Peterskirche zu Würzburg* seit 1801 (vorher seit 1779 Cooperator zu Essfeld, 1782 Hofmeister der Freyherren von Guttenberg, und 1787 Pfarrer zu Guntersacker): *geb. zu Buchheim am 8 May 1755.* §§. Die Wissenschaft der Heiligen aus dem Leben der Heiligen. Fulda 1820. 2 Thle. 8. — Predigt auf das Fest des heil. Anton des Einsiedlers, 1785 zu Würzburg gehalten; in *Andre's*

dre's Magazin für Prediger B. 1. Heft 2 (Würzburg 1789. 8). — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. PFISTER (J. C.) *Pfarrer zu Türkheim* ſeit 1813 (vorher ſeit 1810 Diacon. zu Vaihingen an der Enz und Pfarrer zu Kleinglattbach): *geb. zu Pleidelsheim im Königr. Würtemberg am 11 März 1772.* §§. Ueberſicht der Geſchichte von Schwaben von den älteſten bis auf die neueſten Zeiten. Durchaus nach ächten, zum Theil noch unbekannten Quellen entworfen. Stuttgart 1813. 8. m. Vign. Hiſtoriſcher Bericht über das Weſen der Verfaſſung des ehemaligen Herzogthums Würtemberg, zugleich Entwurf eines gröſſern Werks. Heilbronn 1816. 8. In Verbindung mit dem Generalſuperintend. *Joh. Chr. Schmid* (in Ulm) gab er heraus: Denkwürdigkeiten der würtembergiſchen und ſchwäbiſchen Reformationsgeſchichte, als Beytrag zur dritten Jubelfeyer der Reformation. 2 Hefte. Tübingen 1817. gr. 8. (Blos das 1ſte Heft iſt von ihm). Herzog Chriſtoph zu Würtemberg, aus gröſstentheils ungedruckten Quellen, mit Chriſtophs Bildniſs. ebend. 1820. 2 Theile. gr. 8. (*Daraus ward beſonders abgedruckt:* Herzog Chriſtoph zu Würtemberg, ſeine Eigenſchaften, ſein öffentliches und häusliches Leben und ſeine letzten Schickſale, mit Chriſtophs Portrait. ebend. 1820. gr. 8). *Gab heraus:* * Schwäbiſches Taſchenbuch. 1ſter Jahrg. Mit Beyträgen von Pfiſter, Lebret, Thereſe Huber und andern. Stuttgart 1820. 12. m. 8 Kpf. Die evangeliſche Kirche in Würtemberg, ihre bisherige Verfaſſung, ihre neueſten Verhältniſſe und Forderungen in gedrängter Kürze. Tübingen 1822. 8. Eberhard im Bart, erſter Herzog zu Würtemberg, aus ächten Geſchichtquellen. Mit Eberhards Bildniſs. ebend. 1822. gr. 8. — Im Manuſcript hat er: Die Geſchichte des königl. Hauſes Würtemberg, bearbeitet. — Ueber den Urſprung der Bayern; in *Schelling's* allgemei-

gemeiner Zeitſchrift von Deutſchen für Deutſche B. 1. H. 1 (Nürnberg 1813). — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wiſſenſchaften. — *Von ſeiner* pragmatiſchen Geſchichte von Schwaben *erſchien* des 2ten Buchs 2te Abtheil. (3ter Bd.) 1810. 3te Abtheil. (4ter Bd.) 1817.

PFISTER (Johann Georg) *Pfarrer zu Oberleichtersbach im Königr. Bayern: geb. zu . . .* §§. Gedanken zur Beförderung der chriſtlichen Vollkommenheit, aus den Briefen des heiligen Franciskus von Sales. München 1822. gr. 8.

PFISTER (Ludwig (Aloys) *D. der Rechte*, ſeit 1814 *Stadtdirector zu Freyburg*, ſeit 1820 *mit dem Charakter eines groſsherzogl. Badiſchen Geheimen Raths* (vorher ſeit 1810 Stadtdirector zu Heidelberg, und früher ſeit 1807 Oberamtsrath zu Schwetzingen, wo er vorher Amtmann geweſen): *geb. zu . . .* §§. Aktenmäſſige Geſchichte der Räuberbanden an den beyden Ufern des Mayns, im Speſſart und im Odenwalde. Enthaltend vorzüglich auch die Geſchichte der Beraubung und Ermordung des Handelsmanns Jakob Rieder von Winterthur auf der Bergſtraſſe. Nebſt einer Sammlung und Verdollmetſchung mehrerer Wörter aus der Jeniſchen oder Gauner-Sprache. Heidelberg 1812. gr. 8. m. 1 Kpft. Nachtrag zu der aktenmäſſigen Geſchichte der Räuberbanden an den beyden Ufern des Mayns, im Speſſart und im Odenwalde. Enthaltend vorzüglich auch die Geſchichte der weitern Verhaftung, Verurtheilung und Hinrichtung der Mörder des Handelsmanns Jakob Rieder von Winterthur. Nebſt einer neuern Sammlung und Verdollmetſchung mehrerer Wörter aus der Jeniſchen oder Gauner-Sprache. ebend. 1812. gr. 8. m. 1 Kpft. Merkwürdige Criminalfälle, mit beſonderer Rückſicht auf die Unterſuchungsführung, 1ſter Band. ebend. 1815 (1814).

(1814). gr. 8. m. 1 Kpf. 2ter Band 1814. (*Daraus ward besonders abgedruckt:* Karl Grandison, oder der berüchtigte Postwagendieb. Eine criminalistische Novelle. 1814. m. 1 Kpf.). 3ter Bd. 1818. 4ter und 5ter Bd. (mit 2 Planzeichnungen). 1820. Vom 1sten Bde erschien 1822 zu Frankf. a. M. die 2te unveränd. Auflage. — Criminalfall einer Testamentsverfälschung, bearbeitet mit besond. Rücksicht auf Untersuchungsführung; *in dem* neuen Arch. des Crim R. B. 1. Die Kindermörderin Marie D.; ein Criminalfall mit besond. Rücksicht auf Unters. dargestellt; *ebend.* B. 2.

von PFISTER (M...) ... *zu* ... *in der Schweitz* (?): *geb. zu* ... §§. Eugenia von Nordenstern. Aarau 1820. 2 Thle. 8. m. Kpf. — Antheil an (*Zschokke'ns*) Erheiterungen. (Aarau 1811 u. ff. 8).

PFITZER (J. G.) *ward 1811 in Ruhestand gesetzt und starb noch in demselben Jahre: geb. am 24 Februar 1739.*

von PFIZER, *nicht* PFITZER (B. F.) seit 1812 *Ritter des königl Würtemberg. Civilverd. Ordens, und* seit 1820 *königl Staatsrath* (nachdem er seit 180. Obertribunalsrath zu Tübingen, und seit 1818 Director des Appellationsgerichtshofes für den Donaukreis, zu Ulm, gewesen war). §§. Beyträge zum Behuf einer neuen Criminalgesetzgebung. Tübingen 1810. 8. Die Lehensfolge, nach dem longobardischen, dem altdeutschen, und vorzüglich dem Baden-Durlachischen Lehenrechte. Ulm 1818. gr. 8.

15B. PFIZER, *nicht* PFITZER (K. *Immanuel Gottlob*) jetzt *Oberjustizrath im ersten Senat, Mitglied des königl. Oberhofmarschallamts, und Ritter des königl. Civilverd. Ordens zu Stuttgart* (nachdem er zuletzt Tutelarraths-Secretair daselbst

ſelbſt geweſen war). §§. Ueber den Voraus des überlebenden Ehegatten, nach dem engern Sinne des Würtembergiſchen Rechts. Stuttgart 1802. gr. 8.

10. 11 u. 15 B. PFLAUM (J. C. L.) ſeit 1820 *Pfarrer und Stadtdekan zu Bayreuth.* §§. Neuer Briefwechſel von und für Knaben und Mädchen aus den gebildeten Ständen. Bayreuth 1809. 8. * Erſte Anleitung zur Religion Jeſu für Volksſchulen; eine Beylage zum Seileriſchen Katechismus. Leipz. 1810. 8. 2te Aufl. Culmbach 1810. Handbuch der Geographie von Deutſchland. Für Vaterlandsfreunde, zunächſt für die vaterländiſche Jugend. 1 Heft: Geographiſche Skizze vom Königreiche Bayern. Ohne Druckort (Nürnberg) 1811. gr. 8. (*Auch mit dem Titel:* Geograph. Skizze vom Königr. Bayern u. ſ. w.). Gab heraus: *Karl v. Lohbauer's* zerſtreute Blätter. Nürnberg 1813. 8. Lebensbeſchreibungen merkwürdiger Männer für Jünglinge. 1ſter Theil. Stuttgart 1813. 8. (*Auch mit dem Titel:* Peter der Groſſe). 2ter Theil 1814. (*Auch mit dem Titel:* Karl der Groſſe, eine Lebensbeſchreibung für Jünglinge u. ſ. w.). 3ter Theil 1815. (*Auch mit dem Titel:* Friedrich der Groſſe, eine Lebensbeſchreibung für Jünglinge u. ſ. w.). 4ter und 5ter Theil 1817. m. 1 Kpf. (*Auch mit dem Titel:* Martin Luther, eine Lebensbeſchreibung für Jünglinge u. ſ. w. 1. 2tes Bdchen). 6ter Theil 1819 (*Auch mit dem Titel:* Luthers Perſönlichkeit). Religion, eine Angelegenheit der Fürſten. Dem erhabenen Congreſſe zu Wien geweiht. Leipz. 1814. 8. 2te unveränd. Aufl. 1814. * Ein Wort zur rechten Zeit an meine Brüder, veranlaſst durch die zu Berlin allerhöchſt angeordnete königl Preuſſ. Commiſſion zur Veredlung des proteſtantiſchen Cultus. ebend. 1814. 8. Beicht- und Communionbüchlein für junge Chriſten, vorzüglich für Confirmanden. ebend. 1815. 8. 2te Auflage. Nürn-

Nürnberg 1818. Offene Frage und Bitte an die gesammte protestantische Geistlichkeit in Deutschland. Ausgesprochen von einem Mitgliede derselben. Leipz. 1816. 8. Offener Bericht an die gesammte protestantische Geistlichkeit in Bayern, den Fortgang der in der Schrift: „Frage und Bitte an die gesammte protestant. Geistlichkeit in Deutschland" zur Sprache gebrachten Angelegenheiten betreffend. ebend. 1816. 8. Ueberzeugen und Vorsätze in Betreff der durch seine „Frage und Bitte an die gesammte protestantische Geistlichkeit in Deutschland" in Anregung gebrachten Angelegenheit. Culmbach 1817. gr. 8. Sonntagsblatt für ächt-evangelische Gottes- und Christus-Verehrer. Nürnberg 1817-1822. 6 Jahrgänge (jeder von 4 Heften). 8. (Der letzte Jahrgang *auch unter dem Titel:* Familienandachten. Nebst einem Anhange: Vermischte Nachrichten und Bemerkungen). An die sämmtlichen theologischen Facultäten, so wie an alle Doctoren der Theologie im protestantischen Deutschland. Ein ehrerbietiges Sendschreiben von dem protestantischen Pfarrer u. s. w. ebend. 1819. gr. 8. Das Leben Jesu für Geist und Herz, evangelisch dargestellt. ebend. 1819. 8. Christliche Lieder. ebend. 1822. 8. Die Kirchenältesten; ein Wort zur Beherzigung für sie und ihre Wähler. ebend. 1822. gr. 8. — Die im Königreiche Würtemberg entstehenden religiösen Gemeinden; in *Städlin's* und *Tzschirner's* Archiv für Kirchengesch. B. 4. St. 2. — Auch andere Beyträge zu diesem Archive und zu *Klein's* und *Schröter's* Oppos. Journal für Christenth. u. Gottesgelahrheit.

PFLAUM (M.) *ward* 1776 *Cent- und Stadtrichter zu Vorchheim*, 1787 *geistlicher*, *auch Hof- und Regierungsrath zu Bamberg*, 1790 *Hofkriegsrath und Obereinnahms-Consulent*, 1790 *Geheim. Referendar: geb. zu Vorchheim am* 27 *April* 1748.

§§.

§§. Diss. de bonae fidei possessore fructus consumtos, si exinde locupletior factus, restituente. Bamberg. 1773. 8. — Vgl. *Jäck.*

PFLEGER (Johann Jakob) *erster Pfarrer in Aarau: geb. zu . . .* §§. Ein Wort an seine lieben Mitbürger zur Belehrung, Warnung und Beruhigung, über Mosers gesunden Menschenverstand. Aarau 1802. 8.

von PFLEIDERER (C. F.) seit 1808 *Ritter des Würtemberg. Civil-Verdienstordens.*

PFLUG (Christian Friedrich) *lebt in Grossdölzig bey Leipzig* (vorher Brauereypachter zu Colditz): *geb. zu Hebendorf bey Reichenbach in Schlesien am 23 April 1778.* §§. Gründliches Verfahren, um im Herbst aus neuer Gerste, welche zeither ein zum Bierbrauen oft unbeachtetes Malz lieferte, gutes Malz zu fertigen, woraus ein eben so starkes, dauerhaftes und klares Bier, wie vom alten Malze erzeugt werden kann, nebst andern nützlichen Bemerkungen über verschiedene Gegenstände des Bierbrauens. Leipz. u. Berl. 1818. 8. (Auch in *Fr. Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthsch. 1819. Sept.).

PFOTENHAUER (E. F.) seit 1816 *ordentl. Profesṣ. der Rechte zu Halle* (vorher seit 1815 königl. Preuss. Regierungsrath zu Merseburg). §§. Handbuch der königl. Sächs. Criminalgesetze seit 1770. 1 Theil. Wittenberg 1811. 8. Ueber die öffentliche Verbrennung der Druckschriften und über die Zulässigkeit der Wiederklage in Criminalsachen. (*Auch unter dem Titel:* Die Strafbarkeit der öffentlichen Verbrennung der Druckschriften anderer durch einen Rechtsfall erläutert). Halle 1819. 8. — *Hatte auch Antheil am* juristischen Journal.

PFOTENHAUER (L... G...) *... zu ...: geb. zu . . .* §§. Reise mit meinen Zöglingen nach

Paris

Paris im Jahre 1811. Bremen 1818. 12. Konfirmationsreden. Hannover 1818. 8.

15 B. PFRANGER (Albertine) *geb. Hieronymi. Starb am 2 Novbr. 1819: geb. zu . . . 1754.* §§. Z. 5 ihres Artikels iſt zu leſen: Biographie der Verfaſſerin. — *Von ihres Gatten Drama:* Der Mönch von Libanon *lieferte* Prof. *Wendt* zu Leipzig die 3te Ausg. 1817. 8.

PFRETZSCHNER (Johann Baptiſt) *königl. Bayriſcher Hauptmann zu München: geb. zu . . .* §§. Der Belagerungskrieg in ganz Europa, von der franzöſ. Revolution 1792 bis zum Pariſer Frieden. Nebſt einer kurzen hiſtoriſch-chronologiſchen Beſchreibung der in dieſem Zeitraum fallenden Kriege. 1 Heft, mit 2 Planen. Münch. 1820. gr. 8.

15 B. PFROGNER (L. C.) §§. Ueber den natürlichen Zuſammenhang des Guten und Böſen in dem weiſen Plan der ganzen Schöpfung. Prag 1808. 8. Ueber die unendliche Würde Jeſu, und über die nichtswürdigen Bemühungen ſeiner Gegner, ſie zu ſtürzen. Zwey Abhandlungen zur Beſtärkung des chriſtlichen Glaubens, und Abweiſung der Einwürfe der ſinnlichen Gelehrſamkeit. ebend. 1812. 8.

von PFUEL (Ernſt) *jetzt königl. Preuſſ. Obriſt im Generalſtaabe zu Berlin* (zuerſt Lieuten. in königl. Preuſſ. Dienſten, wo er 1806 dem Feldzug gegen Frankreich beywohnte, trat hierauf (1809) als Hauptmann in kaiſerl. Oeſtreich. Dienſte, und legte in ſeinem Garniſonorte zu Prag eine groſſe Schwimmanſtalt an, ward aber nach einiger Zeit in gleicher Abſicht zu dem Generalſtaab nach Wien verſetzt. Im J. 1812 verlieſs er Deutſchland, und nahm in St. Petersburg als Major Ruſſiſche Dienſte; ward Chef des Generalſtaabs beym General von Tettenborn, und trat (1814) als Obriſt wieder in kön. Preuſſ. Dienſte. Nach dem

dem Einzug der Alliirten in Paris war er Commandant dieser Stadt): *geb. zu Berlin 1780.* §§. Beyträge zur Geschichte des letzten französisch-russischen Krieges. 1 Heft. Berlin 1813. 8. (*Auch mit d. Titel:* Rückzug der Franzosen bis zum Niemen). 2ter vom Verfasser redigirter, einzig rechtmässiger Abdruck, mit zur Verständlichkeit desselben nöthigen Nachträgen. 1813. (Noch mehrere Auflagen. Es ward diese Schrift fast in alle Sprachen übersetzt). * Ueber das Schwimmen. ebend. 1817. 8. — Ueber das Studium der Kriegsgeschichte; in *Fr. Schlegel's* deutschen Museum (Wien 1812) März. — Vgl. Zeitgenossen H. 6. S. 175-177.

PFYFER-FEER (Jakob) *starb zu Bern im J. 1809. War seit 1776 Mitglied der Regierung zu Lucern* (vorher seit 1769 Mitglied des Raths zu Lucern, und von 1775-1784 Hauptmann bey der päpstlichen Garde zu Pesaro): *geb. zu . . . 1747.* §§. Addresse an den Vollziehungsrath und den B. Reinhard, Gesandten der französ. Republik. . . 1801. . . Apologie des höchsten Finanztribunals, vorgelegt dem B. Reinhard, französ. Gesandten. . . . 1801. . . Ueber die Weise, wie die Erklärung des Zehendten-Loskaufs in der ehemal. Herrschaft Buttisholz geschehen soll. — Vgl. *Lutz.*

PFYFFER von ALTISHOFEN (. . .) *Obrister und Ludwigsritter zu Lucern: geb. zu . . .* §§. Recit de la conduite du régiment des gardes suisses à la journée du 10 April 1792. Lucern 1819. 4.

PHILALETHES, Pseudonym. S. unten *Georg Reinwald.*

PHILIPP (Johann Christian) *starb am 6 Decbr. 1813. War Kauf- und Handelsherr zu Dresden: geb. zu Wilsdruff am 29 August 1764.* §§. Der ge-

geschwind calculirende Kaufmann. Leipz. 1793. gr. 4. — Vgl. *Haymann* S. 219.

10 u. 15 B. PHILIPP (J. P. C.) seit 1806 *Archidiakonus* (zu Zeitz). §§. *De summa articulos in Theologia, quos vocant fundamentales, nostra aetate denuo asserendi necessitate. Cizae 1802. 4.* Wörterbuch des churfächs. Kirchenrechts und der Pastoraltheologie aus bewährten Quellen. Zeitz 1803. 8. *Notizen für Prediger auf das Jahr 1809. ebend. 1809 (1808). gr. 8. *Interpretatio philologica Jes. 49, 6. 7. et 1 Petr. 2, 21-24. Adjecta nova conjunctura de vocabulo* אַבְרֵךְ *Genes. 41, 43. Eisenberg. 1811. 4.* *Themata und Dispositionen zu den im Jahre 1813 im Königreich Sachsen nach Verordnung bey dem Vor- und Nachmittags-Gottesdienste an Sonn- und Festtagen zu haltenden Predigten. Der 1sten und 2ten Hälfte 1ste u. 2te Abtheil. Zeitz 1813. 8. (*Mehr ist nicht erschienen*). Huldigungspredigt, den 3 August 1815 zu Zeitz gehalten. ebend. 1815. 8. Ehrengedächtniss des sel. D. Christian Gotthelf Kupfers. Leipz. 1815. 8. Von dem hohen Berufe evangelischer Religionslehrer; eine Predigt am Johannisfeste 1817 gehalten. Zeitz (1817). 8. Sammlungen zur Geschichte von Sachsen, Meissen und Thüringen und dem Stifte Naumburg-Zeitz insonderheit. Zeitz 1818. Nr. 1-4. .. Wörterbuch des königl. Preuss. Kirchenrechts und andrer in dieser Monarchie geltender Gesetze, welche Kirchenpatronen, evangelischen Predigern und andern Kirchendienern, auch Schullehrern an den deutschen Stadt- und Landschulen zu wissen nöthig und nützlich sind. ebend. 1821. 8. — Bemerkungen über die neuerliche Empfehlung des Herlesens der Predigten auf der Kanzel; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1805. S. 51-54. Ueber den Anfang der jährlichen drey Busstage; S. 149-151. Ueber die zweckmässige Verfahrung des Predigers an den Krankenbetten seiner Ge-

Gemeinde; *ebend.* 1809. S. 683-701. — *Antheil an dem* Zeitzer Wochenblatt; *dem* gemeinnütz. Anzeiger (Zeitz 1802); *Gutsmuths* pädagogischen Journal, *und der Wochenschrift:* Thüringen wie es war und ist (Naumburg 18..). *Auch war er vom Anfange an Mitarbeiter an der* Prediger-Literatur (Zeitz 1810 u. f. J.).

PHILIPP (Karl) *k. k. Hauptmann zu Wien: geb. zu . . .* §§. Zeitgemälde nach erhabenen Gegenständen der Wirklichkeit. Wien 1817. 8.

PHILIPPI (Karl Ferdinand) *D. der Philos. und Director der vormaligen Garnisonschule zu Dresden* (nachdem er früher bis zum J. 1816 in der Oberlausitz sich aufgehalten hatte): *geb. zu Leipzig am 12 März 1794* (oder 1792). §§. *Martin und Elisabeth, oder die Waysen im Chamounythal. . . . 1813. 8. *Encyclopädisches Handbuch der Schulwissenschaften. Dresd. 1819. 3 Bde. 8. *Giebt heraus:* Literarischer Merkur, oder wöchentliches Unterhaltungsblatt für alle Stände. ebend. 1819-1821. 3 Jahrgänge. 4. (Seit 1822 nimmt *Detl. Karl Wilh. Baumgarten-Crusius* Antheil an der Redaction; auch heisst die Zeitschrift: Merkur. Mittheilungen aus Vorräthen der Heimath und der Fremde, für Wissenschaft, Kunst und Leben). *Geschichte eines englischen Schillings. Leipz. 1821. 8. — *Antheil am* Freymüthigen, *der* Abendzeitung, und noch einigen period. Schriften. — Recensionen.

PHILIPPI (. . .) Pseudonym, ist *Karl Philipp Bonafont*, vgl. Bd. 13. Unter diesem Namen hat er früher zu Augsburg einige Schauspiele geschrieben.

PHILIPSON (Johann Jakob) *D. der Philos. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Briefe über das kaufmännische Rechnungswesen, worin das einfache, das

Italienische, das Englische und die vorzüglichsten neuen Systeme des Buchhaltens nach einer neuen und leichten Methode vorgetragen, und einige neue Vorschläge, das Italienische Buchhalten zu vereinfachen, ohne ihm etwas von seiner Zuverlässigkeit zu entziehen, mitgetheilt werden; besonders für die, welche ohne Lehrer sich selbst unterrichten wollen. Hannover 1813 (1812). 4.

PHILIPSON (M.) §§. Hat auch Antheil: * *an dem* reinen Speisopfer (Mal. I, 11) enthaltend die Zwölfe, mit einer deutschen Uebersetzung und einem Commentar von 4 Jugendlehrern in Dessau (Dessau 1805. 8), und *an der* Uebersetzung der 12 kleinen Propheten (ebend. 1805. 8).

PHILLEBOIS (A.) §§. Das Taschenbuch der Wiener Universität erschien zum *26sten mal* 1812.

PHILOGYN (...) Pseudonymin; ist *Elisabeth Eleonore Bernhardi zu Freyberg;* Schwester von Ambros. und Ghf. Benj. Bernhardi: *geb. daselbst 1768.* §§. * Julie und Friederike. Freyberg 1799. 8. * Ungewöhnliche Menschen in gewöhnlichen Begebenheiten. Von der Verfasserin der Julie und Friederike. ebend. 1801. 8. — Vgl. *v. Schindel*, die deutschen Schriftstellerinnen des 19ten Jahrhunderts Th. 1. S. 44-46.

10 u. 15 B. PICHLER (Kar.) *geb. zu Wien im Herbst 1769.* §§. Gleichnisse. Tübingen 1810. 8. Die Grafen von Hohenberg. Ein Roman. Leipz. 1811. 2 Theile 8. 2te Aufl. 1813 (S. nachher). Biblische Idyllen. ebend. 1812. 8. Erzählungen. Wien 1812. 2 Theile 8. m. Kpf. Olivier, oder die Rache der Elfe. ebend. 1812. 2 Theile 8. m. Kpf. Die Nebenbuhler. . . . Sämmtliche Werke. 1. 2ter Bd. Leonore. 3-5ter Bd. Agathokles. 6-7ter Bd. die Grafen

von

von Hohenberg. 8ter Bd. Olivier. 9. 10ter Bd. Die Nebenbuhler. 11 - 14ter Bd. Frauenwürde 1813 f. J. 15ter Bd. Idyllen. 16ter Bd. Gedichte 1816. 17 - 18ter Bd. Neue Erzählungen, mit einer Skizze des Lebens der Verfasserin. 19ter Bd. Neue dramatische Dichtungen. 20 - 23ster Bd. Frauenwürde 1818. 24ster Bd. Neue Erzählungen 3ter Bd. 1820. *Neue Auflage*: 1 - 18ter Bd. 1820 - 1822. Ueber eine Nationalkleidung der deutschen Frauen. Aus den Friedensblättern abgedruckt. Freyburg u. Constanz 1815. 8. Ferdinand II, König von Ungarn und Böhmen. Historisches Schauspiel in 5 Aufzügen. Leipz. 1816. 8. Der Corsar. Eine Erzählung in drey Gesängen. Aus dem Englischen des *Lord Byron* übersetzt. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. Ueber die Stoa und das Christenthum, in zwey Briefen. Wien 1822. 8 (aus dem 18ten Bde ihrer Schriften besonders abgedruckt). — *Von ihren* Idyllen *erschien* 1812 die 2te Auflage. — Ueber die Tropfsteinhöhle zu Blasenstein; *in den* vaterländ. Blättern für den östreich. Kaiserstaat 1809. Nr. 16. Ueber den Volksausdruck in unserer Sprache: ein ganzer Mann; Nr. 28. Ueber die Bildung des weiblichen Geschlechts; *ebend.* 1810. Nr. 34. — Johann Hunniades Corvin; in *Fr. Schlegel's* deutschen Museum 1812. Februar. Mathilde, eine tragische Oper in 3 Akten; *in dem* Taschenbuch Minerva 1814. So war es nicht gemeint, eine Erzählung in Briefen; *ebend.* 1816. Freundschaftliche; *ebend.* 1821. 1822. — Das gefährliche Spiel; *in dem* Taschenbuch für Damen 1814. Der Einsiedler auf dem Montserrat; *ebend* 1819. Wahre Liebe, Erzählung in Briefen; *ebend.* 1822. Die Walpurgisnacht, nach einer Sage; *in dem* Taschenbuch Aglaja 1822. Ueber die Art der geselligen Unterhaltung; in *Castelli's* Huldigung den Frauen (Wien 1822). — *Antheil an der:* Abendunterhaltung zur gemüthlichen Erhei-

heiterung des Geistes (Wien 1817. 8). — Noch mehrere Beyträge zu andern Taschenbüchern.

PICHLER (Marquard) *D. der Philos.* (1817) *königl. Localschul-Commissair*, (1815) *Stadtdekan und Domfarrer zu Augsburg* (vorher seit 1791 Kaplan zu Zell bey Neuburg, 1792 Präfect der kurfürstl. Eleven im adelichen Seminar zu Neuburg, 1794 Pfarrer zu Oberhausen, 1803 Distrikts-Schuleninspector zu Neuburg, und 1806 Pfarrer zu Gundelfingen an der Brenz): *geb. zu Neuburg am 18 Octbr. 1768.* §§. * Geschichte des Dörfleins Traubenheim. Geschrieben von *Joh Fr. Schlez*, für Katholiken bearbeitet von einem Pfarrer im Herzogth. Neuburg. München 1801. 8. Die Militairconscription, christlich berücksicht in einer Predigt, am 26 Sonnt. nach Pfingsten gehalten. Dillingen 1813. 8. Kleines Gebetbuch für fromme Knaben und Mädchen. Augsburg 1822. 16. — Zwey Begräbnissreden im J. 1814 u. 1816. — Vgl. *Felder* Th. 2.

PICHLMAYR (J... N...) . . . *zu* *geb. zu* . . . §§. Vorzüge des französischen Gesetzes über Falliment und Bankerutt. Eine gekrönte Abhandlung. München 1811. 8.

PICHT (Adolph Wilhelm) *Pastor zu Greifswald* (zuvor seit 1797-1809 Diacon daselbst): *geb. zu Gingst am 10 April 1773.* §§. Zwey Predigten im Jahr 1819. — Vgl. *Biederstedt.*

PICKEL (G.) §§. Ueber Sicherung der Weinberge vor Nachtfrösten durch Rauchfeuer und das dabey nöthige Verfahren; *in den* ökonomischen Heften Bd. 24. S. 337-360.

PICKEL (I.) *starb am 16 Octbr. 1818.* (Ward 1767 zum Priester geweiht, und gab zu Ingolstadt Privatunterricht in der Mathematik, 1770 ward er

er als Profeſſ. der Philoſophie an das Lyceum zu Regensburg, 1771 als Profeſſor der Mathematik und Aſtronomie an die Univerſität zu Dillingen verſetzt, zog ſich aber (1773) nach Eichſtädt zurück, wo er, nebſt einer Profeſſur, ein Kanonikat und das Prädikat eines geiſtlichen Raths erhielt. 178. ward er zum Forſtcommiſſair ernannt, ihm auch (1803-1807) die Commiſſion über die Eiſengewerke übertragen. Im J. 1803 ward er zum fürſtl. Salzburg. Hofkammerrath ernannt, aber 1807 in Ruheſtand geſetzt). §§. *Theſaurus linguae graecae. . . . 1792. ..* Abhandlung über das neue Bayeriſche Gewicht, und das Gewicht des Regenwaſſers, welches einen Kubikſchuh und die Bayerſche Hohlmaſſe anfüllt, ſammt einer allgemeinen Methode, wie mit dem Regenwaſſer der kubiſche Inhalt aller hohlen Geſchirre abzueichen und zu beſtimmen ſey. Nürnberg 1813. 8. Geſchichte der Sündfluth, ihre Gröſſe und Allgemeinheit. Landshut 1814. 8. (Stand vorher in verſchiedenen Monatsſchriften, und iſt auch nachgedruckt worden). — Theoretiſch-praktiſche Abhandlung über die Natur, Beſchaffenheit und beſſere Verfertigung der ungleicharmigen römiſchen oder unrichtig ſogenannten Schnellwagen; *in den* Denkſchriften der Münchner Akad. der Wiſſenſch. 1814-1815 mathem. Claſſe S. 83-136. Ueber das Buch Geneſis, eine Abhandlung; *in* — Recenſionen in verſchied. Liter. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2. *H. A. Graf v. Reiſach* Neuburges Taſchenbuch Jahrg. 3 (1810), welchem auch ſein Portrait beygefügt iſt.

PIDERIT (P. J.) *ſtarb im J. 1807.* §§. *Diſpenſatorium Electorale Haſſiacum. Marburg. 1806. gr. 8.* Verſuch einer Darſtellung der ausländiſchen Arzneymittel in Rückſicht ihrer Ent- oder Unentbehrlichkeit. ebend. 1810. gr. 8. *Additamenta ad pharmaciam rationalem et pharmaco-*

 maco-

macopoeiam Hassicam (Caff. 1816 gr 8). — *Von seinem* medicin. prakt. Archiv *erschien* des 2ten Bdes 3tes St. 1809 (*auch unter dem Titel:* Ueber inländische Surrogate für die China oder peruvianische Rinde). — Vgl. *Strieder* XII 366. XIII. 362. 363. XIV 348. XV. 360.

PIELSTICKER (Karl) *vormals Assessor bey dem Tribunal erster Instanz zu Osnabrück; jetzt...: geb. zu ...* §§. Alphabetisches Sachregister zur königl. westphälischen Procefsordnung, wie auch zu der Verfahrungsart in Ehescheidungs- und Corrections - Sachen, und in Cassations - und Recurs - Sachen vor dem Staatsrathe. Hannover 1810. gr. 8. 2te nach der neuen Procefsordnung revidirte Auflage, *mit folg. Titel:* Alphabetisches Sachregister zur königl. westphälischen bürgerlichen und peinlichen Procefsordnung, wie auch zu der Verfahrungsart in Ehescheidungs - Corrections - Conscriptions - Forst - Post - Jagd - Berg - Hütten - Defraudations - Cassations - und Recurssachen vor dem Staatsrathe. 1811, gr. 8.

PIENITZ (Christian Gotthelf) *D. der Medic. praktischer Arzt und Geburtshelfer zu Dresden: geb. zu Radeberg am 5 März 1774.* §§. Gab mit *D Heinr. Ficinus* heraus: Beschreibung des Augustusbades bey Radeberg, insbesondre für Kurgäste und zugleich als Wegweiser in den Umgebungen. Dresden 1814. 8. m. color. Kpf.

PIENITZ (Ernst) Bruder des Vorigen; *D. der Medicin und Arzt an der Irrenanstalt zu Sonnenstein* (zuerst Chirurgus bey dem kursächs. Artillecorps, und späterhin von 1806 - 1815 Arzt bey dem Armen - und Zuchthause zu Torgau): *geb. zu Radeberg am 20 August 1777.* §§. *Diss. inaug.* (praes. *C. G. Kühn*) *de animi motibus et caussis, symptomatibus et remediis morborum mentis humanae. P. I. Lips. 1807 4.* — In *Fr.*

Nas-

Naſſe'ns Zeitſchrift für pſychiſche Aerzte (Leipz. 1818 u. ff.) ſind die Jahresberichte über die Irrenanſtalt zu Sonnenſtein von ihm. — Vgl. *Eck's* Leipz. gel. Tagebuch 1807. S. 67-71.

PIEPENBRING (G. H.) *geb. zu Horſten in der Grafſchaft Schaumburg am 5 Januar 1763.* §§. Deutſchlands allgemeines Diſpenſatorium nach den neueſten Entdeckungen in der Pharmakologie und Pharmacie. Erfurt 1804. 3 Bde. gr. 8. Pr. Kritiſche Betrachtungen über einige Begriffe in der Chemie und Pharmacie. Rinteln 1805. 4. — Ueber die Wirkung der Kohlen, nach Lowitziſchen Erfahrungen; in *Crell's* chemiſchen Annalen 1792. B. 2. Ueber ein neues Pflanzenſyſtem des Hofrath Mönchs; in *Baldinger's* neuen Magazin für Aerzte B. 14. St. 6. S. 521-524. Ueber die beſte Bereitungsart des Mindereriſchen Geiſtes; in *Trommsdorf's* Journal der Pharmacie B. 4. St. 1. Vergebliche Verſuche, nach Pearſon's Vorſchrift phosphorſaure Sode zu erhalten, oder durch Gratſcheff's Handgriff dem Kornbranntwein ſeinen Fuſelgeruch zu benehmen; *ebend.* Ueber ein Surrogat der Bettfedern; *in den* neuen Schriften der Geſellſchaft naturforſchender Freunde in Weſtphalen B. 2. — Im 6ten Bde iſt zu bemerken, daſs *nicht die* Pharmacia ſelecta pauperum, *ſondern die* Pharmacia ſelecta principiis mater. med. etc. ſuperſtructa eine 2te Ausgabe erlebt hat. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 427-434.

PIEPMEYER (Heinrich Wilhelm) jetzt *Juſtitzcommiſſar zu Oelde im Münſteriſchen*, (vorher ſeit 1817 Auscultator beym Oberlandesgericht zu Münſter): *geb. zu Rieſte bey Osnabrück am 9 Octbr. 1791.* §§. Gedichte. Münſter 1815. 8. — Beyträge zu *Grote's* Münſterländiſchen poetiſchen Taſchenbuche auf 1818 und zu *Raſsmann's* rheiniſch-weſtphäliſchen Muſenalmanach auf 1822. — Vgl. *Raſsmann* 2ter Nachtrag.

10 u. 15 B. PIERER (J. F.) seit 1814 *auch herzogl. Sächs. Hofrath, Amts- und Stadtphysicus.* §§. Taschen- und Adressbuch für praktische Aerzte und Wundärzte auf das Jahr 1813. Altenburg 1813. 8. Medicinisches Realwörterbuch zum Handgebrauch praktischer Aerzte und Wundärzte, und zur belehrenden Nachricht für gebildete Personen aller Stände. 1ste Abtheilung, Anatomie und Physiologie. 1ster Bd, A-B. Leipz. u. Altenburg 1816. gr. 8. (*Auch unter dem Titel;* Anatomisch-physiologisches Realwörterbuch zu umfassender Kenntnifs der Körper und geistigen Natur des Menschen im gesunden Zustande, 1ster Bd). 2ter Bd. C-E. 3ter Bd. F-Ha. 1819. 4ter Bd. He-L. 1821. (Vom 4ten Bde an ist *D. Ludw. Choulant* Mitherausgeber). — *Die* allgemeinen medicin. Annalen (deren Mitherausgeber seit 1821 sich ebenfalls *D. Choulant* unterzogen hat) werden noch jetzt fortgesetzt.

15 B. PIETZSCH (Gottfried August, *nicht* Geo. Adam) seit 1800 *Vorsteher einer Erziehungsanstalt zu Naumburg* (nachdem er seit 1788 Diacon. in Freyburg gewesen war): *geb. zu Skeuditz am 8 Octbr. 1759.* §§. Der Prediger, oder Charakterzüge eines weisen Predigers. Leipz. 1800. 8. * Gustav Redlich, oder der Prediger, wie er seyn sollte. ebend. 1801. 8. Worte der Belehrung und Ermunterung an meine Söhne, als sie die Universität bezogen. Nebst einem Lebewohl meiner Zöglinge, und einer kurzen Beschreibung meiner Erziehungsanstalt. Zeitz 1809. 8. Ueber die Entstehung und Einrichtung seiner Erziehungsanstalt. Leipz. 1811. 8. Hausregeln zur Beförderung einer vernünftigen Erziehung der Kinder. ebend. 1818. 8. Meine Lebenserfahrungen über einige wichtige Gegenstände der Erziehung und des häuslichen und bürgerlichen Lebens und einer Unterhaltung mit meinen Kindern in den

letz-

letzten Stunden des scheidenden Jahres. Zeitz 1821. gr. 8. Der hohe Beruf des weiblichen Geschlechts als Jungfrau, Gattin, Hausfrau und Mutter. Zur Beförderung häuslicher Glückseligkeit. ebend. 1822 (1821). 12. m. 1 Kpf. — *Von dem* Auszuge aus dem Tagebuche eines Kranken *erschien* 1811 die 2te Auflage.

PIETZSCH (Moritz L... A...) Sohn des Vorigen; *starb im Jahre 1818. War Oberlehrer an der grossen Schulanstalt zu Bunzlau in Schlesien: geb. zu Freyburg 178..* §§. Erstes französisches Lesebuch. Nach Tillichs Muster und eignen Ansichten bearbeitet. Nebst französ. Lesetabelle. Leipz. 1817 (1816). gr. 8.

15B. PILAT (R. J.) jetzt *k. k. Hoffecretair, und Ritter des königl. Oestreich. Civilverd. und Russ. St. Annenordens: geb. zu Augsburg* . . . §§. *Ist seit 1812 Redacteur des* Oestreich. Beobachters.

15B. PILGER (ft.... l. Georg) jetzt *grossherzogl. Kirchenrath.* §§. Fragen an Kinder, nach Anleitung des kleinen Katechismus Luthers, mit besondrer Beziehung auf J. P. L. Snells Katechismus der christlichen Lehre. Ein brauchbares katechetisches Handbuch für Prediger, Katecheten und Schullehrer. Giessen 1813. 8. — Der verwünschte Kaiser; in (*Vulpius*) Curiositäten der Vor- und Mitwelt B. 4. S. 168-175. — Seine Schrift kam *erst* 1807 heraus, und führt den Beysatz: ein leichtausführbarer Vorschlag zur Beherzigung für alle, denen der Wohlstand des Landmannes am Herzen liegt, besonders für Beamte und Ortsvorsteher mitgetheilt.

15B. PILGER (J. D. C.) §§. Christliche Lehre für Kinder, bestehend aus Sätzen, Bibelsprüchen, Liederversen und Luthers kleinem Katechismus. Soest 1809. 8. — *Von dem* christlichen

lichen Religionskatechismus *erschien* 1810 die 2te Auflage.

PILLWEIN (Benedikt) *k. k. Landgerichts Civil-adjunkt zu Neumarkt bey Salzburg: geb. zu...* §§. Biographische Schilderungen, oder Lexicon verstorbener und lebender Künstler, auch solcher, welche Kunstwerke für Salzburg lieferten. Nach den zuverläßigsten Quellen, besonders Manuscripten bearbeitet, nebst einem Anhange u. s. w. Salzburg 1821. gr. 8.

PILLWEIN (...) *... zu Salzburg: geb. zu ...* §§. *Lebens- und Leidensgeschichte Jesu, mit geographischen Erläuterungen u. s. w. Salzburg 1814. 8 *Die Festtage der Gottes-Mutter Maria, besonderer Heiligen, und der Heiligen insgemein. Als zweyter Theil der Leidens- und Lebensgeschichte des Heilandes, vom nämlichen Verfasser. ebend. 181.. 8. 2te Ausgabe *(mit seinem Namen)* 1820. *Neueste Ausgabe der Evangelien auf alle Sonntage und andre Tage des Jahres, worin zu Jedermanns Verständlichkeit beygefügt sind: 1) die kurze vorausgeschickte Inhaltsanzeige jedes Evangeliums; 2) die Beschreibung jener heiligen Orte, wo Christus und seine Apostel etwas Merkwürdiges ausführten; 3) die Lebensbeschreibungen der darin vorkommenden heiligen und andern Personen; 4) die übrigen nothwendigen Erklärungen. Nebst einer Einleitung, dem historisch-geographischen Umrisse und der Karte des heiligen Landes. 1ster Theil. ebend. 1815. gr. 8. *Lebensbeschreibung von Heiligen Gottes, in dem oft verkannten gemeinen und dem stets zu ehrenden Bauernstande. Mit passenden Schrifttexten, sittlichen Erwägungen; mit der Beschreibung jener Orte, wo sich Begebenheiten mit den vorkommenden Heiligen zugetragen, und andern nothwendigen Erläuterungen. Von dem Verfaß. der Lebens- und Leidens-

densgeſchichte des Heilandes. Mit dem Bildniſs der heiligen Nothburga. ebend. 1818. gr. 8. (Nennt ſich unter der Vorrede). — Er ſchreibt auch die Salzburger Zeitung.

von *PILSACH* (Karl) Siehe unten *(Karl) Senft von Pilſach.*

PINDER (Gottlieb Ernſt) *D. der Rechte und* (ſeit 1816) *Oberlandesgerichtsrath zu Naumburg* (nachdem er ſeit 1800 Advocat, ſeit 1801 Rathsaſſeſſor zu Naumburg, und ſeit 1815 Beyſitzer des Spruchcollegii zu Merſeburg geweſen war): *geb. zu Adorf am 23 Februar 1776.* §§. *Diſſ. inaug. an et quatenus cives ob caedem in hoſtes civitatis admiſſum puniri poſſint Viteberg 1814.* 4. Ueber die Domcapitel und Collegiatſtifter in Sachſen. Ein hiſtoriſch-kirchenrechtlicher Verſuch. Weimar 1820. 8. — Einige anonyme Aufſätze *in der* Nemeſis.

PINGELER (Johann Georg) *Pfarrer zu Meud im Herzogthum Naſſau* ſeit 1819 (vorher ſeit 1775 Profeſſor der Philoſophie zu Montabaur, und ſeit 1817 Inſpector über die daſigen Elementar- und Realſchulen): *geb. zu Montabaur am 25 Jun. 1752.* §§. Die Wahrheit und Göttlichkeit der chriſtkatholiſchen Religion, aus der Vernunft und Geſchichte bewieſen. Koblenz 1800. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

PINKUS (Jakob) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Caſſel: geb. daſelbſt* . . . §§. *Giebt ſeit 181. heraus:* Allgemeine Caſſeliſche Zeitung. . . . — Mehrere hiſtoriſche Aufſätze in *Fränkel's* Sulamith (Deſſau 1806 u. ff.).

15 B. PINTHER (K. H) *geb. zu Waldenburg im Schönburg. am 9 Februar 1771.* §§. *Diſſ. inaug. Juris publ., quo poſſeſſiones Principum ac Co-*

mitum

mitum Dynaſtarum a Schoenburg in Saxonica Electorali ſitae, utuntur, adumbratio. Lipſ. 1800. 4. Verdeutſcht unter folg. Titel: Beſchreibung der in Churſachſen gelegenen Schönburgiſchen Beſitzungen in geographiſcher, hiſtoriſcher, ſtatiſtiſcher und ſtaatsrechtlicher Hinſicht. Pirna 1801. 8. — Vgl. *Haymann* S. 92. 93.

PINZGER (Karl Auguſt) *D. der Philoſ. und Mitglied des philolog. Seminars zu Breslau: geb. zu Langenau bey Hirſchberg in Schleſien im Octbr. 1800.* §§. De Dramatis Graecorum ſatyrici origine Diſp. Vratislav. 1822. 8. — *(Er ſoll noch mehr geſchrieben haben).*

PIPER (J. C. F.) §§. Die Freywilligen. Ein Luſtſp. in 3 Acten. Roſtock 1814. 8. * Drey Abendſtändchen, oder die Speculationen auf die Eroberung von Paris. Ein Luſtſp. in 3 Act. Zum Jahresfeſte am 31 März. ebend. 1814. 8. * Die Schäferhütten; ein Luſtſp. in Verſen, aus der Zeit, wo Napoleons Rückkehr von Elba nach Frankreich bekannt wurde. ebend. 1815. 8.

PIPER (J. G.) *ſtarb im Februar 1814.* — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1814. S. 2495.

PIPER (Th. C.) *auch Ephorus der Stadtſchule und* ſeit 1812 *Generalſuperintendent.* §§. Proben einer neuen Ueberſetzung der Pſalmen und des Jeſaias. Greifswald 1811. 4. Der Tempel des Friedens zu Rom, eine Rede. ebend. 1812. 4. — *Von ſeinen* Gedichten *erſchien* 1811 die 2te verm. und verbeſſerte, und 1815 die 3te, mit dem Leben des Verfaſſers vermehrte Aufl.

von PIRINGER (M.) *ward 18.. Hofſecretair zu Wien,* 1812 *wirkl. Hofrath.* §§. Ungarns Banderien, und deſſen geſetzmäſſige Kriegsverfaſſung überhaupt. Wien 1810-1816. 2 Theile. 8.

PISCHON (Friedrich August) *evangel. Prediger am Friedrichs-Waysenhause zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Handbuch der deutschen Prosa, in Beyspielen von der frühesten bis zur jetzigen Zeit. 1ster Theil. Berlin 1818. gr. 8. Die Weltgeschichte in gleichzeitigen Tafeln, zum Gebrauch für Schulen. 1ste Abtheilung: alte Geschichte. ebend. 1821. gr. 4. Mit *G. Rötscher:* Ueber die Verwaltung des grossen Friedrichs-Waysenhauses; eine Beleuchtung und Berichtigung der ähnlichen Schrift zweyer Curatoren der Anstalt, L. Krug und W. Zunge. ebend. 1822. gr. 8. — Ueber die Vorsilbe: *ur;* *im* Jahrbuch der Berliner Gesellsch. für deutsche Sprache B. 1. S. 73-102.

PISCHON (Karl) *Prediger an der St. Petrikirche zu Burg: geb. zu . . .* §§. Die neue Presbyterialordnung in dem Entwurfe der Synodalordnung für den Kirchenverein bey den evangelischen Confessionen im Preussischen Staate, verglichen mit der alten Presbyterialordnung vom 24 Octbr. 1713. Berlin 1817. 8. Fasslicher Unterricht über die Trennung und Vereinigung der Lutheraner und Reformirten; für alle Gebildete, welche über diesen wichtigen Gegenstand nähern Aufschluss zu haben wünschen. ebend. 1821. 8.

PISTORIUS (C. B. H.) *geb. am 12 May 1765.* §§. * *C. Middleton's* Abhandlungen über theologische Gegenstände; aus dem Engl. übersetzt. Leipz. 1793. 8. *Lucans* siebentes Buch, metrisch übersetzt, mit Vorrede, Anmerkungen und beygefügtem Text. Berl. 1802. 8. * Abendzeitvertreib in unterhaltenden Schilderungen aus dem wirklichen Leben und vermischten Aufsätzen, als Ersatz der Romanenlectüre. Rostock 1807. 8. *Dionysii Cato's* moralische Distichen, metrisch übersetzt und stark vermehrt durch einen Anhang. Stralsund 1815. 8. * *James*

mes Riley Gefangenſchaft und Reiſe in Afrika, veranlaſst durch den Schiffbruch der amerikaniſchen Brigg Commerce an der afrikaniſchen Weſtküſte am 28 Auguſt 1815; nebſt Nachrichten von Tombuctoo und der Stadt Waſſanah; aus dem Engl. mit Abkürzungen. Berlin 1817. gr. 8. — Probe einer metriſchen Ueberſetzung des Perſius; in *Gurlitt's* Programm . . . (1812). — Beyträge zu verſchiedenen Zeitſchriften. — Vgl. *Biederſtedt.*

PISTORIUS (J... H... L...) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Praktiſche Anleitung zum Branntweinbrennen, nebſt Beſchreibung eines Brennapparates. Mit 1 Tabelle und 6 Steindrucktafeln. Berlin 1821. 8.

PITHAN (K. L.) §§. Das pflichtmäſſige Andenken merkwürdiger Religionslehrer; eine Predigt bey der Amtsniederlegung des Herrn Pred. J. Wilh. Jänſſen; nebſt einigen angehängten Notizen über die allmählige Entſtehung und fernere Ausbreitung der reformirten Kirche zu Düſſeldorf und einem Verzeichniſſe aller Prediger derſelben von 1584-1801. Düſſeldorf 1802. 8. 2te Aufl. vermehrt mit einem Verzeichniſſe der Rectoren dieſes Gymnaſii und aller Conſiſtorialien von 1609-1809. ebend. 1809. 8. Noch zwey Predigten 18..

PITSCHAFT (J... A...) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Bonfeld bey Heilbronn: geb. zu* . . . §§. Mediciniſches Familienbüchlein. Heidelberg 1812. gr. 8. Unterricht über die weibliche Epoche, die Schwangerſchaft, das Wochenbett und über die phyſiſche Erziehung der Kinder in den erſten Jahren; Deutſchlands Töchtern gewidmet. ebend. 1812. gr. 8. Der Arzt als Rathgeber und als Hausfreund. ebend. 1817. 8. — Praktiſche Bemerkungen; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde B. 44. April S.

S. 3-39. Vergleichungen und Beobachtungen im Gebiete der Medicin; *ebend.* B. 47. Dec. S. 79-95. Praktische Beob. und Vergleichungen im Gebiete der Med.; *ebend.* B. 49. Septbr. S. 3-35.

PITTROFF (F. C) *starb am 7 Jul. 1814.* (Ward nach Verwaltung einiger Kaplanstellen 177. Hülfspriester im königl. Schlosse zu Ofen, 1773 Profess. der Theologie zu Prag, 1776 Subprior im Prager Convent, 1783 Prior, 1786 Kommenthur und Pfleger zu Eger, 1789 Geheimer Rath und General-Vikar, 1806 Studienaufseher, 1810 Generalgrossmeister seines Ordens): *geb. zu Carlsbad am 25 May 1739.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

PIZENBERGER (F. A.) *starb am 19 März 1813.*

PLAGEMANN (G. L. O.) *starb* . . . (nachdem er 1815 in Ruhestand gesetzt worden war). §§. Ueber die öffentlichen Examina auf öffentlichen Schulen; ein gewagter Versuch. Rostock 1809. gr. 8. — *Von seinem* Lehrbuch zum Unterricht in der latein. Sprache *erschien* 1811 die 5te verb. Aufl.

15 B. PLAGEMANN (*Johann Joachim Friedrich*) Bruder des Vorigen; *geb. zu Spornitz bey Parchim 1740.*

PLAGEMANN (Johann Otto) *D. der Phil. und Lehrer an der grossen Stadtschule zu Wismar: geb. zu* . . . §§. Kleines Handbuch der Mecklenburg. Geschichte. Rostock 1810. 8. Lehrbuch der mathematischen Geographie. ebend. 1819. gr. 8. m. Kpf.

PLAHL (Johann Nikolas) *Candidat der Rechte und k. k. Professor am Kleinseitner Gymnasio zu Prag: geb. zu* . . . §§. Alphabetisches Handbuch der neuesten Geographie; zur Erleichterung des geographischen Studiums in Gymnasien. 1 Abtheilung. Prag 1813. gr. 8.

PLAIDT (Louis) feit 1800 *Inhaber einer Steinpergament-Fabrik zu Wermsdorf: geb. zu Douchy im Departem. du Loiret, am 16 März 1773.* §§. Allgemeine Zeitrechnung für die vergangene, gegenwärtige und zukünftige Zeit von Christi Geburt bis Anno 3000; nebst einer vorausgeschickten Erklärung von allen im Kalender vorkommenden Gegenständen, und einer kurzen Betrachtung über die Natur der Sonne, Mond und Planeten. Leipz. u. Wermsdorf 1818. 12.

15 B. PLAMANN (J. E.) *hat seit 1818 den Titel eines Professors.* §§. Beyträge zur pädagogischen Kritik mit Hinsicht auf Pestalozzi's Methode. Leipz. 1812. 1815. 2 Hefte. 8.

15 B. PLANCK (*Georg* W.) Sohn des Folgenden; *Justitzrath zu Göttingen* seit 1817 (vorher seit 1808 Beysitzer der Juristenfacultät, seit 1809 Beysitzer des dasigen Tribunals erster Instanz, seit 1812 Tribunalrichter in Eschwege, und seit 1814 Assessor bey der Justitzcanzley zu Göttingen): *geb. daselbst am 19 Jul. 1785.* §§. Die Lehre von der Verjährung nach franzöf. Rechte. Göttingen 1809. 8. Die Lehre vom Besitz nach den Grundsätzen des franzöf. Civilrechts. ebend. 1811. gr. 8. — Vgl. *Saalfeld* S. 236.

PLANCK (G. J.) *ward* 1805 *Generalsuperintendent im Fürstenthum Göttingen,* 180. *Präsident des (westphäl.) Consistoriums zu Göttingen,* 1817 *Ritter des Guelphen-Ordens.* §§. Ueber Spittler als Historiker. Götting. 1811. 8. Gab heraus: *Lud. Tim. Spittler's* Grundriss der Geschichte der christlichen Kirche. In der 5ten Auflage bis auf unsre Zeiten herabgeführt. ebend. 1812. gr. 8. Grundriss der theologischen Encyclopädie, zum Gebrauch bey seinen Vorlesungen. ebend. 1813. 8. *Progr. De S. Licino, Episcopo, Martyre et Poeta seculi VII. ibid. 1813. 8.* Ueber die gegenwärtige Lage und Verhältnisse der katholischen und protestantischen Partey in Deutschland,

land, und einige befondre zum Theil von dem deutfchen Bundestage darüber zu erwartende Beftimmungen. Betrachtungen und Wünfche. Hannover 1816. 8. Ueber den gegenwärtigen Zuftand und die Bedürfniffe unferer proteftantifchen Kirche bey dem Schluffe ihres dritten Jahrhunderts. Betrachtungen, Vorfchläge, Wünfche. Erfurt 1817. 8. Leben des Schottifchen Reformators, Johann Knox, mit einem Abriffe der Schottifchen Reformationsgefchichte, von D. *Thomas M'Crie*, Prediger zu Edimburgh; aus dem Engl. in einem kürzern Auszuge in das Teutfche überfetzt und mit einer Vorrede herausgegeben. Götting. 1817. 8. Gefchichte des Chriftenthums in der Periode feiner erften Einführung in die Welt durch Jefum und die Apoftel. ebend. 1818. 2 Thle. 8. Ueber die Behandlung, die Haltbarkeit und den Werth des hiftorifchen Beweifes für die Göttlichkeit des Chriftenthums. Zugleich ein Verfuch zu befferer Verftändigung unferer theologifchen Parteyen. ebend. 1821. 8. — *Von dem* Abrifs einer hiftor. und vergleichenden Darftellung der dogmat. Syfteme *kam* 1822 die 3te Auflage heraus. — Vorrede zu: *Philipp Melanchthon's* Leben D. Martin Luthers, herausgegeben von Prof. *F. G. Zimmermann* (Götting. 1813. gr. 8). — Antheil an *Fr. Keyfer's* Reformationsalmanach. — *Oratio de beneficiis, quae ex reformatione in religionem, in rempublicam et in literas per tria jam fecula non folum continuata, fed fenfim majora et ampliora redundarunt;* in der Befchreibung der Feyerlichkeiten, wodurch das Reformations-Jubelfeft von der Univerfität Göttingen begangen wurde (Götting. 1818. 4) p. 50 fqq. — Sein Portrait, von *Rieps*, im Almanach der Univerf. Göttingen auf das J. 1821. — Vgl. *Saalfeld* S. 283-286.

15 B. PLANCK (H.) feit 1817 *D. der Theolog.: geb. zu Göttingen am 19 Julius 1785.* §§. Diff. de prin-

principiis et caussis interpretationis Philonianae allegoricae. Goetting. 1806. 4. Pr. de vera natura atque indole orationis graecae Novi Testamenti Commentatio. ibid. 1810. 4. Pr. Negatur, philosophiae Platonicae vestigia extare in Epistola ad Hebraeos. ibid. 1810. 4. Pr. Exponuntur quaedam de fundamento theologiae recentioris, ejusque cum doctrina Novi Testamenti consensu. Partic. prior. ibid. 1812. 4. Part. posterior 1815. * Progr. Inest Anonymi epistola, e Mſ. Guelpherbytano descripta, de nova ſerta Quaerentium, ſive Scrutatorum, vulgo *Seekers*, in Anglia exorta. ibid. 1814. 4. Pr. Insunt quaedam de duplice religionis expositione necessaria, priore ac posteriore, in theologiae systemate accuratius distinguenda. ibid. 1816. 4. *Ueber Offenbarung und Inspiration, mit Beziehung auf Herrn D. Schleiermachers neue Ansichten über Inspiration. ebend. 1817. 8.* Progr. Fragmenta quaedam Lexici in scriptores Novi Testamenti recens adornanda. ibid. 1818. 4. Pr. Quaedam de recentissima Lucae Evangelii analysi critica, quam Vener. Schleiermacher proposuit. ibid. 1819. 4. *Kurzer Abriss der philosophischen Religionslehre. ebend. 1820. gr. 8.*

PLATE (. . .) *Oberamtmann zu . . .: geb. zu . . .* §§. Bemerkungen über das Meyerrecht im Herzogthum Lüneburg. Celle 1799. 8.

Graf von PLATEN-HALLERMüNDE (A. . .) *. . . zu . . .: geb. zu . . .* §§. Ghaselen. Erlangen 1821. gr. 8. Lyrische Blätter. Nr. 1. ebend. 1821. 8. Vermischte Schriften. ebend. 1822. gr. 8.

Graf von PLATEN zu HALLERMUND (E. F.) *starb am 17 Februar 1818.*

PLATHNER (Georg) *königl. Niederländ. Kammerrath, zu Camenz in Schlesien* (früher zu Posen):

ſen): *geb. zu* . . . §§. Gab mit *Heinr. Stenger* heraus: Annalen für die Landwirthſchaft und das Landwirthſchaftsrecht. 1ſter Bd. 1-4tes Heft. Poſen u. Leipz. 1811. 8. Ueber die Cultur der Brücher durch Urbarmachung, nebſt Beſchreibung der dazu gebrauchenden nutzbarſten Wieſenpflanzen. Mit einer Karte und 2 Tabellen. ebend. 1811. 1814 2 Hefte. 8. Mit *K. Ch. G. Sturm* *) und *F. B. Weber*: Jahrbuch der Landwirthſchaft, in zwangloſen Heften. 1ſter Bd. 1ſtes St. mit 1 Charte und 2 Kpf. Breslau 1818. gr. 8. 2tes St. m. 3 Kpf. 1819. 2ter Bd. 1ſtes St. m. 1 Charte 1820. 2ter Bd. 2tes St., 3ter Bd. 1ſtes St. mit Zeichnungen 1821. 2tes St. mit 1 lithograph. Zeichnung 1822. Fortgeſetzt mit *F. B. Weber* unter *folg. Titel:* Neues Jahrbuch der Landwirthſchaft. 1ſter Bd. 1. 2tes St. u. 2ter Bd. 1ſtes St. Breslau 1822. 8. — Ueber die Schädlichkeit des Blumenſtaubes der männlichen Blüthe von der Kiefer, der Wacholderbeere und des Rockens für das Schafvieh, und vornemlich die Lämmer; in *Schnee's* Land- und Hauswirth 1817. S. 217-222. u. S. 225-228.

15 B. PLATNER (Ed.) jetzt *dritter ordentl. Profeſſ. der Rechte zu Marburg* (nachdem er ſeit 1811 auſſerordentl. Profeſſ. und ſeit 1815 fünfter Profeſſ. daſelbſt geweſen war): *geb. zu Leipzig am 30 Auguſt 1786.* §§. *Diſſ.* (praeſ. *Ch. E. Weiſſe*) *de dominio agrorum incultorum intra confinia pagorum Germaniae ſitorum. Lipſ. 1805 4. De gentibus atticis earumque cum tributus nexu, diſſert. ex hiſtoria juris graeci repetita. Marburgi 1811. 4.* Ueber wiſſenſchaftliche Begründung und Behandlung der Antiquitäten, insbeſondre der Römiſchen; eine Abhandlung, welche zugleich einen Leitfaden

*) Gieng 1820 von der Mitredaction ab.

für antiquarische Vorlesungen enthält. ebend. 1812. 8. *Notiones juris et justitiae ex Homeri et Hesiodi carminibus explicatae. ibid. 1819. gr. 8.* Beyträge zur Kenntniss des Attischen Rechts, mit einer latein. (der vorhergeh.) Abhandlung über die Idee des Rechts. (Not. jur. et just. ex Hom. et Hes. carm. explic.). ibid. 1820. 8. — Gedichte in *Becker's* Almanach für das gesell. Vergnügen 1810, — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1807. S. 13 - 15.

PLATNER (Ernst) *starb am 22 Decbr. 1818.* (Ward 1770 ausserordentl. Profess. der Medicin, 1811 Ephorus des klinischen Instituts, auch ordentlicher Profess. der Philosophie neuer Stiftung und Senior der Universität, feyerte auch 1816 und 1817 sein 50jähr. Magister- und Doctor-Jubiläum). §§. *Diss.* (resp. *L. Randhan) de synocho systematis sensibilis. Lips. 1811. 4. Pr. De libertate, magno medicorum bono. ibid. 1817. 4. Nach seinem Ableben erschien:* Untersuchungen über einige Hauptkapitel der gerichtlichen Arzneywissenschaft, durch beygefügte zahlreiche Gutachten der Leipziger medicinischen Facultät erläutert. Aus dem Lateinischen übersetzt und geordnet von *D. Chr. E. Hedrich.* ebend. 1820. gr. 8. (Sind die Progr. Quaestiones medicin. forenses). — *Die 2 Dissertt.* de vi corporis in memoriam *erschienen* 1767. — *Die* Zusätze zu seines Vaters Einleitung in die Chirurgie *sind* kein neues Werk, sondern Uebersetzung der kurz vorhergehenden Supplementa. — *Von den Progr.* Vindiciarum sententiarum probabilium etc. *erschien* P. III (Parenchyma) 1792. — Vgl. *Kreussler* Beschreibung der Feyerlichkeiten am Jubelf. der Universität Leipz. S. 45. 46 (wo auch sein Bildniss befindlich ist). Jenaische Liter. Zeit. 1819. Intell. Bl. Nr. 38. 39. Allgem. Lit. Zeit. 1819. Nr. 126. Zeit. für die eleg. Welt 1819. Nr. 30-32 (von

Math.

Math. Müller) und Nr. 61 (von D. J. F. A. Eisfeld).

PLATNER (Jo.) *ist längst gestorben.*

PLATO (K. G) §§. Kurze Nachricht von der Einrichtung der Freyschule in Leipzig. Leipz. 1793. 8 (auch abgedruckt in: *Joh Geo. Rosenmüller's* Kunst zu katechisiren, 5te Auflage, Leipz. 1792. 8). Mit *J. Ch. Dolz:* Christ. Felix Weisse's Todesfeyer in der Rathsfreyschule zu Leipzig. ebend. 1804. 8. Deutschlands Giftpflanzen, auf 1 color. Tafel abgebildet und faslich beschrieben. Zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1815. gr. fol. 2te Aufl. 1816. 3te 1820. 1ste Fortsetzung der deutschen Giftpflanzen, ebend. 1821. 8. — Rede bey der 25jähr. Jubelfeyer des Superintend. D. Joh. Geo. Rosenmüller in Leipzig; in *Dolz'ens* neuer Jugendzeitung 1810. Nr. 116. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

PLATZ (Fr. Gottlieb) *Subrector zu Cöthen: geb. zu* . . . §§. Tabulae genealogicae ad Mythologiam spectantes sive stemmata Deorum, Heroum et Virorum aevi, quod dicunt Mythici, illustrium a Graecis Romanisque collaudatorum, ad fidem veterum scriptorum in hunc ordinem contexta. Lips. 1820. fol.

PLEISCHL (Adolph Martin) *D. der Med. und* seit 1821 *ordentl. Profess der Chemie zu Prag: geb. zu* . . . §§. *De Splenis inflammatione. Pragae 1815. 8.* Das chemische Laboratorium an der k. k. Universität Prag. Entstehung und gegenwärtiger Zustand desselben, sammt Nachrichten über einige darin vorgenommenen Arbeiten u. s. w. ebend. 1820. m. 1 Kpft. gr. 8.

von PLENK (J. J.) §§. *Von den* Anfangsgründen der chirurg. Vorbereitungswissenschaften *erschien*

ſchien 1812 die 6te, 1822 die 7te verbeſſ. Aufl. *ſo wie von den* Icon. plantarum medicinalium etc. Centur. VIII. 1807. — *Die* doctrina de cognoſcendis et curandis infantum morbis *erſchien auch deutſch* (Wien 1807. gr. 8).

15 B. PLERSCH (Rob.) *ſtarb im J. 1810.*

15 B. Freyherr von PLESSEN (L. H.) *ward* 1815 *bevollmächtigter Mecklenburg. Miniſter beym Wiener Congreſs*, 181 . *Geſandter beym Bundestage zu Frankfurt a. M.*, 1819 *D. der Rechte*, 1820 *Groſskreutz des Oeſtreich Leopoldsordens.* §§. Ueber das natürliche Verhältniſs und die Beſchränkung des Handels zwiſchen verſchiedenen Staaten in Beziehung auf die gegenwärtigen Zeitvorfälle. Regensburg 1806. 8. * Grundzüge zu einem künftigen deutſchen Geſammtweſen und einer Nationaleinheit. Von einem deutſchen Congreſs - Bevollmächtigten im Anfange des J. 1815. Wien (1815). 8. — *Die* Grundzüge zur Verfaſſ. des Creditweſens, mit dem Beyſatz: inſonderheit auf ritterſchaftlichen Gütern in Mecklenburg, *erſchien* in 8.

PLETZ (Joſeph) *k. k. Hofkaplan und Studiendirector im weltprieſterlichen Bildungsinſtitute zum heil. Auguſtin in Wien* ſeit 1816 (vorher ſeit 1812 Studienpräfect und Bibliothekar im daſigen erzbiſchöflichen Seminar, 1815 Supplent der Dogmatik an der Univerſität): *geb. zu Wien am 3 Januar 1788.* §§. Chriſtkatholiſcher Unterricht über das heilige Sakrament der Firmung. Ein Leſebuch für diejenigen, welche geſirmt werden und ſchon geſirmt ſind. Wien 1819. 8. Dogmatiſche Predigten, oder Betrachtungen über einige Wahrheiten des Chriſtenthums, vorgelegt in Predigten für katholiſche Leſer. Zum Beſten des Privattaubſtummen - Inſtituts zu Linz. ebend. 1820. 8. — Eine Predigt im J. 1817. — Antheil an *Jak. Frint's* theolog. Zeit-

ſchrift

ſchrift (Wien 1813 u. ff. 8). — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. PLEYER (F. X.) *Frühmeſsbeneficiat zu Kennertshofen* ſeit 1815 (zuerſt ſeit 1795 Weltprieſter zu Naabburg, und ſeit 1803 Schloſskaplan zu Gensheim): *geb. zu Pfaffenhofen in der obern Pfalz am 28 Octbr. 1753.* §§. Sieben Kanzelreden über königl. Bayer. Verordnungen. Augsburg 1806. 8. *Flosculi morales ex locis ſanctae Scripturae, ſanctorum Patrum ſententiis decerpti, diverſis paradigmatibus ac parabolis adumbrati, tribunali aeque ac ſuggeſtui eccleſiaſtico accommodati circa res et materias in praxi potiſſimum obvias. Auguſt. Vindel. J. a. (1821). 8.* Jeſus Chriſtus, wahrer Gott und Menſch zugleich. Ein Wort zur rechten Zeit bey den häufigen Umtrieben des ſocinianiſchen Irrthums, von allen zu leſen, die katholiſche Chriſten ſeyn und bleiben wollen. . . . 1821. .. — Vgl. *Felder* Th. 2.

PLITT (J. F.) *ward* 181. *königl. Würtemberg. Geheimer Hofrath*, 1819 *Staatsrath.*

10 B. PLITT (J. Herholdt, *nicht* Heinrich) *ſtarb am 10 Jul. 1807; war geb. 1732.* §§. Die Vorzüge der Stallfütterung, nebſt einigen Anweiſungen über die Behandlung derſelben in gedrängter Kürze aus mehrern kleinen Schriften gezogen und zu gröſſerer Gemeinnützigkeit beſonders abgedruckt. Roſtock 1805. 8.

PLOCK (. . .) *General-Einnehmer zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Ueber die Ausgleichung der Einquartierungslaſt. Magdeburg 1812. gr. 8.

PLöN (J. C.) *ſtarb am 28 May 1822.* §§. Von ſeiner Schrift erſchien 1820 die 2te Auflage.

PLÜTZ (F...) . . . *zu München: geb. zu* . . . §§. Poesie und Prosa; Lustsp. in 1 Aufzuge. München u. Leipz. 1818. 8. Die Zwillinge; Trauersp. in 5 Acten. München 1821. 8.

von PLOTHO (Karl) *starb am 20 Decbr. 1820. War königl. Preuss. Obristlieutenant und Commandant zu Potsdam, auch Ritter einiger Orden: geb. zu . . . 1775.* §§. Ueber die Entstehung, die Fortschritte und die gegenwärtige Verfassung der Russischen Armee. Geschrieben im Junius 1810. Berlin 1811. gr. 8. Die Kosaken, oder Geschichte derselben, von ihrem Ursprunge bis auf die Gegenwart, mit einer Schilderung ihrer Verfassung und ihrer Wohnplätze. ebend. 1811. gr. 8. Tagebuch während des Krieges zwischen Russland und Preussen einer Seits, und Frankreich anderer Seits, in den J. 1806 und 1807. Mit 2 illum. Planen. ebend. 1811. gr. 8. Der Krieg in Deutschland und Frankreich in den J. 1813 und 1814. 1ster Theil, mit 26 Beylagen. 2ter Theil, mit 29 Beylagen. 3ter Theil, mit 25 Beylagen und einem Plan von Wittenberg. ebend. 1817. gr. 8. Der Krieg des verbündeten Europas gegen Frankreich im J. 1815. Mit 48 Beylagen. ebend. 1818. gr. 8.

PLOUCQUET (W. Gf.) *starb am 12 Januar 1814.* §§. Etwas zu einiger Holzersparniss. Tübing. 1810. 8. *Series formularum medicarum secundum indicationes therapeuticas dispositarum. Tübing. 1811. 8.* — *Von der* Litteratura medica digesta *erschien noch* 1808 P. III et IV. 1814 Supplem. I. — Vgl. Morgenblatt für gebildete Stände 1814, Nr. 24.

10 u. 15 B. von PLOYER (K.) *ist längst gestorben.*

PLÜMICKE (J... C...) *königl. Preuss. Major von der Artillerie zu . . .: geb. zu . . .* §§. *Skizzirte Geschichte der Belagerung von Danzig

zig durch die Franzosen im J. 1807 nebst der Vertheidigung dieses Platzes. Nach den Hauptmomenten dieser Belagerung, nebst einer illum. Flaggentafel zum Telegraphiren. Mit Sachkunde und aus zuverlässigen Quellen, vornehmlich nach den officiellen Tagesberichten. Von einem Augenzeugen. Berlin 1817. gr. 8. *(Nennt sich unter der Vorrede).* * Skizzirte Geschichte der Russisch-Preussischen Blokade und Belagerung von Danzig im J. 1813 nebst der Vertheidigung dieses Platzes. Nach den Hauptmomenten dieser Belagerung und mit einer planmässig genau instructiven Darstellung sämmtlicher Belagerungsarbeiten. Mit Sachkunde aus zuverlässigen Quellen und mit Berichtigung aus den officiellen Tagesberichten. Von einem Augenzeugen. ebend. 1817. 8. m. 1 Charte. *(Nennt sich unter der Vorrede).* Handbuch für die königl. Preuss. Artillerie-Officiere. ebend. 1820. 2 Thle. gr. 8. m. 3 Kpf.

PLüSCHKE (Johann Gottlieb) *D. der Philos. und Theolog. und* seit 1818 *ordentl. Professor der Theologie und Director des lutherischen Seminars zu Amsterdam* (früher zuerst Privatdocent in Leipzig, 1815 ausserordentl. Profess. der Philosophie, 181. ausserordentl. Profess. der Theologie): *geb zu Rohnstork bey Schweidnitz am 20 August 1780.* §§. Das lateinische Verbum, nach einer noch wenig bekannten, vollständigen, ganz naturgemässen und sehr fasslichen Ordnung der Temporum ausgearbeitet, und in 14 Tabellen für den Elementarunterricht in der lat. Sprache symmetrisch dargestellt. Leipz. 1814. fol. *Praxis formarum grammaticarum sermonis Latini*, oder leichte Uebungsstücke zum Uebersetzen sowohl aus dem Latein. ins Deutsche, als auch aus dem Deutschen ins Latein., in mehr als aus drittehalb tausend kurzen Sätzen zum Behuf einer planmässigen Einübung der lat. Sprachformen für die

die unſern und mittlern Klaſſen der Gelehrten-ſchulen. ebend. 1816. 8. *De radicum linguae hebraicae natura nominali, Comment. grammatica ibid 1817. gr. 8.* Latein. Antrittsrede in Amſterdam 1819. 4. — Immanuel, Parallele zwiſchen Jeſ. VII und Matth. I, mit kritiſchen und exegetiſchen Bemerkungen; in *Keil* und *Tzſchirner's* Analekten für das Studium der Theologie B. 1. St. 2. S. 43-94. — Vgl. Leipz. gel. Tageb. 1805. S. 32. 33.

POCKELS (K. F.) *ſtarb am 28 Octbr. 1814, nachdem er ſeit April 1814 Cenſor in Braunſchweig geweſen war.* §§. * Karl Wilhelm Ferdinand, Herzog zu Braunſchweig und Lüneburg. Ein biographiſches Gemälde dieſes Fürſten, mit deſſen Portrait. Tübingen 1809. 8. Ueber den Umgang mit Kindern. Erfahrungen, Maximen und Winke für Aeltern, Erzieher und Jugendfreunde in der gebildeten Welt. Hannover 1811. 8. (Bruchſtücke daraus ſtehen *im* Braunſchweig. Magazin 1811. Nr. 7. 8). Ueber Geſellſchaft, Geſelligkeit und Umgang. 1. 2ter Bd. Hannover 1813. 8. 3ter Bd. 1816 (letzterer auch *unter dem Titel:* Ueber die Kleinigkeiten im Umgange). (Vgl. Charakter- und Umgangs-Gemälde; aus deſſen Schriften gezogen. Peſth 1817. 16. m. Vign.). — Die Griechinnen der Vorzeit, ein Fragment; *im* Morgenblatt für gebildete Stände 1809. Nr. 36. Bruchſtücke aus der Biographie des Landſchaftsmalers Weitſch zu Braunſchweig, beſonders in Hinſicht auf die Entwickelung ſeines Kunſttalents; *ebend.* 1810. Nr. 1-4. Rückerinnerungen an Fried. Eberh. v. Rochow; *ebend.* 1811. Nr. 2. 3. Noten zur Anthropologie; Nr. 7. Tag und Nacht des Lebens; Nr. 50. Noten zur Menſchenkunde; *ebend.* 1812. Nr. 224. 227. 229. Nachgelaſſene noch ungedruckte Papiere der unſterblichen Karſchin; *in der* Zeit. für die elegante Welt 1810. Nr. 253.

1811.

1811. Nr. 15. 65. 1812. Nr. 121 - 125. — *Von ſeiner Schrift:* der Mann, *erſchien* 1808 noch ein 4ter Band. — Vgl. *Becker's* Nationalzeit. der Teutſchen 1814. Nr. 50.

PöGE (E. F.) ſeit 1820 *Stadtprediger* (vorher ſeit 1815 Archidiaconus). §§. Rede bey der Confirmation der Jugend. Dresden 1812. 8. Wozu wir in unſern Tagen die Hofnung auf das Ewige und Beſſere vorzüglich gebrauchen ſollen; eine Buſstagspredigt. ebend. 1812. 8. Rede am Grabe des Herrn Stadtpredigers M. Joh. Fr. Heinr. Cramers. ebend. 1820. 8. — Gerichtliche Warnung vor einem Meineide; in *Hacker's* Formularien und Materialien zu Amtsreden B. 4. S. 187 u. ff.

PöHL (Meno..) *D. der Rechte zu . . . : geb. zu . . .* §§. Verſuch einer gründlichen Darſtellung der Lehre von den Immediat-Contracten. Hauptſächlich gegen Gans. Heidelberg 1821. 8.

11 u. 15. B. PöHLMANN (J. P.) ſeit 1818 *Pfarrer zu Oſtheim im Rezatkreiſe.* §§. Grundwahrheiten der Religions- und Sittenlehre, in 8 illum. Kupfert. dargeſtellt. Nürnberg 1811. gr. 4. *Das Gemeinnützigſte aus der deutſchen Sprachlehre, als Stoff zu Denk- und Sprech-Uebungen benutzt. 1ſtes Bdchen. Erlangen 1813. 8. (*Auch mit dem Titel:* Praktiſche Anleitung für Schullehrer, welche ihren Zöglingen zu einer gründlichen Kenntniſs ihrer Mutterſprache verhelfen wollen). 2tes Bdchen mit Anhang 1816. (Vom 1ſten Bdchen erſchien 1816 die 2te verbeſſ. 1820 die 3te Auflage). Erſtes Buch für Anfänger im Leſen. ebend. 1814. 8. (Drey Ausgaben, ohne, mit ſchwarzen und illum. Kupfern). *Zweckmäſſig eingerichtetes franzöſiſches A B C-Buch. ebend. 181. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1815. *Fingerzeig für Lehrer und Lehrerinnen der franzöſ. Spra-

Sprache, zum rechten Gebrauche des zweckmässig eingerichteten französischen B B C-Buches. ebend. 1815. gr. 8. *Elementarisches Lesebuch der französ. Sprache für Kinder. ebend. 181. gr. 8. *Kurze Anleitung für Lehrer der französ. Sprache, welche methodische Sprechübungen mit den Anfängern in dieser Sprache anstellen wollen. Nürnberg 1815. gr. 8. *Kleine Grammatik für die ersten Anfänger im Französischen. ebend. 1815. 8. (Von diesen 5 französ. Lehrbüchern *erschien* Erlangen 1817. gr. 8. die 2te verm. und verbess. Aufl. *unter folg. Titel:* Neues französisches Elementarwerk. 5 Bdchen). Kurzer Unterricht in der christlichen Sittenlehre in gereimten Fragen und Antworten u. s. w. Erlang. 181. 8. 2te verbess. und verm. Aufl. 1815. 3te 181. 4te 1820. Beschreibung seiner neuerfundenen Lesemaschine, mit 4 Holzschnitten und einem Anhange. ebend. 1816. 8. Neue Fragen an Kinder. ebend. 1817. 8. Die Deklinationen und Conjugationen der deutschen Sprache. Ein Anhang zu dem Werke: das Gemeinnützigste aus der deutschen Sprachlehre, 2ter Theil. ebend. 1817. 8. Sammlung von unterhaltenden und lehrreichen Gedichten für die Jugend. Mit erklärenden Anmerkungen. ebend. 1818. 8. (*Auch mit dem Titel:* Materialien für Schullehrer, zum Dictiren und zu Gedächtnissübungen für die Jugend). Der Erzähler, oder angenehmes und lehrreiches Unterhaltungsbuch für die Jugend. Mit erklärenden Anmerkungen versehen. ebend. 1818. 8. (*Auch mit dem Titel:* Magazin für Aeltern und Schullehrer u. s. w.). Erstes Buch für Anfänger im Lesen. ebend. 1818. 8. mit 7 ausgemahlten Kupf.). Blumenlese zur Verbreitung mythologischer Kenntnisse. Ein Lehrbuch für die obern Klassen der höhern Mädchenschulen. ebend. 1819. 8. Unterhaltende und belehrende Sammelschrift für die Jugend. Mit erklä-

erklärenden Anmerkungen. ebend. 1819. 8. Leichtfaſslicher Unterricht in der Lehre von den Quadrat- und Cubikzahlen für Selbſtlehrlinge. ebend. 1819. 8. Die Präpoſitionen der deutſchen Sprache, als Stoff zu deutſchen Sprachübungen benutzt. ebend. 1819. 8. Die Hausthiere, ein angenehmes Unterhaltungsbuch für die Jugend. Nürnberg 1819. 8. m. Kpf. Leichtfaſslicher Unterricht im Rechnen mit Dezimalbrüchen. Erlangen 1819. 8. (*Auch unter dem Titel:* Zweyter Anhang zu ſeinem Rechenbuche). Die Hauptſätze der chriſtlichen Glaubenslehre in Liederverſen und Bibelſprüchen. Ein Anhang zum Unterricht in der Sittenlehre. ebend. 1820. 8. Der fragende Elementarlehrer, als Fortſetzung der neuen Fragen an Kinder. ebend. 1820. 8. Der ſich ſelbſt übende Denkleſeſchüler. ebend. 1821. 8. mit 17 ill. Kpf. Der Lichtfreund. Ein Leſebuch zur Bekämpfung des Aberglaubens. ebend. 1821. 8. — *Von dem* Verſuche einer prakt. Anweiſung für Schullehrer *erſchien* 1811 vom 1ſten Theil die 3te Auflage; ſo wie *von ſeinen* Schreibelectionen Nürnberg 1818 eine neue Auflage. — *Von den* erſten Anfangsgründen der Geometrie *kam* 1815 das 3te und letzte Bdchen mit 4 Kpf. heraus. (*Auch mit dem Titel:* Unterhaltungen eines Lehrers mit ſeinen Schülern über ſtereometriſche Wahrheiten). Hierzu gehöriger ſtereometriſcher Verſinnlichungsapparat, beſtehend aus 47 Nummern, die gegen 100 Körper enthalten. Erlang. 1818. 8. *Vom* 1ſten Bdchen *erſchien* 1818 die 2te Aufl. — *Von ſeinem* Elementarbuch für Schulen *erſchien* 1816 die 2te Aufl. des 1ſten Bdchen; das 2te Bdch. *enthält die Schrift:* Agnes und ihre Kinder.

PöLITZ (K. H. L.) ſeit 1815 *ordentl. Profeſſor der Sächſ. Geſchichte und Statiſtik (neuer Stiftung) auf der Univerſität Leipzig, und* ſeit 1820 *ordentl. Profeſſor der Politik und Staatswirthſchaft.*

SS.

§§. Kurze Geschichte des Königreiches Sachsen, für den Vortrag derselben auf Lyceen und bessern Erziehungs-Anstalten. Leipz. 1809. gr. 8. *Progr. Symbolae ad historiam Viteberg. illustr. P. I. Viteb. 1810. 4.* Synchronistische Darstellung der Weltbegebenheiten in den Jahren 1808 bis 1810. Leipz. 1810. gr. 8. (*Auch mit folg. Titeln:* Dritter Anhang zur ersten, zweyter Anhang zur zweyten Auflage der Weltgeschichte). * Predigt-Entwürfe in Sturm'scher Manier über die neuen Perikopen, welche im Jahre 1810 statt der gewöhnlichen Fest- und Sonntags-Evangelien bey dem evangel. Gottesdienste in den königl. Sächs. Landen öffentlich erklärt werden sollen; bearbeitet nach den Predigtsammlungen der vorzüglichsten teutschen Kanzelredner, vom Verfass. der Predigt-Entwürfe über die Evangelien und Episteln in Sturm'scher Manier. 2 Abtheilungen. ebend. 1810. gr. 8. Der Rheinbund, historisch und statistisch dargestellt. ebend. 1811 (1810). gr. 8. Die Weltgeschichte, für Real- und Bürgerschulen, und zum Selbstunterrichte dargestellt. ebend. 1811 (1810). gr. 8. 2te bis zum J. 1816 fortgeführte Aufl. 1816. 3te verbess. und bis zum J. 1817 fortgef. Aufl. 1818. Handbuch der Geschichte der souverainen Staaten des Rheinbundes. 1ster Band, enthält: die Königreiche Bayern, Würtemberg, Sachsen und Westphalen, mit 4 genealog. Tabellen. 2ter Band, enthält: die Grofsherzogthümer, Herzogthümer und Fürstenthümer, und 16 genealog. Tabellen. Leipz. 1811. gr. 8. * Predigt-Entwürfe in Sturm'scher Manier über die neuen Perikopen, welche im Jahre 1811 statt der gewöhnlichen Fest- und Sonntags-Evangelien bey dem evangel. Gottesdienste in den königl. Sächs. Landen öffentlich erklärt werden sollen; theils neu bearbeitet, theils ausgezogen aus den Predigtsammlungen der vorzüglichsten teutschen Kanzelredner, von dem Verfass. der Predigt-

Ent-

Entwürfe über die Evangelien und Episteln in Sturm'scher Manier. ebend. 1811. 2 Thle. gr. 8. Die philosophischen Wissenschaften in einer encyklopädischen Uebersicht, für seine Vorlesungen dargestellt. Leipz. 1813. 8. Dr. Franz Volkm. Reinhard, nach seinem Leben und Wirken dargestellt. 1ste Abtheilung: Biographie. ebend. 1813. gr. 8. 2te Abtheil.: Charakteristik. 1815. Teutschland in geographisch-statistischer Beziehung seit den letzten tausend Jahren. ebend. 1814. 8. Das teutsche Volk und Reich; für akademische Vorträge dargestellt. ebend. 1816. gr. 8. Ueber das Verhältniss des Studiums der Sächs. Geschichte; zur Belebung und Erhöhung eines reinen Patriotismus, erste Vorles. beym Antritt des ordentl. Lehramts der Sächs. Geschichte und Statistik am 19ten Oct. 1815. ebend. 1816 gr. 8. Ueber die politische Stellung Sachsens im Staatensystem von Teutschland und Europa. ebend. 1816. gr. 8. Handbuch der Geschichte der souverainen Staaten des teutschen Bundes. 1ster Theil 1ste Abtheil. Leipz. 1817. gr. 8. (*Auch mit dem Titel:* Geschichte des Oestreich. Kaiserstaates). 2te Abtheil. (*Auch mit dem Titel:* Geschichte der Preussischen Monarchie, mit 5 genealog. Tabellen). 1818. Historisches Taschenbuch für Teutschlands gebildete Stände des Vaterlandes. ebend. 1817. mit 3 Portr. 12. (*Auch mit dem Titel:* Die Staaten Teutschlands, in historischen Gemälden für die gebildeten Stände des Vaterlandes. 1ster Jahrgang. 1817. Das Königreich Sachsen. 2 Abtheilungen). — Das Sächsische Volk, als ein während der funfzigjährigen Regierung seines Königs würdig gewordenes Volk. Ein akademischer Vortrag zur Gedächtnissfeyer des Regierungsantritts S. Maj. des Königs von Sachsen, am 15 Septbr. 1815. ebend. 1818 (1817). gr. 8. Die Sprache der Teutschen, philosophisch und geschichtlich dargestellt. ebend. 1820. gr. 8. Umriss

der Geſchichte des Preuſſiſchen Staates, für Lehrvorträge auf Univerſitäten und Gymnaſien. Halle 1820. 8. — Gab heraus: 1) *Joh. Matth. Schröckh's* allgemeine Weltgeſchichte für Kinder. 1ſter Bd. 4te verbeſſ. und verm. Aufl. Leipz. 1811. 8. 4ter Bd. 3ter Abſchn. 3te verm. und verbeſſ. Aufl. 1811. 4ter Abſchn. oder erſter Ergänzungsband, welcher die neueſte Geſchichte der Europäiſchen Staaten enthält, nebſt vollſtändigen Regiſter über alle Theile. 1813. (*Auch unter dem Titel:* Die Europäiſchen Völker und Staaten, am Ende des 18ten und am Anfange des 19ten Jahrhunderts, dargeſtellt u. ſ. w. Als Ergänzungsband der allgem. Weltgeſchichte für Kinder von *J. M. Schröckh).* 5ter Abſchn. oder Ergänzungsband. 1817. (*Auch mit dem Titel:* Die Europäiſchen Völker und Staaten, am Ende u. ſ. w.). Beyde Bände ſind von Maklot zu Karlsruhe als Ergänzungsbände zu *Becker's* Weltgeſchichte für Kinder, nachgedruckt. 2) *Chr. Gottl. Heinrich's* Handbuch der Sächſ. Geſchichte. 2ter und letzter, von ihm beendigter Theil. Leipz. 1812. gr. 8. 3) *Wilh. Traug. Krug's* Encyclopädiſches Handbuch der wiſſenſchaftlichen Literatur. 1ſter Bd. 1ſtes Heft. Encyclopädiſch-hiſtoriſche Literatur. Züllichau u. Leipz. 1813. gr. 8. Zuſätze dazu ſtehen im 10ten Heft (Züllichau 1819). 4) *Hilm. Curas* Einleitung zur Univerſalhiſtorie, zum Gebrauch bey dem erſten Unterricht der Jugend; umgearbeitet und berichtigt von *J. M. Schröckh.* 6te verb. verm. und bis zum J. 1816 fortgeführte Auflage. Nebſt einem Anhange der Sächſ. und Brandenburg. Geſchichte. Leipz. 1816. 8. (*Auch mit dem Titel: Joh. Matth. Schröckh's* Lehrbuch der allgemeinen Weltgeſchichte, zum Gebrauche bey dem erſten Unterricht der Jugend u. ſ. w. 6te Aufl. 5) *Ch. Villers* Darſtellung der Reformation Luthers, ihres Geiſtes und ihrer Wirkungen. Eine gekrönte Preisſchrift. Aus dem Franzöſ. von *N. P. Stampeel.*

2te nach der 3ten Originalausgabe verbeſſ. und verm. Aufl. Mit Anmerkungen. Leipz. 1819. gr. 8. 6) *Chr. Gottl. Heinrich's* Handbuch der deutſchen Reichsgeſchichte. 2te bis zum J. 1819 fortgeſetzte Auflage. Leipz. 1819. gr. 8. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* Können höhere Weſen auf den Menſchen wirken? 2te Gera 1810. Populäre Moral des Chriſtenthums. 2te unveränd. 1821. Kurſus zur allgem. Ueberſicht der Geſchichte der Völker und der Menſchheit. 2te bis zum Schluſs des J. 1809 fortgeführte 1810. Materialien zum Dictiren. 2te verb. 1812. 3te verb. und verm. 1819. Kurze Theorie der Interpunktion. 2te umgearbeit. 1812. Praktiſches Handbuch zur ſtatariſchen und kurſoriſchen Lectüre 5ter oder Supplementband 1817. Bruchſtücke aus den Claſſikern der deutſchen Nation. 2te 1814-1816. 3 Bde. 3te 1821. 4 Theile. Syſtemat. Encyklopädie der ſtatiſtiſchen Wiſſenſchaften. 2te verb. 1808 *unter folg. Titel:* Lehrbuch der teutſchen Schulſprache in ihrem Umfang und nach ihrer gegenwärtigen Geſtalt. Handbuch der Weltgeſchichte. 2te *unter folg. Titel:* die Weltgeſchichte für gebildete Leſer und Studirende 1813 (1812). 4 Bde. m. Titelkpf. 3te berichtigte und ergänzte mit neuen Titelkpf. 1821. 4 Bde. Hierzu erſchien noch: ein Ergänzungsheft der neuen Bearbeitung, enthaltend die Begebenheiten der Jahre 1812-1819. Leipz. 1819 *(auch mit dem Titel:* Synchroniſtiſche Darſtellung der Weltbegebenheiten in den Jahren 1812-1819. (Der 4te Band führt *auch den Titel:* Das Zeitalter Napoleons, ein hiſtoriſches Gemälde. Auch ward daraus beſonders abgedruckt: Das Zeitalter der politiſchen Umbildung Europens, ein hiſtoriſches Gemälde. Noch giebt es zwey Ausgaben, eine für Oeſtreich, Leipz. 1815 in 4 Bden; und eine für Südteutſchland, Frankf. a. M. 1821 in 4 Bden; ſo wie einen *Wiener* Nachdruck von gleicher Bän-

 dezahl,

dezahl, mit dem irrigen Verlagsorte Wittenberg). Kleine Weltgeſchichte. 2te neubearbeit. 1814. 3te vermehrte und bis zum J. 1818 fortgeführte, 1818. (Ward zu Wien nachgedruckt, wovon 1818 die 3te Aufl. erſchien). — *Von den* ſittlich-religiöſen Betrachtungen *erſchien* 1807, *ſo wie von der* Geſchichte und Statiſtik des Königreichs Sachſen 1810 noch ein 3ter Thl. — *Poſſelt* Geſchichte ward 1819 mit dem 4ten Theile geſchloſſen, der *auch den Titel* führt: Die neuere und neueſte Geſchichte der Teutſchen, ſeit dem weſtphäliſchen Frieden bis auf unſre Tage, für gebildete Leſer dargeſtellt. — *Die* hiſtoriſchen Gemälde der drey letzten Jahrhunderte machen den 3ten Theil des Handbuchs der Weltgeſchichte aus. — Die Redaction des Wittenberger Wochenblatts hat er bis zum J. 1814 fortgeführt. — Uebrigens hat er Antheil an: dem Anzeiger der Teutſchen, der Nationalzeitung der Teutſchen, den deutſchen Blättern, dem Converſations-Lexicon und dem Reformationsalmanach; im Letztern rührt die Abhandlung von ihm her: Die Aehnlichkeit des Kampfes um bürgerliche und politiſche Freyheit in unſerm Zeitalter, mit dem Kampfe um die religiöſe und wirkliche Freyheit im Zeitalter der Reformation 1819. S. 125-136. — Recenſ. in der allgem. Lit. Zeit., den (Leipziger) Jahrbüchern der Literatur, der Leipz. Liter. Zeit. (deren Mitredacteur er ſeit 1819 iſt) und im Hermes.

Baron von PöLLNITZ (Gottlob Ludwig) *ſtarb am 22 Auguſt 1820. War zuletzt Rittmeiſter und Eskadronchef im 27ſten königl. Preuſſ. Landwehrregimente zu Halberſtadt* (früher Lieutenant beym königl. Sächſ. Trainbataillon): *geb. zu . . . 1774.* §§. Rathgeber für die, welche rohe Pferde zum Cavalleriedienſte zurichten, wie auch für die, welche die vorzüglichſten Pferdekrankheiten kennen und heilen wollen. Neuſtadt a. d. Orla 1811. 8. Thierärztliche

che Feldapotheke, oder Noth- und Hülfsbüchlein für Officiere der Cavallerie. Altenburg 1811. gr. 8. Kleine Reitschule, zur Selbstbelehrung für Freunde der Reitkunst und Rossarzneiwissenschaft. Erfurt 1815. 8. Das Pferd, oder vollständige Anleitung zur Kenntniss alles dessen, was man bey einem Pferde unumgänglich zu wissen nöthig hat. Gotha 1818. gr. 8. Militairische Reitschule, oder praktische Anweisung alles dessen, was ein Unterofficier der Cavallerie wissen muss, um junge Soldaten nach richtigen Grundsätzen anzuweisen, und selbst Remontenreiten und reiten zu lehren. Halberstadt 1820 (1819). gr. 8. Das fehlerhafte Pferd, oder Darstellung aller an einem Pferde äusserlich sichtbaren Mängel und Gebrechen, nebst kurzer Beschreibung und Heilung derselben. ebend. 1820. gr. 8. m. 1 Kpf. Das Hiebfechten zu Fuss und zu Pferde. ebend. 1820. gr. 8.

PöNITZ (Friedrich August) *D. der Med. und Augenarzt zu Dresden: geb. daselbst am 7 August 1779* §§ *Diss. inaug. De animi functionum imberillitate senili e corpore solo derivanda Viteb. 1800. 4.* *Paul Assalini* Untersuchungen über die künstlichen Pupillen. Aus dem Italien. mit einigen Anmerk. Dresd. 1813. 8. — Ueber einen angebornen, sehr unvollkommnen Zustand der Augen, welcher sich von selbst verbessert; in (*Burk. Wilh. Seiler's*) Zeitschrift für Natur- und Heilkunde B. 2. Heft .. (Dresd. 1821). Nr. 4. Wahrnehmungen zu Augen ohne Iris; *ebend.* Nr. 11. — Vgl. *Haymann* S. 108.

PöNITZ (Karl Eduard) *Unterwachtmeister beym zweyten leichten Cavallerie-Regiment Prinz Johann, und Lehrer der Fechtkunst zu Pirna (?): geb. zu . . .* §§. Die Fechtkunst auf den Stoss;

 nach

nach den Grundſätzen des Herrn von Selmnitz. Dresd. 1822. 8.

von *PöPPINGHAUSEN* (Wilhelm) *Forſtinſpector zu Dortmund* (vorher Forſtcommiſſar und ſodann Forſtinſpector zu Bilſtein): *geb. zu Koberſtein in der Grafſchaft Mark 1782.* §§. Abbildung und Beſchreibung eines ſehr einfachen Meſstiſches, Copir- und Inſtrumentirinſtruments. Siegen 1811. 4. Leipz. 1812. 8. — Vgl. *Seiberz* B. 2.

PöRSCHKE (K. L.) *ſtarb am 24 Septbr. 1812. War* ſeit 1806 *ordentl. Profeſſor der Pädagogik und Geſchichte: geb. am 3 Januar 1751* (nach Berliner Zeit.). §§. Vorleſung bey Imm. Kant's Geburtsfeyer; *in dem* Königsberger Archiv 1812. Jul.

15 B. PöSCHEL (Ph. F.) ſeit 1817 *Stadtpfarrer zu Augsburg.* §§. Meine Muſe, oder Reſultate meines Nachdenkens über die wichtigſten Gegenſtände aus dem Gebiete der Religionswiſſenſchaft. Nürnberg 1804. 8. Das groſſe Friedensfeſt oder das neue Zeitalter, ein Beytrag zur Stärkung des Glaubens und der Hoffnung. ebend. 1814. 8. Die Stimmen der Zeit aus ihren neueſten Ereigniſſen. ebend. 1815. 8. Ideen über Staat und Kirche, Kultus, Kirchenzucht und Geiſtlichkeit. Ein Beytrag zur Verbeſſerung des proteſtantiſchen Kirchenweſens. ebend. 1816. 8. Zwey Predigten am 3ten Säkularfeſte der Reformation, am 31 Octbr. 1817. ebend. 1818. gr. 8. — Der hiſtoriſche Chriſtus; in *Tzſchirner's* Memorabilien B. 4. St. 1 (1814) S. 19-38. Es kömmt viel darauf an, daſs Chriſtus gepredigt werde; *ebend.* B. 5. St. 1. S. 85-104. Traurede; St. 2. S. 186-194. Bemerkungen über die Wunder Jeſu; *ebend.* B. 6. St. 1. S. 66-80.

15B. PöSCHMANN (G. F.) *ſtarb am 21 März 1812* (hielt ſich 1798 zu Moskau und Riga auf): *geb. zu Naumburg am 11 Januar 1768.* §§. *Geſchichte von Spanien, von Niederlaſſung der Phöniciſchen Pflanzſtadt zu Cadix an bis zum Tod Ferdinand des Weiſen. Leipz. 1794-1796. 3 Bde. 8. *Beyſpiele vom Glückswechſel. Riga 1795. 8. *Sagen, Mährchen und Anekdoten aus dem Morgenlande, oder moraliſche Erzählungen. ebend. 1798. 8. Progr. Einige Gedanken zur Vergleichung der ältern und neuern Erziehung. Dorpat 1808. 8. — Noch einige anonyme Ueberſetzungen hiſtoriſcher Werke aus dem Franzöſ. und Engliſchen; auch einige pädagogiſche Schriften. — Die im 6ten Bde unter *Fr. Pöſchmann* erwähnten Schriften gehören ihm ebenfalls an. — *Von dem Progr.* Hiſtoriſche Bemerkungen über das Schulweſen u. ſ. w. *erſchien* 1806 das 2te Heft. — Einige Bemerkungen über den Zuſtand des weiblichen Geſchlechts im ältern Ruſsland; *im* Taſchenbuch Livonia 1812. — Einige Gedichte in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen 1797. — Vgl. Jen. Lit. Zeit. 1812. Intell. Bl. Nr. 36.

PöSEL (Fr. Joſ.) *ſtarb im Jahre 1807 oder 1808.* §§. *Seine neueſte Schrift* über die Bienenzucht *erhielt* 1810 ein neues Titelblatt.

PöTZSCH (Ch. Gli.) §§. Kurze Darſtellung der Geſchichte über das Vorkommen des gediegenen Eiſens, ſowohl des mineralogiſchen als auch des problematiſch-meteoriſchen, und anderer darauf Bezug habenden Aërolithen, mit eignen Wahrnehmungen, die auch das Daſeyn des erſtern in dem Innern unſers Erdkörpers auf Lagern oder Gängen zu beſtätigen ſcheinen. Dresden 1804. gr. 8. — *Von der* kurzen (vom *Buchhändler Gerlach* herausgegeb.) Beſchreibung des Naturalienkabinets in Dresden *erſchien*

1811 die 2te Aufl. mit 1 Kpf. — Vgl. *Haymann* S. 138-144 und S. 342.

POHL (C F.) *starb am 27 Novbr. 1820* (nachdem er seit 1805-1816 Beysitzer der Juristenfacultät, und seit 1806 Proconsul gewesen war). §§. Pr. De conditione lusi perditi ex l. 6. ult. Cod. de aleotoribus et aleorum usu. Lips. 1810. 4. — Vgl. allg. Lit. Zeit. 1821. Nr. 19.

POHL (G... F...) *Profess. der Mathematik und Physik am Friedrichs Wilhelms-Gymnasium zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Die Kugelfläche, als mathematisches Constructionsfeld im Gegensatz der Ebene. Berlin 1820. gr. 8. m. 6 Kpft. — Versuche und Bemerkungen über den Zusammenhang des Magnetismus mit der Elektricität und dem Chemismus, insbesondre über die Art und Weise der magnetischen Wirksamkeit des Schliessungsdraths der galvanischen Kette; in *Gilbert's* Annalen der Physik B. 69. S. 171-192.

15B. POHL (Hans F.) *D. der Philos. und* (seit 1816) *ordentlicher Professor der Oeconomie und Technologie zu Leipzig, auch* (seit 1818) *Secretair der königl. Sächs. ökonomischen Societät* (zuerst Oeconom in Penig, hierauf Oeconomie-Inspector zu Merseburg, und sodann Privatgelehrter zu Leipzig): *geb. zu Berau bey Sorau 1770.* §§. *Gab heraus:* Archiv der deutschen Landwirthschaft Die neuesten Erfahrungen, Fortschritte, Verbesserungen und Versuche in Beziehung auf Ackerbau, Viehzucht, Wiesenzucht, Wiesenkultur und die ländlichen Gewerbe. Leipz. 1810-1822. 8. m. Kpf. *). (*Darin sind von ihm folgende grössere Abhandlungen:* Ein auf die Natur begründeter und durch Erfahrung belegter

*) Der erste Jahrgang ward von einem andern Gelehrten redigirt.

ter Beweis, daſs von einer zu lockern Beſtellung der Saatäcker eine Miſserrnte erfolge; B. 1 (1809) S. 119 - 155. In wie fern haben beym Säen die Tageszeit und Stunde auf das Gerathen oder Miſsrathen der Kulturpflanzen Einfluſs? S. 269 - 287. Ueber die Beſtimmung der Roggenerndte; S. 289 - 315. Wie iſt es thunlich und nützlich, den Winterroggen zu pflanzen? S. 355 - 387. In wie fern ſind in einem Jahre zwey Erndten bey der üblichen Feldwirthſchaft möglich? B. 2. S. 133 - 166. Bericht über eine Sektion eines an der Mundfäule und Klauenſeuche geſtorbenen Rindes; S. 459 - 463. Ueber den Werth, die Fiſchteiche zum Pflanzenbaue zu benutzen; B. 3 (1810) S 3 - 54. Die Blichfelder, ihre wahre Beſchaffenheit und landwirthſchaftliche Verbeſſerung; S. 121 - 166. * Anleitung zur Verfertigung eines guten Syrups aus Runkelrüben zum häuslichen Gebrauch; S. 261 - 269. Reviſion der Lehre über das Dick- und Dünneſäen der Getreide; S. 317 - 358 u. 387 - 401. Die erhöhten Vorrücken der Aecker; S. 412 - 432. Ueber landwirthſchaftliche Lokalitäts-Verhältniſſe; eine Vorleſung; S. 551 - 568. Die Seile oder Getreidebänder, in Rückſicht ihres verſchiedenen Materials und ihrer Brauchbarkeit; B. 4. S. 63 - 72. Beſchreibung einer Handdrill- oder Säemaſchine, und ihr äuſſerſt zweckmäſſiger Gebrauch; S. 73 - 91. Der Kalmus, in mehrern landwirthſchaftlichen Rückſichten betrachtet; S. 151 - 164. Wie läſst ſich die Ackerkrume vortheilhaft tiefer legen, nebſt Angabe eines dazu zweckmäſſigen Ackergeräths; S. 172 - 196. Ueber Verbeſſerung der Erntewagen; S. 232 - 242. Der rothe Bergklee, in phyſikaliſcher und landwirthſchaftlicher Hinſicht; S. 243 - 260. Der Baſtardklee, in phyſikaliſcher und landwirthſchaftlicher Hinſicht; S. 336 - 354. Wäre der Tabacksbau jetzt nicht höchſt nützlich? S. 489 - 510. Der Sattelkarpfen; B. 5 (1811)

S. 70 - 84. Der Wernerische Wasserofen, oder Beschreibung einer Einrichtung zum Wasserkochen, wobey grosse Ersparniss an Feuermaterial gemacht wird; S. 150 - 164. Viel Stroh und wenig Körner; S. 266 - 280. Ueber die Brauchbarkeit der Getreidefegen oder Wurfmaschinen; B. 6. S. 17 - 27. Ueber den kürzern und längern Wuchs des Roggens; S. 129 - 149. Das Vortheilhafte des Mohnbaues im Grossen; S. 149 - 180. Eine neue vortheilhafte Art Klee zu bauen; S. 334 - 352. Bemerkung über die diesjährigen Wintersaaten; S. 443 - 451. Ueber die Kenntniss der Unterlage der Erdkrume, und Nachricht von einem kompendiösen Erdkörper; B. 7 (1812) S. 3 - 15. Beschreibung einer vortheilhaften Schafwäsche; S. 67 - 71. Der Wildhafer, dessen Natur, Schädlichkeit und Vertilgung; S. 113 - 143. Die Guttenberger Erbse, ihre Eigenschaften, Kultur und Benutzung; S. 155 - 171. Ein Paar Worte über die Wohnung der Pächter; S. 322 - 330. Die Wiesengerste; S. 415 - 432. Der Erdbeerklee, in physikalischer und landwirthschaftlicher Hinsicht; S. 486 - 516. Die Wirthschafterin oder Haushälterin; S. 516 - 529. Art und Weise den Raps zu pflanzen und Gewinn dabey; B. 8. S. 142 - 156. Was ist denn eigentlich unter Quecken zu verstehen? S. 177 - 189. *Ueber das Alter der Torffeuerung in Sachsen; S. 297. 298. Ueber das Behüten der Kleeäcker im Herbste; S. 342 - 357 u. S. 466 - 472. Ueber den Werth einiger Wiesenpflanzen; B. 9 (1813) S. 149 - 157. Versuch einer Erläuterung zweyer sich widersprechender Erfahrungssätze bey der Erbsenhaut; S. 196 - 210. Ein Paar Worte über das Aufeggen der Wintersaaten im Frühlinge; S. 221 - 229. Winke und Angabe einiger Nothmittel für Landwirthe, deren Wirthschaft durch den Krieg zerrüttet worden ist; B. 10 (1816) S. 54 - 72. Der Wiesenfuchsschwanz, als eine der vorzüglich-

lichsten Wiesengrasart empfohlen; S. 127 - 145. Der kunstlose Spargelbau in den Kohlgärten bey Leipzig; S. 159 - 169. Ueber die Kenntniss und den Werth der Lotuskleearten auf unsern Wiesen; S. 381 - 407. Ueber die Getreidefeimen; S. 408 - 424. Würde durch einen stärkern Runkelrübenbau in Sachsen wohl der Getreidebau beschränkt werden? S. 505 - 524. Naturgeschichte der Wucherblume; S. 618 - 639. Das Düngesalz, seine nähere Bestimmung und sein vortheilhafter vieljähriger Gebrauch in einigen Distrikten des Königreichs Sachsen; nach eigener Ansicht und Erfahrung erläutert; B. 11. S. 5 - 28. Ueber den geringen Ertrag der Sommergetreidearten; S. 160 - 174. Ueber die gemachten Vorschläge und Versuche, der Landwirthschaft nach erlittenen Kriegsschäden aufzuhelfen; S. 139 - 229. Ueber die Vortheile der Antheilverwaltung der Landgüter; S. 420 - 446. Der weisse Klee; B. 12 (1817) S. 49 - 58. Erläuterte Rücksichten beym Aufbrechen der Stoppeln; S. 330 - 357. Eigenthümlichkeiten der Gebirgswirthschaften; B. 13. S. 161 - 180. Der Klee ist nicht unter die Besömmerungsfrüchte zu setzen; B. 14 (1818) S. 93 - 100 u. 201 - 203. Ueber die Ursachen des Lagern des Getreides; S. 491 - 515. Der Feldklee; S. 592 - 608. Warum verarmen Gutsbesitzer öfterer als ihre Pächter? B. 15. S. 334 - 358. Ueber das Dreschen und Reinmachen des Kleesaamens; S. 508 - 520. Beschreibung und Würdigung des Bergklees; B. 16 (1819) S. 92 - 102. Der Goldschley; S. 103 - 112. Der liegende Klee, in naturhistorischer und landwirthschaftlicher Hinsicht; S. 473 - 479. Ueber gesellschaftliche Vereine der Landwirthe; ein Wort zu seiner Zeit; B. 17. S. 28 - 58. Bemerkungen über die Futtergräser; S. 59 - 71. Beytrag zur Geschichte der Flachs- und Hanfbrech - Maschinen in Teutschland; S. 177 - 182. Franz Balthasar Schönberg von Brenkenhof; B.

18

18 (1820) S. 113-132. 433-463. 537-561 u. B. 19. S. 217-235. Die blaue Kornblume, in natur. historischer und landwirthschaftlicher Rücksicht betrachtet; B. 18. S. 464-482. Ueber die Eigenthümlichkeiten des Sommergetreides; S. 483-508. Die Möhre; ihre Natur, Kultur und Benutzung; B. 19 S. 240-277 u. 313-378. Ueber die Verfertigung der Scheuntennen; S. 565-588. Die Düngung durch Ueberschlämmung; B. 21 (1821) S. 155-166. Ueber merkwürdige Wurzelverzweigungen; eine Vorlesung; S. 254-260. Die Kühe als Zugthiere; S. 301-311. Beytrag zur Geschichte über die Einführung der caschimirschen und angorischen Ziegen in Teutschland; S. 497-506. Die Katzen sind in der ländlichen Haushaltung sehr nützliche Thiere; S. 507-517. Beytrag zur Bodenkenntniss; B. 17 (1822) S. 14 41. Ueber die Nachtheile der erhöhten Aufwürfe an Gräben; S. 95-102. Ueber die Veränderung der Ackerkrume; S. 186-194. Uebersicht der Geschichte und Literatur des Forstwesens; S. 224-238. Einleitung zur Knochendüngung; S. 322-332. Einfluss der Wälder auf das Klima einer Gegend, und die Produktion der landwirthschaftlichen Pflanzen, Thiere und Menschen; S 448-476. Die Tormentill, als neue landwirthschaftliche Kulturpflanze; S. 606-616). Natur- und kunstgemässes Verfahren, aus Körnern, Obst u. s. w. alle Sorten Essig zuzubereiten. Leipz 1812. 8. *Diss. de oeconomiae pastoralis rationibus. Lips. 1814. 8.* *Pr. de agri culturae nonnullis capitibus nunc cum maxime considerandis. ibid. 1816. 8.* Gab heraus: *Chr. Fried. Germershausen*, das Ganze der Schafzucht, nach Theorie und Erfahrung. Neu bearbeitet. 3te Aufl Leipz. 1818. 2 Theile m. Kpf. gr. 8. Gab heraus: *Joh. Ludw. Christ's* Anweisung zur häuslichen und angenehmen Bienenzucht für alle Gegenden. 5te Aufl. ebend. 1820 (1819).

m.

m. 5 Kpft. gr. 8. Gründlichst vollständiges Handbuch der Gärtnerey, für Gartenbesitzer und Gartenliebhaber, oder wissenschaftlich-praktische Anleitung zu allen Geschäften und Rücksichten des Küchen- Baum- Wein- Hopfen- und Zier-Gartens; nebst *Engel's*, *Krause's* und *Leonhardi's* vervollkommnetem Monatsgärtner. (*Auch unter dem Titel: P. V. Engel's, L. Ph. Krause's* und *F. G. Leonhardi's* kluger, sorgfältiger und verständiger Gärtner, nebst monatlicher Anweisung zur Führung der Geschäfte im Küchen- Blumen- Baum- Wein- und Hopfen-Garten. 7te gänzlich umgearbeit. Aufl.). Leipz. 1821. gr. 8. m. Kpf. Beschreibung und Abbildung eines Stubenheiz- und Kochofens, der bereits seit mehrern Jahren in Leipzig als der vortheilhafteste erprobt, leicht herzustellen und Brennmaterial ersparend ist, das Ueberrauchen verhindert und gut aussieht. Nebst Bemerkungen und Angaben über Küchen- Koch- und Brat-Oefen, erwärmte Küchen, das Kochen in Stuben, zweckmässige Ofenaufsätze und Schornsteine zum Wegbringen des lästigen Rauchs. ebend. 1821. 8. Das Herrmannsbad bey Lausigk unweit Leipzig, in bemerkungswerthen Rücksichten beschrieben. ebend. 1822. 8. — Der Spark, in Hinsicht seiner Natur, seines Anbaues und seines landwirthschaftlichen Nutzens; *in den* ökon. Heften B. 22 (1804) S. 202-204. Die Quecke, in physikalischer und ökonomischer Hinsicht; *ebend.* B. 23. S. 68-88 u. S. 97-125. Das Ruchgras in Hinsicht seiner Natur und seines landwirthschaftlichen Nutzens; *ebend.* S. 255-270. Ueber die Ursache, warum der Winterroggen auf Kartoffel- und Krautfeldern selten geräth. Dabey ein Wort zu seiner Zeit; *ebend.* B. 29. S. 289-307. Zur Beantwortung der Frage: warum auf Stellen, wo Mist gelegen hat, keine Möhren wachsen; in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung 1809. S. 105. Ein erprob-

erprobtes Mittel, Obstbäume auf dürren Plätzen fortzubringen; *ebend.* 1810. S. 259 - 262 u. 283 - 285. Bereitung und Anwendung des Lindenbastes in der Gegend von Sorau; *im* Journal für Fabriken u. s. w. 1810. Jul. S. 38 - 50. Die Bastbohrer, wie sie in der Gegend von Sorau fabrikmässig verfertigt werden; *ebend.* S. 51 - 59. Beantwortung der Frage: ob die Kartoffel auch zu einer Winterfrucht gemacht werden kann; auch über Winterkartoffeln; *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1819. Nr. 327. — Recensionen *im* Repertorio der neuesten Literatur.

10 B. POHL (H. F.) *war Buchhändler in Penig; jetzt . . .* §§. *Gab heraus:* Gemeinnütziger ökonomischer Anzeiger. Penig 1799 - 1801. 3 Bde. 4. *Allgemeiner Heirathstempel für Verehlichte und Unverehlichte beyderley Geschlechts. ebend. 1801. 1802. 8 (jährlich 6 Stück).

POHL (Henriette) *Gattin von Hans F. Pohl: geb. zu . . .* §§. Anleitung zum Kochen und Braten im Wasserdampfe. Ein Beytrag zur häuslichen Kochkunst. Leipz. 1812. 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. 1813. 3te 181. 4te 1817 (Stand zuerst in *H. F. Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft B. 6. S. 361 - 434 u. S. 467 - 532.

POHL (Johann Emanuel) *D. und Professor der Med. zu Wien* (vorher seit 1813 supplirender Professor der Naturgeschichte und Technologie zu Prag): *geb. zu . . .* §§. *Tentamen florae Bohemicae.* Versuch einer Flora Böhmens. Prag 1809. 1815. 2 Bde. gr. 8. Handbuch der Geographie von Böhmen. ebend. 1813. gr. 8. Kriegslisten der Krieger aller Zeiten. ebend. 1815. 8. Systematischer Ueberblick der Reihenfolge einfacher Fossilien. ebend. 1816. 4. *Expositio gener. anat. organi auditus per classes ani-*

animalium, acc. V tabulae lithogr. Vindobon. 1819. 4.

POHL (J. W.) *ist längst gestorben.*

15 B. POHLE (J. A. W.) *starb am 28 Octbr. 1818; war geb.* (nicht 1761, sondern) *1767.* §§. *Von dem* Katechetischen Handbuch über J. G. Rosenmüllers christliches Lehrbuch (Leipz. 1799-1801. 3 Bde. oder 9 Stück 8) hat er 2 Bdch. bearbeitet. Ueberdies hat er einige weibliche Unterrichtsschriften, die zu Leipzig bey Voss herausgekommen sind, umgearbeitet. — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1819. S. 60.

POHLMANN (A. W.) jetzt *Pastor zu Hilmsen in der Altmark.* §§. Geschichte der Stadt Salzwedel seit ihrer Gründung bis zum Schlusse des Jahrs 1810. Aus Urkunden und glaubwürdigen Nachrichten. Halle 1811. gr. 8.

POLARCH (Ernst) Pseudon. ist *Joh. Heinr. Abicht* §§. Des *Paracelsi Spinosi* ars absoluti. Oder das durch Scherz und Ernst rectificirte Schellingische Identitätssystem. Herausgegeben von u. s. w. Germanien 1803. 8.

de POLIER (Marie Elisabeth) *lebt zu Rudolstadt* (war zuerst Kanonissin eines protestant. Klosters in Deutschland, und privatisirte sodann mehrere Jahre zu Lausanne): *geb. zu Polier bey Lausanne am 12 May 1742.* §§. * Antoine, Anecdote allemande suivie de plusieurs pièces intréssantes traduite de l'Allemand. Lausanne 1786. 12. * Avantures d'Edouard Bomston p. 5. de suite à la nouvelle Heloise, trad. de l'Allem. de *Werthès.* ibid. 1789. 8. Le Cloub des Jacobines, ou l'amour de la patrie, Comedie en 1 Act, par *Aug. de Kotzebue*, traduite de l'Allemand et mise en 2 A. Paris 1792. 8. * Journal des Lausanne. Lausanne 1795-

1793-179. 8. *Le Sylphide, ou l'Ange gardien, Nouvelle traduite de l'Anglois de la Ducheſſe *Devonſhire.* ibid. 1795. 12. *Eugenie, ou la Réſignation, Anecdote par *Sophie la Roche*, trad. de l'Allemand. ibid. 1795. 12. *Obſervations ſur les oeuvres de Dieu dans le regne de la nature et de la providence, par tous les jours d'une année; par *Chr. Chriſt. Sturm*, traduites par *Conſtance Religieuſe.* ibid. 179. édit. 2e. 1799. 2 T. 8. *Art de prolonger la vie humaine, par *C. W. Hufeland;* traduit de l'Allemand. ibid. 1799. 8. *Anecdotes tirées de l'Hiſtoire et de Chroniques Suiſſes. ibid. 1799. 2 Vol. 12. av. fig. Gemeinſchaftlich mit *J. de Maimieux*: Le Nord induſtrieux, ſavant, moral et literaire. T. 1. C. 1-5. ibid. an 8 (1800). 8. *Mit demſelben:* Le midi induſtrieux, ſavant, moral et literaire. Tom 1. C. 1-5. ibid. an 8 (1800). 8. Mit *J. de Maimieux*, *A. Labaume* und *Ch. F. Cramer*: Bibliotheque Germanique. T. 1. Nr. 1-3. ibid. an 8 (1800). 8. *Fortgeſetzt mit Labaume und de Maimieux als* Bibliotheque Germanique et Bibliographique. Nr. 1-3. ibid. an 9 (1801). 8. Le pauvre Aveugle, par le Profeſſ. B. . . Auteur d'Antoni, traduit de l'Allemand. Lauſanne 1801. 2 Vol. 12. Mythologie des Indous, travaillée ſur les manuſcripts authentiques apportés de l'Inde par *Mr. de Polier.* Rudolſtadt 1811. 2 Vol. 8. — Noch einige anonyme Ueberſetzungen, unter andern eines Romanes von Ant. Wall. — Vgl. *Erſch'ens* gel. Frankreich T. 3 u. Suppl. T. 2.

15B. POLITZ (And.) *jetzt Stallmeiſter zu . . .* §§. Faſslicher Unterricht zur Campagne-Reiterey. Ein Handbuch für Cavalleriſten, die über Dreſſur und Führung des Pferdes ſich genau belehren wollen. Berlin 1822. 8.

POLLASCHEK (Franz) *starb im Jahre 1818 als Pfarrer zu Dolein in Mähren* (zuerst seit 1783 wirkl. Lehrer der griech. Sprache und Hermeneutik am Lyceo zu Ollmütz, 1788 2ter Vicerector am dasigen Diöcesan-General-Seminario, 1794 Profess. der Dogmatik am dasigen Lyceo, 1803 Pfarrer zu Dolein, 1815-1817 Director der theolog. Studien zu Ollmütz und Brünn): *geb. zu Freyberg in Mähren am 4 Octbr 1757.* §§. Oratio dicta in magna aula academica, dum expugnata Mantua sacra fecerunt Deo Professores et Academici Olomuceni die 23 Aug. 1799. Olomucii (1799). 4. Vota in secunditias Nicolai Quapil, Parochi Semerzicensis. ibid. 1802. 8. Moralis Christianae. T. 2. ibid. 1803. 8. Regulae pastorales in usum suorum auditorum ad Curam animarum finito anno scholastico egressarum. ibid. 1803. 8. — *Mehrere böhmische Schriften in den Jahren* 1791-1811. — Vgl. *Czikann. Felder* Th. 2.

POLLMÄCHER (C. S.) *geb. zu Markwerben bey Delitzsch.* §§. Einige Aufsätze im Leipziger Intelligenzblatt 1801 u. ff.

POLSFUSS (A.) §§. Polnisches Lesebuch, ins Deutsche übersetzt und in Beziehung auf den gegenseitigen Sprachunterricht mit den nöthigsten Anmerkungen versehen. Glogau 1805 8 — *Sein* poln. Lesebuch neu aufgelegt (zu Breslau) 1814.

POLSTORFF (Ludwig) *Prediger zu Celle* (?): *geb. zu* . . . §§. Blicke in die letzten Lebenstage unsers Herrn. Hamburg 1822. gr. 8.

POLT (J... J...) *Privatgelehrter zu Prag: geb. zu* . . . §§. Der Veilchenstrauss. Eine Sammlung schöner Geschichten, Mährchen und Erzählungen. Prag 1814. 8. Neue Fabellese. Ein Prämienbuch für die Jugend. ebend. 1815.

1815. 8. Sätze der Weisheit und Klugheit in Denksprüchen aus dem Gebiete der Moral, Welt- und Menschenkenntniss, zugleich auch als Aufsätze für Stammbücher u. s. w. brauchbar. ebend. 1815. .. Die Perlenschnur eine Reihe der ausgewähltesten moralischen Erzählungen, der Jugend bestimmt. Brünn 1816. 8 m. 1 Kpf. — Antheil an einigen belletrist. Zeitschriften.

von POMMER (C... F...) *königl. Würtemberg. Staabsarzt und Ritter des Würtemb. Civilverd. Ord. zu Heilbronn : geb. zu . . .* §§. Beyträge zur nähern Kenntniss des sporadischen Typhus und einiger ihm verwandten Krankheiten, gegründet auf Leichenöffnungen. Tübingen 1821. 8.

15 B. PONGE (Sal.) §§. Contes moraux pour former le coeur et l'esprit de la jeunesse, à l'usage des écoles. Berl. 180. 8. édit. nouvelle, revue, corrigée et augmentée 1806. Dialogues françois et allemands. Französische und deutsche Gespräche zum Gebrauch für Schulen. ebend. 1816. 8. *L. M. N. Carnot's Vertheidigungsschrift, oder Darstellung seines politischen Betragens seit dem 1 Jul. 1814; aus dem Französ. ebend. 1816. 8.* Manuel de la langue françoise à l'usage des écoles. T. I. II. ibid. 1818. 8. — *Von seinen* Tableaux pour la Conversation Françoise *erschien* 1809 die 3te Lieferung.

von PONTDOIE (Cl.) *ist längst gestorben.*

POPP (David) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Abhandlung über einige alte Grabhügel, welche bey Amberg entdeckt worden. Ingolstadt 1821. 4e mit 4 Steinabdr. Seyfried Schweppermann. und das Geschlecht der Schweppermanne. Denk-

Denkschrift zur 5ten Säkularfeyer des 28 Sept. 1322. Sulzbach 1822. 8. mit 4 lithogr. Taf.

10 u. 15 B. POPP (F.) seit 1821 *Director des königl. Oberappellat. Gerichts zu München* (vorher seit 1813 3ter, und 1817 2ter Director des dasigen Appell. Gerichts).

11 B. POPP (N. Ch.) *starb am 9 Jul. 1812 als königl. Bayr. Dekan, Pfarrer zu Kirchahorn im Maynkreise und Distriktsschulen-Inspector der Diöces Creussen.* — Vgl. *Jäck.*

POPPE (J. H. M.) *Doct. der Philosophie und* seit 1818 *königl. Würtemberg. Hofrath und ordentl. Profess. der Technologie zu Tübingen* (vorher seit 1811 Professor der Naturwissenschaften am akadem. Lyceo zu Frankfurt a. M., 1814 dann Profess. der Mathematik und Physik am dasigen Gymnasio): *geb. zu Göttingen am 16 Januar 1776.* §§. Mechanische Unterhaltungen über Gegenstände der Bewegungskunst. Götting. 1801. 8. m. 1 Kpf. Praktische Abhandlung über die Lehre von der Reibung in Hinsicht auf das Maschinenwesen. ebend. 1801. 8. m. 1 Kpf. Das Ganze des Schornsteinbaues, oder die Kunst, den Rauch auf die zweckmässigste Art fortzuleiten, das Anbrennen der Schornsteine zu verhüten, ein ausgebrochenes Feuer in denselben schnell zu löschen und sie sehr leicht zu reinigen. Pyrmont 1804. 8. Was für Maschinen und Erfindungen zur Rettung des menschlichen Lebens aus verschiedenen Gefahren sind bekannt? und welche verdienen vor andern den Vorzug? Gekrönte Preisschrift. Wien 1804. 8. (*Ward in mehrere Sprachen übersetzt*). Handbuch der Technologie; zum Gebrauch auf Schulen und Universitäten. 1ster Theil. Frankf. a. M. 1806. 8. 2ter 1807. 3ter 1810. Die Mechanik des 18ten Jahrhunderts und der ersten Jahre des 19ten, oder genaue Bestimmung des

Wachsthums und der Erweiterung der mechanischen Wissenschaften. Hannover 1807. 8. Handbuch der Experimentalphysik, nach den neuesten Entdeckungen bearbeitet. ebend. 1809. 8. m 6 Kpf. 2te Aufl. 182. Der Wecker für Jedermann, oder die Kunst, durch jede Taschenuhr sich stets sicher und sogar auf eine Viertelminute genau wecken zu lassen. Nebst Winken, wie man dieselbe Vorrichtung anwenden könnte, um Diebe beym Einbruch gleich zu entdecken und zu verscheuchen, auch das Wiedererwachen der selbst ohne Aufsicht liegenden Scheintodten sogleich zu bemerken. Frankf. a. M. 1809. 12. m. 1 Kpf. 2te verbess. und verm. Ausg. 1811. Noth- und Hülfs-Lexicon zur Behütung des menschlichen Lebens vor allen erdenklichen Unglücksfällen, und zur Rettung aus den Gefahren zu Lande und zu Wasser. Nürnberg 1811. 2 Bde. gr. 8. m. 9 Kpft. 2ter Bd. 1815. Der physikalische Jugendfreund, oder fassliche und unterhaltende Darstellung der Naturlehre, mit der genauesten Beschreibung aller anzustellenden Experimente, der dazu nöthigen Instrumente und selbst mit Beyfügung vieler belustigender Kunststücke. 1ster Theil. Frankf. a. M. 1811. 12. m. 6 Kpft. 2ter Thl. 1813. m. 6 K. 3ter 1814. m. 8 K. 4ter 1815. m. 6 K. 5ter 1816. m. . . K. 6ter 1818. m. 5 K. (*Auch mit dem Titel:* Der meteorologische Jugendfreund, oder fassliche und unterhaltende Darstellung der Lehre von den Lufterscheinungen und der Witterung). 7ter 1819. m. 6 K. (*Auch m. d. Titel:* Der mechanische Jugendfreund, oder fassliche Darstellung der Lehre von Gleichgewicht und der Bewegung u. s. w. 1ster Theil). 8ter 1821 (1820). m. 12 K. (*Auch m. d. Titel:* Der mechanische Jugendfreund u. s. w. 2ter Thl.). (*Ward auch zu Wien nachgedruckt*). Geist der englischen Manufakturen; ein Wort an die Teutschen, um ihre Manufakturen jetzt möglichst zu beleben und zu vervollkommnen, mit Zergliederung

derung der Mittel, welche zu diesem Zweck führen können. Heidelb. 1812. 8. Lehrbuch der reinen und angewandten Mathematik, nach einem neuen Plane bearbeitet. 1ster Bd.: reine Mathematik. Frkf. a. M. 1814. gr. 8. m. 7 Steintaf. 2ter Bd.: angewandte Mathematik. 1815. m. Kpf. (*Auch m. d. Titel:* Lehrbuch der angewandten Mathematik. *Daraus ward besonders abgedruckt:* Lehrbegriff der astronomischen Wissenschaften, zum Gebrauch beym Unterricht in der Sternkunde, mit 3 Steintaf. 2te Aufl. 1820). — Gab heraus: *Joh. Christ. Schedel's* neues und vollständiges Waaren-Lexicon; oder deutliche Beschreibung aller rohen und verarbeiteten Produkte, Kunsterzeugnisse und Handelsartikel. 4te verbess. Aufl. Offenbach 1814. 2 Theile. gr. 8. *Gab heraus:* Beschreibung und Abbildung einer von *Hochstetter* erfundenen Maschine zur Rettung der Menschen und des beweglichen Eigenthums bey Feuersbrünsten. Frankf. a. M. 1815. gr. 8. m. Kpf. Deutschland auf der höchst möglichen Stufe seines Kunstfleisses und seiner Industrie überhaupt. Vorschläge, Wünsche und Eröffnungen zur Vermehrung des deutschen Wohlstandes. ebend. 1816. 8. Technologisches Lexicon, oder genaue Beschreibung aller mechanischen Künste, Handwerke, Manufakturen und Fabriken, der dazu erforderlichen Handgriffe, Mittel, Werkzeuge und Maschinen, mit steter Rücksicht auf die Bedürfnisse der neuesten Zeit, die wichtigsten Entdeckungen, der dabey anzuwendenden geprüften chemischen und mechanischen Grundsätze, und einer vollständigen Literatur aller Zweige der Technologie, sammt Erklärung aller dort einschlagenden Kunstwörter, in alphabetischer Ordnung. 1ster Band, A-E. Stuttgart u. Tübing. 1816. gr. 8. m 7 Kpft. 2ter Bd. F-G. 1816. m. . . K. 3ter Bd. H-N. 1819. m. 8 K. 4ter Bd. O-Spu. 1819. m. 12 K. 5ter Bd. Sta-Z. 1820. m. 11 K. Der magische Jugendfreund, oder faßliche Darstellung

der natürlichen Zauberkünste und Taschenspielereyen. Frankf. a. M. 1817. 3 Bdch. 8. m. Kpf. Gab heraus: *Karl Fr. Aug. Hochheimer's* allgemeines ökonomisch-chemisch-technologisches Hand- und Kunstbuch, oder Sammlung ausgesuchter Vorschriften zum Gebrauch für Haus- und Landwirthe, Professionisten, Künstler und Kunstliebhaber. 1ster Bd. 4te verb. Aufl. Leipz. 1818. gr. 8. 2ter Bd. 4te verb. Aufl. 1819. 3ter Bd. 3te verm. Aufl. 1819. 4ter Bd. 3te verm. Aufl. 1820. Ueber das Studium der Technologie, vornehmlich für die der Staatswirthschaft Beflissenen. Tübing. 1818. 8. 2te Aufl. 1820. Gemeinnützige Waaren-Encyclopädie, oder allgemeiner Rathgeber beym Waareneinkauf. Leipz. 1818. gr. 8. Handbuch der Erfindungen in den mechanischen und technischen Künsten, zum Selbstunterricht und zum Gebrauch in Lehranstalten. Hannover 1818. 8. Die Wand- Stand- und Taschenuhren; ihr Mechanismus, ihre Erhaltung, Reparatur und Stellung. Mit einem Anhange über das Perpetuum Mobile. Ein Taschenbuch für Uhrenmacher, Uhrenbesitzer und jeden Liebhaber der Mechanik. Frankf. a. M. 1818. 12. m. 4 Kpft. 2te verm. Aufl. 1822. *Th. Martin*, die englische Uhrmacherkunst, oder deutliche Anweisung, dieselbe nach ihrem in England zur höchsten Vollkommenheit gebrachten Zustande auszuüben. In 2 Abtheilungen. Nach dem Engl. bearbeitet. Pesth 1819. gr. 8. m. 3 Kpft. *Derselbe*, die englische Baumwollen- und Wollenzeug-Manufaktur, nebst der Weberey und in Beziehung auf die dabey angewandten Maschinen. Aus dem Engl. ebend. 1819. gr. 8. m. 2 Kpft. Lehrbuch der speciellen Technologie. Stuttgart u. Tübing. 1819. gr. 8. Larunda, oder der Schutzgeist unserer Lieben in so vielfältigen Gefahren des Lebens. Ein Lehr- und Lesebuch für Eltern und Kinder. Frankf. a. M. 1820. 8. m. Kpf. *Th. Martin*, die englische Dreh-

bank

bank für Arbeiter in Holz, Metall und Horn; nebst einer besondern Anweisung, wie der Kammmacher Horn und Schildplatt am vortheilhaftesten zu sägen, zu beitzen und zu löthen hat. Aus dem Engl. übersetzt. Pesth 1820. gr. 8. m. 2 Kpf. Allgemeines ökonomisch-technologisches Hülfsbuch für den Bürger und Landmann, oder das Gemeinnützigste und Geprüfteste für die Haushaltungs- und Gewerbskunde. Frkf. a. M. 1820. gr. 8. m. 2 Steintaf. Lehrbuch der Maschinenkunde; nach einem neuen umfassendern Plane und ohne Voraussetzung höherer analytischer Kenntnisse. Tübingen 1821. gr. 8. m. 6 Steintaf. Ausführliche Anleitung zur allgemeinen Technologie, nach einem ganz neuen Systeme bearbeitet. Stuttgart u. Tübing. 1821. gr. 8. m. 4 Kpft. Der astronomische Jugendfreund, oder fassliche und unterhaltende Darstellung der Sternkunde. Tübing. 1822. 3 Thle. 8. m. Kpf. (*Der 1ste Theil auch mit d. Titel:* Die mathematische Erdbeschreibung). — Seit 1815 (oder vom 63sten Heft an) ist er auch *Mitredacteur* des neuen Magazins aller neuen Erfindungen, Entdeckungen und Verbesserungen. — *Von der* Encyclopädie des gesammten Maschinenwesens *erschien* der 4te Theil 1807 m. 10 Kpf. 5ter 1810 m. 12 Kpf. 6ter oder 1ster Supplementband, 1816 m. 10 Kpf. 7ter oder 2ter Supplementband 1818 m. 6 Kpf. Vom 1sten Bde erschien 1820 die 2te Aufl. m. 11 Kpf. — *Von der* Geschichte der Technologie *kam* 1810 der 2te Band *heraus.* — *Das* praktische Handbuch für Uhrenbesitzer, dessen erste Auflage unter *Auchs* Namen erschien, *ward* 1810 (1809) in 2 Bden wieder aufgelegt. — Ueber Stellung und Behandlung der Uhren; *im* Hannöver. Magaz. 1794. Nr. . . . Beschreibung einer neuen Tabacksmühle; *im* Journal für Fabrik u. s. w. 1810. Jul. S. 26-31. De incrementis ac progressu literarum mechanicarum seculo duodevigesimo; *in* Actis societatis Jablonovianae novis

T. III (1812) p. 91 - 182. Einige Züge aus Lichtenbergs Leben; *im* Morgenblatt 1812. Nr. 299. Thurm-Uhren und Thurm-Thermometer; *ebend.* 1813. Nr. 171. Ueber Dampfbote, Dampfschiffe und Dampfmaschinen überhaupt; *ebend.* 1816. Nr. 98 - 100. Ueber die englische Spinnmaschine zum Spinnen der Baumwolle; Nr. 201. 202. Wichtige Erfindungen und Entdeckungen der neuesten Zeit; *ebend.* 1819. Nr. 68. 69. 71. — Antheil *an den* allgem. Annalen der Gewerbkunde und an der Encykl. der Wiss. von Ersch und Gruber. — Recensionen *in den* Götting. gel. Anzeigen, der Hallischen und Jenaischen Lit. Zeit. und den Heidelberger Jahrbüchern der Liter. — Vgl. *Eisenbach* Beschreibung der Univers. Tübingen S. 441 - 446. *Saalfeld* S. 271 - 274.

POPPO (Ernst Friedrich) *D. der Philos. und* seit 1818 *Director des Gymnasii zu Frankfurt an der Oder* (zuerst im März 1816 Conrector am Gymnasio zu Guben, und im Octbr. dess. J. Prorector): *geb. zu Guben 1794.* §§. *Observationes criticae in Thucydidem. Particul. I. Lips. 1815. gr. 8. Pr. de usu particulae ἂν apud Graecos, dissert. I. in qua de hac particula cum optativo apud Xenophontem potissimum et alios quosdam scriptores contra regulas vel conjuncta, vel omissa agitur. Francof. ad Viadr. 1816. 4.* (*Vollständiger* in *Friedemanni* et *Seebodii* miscellaneis maximam partem criticis Vol. I. P. I. 1822. p. 26 - 53). Pr. Bemerkungen über die Art des Unterrichts in den verschiedenen Lehrgegenständen der Gymnasien, mit besondrer Rücksicht auf das Friedrichs-Gymnasium. ebend. 1819. .. *Thucydides de bello Peloponnesiaco Libri octo. De arte hujus scriptoris historica exposuit; ejus vitas a veteribus Grammaticis conscriptas addidit; codicum rationem atque auctoritatem examinavit; Graeca ex iis emendavit; scripturae diversitatis omnes commentarios rerum geographicarum, scholia*

lia graeca et notas tum Dukeri omnes atque aliorum ſelectas tum ſuas, denique indices rerum et verborum locupletiſſimos ſubjecit. P. I. Prolegomena complectens. Vol. I. De Thucydidis Hiſtoria Judicium. Lipſ. 1821. gr. 8. Pr. Bemerkungen über die Rhythmen und den Dialekt der griechiſchen Tragiker, als Bruchſtücke einer Einleitung in dieſe Dichter für die erſte Klaſſe der Gymnaſien. Frankf. 1821. . . *Cyri diſciplinam a* Xenophonte *Athenienſi ſcriptam ad fidem maxime codicis Guelferbytani cum ſelectis virorum doctorum ſuisque animadverſionibus et indice verborum in uſum juvenum liberalioris ingenii edidit. Lipſ. 1821. gr. 8.*

15 B. von PORBECK (H. Ph. R.) War ſeit 1787 in Heſſen-Caſſeliſchen Kriegsdienſten, ward 1792 Generaladjutant, 1793 Souslieut. 1797 Quartiermeiſterlieut. im Generalſtaabe, 1801 Premierlieut. und Inſpections-Adjutant (zu Marburg), trat 1803 als Capitain in Kurbadiſche Dienſte, wo er 1804 zum Major und Flügeladjutanten, und 1808 zum Generalmajor aufrückte. *Geb. zu Caſſel am 15 Octbr. 1771.* — Antheil an *J. G. v. Hoyer's* neuen militair. Magazin. — Vgl. *Strieder* Bd. 8. S. 435-437.

15 B. *Graf von* PORCIA *(Nicola) königl. Bayr. Kämmerer und Commandeur des heil. Georgsordens zu Lauterbach: geb. zu . . . 175.* §§. * Die Verbindung der Elbe und Oder mit der Donau und dem Rhein, als Nachtrag zur Waſſerſtraſſe von München nach Tyrol und an den Bodenſee. Mit 2 Ueberſichten. München 1808. 8. *(Nennt ſich unter der Vorrede).* * Abfertigung der Recenſion über Waſſerſtraſſen, in der Jen. Lit. Zeit. Nr. 18. eingeſchickt von W. ebend. 1808. 4. * Ueber erwünſchliche Umſtaltung der beſtehenden Hoſpitäler in nützliche Werkhäuſer, wodurch den Stiftungskuratoren wenigſtens 10000 Fl. jährliche Einnahme zuflieſſen würde. ebend.

 1809.

1809. 8. *Ueber ideale Belastung, Klassificirung und progressiver Kalkuls-Beyschlag, wodurch einem Steuerdistrikt 115200 Fl. über den eidlich geschätzten Werth, folglich ein ideales Kapital zu versteuern auferlegt ist. Ingolstadt 1812. 8. *An Doktor Markus Meyer. . . . 1814. 8. *Beytrag zu einer erschienenen Schrift über Staatsverwaltung, als Nachtrag zur Abfertigung der in der Jenaischen Lit. Zeit. 1808. Nr. 18. von H. v. W. eingeschickten Recension über Wasserstrassen des Grafen von Porcia. Bayern (Landshut) 1817 (1816). 8. Ueber die Verminderung des Vermögens von den Spitalfonds zu Pattendorf, wenn die dortige Oekonomie dem Verkauf unterworfen würde. Landshut 1817. gr. 8. Salztransport von Frauenstein über Landshut nach Regensburg durch Landfrohnen und einige Ideen über Wassertransporte, mit einer Uebersicht der Gegend, wo Carl der Grosse die Verbindung der Donau mit dem Rhein beabsichtigte. ebend. 1819. 8.

PORSCHBERGER (Ch. Ad.) *starb am 28 Nov. 1805; war geb. 1748.*

von *PORTENSCHLAG-LEDERMEYER* (Franz) *starb zu Wien am 7 Novbr. 1822. War Doctor der Rechte, Mitglied der Juristenfacultät daselbst, und der königl. Bayr. botan. Gesellschaft zu Regensburg. Geb. zu . . . 1751.* §§. Soll Einiges über Botanik geschrieben haben.

15 B. von PORTENSCHLAG-*LEDERMEYER* (Joseph) §§. Giebt mit Ritter *Seyfried* heraus: *Der Sammler; eine Unterhaltungsschrift. Wien 1809-1822. 14 Jahrgänge. 4. Ueber den Wasserkopf. Beytrag zu einer Monographie dieser Krankheit. Nebst Anhang, verschiedene Anmerkungen, einige Leichenöffnungen und einen Auffatz über die Kuhpocken enthaltend. ebend. 1812 (1811). gr. 8.

15 B. POSCHARSKY (C. F.) §§. Der Küchengärtner, oder Anleitung zur Bestellung, Wartung und Benutzung eines Küchengartens, für diejenigen, welche ihren Garten ohne Hülfe eines gelernten Gärtners selbst bestellen wollen. Pirna 1811. 8. Der Blumengärtner, oder vollständige Anweisung zur Kenntniss, Behandlung und Wartung der vorzüglich fremden und einheimischen Blumen-Gewächse und Ziersträucher, welche sowohl in offenen Gärten als in Treibehäusern erzogen und gepflegt werden können. ebend. 1811. 8. Die Obstorangerie, oder Anweisung, Obstbäumchen vieler Art in Scherben zu erziehen, mit einem Unterricht über Baumschulen. ebend. 1812. 8. Unterricht über die Kultur der vorzüglichsten und schönsten Blumenzwiebeln und Knollen. ebend. 1814. 8. — *Von dem* Stubengärtner *erschien* 1810 die 2te verbess. und verm. Auflage.

POSELGER (Friedrich Th. . .) *königl. Preuss. Stadtrath und Ritter des rothen Adlerordens 3ter Classe zu Berlin* (vorher Stadtrath zu Elbingen): *geb. zu* . . . §§. *Diophantus* und *Theon* von den Polygon- und figurirten Zahlen, nebst einer Abhandlung über denselben Gegenstand. Leipz. 1810. gr. 8. Ueber den Indult. Halle 1816. 8. *Statices elementa. Berol. 1818. 4.* — Der farbige Rand eines durch ein biconvexes Glas entstehenden Bildes, untersucht mit Bezug auf Herrn von *Göthe's* Werk: über die Farbenlehre; in *Gilbert's* Annalen der Physik B. 37. S. 135-154.

15 B. von POSER (. . .) §§. Vorschläge zur Ausführung der in der Schrift: Keine Erbunterthänigkeit, enthaltenen Meinungen. Glogau 1809. 8.

POSSELT (E. L.) §§. *Seine* Geschichte der Teutschen setzte *H. K. L. Pölitz* fort, 3ter Bd. 1805. 4ter Bd. 1820 (*auch unter dem Titel: Pölitz*, die neuere und neueste Geschichte der Teutschen,

seit

ſeit dem weſtphäliſchen Frieden bis auf unſere Tage). Von den erſten 3 Bden *erſchien* 1821 eine unveränd. Aufl. — *Sein* Lexicon der franzöſ. Revolution ward *unter folg. Tit.* von *Fr. Karl Jochmus* fortgeſetzt: Chronologiſches Regiſter über die franzöſ. Revolution. 1ſter Bd. Tübingen 1808. 2ter 1809. 3ter 1821 (1820). gr. 8. — Vgl. *Pahl's* literar. Eilbote 1810. Nr. 9.

10B. POSSELT (. . . *lies* Franz) ſeit 1810 *Bibliothekar an der Univerſität zu Prag.*

POSSELT (Johann Friedrich) *D. der Philoſ. und Prof. ord. hon. der Mathematik zu Jena: geb. auf der Inſel Föhr am 7 Sept. 1794.* §§. Diſſ. malytica de functionibus quibusdam ſymmetricis. Götting. 1818. gr. 4.

15B. POSSELT (W. H.) — *zu Karlsruhe* — *ſtarb im J. 1803.*

15B. von POST (*Albert* H.) *Rathsherr zu Bremen* ſeit 1808 (während der franzöſ. Herrſchaft war er Tribunalrichter daſelbſt): *geb. daſelbſt am 15 Novbr. 1777.* §§. Sind befeſtigte Verzierungen eines Hauſes Pertinenzen deſſelben? Nach den Vorſchriften des römiſchen Rechts und des Code Napoleon. Bremen 1811. 8. Realregiſter zum Hanſeatiſchen Bülletin. ebend. 1812. 8. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

POTHMANN (M. K.) §§. Predigt über 1 B. Moſ. 50, v. 20 gehalten am 2ten Jul. 1815 nach dem durch die verbündeten Engliſchen und Preuſſ. Heere am 18ten Jun. bey belle Alliance erfochtenen herrlichen Siege. Zum Beſten verwundeter vaterländiſcher Krieger. Lemgo 1815. 8. Gedächtniſs-Predigt über den vorgeſchriebenen Text: Pſalm 31. v. 15. 16. bey der am 7ten Jenner 1821 angeordneten Todtenfeyer der am 29ten Dec. 1820 vollendeten Durchlauchtigſten Fürſtin

Pau

Pauline Chriſtine Wilhelmine zur Lippe, gebohrnen Prinzeſſin zu Anhalt-Bernburg. ebend. 1821. 8. — *Der* Weſtphäliſche Volks-Kalender *erſchien auch* für das J. 1815.

POTT (D. J.) *jetzt* (ſeit 1816) *Conſiſtorialrath und* (1821) *Ritter des Guelphenordens.* §§. *Verſuch einer Erklärung zweyer Inſchriften an der Memnons-Säule, nach der Pocockſchen Abbildung derſelben, Tab. 29. p. 105. Helmſtädt 1800.* .. (auch in *Graf Aug. Ferd. v. Veltheim's* Sammlung einiger Aufſätze, hiſtoriſchen, antiquariſchen, mineralogiſchen und ähnlichen Inhalts Th. 2. S. 95 u. ff.). Pr. Formulae dicendi: Θεος ὁ πατηρ Ιησȣ Χριϛȣ in N. T. obviae, brevis expoſitio. Götting. 1810. 4. Pr. De Καιρῳ εσχατῳ aliisque huic cognalis dicendi formulis in N. T. obviis. ibid. 1812. 4. Pr. Commentat. loci 1 Cor. VI, 12-14. P. I. II. ibid. 1813. 4. Teſtamentum novum. Graece perpetua annotatione illuſtratum. Editionis *Koppianae* Vol. IX. complectens Epiſtolas catholicas. Faſcic. I. exhibens Epiſtolam Jacobi. Continuavit *D J. Pott.* Editio tertia auctior et emendatior. ibid. 1816. 8. Pr. De belli natura morali recte aeſtimanda. P. I-III. ibid. 1816. 1817. 4. Pr. Expoſitio loci 1 Cor. VI, 1-5. ibid. 1819. 4. — *Ueber Pſalm 127 und 128; ein Verſuch nach den Grundſätzen der höhern Kritik;* in *Gabler's* neueſten theolog. Journal B. 4. St. 3 (1800). *Paraphraſe des Vaterunſers, bey Beerdigung des Abts Henke; im* Halliſchen Prediger-Journal B. 56. S. 397-399. *Das Abendmahl, als ein Mittel zu einer Verähnlichung mit Jeſu, eine Beichtrede;* in der *Beſchreibung der Feyerlichkeiten des Reformationsjubelfeſtes zu Götting.* (1818) S. 42-49. Oratio, memorabilia nonnulla circa Lutherum ad Doctoris Theologiae dignitatem promotum; S. 65-83. — *Von der* Sylloge commentat. theolog. *erſchien* Vol. VII 1806, Vol. VIII 1808 (1807). — Vgl. *Saalfeld* S. 291-293.

POTT (D.) *ward 1804 Bibliothekar zu Zamook und soll seitdem gestorben seyn.* §§. *Von seinen* historischen Gemälden aus der Teutschen Geschichte *erschien* 1821 eine mit 4 Kupf. gezierte neue Ausg. *unter dem Titel:* Erzählungen und historische Gemälde aus Teutschlands kraftvollen Zeitalter.

POTTGIESSER (H. W.) *lebt zu Elberfeld.* §§. Sonnenfinsternifs im August 1805; in *v. Zach's* monatl. Corresp. B. 9 (1804) S. 355-357. Beschreibung des Baumannischen Vertikalkreises; in *Bode's* astron. Jahrbuch auf 1812. S. 194-202. Ueber die Genauigkeit des Baumannischen Vertikalkreises; *ebend.* 1814. S. 204-221. Bestimmung der Polhöhe von Elberfeld durch ⊙ Circummeridian-Beobachtungen; *ebend.* 1819. S. 159-162.

POURROY (Heinrich) *Pastor zu: geb. zu ...:* §§. Gab mit *Chr. Geo. Heinr. Nieter*, D. *Heinr. Vogler* und D. *Wolfg. Warburg* gemeinschaftlich heraus: Der Polyhistor; eine Wochenschrift für alle Stände. Halberst. 1806-1808. 8. *(Vom letzten Jahrgang ist nur 1 Quartal erschienen).*

POWONDRA (Thomas Joseph) seit 1814 *Professor der Pastoraltheologie und Pädagogik am Lyceo zu Ollmütz* (war zuerst von 1801-1804 Lehrer in einigen Böhmischen und Mährischen Provinzialstädten, studirte sodann von 1805-1810 Theologie, ward 1812 Cooperator zu Pillichsdorf bey Wien, und 1812 Professor der Moral- und Pastoraltheologie am Lyceo zu Linz): *geb. zu Kremsier bey Ollmütz am 25 Januar 1786.* §§. Systema theologiae pastoralis. Vienn. 1817. 1818. 6 Tom. gr. 8. — Einige Auffätze in *Andre's* Hesperus (Jahrg. 1810. St. 4. 5) und *Frint's* theolog. Zeitschrift (Jahrg. 3. Heft 1-3. u. Jahrg. 7. Heft 2). — Vgl. *Felder* Th. 2.

POYDA

POTDA (Johann Friedrich) *Superintendent zu Bitterfeld* seit 1809 (zuerst seit 1796 Pastor zu Strauch bey Grossenhayn, 1798 Pastor in Hirschfeld und 1805 Superintend. zu Dobrilugk): *geb. zu Dresden am 10 Sept. 1763.* §§. *Fr. Volkm. Reinhard's* Predigten im J. 1795-1796 im Auszuge. Meissen 1796. 1797. 8. Predigt am zweyten Buss- und Bettage. Lübben 1806. 8. Predigt und Introductionsrede bey der Investitur des M. Martius, in der Kirche zu Jouch gehalten. Leipz. 1810. 8. Synodalpredigt. ebend. 1817. gr. 8. Predigt bey der Einweihung der Orgel zu Priorau gehalten. ebend. 1821. gr. 8. — Verfahrungsart des Predigers am Krankenbette seiner Gemeinde; in *Rehkopf's* Pred. Journal 1805. S. 898-902. Vorstellungsrede bey einer Probepredigt; Begräbnissrede; in *Hacker's* Materialien und Formularien zu kleinen Amtsreden B. 4. Confirmationsrede; *ebend.* B. 5. — Einige Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Haymann* S. 439.

15 B. PRACHER (B.) *starb im Jul. 1819 als General-Vikariatsrath zu Rothenburg am Neckar* (war zuletzt 1809 Stadtpfarrer und Dekan zu Stockach, 1810-1817 Pfarrer zu Schörzingen und Dekan des Landkapitels zu Ebingen): *geb. zu Hollenstein in der Oberpfalz* (nicht Neuburg) *am 24 Junius 1750.* §§. * Ueber das Verhältniss der katholischen Religion zu den gegenwärtigen Zeitumständen, oder ein Wort zur rechten Zeit gesprochen von einem katholischen Geistlichen. Frankf. u. Leipz. 1798. 8. Gedanken über die Ursachen der gegenwärtigen Armuth und über die besten Mittel, derselben abzuhelfen. Tübing. 1817. 8. — *Von dem* Entwurf eines neuen Rituals *erschien* 1814 eine neue Auflage mit seinem Namen, in 2 Bden; diese letztere *erhielt* 1819 ein neues Titelblatt, als: * Der katholische Gottesdienst, oder vollständiges Gebetbuch, in welchem Morgen- Mess- und Abendgebete, allerley Vesperandachten und Lita-

taneyen, der erklärte Rosenkranz, der Kreutzweg, Gebete auf verschiedene Festtage, Beicht- und Communion-Gebete, und vorzüglich auch Gebete für alle kirchliche Ceremonien des ganzen Jahres enthalten sind. — *Von dem* Gesangbuch *kam* 1809 die 2te und 1820 die 3te Aufl. *heraus.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

10. 11 u. 15 B. PRACHT (J. J.) *starb am 4 Jun. 1811, nachdem er* seit 1810 *als Unterprimärlehrer nach Eichstädt befördert worden war: geb. zu Schongau am Lech am 25 Decbr. 1765.* §§. *Von seiner* Uebersetz. des *Marcellini* Palingenii Zodiaci vitae *erschien* der 2te Band 1807, 3ter 1813.

15 B. PRäDIKOW (J. Christian, *nicht* Christoph G.) *lebt zu Wittenberg: geb. daselbst am 29 März 1772.*

PRäL (Israel) *Leibchirurg und Hebammenlehrer zu Hildesheim: geb. zu Liebenburg im Fürstenth. Hildesheim am 8 Januar 1756.* §§. Verschied. Aufsätze in *Arnemann's* Magazin für die Wundarzneywissenschaft und *J. C. Stark's* Archiv für die Geburtshülfe.

PRäNDEL (nach andern PRäNDTL) (Anton) *Kreiscanzlist zu Regensburg: geb. zu* . . . §§. Allerneuester hundertjähriger Kalender. (*Auch unter dem Titel:* Sammlung von Bauernregeln. Nebst einem sogenannten Faullenzer, einem immerwährenden Kalender, Nachrichten von der Sonne, den Planeten u. s. w.). Regensb. 1819. 8.

PRäNDEL (J. G.) *starb am 8 Januar 1816; war geb. zu München am 9 April 1759.* §§. Die Rechenkunst, besonders die Reesische Regel, in sehr interessanten, praktischen Beyspielen, nebst der Decimalrechnung, den Anfangsgrün-

den der Algebra und der Ausziehung der Quadrat- und Kubikwurzel. Kurz und faſslich dargeſtellt. Amberg 1812. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1816. Arithmetik in weiterer Bedeutung und Buchſtabenrechnung in einem Lehrkurſe. Mit Tabellen über verſchiedene Münzſorten, Gewichte, Ellenmaaſſe und einer kleinen Globuslehre. München 1815. gr. 8. Die Sphärik, analytiſch vorgetragen und mit Beyſpielen aus der Erdglobuslehre erläutert. ebend. 1815. gr. 8. Das Wiſſenswürdigſte aus der Kosmologie und Chronologie. Landshut 1816. 8. — *Von der* Geometrie und ebenen Trigonometrie *erſchien* 1812 die 2te umgearb. und verm. Auflage mit 22 Steindrucktafeln; ſo wie *von der* kurzgefaſsten Arithmetik 1810 die 2te Auflage. — *Von der* Erdbeſchreibung der geſammten Pfalzbayr. Beſitzungen *erſchien* die 1ſte Abtheil. 1805, und ward 1809 und 1812 neu aufgelegt; die 2te 1806. Ein Auszug daraus ward *unter folg. Titel* gedruckt: Geographie der ſämmtlichen Churpfalzbayriſchen Staaten, ins Kurze gefaſst. Amberg 1806. 8. — Vgl. *Al. Baader's* Zeitſchrift für Bayern 1816. H. 6. S. 358-361.

PRäTORIUS (Chriſt. Dan.) *ſtarb im J. 1810; war geb. 1733.*

PRäTZEL (K... G...) *lebt zu Oldislohe* (vorher Hauslehrer zu Hamburg): *geb. zu ... in der Niederlauſitz 1791.* §§. Jugendphantaſien. (Mit *J. G. Petrik*). Leipz. 1805. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1809. Vermiſchte Gedichte. Hamburg 1809. 8. Feldherrnränke; ein komiſches Gedicht in 6 Geſängen. Leipz. 1815. 8. mit Vign. Zeitklänge. Hamburg 1815 gr. 8. Hamburgiſcher Jugendfreund. ebend. 1816. 2 Bde. 8. Ausflüge des Scherzes und der Laune. Leipz. 1816. 8. Feldroſen, in Erzählungen. ebend. 1819. 2 Bde. m. 1 Kpf. 8. Gedichte. ebend. 1820. 8. Launen der Liebe.

Liebe. ebend. 1821. 2 Thle. 8. mit Titelkpf. Gab mit einem biograph. Vorwort heraus: *Theod. Heinr. Friedrich's* Phaläna, oder Leben, Tod und Auferstehung. Ein Versuch, den Glauben an die Unsterblichkeit der Seele auf eine ungemein fasslіche Art durch die in der sichtbaren Welt überall herrschende Ordnung zu erwärmen und zu beleben. Altona 1821. 8. Kleine Romane und Erzählungen. Leipz. 1822. 2 Thle. 8. mit Titelkpf. — Antheil an verschied. belletrist. Zeitschriften und Taschenbüchern, z. B. *Fr. Kind's* Harfe, *Becker's* Guirlanden, der Salina, *Lotz'ens* Originalien, *Th. Hell's* Penelope, *Becker's* Taschenbuch zum gesell. Vergnügen, der Urania, der Abendzeitung und *Castelli's* Huldigung den Frauen.

Freyherr von PRANDAU (Fr.) *starb im April 1811.*

von PRASSE (M.) *starb am 21 Januar 1814.* §§. Diss. (praes. *Ch. Aug. Biener*) specimen jur. publ. Saxon. Historiam et jura suffragii Elector. Saxonici, et Archimareschallatus S. R. J. ab anno MCIOCCCLV usque ad interitum Ascanidarum in familia Electorali Wittebergica complectens. Lips. 1791. 4. Commentationes mathematicae. ibid. 1804. 1812. 2 Tom. 4. Pr. de trinomialibus factoribus aequationum. ibid. 1811. 4. Pr. Comment. de aere alieno annuis reditibus dissolvendo. ibid. 1813. 4. Institutiones analyticae. ibid. 1813. 4. — *Von seinen* logarithmischen Tafeln besorgte *K. B. Mollweide* 1821 eine neugeordnete, revidirte und vermehrte Auflage. — Vgl. Leipz. Lit. Zeit. 1814. Nr. 19. S. 151. *Kreussler* S. 64. 65 (wo auch sein Portrait anzutreffen ist).

von PRATI (Joachim) *Doct. der Rechte zu Chur* (?): *geb. zu . . .* §§. *Breve Esposizione storica della Riforma avvenuta già trecent' anni nella Suizzera e nei Grigioni. Scritta nell' idioma Tedesco, per ordine*

ordine del ven. Consiglio ecclesiastico evangelico; da G. G. degli Orelli, Volgarizzata. Chur 1819. 4. Des Grafen Rudolf Salis von Tiran auf die vom sel. Feldmarschall Baron Heinrich von Salis-Zizeon hinterlassene Fideicommiss-Erbschaft unwiderstreitbare Rechte. Chur 1820. 8.

PRATOBEVERA (Karl Joseph) *Doct. der Rechte und* seit 1819 *Vicepräsident bey dem k. k. Appellations- und Criminal-Obergericht für das Erzherzogthum Oestreich ob und unter der Enns, zu Wien* (zuerst seit 1793 Advocat zu Wien, 1796 wirklicher k. k. Appellationsrath zu Cracau, 1806 Hofrath bey der obersten Justizstelle zu Wien und Beysitzer der Hofcommissionen in Justiz- und politischen Gesetzsachen, 1814 referirender Hofrath im k. k. Staatsrath in Justizsachen): *geb. zu Bielitz im Oestreich. Schlesien am 17 Februar 1819.* §§. *Diss. inaug. de jure imperii circa bona sacra et ecclesiastica. Vindeb. 1792. 4. Gab heraus:* Materialien für Gesetzkunde und Rechtspflege in den Oestreich. Staaten. 1-6ter Bd. Wien 1814-1822. gr. 8. — * Noch einige Bemerkungen über das jus terrestre Nobilitatis Prussiae correctum, zur Aufklärung der alten Polnischen Erbfolge; in *Klein's* Ann. der Gesetzg. B. 18 (1805) S. 3-33. — Vgl. *Scherschnik's* Nachrichten von Teschner Schriftstellern.

15B. PRECHTL (J. J.) seit 1818 *k. k. Niederöstreich. Regierungsrath und Director des k. k. polytechnischen Instituts zu Wien* (vorher Director der k. k. Realakademie zu Triest, 1811 provisorischer Lehrer der Naturgeschichte, Physik und Chemie an der Realschule zu Wien, und 1814 Profess. der technischen Chemie): *geb. zu Bischofsheim an der Rhön im Würzburgischen am 16 Nov. 1778.* §§. Grundlehren der Chemie in technischer Beziehung. Für Kameralisten,

 Oeko-

Oekonomen, Technologen und Fabrikanten. Wien 1813-1815. 2 Bde. gr. 8. 2te Aufl. 1817-1818. Rede bey Eröffnung der Vorlesungen am k. k. polytechnischen Institute in Wien, d. 6 Novbr. 1815. Wien (1815). gr. 8. Anleitung zur zweckmässigsten Einrichtung der Apparate zur Beleuchtung mit Steinkohlengas. Nach eignen Erfahrungen. ebend. 1817. gr. 8. mit 2 Steintaf. Jahrbücher des k. k. polytechnischen Instituts in Wien. In Verbindung mit den Professoren des Instituts herausg. 1ster Bd. ebend. 1819. gr. 8. mit 4 Kpft. 2ter 1821. mit 4 Kpft. 3ter 1822. mit 6 Kpft. (*Darin sind von ihm folgende Abhandlungen:* Darstellung der englischen Gesetzgebung über die Erfindungsprivilegien. — Praktische Bemerkungen über die Demensionen und Wirkungen der Dampfmaschinen. — Ueber die Anwendung der erhitzten Luft statt des Wasserdampfes. — Ueber Papins Maschinerie, um die Kraft eines Wasserrads auf eine grosse Entfernung fortzupflanzen. — Ueber die Verfertigung des Gusstahles. — Zur Geschichte der Dampfbote. — Ueber das Vorkommen und die Verwendung des Erdbeerbaums. *Im 1sten Bande.* — Ein überall und leicht zu bereitender Wasser abhaltender Mörtel. *Im 2ten Bande.* — Ueber das Gesetz der Zunahme der Wärme mit der Tiefe, und über die damit zusammenhängenden Erscheinungen der Vulkanität. — Ueber die Methode, Druckmodelle von jeder Grösse nach Art der Stereotypen herzustellen. -- Beschreibung einer hölzernen Bogenbrücke eigner Art. — Von den Mitteln zur längern Erhaltung des Bauholzes, insbesondre zum Schiff- oder Brückenbau. — Ueber einige Verfahrungsarten, um das Glaubersalz und Duplicatsalz zum Behufe der Glasfabrikation auf den Salinen als Nebenprodukt zu erzeugen. — Ueber die Wechselwirkung der Ackerbau- und Manufaktur-Industrie. *Im 3ten Bde.).* — Verbandeling ter beantwoording der

Vraage:

Vraage: „Welke zijn de grondregels der Natuurkennis van het vuur betreffende de voortbringing, mededeeling en insluiting van hitte of warmte, die behooren gekendte worden om te kunnen bevordeelen, op wat wijze men van de brandstoffen ter verhitting in verschillende gevallen het vordeligst gebruik kan maken: en hoe zonde men, volgens die grondbeginsels, de vuurhaarden tot verwarming van kamers en te fornuizen in de keukens kunnen verbeteren, ten einde de bij ons gebruikelijke brandstoffen zoo vel mogelijk te besparen?" *In* natuurk. Verhandelingen der Maatsch. der Wetenschaften te Haarlem, Deel III. St. 1. p. 1 sqq. — Ueber die Identität des Lichts- und Wärme-Stoffes; in *Gilbert's* Annalen der Physik B. 20. S. 305-330. Ueber ein Mittel, die mathematische Theorie von der Fortpflanzungsgeschwindigkeit des Schalles mit der Erfahrung zu vereinigen; *ebend.* B. 21. S. 449-455. Versuche zur Bestimmung des absoluten Widerstandes, den eine in der Luft bewegte Fläche leidet; *ebend* B 23. S. 129-170. Schreiben über diese Abhandlung und die Luftschifferey; S. 171-176. Erklärung der Erscheinung der grossen Reaction, welche lockerer Sand der Explosion des Schiesspulvers entgegensetzt, und des Phänomens von der Verminderung der Bewegung der Luft in langen Röhren; S. 249-262. Etwas über die Bemerkung des Herrn Commiss. Rath Busse gegen meine Erklärung der grossen Reaction u. s. w., insbesondre über den Widerstand, welchen die Flügel der Vögel in der Luft leiden; *ebend.* B. 30. S. 296-319. Etwas über die Flugmaschine des Hrn. Degen in Wien; S. 320-326. Ueber Degens neueste Flugversuche in Verbindung mit einem Luftballon; S. 327-329. Untersuchungen über die Modificationen des elektrischen Ladungszustandes, mit Bezug auf die Gründe der von Hrn. Professss. Erman entdeckten Verschiedenheit einiger

Subſtanzen in Beziehung ihres galvaniſchen Leitungsvermögens; *ebend.* B. 35. S. 28 - 104. Ueber die neuen Arzbergeriſchen Spiegelteleskope, und über ſeinen Grundſatz der relativen Iſolirung; *ebend.* B. 46. S. 323 - 325. Ueber Guſsſtahlbereitung, Schmelzen von Platin durch Ofenfeuer, Gaserleuchtung und Waſſerdampf durch Heitzung; *ebend.* B. 58 S. 111 - 116. Anſichten über den Magnetismus und deſſen Ableitung aus der Elektricität; *ebend.* B. 67. S. 81 - 90. Ueber die wahre Beſchaffenheit des magnetiſchen Zuſtandes des Schlieſſungsdrahtes in der Voltaiſchen Säule; S. 259 - 275. Neue Verſuche über den Magnet, und was über Magnetismus und Elektricität jetzt zu thun iſt; *ebend.* B. 68. S. 104 - 106. Ueber die Seitenwirkung des Schlieſſungsdrahtes an ſeiner Peripherie auf frey bewegliche Magnetnadeln; S. 204 - 206. Betrachtungen über die Natur des elektriſchen Ladungszuſtandes; in *Gehlen's* Journal für Chemie und Phyſik B. 6. Ueber Volta's Theorie des Hagels. Theorie der Cryſtalliſation; *ebend.* B. 7. Die Theorie der elektriſchen Meteore; *ebend.* B. 8. Einige Bemerkungen über Corfigliachi's Prüfung meiner Theorie der elektriſchen Meteore; in *Schweigger's* Journal für Chemie und Phyſik B. 4. S. 177 - 188. Vorſchlag zur Verbeſſerung des Eiſenfriſch - Proceſſes; *ebend.* B. 10. S. ...

PRECHTL (Maximilian) *privatiſirt jetzt zu Amberg* (zuerſt ſeit 1786 Lehrer des geiſtlichen und weltlichen Rechts im Kloſter Michaelfeld bey Bamberg, 1788 Lehrer der Theologie, 1794 Profeſſor der Dogmatik und Kirchengeſchichte am Lyceo zu Amberg, 1798 Rector daſelbſt, 1800 - 1803 Abt in Michaelfeld, und nach Seculariſation ſeines Kloſters privatiſirend zu Vielſeck unweit Amberg): *geb. zu Michaelfeld am 20 Auguſt 1757.* §§ *Poſitiones juris eccleſ. univerſi Germaniae et Bavariae accomodati. Amberg.*

berg. 1787. .. *Succincta series theologiae theoreticae. ibid. 1791. gr. 8.* Trauerrede auf das Hinscheiden des durchlaucht. Fürsten und Herrn Karl Theodor, Grosfürsten von Bayern u. s. w. in der kurfürstlichen Georgenkirche zu Amberg gehalten. ebend. 1799. .. Wie sind die oberpfälzischen Abteyen im Jahre 1669 abermal an die geistlichen Ordensstände gekommen? Als Beytrag zur Geschichte der Oberpfalz. Nürnberg 1802. .. *Ueber den Geist und die Folgen der Reformation, besonders in Hinsicht der Entwickelung des europäischen Staatensystems. Als ein Seitenstück zu *Viller's* Preisschrift. Deutschland (Düsseldorf) 1810. gr. 8. *Friedensworte an die katholische und protestantische Kirche für ihre Wiedervereinigung. Sulzbach 1810. gr. 8. 2te mit seinem Namen bezeichnete Auflage 1820. *Gutachten der Helmstädter Universität bey der einer protestantischen Prinzessin angesonnenen Annahme der katholischen Religion. Beleuchtet von dem Verfasser der Friedensworte. Salzburg 1815. 8. *Friedensbenehmen zwischen Bossuet, Leibnitz und Molan, für die Wiedervereinigung der Katholiken und Protestanten; geschichtlich und kritisch beurtheilt von dem Verfass. der Friedensworte. Sulzbach 1815. gr. 8. *Seitenstück zur Weisheit D. Martin Luthers, aufgestellt von einem Katholiken zum Jubeljahre der Reformation Luthers in Deutschland. ebend. 1817. gr. 8. 2te Aufl. 1817. 3te (mit seinem Namen) Sulzbach u. Wien 1818. *Antwort auf das Sendschreiben D. Mart. Luthers an den neuesten Herausgeber seiner Zeitschrift: Das Pabstthum zu Rom vom Teufel gestiftet. Vom Verfass. des Seitenstücks u. s. w. ebend. 1817. gr. 8. 2te Aufl. 1818. *Abgedrungene Antwort auf das 2te Sendschreiben D. Mart. Luthers an den neuesten Herausgeber seiner Zeitschrift: Das Pabstthum u. s. w. Vom Verfasser des Seiten-

 stücks

stücks u. s. w. ebend. 1818. gr. 8. * Kritischer Rückblick auf Herrn *Joh. Chr. Bubert's* kritische Beleuchtung des Seitenstücks zur Weisheit D. Mart. Luthers. ebend. 1818. gr. 8. — *Historia Monasterii Michaelfeldensis; in Germania sacra diplomatica* — Antheil *an der* Quartalschrift für kathol. Schullehrer. — Recens. in einigen Literaturzeit. — Vgl. *Jäck* u. *Felder* Th. 2.

PRECHTLIN (W. F. G.) *heisst* PRECHTLEIN.

PREISS (C. F.) *starb am 8 Decbr. 1812, nachdem er 1805 in Ruhestand gesetzt worden war.* §§. Die neutestamentliche Bibel, oder die heiligen Urkunden der Christusreligion. Für alle christliche Glaubensgenossen genau und unpartheyisch übersetzt, nebst Inhaltsanzeigen, Anmerkungen und einer Abhandlung: Ueber die Vereinigung der christlichen Confessionen. 1ster Band: Die vier Evangelien und die Apostelgeschichte. 2ter Band: Die Briefe der Apostel und die Offenbahrung Johannis. Stettin u. Leipz. 1811. gr. 8. (Die angehängte Abhandlung ist auch *unter folg. Titel* besonders gedruckt: Die Vereinigung, oder vielmehr das beste Religions-Annäherungs-Mittel für alle christliche Confessionen, empfohlen von dem Dolmetscher der neutestamentlichen Bibel).

PREISSIG (H.) *starb schon im Jahre 1788.*

PREISSLER (Joseph) *D. der Philos. und Beichtvater der Königin und der Prinzess. Augusta von Sachsen zu Dresden* (seit 1779 Kaplan zu Schwaatz in Böhmen, 1781 Administrator der kaiserl. Gesandschafts-Capelle zu Neustadt-Dresden, 1785-1789 Director der kathol. Schulanstalt zu Dresden): *geb. zu Dux in Böhmen am 29 Januar 1748.* §§. Sammlung christlicher Lieder zum Gebrauche der katholischen

Schul-

Schuljugend nebst Gebeten beym Schulgottesdienste. Dresd 1789. 8. Anleitung, das heilige Sacrament der Firmung würdig zu empfangen. Versuch eines Lehrbuchs für erwachsene Kinder der Landleute, als Seitenstück zu dem v. Rochow'schen Kinderfreunde. Prag 1821. 8. — Ueberdies eine Predigt (1780) und ein Programm (1786). — Vgl. *Felder* Th. 2.

15B. PRENNER (Jak.) §§. Die Leidensgeschichte Jesu; nebst sittlicher Anwendung. Grätz 1810. 8.

PRESCHER (J. P. H.) §§. Historische Blätter mannigfachen Inhalts. 1ste Lieferung Stuttg 1818. 8. m. 1 Kpf. Kleine biblische Geschichte. Ein Auszug aus dem grössern Schmidt'schen Werke, zum Gebrauche der evangelischen Schuljugend eingerichtet. Ellwangen u. Gmünd 1820. 8. m. 40 Holzschn.

PRESSEL (M... J... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Beyträge zu *J. G. Schneider's* griechisch-deutschem Wörterbuch, 3ter Auflage, zusammengestellt aus einigen Schriftstellern des Alterthums, nebst einem Anhange über eine Frage in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten. Tübingen 1816. gr. 8.

PRESSL (Johann Suatopluk) *D. der Medic. zu Prag: geb. zu* . . . §§. *Gab mit dem Folgenden heraus:* 1) Flora cechica, indicatis medicinalibus, oeconomicis technologicis plantis. Prag 1819. gr. 8. 2) Deliciae Pragensis historiam naturalem spectantes. Vol. I. ibid. 1822. 8.

PRESSL (Karl Boriweg) . . . des Vorigen; *D. der Medic. und Profess. derselben zu Prag: geb. zu* . . . §§. *Cyperaceae Gramineae Siculae. Prag 1820. 8.* — War *Mitherausgeber* der in vorstehenden Artikel erwähnten zwey Schriften.

Freyherr von PREUSCHEN (Auguſt Ludwig) *von und zu Liebenſtein; herzogl. Naſſauiſcher Geheimer Rath und Mitglied des Oberappell. Gerichts zu Wiesbaden* (vorher zu Dietz): *geb. zu . . .* §§. Rechtliche Erörterung der Frage: Ob Layen-Zehnden überhaupt und insbeſondre in dem ehemaligen Churfürſtenthum Trier zu Reparatur und Erbauung der Pfarrkirchen haftbar ſeyen? Hadamar u. Koblenz 1816. 8.

PREUSCHEN (K. S.) *iſt längſt geſtorben.*

PREUSKER (Karl Benjamin) *königl. Sächſ. Regiments-Quartiermeiſter bey dem Schützenbataillon zu Döbeln: geb. zu . . .* §§. Darſtellung der Militair-Wirthſchafts- Rechnungs- und Kanzley-Geſchäfte, oder der ſchriftlichen Dienſtleiſtungen bey dem Kriegsweſen und der dazu erforderlichen wiſſenſchaftlichen Bildung. Leipz. 1821. gr. 8.

PREUSS (Franz Ludwig) *Prorector am Gymnaſio zu Detmold.* (Machte zuerſt (1793) alsHannöver. Ingenieur-Officier den Feldzug gegen Frankreich mit, nahm ſodann in dem königl. Preuſſ. Hauptquartier an den topographiſchen Arbeiten Theil, ward 1804 Ingenieur-Officier und Lehrer der Mathematik und der Kriegswiſſenſchaften an der neu errichteten Militairſchule zu Potsdam, 1808 Prorector am Gymnaſio zu Detmold und erſter Lehrer an der daſigen Töchterſchule, 1813 Legationsrath zu Frankfurt a. M., und 1814-181. Erzieher der Prinzen von Lippe-Detmold): *geb. zu Hannover 1772.* §§. Einige anonyme kleine Schriften über Militair-Erziehung und Methode beym Unterricht, in den J. 1804 u. 1808. — Ueberſetzungen einiger engliſchen Werke. — Recenſionen in *Seebode's* kritiſchen Blättern. — Er hat auch vorzüglichen Antheil an dem LeCoqniſchen Atlas von Weſtphalen.

PREUSS (J... D... E...) *öffentl. Lehrer der historischen Wissenschaften an der königl. Preuss. medicin. chirurgischen Pepinière zu Berlin: geb. zu ...* §§. Die schönen Redekünste in Deutschland von ihren ersten Anfängen bis auf die neuesten Zeiten; sammt kurzen Uebersichten der gleichzeitigen ausländischen Literatur. Ein historischer Grundriss zu Vorlesungen für die obern Klassen der Gymnasien und zur Selbstbelehrung. 1ster Theil, von Ulphilas bis auf Haller. Berlin 1814. 2ter Theil 1816. Alemannia, oder Sammlung der schönsten und erhabensten Stellen aus den Werken der vorzüglichsten Schriftsteller Deutschlands zur Bildung und Erhaltung edler Gefühle. Ein Handbuch auf alle Tage des Jahres für Gebildete. 1ster Theil. ebend. 1816. 8. m. 1 Titelk. 2te Aufl. 1818. 3te stark verm. 1821. 2ter Theil 1819. Herzenserhebungen und Morgen- und Abendandachten; aus den Werken der vorzüglichsten Schriftsteller Deutschlands zusammengetragen. ebend. 1816. 8. m. 1 Titelk. und Vign. 2te Aufl. 1819. Das königl. Preuss. medicinisch-chirurgische Friedrich-Wilhelms-Institut, ursprünglich chirurgische Pepinière zu Berlin. Ein geschichtlicher Versuch zum 25sten Stiftungstage desselben, den 2 August 1819. ebend. 1819. gr. 8.

PRIEGEL (Matthäus) *Stadtpfarrer zu Efterding im Hausruckviertel* (vorher von 1804-1811 Caplan daselbst): *geb. zu Kaplitz in Böhmen 1779.* §§. Predigten zur Empfehlung der Blatternimpfung. Linz 1817. 8. — Noch einige Predigten 1809 u. f. J. — Vgl. *Felder* Th. 2.

15B. PRIES (J. F.) seit 1810 *ordentl. Profess. der Moral und Aesthetik zu Rostock.* §§. Probe eines neuen Commentars über Milton's verlornes Paradies. (Programmen). Rostock 1809-1810. 8. *Prolog bey der Benefizvorstellung für die Armen

in

in Roſtock. ebend. 1809. 8. Der durchlauchtigſten Prinzeſſin Caroline Louiſe von Sachſen-Weimar, in Ehrfurcht gewidmet. ebend. 1810. 4. *Milton's* verlornes Paradies, überſetzt. Roſtock u. Leipz. 1813. 8.

PRIETZE (A...) *D. der Philoſ. zu ...: geb. zu ...* §§. Aufgaben zum Unterricht im Rechnen auf Vorlegeblättern. Nebſt einem Hand- und Hülfsbuche für Lehrer in Bürger- und Landſchulen. Quedlinburg 1819. 8. (*Auch unter dem Titel:* Erſter Unterricht im Rechnen auf Vorlegeblättern u. ſ. w.). Lehre der franzöſ. Participien, als Beytrag zur philoſophiſchen Kenntniſs der franzöſ. Sprache. Helmſtädt 1821. gr. 8.

10B. PRIMBS (Ant.) ſeit 1817 *dritter Director des königl. Bayr. Appellat. Gerichts zu München* (vorher ſeit 180. Oberjuſtizrath zu München, 1805 Oberappell. Gerichtsrath daſelbſt, 1810 Appell. Gerichtsdir. zu Burghauſen).

PRIMISSER (Aloyſius) Sohn von Joh. Bapt.; *Cuſtos an dem k. k. Münz- und Antiken-Cabinet und der Ambraſer Sammlung zu Wien: geb. zu Innsbruck am 4 März 1796.* §§. Die k. k. Ambraſer Sammlung beſchrieben. Mit zwey Steindruckblättern. Wien 1820 (1819). 8. Mit *F. H. v. d. Hagen:* Der Helden Buch in der Urſprache. 1ſter Theil. Berlin 1820. gr. 4. (*Auch unter dem Titel:* Deutſche Gedichte des Mittelalters, herausgegeben von *F. H. v. d. Hagen* und *J. G. Büſching.* 2ter Bd.). Der Stammbaum des Hauſes Habsburg-Oeſtreich, nach den Originalen der k. k. Ambraſer Sammlung lithographirt, mit hiſtoriſchen- und Kunſt-Nachrichten begleitet. Wien 1820. gr. fol. — Verzeichniſs der ſämmtlichen Ambraſer Handſchriften altdeutſcher Gedichte; in *J. G. Büſching's* wöchentl. Nachrichten für Freunde der Ge-

Geſchichte u. ſ. w. des Mittelalters, 1ſter Bd. (Breslau 1816) S. 385 u. ff. Ueber Evek und Einte; 2ter Bd. S. 155 u. ff. Ueber die Handſchriften der Nibelungen der Ambraſer Sammlung; S. 342 u. ff. Ueber Pitnelf und Ditlais; 3ter Bd. S. 26 u. ff. Ueber Chautrun; S. 174 u. ff. Ueber ein altes meſſingenes Becken; 4ter Bd. S. 65 u. ff. Ueber den Wagen Dietrichs von Bern; .. Bd. S. . . . Ueber ein altes Chriſtusbild zu Matrey in Tyrol; .. Bd. S. . . . — Geſang aus dem Gedichte Chautrun; in *v. Hormayr's* Archiv für Geographie, Hiſtorie, Staats- und Kriegskunſt 1817. Nr. 31. 32. Ueber die 10 von Hans Vermeyen gemalten Cartons, darſtellend Karls V Feldzug gegen Tunis; *ebend.* 1821. Nr. 5. 6. 8. 9. Die Kirche Maria Stiegen in Wien; Nr. 11. 12. Lucas Cranachs Bilder in Innsbruck und Ambras; Nr. 17. Der Becher der Margarethe Maultaſche; Nr. 25. Eine Pergamentrolle der Ambraſer Sammlung; Nr. 89. Reiſenachrichten über Kunſt und Alterthum in den Oeſtreich. Abteyen; Nr. 98 u. ff. bis mit 1822. Nr. 10. Freydals Turnierbuch; in *v. Hormayr's* und *v. Mednyansky's* Taſchenbuch für vaterländ. Geſchichte 1820. Sammlung altdeutſcher Gedichte von Kaiſer Maximilian I; *ebend.* 1821. 1822. Ueber des Kaiſers Maximilian I Gedenkbücher in der Ambraſer Sammlung; *ebend.* 1823. S. 163-176. — Recenſionen *in den* Wiener Jahrbüchern der Literatur; auch einige Aufſätze in den beygelegten Anzeigeblättern.

PRIMISSER (Gottfried) Sohn von Joh. Friedr. *Starb im Jahre 1812. War D. der Rechte und adjungirter königl. Bayr. Reichsarchivar zu München: geb zu Innsbruck am 8 Octbr. 1785.* §§. Denkmäler der Kunſt und des Alterthums in der Kirche zum heiligen Kreutz zu Innsbruck. Innsbruck 1812. 12. m. Kpf. — Der

Krieg

Krieg mit den Venezianern unter dem Erzherzog Sigmund Grafen zu Tyrol im J. 1487; *im* Sammler für Geſchichte und Statiſtik von Tyrol, 2ten Bd. 2tes St. (Innsbruck 1807). Ueber Heinrich, den letzten Rottenburger; *ebend.* 4ten Bd. 3tes St.

*) PRIMISSER (J. *Baptiſt*) Vater von Aloyſ. *Starb am 8 Februar 1815 zu Wien, wohin er im J. 1806 als erſter Director des Ambraſiſchen Raritätencabinets verſetzt worden war.* §§. Beytrag zur griechiſchen Sprachlehre über die Ausſprache für Schüler. . . . *Difficillima pars grammaticae graecae, de formatione verbi. Oeniponti 1794. 4. De ſyntaxi graeca libellus. ibid. 1796. 8.* Denkwürdigkeiten von Innsbruck und ſeinen Umgebungen. Innsbruck . . . 2 Theile. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1816. — Sein noch ungedruckter literariſcher Nachlaſs umfaſst 18 Bde, gröſstentheils in 4to. — Vgl. *Bote von Tyrol* (Innsbruck) 1816. Nr. 80-85.

PRIMISSER (Johann Friedrich) *ſtarb im Jahre 1812. War Archivar und Secretair des Guberniums zu Innsbruck: geb. zu* . . . §§. * Martin Sterzinger, oder der Bayerſche Einfall in Tyrol; ein Schauſpiel. Innsbruck 1782. 8. Friedrich mit der leeren Taſche; ein Schauſpiel. . . . — Verſchiedene Volkslieder im Tyroler Dialekt.

PRITTWITZ (M...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Unterſuchungen über den Weg eines gleichförmig fortrückenden Körpers, der in jedem Augenblicke ſich gerade gegen einen andern gleichförmig und zugleich gradlinig fortlaufenden Körper hinbewegt. Leipz. 1816. 4.

PROBST

*) Die im 6ten Bde mitgetheilten bio- und bibliographiſchen Data ſind vollkommen richtig; ſein Geburtsort aber heiſst *Prad.*

PROBST (Chryſ.) ward zu *Scheſslitz* (nicht Schleſslitz) am 10 Auguſt (1727) geboren. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

PROBST (Georg) *ſtarb zu Brünn im Jahre 1805. War D. der Med. und k. k. Regimentsarzt* (zuerſt Secret. des ſubſtituirten oberſten Feldarzts Adam Schmidt): *geb. zu Bamberg 176 .* §§. Topographie der Stadt Bamberg; *im* Journal von und für Deutſchland Jahrg. 9. St. 3. — Verſchied. Aufſätze im Journal von und für Franken. — Vgl. *Jäck's* Pantheon.

PROBST (Joſeph) . . . *zu Lucern* (?) *: geb. zu . . .* §§. Piſo, oder der Arzt tröſtet die Frommen. Lucern 1818. 8. Aufgefangene Geiſtesfunken. ebend. 1821. 12. Piſo, oder die Religion tröſtet die Frommen. ebend. 1822. 8.

PROBST (J. G.) ſeit 1806 *Hausverwalter im Landarbeitshauſe zu Colditz.*

PROCHASKA (Fr. F.) — Nach den vaterländ. Blättern für den Oeſtreich. Kaiſerſtaat 1810. Bd. 1. Nr. 4. ſoll er *am 19 Januar 1749 zu Neupaka in Böhmen geboren* und *im Januar 1810 geſtorben ſeyn.*

PROCHASKA (G.) *ſtarb am 17 Jul. 1820.* (Ward 1805 k. k. Niederöſtreich. Regierungsrath, 1819 in Ruheſtand geſetzt, und mit dem Ritterkreuze des Leopoldsordens beehrt). §§. Beobachtungen über die in den Waſſerblaſen der Thiere erzeugten Inſekten; vorgeleſen im Saale der k. Böhm. Geſellſchaft der Wiſſenſchaften, in Gegenwart S. Maj. Kaiſer Leopold II am 25 Septbr. 1791. Prag 1791. 4. Bemerkungen über den Organismus des menſchlichen Körpers, und über die denſelben betreffenden arteriöſen und venöſen Haargefäſſe, nebſt der darauf gegründeten Theorie von der Ernährung. Wien 1810 gr. 8.

Diſquiſ.

Disquis. anatomico-physiol. Organismi corporis humani ejusque processus vitalis. ibid. 1812. 4. m. 11 Kpf. Versuch einer empirischen Darstellung des polarischen Naturgesetzes, und dessen Anwendung auf die Thätigkeiten der organischen und unorganischen Körper, mit einem Rückblick auf den thierischen Magnetismus. ebend. 1815. gr. 8. Physiologie, oder die Lehre von der Natur des Menschen. ebend. 1820 (1819). gr. 8. — *Von seinen* Lehrsätzen der Physiologie *erschien* 1802 die 2te, 1810 die 3te Aufl. — *Sein Bildniss* befindet sich vor seiner Abhandlung: disquisitio organismi corporis humani etc. — Vgl. *Czikann. de Luca* Oestreich. gelehrte Anzeigen (Linz 1800) H. 1. S. 117-119. Allg. Lit. Zeit. 1820. Nr. ..

15 B. PROCHASKA (J. A.) *jetzt k. k. Landrechts-Secretair zu . . .* §§. Handwörterbuch des adelichen Richteramtes, enthaltend die Verlassenschaftsabhandlung, dann Vormundschafts- und Curatels-Sachen in ihrem ganzen Umfange u. s. w., wie auch alle weiteren auf diese nicht streitigen Rechtsgeschäfte Bezug habenden, im Oestreich. Kaiserreiche bis Ende des J. 1816 erflossenen k. k. Gesetze und Verordnungen. Prag 1818. gr. 8. Handwörterbuch des strittigen Richteramtes, enthaltend die allgemeine bürgerliche Gerichtsordnung, die Concursordnung, die Jurisdiktionsnorm u. s. w. und alle im Oestreich. Kaiserreiche für den deutschen Staat bis Ende des J. 1814 erlassenen Gesetze und Verordnungen. ebend. 1819. 2 Bde. gr. 8. Alphabetisches Hauptrepertorium über die seit den 17 Decbr. 1780 bis Ende Febr. 1798 in Prag und Wien in Folio herausgegebene Sammlung der Gesetze und Verfassungen im Justizfache unter den römischen Kaisern Joseph II, Leopold II und Franz II für Böhmen, Mähren, Schlesien, Gallizien, Oestreich ob und unter der Enns, Steyermark, Kärnthen, Krain,

Görz, Gradiska, Trieſt, Tyrol und die Vorlande, mit Anführung der Daten und Nummern der höchſten Hofdekrete, zum gemeinnützigen Gebrauch für Richter, Advocaten und Partheyen. ebend. 1819. gr. 8.

PRöMMEL (Daniel Gottlieb) *D. der Philoſ. und Inhaber eines Erziehungs-Inſtituts zu Hamburg* (vorher in gleicher Qualität zu Wandsbeck): *geb. zu . . . im Holſteiniſchen . . .* §§. Der heitere und unterrichtete Hausfreund für edle Familien und ihre Jugend. Leipz. 1815. 8. Vaterländiſche Gedichte, geſammelt für den Unterricht und die Uebung in der Declamation. Hamburg 1817. 2 Bde. 8. 2te verbeſſ. und verm. Aufl. 1822.

PRöSTLER (Veit Georg) *ſtarb 181 . Lebte zu Bamberg, wo er 173 . geb. wurde.* §§ Einige Gelegenheitsgedichte in den J. 1753-1755. — Einige wollten auch (ſonderbar genug!) behaupten, daſs nicht *Gleim*, ſondern *Pr.* Verfaſſer der Preuſſiſchen Kriegslieder ſey. — Vgl. *Jäck.*

PRöWIG (Fr... Karl Auguſt) *königl. Sächſ. Premierlieut.* (1821) *und* (1813) *Lehrer der Kriegswiſſenſchaften am adeligen Cadettencorps zu Dresden: geb. zu Königſtein am 21 März 1780.* §§. Verſuch einer neuen Exponentialrechnung und Anwendung derſelben auf Gegenſtände der Arithmetik und Geometrie. Dresd. 1819. gr. 8. m. Kpf.

PROKESCH (Anton) *Oberlieutenant im k. k. Generalſtaabe zu Wien* ſeit 1821. (Trat 1813, nach beendigten juridiſchen und philoſophiſchen Studien, in Militairdienſte, und ſtand von 1814-1816 als Unterlieut. mit dem Regiment Jordis zu Mainz in Garniſon, hierauf ward er als Lehrer der Mathematik bey der Cadettenſchule zu Ollmütz befördert, und 1818 in der Canzley des Hofkriegspräſidentens und Feldmarſchalls Fürſten von Schwar-

Schwarzenberg, dem er nach Prag und Leipzig folgte, angestellt). *Geb. zu . . . in Steyermark am 10 Decbr. 1795.* §§. Denkwürdigkeiten aus dem Leben des k. k. Feldmarschalls Fürsten *Carl v. Schwarzenberg.* Wien 1822. gr. 8. — Die Schlachten von Ligny, Quatrebras und Waterloo; in *J. B. Schel's* Oestreich. militair. Zeitschrift 1819. Noch einige Aufsätze in spätern Jahrgängen.

PROTZEN (K. S.) *starb am 5 Junius 1817.*

PRüSSE (J. W.) §§. *Dichterische Nebenstunden eines Braunschweigischen Damastwebers, als Pendant zu den poetischen Blüthen eines Naturdichters im Preussischen Staate. Braunschweig 1818. 8.

PRUGGER von PRUGGHEIM (Karl) *jetzt königl. Bayr. Distriktsschulinspector und Stadtpfarrer zu Donauwörth* (zuerst seit 1789 Professor am Gymnasio zu Straubingen, 1793 desgl. zu Ingolstadt, 1803 Benefiziat zu Kessen in Tyrol, 1807 Studiendirector und Profess. der griechischen Sprache am Gymnasio zu Brixen, 1808 Regens des dasigen geistlichen Seminars, und 1809-1811 Pfarrer zu Zorneding bey München): *geb. zu Schloss Roseneck am Pillersee in Tyrol am 30 April 1763.* §§. *Ein Wort an die Tyroler von einem Tyroler. München 1810. .. Ueber kirchliche Neuerungen, ein Vorwort an das Landvolk. ebend. 1810. .. Die Parsdorfer Konferenz, ein Kollegium über die Besteuerung der Geistlichkeit. ebend. 1811. .. Predigten. ebend. 1818. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

PSEINER (Joseph) *lebt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Die verbesserte zweckmässigere Getreide-Harke, ein kräftiges Getreide- und Futter-Trocknungsmittel. Brünn 1822. gr. 8. m. 16 Tab. u. 1 Kpft.

PSYCHE, Pseudonymin; ist *Julie von Bechtolsheim, geb. von . . . Gemahlin des Canzler von Bechtolsheim zu Eisenach.* Sie ist Verfasserin des Gedichts: Der erste September 1810 in Eisenach. . . .; und hat an mehrern Zeitschriften Antheil genommen. — Vgl. *v. Schindel* Th. 1.

PUCHELT (Friedrich August Benjamin) *D. der Medicin und* (seit 1820) *ordentl. Profess. derselben neuer Stiftung, auch Armenarzt und Custos des Gehlerischen Theils der Universitätsbibliothek, zu Leipzig* (vorher seit 1815 ausserordentl. Professor): *geb. zu Bornsdorf bey Luckau am 27 April 1784.* §§. *Diss. de causa nexali. Lips. 1811. 4. Diss. inaug. Observationem febris intermittentis complicatae una cum epicrisi exhibens. ibid. 1811. 4. Pr. Febris notionem febriumque distinctionem sist. ibid. 1815. 4.* Das Venensystem in seinen krankhaften Verhältnissen. ebend. 1818. gr. 8. * Ueber die Homöopathie; von einem akademischen Lehrer. Berlin 1820. 8. — Von *J. S. Ersch'ens* Handbuch der deutschen Literatur hat er bey der neuen Auflage (1822) des 3ten Bandes 1ste Abtheil. oder: *die Literatur der Medicin* bearbeitet; auch zum 10ten Hefte von *W. Fr. Krug's* enzyklopädisch-szientifischer Literatur (1819) die Zusätze und Berichtigungen zu der von *Imm. Fr. Meyer* ausgearbeiteten medicin. Literatur geliefert. — Er hat Antheil an: *Hufeland's* Journal der prakt. Heilkunde, an *J. Fr. Pierer's* allgem. medicin. Annalen, dem Conversat. Lexicon (unter der Chiffre B. P.), an dem literar. Conversationsblatt, am Hermes und an der Leipz. Lit. Zeit.

PUCHMAYER (Andreas Jaroslow) *Pfarrer zu Radnitz bey Prag: geb. zu . . .* §§. Lehrgebäude der russischen Sprache, nach dem Lehrgebäude der böhmischen Sprache des Abbé Dombrovsky. Prag 1820. 8.

PUCHTA (Wolfgang Heinrich) *D. der Rechte und königl. Bayr. Landrichter zu Erlangen* seit 1819 (vorher Landrichter zu Cadolzburg und früher Criminalrath und Kammerfiscal zu Ansbach): *geb. zu Möhrendorf bey Bayreuth am 3 August 1769.* §§. Anleitung zum vorsichtigen Creditiren auf unbewegliche Güter nach den Grundsätzen des Preuss. Hypothekenrechts. Für Praktiker, Capitalisten und Grundeigenthumsbesitzer. Erlangen 1815. 8. Der Geschäftsmann in Gegenständen der öffentlichen und Privatrechts-Praxis. ebend. 1818. gr. 8. Worte der Erfahrung für das Princip der Specialität bey einer neuen Hypotheken-Ordnung in und ausser Bayern. ebend. 1819. 8. Ueber die Gränzen des Richteramts in bürgerlichen Rechtssachen. Nürnberg 1819. gr. 8. Handbuch des gerichtlichen Verfahrens in nicht streitigen bürgerlichen Rechtssachen, namentlich bey den sogenannten Handlungen der freywilligen Gerichtsbarkeit, dann bey dem Vormundschafts- und Hypotheken-Wesen. Erlangen 1820. 1821. 2 Thle. gr. 8. Beyträge zur Gesetzgebung und Praxis des bürgerlichen Rechtsverfahrens. 1ster Bd. ebend. 1822. gr. 8. Grundriss zu Vorlesungen über juristische Encyklopädie und Methodologie. ebend. 1822. gr. 8.

PUDOR (Karl Heinrich) *Konrector zu Marienwerder: geb. zu . . . 1778.* §§. Poetische Versuche. Berlin 1812. 8. *De palma linguae latinae ab Europae civitatibus de pace, foederibus et publice agentibus optimo jure. Vratislav. 1817 4.* Denkschrift auf die dritte Jubelfeyer der Reformation, als die erste allgemeine in Westpreussen. Berlin 1819. 8.

Fürst von PüCKLER (Ludwig Karl Hanns Erdmann) *Standesherr zu Muskau und königl. Sächs. Geheimer Rath: geb. zu Braniz bey Cotbus am 12 Julius 1754.* §§. Gedichte. Berlin 1811. gr. 8.

gr. 8. — Auszug einer von ihm in der Hauptversammlung der Oberlausitzer Bienengesellschaft gehaltenen Rede; *in der* Lausitzer Monatsschr. 1802. II. S. 284 u. ff. — Vgl. *Otto* B. 3. S. 783. u. B. 4. S. 510.

PüLS (Georg Friedrich) *starb am 18 Octbr. 1806. War D. der Rechte und emeritirter königl. Bayr. Landesdirectionsrath zu Bamberg* (vorher seit 1776 ordentl. Profess. der Rechte zu Bamberg, 1779 geistlicher Rath und Universitätsfiscal, 1786 Hofkriegsrath, 1789 Hofkammer-Consulent, 1795-1803 Geheimer Rath): *geb. zu Weissmain 173 .* §§. Diss. de jure eundi in partes in negotiis circularibus locum non tenente. Bamberg. 1773. 4. Positiones ex omni jure. ibid. 1776. 4. — Vgl. *Jäck.*

PüTTER (Georg Joachim Martin) *Prediger zu Zudar bey Stralsund* (vorher von 1797-1801 Lehrer am Pädagogio zu Stralsund): *geb. zu Loitz in Neuvorpommern am 18 August 1767.* §§. Predigt am 12ten Sonntage nach Trinitat. 1810. Zur Beförderung der Schutzblattern-Impfung. Stralsund 1810. 8. — Aufsätze in den Pommerischen Provinzialblättern. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Biederstedt.*

PüTTER (Johann Kaspar) *Studienpräfekt im Seminar zu München* seit 1809 (vorher 1806 Schulen-Inspector daselbst, und 1808 Professor am Progymnasio): *geb. zu Götting im Isarkreise am 6 Nov. 1779.* §§. *Plutarch's* Pädagogik; aus dem Griech. übersetzt, mit Anmerk. . . . 1808. .. Ueber die Erziehung der Jugend bey den Griechen. . . . — Viele Aufsätze *in dem* Münchner Intelligenzblatte, dem Bayerischen Wochen- und Tagesblatte, und dem Gesellschaftsblatte über Pädagogik, Religionslehre, Volkskultur und schöne Wissenschaften. — Recensionen in der oberdeutschen Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

PüTTER (J. St.) §§. Syſtematiſche Darſtellung der Pfälzer Religionsbeſchwerden nach der Lage, worin ſie jetzt ſind. Götting. 1793. gr. 8. — *Von den* Rechtsfällen *erſchien* des 4ten Bdes 2ter Theil 1802, 3ter Theil nebſt Regiſter 1809. — *Von dem* Verſuch einer akadem. Gelehrtengeſchichte von Göttingen *erſchien* der 3te Theil (von 1788-1820) durch Prof. *Fried. Saalfeld,* 1820. (*Auch unter d. Titel: Fr. Saalfeld's* Geſchichte der Univerſität Göttingen in dem Zeitraume von 1788-1820).

von PÜFENDORF (K. L.) *iſt längſt geſtorben.*

PUIHN (J... G...) *Dr. der Medicin zu ...: geb. zu ...* §§. *Materia venenaria regni vegetabilis. Lipſ. 1785. gr. 8.* Die Gifte des Mineralreichs. Bayreuth 1796. 8. 2te unveränd. Aufl. Leipz. 1811.

PULTZ (Johann Chriſtoph) *groſsherzogl. Weimariſcher Commerzienrath und Kaufmann zu Leipzig: geb. zu Schlatitz im ... im Januar 1762.* §§. Ueber den deutſchen Innenhandel, nicht wie er iſt, ſondern wie er wohl ſeyn könnte. Nebſt einem Plane zu einer täglich mobilen Produkten-Bank. Leipz. 1822. gr. 8. — Einen Aufſatz, die Sperrung der Getreideausfuhr betreffend, in *André's* Heſperus 1805.

PUNGE (Karl Heinrich Auguſt) ſeit 1805 *königl. Preuſſ. Juſtitzcommiſſair und Notar im Departement der Mindenſchen Regierung zu Herford,* ſeit 1816 *hat er den Charakter eines Anhalt-Deſſauiſchen Hofraths* (während der königl. weſtphäl. Regierung bekleidete er den Poſten eines Notars im Canton Herford, und war die ganze Zeit hindurch Mitglied der Notariatskammern, welcher er von 1812-1814 als Präſident vorſtand; früher von 1799-1805 war er Auditeur beym Herforder Grenadier-Bataillon): *geb. zu Herford am 2 Auguſt 1777.* §§. Theoretiſch-praktiſche Anleitung

zur Abfaſſung letztwilliger Verordnungen, nach Vorſchrift des bürgerlichen Geſetzbuchs und der vormals in Frankreich gegoltenen Rechte; aus dem Franzöſ. des *Ferrière* und *Maſſé* bearbeitet und mit den nöthigen Formularen verſehen. Lemgo 1810. gr. 8. Statut für die Notariatskammer in Bielefeld. Caſſel 1812. 8. — Noch mehrere kleine Aufſätze verſchiedenen Inhalts *im* Minder Sonntagsblatt und in der Wochenſchrift: Weſtphalen und Rheinland.

15 B. PUREBERL (G.) *jetzt Cooperator zu Kaſtendorf bey Salzburg* (vorher Cooperator an verſchied. Salzburg. Pfarreyen): *geb. zu Laufen bey Salzburg am 22 Julius 1772.* §§. Die körperliche Beredſamkeit des katholiſchen Chriſtuspredigers. Salzb. 180 . 8. 2te Aufl. . . . 3te 1822. Die Reiſe nach Neumarkt nächſt Salzburg; den Freunden Thannbergs gewidmet. ebend. 1814. 16. m. 1 Kpf. Predigten auf verſchiedene Sonn- und Feſttage des Jahres. ebend. 1815. 2 Bde. 8. — *Von der Schrift:* über den mündlichen Vortrag *erſchien* 1810 die 2te Aufl. (*vielleicht einerley mit der obigen Schrift* über körperl. Beredſ. ?) — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. PURGOLD (L.) *ſtarb als Adjunct der königl. Bibliothek zu Berlin am 11 Auguſt 1821.* (War zuerſt ſeit 1804 Hauslehrer zu Kallenhof in Liefland, 1805 Bibliothekar und Profeſſ. der griechiſchen und deutſchen Literatur am Gymnaſio zu Wiburg, 1810 kaiſerl. Ruſſ. Rath, 1814-1815 privatiſirte er zu Gotha): *geb. am 8 May 1780.* §§. Abälard und Heloiſe, oder die Fragen der Menſchheit. . . . 1818. . . Mehre Programme . . . — *Auch hat er viele Handſchriften hinterlaſſen.* — Vgl. Allgem. Lit. Zeit. 1820. Nr. 261.

PURMANN (J. Geo.) *ſtarb am 11 Decbr. 1813, nachdem er 1806 in Ruheſtand geſetzt worden war.* — Vgl.

Vgl. *Strieder* B. 15. S. 361, u. B. 17. S. 391. *F. C. Matthiä's* Einladungsſchrift zu den öffentl. Prüfungen im Gymnaſio zu Frankf. a. M. (1814).

PURSH, oder eigentl. *PURSCH* (Friedrich Traugott) *Lebt in London.* (Gieng als gelernter Gärtner 1799 von Dresden aus nach Amerika, und ward, nach zweyjährigen Reiſen, zuerſt Aufſeher der Gärten des Eſqu. Will. Hamilton bey Philadelphia, und hierauf Verwalter des botaniſchen Gartens zu Neuyork). *Geb. zu Dresden am 4 Februar 1774.* §§. Flora Americae ſeptentrionalis; or a ſyſtematic arrangement and deſcription of the plants of Nordamerica, containing, beſides what have been deſcribed by preceeding authors, mang new and rare ſpecies, collected during twelve years travels and reſidence in that country. Lond. 1814. 2 Vol. 8. m. 24 Pl. — In *Becker's* Beſchreibung des Plauenſchen Grundes hat er die dort wildwachſenden Pflanzen beſchrieben. — Vgl. *Haymann* S. 522.

PUSCH (Georg Gottlieb) *königl. Poln. General-Bergdirector und Profeſſor an der Bergakademie zu Kielce: geb. zu . . .* §§. Gab mit *Dr. C. Bercht* heraus: *W. A. Lampadius* erläuternde Experimente über die Grundlehren der allgemeinen Chemie, welche in dem Freyberger akademiſchen Lehrkurſe von 1808-1809 angeſtellt wurden, nach eigenen Beobachtungen geſammelt. 2ter Band, die Experimente über die Mineralchemie enthaltend. Freyberg 1810. 8. (Den 1ſten Band beſorgte *Joh. Breiſig*). Geognoſtiſcher Katechismus, oder Anweiſung zum praktiſchen Geognoſiren, für angehende Bergleute und Geognoſten. ebend. 1819. 8. m. color. Kpf.

PUSTKUCHEN (Anton Heinrich) Vater der beyden Folgenden; *Organiſt an der reformirten Kirche zu Detmold, wie auch Lehrer der 5ten Klaſſe an*

dem

dem Gymnasio daselbst: geb. zu Blomberg im Fürstenth. Lippe am 19 Febr. 1761. §§. Arien, Duette und Chöre. 3 Hefte. . . . 1797. 1800. 1823. qu. 4. Choralbuch für das Fürstenthum Lippe. Hannov. 1810. 8. 2te Aufl. 1813. Kurze Anleitung, wie Singechöre auf dem Lande zu bilden sind. ebend. 1810. 8. Variazionen über ein Volkslied . . . 1814. qu. 4. Sammlung leichter Orgelstücke. . . . 1817. qu. 4. — Vgl. *Gerber's* Lexikon berühmter Tonkünstler.

PUSTKUCHEN (Friedrich Wilhelm) Bruder des Folgenden; *D. der Philos. und* seit 1820 *Pfarrer zu Lieme bey Lemgo* (zuerst 1814 Hauslehrer zu Pempelfort, 1815 Lehrer in Elberfeld, 1816-1817 Privatgelehrter zu Leipzig, 1819 substit. Prediger zu Haminkeln bey Wesel): *geb. zu Detmold am 4 Februar 1793.* §§. Die Schlacht bey la belle Alliance. Barmen 1816. . . Die Poesie der Jugend. Erzählungen, Gedanken und Lieder. Leipz. 1817. 8. Die Natur des Menschen und seines Erkenntnissvermögens, als Fundament der Erziehung psychologisch entwickelt. ebend. 1818. gr. 8. Die Erlösung der Sünder durch die Leiden und den Tod unsers Herrn Jesu Christi. Wesel 1819. 8. Die Perlenschnur. Quedlinburg 1820. 2 Thle. 8. m. 1 Kpf. Die Urgeschichte der Menschheit in ihrem vollen Umfange. 1ster oder historischer Theil. Lemgo 1821. gr. 8. * Wilhelm Meisters Wanderjahre. Quedlinburg 1821. 1822. 3 Thle. 8. * Wilhelm Meisters Tagebuch. Vom Verfass. der Wanderjahre. ebend. 1821. 8. * Gedanken einer frommen Gräfin. Vom Verfass. der Wanderjahre. (*Auch unt. d. Titel:* Wilh. Meisters Wanderjahre. 2te Beylage). ebend. 1822. 8. Die Rechte der christlichen Religion über die Verfassung christlicher Staaten. Eine Streitschrift. Schleswig 1822. 8. Das Ideal der Staatsökonomie. ebend. 1822. 8. — Gedanken über die Oper;

in der Zeit. für die elegante Welt 1816. Nr. 48. 49. Gedichte; *ebend.* in den Jahrg. 1813. 1814. 1816. — *Antheil an den:* Erhohlungen, der Frauenzeitung, den Zeitblüthen, dem rheinisch-westphälischen Musen-Almanach und dem rheinisch-westphälischen Anzeiger.

PUSTKUCHEN (Ludwig) seit 1818 *Kaufmann in Detmold: geb. daselbst am 14 Febr. 1796.* §§. Novellenschatz des deutschen Volkes. Mit einem Vorwort vom Verfass. von Wilhelm Meisters Wanjahren. 1ster Theil. Quedlinb. 1822. 8. mit L. Tiek's Bildniss. 2ter Bd. 1822. mit Fr. Schiller's Bildniss. 3ter Bd. 1823. Confect für den Theetisch. Hamm 1823. 8.

10B. Freyherr von PUTEANI *(Johann) lebt jetzt zu Wien.* §§. Landwirthschaftslehre für den gemeinen Mann. Prag 1816. 8. Grundsätze des allgemeinen Rechnungswesens, mit Anwendung auf alle Vermögens- und Gewerbs-Verhältnisse des bürgerlichen Lebens; insbesondre auf Landwirthschaft, Handlung und Staatswirthschaft. Wien 1818. gr. 4. m. 1 Kpf. Entwurf eines Amts- und Wirthschafts-Regulativs, nebst Forstordnung. ebend. 1819. gr. 8.

15B. Freyherr von PUTLITZ *(Karl) starb im Jun. 1822. War* seit 1820 *königl. Preuss. Oberlandesgerichtsrath zu Münster* (vorher Oberlandesgerichtsrath zu Cleve, früher zu Plock). §§. Ueber Vaterlandsliebe und Verfassungswerth, von *Theudobach.* Berlin 1816 (1815). 8. Vertheidigung der Preussischen Gerichtsverfassung, durch Darstellung ihrer Grundzüge und Vergleichung derselben mit den Grundzügen der französ. Rechtspflege. Köln 1818. gr. 8. *Gab heraus:* Eunomia; eine Quartalschrift zur geselligen Unterhaltung. Hamm 1820. 4 Hefte 8. Ueber Ersparnisse im Justizhalte des Preuss. Staates mit Gewinn für den Gang der Geschäfte.

Ber-

Berlin 1821. 8. — Beyträge zum rheinisch-westphälischen Anzeiger, grösstentheils unter dem Namen *Theudobach*.

15B. PUTSCHE (Karl W. E.) *D. der Philos. Privatdocent zu Jena und Pastor zu Wenigen-Jena bey Jena: geb. zu Grosscromsdorf bey Weimar am 1 May 1765.* §§. * Oekonomisch-technologisches Handbuch, oder Land- und Hauswirthschaftliches Orakel für Hausväter und Hausmütter zur vortheilhaften Führung der Wirthschaft in der Stadt und auf dem Lande, von einem Landprediger im Saalgrunde. Leipz. 1798. 1800. 2 Thle. 8. Der Landwirth in seinem ganzen Wirkungskreise, oder Sammlung der neuesten und nützlichsten Beobachtungen, Erfindungen und Rathschläge in allen Zweigen der Landwirthschaft. Eine Zeitschrift für praktische Landwirthe, Cameralisten u. s. w. Herausgegeben von einer Gesellschaft praktischer Landwirthe, Naturforscher und Technologen, unter der Leitung von *K. Ch. G. Sturm* und *K. W. A. Putsche*. Jena 1817-1820. 4 Bde. (jeder von 3 Heften). Den 5ten Band (Altenburg 1821) gab *Putsche* allein heraus. Versuch einer Monographie der Kartoffeln, oder ausführliche Beschreibung der Kartoffeln nach ihrer Geschichte, Charakteristik, Cultur und Anwendung in Deutschland. Herausgegeben von D. *F. J. Bertuch*. Weimar 1819. gr. 4. mit ausgem. und schwarzen Kpf. — Resultate meiner heurigen Versuche mit der Lankmannischen Kartoffel; in *Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft B. 22. S. 499-505. — Viele Abhandlungen im allgemeinen deutschen Magazin.

PYL (Paul Gottfried) *Doct. der Rechte und* (1806) *königl. Hofgerichts-Assessor zu Greifswalde* (zuerst Advocat, 1782 Generalkirchen-Visitations-Secretair, 1791 Hofgerichts-Procurator, 1792 und 1793 Universitäts-Secretair, 1803 erster

ſter Procurator beym Appellat. Gerichts-Tribunal): *geb. zu Barth in Neuvorpommern am 26 Januar 1751.* §§. Erörterung der Frage, in wie weit die Veränderung des Wohnorts oder des Standes der Eheleute auf ihre ſonſtigen rechtlichen Verhältniſſe, beſonders in Anſehung der ehelichen Gütergemeinſchaft Einfluſs habe? Greifswald 1804. 8. — Vgl. *Biederſtedt.*

PYRKER (Johann Ladislaus) *k. k. Geheimer Rath und Patriarch zu Venedig* ſeit 1820 (ſeit 1796 Ciſtercienſer zu Lilienfeld in Oeſterreich, 1800 Kämmerer und Waldmeiſter, 1807 Pfarrer in Tirnitz, 1812 Prior zu Lilienfeld, 1812 Prälat, und 1818 Biſchof zu Zips): *geb. zu Lany bey Stuhlweiſſenburg am 2 Novbr. 1772.* §§. Hiſtoriſche Schauſpiele. Wien 1810. 8. (Es ſind deren 3, die auch einzeln zu haben ſind). Tuniſias; ein Heldengedicht in 12 Geſängen. ebend. 1819. gr. 8. 2te Ausg. 1820. Perlen der heiligen Vorzeit. Ofen 1822. gr. 8. m. 1 Vign. — Beſchreibung des Lilienfelder Bezirks; *in den* Wiener ökonomiſchen Verhandlungen. — Vgl. *Felder* Th. 2.

Q.

QUAGLIO (Dominik) *königl. Bayr. Hofmaler zu München: geb. daſelbſt 1788.* §§. Denkmale der Baukunſt des Mittelalters im Königreich Bayern. München 1816. fol. — Vgl. *Lipowsky's* Bayriſches Künſtlerlex. Th. 2.

QUAGLIO (Johann Maria) *Oberdeſignateur bey der königl. Bayr. Generalſtraſſen- und Waſſerbau-direction zu München* (zuerſt Hofmaler in München, hierauf Profeſſor der Zeichenkunſt und militäiriſchen Baukunſt an der daſigen Akademie): *geb zu Laino im Königr. Italien 1772.* §§. Praktiſche Anleitung zur Perſpective, mit An-

Anwendung auf die Baukunst. München 1818. fol. — Vgl. *Lipowsky* Th. 2.

15 B. QUANDT (Christlieb, *nicht* Christoph) *jetzt Diacon. und Secretair bey der Gemeinedirection (zu Herrnhut): geb. zu Urbs in Liefland am 29 Januar 1740.* — Seine Schrift ward nochmals abgedruckt im: Magazin der neuesten Reisebeschreibungen, in unterhaltenden Auszügen Bd. 4 (Berlin 1809) Nr. 17. und Bd. 5. Nr. 1. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

15 B. QUANDT (Daniel Gottlob, *nicht* Georg) *starb am 26 März 1815 zu Prag als Mag. Phil. und Privatgelehrter.* (Privatisirte zuerst mehrere Jahre in Leipzig, ward hierauf Schauspieler, errichtete 1801 in Bamberg ein neues Theater, und 1803 in den Provinzen Ansbach und Bayreuth eine eigne Schauspieler-Gesellschaft). *Geb am 12 Novbr. 1762.* §§. * Vermächtniss eines alten Komödianten an seinen Sohn. Breslau 1799. 8. *Gab heraus:* * Allgemeiner deutscher Theater-Anzeiger. Leipz. 1811. 1812. Prag 1813. 1814. 4. — Vorläufige Ideen über den wohlthätigen Einfluss der sittlichen Schaubühne auf Geschmack und Volksbildung; *in den* Annalen des Theaters Heft 9 (Berlin 1796) S. 3-14. — Antheil an den allgem. Ephemeriden der Literatur und des Theaters. — Gedichte in der Zeit. für die eleg. Welt 1807. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Eck* Leipz. gel. Tageb. 1786. S. 11. 12. Erhohlungen 1815. Nr. . . . Allgem. Lit. Zeit. 1815. Nr. 191.

von QUANDT (Johann Georg) *privatisirt zu Dresden und Leipzig* (war zuerst Kaufmann in Leipzig, und ward 1820 in Adelstand erhoben): *geb. zu Leipzig am 9 April 1787.* §§. Streifereyen im Gebiete der Kunst, auf einer Reise von Leipzig nach Italien im Jahre 1813 Leipz. 1818. 1819. 2 Bdchen. 8. — Einige Vermuthun-

thungen, die Bilder in der Kirche zu Annaberg betreffend; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 11. Ueber die diesjährige Kunstausstellung in Dresden; *ebend.* 1818. Nr. 236-239. *Beytrag zur Erinnerung an Lucas Kranach; *im* Kunstblatte des Morgenblatts 1816. Nr. 9. 10. Ueber Guido von Fievole, in Beziehung auf Kunst im Allgemeinen; Nr. 17. 18. 20. Ueber das Abendmahl von Profess. Matthaei; *ebend.* 1817. Nr. 16. Nachricht über das Original-Portrait des Fornarina von Raphael; *ebend.* 1820. Nr. 12. Ueber Schnorr's Gemälde, die Verwandlung des Wassers in Wein vorstellend; Nr. 14. Betrachtungen, durch J. M. v. Rohden's Gemälde einer Ansicht von Florenz veranlasst; Nr. 55 u. ff. Wanderung durch die Werkstätten deutscher Künstler in Rom; Nr. 66. Rudolph Schadow's neueste Werke; *ebend.* 1821. Nr. 2. — Antheil *am* Journal für Literatur, Kunst und Mode und *an (Wendt's)* Kunstblatte.

QUARCH (Johann Wilhelm) *Privatlehrer der Arithmetik und Handlungswissenschaften in Leipzig: geb. zu Plaussig bey Leipzig am 23 Octbr. 1785.* §§. Die Kunst des Buchhaltens zum Gebrauch für Handlungsschulen, die Privatlehre und als Handbuch für Geübtere. Leipz. 1821. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1822. Lehrbuch der Wechselrechnung, nach einem neuen Plane bearbeitet, in drey Abtheilungen. ebend. 1822. gr. 8.

von QUARIN (J.) *starb am 19 März 1814.* (Ward 1756 Privatdocent der Anatomie zu Wien, 1758 Regierungsrath, 1777 Leibarzt, — 180. Senior der medicin. Facultät). §§. *Von den* Animadvers. practicis in diversos morbos *erschien* 1814 eine 2te vermehrte Ausgabe in 2 Octavbänden. — Vgl. Med. chirurgische Zeit. 1814. Nr. 33. Leipz. Lit. Zeit. 1815. Nr. 60.

15 B. von QUAST (F. W. L.) §§. *Von* ſeiner Schrift *erſchien* 1815 eine neue Ausgabe.

QUEDNOW (Karl Friedrich) *königl. Preuſſ. Regierungs-Regiſtrator und Baurath zu Trier: geb. zu . . .* §§. Beſchreibung der Alterthümer in Trier und deſſen Umgebungen, aus der galliſch-belgiſchen und römiſchen Periode. 15ter Theil. Trier 1821. gr. 8. m. 28 Kpft.

QUERNER (Ernſt) *lebt zu Weimar: geb. zu . . .* §§. Ideen zu einer Vereinigung des Landſturmes mit der Feuerlöſchung. Weimar 1816. gr. 8. — Einige Aufſätze *im* allg. Anzeiger der Deutſchen.

QUIX (Chriſtian) *D. der Philoſ. und Profeſſor am Gymnaſio zu Aachen: geb. zu . . .* §§. Aachen und ſeine Umgebungen. Frankf. a. M. 1818. gr. 8. m. 1 Kpf.

R.

11 B. RAAB (J. G.) *ſtarb am 1 Januar 1817; war geb. 1758.*

15 B. RAABE (A. G.) ſeit 1816 *ordentl. Profeſſor der Philoſophie zu Halle* (vorher ſeit 1806 gekrönter Dichter, und ſeit 1808 Director der Wittenberger Univerſitätsbibliothek). §§. *Von den* Animadverſ. adverſus Platonis Critonem *erſchien* P. III 1809. — Vgl. *Otto* Th. 4.

RAABE (Friedrich Wilhelm) *ſtarb zu Pirna am 9 Octbr. 1802. War ſeit 1802 Artillerie-Major* (nachdem er ſeit 1755 bey der kurſächſ. Artillerie gedient hatte, ſeit 1766 Premierlieut. und Lehrer der Mathematik bey der Artillerieſchule zu Dresden, und ſeit 1796 Hauptmann geweſen war): *geb. zu Niedervogelgeſang in der Chur-*

mark

mark 1733. §§. Anleitung, wie ein junger Artillerie-Officier in seinem Fache sich zu verhalten hat. Freyberg 1785. 8. *Artilleriedienst im Felde. ebend. 1786. 8.

RAABE (H. A.) §§. *Von den* Briefen für Kinder *erschien* 1802 die 3te und 1812 die 4te Auflage; so wie *von dem* Handbuche der ersten und nothwendigsten Kenntnisse u. s. w. 1810 die 3te Aufl. *mit seinem Namen.* Auch *kam von dem* Hannöver. Briefsteller 1818 die 3te verm. und verbess. Aufl. *heraus.*

RABE (. . .) *Antiquar zu Königsberg* (früher Schauspieler): *geb. zu . . .* §§. Gemeinschaftlich mit *Raph. Ign. Bock:* Theaterkritiken. Königsberg 1815 oder 1816. . . *Der vertheidigte Herr von Kotzebue. ebend. 1816. . .

RABE (Karl Ludwig Heinrich) *Regierungsrath der Johanniter-Balley Brandenburg und Domainenkammer-Director des Prinzen August von Preussen zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Hülfsbuch für praktische Juristen in den königl. Preuss. Staaten beym Gebrauch des Allgemeinen Landrechts, dessen Ersten Anhanges, der Allgemeinen Gerichts- Deposital- Hypotheken- Gerichtssportul- Criminal- und Städte-Ordnung, und des General-Juden-Reglements für die Preussischen Staaten; enthaltend: die Allegate der abgedruckten Verordnungen, Privatabhandlungen, Präjudizien und Parallelstellen, durch welche die gedachten Gesetze abgeändert oder näher erläutert werden. Berlin 1814. gr. 8. Sammlung Preussischer Gesetze und Verordnungen, welche auf die allgemeine Deposital- Hypotheken- Gerichts- Criminal- und Städte-Ordnung, auf das allgemeine Landrecht, auf den Anhang zum allgemeinen Landrechte und zur allgemeinen Gerichtsordnung, auf die landschaftlichen Credit-Reglements und auf Provinzial- und Sta-

Statutar-Rechte Bezug haben. Nach der Zeitfolge geordnet. 1ster Bd. 1ste Abtheil. enthaltend die Jahre 1425-1725. Halle u. Berl. 1820. gr. 8. 2te und 3te Abtheil. enthaltend die J. 1726-1769. 1821. 4te bis 6te Abtheil. enth. die J. 1770-1772, und 1773-1781. 1822. 2ter Bd. enth. die J. 1790-1794 und eine historisch-literarische Einleitung in das allgemeine Preussische Recht. 1817. 3ter bis 7ter Band, enth die J. 1795-1803. 1818. 8ter u. 9ter Band, enth. die J. 1804-1808. 1819. 10ter Bd., enth. die J. 1809-1812. 1820. Darstellung des Wesens der Pfandbriefe in den königl. Preuss. Staaten und der daraus entspringenden Rechte und Verbindlichkeiten. Halle 1819. 2 Thle. gr. 8.

RABUS (Franz Philipp Heinrich) *D. der Philos. und Pfarrer zu Theilenhofen im Landgericht Gunzenhausen* (zuerst Mittagsprediger und Inspectoratsverweser am Gymnasio zu Ansbach, und von 181. - 1817 Distriktsschul-Inspector und Hauptprediger zu Kempten): *geb. zu* . . . §§. *Gemeinnütziges Archiv für Prediger und Schullehrer, besonders in Franken. Herausgegeben von einer Gesellschaft protestant. Prediger und Schullehrer in Franken. 1sten Bd. 1stes Stück. Ansbach 1806. 8. 2tes St. 1807. Predigten bey festlichen Veranlassungen gehalten. Kempten 1814. gr. 8. Altarrede und Segensgebet bey der Fahnenweihe des Bürgermilitairs zu Kempten. ebend. 1815. gr. 8. Freymüthige Beantwortung und unparteyische Würdigung der Frage und Bitte von Ludw. Pflaum. ebend. 1816. 8.

Freyherr zu RACKNITZ (J. F.) *starb am 10 April 1818. War seit 1810 erster Hofmarchall.* (Zuerst seit 1761 in kursächs Kriegsdiensten, 1763-1769 Premierlieut. bey der Grenadiergarde, 1768 K[am]merjunker, 1774 Kammerherr, — 1803 Ob[er]küchenmeister). §§. *Ueber die aus der Luft

 auf

auf die Erde gefallenen Steine. Dresd. 1804. 8. (Ein Auszug daraus findet sich in J. H. *Voigt's* Magazin für den neuesten Zustand der Naturkunde Th. 8 (1804) S. 178-185). * Versuche zur Beurtheilung einiger Gemälde der königl. Gemäldesammlung und ihrer Meister. Dresd. 1811. gr. 8. m. 6 Kpf. * Skizze einer Geschichte der Künste, besonders der Malerey in Sachsen. ebend. 1812 (1811). gr. 8. — Einige Züge zur Charakteristik des Königs Friedrichs des Grossen; *in der* Abendzeitung 1818. Nr. 256-262. — Antheil *am* allgem. deutschen Gartenmagazin 1805. — *Von seiner* Geschichte und Darstellung des Geschmacks der Völker in Bezieh. auf die Baukunst *erschien* 1798 das 3te, 1799 das 4te Heft. — Vgl. *Haymann* S. 116. 117 u. 241. Converf. Lex. Abendzeitung 1818. Nr. 149. 150. Nationalzeitung der Deutschen 1818. Nr. 21. S. 402. 403.

von RADE (K. A.) *Privatgelehrter zu Dresden.* (War 1804 luther. Prediger zu . . . im Roerdepartement, kehrte 1805 nach Dresden zurück, wo er Privatstunden gab, sodann hielt er sich zu Berlin, Brüssel, Dresden, Posen und Leipzig, dann seit 1811 in mehrern Gegenden des Elsasses, später wiederum in Sachsen auf. Zuletzt war er von 1817-1820 als Diacon. zu Hartha bey Waldheim angestellt). *Geb. zu Petershayn bey Königsbrück am 7 Januar 1768.* §§. Der Schützling der Thiere. Köln 1804. 8. Meine Flucht nach und aus Frankreich, nebst der darauf folgenden dreymonatlichen Verhaftung. Leipz. 1816. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4. und die Anzeige der eben erwähnten Schrift in den Erg. Bl. d. Allg. Lit. Zeit. 1820. Nr. 43.

15 B. RADEMACHER (J. G.) *lebt zu Goch am Rhein.* §§. *Bearbeitete das* Register zu: *Joh. Latham's* allgemeiner Uebersicht der Vögel; aus dem Engl. mit Zusätzen von Dr. *J. M. Bechstein.* Nürnberg

berg 1813. gr. 4. — Epidemiſche Conſtitution — Ruhr; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. B. 33. S. 91 - 93. Merkwürdiger Krankheitsfall und Section; *ebend.* B. 34. S. 97 - 104.

RADITSCHING *von* LERCHENFELD (J.) *ſtarb am 16 Januar 1818.* Nach andern Nachrichten ward er *zu Klagenfurt am 19 Februar* (1753) geboren.

RADIUS (Juſtus Wilhelm Martin) *D. der Medic. und prakt. Arzt zu Leipzig: geb. daſelbſt im Novbr. 1797.* §§. *H. S. Southey* über die Vermeidung, Entſtehung und Heilung der Lungenſchwindſucht; aus dem Engl. Leipz. 1820. gr. 8. *Diſſ. inaug. de pyrola et chimophila. Spec. I botanicum. Cum tab. V aeneis. ibid. 1821. gr. 4.* *J. Blakall's* Bemerkungen über das Weſen und die Heilung der Waſſerſuchten, und vorzüglich über die Gegenwart gerinnbarer Lymphe des Blutes im Urine des Waſſerſüchtigen; nebſt einem Anhange über die Bruſtbräune. Aus dem Engl. überſ. ebend. 1821. gr. 8. *Obſervationes quaedam de pulſu arteriarum valetudinis ſigno. ibid. 1822. gr. 4.* *Thom. Ayre's* praktiſche Bemerkungen über die geſtörte Abſonderung der Galle, abhängig von Krankheiten der Leber und der Verdauungswerkzeuge; aus dem Engl. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. RADLOF (J. Gli.) ſeit 1818 *auſſerordentl. Profeſſor der Teutſchen Sprache zu Bonn* (vorher 1811 Diurniſt bey der Centralbibliothek zu München, und 1816 zu Frankfurt a. M. privatiſirend). §§. Trefflichkeiten der ſüdteutſchen Mundarten zur Verſchönerung und Bereicherung der Schriftſprache. München u. Burghauſen 1811. gr. 8. Geſetzgebung der teutſchen Sprache, mit Rückſicht auf andere noch lebende ſich fortbildende Sprachen. Ein Verſuch, den zweyten und den dritten Punkt der Preisaufgabe über die

 beſte

beſte Teutſche Grammatik entſcheidlich zu löſen. München 1812. gr. 8. Frankreichs Sprach- und Geiſtes-Tyranney über Europa, ſeit dem Raſtadter Frieden des Jahres 1714 dargeſtellt. ebend. 1814. 8. Teutſchlands Ruhmhallen. ebend. 1814. 8. Die Sprache der Germanen in ihren ſämmtlichen Mundarten, dargeſtellt und erläutert durch die Gleichnißreden vom Säemanne und von dem verlohrnen Sohne; ſammt einer kurzen Geſchichte des Namens der Teutſchen. Frkf a. M. 1817 (1816). gr. 8. Ausführliche Schreibungslehre der teutſchen Sprache, für Denkende, vornehmlich für Schriftſteller, Lehrer und Beamte, durchaus neu bearbeitet. Nebſt zwey Schreibetafeln. ebend. 1820. gr. 8. Muſterſaal aller teutſchen Mundarten, enthaltend Gedichte, proſaiſche Aufſätze und kleine Luſtſpiele, in den verſchiedenen Mundarten aufgeſetzt und mit kurzen Erläuterungen verſehen. Bonn 1821-22. 2 Bde. gr. 8. Die irregulären Verbe und Deponente des Lateins, neu unterſucht und zum Schulgebrauche verzeichnet und erklärt. ebend. 1821. 8. Neue Unterſuchungen des Keltenthumes zur Aufhellung der Urgeſchichte der Teutſchen. ebend. 1822. gr. 8. — *Adelung's* Nachlaſs zum gröſſern Wörterbuche, verglichen mit *Campe's* Wörterbuche der Teutſchen Sprache; *in der* allgem. Lit. Zeit. 1811. Nr. 176. — Auszüge aus einem Frauenzimmerlichen Wörterbuch; *im* Morgenblatt 1813. Nr. 154 155. 174. Die eignen Namen der Teutſchen; *ebend* 1816. Nr. 96. — Antheil an *Büchler's* und *Dümgé's* Archiv der Geſellſchaft für ältere deutſche Geſchichtkunde.

RäBIGER (F. W.) §§. *Remplaçant, ein ächtes Gemälde unſerer Tage. Ein Schauſp. in 3 Aufz. Elberfeld 1810. 8.

RäSS (Andreas) *Profeſſor der Rhetorik am Gymnaſio zu Mainz* ſeit 1818 (vorher ſeit 1815 Subdiacon. da-

daſelbſt, 1816 Diaconus und Director des Seminars, und 1817 Prof. Humaniorum): *geb. zu Sigolsheim bey Colmar am 6 April 1794.* §§. Gemeinſchaftl. mit *Nicol. Weiſs:* Die tugendhaften Schüler oder Leben frommer Jünglinge, vorzüglich für Studirende als Muſter aufgeſtellt von Hrn. Abbé *Carron* Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Anmerkungen begleitet. Mainz 1820 (1819). 2 Bde. gr. 8. *G. W. v. Leibnitz* Syſtem der Theologie. Nach dem Manuſcripte von Hannover (den lateiniſchen Text zur Seite) ins Deutſche überſetzt, mit einer Vorrede von *L. Doller,* ebend. 1820. 2te Aufl. 1821. gr. 8. Die chriſtlichen Helden in der franzöſiſchen Staatsumwälzung. Aus dem Franzöſ. überſetzt. ebend. 1820 gr. 8. *Denkwürdigkeiten, Briefe und Urkunden, das Leben und den Tod Sr. königl Hoheit Karl Ferdinand von Artois, Sohnes von Frankreich, Herzogs von Berry betreffend, geſammelt durch Hrn. *Vicomte von Chateaubriand.* Nach der 2ten franzöſ. Ausgabe überſetzt. ebend. 1821. gr. 8. Der Katholik; eine religiöſe Zeitſchrift zur Belehrung und Warnung. Herausgegeben von u. ſ. w. 1 Jahrg. 1821. 12 Hefte. gr. 8. Entwürfe zu einem vollſtändigen katechetiſchen Unterricht zum Behufe der Geiſtlichen; aus dem Franzöſ. des Hrn. *Guillet* überſetzt und mit eigenen Zuſätzen vermehrt. ebend. 1821. 4 Bde. gr. 8. Sendſchreiben des Hrn. *Karl Ludwig v. Haller,* Mitglieds des hohen Raths zu Bern, an ſeine Familie, um ihr ſeinen Uebertritt zur katholiſchen, apoſtoliſchen und römiſchen Kirche anzuzeigen; aus dem Franzöſ. überſetzt. 3te nach der 4ten Originalausgabe vermehrte Aufl. ebend. 1821. gr. 8. *Berichte über die Miſſion von Louiſiana, geſammelt von u. ſ. w. ebend. 1821. gr. 8. Die Glaubensbekenner der gallikaniſchen Kirche am Ende des 18ten Jahrhunderts, von Abbé *Carron;* aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Zuſätzen vermehrt. ebend.

 1822.

1822. 2 Bde. gr. 8. Der Hirtenbrief des Herrn Bischofs von Troyes über den Druck schlechter Bücher, namentlich über die neuen Auflagen Voltaire's und Rousseau's; aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1822. gr. 8. Prüfung der Prüfung, oder Bemerkungen über die Krug'sche Prüfung des von Haller'schen Sendschreibens. ebend. 1822. gr. 8. Bericht über die Bekehrung des protestant. Predigers Hrn. Thayer zur katholischen Religion, von ihm selbst beschrieben; nebst dem Briefe eines ebenfalls zur kathol. Religion zurückgekehrten Frauenzimmers aus London. Aus dem Französ. übersetzt. ebend. 1822. gr. 8. Hirtenbrief des Herrn Bischofes von Troyes über die christliche Erziehung, bey Gelegenheit der Fasten 1822 Aus dem Französ. ebend. 1822. gr. 8. — Vgl. *Felder* Th. 3.

Freyherr RAET von BÖGELSKAMP (Fr. W. Ferdinand) *) seit 1811 *adjungirter Friedensrichter im Canton Steinfurt*. (Hielt 1786 zu Münster *Privatvorlesungen* über die Münsterische Geschichte, ward 1790 Hofrath zu Corvey, 1795 Landrichter zu Otmarsen, Verwalter in Oberyssel und Commissair zu den jährlichen Bentheimischen Landtagen, 1805 Beysitzer des Hof- und Landsgerichts zu Bentheim, 180 . gräfl. Bentheimischer Assistenzrath). *Geb. zu Bögelskamp an der Holländ. Gränze am 7 Junius 1763.* §§. Ursprung und Flor der vereinigten Niederlande; aus dem Holländ. übersetzt. Münster 1787. .. Paderbornische und Corveyische Geschichte, nach Schatens Annalen (5ter Th. der westphäl. Gesch. von J. Dt. v. *Steinen*); herausg. von *P. F. Weddigen*. Lemgo 1801. 8. (Stand vorher in *P. F. Weddigen's* neuen Westphäl. Magaz. H 9 u. ff. — Beyträge zum: Unbefangenen (Steinfurt 1808). Eos

*) Die Artikel F. W. v. *Raet* im 6ten, und Fr. Ferd. v. *Rant* im 15ten Bde sind identisch; der letzte Name aber falsch.

Eos (1810), Herrmann (1815), Thusnelda (1817). (In der *letztern* Zeitſchrift ſteht unter andern von ihm: Geſchichte der Menſchheit in Weſtphalen, Nr. 45. 46. 79. Einiges über den Templerorden und deſſen Einrichtung, Nr. 115). — Vgl. *Raſsmann*, und 1. 2ter Nachtrag.

RÄTZE (J. G.) ſeit 1811 *5ter Schulkollege am Gymnaſio zu Zittau* (nachdem er 1803 7ter, und 1804 6ter geweſen war): *geb. zu Rauſchwitz bey Elſtra am 2 Junius 1764.* §§. Der Theſenſtreit, oder Harms und ſeine Gegner; ein Beytrag zur Beendigung des Streites zwiſchen der Vernunftreligion und dem Offenbahrungsglauben. Leipz. 1818. 8. Blumenleſe aus Jak. Böhmens Schriften, nebſt der Geſchichte ſeines Lebens und ſeiner Schickſale. ebend. 1819. 8. Der chriſtliche Religionsglaube in ſeiner Reinigkeit, ohne alle Zuthat aus der ſpeculativen Vernunft. Eine Erläuterung der Harmſiſchen Schrift: daſs es mit der Vernunftreligion nichts iſt. ebend. 1820. 8. Was der Wille des Menſchen in moraliſchen und göttlichen Dingen aus eigner Kraft vermag, und was er nicht vermag. Mit Rückſicht auf die Schopenhaueriſche Schrift: die Welt als Wille und Vorſtellung. ebend. 1820. 8. Erläuternde Darſtellungen einiger intereſſanten Gegenſtände aus dem Gebiete der Pſychologie, Aeſthetik, Moral- und Religionsphiloſophie. Görlitz 1821. gr. 8. Die Conſtitutionsſcheu des Hrn. v. Haller, oder deſſen inſpirirte Anſichten vom Staate und von der Kirche. Leipz. 1822. gr. 8. Das Vernunftrecht im Gewande des Staatsrechts und der Vorrechte. ebend. 1822. 8. — Einige Ideen über das Weſentliche und Auſſerweſentliche des Chriſtenthums; in *Auguſti's* theol Zeitſchr. Jahrg. 2. H. 9. S. 411 u. ff. — *Von der* Kantiſchen Blumenleſe *erſchien* 1813 die 2te verm. Aufl. des 1ſten Theils, und *von den* Stunden der Muſe u. ſ. w. 1811 die 2te Aufl. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

RAGOTZKY (K. A.) seit 1818 *Superintend. und Oberprediger zu Calbe an der Milde im Magdeburgischen* (vorher Prediger zu *Pahrstedt*, nicht Nahrstedt). §§. *Gab heraus:* Franz Hell, oder die Irrwege für Geweihte und Suchende. Cöthen 1803. 2 Bde. 8. m. 11 Kpf. Lüny, oder die Sehnsucht nach der Heimath; eine Novelle. Stendal 1804. 8.

RAHAUSEN (Johann Heinrich Martin) *D. der Phil. und Inhaber eines Erziehungs-Instituts zu Bremen* (nachdem er im Bernburgischen, Hessischen und Verdenschen mehrere Jahre conditionirt hatte): *geb. zu Abtsbessingen im Fürstenthum Schwarzburg im April 1753.* §§. Flüchtig entworfene, der Nothwendigkeit und der Pädagogik zugehörende Auskünfte. Bremen 1808. 8. — In *J. A. Engelbrecht's* Assecuranz- und Haverey-Ordnung (Bremen 1783. 8) hat er des *Desid. Erasmi Roterod.* leges navales ins Deutsche übersetzt. Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

RAHN (J. H.) *starb am 3 August 1812. War auch D. der Med. und* (seit 1803) *Präses der physischen Gesellschaft (zu Bern). Geb. am 23 Octbr.* (1749). §§. Nach seinem Ableben *erschien:* Fieberlehre. Ein nachgelassenes Bruchstück des Handbuchs der praktischen Heilkunde, nebst einer Vorrede von D. *Paul Usteri.* Zürich 1814. gr. 8. — Vgl. *Paul Usteri* Denkrede auf den Profess. D. J. H. Rahn (Zürich 1812. 8). *Allg. Lit. Zeit.* 1812. Nr. 246. 247.

RAIMANN (Johann Nepomuk) *D. der Medicin, k. k. Rath und Director des allgemeinen Krankenhauses zu Wien: geb. zu . . .* §§. Anweisung zur Ausübung der Heilkunst, als Einleitung in den klinischen Unterricht. Wien 1815. gr. 8. 2te Aufl. 1821. Handbuch der speciellen medizinischen Pathologie und Therapie, für seine

Vor

Vorlesungen bearbeitet. ebend. 1816. 1818. 2 Bde. gr. 8.

RAIMAR (Freymund) Pseudonym. S. *Fried. Rückert.*

RAINOLD (K... E...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. * Denkmal dem grossen Helden unserer Zeit, oder Zusammenstellung aller durch das Hinscheiden Sr. Durchl. des Herrn *Karl Philipp Fürsten zu Schwarzenberg*, k. k. Oesterreich. Feldmarschalls, Hofkriegsrath-Präsidenten u. s. w. sowohl in Prag, Leipzig u. s. w. veranstalteten Trauerfeyerlichkeiten, als der bey dieser Gelegenheit erschienen Trauergedichte, nebst einer kurzen biographischen Andeutung. Prag 1821. m. 3 Kpf.

von *RAISER* (Johann Nepomuk) *Dr. d. Rechte und königl Bayr. Regierungsdirector zu Augsburg; geb. zu* . . . §§. Die römischen Alterthümer zu Augsburg und andre Denkwürdigkeiten des Oberdonaukreises. 1stes Heft. Augsb. 1820. gr. 4. m. 13 Kpft. 2tes Heft 1822. m. 5 Kpft. (Letzteres auch *unt. d. Titel:* Urkundliche Geschichte der Stadt Lauingen an der Donau, mit der Beschreibung der daselbst und in der Nachbarschaft aufgefundenen römischen Alterthümer und Münzen u. s. w.).

RAITHEL (Johann Nepomuk) *Oberförster zu Lichtenstein im Schönburgischen; geb. zu* . . . §§. Kurze Darstellung nebst einer vollständigen Tabelle zur gründlichen Bestimmung der Geldpreise für kubisch berechnete Bäume, auch für das beschlagene und unbeschlagene Nutz- Werk- und Bauholz. Zwickau 1802. 8.

RAITTMAYR (Gr.) *ist längst gestorben.*

RALL (Johann Wilhelm) *Pfarrer zu Neuwerder in der Neumark; geb. zu* . . . §§. Viele Aufsätze

ſätze in dem Halliſchen Predigerjournal ſeit dem 52ſten Bde.

RALL (Wilhelmine) *lebt im Stift Kaufungen in Heſſen: geb. zu Carlshaven* . . . §§. Gedichte *in der* Heſſiſchen Blumenleſe, *in dem* deutſchen Bardenalmanach, in *Fr. Kind's* Harfe (B. 4 u. 6) und in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1817 - 1823).

RAMANN (S. J.) §§. D. *Martin Luthers* kleiner Katechismus, erklärt für die Jugend. Erfurt 1810. 8. Predigten und Reden, bey beſondern Veranlaſſungen gehalten, nebſt Beantwortung der Frage: Was ſoll und kann der Prediger auf die Kanzel bringen? ebend. 1815. 8. *Chr. Reichart's* Land- und Gartenſchatz. 5ter Theil 4te von ihm durchgeſehene und verbeſſ. Auflage. ebend. 1816 (1815). 8. (Auch *mit d. Titel: Chr. Reichart's* Unterricht in der vieljährigen Benutzung der Aecker ohne Brache und wiederholte Düngung. 4te Aufl.). Mit *J. E. Berl's:* Ausarbeitungen für die kirchliche Jubelfeyer der Reformation am 31 Oktbr. des J. 1817. Reden, Gebete, Texte und kurze, ſo wie ausführliche Entwürfe zu Vorbereitungs- und Jubelpredigten; nebſt vorangehender Erinnerung an die Jubelfeyer im 17ten und 18ten Jahrhundert. ebend. 1817. 8. *Gab heraus:* Neues Archiv für den Altar- und Kanzelvortrag, auch andre Theile der Amtsführung des Predigers; zum Gebrauche für ſolche, die oft im Drange der Geſchäfte ſich befinden. 4ter Bd. ebend. 1822. 8. (Auch *mit d. Titel:* Die Geſchichte der chriſtlichen Feſte in Predigten. 1ſter Bd.). (An den 3 erſten Bden, welche *Joh. Chriſt. Groſſe* 1817 - 1819 herausgab, hat er ebenfalls Antheil gehabt). — *Von dem* moraliſchen Unterricht in Sprichwörtern *erſchien* des 1ſten Bdchens 3te Aufl. 1815 mit ſeinem Namen.

RAMBACH (August Jakob) Sohn von Joh. Jak. 1; *D. der Philos.* und seit 1819 *Scholarch und Hauptpastor an der St. Michaeliskirche zu Hamburg* (vorher seit 1802 Diaconus an der St. Jacobikirche): *geb zu Quedlinburg am 28 May 1777.* §§. Antrittspredigt in der Hauptkirche St. Jacobi in Hamburg gehalten. Hamburg 1802. 8. *De summa ecclesiae doctorum laude, ad Paullinum illud ἀληθεύειν ἐν ἀγάπῃ, Ephes. IV, 15. Commentatio, quam viro maxime venerando eidemque patri carissimo, Joh. Jac. Rambach ad inter expletorum quinquaginta publici muneris annorum solemnia, celebrata, singularem hujus diei felicitatem gratulaturus, pio animo obtulit. ibid. 1809 4.* Ueber D. Martin Luthers Verdienst um den Kirchengesang, oder Darstellung desjenigen, was er als Liturg, als Liederdichter und Tonsetzer zur Verbesserung des öffentlichen Gottesdiensts geleistet hat. Nebst einem aus den Originalen genommenen Abdrucke sämmtlicher Lieder und Melodien Luthers, wie auch der Vorreden zu seinem Gesangbuche. ebend. 1813. 8. Geist und Werth der ächten Vaterlandsliebe; eine Predigt. ebend. 1814. 8. *Ueber das Bedürfniss einer verbesserten Einrichtung des Gottesdienstes in den protestantischen Kirchen, mit besonderer Hinsicht auf Hamburg. ebend. 1815. 8. Anthologie christlicher Gesänge aus allen Jahrhunderten der Kirche, nach der Zeitfolge geordnet und mit geschichtlichen Erläuterungen begleitet. Altona. 1ster Bd. 1817. 2ter Bd. 1817. 3ter Bd. 1819. 4ter Bd. 1822. gr. 8. Johann Jacob Rambach, nach seinem Leben, Charakter und Verdienst geschildert. Hamburg 1818. gr. 8. Abschiedspredigt in der Hauptkirche St. Jacobi gehalten. ebend. 1819. 8. Antrittspredigt in der Hauptkirche St. Michaelis gehalten. ebend. 1819. 8. Standrede bey Legung des Grundsteins zur Kirche St. Pauli auf dem Hamburger Berge. ebend. 1819. 8. Entwürfe der über

die

die evangelischen Texte gehaltenen Predigten. 3 Sammlungen. ebend. 1820 - 1822. gr. 8. Predigt am Tage der Einweihung der Kirche St. Pauli. ebend. 1820. 8. — Aufsätze und Predigten in *B. Klefeker's* homilet. Prediger-Magazin Bd. 1 - 8 (1808 u. ff.). — Antheil *an der:* Feyer des wegen der Befreyung Hamburgs gehaltenen Dankfestes (Hamb. 1814. 8). — Recensionen im Hamburger Correspondenten.

RAMBACH (E... Th.., L...) *D. der Philos. zu Breslau: geb. zu . . .* §§. Ideale und transcendale Philosophie, in einer wahren merkwürdigen Begebenheit und in einer Reihe dadurch veranlasster philosophischer Aufsätze und Abhandlungen. Leipz. 1821. gr. 8.

RAMBACH (F. E.) seit 1822 *Staatsrath.* §§. Ueber Staatswirthschaft; eine akademische Rede. Dorpat 1804. 8. (Auch in *Schröder's* St. Petersburg. Monatsschr. 1806. May). Jakob Johann Graf Sievers; eine akademische Vorlesung. Mit dem Bildnisse des Grafen. ebend. 1809. gr. 4.

RAMBACH (J. Th. F.) §§. *Von seiner* Anleitung zur mathemat. Erdbeschreibung *erschien* 1814 durch *Jak. Brand* die 3te aufs neue bearbeitete Aufl. m 9 Kpft. — Vgl. *C. F. Matthäi* Pr. 4te Fortsetzung der Nachr. vom Frankfurter Gymnasio S. 3 u. ff.

RAMBACH (Joh. Jak. 1) Vater von Aug. Jakob. *Starb zu Ottensen bey Hamburg am 6 August 1818.* §§. *Von den* Predigt-Entwürfen *erschien* der letzte, 34ste Jahrgang 1814. — Vgl. *J. J. Rambach,* nach seinem Leben, Charakter und Verdienst geschildert. Von seinem Sohne *Aug. Jak. Rambach* (Hamb. 1818. gr. 8).

RAMBACH (S. R.) *starb am 28 März 1809.* — Vgl. *Ehrhardt's* Schles. Presbyterologie Th. 1. S. 365.

von

von RAMDOHR (F. W. B.) *starb zu Neapel am 26 Julius 1822. War* seit 1816 *königl. Preuss. Gesandter zu Neapel und* seit 1821 *Johanniter-Ritter.* (Privatisirte früher in Dresden, ward 181 . königl. Preuss. Geheimer Legationsrath und dann Resident zu Neapel). §§. *Von seinen* juristischen Erfahrungen *erschien* 1809 der 2te Theil (F-L) und 1810 der 3te (M-Z). — Beyträge zur Kenntniss der jetzt in Deutschland vorhandenen Kunstsammlungen und Künstler; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1812. Nr. 14. 33. 40. 52. 84. und 1814. Nr. 42. - Vgl. *Allg. Lit. Anz.* 1798. S. 1089 u. ff. *Preuss. Staatszeit.* 1822. S. 1022. *Allgem. Lit. Zeit.* 1822. Nr. 233.

RAMDOHR (J. Ch.) *starb 180 .* §§. *Von seiner* Schrift *erschien* 1812 die 4te Auflage, durchgesehen und mit einigen Anmerkungen begleitet von Pfarrer *Joh. Köllner* (in Tüngeda bey Gotha).

15 B. RAMDOHR (K. A.) *lebt zu Beichlingen unweit Halle in Sachsen.* §§. Abhandlung über die Verdauungswerkzeuge der Insekten. Herausgegeben von der naturforschenden Gesellschaft zu Halle. Halle 1811. gr. 4. — *Von seinen* Abbildungen zur Anatomie der Insekten *erschien* 1811 das 3te Heft.

15 B. RAMMING (Ch. L. F.) seit 1822 *Viertelsmeister.* §§. Verzeichniss aller im Königreich Sachsen befindlichen evangelischen Herren Prediger, Schullehrer, Cantoren, Organisten, Kirchner und confirmirter Catecheten oder Kinderlehrer, nach handschriftlichen Angaben entworfen und im ersten Jahre nach der dritten Reformationsjubelfeyer herausgegeben. Dresden 1818. 4. Kalender für Prediger und Schullehrer, zur leichtern Uebersicht ihrer Amtsgeschäfte, auf die Jahre 1819-1823. ebend. (1819 u ff.). — *Der* Kalender für Prediger und Schullehrer *ward* bis zum Jahre 1817 *fortgesetzt.*

RAMMSTEIN (Ferdinand Leopold) *öffentlicher Lehrer der französ. Sprache zu Prag: geb. zu . . .* §§. *Cours théorique et pratique de la langue françaiſe à l'uſage des allemands.* Theoretiſcher und praktiſcher Curſus zur Erlernung der franzöſ. Sprache. 1ſter Bd. 1 - 3te Abtheil Prag 1820. gr. 8. 2ter Bd. 1821. Nouveau Manuel épiſtolaire français renfermant les principales règles de l'Art épiſtolaire, des inſtructions générales et particulières ſur les divers genres de correſpondance, des modèles de lettres ſur différents ſujets, des lettres choiſies de Mmes de Sévigné, de Maintenon, de Pompadour, d'Epinay, et de Ms. de Voltaire, J. J. Rouſſeau, la Motte, Buſſi-Rabutin et d'autres écrivains célèbres, ſuivis d'un nouveau bouquet de famille, ou Recueil de compliments à offrir dans différentes occaſions, par *L. Philippe de la Madeleine*, faiſant ſuite au Cours théorique et pratique de Langue Françaiſe, à l'uſage des Allemands. T. I. ibid. 1821. gr. 8. Cours de littérature et de morale, par M. *Noël* et M. *de la Place*, 10 Edition, p. 5. de ſuite au Cours français. T. I. ibid. 1822. gr. 8.

RAMPEL (Emerich) *Provinzial des Kloſters Jägerndorf in Oberſchleſien* (vorher ſeit 1793 Inhaber einer Mädchenſchule in Troppau, und 1803 Guardian zu Jägerndorf): *geb. zu Troppau am 10 Novbr. 1744.* §§. Gedanken eines zur chriſtlichen Religion bekehrten Juden an ſeinen Bruder, auf Verlangen eines jüdiſchen Proſelyten. Iglau 1792. 8. 2te Aufl. Brünn 1811. Abhandlung über die ewige Dauer der Höllenpeinen, und über die Mittel ſelbe zu vermeiden. Brünn 1810. 8. Nachricht von der feyerlichen Heiligſprechung der Seligen, Franz Caraccioli, Benedikt vom heiligen Philadelphus, Angela Merici, Koleta Boilet, Hyacintha Mariscotti; gehalten mit heilig-andächtiger Pracht von Sr. Heiligkeit unſern Herrn Pabſt Pius VII

in

in der vatikanischen Hauptkirche den 24 May 1807 mit jenen Gebräuchen und kostspieligen Verzierungen, welche hier getreulich beschrieben werden. Aus dem Italien. übersetzt. ebend. 1810. 8. Unsern heiligen Herrn Pius, aus göttlicher Vorsicht des VII Pabsts, Rede, gehalten bey der feyerlichen Heiligsprechung der heiligen Franz Carraccioli, Benedikts vom heiligen Philadelphus u. s. w. unter dem feyerlichen Amte der Messe in der vatikanischen Hauptkirche zu Rom den 24 May 1807. Aus dem Latein. übersetzt. ebend. 1810. 8. — Vgl. *Czikann.*

RAMSHORN (Johann Gottlob Ludwig) *seit 1802 zweyter Professor am Gymnasio zu Altenburg* (vorher Hauslehrer zu Dresden und Bautzen): *geb. zu Reust bey Ronneburg am 19 März 1768.* §§. Diss. philologica de corona civica et laureis ante domum Caesaris Augusti ad illustranda quaedam auctorum classicorum loca, praesertim verba Ovidii Metam. I, 562. 563. Dresd. 1800 4. De statuarum in Graecia multitudine dissertatio, subjuncta explicatione locorum Herodoti I, 28 et 14. de basi Glauci Chii ferruminata et de thesauris delphicis. Altenb. 1814. 4. — Vgl. *Haymann* S. 463-465.

RANFT (Johann Gottfried) *Candidat der Theologie zu Leipzig: geb. zu Plankenstein bey Wilsdruf am 4 Novbr. 1793.* §§. Auswahl seiner Poesien. Leipz. 1821. 8.

von ***RANGO*** (Friedrich Ludwig) *lebt seit 1820 auf seinem Gute Amalienburg bey Grimma* (früher königl. Preuss. Capitain bey der Garde du Corps zu Berlin, und Ritter des eisernen Kreutzes): *geb. zu . . .* §§. Denkmal der verhängnissvollen Jahre 1813, 1814 und 1815. Jedem deutschen Biedermann gewidmet. Mit 8 Bildnissen und 2 histor. Kpf. Berlin 1817. 12. Neueste allgemeine Geographie und Statistik von Europa.

Für

Für die Volontairschule des Kaiser Franz Grenadier-Regiments und für alle Brigadeschulen der königl. Preuss. Armee. Nach den neuesten und besten Quellen bearbeitet. ebend. 1817. gr. 8. Cecilie; eine Biographie. 1 Theil. ebend. 1819. 8. Dramatische Werke. ebend. 1819. 2 Thle. 8. Tagebuch meiner Reise nach Rio de Janeiro in Brasilien, und zurück. In Briefen. 1ster Theil. Leipz. 1821. gr. 8. mit 3 Steindr.

RANITZ (Karl August) *starb am 7 August 1814 als Pastor zu Radefeld bey Delitzsch* (nachdem er von 1810-1814 subftit Pastor zu Creuma gewesen war): *geb. zu Leipzig am 5 April 1781.* §§. Introductio in Habacuci vaticinia. Lips. 1808. 8. De libris Ciceronis academicis commentatio, adjuncta disputatione crit. de capite primo libri secundi Ciceronis academicorum spurio. ibid. 1809. gr. 8. (Auch in *Actis Seminar. et societ. philol.* Lips. 180. Vol. II. p. 165-173). — Vgl. *Leipz. gel. Tagebuch* 1804. S. 16. 17.

RANNER (Gottfried Christoph) *Antistes und Stadtbibliothekar zu Nürnberg: geb. zu . . .* §§. *Aristophanis Ecclesiacusas e Brunckii, Invernitii, aliorumque recensionibus emendatas et notationibus instructas in usum praelectionum edidit. Norimberg. 1815 8.* Kurzgefasste Beschreibung der Nürnbergischen Stadtbibliothek, mit einigen Beylagen und dem Abdruck einer Handschrift, das Handbuch des heil. Augustins in einer alten deutschen Uebersetzung enthaltend. ebend. 1821. gr. 8.

15 B. von RANSON (J.) *jetzt Kreisbauinspector zu München* (vorher in gleicher Qualität zu Passau). §§. Allgemeine Auflösung der wichtigsten Aufgaben, welche bey Berechnung von Entfernungen, Flächen und deren Theilung durch Trigonometrie vorkommen. Nürnb. 1809. 8. m. Kpf. Be-

Beſchreibung des von ihm erfundenen Mykrometers. ebend. 1809. gr. 4. m. 1 Kpf. Kleine mathematiſche Schriften. ebend. 1809. 8. Parallele zu M. Magold's mathematiſchen Lehrbuch. Ein Sendſchreiben an die Herren Akademiker der Univerſität zu Landshut. . . . 2te verm. Aufl. 1 Theil. München 1819. 8. Die ſphäriſche Trigonometrie in ihren Grundſätzen vereinfacht und erweitert, reducirt auf die Elemente der Ebenen. ebend. 1819. gr. 8. m. 4 Steindruckabdr.

15 B. von RANT (F. F.) iſt *Raet von Bögelskamp.* S. oben dieſen Artikel.

10 B. Graf von RANZAU (C. D. K) *ſtarb am 23 Februar 1812.* (Ward 1794 Kammerjunker, 1797 Kammerherr und Supernumerar-Deputirter bey dem General-Landes-Oekonomie- und Commerz-Collegio zu Kopenhagen, 1798 wirkl. Deputirter, 1798-1800 Mitglied der Credit-Caſſen-Direction, 1802 2ter Deputirter in der deutſchen Canzley, 1804 1ſter Deputirter, 1809 Curator und Oberpräſident der Univerſität Kiel, 18.. Groſskreutz des groſsherzogl. Heſſiſchen Löwenordens, 1811 Groſskreutz des Danebrogordens). §§. Ueber die einländiſchen Colonien der Europäer; *in der* Berlin. Monatsſchr. 1792. Jul. S. 12-42. Ueber die Nationalgleichgültigkeit der Deutſchen gegen öffentliche Denkmäler; *in der* deutſchen Monatsſchr. 1793. B. 2. S. 42-48. — Vgl. *Leipz. Lit. Zeit.* 1812. S. 899-902.

RAPP (Heinrich) *Director der königl. Hofbank zu Stuttgart* (vorher Kaufmann daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. * Das Geheimniſs des Steindrucks in ſeinem ganzen Umfange, praktiſch und ohne Rückhalt nach eigenen Erfahrungen beſchrieben von einem Liebhaber. Als Einladung zum Nachdenken und Mitwirken an Alle, denen an der

Vervollkommnung dieses neuen Kunstzweiges gelegen seyn kann. Tübing. 1810. 4. m. 12 Taf.

RAPP (Wilhelm) *D. der Medicin und* (seit 1819) *ausserordentl. Professor derselben zu Tübingen: geb. zu Stuttgart am 3 Junius 1794.* §§. Diss. inaug. (praes. *C. F. Kielmeyer*) Experimenta nova chemica circa methodos varias veneficium arsenicale detegendi. Tubing. 1817. 4. Diss. Observationes de situ tubi intestinalis mammalium. ibid. 1820. 4. — Vgl. *Eisenbach* S. 411.

von RAPPARD (Friedrich Wilhelm) *Präsident . . . zu Hamm: geb. zu . . .* §§. Systematische Darstellung der französ. Prozessordnung und Gerichtsverfassung. Essen u. Duisb. 1812. 2 Bde. 8. Ueber das öffentl. Verfahren im Civilprozesse, und wie bey dessen Einführung die Gerichte im königl. Preuss. Staate am zweckmässigsten einzurichten. Hamm 1816. 8. Ueber das Brauchbare in der französ. Criminalgerichtsverfassung und Prozessordnung zur Aufnahme in das Preuss. Rechtssystem. Köln 1817. 8.

RAPPOLT (W. G.) *starb am 21 December 1808.*

15 B. RASCHIG (C. E.) seit 1815 *Professor der Kriegsarzneykunde bey der medicinisch-chirurgischen Akademie (zu Dresden).* §§. *Von seinem* Handbuch der innern prakt. Heilkunde *erschien* 1809 das 2te, und 1810 das 3te und 4te Heft. — Wie der Blitz an Menschen Metalle schmelzen kann, ohne den Körper zu beschädigen, und Erfahrungen vom Einschlagen des Blitzes; in *Gilbert's* Annalen der Physik B. 31. S. 204-208. Zwey merkwürdige Betrachtungen über den Blitz und die Sonnenflecken, und daraus gezogene Folgerungen; *ebend.* B. 58. S. 102-110. Beobachtungen über Sonnenflecken und Sonnenfackeln; *ebend.* B. 68. S. 294-305. Sonderbarer Gebrauch des Maywurms gegen die Hundswuth in

einem

einem Geheimmittel; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1816. S. 1521-1525. Ueber die geographische Lage von Dresden; in *Bode'ns* astron. Jahrbuch für das J. 1823 (1820) Nr. 25. Berichtigung einer Aeusserung über die Amputationsweise königl. Sächs. Militair-Wundärzte von dem ehemaligen königl. franzöſ. Armeewundarzte Larrey; in (D. *B. W. Seiler's*) Zeitschrift für Natur- und Heilkunde B. 2. H. 4. S. . . u. ff.

RASSMANN (C. F.) §§. Katholische Andachten; mit Genehmigung des Münsterischen General-Vicariats. Münster 1806. 8. Münsterischer Epigrammen-Cyclus; ein Neujahrsgeschenk. Duisburg u. Essen 1809. 8. *Gab heraus:* Eos; Zeitschrift für Gebildete (April bis Septbr.). ebend. 1810. 4. Maja; eine Sammlung vermischter Schriften. Osnabrück 1811. 4. (Einzelne Erzählungen sind im *allgem. Schlesischen Anzeiger*, Ratibor 1812. Nr. 59. 61. 65. nochmals abgedruckt worden). Sommerfrüchte. Münster 1811. 8. Paul Gerhard; eine dramatische Poesie. Duisburg u. Essen 1812. 12. *Gab heraus:* Taschenbuch für 1814. 1 Jahrgang. Düsseldorf 1814. 12. mit Goldmann's Portrait. Münsterländisches Schriftsteller-Lexicon; ein Beytrag zur Geschichte der westphälischen Literatur. Lingen 1814. 8. 1ster Nachtrag. ebend. 1815. 2ter Nachtrag. Münster 1818. Neujahrsgabe für 1815. Münster (1815). gr. 8. *Gab heraus:* Abenderheiterungen, mit prosaischen und poetischen Beyträgen von *Klamer Schmidt, Gramberg, Schlüter, Elise Bürger, Horstig, Nonne, Goldmann, Rese, Depping, Prätzel* u. a. m. Quedlinburg 1815. 8. Triolette der Deutschen. Duisb. u. Essen 1815. 8. Herrmanns Schatten; ein Beytrag zur Münsterischen Huldigungsfeyer am 18 Octbr. 1815. Münster (1815). 8. *Gemeinschaftlich* mit *Karl Wilh. Grote:* Thusnelda; Unterhaltungsblatt für Deutsche. 1ster Jahrgang. Coesfeld u. Leipz. 1816.

April bis Septbr. (9 Hefte). gr. 4. 2ter Jahrg. Wesel u. Leipz. 1817. *unter folg. Titel:* Thusnelda; eine Zeitschrift für Deutsche, der Unterhaltung im bessern Sinne des Wortes gewidmet. Auserlesene poetische Schriften. Heidelberg 1816. 8. Sonette der Deutschen. Braunschweig 1817. 1818. 3 Thle. 8. Blumenlese südlicher Spiele im Garten deutscher Poesie. Mit dem Vorworte eines bekannten neuern Dichters. Berlin 1817. gr. 8. Neue Sammlung triolettischer Spiele. Leipz. 1817. 12. Auswahl neuer Balladen und Romanzen; in 4 Büchern. Helmstädt 1818 (1817). 8. Deutscher Dichternecrolog, oder gedrängte Uebersicht der verstorbenen deutschen Dichter, Romanenschriftsteller, Erzähler und Uebersetzer, nebst genauer Angabe ihrer Schriften. Nordhausen 1818. 8. * Geschenk für Freunde des Eislaufs und der Schlittenfahrt; in Gesängen deutscher Dichter. Norden (1818). 8. * Tempel der Liebe und Freundschaft; Auswahl von 480 der vorzüglichsten Aufsätze für Stammbücher. Nordhausen 1818. 8. Gallerie der jetzt lebenden deutschen Dichter, Romanenschriftsteller, Erzähler, Uebersetzer aus neuern Sprachen, Anthologen und Herausgeber belletristischer Schriften; begleitet zum Theil mit hin und wieder ganz neuen biographischen Notizen. Helmstädt 1818. 8. 1ste Fortsetz. 1819. 2te mehr erweiterte 1821. (Steht auch *in dem* Taschenbuche für das Geschäftsleben. Helmst. 1819 - 1821). Poëtisches Lustwäldchen. Köln 1818. 8. * Der lustige Thüringer, oder das neueste Liederbuch für fröhliche Zirkel. Nordhausen 1819. 8. Uebersicht derjenigen ältern und neuern deutschen Dichter, welche Dichtungen nach der heiligen Schrift geliefert haben. Helmst. 1819. 8. Kritisches Gesammtregister, oder Nachweisung aller in den deutschen Literaturzeitungen und den gelesensten Zeitschriften enthaltenen Recensionen, mit An-

Andeutung ihres Inhalts. Mit einer Vorrede von *J. C. A. Rese.* 1 Jahrgang. Leipz. 1820. gr. 8. Deutsche Anthologie, oder Blumenlese aus den Classikern der Deutschen. 1stes Bdchen, die Minnesänger. 2tes Bdch. Boner und Hartmann von der Aue. 3tes Bdch. die Niebelungen. 4tes Bdch. Reinecke Fuchs. Zwickau 1821 (1820). 12. jedes Bdchen mit 1 Kpf. 5tes Bdch. Lanzelet de Lac, von U. v. Zatzichoven. 6tes Bdch. Seb. Brants Narrenschiff und Th. Murners Schelmenzunft. 7tes Bdch. Auszüge aus Hans Sachsens Schriften. 8tes Bdch. Paul Flemmings Gedichte. ebend. 1822. *Gab heraus:* Rheinisch-Westphälischer Musenalmanach auf die Jahre 1821. 1822. 1823. Hamm (1821 u. ff.). 12. Poëtische Schriften. Ausgabe letzter Hand, ausgewählt, verbessert und vermehrt. Leipz. 1821. 8. — *Das* Taschenbuch: Mimigardia, *erschien* auch in den Jahren 1810 - 1812. — *Ausserdem hat er, mit und ohne Namen, und in den neuesten Zeiten unter dem angenommenen Namen Hortensio und Orlay, zu folgenden Zeit- und Flugschriften mehrere prosaische und poëtische Beyträge geliefert, als:* 1) zu *J. D. Funk's* und *A. S. Ferber's* Preussischer Blumenlese auf das J. 1793; 2) zu den gemeinnütz. Blättern (Halberst. 1795. 1797); 3) zu den neuen Anzeigen vom Nützlichen, Angenehmen und Schönen (1803); 4) zu den allgemeinen Anzeigen der Merkwürdigkeiten (1804); 5) zur allgemeinen Zeitung der Merkwürdigkeiten (1805); 6) zum Unbefangenen (Burgsteinfurt 1805 - 1808); 7) zum Argus (Dorsten 1805 u. 1809); 8) zum Preussischen Hausfreund (1806); 9) zu *Karl Reinhold's* allgem. deutschen Theaterzeitung (1808); 10) zu *dessen* Archiv für Theater, Literatur und Kunst (1809 1810); 11) zum Bergischen Archiv (1809. 1810); 12) zur Mimigardia (1809 - 1812); 13) zum Eos (1810); 14) zum Westphälischen Anzeiger (1810. 1811. 1815); 15) zu den Hamburgischen Unterhaltungsblättern (1811); 16) zu

P. J. Rehfues füddeutfchen Mifcellen (1811); 17) zum Weftphälifchen Archiv (1811. 1812); 18) zu den Erfurter Erholungen (1812); 19) zum Morgenblatte (1813 - 1817); 20) zu *feinem* Tafchenbuch für das J. 1814; 21) zum Hermann, Zeitfchrift von und für Weftphalen (1814. 1815. 1818. 1819); 22) zu den deutfchen Blättern (1814); 23) zu *feinen* Abenderheiterungen (1815); 24) zur Thusnelda (1816. 1817); 25) zu den Zeitblüthen (1816); 26) zu *K. W. Grote'ns* Zeitlofen (1817); 27) zu *deffen* Jahrbuch für Weftphalen und den Niederrhein (1817); 28) zur Abendzeitung (1817 - 1821); 29) zum Mindenfchen Sonntagsblatt (1817 - 1821); 30) zu *Gubitz'ens* Gefellfchafter (1817 - 1821); 31) zu *Grote'ns* Münfterländifchen poëtifchen Tafchenbuche für 1817; 32) zu *Fouqué's* Frauentafchenbuch (1818 - 1821); 33) zu *Burdach's* Eos (1818); 34) zu *Winfried's* nordifchen Mufenalmanach (1818 - 1821); 35) zu der Colonia (1818); 36) zu *Lotz'ens* Flora; 37) zu *St. Schütz'ens* Wintergarten (1820. 1821); 38) zu *der* Askania (1820); 39) zu *der* Zeitfchrift: Eos (München 1820); 40) zu *feinem* Rheinifch - Weftphäl. Mufenalmanach auf 1821. — Beyträge zum 18ten und 19ten Bde des Gel. Teutfchl. — Vgl. *Sein Münfterländ. Lexicon, nebft Nachträgen.*

10 B. RASSMANN (H. E.) *ftarb am 31 Decbr. 1812* (nachdem er 1810 in Ruheftand gefetzt worden war): *geb. zu Wernigerode am 11 Febr. 1734.*

10 u. 15 B. RASSMANN (K. H.) §§. Viele Abhandlungen in *Schnee's* landwirthfchaftl. Zeitung 1809 - 1813.

RATAKOWSKY (Franz Benedikt) *Wirthfchaftsrath zu . . . in Böhmen: geb. zu Neureufch in Mähren 1755.* §§. Recenfionen und Auszüge aus den beften Journalen Europens. Wien 1774. 8. — Viele Auffätze *in der* Wiener Realzeitung und einigen andern Zeitblättern. — Vgl. *Czikann.*

RATH

RATH (Carolom.) *ſtarb im Jahre 1808 oder 1809.* War ſeit 1796 bis zu deren Auflöſung Canzley-director der Abtey Michelsberg zu Bamberg. *Geb. am 24 Febr. 1727.* §§. Diſſ. de lege amortizationis. Bamb. 176. .. — Vgl. *Jäck.*

RATH (J. A. L.) *Paſtor zu Stolpen* ſeit 1814 (vorher ſeit 1800 Archidiacon): *geb. zu Weiſchütz bey Freyburg am 21 Novbr. 1745.* §§. Gott im Kriege. Bautzen 1779. 8. Was thut Gott bey Feuersbrünſten? Dresden 1796. 8. — Gelegenheitsgedichte.

RATH (Paul) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Peſth: geb. zu . . .* §§. *Adreſsbuch der Stadt Peſth, auf das Jahr 1803. Ofen (1803). 8. *Wegweiſer durch Peſth, oder Nachweiſung aller Gaſſen, Märkte, Plätze, Kirchen, öffentlichen Gebäude und andrer Denkwürdigkeiten in Peſth, wie ſolche nach dem beſonders dazu eingerichteten Grundriſſe dieſer Stadt bequem aufzufinden ſind. Ein Anhang zu dem Adreſsbuche von Peſth. Peſth 1804. 8.

RATH (R. G.) *ſtarb am 9 Januar 1814.* (Ward 179. Conrector am Gymnaſio zu Halle, 1809 Rector daſelbſt; die Profeſſ. zu Charkow nahm er nicht an). *Geb. 1758.* §§. Von *M. Tullii Ciceronis* operibus erſchien Tom. VI (liber de natura Deorum) 1814. — Ihm gehört auch die Bd. 15. S. 221 unter *Roth* aufgeführte Schrift an. — Vgl. *Allgem. Lit. Zeit.* 1814. Nr. 33.

RATHKE (Heinrich) *D. der Medicin, prakt. Arzt und Inſpector am Muſeum der naturforſchenden Geſellſchaft zu Danzig: geb. zu . . .* §§. Ueber die Entſtehung und Entwickelung der Geſchlechtstheile bey den Urodelen; *in den* neueſten Schriften der naturf. Geſellſch. in Danzig 1 Bd. (Danzig 1820. 4). (Auch *m. d. Titel:* Beyträge zur Geſchichte der Thierwelt. 1 Abtheil.).

RATHMANN (H.) *ftarb am 14 März 1821.* (Ward feit 1771 Lehrer am Pädagogio zu Halle, 1774 Rector zu Neuhaldensleben, 1777 Paftor zu Klofter Bergen, — 1816 Confiftorialrath). §§. Beyträge zur Encyklopädie von *Erfch* und *Gruber*. — *Von feiner* Gefchichte der Stadt Magdeburg *erfchien* des 4ten Bdes 1fte Abtheil. 1806, 2te Abtheil. (mit 1 Kpf.) 1816. — Vgl. *Heinr. Rathmann;* eine biograph. Skizze vom Superint. *Aug. Theod. Abel.* Erfurt 1822. 8. (Stand vorher in den Sächf. Provinzialblättern 1821. Aug. S. 118-133).

10 B. RATHSMANN (A. J.) feit 1811 *ordentlicher Profeff. der Philofophie (zu Breslau).*

von RATSCHKY (J. Fr.) *war zuletzt* 1806 *Hofrath bey der Finanzfection, und* 180. *Staatsrath.* §§. Neuere Gedichte. Wien 1804. 8.

10 u. 15 B. RATZEBURG (Chr.) §§. *Von feinem* Handbuch der Zoopharmakologie beforgte D. *E. L. Schubarth* 1821 die 2te umgearbeit. Auflage des 1ften Theils (auch *unt. d. Titel:* Handbuch der Apotheker- und Receptirkunft).

RATZKY (J... F... N...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Logarithmifche Tabellen zur leichten Berechnung der St. Petersburger Courfe auf Hamburg, Amfterdam, London, Paris und Wien. Lübeck 1810. 4. Logarithmen-Tafel für kaufmännifche Berechnungen, nebft der Anweifung zu deren Gebrauch. Hamb. 1820. Fol. u. 8. (Daraus erfchien noch 1821 ein kurzer Auszug, Fol. u. 8).

RAU (Ambrofius) *D. der Philof. und ordentl. Profeffor der Naturgefchichte und Oekonomie auf der Univerfität Würzburg: geb. dafelbft am 7 März 1784.* §§. Progr. über den technifchen Theil der Salzwerkskunde. Würzburg 1809. gr. 8.

Enu-

Enumeratio Rosarum circa Wirceburgum et pagos adjacentes sponte crescentium, cum earum definit., descript. et synonymis, secundum novam methodum disposita et speciebus varietatibusque novis aucta. Norimb. 1816. 8. m 1 Kpf. Lehrbuch der Mineralogie. Würzburg 1818. gr. 8. m. 1 Kpf. Bemerkungen über das naturhistorische Mineralsystem des Hrn. Friedr. Mohs. ebend. 1821. gr. 8.

RAU (Chr.) *starb am 22 Januar 1818.* (Ward 1774 ausserordentl. 1778 wirklicher Assessor des Oberhofgerichts, 1790 Profess. der Institutionen, 1793 Profess. der Pandekten, 1796 Profess. Codicis, 1809 Prälat im Domstift Merseburg, 1811 Oberhofgerichtsrath und Senior der Juristenfacultät). §§. Progr. Observatio jur. civ. qua adversus Heineccium ostenditur, Digesta composita esse etiam ex scriptio JCtorum Hadriano Imperatore anteriorum. Lips. 1809. 4. Progr. Observ. jur. civ. origo discriminis inter res sacras, religiosas et sanctas, adversus Augustinum a Leyser. ibid. 1810. 8. Progr. Observ. jur. civ. actione negotiorum gestorum mandatarium, qui fines mandati egressus est, adversus mandantem experiri non posse ostenditur. ibid. 1811. 4. Progr. Observ. jur. civ. de Novellarum Justineani versionis latinae auctore atque aetate. ibid. 1813. 4. Progr. Observ. jur. feudalis, Vasallum thesaurum, quem ipse in fundo invenit, totum sibi vindicare posse, ostenditur. ibid. 1813. 4. Pr. De origine communis Saxonum manus. ibid. 1816. 4. — Vgl. *Kreussler* S. 29. 30 (wo auch sein Brustbild befindlich ist).

von RAU (Ch. G.) *starb im Decbr. 1812.* (War pensionirter Premierlieut. und seit 1779 Lehrer der Mathematik beym Cadettenkorps gewesen). *Geb. zu Schmiedeberg am 4 Januar 1746.* — Vgl. *Haymann* S. 235. 236.

RAU (El.) *ist längst gestorben.*

10 u. 15 B. RAU (G. M. W. L.) *jetzt Hofrath und Physikus zu Lauterbach im Grosherzogth. Hessen.* §§. Handbuch zur Erkenntniss und Heilung der Hämorrhoiden. Giessen 1821. 2 Thle. gr. 8.

RAU (Johann Joseph Nicolaus) *Licent. der Theologie und Pfarrer zu Grossenrindarfeld im Grosherzogth. Baden: geb. zu . . . am 6 Decbr. 1747.* §§. *Annotationes quaedam de historia theologiae dogmaticae a Christo nato ad Carolum Magnum. Würzburg 1781. 4. Setzte fort: . . . Hoffmann's* neue kurzgefasste Erdbeschreibung nach den vier Theilen der Welt. 2ter Band: Afrika, Asien, Amerika. ebend. 1783. 8. Biblische Geschichte für Kinder. ebend. 17.. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RAU (Karl David Heinrich) Sohn von Joh. Wilh. und Bruder von G. M. W. L.; *D. der Philos. und* seit 1822 *ordentl. Professor der Nationalökonomie und der Staatswissenschaften zu Heidelberg* (zuerst Privatdocent der Cameralwissenschaften zu Erlangen, 1818 ausserordentl. Profess. derselben und zweyter Universitätsbibliothekar, zuletzt auch ordentl. Professor): *geb. zu Erlangen am 23 Novbr. 1792.* §§. Ueber das Zunftwesen und die Folgen seiner Aufhebung. Eine von der königl. Societät der Wissenschaften in Göttingen gekrönte Preisschrift; *im* Hannöver. Magazin 1815. Januar. 2ter mit vielen Zusätzen vermehrter Abdruck. Leipz. 1816. 8. 3ter 1820. *Diss. primae lineae historiae politices s. civilis doctrinae Erlang. 1816. gr. 8.* Pr. Ueber den Luxus. ebend. 1816. gr. 8. *Heinrich Storch's* Handbuch der Nationalwirthschaftslehre; aus dem Französ. mit Zusätzen. Hamburg 1820. gr. 8. *(Die Zusätze sind auch besonders zu haben).* Ansichten der Volkswirthschaft, mit besondrer Beziehung auf Deutschland. Leipz. 1821.

1821. gr. 8. *Malthus* und *Say*, über die Urſachen der jetzigen Handelsſtockung; aus dem Engl. und Franzöſ. überſetzt. Hamb. 1821. 8. — Ueber die Gröſſe der Landgüter; in *Fr. Pohl's* Archiv der deutſchen Landwirthſch. B. 14 (1818) S. 278-283. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* Encyclopädie der Wiſſenſchaften.

RAU (Sebald *Fulco Johann) ſtarb 180*. — Vgl. Leben und Charakter D. *Sebald Fulco Johann Rau's*, von *Joh. Teiſſedre Lange*; aus dem Holländiſchen von *Magdalene Henriette Eſsler, geb. Rau*. Mit Vorrede und Anhang von *G. W. Lorsbach*. Siegen 1811. 8. *Ebendieſ. Schriftſtellerin überſetzte Rau's* Predigten über verſchied. Texte der heil. Schr. aus dem Franzöſ. Herborn (Marb.) 1811-1812. 2 Bde. gr. 8.

von RAU (. . .) *königl. Preuſſ. Capitain zu . . .: geb. zu . . .* §§. Der Krieg der Verbündeten gegen Frankreich in den Jahren 1813, 1814 und 1815; als Erläuterung der beyden Tableaus, welche die Schlachtplane jenes Krieges darſtellen. In gedrängter Kürze entworfen von den kön. Preuſſ. Capitains von *Rau* und *Hönel von Cronenthal*, und herausg. von *C. Vetter*. Berlin 1821. 2 Bde. gr. 4. *(Es giebt von dieſem Werk 5 Ausgaben).*

RAUCH (Greg.) *ſtarb im Jahre 1811* (nachdem er 1791 zum Abt ſeines Kloſters erwählt worden war): *geb. zu Andechs am 22 Julius 1747*. §§. Synopſis philoſophiae corporum. . . . 1783. 8. *Entwurf der Körperlehre. . . . 1785. 8. Naturlehre mit Vorbereitung und Anwendung in Sätzen entworfen zu Neuburg. Ingolſt. 1786. 8.* Diſſ. theoria motus. . . . 1787. 4. Diſſ. de philoſophiae et matheſeos cum ſtudiis monaſticis nexu. . . . 1792. ..

RAUCH (Ignatz) *Pfarrer zu Thülen im Herzogthum Weſtphalen* ſeit 1815 (zuvor ſeit 1808 Profeſſor

am Gymnasio zu Sitten in Wallis, und 1810 Capellan zu Brilon): *geb. zu Störmede im Herzogth. Westphalen am 30 Julius 1786.* §§. * Julius der Martyrer; ein Trauersp. in 3 Aufz. Auf öffentl. Schaubühne aufgeführt von der studirenden Jugend zu Sitten in Wallis den 11ten und 13ten Augustmonat 1809. Sitten 1809. 4. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

RAUCHENSTEIN (Rudolph) *Mitglied des philolog. Seminars zu Breslau: geb. zu . . . in der Schweitz . . .* §§. De orationum Olynthiarum ordine. Praefatus est *Franc. Passow.* Accedit fasciculus observationum philologicarum et criticarum in *Demosthenis* Philippicas. Lips. 1821. gr. 8.

RAUFER (A. K. G.) *starb 180 .*

15 B. von RAUMER (Fr. L. G.) *D. der Philos. und* seit 1819 *ordentl. Professor der Geschichte und Staatswissenschaft, auch Mitglied des Obercensurcollegii zu Berlin.* (Seit 1801 Referendar, hierauf angestellt im Büreau des Staatskanzlers Fürsten v. Hardenberg, 1808 Regierungsrath, 1811 ordentl. Profess. der Geschichte und Staatswirthschaft zu Breslau). *Geb. zu Wörlitz am 14 Februar 1781.* §§. * Sechs Dialogen über Krieg und Handel. Hamburg 1816. 8. *CCI emendationes in Lohmeieri et Gebhardii tabulas genealogicas dynastiarum Arabicarum et Turcicarum; accedunt XVIII tabulae recens compositae. Addita est epistola Frid. Wilken ad auctorem. Heidelberg. 1811. gr. 4.* Die Reden des *Aeschines* und *Demosthenes* über die Krone, und für und wider den Ktesiphon; übersetzt. Berlin 1811. gr. 8. Handbuch merkwürdiger Stellen aus den lateinischen Geschichtschreibern des Mittelalters. Breslau 1813. gr. 8. Herbstreise nach Venedig. Berlin 1816. 2 Thle. 8. Vorlesungen über die alte Geschichte. Leipz. 1821. 2 Thle. gr. 8. — Aufsätze in der Urania. —

Recenſionen *in den* Heidelberger Jahrbüchern, *im* Hermes und *in den* Wiener Jahrbüchern der Literatur.

von RAUMER (Karl Georg) Bruder des Vorigen; *königl. Preuſſ. Bergrath und* ſeit 1819 *ordentl. Profeſſor der Mineralogie zu Halle* (nachdem er ſeit 1811 eine gleichmäſſige Profeſſur zu Breslau bekleidet hatte): *geb. zu Wörlitz am 9 April 1783.* §§. Geognoſtiſche Fragmente. Nürnb. 1811. gr. 8. m. 1 Charte. Der Granit des Rieſengebirges und die ihn umgebenden Gebirgsfamilien; eine geognoſtiſche Skizze. Berlin 1813. gr. 8. m. 1 illum. Charte. Mit *Chriſt. Mor. v. Engelhardt:* Geognoſtiſche Umriſſe von Frankreich, Groſsbritanien, einem Theile Teutſchlands und Italiens. ebend. 1815. gr. 8. m. 1 illum. Charte. Mit *Ebendemſelben:* Umriſſe einer mineralog. Geographie von Frankreich, Groſsbritaniens, einem Theile Teutſchlands und Italiens. ebend. 1816. gr. 8. m. 1 illum. Karte. Vermiſchte Schriften. ebend. 1819. 1822. 2 Bde. gr. 8. Das Gebirge Niederſchleſiens, der Grafſchaft Glatz und eines Theils von Böhmen und der Oberlauſitz, geognoſtiſch dargeſtellt. ebend. 1819. gr. 8. m. Chart. Verſuch eines ABC-Buchs der Kryſtallkunde. 1 Bd. ebend. 1821. gr. 8. m. K. Nachträge dazu. 1822. m. K. — Vorrede zu: *R. Wakkernagel's* Netzen zu Kryſtallmodellen. 1 Heft. (Berl. 1822. gr. 8).

RAUPACH (Ernſt) Bruder des Folgenden; *D. der Philoſ. und Privatgelehrter, jetzt auf Reiſen.* (War ſeit 1807 Privatlehrer zu St. Petersburg, 181 . kaiſerl. Ruſſiſcher Hofrath und Profeſſ. der deutſchen Literatur und Geſchichte am daſigen Gymnaſium, und nahm 1821 ſeine Entlaſſung). *Geb. zu Straupitz in Schleſien . . .* §§. Rede an die Deutſchen im Triumphe Ruſslands. . . . 1813. 8. An das deutſche Vaterland. Ohne Jahrzahl und Druckort (um 1814). 8. Timo-

moleon, der Befreyer; ein dramatiſches Gedicht. St. Petersb. u. Halle 1814. 8. Dramatiſche Dichtungen. Enthaltend: 1) Timoleon, der Befreyer; 2) Lorenzo und Caecilia; 3) die Fürſten Chawansky, Trauerſp. Liegnitz 1818. gr. 8. 2te verbeſſ. Aufl. 1821. Die Erdennacht; ein dramatiſches Gedicht in 5 Abtheilungen. Leipz. 1820. gr. 8. Die Gefeſſelten; dramatiſche Dichtung in 5 Abtheilungen, mit einem Prolog. ebend. 1821. 8. Die Königinnen; ein dramatiſches Gedicht in 5 Akten. ebend. 1822. 8. — Gedichte *im* Morgenblatt 1815 u. 1818. — Poëtiſche Beyträge zu *Fr. Rochlitz'ens* jährlichen Mittheilungen, und andern ähnlichen Sammlungen.

15 B. RAUPACH (*Johann Friedrich) ſtarb am 11 April 1819. War D. der Philoſ. und* ſeit 1810 *Profeſſor der Mathematik und Phyſik, auch Lehrer der franzöſ. Literatur an der Ritterakademie zu Liegnitz* (nachdem er ſeit 1790 Hauslehrer beym Senator und General v. Nowoſiltzoff in St. Petersburg geweſen war): *geb. zu Straupitz in Schleſien am 1 Julius 1775.* §§. * Baron Vanini und Roſemont. Berlin 1796. 8. *Diſquiſitio analytica circa Ciſſoidem. P. I. Halae 1806.* 4. * Durchflug eines Humoriſten durch Deutſchland, die Schweitz und das ſüdliche Frankreich. Breslau 1811. 8. Die Elemente der Algebra und Analyſis, nebſt ihrer Anwendung auf die Geometrie; ein Lehrbuch für Gymnaſien und den Privatunterricht. ebend. 1816. gr. 8. m. 3 Kpft. Die Theorie der geographiſchen Netze, oder der Entwerfungen der Kugelfläche; ein Kompendium für Landkartenzeichner und für den Unterricht angehender Geographen. Liegnitz 1816. gr. 8. m. 4 Kpft. Grundriſs der Dynamik, oder der mathematiſchen Lehre von den Wirkungen der Kräfte auf Punkte und auf homogene feſte Maſſen. Ein Leitfaden für den Vortrag und das eigene Studium, welcher einige Kenntniſs der

der höhern Analysis voraussetzt. Halle 1819. gr. 8. m. 3 Kpft. — Beyträge über die Gnomonik in *Ersch* und *Gruber's* Encyklop. — Vgl. *Chr. Fürchteg. Becher's* Einladungsschrift, zum Andenken an D. Joh. Fr. Raupach. Liegnitz 1819. 8. *Allgem. Lit. Zeit.* 1819. Nr. 245.

RAUSCHENBUSCH (Hilmar Ernst) *starb 181. War Prediger zu Elberfeld: geb. zu ...* §§. * Auserlesene biblische Historien aus dem alten und neuen Testamente, nach Hübner. Duisb. 1807. 8. 2te Aufl. Schwelm u. Duisburg 1810. ... 5te 1817. 6te Essen 1818. ... 8te Schwelm 1821. *Nach seinem Tode erschienen:* Hinterlassene Predigt-Entwürfe. Elberfeld 1818 (1817). gr. 8.

RAUSCHNICK (Gottfried Peter) *D. der Med. und prakt. Arzt zu Elberfeld: geb. zu Königsberg in Preussen ...* §§. * *Ph. Rosenwalls* Bemerkungen eines Russen über Preussen und seine Bewohner. Gesammelt auf einer im Jahre 1814 durch dieses Land unternommenen Reise. Nebst Auszügen aus dem Tagebuche eines Reisenden über Norddeutschland und Holland. Mainz 1817. 8. * *Ph. Rosenwalls* malerische Ansichten und Bemerkungen; gesammelt auf einer Reise durch Holland, die Rheinländer, Baden, die Schweitz und Wirtemberg. ebend. 1818. 2 Thle. 8. Gespenstersagen. Marburg 1818. 1819. 2 Bde. 8. * Königskerzen; eine Sammlung romantischer und abentheuerlicher Erzählungen vom Verfass. der Gespenstersagen. Mainz 1819. 2 Thle. 8. * Päonien; eine Sammlung von Erzählungen, Mährchen, Sagen und Legenden vom Verfass. der Gespenstersagen. ebend. 1820. 2 Bdch. 8. Denkwürdigkeiten aus der Geschichte der Vorzeit. Marburg 1822. gr. 8. — Geschichte des deutschen Ordensstaates in Preussen; in *Justi's* Taschenbuch, die Vorzeit, 1820. Darstellung des ritterlichen Ordens der Tempelherren; *ebend.* 1821.

S. 165-315. Geſchichte der Entſtehung und erſten Begründung der Schweizeriſchen Eidgenoſſenſchaft, nach Tzſchudi; *ebend.* 1823. S. 33-84. St. Hanno, Erzbiſchoff von Köln und die Bürger von Köln; *ebend.* S. 209-225.

15 B. RAUTENBERG (J. H. E.) *jetzt Advocat zu . . .* §§. Homeriſche Fibel. Etymologiſcher Curſus, mit 5 Tabellen. Schnepfenthal 1816. 4. Das griechiſche Zeitwort, nebſt 15 Tabellen für den Selbſtunterricht. ebend. 1819. 8.

RAUTENKRANZ (Joſeph) *Pfarrer zu Sedletz im Königreich Böhmen* ſeit 1812 (nachdem er ſeit 1798-1802 einige Kapellanſtellen verſehen hatte, 1803 Lehrer der böhmiſchen Sprache am Lyceo zu Königgrätz, und, nach Verwaltung einiger Katechetenſtellen, ſeit 1808 Director der Hauptſchule zu Neuhof geweſen war): *geb. zu Königgrätz am 2 May 1776.* §§. Uebungen im Teutſchſprechen. Ein Verſuch, durch praktiſche Anweiſung nach einer ſtufenweiſen Ordnung den cechiſchen Schülern in teutſchen Schulen das Teutſchſprechen zu erleichtern; auch für die Teutſchen im Cechiſchſprechen brauchbar. Prag 1808. 8. 2te verm. Aufl. 1810. 3te verbeſſ. und verm. 1810. Die deutſchen unregelmäſſigen Zeitwörter zur leichtern Erlernung derſelben, in 15 Klaſſen geordnet. ebend. 1809. 4. — Uebrigens hat er nicht nur (von 1795-1813) mehrere Schriften und kleine Piecen ins Böhmiſche überſetzt, ſondern auch zu verſchied. böhmiſchen Zeitſchriften Beyträge geliefert. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RAUTERT (Friedrich) *königl. Preuſſ. Juſtitzcommiſſair zu Cleve* (zuerſt ſeit 1803 Regierungsreferendair zu Münſter, ſeit 1805 Stadt- und Landrichter zu Hattingen in der Grafſchaft Mark, und 180. Maire daſelbſt): *geb. zu Hattingen 178.* §§. Maurer-Lieder. Eſſen u. Duisburg 1819. 8.

* Jahr-

* Jahrbücher der Erinnerungsfeste alter westphälischer Musensöhne. 1 Heft. Hamm 1822. gr. 8. — Gedichte in *Rassmann's* Mimigardia 1811, und Beyträge *zum* Hermann, Zeitschrift von und für Westphalen (1815 u. ff.) *und zum* rheinisch-westphälischen Anzeiger. — Vgl. *Rassmann* und 2ter Nachtrag.

RAVE (A.) seit 1805 *Director des fürstl. Salmsischen Sanitätscollegii: geb. zu Ahaus unweit Münster am 23 Februar 1770.* §§. Klinische Bemerkungen mit jedesmaliger Hinsicht auf die Theorie der Heilkunde. Münster 1802. .. — Beyträge zu *Mor. Kas. Pothmann's* westphälischer Chronik (Bückeburg 1793), *zum* Münsterischen allgemeinen Wochenblatt (1793-1795), *zum* Argus (Dorsten 1805), *zum* Unbefangenen (Burgsteinfurt 1806. 1808), *zum* westphälischen Anzeiger (1810. 1811) *und zum* Hermann, Zeitschrift von und für Westphalen (1815). — Recensionen *in den* Mainzer gel. Anzeigen (1791) und *Hartenkeil's* und *Metzler's* medizinisch-chirurgischer Zeitung (1795. 1796). — Vgl. *Rassmann* und 2ter Nachtr.

RAYMUND (Franz Joh.) *starb 180.*

RAYMUND (Johann) *Pfarrer an der St. Marienkirche zu Prag: geb. daselbst am 3 Nov. 1737.* §§. Sonntagspredigten. Prag 1789. 2 Bde. 8. Festtagspredigten. ebend. 1792. 2 Bde. 8. *Solitudo sacra sacerdotis christiani. ibid. 1795. 8.* — Vgl. *Felder* Th. 2.

15 B. REBENTISCH (J. F.) *starb am 1 May 1810. War prakt. Arzt zu Landsberg an der Warthe* (vorher Pensionair-Chirurgus zu Berlin): *geb. zu Landsberg a. d. W. 1762.*

REBMANN (A. G. F.) seit 1816 *Präsident des königl. Bayr. Oberappellations-Gerichts zu Zweybrücken* (vorher seit 1811 Präsident des kaiserlichen Ge-

richtshofes zu Trier). §§. *Leben und Thaten des jüngern Herrn von Münchhausen, wohlweisen Bürgermeisters zu Schilda. Thorn 1795. 8. Neue unveränd. Ausg. Hamb. 1817. 8. Magazin für deutsche gerichtliche und Polizeybeamte, welche sich mit der franzöf. peinlichen Gesetzgebung und dem Gerichtsgange in peinlichen Sachen bekannt zu machen wünschen. In zwanglosen Heften. 1sten Bdes 1-3ter Heft. Mainz 1812. 8. 2ten Bdes 1-3tes Heft 1813. (Aus dem ersten Bde ward *besonders* abgedruckt: Uebersicht aller Vergehen und Verbrechen, die in Hinsicht auf Conscription vorkommen, und der darauf anwendbaren Strafgesetze). — Bey der Schrift: Damian Hessel, ist nach dem Worte *zerstören* hinzufügen: und sein Eigenthum gegen sie zu sichern, und einigen Winken für Polizeybehörden. Uebrigens erschien *davon* 1811 sowohl die 2te durchaus umgearbeit. vermehrte und verbess. Auflage nebst einigen Beylagen, als die 3te weiter umgearbeit. Auflage. — Die im 6ten Bde aufgeführten Flugschriften: Beantwortung und Prüfung u. s. w., Vorläufiger Aufschluss über mein sogen. Staatsverbrechen, und Die Wächter der Burg Zion sind ebenfalls *anonym* erschienen.

REBS (Christian Gottlob) *Dr. der Philosophie und seit* 1799 *Cantor und Musikdirector an der St. Michaeliskirche, auch 4ter College an der Stiftsschule zu Zeitz* (vorher seit 1798 Conrector zu Reichenbach im Voigtlande): *geb. zu Rossleben am 23 August 1771.* §§. Wie durch die Betrachtung der Natur Kinder zu Gott geführt werden können; eine Predigt. Leipz. 1798. 8. Praktische Anleitung zum Rechnen nach Pestalozzi's Lehrart. Für Schullehrer, Seminaristen und alle, die diese Methode näher kennen lernen wollen, mit einer vollständigen Beyspielsammlung. Zeitz 1813. 8. 2te verbess. Aufl. 1816. 3te sehr verm. und verbess. 1819. Das Bild unserer Zeit. Ein Wort zur Beherzigung,

gung, vornämlich für die jüngere Mitwelt ebend. 1814. 8. Die Thränen guter Menſchen; Predigt am 10ten Sonnt. nach Trinit. auf einer Ferienreiſe gehalten. Altenburg 1814. 8. Drey Worte des Glaubens, der Liebe und der Hoffnung; oder letzte Ermahnung eines Lehrers an die Jugend vor der Feyer des heiligen Abendmahls. Zeitz 1815. 8. 2te verm. und verbeſſ. Aufl. 1821. Tägliche Betrachtungen und Gebete am Morgen und Abend, nach der Zeitfolge der Jahreszeiten. Zur Erweckung und Belebung des religiöſen Sinnes und der Empfindung für das Schöne; beſonders der erwachſenen Jugend geweiht. Nebſt einer Vorrede von *J. Chr. Dolz.* Leipz. 1816. gr. 8. (Sind 1820 *nachgedruckt* worden). Naturlehre für die Jugend nach der Elementarmethode. Für Freunde und Lehrer dieſer Wiſſenſchaft, als ein neues Hülfsmittel zur Uebung der Denkkraft ihrer Zöglinge. Leipz. 1817. m. Holzſchn. 8. Unſer Andenken auf Erden; eine Predigt am 1ſten Sonnt. nach Trinit. zu Wehlitz gehalten und zum Beſten einiger jetzt ſchwergedrückter Bürgerfamilien zu Zeitz herausgegeben. ebend. 1817. 8. Anweiſung zum Rechnen für Lehrer und Lernende. Mit beſondrer Hinſicht auf die Elementarmethode. 1ſter Curſus, das Kopfrechnen. ebend. 1819. 8. 2ter Curſus, das Tafelrechnen. 1820. Was fordert die Zeit von den Schulen? Ein Verſuch zur Beantwortung dieſer Frage. Für Freunde des Schul- und Erziehungsweſens und alle Mitglieder des Lehrſtandes zur Prüfung und Beherzigung. Nebſt einer Rede am Grabe eines verdienſtvollen Lehrers. ebend. 1820. 8. Kurzer Auszug aus der praktiſchen Anleitung zum Rechnen nach Peſtalozziſcher Lehrart; für Schulen bearbeitet. Zeitz 1820. 8. Andachtsbuch für die Jugend, oder Erhebungen des Geiſtes und Herzens; in Gebeten, Betrachtungen und Liedern für die Schule und das Haus. Leipz. 1821. 8.

Praktische Anleitung zu Denk- und Sprachübungen, oder Anweisung zur Kenntniss und Behandlung der deutschen Sprache in fortschreitenden Uebungen und zum Gebrauch in Schulen bearbeitet. ebend. 1821. 8. — Prosaische und poetische Beyträge *zu dem* Reichsanzeiger; *zur* Wohlfahrtszeitung; zu *Guts Muths* Bibliothek der pädagog. Literatur; zu *Dolz'ens* Jugendzeitung; *zu den* Erfurter Erholungen; zu *Vater's* Jahrbuch der häuslichen Andacht und Erbauung; *und zur* Abendzeitung. — Recens. *in der* kritischen Bibl. und *in der* Prediger-Literat.

Freyherr von RECHBERG (Karl 2) *königl. Bayr. Kammerherr zu München: geb. zu* . . . §§. *Les peuples de la Russie, ou déscription des moeurs, usages et costumes des diverses nations de l'empire de Russie, accompagnée des figures colorées. Tom. I. Paris 1813. gr. Fol. avec 48 tables en taille-doux.

15 B. RECHBERGER (G.) §§. Anleitung zum geistlichen Geschäftsstyl in den österreich. Staaten, mit vielen Beyspielen, vorzüglich für Seelsorger. Linz . . . 8. . . . 3te, mit Rücksicht auf das neue bürgerl. Gesetzbuch bearbeitete und verm. Aufl. 4te verm. Aufl. 1819. — *Von seinem* Handbuch des österreich. Kirchenrechts *erschien* 1816 die 3te mit Rücksicht auf das neue bürgerl. Gesetzbuch vermehrte Aufl. so wie *von dem* Enchiridion juris eccles. Austriaci 1819 edit. secunda novi codici adoptata et locupletata. — Viele Aufsätze in *Freindaller* theolog. Monatsschrift. — Vgl. *Vaterländ. Blätter für den österreich. Kaiserstaat* 1809. Bd. 1. Nr. 4.

RECHE (J. W.) seit 1817 *königl. Preuss. Consistorialrath in Köln.* §§. *Gab heraus:* Bergisches Gesangbuch. Mühlheim 1809. 8. Philalethia; eine Zeitschrift für Lehrer und nachdenkende Freunde der Religion. In Verbindung mit mehrern

rern Gelehrten herausgegeben. 1 Bd. 1 - 5 Heft. Duisburg u. Effen 1811. gr. 8. (NB. Ift eine Fortfetzung der *Natorpifchen* Quartalfchrift für Religionslehrer). Evergefia, oder Staat und Kirche in Bezug auf die Armenpflege. Effen 1821. 8.

von der RECK (F. G.) §§. Nützliches Allerley, oder der Rathgeber in häuslichen Angelegenheiten und in Nothfällen. 1 Band. Hannov. 1822. gr. 8.

von RECK (J. J. C.) feit 1812 *Regiftrator des Unterdonaukreifes zu Paffau.*

RECK (Johann Stephan) *evangelifcher Prediger zu Neuwied* feit 1813 (vorher feit 1807 dritter Lehrer am Gymnafio zu Schleufingen, und feit 1809 Diacon. dafelbft): *geb. zu Suhl 178 .* §§. Die Jubelfeyer des Herrn Profeff. und Rectors M Albrecht Georg Walch, nebft der in der Kirche gehaltenen Rede, den Gebeten, dargebrachten Gedichten, Namen der Theilnehmer, und einer Dankfagung des Gefeyerten; zufammengeftellt von u. f. w. Schleufingen 1811. 8.

Freyfrau von der RECKE (C. E. C.) *Lebt feit 1819 in Dresden.* (Sie erhielt vom 2ten bis 11ten Jahre ihre Erziehung in dem Haufe ihrer Grofsmutter, der Staroftin v. Korf, kehrte (1767) in das väterliche Haus zurück, und vermählte fich im May 1772, nach dem Wunfche ihrer Verwandten, mit dem Freyherrn von der Recke, trennte fich aber, nach erlittenen vielfachen Kränkungen, im J. 1775 vom Letztern und hielt fich bis zum J. 1796 gewöhnlich in Mitau auf. Seitdem lebte fie abwechfelnd in Dresden, Löbichau bey Altenburg, und Berlin; unternahm in den Jahren 1804 - 1806 eine Reife nach Italien, und hielt fich fodann in Altenburg auf). *Geb. zu Schönburg in Curland am 20 May 1756.* §§ Bruchftücke aus dem Leben Chriftoph Friedrich Nean-

 der.

der. (Herausgegeben von *Chrift. Aug. Tiedge*). Berlin 1804. 8. Gedichte; herausg. von *Chr. Aug. Tiedge*. Halle 1806. 8. 2te mit einem Anhange vermehrte Aufl. 1816. (*Der Anhang ift auch befonders zu haben*). Tagebuch einer Reife durch einen Theil Deutfchlands und durch Italien, in den Jahren 1804 bis 1806. Herausg. vom Hofr. *K. Aug. Böttiger*. 1-3ter Bd. mit einer Karte von Iskia. Berlin 1815. gr. 8. 4ter Bd. m. 2 Steindruckblättern. 1817 (1816). — *Ueber Naumann, den guten Menfchen und groffen Künftler; in *Wieland's* neuen teut Merkur 1803. Febr. S. 107-135. März S. 190-212. April S. 274-289. Leben und Thaten eines Curländifchen Hundes, aufgezeichnet von feiner vormaligen Gebieterin; nebft einer Epiftel an ihn, zugeeignet feinen Gönnern und Freunden (1797); in *Müchler's* Aurora (Berl. 1803. 8). Aus einem noch ungedruckten Schaufpiele; *ebend.* *Briefe aus Italien; in *Joh. Fr. v. Recke* wöchentl. Unterhalt. B. 2 (Mitau 1805. 8) S. 101. 202. 244. 361. u. B. 3. S. 89. Briefe eines zehnjährigen Mädchens an ihre Mutter; in *Karol. Uthe-Spatzier* Sinngrün (Berl. 1818. 8). Die Gefangennehmung des letzten Königs von Polen; *im* Wayfenfreund B. 1 (Leipz. 1821. 8) S. 192-204. — Gedichte in *Becker's* Tafchenbuch für das gefell. Vergnügen (1800. 1803. 1804. 1807. 1808. 1809. 1811. 1812. 1813 u. ff.); in *deffen* Erhohlungen; in *Ulr. v. Schlippenbach's* Livonia (1807); und in *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht. — Vgl. *Zeitgenoffen* Heft 11. S. 7-76.

von RECKE (Johann Friedrich) *kaiferl. Ruff. Hofrath und* feit 1801 *Rath am Kameralhofe zu Mitau* (zuerft Archiv- und Lehnsfecretair dafelbft, und feit 1796 Gouvernements-Regierungsfecretair): *geb. dafelbft am 1 Auguft 1764.* §§. *Thomas Hiärns Ehft- Liv- und Lettländifche Gefchichte. 1 Theil. Mitau (Berlin) 1794. gr. 4. (Auch *unt. d. Titel:* Sammlung Ehft- Liv- und Kurländifcher

scher Geschichtschreiber. 1 Bd). * Mitau; ein historisches Gedicht aus dem 17ten Jahrhundert, von *Christian Bornemann*, Rector zu Mitau. Neue mit Anmerkungen versehene Ausg. Mitau 1802. 4. Wöchentliche Unterhaltungen für Liebhaber deutscher Lektüre in Russland. ebend. 1805-1807. 6 Bde. 8.

RECKFORT (Johann Heinrich) *Canonicus und Pfarrer zu Borghorst im Münsterischen* seit 1811 (vorher seit 1800 substit. Kapellan an der St. Lambertskirche zu Münster, und 1805 Kapellan an der St. Martinskirche daselbst): *geb. zu Münster am 29 Januar 1776.* §§. Zwo Anreden, 1) an die Landwehrpflichtigen am Tage vor der Losung, 2) an die Landwehrmänner vor dem Eidschwur; herausg. nebst einem Abmarschlied der Landwehrschaft von *Bernh. Jos. Ecker*. Burgsteinfurt 1814. 8. Rede bey der Vereidung des Landsturms des Kantons Steinfurt auf dem Heiligenfelde bey Laer im Münsterischen; herausg. von *Bernh. Jos. Ecker*. ebend. 1815. 8. — Einige anonyme Beyträge zum westphäl. Anz. (1806). — Vgl. *Felder* Th. 2. *Rassmann* u. 1. 2ter Nachtr.

15 B. REDDELIEN (*Johann Christian Ludwig*) *starb am 9 Novbr. 1819.* (War zuerst 1783 Apothekergehülfe zu Rostock, 1786 Provisor zu Moskau, und 1791 zu Orel. Ward, nach beendigten medicin. Studien, 1794 prakt. Arzt zu Wismar (nicht Weimar), 1803 Subphysikus, 1816 Physikus). *Geb. zu Rostock am 19 Octbr. 1761.* §§. *Diss. inaug. (praes. J. Chr. Loder) chemico-med. de taxo baccata. Jenae 1794. 4.* Versuch einer Beantwortung der Frage: Ist dem Arzte das Studium der Erfahrung Anderer nützlich und nothwendig, und durch welche Mittel können die Hindernisse, die sich ihm dabey oft in den Weg legen, am sichersten gehoben werden? Nebst einer Nachricht von den verschiedenen, hin und wieder bestehenden medicinischen Insti-

tuten überhaupt, und den Mecklenburgischen naturhistorisch - medicinisch - literarischen Gesellschaften insbesondre. Ratzeburg u. Lüneburg 1809. 8. — Antheil an einigen medicin. Journalen. — Vgl. *Jen. Lit. Zeit.* 1820. Intellbl. Sept. Nr. 61.

Freyherr von ***REDEN*** (Franz) *königl Hannöver. Geheimer Rath und Gesandter zu Rom* (früher in gleicher Qualität zu Stuttgart und Karlsruhe): *geb. zu* . . . §§ Versuch einer kritischen Entwickelung der Geschichte des hörnenen Siegfrieds, oder Sigunds des Schlangentödters, und der Bestimmung der Epoche seines thatenreichen Lebens. Karlsruhe 1819. 8.

11 B. von REDEN (Philippine) *geb. Freyin Knigge. Lebt zu Hameln als Gemahlin des königl. Hannöver. Generals von Reden.* §§. * Männerliebe, Frauenherz. Eine Geschichte, nach dem Engl. der Mrs. *Opie* frey bearbeitet. Leipz. 1821. 8.

REDENBACHER (F... J...) *Licentiat der Rechte und* seit 1816 *Oberlandesgerichtsrath zu Münster; geb. daselbst 177* . §§. Zu *F. J. Bertuch's* neuer Bibliothek der wichtigsten Reisebeschreibungen hat er den 1sten Band, enth. Sir *Georg Stuart Mackenzie's* Reise durch die Insel Island im Sommer 1810. Nach der 2ten Ausgabe des engl. Originals (Weimar 1815. gr. 8) übersetzt. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 3.

REDENBACHER (Michael) *starb am 16 Nov. 1816. War königl. Bayr. Consistorialrath, Dekan und Distriktsschulen - Inspector zu Pappenheim* (vorher Schlossprediger daselbst): *geb. zu* . . . §§. Catechismus der evangelisch - christlichen Lehre, oder christlicher Religionsunterricht für die evangel. Jugend der Graffschaft Pappenheim. Pappenh. 1805. 8. (*Er hat ein Werk über röm. Alterthümer in Teutschland hinterlassen*).

15 B. REDER (M.) *lebt jetzt zu Warendorf im Münsterischen; geb. zu Drensteinfurt 174.* §§. *Von seiner* Uebersetzung der Elemente des Euklid *erschien* 1815 die 2te Aufl. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 2.

15 B. REDL (A.) §§. Handlungs- Gremien- und Fabriken-Adressbuch des östreich. Kaiserthums für d. J. 1818. Wien (1819). gr. 8.

REDLICH (J. C. W.) *starb als Amtsphysikus zu Rochlitz am 10 April 1807.*

REEBER (E...) *Pfarrer zu Helmsheim im Grossherzogth. Baden: geb. zu ...* §§. Prüfung der Lehrgegenstände und der Lehrart für Volksschulen mit Bezug auf die Frage: Ist die Vereinigung der Kinder in eine Volksschule ohne Rücksicht der Religionsverschiedenheit pädagogischen Grundsätzen angemessen? Mannheim 1811. 8.

REEBMANN (Jos.) *starb am 13 Decbr. 1812. War seit 1782 Curatkaplan zu Ratzenried im Bisthum Constanz.* (Zuerst Jesuit, dann Lehrer der Philosophie zu Dillingen, hierauf Professor der Theologie zu Freyburg im Breisgau und in der Schweitz). *Geb. zu Langenargen am Bodensee am 27 März 1730.* §§. Quaestio magni apud philosophos momenti de primis veritatibus seu de primis principiis scientiae philosophicae. Friburg. 1766. 8. Quaestio theol. de bonis incertis. Friburg. in Helvetia 1768. 8. Scepticus inexcusabilis s. refutatio impiorum de divinitate religionis christianae dubitantium. ibid. 1771. 8. Prolegomena ad theologiam scholasticam, correctam, pro usu candidatorum theologiae Friburgensis in Helvetia. ibid. 1779. 8. *Predigten auf einige Sonn- und Festtage für christlich-katholische Zuhörer, hauptsächlich für das Landvolk. Augsb. 1807. 8.* — Das rechtschaffne Exempelbuch neu aufgelegt (oder mit

 neuem)

neuem) *folg. Titel:* Erbauliche und sonderbare Geschichten, gesammelt und mit nützlichen Anmerkungen begleitet. 1816.

REERSHEMIUS (P. Fr.) *ist längst gestorben.*

REGEL (Franz) *starb zu Cronach am 9 Sept. 1803. War Benediktiner in der Abtey Banz: geb. zu Cronach am 25 Octbr. 1749.* §§. Abhandlung über die Communion unter beyden Gestalten. Aus dem Französ. des *Jak. Ben. Bossuet* übersetzt; mit einer historischen Einleitung, verschiedenen Anmerkungen und einem Anhange über die Communion der Orientaler vermehrt. Bamberg 1780. 8. — Vgl. *Jäck.*

REGEL (Friedrich Ludwig Andreas) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Englische Chrestomathie, mit einer grammatischen Einleitung und einem Wörterbuche. Gotha 1810. gr. 8.

REGENBOGEN (J... H...) *ordentl. Professor der Theologie zu Leiden* seit 1813 (vorher seit 1799 Profess. der Kirchengeschichte und Exegese zu Franecker, und seit 1812 ordentl. Profess. der Geschichte zu Leiden): *geb. zu Schüttorp in der Grafschaft Bentheim* . . . §§. Commentatio de fructibus, quos humanitas, libertas, mercatura, industria, artes atque disciplinae per cunctam Europam perceperint e bello sacro. Amstelod. 1809. gr. 8. Lugd. Batav. 1819. gr. 8.

REGIOMONTANUS (C. F.) Pseudonym. S. *Karl Fried. Fenkohl* (im 17ten Bde).

REGIS (G...) Sohn des Folgenden. *Lebt zu Breslau: geb. zu Leipzig* . . . §§. *Shakespear's* Timon von Athen, übersetzt; *im* 8ten Bdchen der Taschenbibliothek der ausländ. Klassiker (Zwickau 1821. 12). Noch einige Uebersetzungen aus *Shakespeare;* in *J. F. L. Wachler's* Philomathia Bd. 3. Nr. 9. (Breslau 1823. gr. 8).

REGIS (Johann Gottlob) *Dr. der Philos. und Privatgelehrter zu Leipzig* (seit 1780 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig, 1783 Sonnabendsprediger an der Nicolaikirche, 1785 Prediger an der Georgenkirche, 1791 Subdiacon. an der Thomaskirche, 1798 Subdiacon. an der Nicolaikirche, 1805 - 1816 Diaconus): *geb. daselbst 1759.* §§. Casualreden. Leipz. 1816. 8. Salzmanns Zögling schreibt an seinen einzigen Zögling. ebend. 1816. 8. — Vgl. *Albrecht's* Sächs. Predigergeschichte B. 1. S. 219. 220.

15 B. REGNER (C... G... lies: Karl Gottlob, *nach andern:* Christian Gottfried Ferdinand) ist *Oeconom zu Chemnitz.* §§. Theoretisch - praktisches Oelbuch, oder die Behandlung ölreichen Samen und Früchte zur Bereitung des Oels, und die Benutzung der vegetabilischen, animalischen und mineralogischen Oele. Freyberg 1811. 8.

REHBERG (A. W.) seit 1814 *Geh. Cabinetsrath und* seit 1816 *Commandeur des Guelphenordens; auch Dr. der Philos.: geb. 1760.* §§. Ueber den Code Napoleon und dessen Einführung in Teutschland. Hannover 1814 (1813). 8. — Vgl. *Convers. Lex.*

REHE (J... C...) *Schneidermeister zu Leipzig* (?): *geb. zu ...* §§. Praktische Anweisung, auch ohne Kenntniss der Mathematik Kleider nach dem Maasse zeichnen und zuschneiden zu können. Leipz. 1822. 8. m. 1 Kpf.

10. 11 u. 15 B. REHFUES (P. F.) seit 1819 *königl. Preuss. Geheimer Regierungsrath und ausserordentlicher Regierungs - Bevollmächtigter auf der Univers. zu Bonn* seit 1818 (vorher seit 1814 Hofrath und Kreisdirector zu Bonn). §§. Gemälde von Neapel und seinen Umgebungen. Zürich 1808. 3 Bde. 8. *Gab heraus:* Süddeutsche Miscellen für Leben, Litteratur und Kunst. Tübingen 1811 - 1814. 4 Jahrgänge. gr. 4. Die

Brautfahrt in Spanien. Ein komiſcher Roman, nach *Lautier* frey bearbeitet. Berlin 1811. 2 Thle. 8. Beſchreibung ſeiner im Jahre 1808 über Tyrol, Oberitalien, die Schweitz und Frankreich gemachten Reiſe. Frkf. a. M. 1812. 8. Spanien. Nach eigner Anſicht im Jahre 1808 und nach unbekannten Quellen bis auf die neueſte Zeit. ebend. 1813. 4 Bde. 8. Reden an das deutſche Volk. 1ſte Rede. Nürnb. 1813. 8. (2te Aufl. 1814). 2te Rede. 1814. * Die Oriflamme, oder der Pariſer Enthuſiasmus unter Napoleon dem Groſſen; eine Sammlung merkwürdiger vor der Aufführung dieſer Oper in Paris gewechſelten Briefe, als ein Beytrag zu der franzöſ. Kunſt, das Volk gegen ſein eignes Herz und ſeinen Verſtand zu bearbeiten. Nancy (Leipz.) 1814. 8. *Freyhr. v. Wimpfen* Briefe eines Reiſenden, geſchrieben aus England, Frankreich, einem Theil von Afrika und aus Nordamerika. Aus dem Franzöſ. Darmſtadt 1814. 3 Bde. gr. 8. *Gab heraus:* Tagebuch eines deutſchen Officiers (*Ludw. v. Grolmann's*) über ſeinen Feldzug in Spanien im Jahre 1808. Nürnberg 1814. 8. * Ueber das Zunftweſen. Beherzigungen für die Wiederherſtellung der Zünfte, mit einem Anhang, die Grundlinien zu Errichtung von Handwerksſchulen enthaltend. Bonn 1818. gr. 8. * Antwort eines Rhein-Preuſſen auf J. v. Voſs Sendſchreiben eines Brandenburgers an die Bewohner Rhein-Preuſſens, bey Gelegenheit der S. Durchl. dem Fürſten Staatscanzler übergebenen Adreſſe. ebend. 1818. gr. 8. — *Von den* Briefen aus Italien *erſchien* 1809-1810 das 3te und 4te Bdchen; *desgl.* von Plato in Italien 1809 u. 1811 der 2te u. 3te Theil. — Stiergefechte in Madrid; *im* Morgenblatt 1808. Nr. 243. 244. Pallaſt und Gartenanlage zu Buen-Retiro in Madrid; Nr. 312-314. Die Meerenge von Meſſina; *ebend.* 1810. Nr. 286.

REH-

REHKOPF (Heinrich Wohlfarth, *nicht* K. W.) *ſtarb am 11 Julius 1814. War D. der Philoſ. und* ſeit 1796 *Paſtor zu Globig bey Wittenberg* (vorher ſeit 1788 Diacon. zu Wilsdruff): *geb. 1764.* §§. Gab mit *Heinr. Aug. Schott* heraus: Zeitſchrift für Prediger, zur Belebung der Religioſität durch das Predigtamt. Leipz. 1811 - 1812. 3 Bde. jeder von 3 Heften gr. 8.

REHM (Friedrich) Sohn von Herm. Friedr.; *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *ordentl. Profeſſ. der Geſchichte und dritter Univerſitätsbibliothekar zu Marburg* (zuerſt Privatdocent, und 1819 auſſerordentl. Profeſſ. der Philoſophie): *geb. zu Immichenhain in Niederheſſen am 27 Novbr. 1792.* §§. Hiſtoria precum biblica, in publicum certamen civium Georg. Auguſt. ſcripta et praemio ornata. Goetting. 1814. 4. *Setzte fort: M. C. Curtius* Grundriſs der Univerſalhiſtorie. 2te Aufl. Marburg 1819. 8. Handbuch der Geſchichte des Mittelalters. 1 Theil. ebend. 1820. gr. 8.

REHM (H. Fr.) §§. Wie der biedere Heſſe ſeinen verehrten Landesregenten, dem ihm eine überlegene Kriegsmacht raubte, bey ſeiner Rückkehr ins Vaterland empfangen müſſe. Eine Predigt über Pſalm 129, 1 - 5. Marb. 1813. 8. Gebetbuch für den chriſtlichen Bürger und Landmann; enthaltend Gebete auf alle Tage in der Woche, die hohen Feſte und andre Verhältniſſe des Chriſtenthums. Caſſel 1817. 8. 2te verm. Aufl. 1821. Trauer- und Gedächtniſspredigt wegen des tödtlichen Hintritts Seiner königl. Hoheit des Churfürſten von Heſſen, Wilhelm I. gehalten am 8 April 1821. ebend. (1821). 8. — *Von der Schrift:* Zur Bildung guter zufriedener Gattinnen, *erſchien* 1821 die 2te Aufl. *unt. d. Titel:* Mutterlehren zur Bildung u. ſ. w. *Von ſeinen* Leichenpredigten *erſchien* 1801 der 2te, 1802 der 3te und 1804 der 4te Theil. — Noch einige Beyträge *zum Halliſchen* Predigerjournal Bd. 47. 49 u. 59. — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 392.

REHM (J. C. W.) §§. *Von dem* nützlichen Allerley für die Oekonomie *erschien* zu Canstadt 1809 der 2te Theil; und 1810 die 2te verbess. zu Ulm in 2 Theilen.

REHM (J. S.) seit 1812 *Dekan und Stadtpfarrer zu Weissenburg im Nordgau.* §§. Parallelen, sonderlich aus dem Gebiete des Kultus der antiken und modernen Welt. Ein Paramythion in Hinsicht auf den herrschenden Enthusiasm für griechische und römische Antike. Nürnb. 1806. gr. 8. m. 1 Kpf. — *Von den* prakt. Vorbereitungen zu Hochzeits- und Leichenpredigten *erschien* 1806 die 2te verbess. und verm. Aufl. in 3 Theilen.

REHMANN (J.) §§. Anzeige eines Mittels, die Chinarinde zu ersetzen, und der Anwendung desselben gegen Wechselfieber. Nebst einer chemischen Untersuchung dieser Substanz von *F. F. Reuss.* Moskau 1809. 12. Zwey chinesische Abhandlungen über die Geburtshülfe; aus dem Mandschurischen ins Russische, und aus dem Russischen ins Teutsche übersetzt. Herausgegeben u. s. w. St. Petersburg 1810. 8. m. 1 Kpf. Beschreibung einer Tibetanischen Handapotheke. Ein Beytrag zur Kenntniss der Arzneykunde des Orients. ebend. 1811. gr. 8. (Steht auch in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 32. März S. 50-92). Gab mit D. *Alexand. Crichton* und Prof. *D. K. F. Burdach* heraus: Russische Sammlung für Naturwissenschaft und Heilkunst. 1sten Bd. 1. 2tes Heft. Riga u. Leipz. 1815. gr. 8. 3. 4tes Heft 1816. — Granatschalen, ein neues Mittel gegen die Wechselfieber; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 32. Jun. S. 99. 100. Ueber den Rhabarberhandel in Kiachta; *ebend.* Bd. 33. Jul. S. 54-79.

15 B. REIBEL (*J*...) §§. Staat und Hierarchie. Eine pragmatisch-kritische Beleuchtung ihrer wechselseitigen Verhältnisse von der ersten Bildungs-

dungsepoche des Christianismus bis auf die neuesten Zeiten. Tübingen 1810. gr. 8.

REIBER (R. G.) §§. Blumen im Thale, oder neue geistliche Lieder. Breslau 1810. 8.

Freyherr von REIBNITZ (E... W...) *königl. Preuss. Ober-Provisionsrath zu Berlin: geb. zu Glogau 176.* §§. Vorschläge zur Auseinandersetzung der Preuss. Grundeigenthümer mit ihren Gläubigern wegen der Kriegsschäden. Berlin. 1-2te Aufl. 1814. 8. Vorschläge zur Auseinandersetzung der Grundeigenthümer mit ihren Gläubigern im Grossherzogthum Posen; nebst einer Beleuchtung des Edictes vom 3ten Jun. 1814 und neuern Vorschlägen für die übrigen Preuss. Provinzen, veranlasst durch das Edict vom 1sten März 1815. ebend. 1815. 8. Versuch über das Ideal einer Gerichtsordnung, oder: Vorschläge zur Reform der Gerichtsverfassung und des gerichtlichen Verfahrens in den Preuss. und andern deutschen Staaten, mit Entwürfen einer bürgerlichen und Criminal-Gerichtsordnung u. s. w. ebend. 1815. 1816. 2 Thle. gr. 8. Aphorismen über die Formen der Gesetzbücher. Breslau 1818. 8. Ueber die allgemeine Einführung der Friedensgerichte in der Preuss. Monarchie. Berlin 1821. 8.

REICH (G. Ch.) *ausserordentl. Professor der Medicin an der Berliner Universität, auch* seit 1816 *Ritter des eisernen Kreutzes 2ter Cl.* §§. Untersuchung, ob die Gesetze des Lebens höherer Natur seyn, als die allgemeinen physischen Gesetze der todten Materie; *in den* Abhandl. der Erlanger phys. med. Societ. Bd. 1 (1810). Ueber den Tripper und eine neue Behandlungsart desselben; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilkunde Bd. 33 Nov. S. 19-54. Fall einer merkwürdigen Hirnverletzung; *ebend.* Bd. 43. Nov. S. 45-56.

15 B. REICHARD (C. G.) ſeit 1816 *herzogl. Sächſ. Gothaiſcher Hofrath.* §§. Orbis terrarum antiquus, nebſt Text. Tab. I-X. Norimb. 1818-1822., gr. Fol. — Noch mehrere Charten. — Topographiſche Berichtigungen des alten Galliens, aus den Feldzügen Hannibals und Caeſars; in *Bertuch's* allgem. geogr. Ephem. 1820. Bd. 7. St. 1. S. 56-72.

REICHARD (H. A. O.) ſeit 181 . *Geheimer Kriegsrath und* ſeit 1821 *Ritter des kön. Sächſ. Civilverd. Ord.* §§. Ueber den Werth und zur Berichtigung des Gefühls vom Theater herab. . . . 1774. 8. Ueber die deutſche komiſche Oper. Hamburg 1776. 8. Nacht und Ungefähr; Luſtſp. in 1 Aufz. Meiningen 1778. 8. *Gab heraus:* Theater der Ausländer. Verdeutſchungen. Gotha 1779-1781. 3 Bde. 8. — *Die* Theater-Calender *wurden mit dem J. 1800 geſchloſſen.* — *Von dem* Guide des Voyageurs en Europe *erſchien* 1811 die 6te Aufl. in 3 Theilen, 1813 die 7te, 1818-1820 die 8te, und ſeit 1822 die 9te. — *Von dem* Paſſagier auf der Reiſe in Teutſchland *erſchien* 1805 die 3te ſehr verbeſſ. und verm., 1811 die 4te ganz umgearbeit. und neu verm., und 1820 die 5te umgearbeit. Aufl. — Sein Bildniſs von D. Berger *vor dem* 4ten Theil der Literat. und Theaterzeit. (1780), und von F. Müller nach Jagemann *vor den* allg. geogr. Ephem. 1812. Jan.

REICHARDT (J. F.) *ſtarb zu Giebichenſtein bey Halle (wo er zuletzt privatiſirt hatte) am 27 Jun. 1814.* §§. Gab heraus: *Karol. Fried. Louiſe Rudolphi* Gedichte, mit einigen Melodien begleitet. Berlin 1781. 8. 2te Aufl. Wolfenbüttel 1787. Liebe und Treue; Liederſpiel in 1 Aufz. nach Melodien. Berlin 1800. 8. — Kant und Hamann; *in dem* Taſchenbuch: Urania 1812. — Vgl. *Gerber's* altes und neues Tonkünſtler-Lexicon. *Converſ. Lex. Allg. Lit. Zeit.* 1814. Nr. 147. *Freymüthige* 1816. Nr. 15.

REICHE (Ernst Karl) . . . *zu Nienburg im Hannöverischen: geb. zu* . . . §§. Beobachtungen und Gedanken über Erziehung und über Volksschulen. Ein hauptsächlich auf eigene Erfahrungen gegründeter Versuch. Nebst einem Anhange: über Legalität und Moralität in Rücksicht auf Erziehung und Bild. der Kinder. Hannov. 1816. 8.

REICHE (Johann Georg) *Repetent der Theologie zu Göttingen: geb. zu Lese bey Nienburg 1794.* §§. * De baptismatis origine et necessitate, nec non de formula baptismatis diss. Goett. 1816. gr. 8. *(Nennt sich unter der Vorrede).* Rationis, qua F. H. Jacobi e libertatis notione dei existentiam evinxit, expositio et censura. Pars I. ibid. 1822. gr. 8.

15 B. von REICHE (. . . lies L. . . C. . .) *jetzt Capitain und Compagniechef beym Cadettenkorps zu Berlin.* §§. Die Befestigungskunst, hergeleitet aus der gegenwärtigen Art des Angriffs und der Vertheidigung, als Grundlage einer verbesserten Befestigungsmethode, mit steter Rücksicht auf Staatsökonomie und für Jedermann verständlich. Nebst einem Anhang mit 3 Kpft. und 6 Holzschn. Berl. 1812. gr. 4. — *Von dem* Versuch einer vollständ. Baupraktik *erschien* 1820 die 2te Aufl.

REICHE (S. G.) §§. Elementarwerk der lateinischen Sprache. 1. 2ter Cursus. Breslau 1821. gr. 8.

von REICHE (W. . .) . . . *zu* . . . *: geb. zu* . . . §§. Kurzgefasste Erzählung der defensiven Campagne des rechten Flügels der combinirten Armee in Flandern, Belgien und Holland in den J. 1793-1795, nebst Anmerk. Berl. 1806. 8. Der kleine Parteygänger und Krieger, vorzüglich für die jungen Scharfschützen und leichten Infanterie-Ober- und Unterofficiers. . . . 18 . . 8. 2te Aufl. Leipz. 1817. m. 9 Plans.

REICHEL (Ch. H.) §§. *Neue Bagatellen, nach interessanten englischen und französischen Originalien. Leipz. u. Zittau 1802. 1806. 2 Bdch. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 3 u. 4.

REICHEL (Friedrich Daniel) *Inhaber einer Lesebibliothek zu Dresden: geb. zu Leichnam bey Bautzen am 14 May 1773.* §§. *Dresdens Umgebungen, nebst einem Wegweiser durch die Gegenden der Sächs. Schweitz und einer Uebersicht der vorzüglichsten Merkwürdigkeiten der Stadt. Dresden 1818. m. 6 rad. Kpft. *Ansichten von Gegenden aus der Sächs. Schweitz, nebst beschreibenden Text. ebend. (1821. 1822). 2 Hefte. Querfol.

REICHEL (G. B.) *geb. am 20 Octbr. 1763.* — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

REICHEL (H...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Der Justitiar, oder vollständige Anleitung zur Verwaltung der Gerichtsbarkeit, zur Kenntniss und Verwaltung der obrigkeitl. Gerechtsamen auf Herrschaften der k. k. Staaten, und vorzüglich der böhmisch-deutschen und gallizischen Erbländer, für Gerichtsverwalter und Wirthschaftsbeamten. Prag 1814. gr. 8. Das Dorf- und Bauernrecht im Königreich Böhmen, mit Rücksicht auf die übrigen k. k. Erbstaaten im Grundrisse. ebend. 1817. 8.

REICHEL (K. Gotth.) seit 1801 *Bischof der Brüdergemeinde.* — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

von REICHENBACH (Georg) seit 1811 *königl. Bayr. Salinenrath und* (1819) *Ritter des kön. Bayr. Civilverdienstordens zu München* (vorher seit 1793 Lieutenant): *geb. zu Mannheim am 24 August 1772.* §§. Die Theorie der Brückenbögen, und Vorschläge zu eisernen Brücken in jeder beliebigen Grösse. München 1811. gr. 4. m. 5 Kpft.

Er-

Erklärung der von Hrn. Baader herausgegebenen Bemerkungen über meine Verbesserungen der Dampfmaschine. (O. Drucko.) 1816. 8. — Vgl. *Conversat. Lexicon.*

REICHENBACH (Heinrich Gottlieb Ludwig) Sohn von J. F. J.; *Dr. der Philosophie und Medicin, Professor der Naturgeschichte an der medicinisch-chirurgischen Akademie und Inspector des Naturalien- und Mineralien-Cabinets zu Dresden* (vorher seit 1816 Privatdocent, und von 1819-1820 ausserordentl. Professor der Medicin zu Leipzig): *geb. zu Leipzig am 8 Januar 1793.* §§. *Diss. philosoph. Monographia Pselaphorum. Lips. 1816. gr. 8. m. 2 Kpft.* *Diss. inaug. Florae Lipsiensicae spec. ibid. 1817. 8.* *Flora Lipsiensis pharmaceutica, sist. plantarum agri Lipsiensis nunc et olim officinalium venenatarumque diagnoses, descriptiones, synonyma, locos natales, qualitates, vires et usum. ibid. 1818. gr. 8.* Uebersicht der Gattung Aconitum, Grundzüge einer Monographie derselben; — als Beylage zu der — Flora oder botanischen Zeitung besond. gedr. Regensburg 1819. 8. *Monographia generis aconiti omnium specierum iconibus color. illustrata. Fasc. I. II. Lips. 1820. Fol. Fasc. III. IV. 1821.* (Auch eine *deutsche* Ausgabe ist veranstaltet worden). * Katechismus der Botanik, als Anleitung zum Selbststudium dieser Wissenschaft, und als botanisches Wörterbuch zu gebrauchen. Gestaltlehre mit mehr als 600 erläuternd. Figuren. ebend. 1820. 8. *Amoenitates botanicae Dresdensis. Spec. I. Observationes in Myosotidis genus cont., quae rei herbariae studiosis offert. Dresd. 1820. 8.* Ueber die Erhaltung der Welt. Physiko-theologische Betrachtung, bey dem Antritt seiner Professur vorgetragen. ebend. 1820. gr. 8. Magazin der ästhetischen Botanik, oder Abbildung und Beschreibung der für Gartencultur empfehlungswerthen Gewächse, nebst Angabe ihrer Erziehung. Leipz. 1821-1822.

 8 Hefte.

8 Hefte. 4. m. illum. Kpf. (auch *lateinisch*). Die Vergißmeinnichtarten für die Flora Deutschlands des Herrn Jacob Sturm gezeichnet und beschrieben. Nürnb. 1822. m. 16 col. Abbild. 12. — Antheil *an der* Flora oder botanischen Zeitung seit 1818. — Recens. in der Jen. Lit. Zeit. und dem Repertor. der neuesten Literatur.

REICHENBACH (Johann Benjamin) *Pastor zu Leippa in der Oberlausitz* seit 1817 (zuerst Unterlehrer am Waisenhause zu Bautzen, 1803 Katechet in Petershayn, und 1807 Pastor zu Nochten): *geb. zu Skerbersdorf 1771.* §§. ABC-Buchstabir- und Lesebuch für Bürger- und Landschulen, auch zum Hausunterricht zu gebrauchen. Bautzen 1812. 8. 2te verb. Aufl. Görlitz 1816. 8. Beschreibung der bisherigen Lesemethoden und besonders der Lautmethode. Nebst einer kurzen Anweisung zum rechten Gebrauch des ABC-Buchs. Görlitz 1816. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

REICHENBACH (J. F. J.) Vater von H. G. L. Ward 1797 *dritter Lehrer* (an der Thomasschule): *geb. am 24 Januar* (1760). §§. * Kleine Romane aus dem mittlern Zeitalter. Leipz. 1788. 8. * Kunigunde von Rabenswalde; eine Scene aus dem 12ten Jahrhunderte. ebend. 1790. 8. * Friedolin, oder das Kind der Vorsehung; ein Lesebuch für die gebildete Jugend. Koblenz 1810. 8. Allgemeines deutsch-griechisches Handwörterbuch zum Schulgebrauch. Lpz. 1819. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Allgemeines griechisch-deutsches und deutsch-griechisches Handwörterbuch. 3ter Theil). — *Von* nurerwähntem Werke *erschien* 1823 die 2te Auflage des 1sten Theils.

von REICHENBACH (. . .) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Kurmärkische Alterthumsmerkwürdigkeiten, im Jahre 1820 entdeckt. Berl. 1821. 8. Obstkörbe mit den köstlichsten neuen Birnen,

Aepfeln,

Aepfeln, Kirſchen, Pfirſchen und Aprikoſen, befindlich im Reichenbachiſchen Garten zu Freyenwalde an der Oder, durch unentgeltliche Vertheilung von Propf- Okulier- und Kopulierreiſern zur allgemeinen Verbreitung anempfohlen. ebend. 1822. 8.

REICHENBERGER (A.) ſeit 1815 *Director der theolog. Studien am Lyceum zu Linz* (zuerſt von 1791-1793 Katechet an einer Schule zu Wien, — 1796 Profeſſor der Paſtoraltheologie an der Univerſität Wien, 1799 Doct. der Theologie, 1806 Dekan der theolog. Fakultät, 1812 k. k. Rath, 1814 k. k. niederöſtreich. Regierungsrath und Domherr zu Linz): *geb. zu Wien am 24 Novbr. 1770.* §§. Erziehungsbüchlein, oder Anweiſung für Landleute, wie ſie ihre Kinder zu guten, nützlichen und glücklichen Menſchen erziehen können. Wien 1793. 8. Sechs vaterländiſche Predigten nach dem Bedürfniſſe unſers Zeitalters. ebend. 1797. 8. Das Leben Jeſu für die Jugend. ebend. 179 . . . 2te Aufl. 1816. Paſtoralanweiſung zum akademiſchen Gebrauche. ebend. 1812. 2 Thle. gr. 8. (ins *Lateiniſche* überſetzt, ibid. 1818. 2 Vol. — Hierher gehören die Schriften, die Bd. 6. S. 272 A. Reihenberger beygelegt worden ſind. — *Von dem* chriſtkathol. Religionsunterricht *erſchien* 1815 die 3te, ſo wie *von dem* Erbauungsbuch für Kranke und Sterbende 1820 die 2te Aufl. — *Von der* Paſtoralanweiſung *kam* 1813 noch ein 5ter Band, und 1818 die 2te Aufl. des 1ſten und 2ten Bdes *heraus*. — Vgl. *Felder* Th. 2.

REICHENECKER (J... M...) ſeit 1821 *Secretair bey dem königl. Würtemberg. Studienrathe zu Stuttgart* (vorher Secretair bey der Königin Katharina von Würtemberg): *geb. zu . . .* §§. Geographiſch-ſtatiſtiſche Tabellen über ſämmtliche Theile der Erde, mit einer ſpeciellern tabellariſchen Ueberſicht des Königreichs Wirtemberg. Stuttg. 181. gr. Fol. 2te verm. Aufl. 1820.

REICHETZER (Franz) ſeit 1818 *k. k. Bergrath und* ſeit 1814 *Hofſecretair bey der k. k. Hofkammer zu Wien* (1787 Berggerichts-Canzliſt zu Schemnitz in Ungarn, 1799 Berggerichts-Subſtitut zu Pöſing, ward nach mehrern bergmänniſchen Reiſen 180. Lehrer der Bergbaukunde an der Akademie zu Schemnitz, und 1812 Inſpector der k. k. Hauptgewerkſchaft zu Weyer in Oeſtreich ob der Ens): *geb. zu Wien am 3 März 1770.* §§. Anleitung zur Geognoſie, insbeſondre zur Gebirgskunde, nach Werner für die k. k. Bergakademie bearbeitet. Wien 1812. gr. 8. 2te umgearbeit. Aufl. 1821.

REICHHELM (K... Fr...) *Superintendent zu Prenzlau und Ritter des rothen Adlerordens: geb. zu ...* §§. Die Hofnung beſſerer Zeiten. Berlin 1808. 8. Confirmationslieder. Ein Geſchenk für vollendete Katechumenen. ... 4te Aufl. Prenzlau 1820. 8. Rede zur Einführung des Hrn. Predigers Schartow als Archidiaconus, nebſt deſſen Antrittspredigt. Berl. 1812. gr. 8. Predigt zur Feyer des Auszugs unſerer Krieger am 28 März vor den Gemeinden zu Prenzlau. ebend. 1815. 8.

REICHLE (F. A.) *ſtarb vor dem Jahre 1802.*

Freyherr REICHLIN von MELDEGG (F. A.) *ſtarb als penſionirter königl. Bayr. Hauptmann zu Augsburg am 18 Februar 1820.*

15 B. Freyherr REICHLIN von MELDEGG (Ph.) *jetzt königl. Bayr. Obriſt bey dem Infanterie-Regiment Kronprinz.* §§. Ueber die Anwendung und das Verhalten der Vorpoſten, zunächſt in Beziehung auf Feldſtellungen. Wien 1819. gr. 8. Ueber die Anwendung und das Verhalten der Patrouillen. ebend. 1819. gr. 8. Ueber Kriegerbildung im Allgemeinen. Mit einiger Anwendung auf Fuſsvolk und Reiterey. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. REIDENITZ (D. C.) *jetzt Canzler und erster Professor der Universität zu Königsberg* (1779 3ter Professor, 1802 erster, 1806 Oberlandesgerichtsrath, und 1810 Oberbürgermeister): *geb. 1751* (nicht 1761).

von REIDER (Elias Adam) *starb am 8 Octbr. 1807. War Dr. der Rechte und pensionirter Hofgerichtsrath zu Bamberg.* (Zuerst 1789 ausserordentl. Prof. der Rechte zu Bamberg, 1791 ordentl. Prof. 1793 Hofrath, 1795 Consulent bey der Obereinnahme und Hofkriegsrath, 1800 Geh. Conferenzrath, 1803 - 1804 Hofgerichtsrath). *Geb. zu Bamberg am 9 August 1763.* §§. Diss. inaug. de juribus capitulorum ecclesiarum metropolit. et cathedralium in Germania sede vacante, praecipue de eorum jure monetandi. Mogunt. 1788. 4. — Einige Aufsätze in der Ministerialzeitung. — Vgl. *Jäck.*

von REIDER (Ernst Jakob) *erster Landgerichts - Assessor zu Hersbruck im Rezatkreise: geb. zu . . .* §§. Hersbrucks Hopfenbau, als Beweis, dass der inländische Hopfen den böhmischen Hopfen, wo nicht übertreffe, doch ihm ganz gewiss gleich komme. Bamb. u. Leipz. 1819. gr. 8. Der Hopfenbau. Für jeden Oekonomen das rechte Mittel bald reich zu werden, in dem entdeckten Geheimnisse, sich jährlich eine sichere Hopfenerndte zu verschaffen. Leipz. 1819. 8. Die landwirthschaftlichen Verhältnisse, berechnet für das Königreich Bayern. Hersbruck 1819. gr. 4 Die rationelle Landwirthschaft nach ihrem ganzen Umfange, in der Uebersicht der Grundsätze derselben im Allgemeinen, dann der Viehzucht, des Feld - und Gartenbaues, der Holzzucht u. s. w. Würzburg 1820. 2 Thle. gr. 8. Beschreibung der Landwirthschaft im Königreich Bayern. 1ster Theil. Leipz. 1821. gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Bambergs Gartenbau, als die höchste Kultur des Grund und Bodens in Deutschland). Die Ge-

Geheimnisse der Blumisterey in Beschreibung der Kultur aller bekannten Garten- Glas- und Treibhausblumen und Ziergewächse u. s. w. Auf dreyssigjährige Erfahrung gegründet. Nürnberg 1821. 8.

REIF (L...) *Privatgelehrter zu Wien: geb. zu ...* §§. Anfangsgründe der praktischen Philosophie, oder Sitten- und Tugendlehre nach I. Kants Grundsätzen, für gebildete Leser, besonders Liebhaber und Anfänger philosophischer Studien. Wien 1818. 2 Thle. gr. 8.

REIFF (Johann Joseph) *Privatgelehrter zu Coblenz: geb. zu ...* §§. Panorama von Coblenz und dessen Umgebungen. Coblenz 1821 (1820). mit 1 Abbild. 12. — Gedichte *in der* Abendzeitung 1820 - 1822.

REIHENBERGER (A.) ist auszustreichen; vergl. oben *A. Reichenberger*.

10 B. REIL (J. A. F.) *jetzt Hofschauspieler zu Wien.* §§. Der erste May oder der reiche May. Ein Lustspiel. Wien 1816. 12.

REIL (J. Ch.) *starb zu Halle am 22 Nov. 1813. Ward 1811 Geh. Oberbergrath und Ritter des rothen Adlerordens 3ter Classe, und 1813 Generaldirector der königl. Preuss. Lazarethe auf dem linken Elbufer.* §§. *Gemeinschaftlich* mit *Joh. Christ. Hoffbauer:* Beyträge zur Beförderung einer Kurmethode auf psychischem Wege. 1sten Bdes 1. 2tes Stück. Halle 1807. gr. 8. 3. 4tes St. 1808. 2ten Bdes 1stes Stück 1808. 2tes St. 1809. 3tes St. 1810. 4tes St. 1812 *). Mit *Joh. Friedr. Meckel:* Untersuchung über den Bau des kleinen Gehirns im Menschen und den Thieren. 1stes Stück.

*) Aus dem 4ten Hefte des 2ten Bandes ward *besonders* abgedruckt: Gutachten über einen psychologisch - merkwürdigen Rechtsfall, nebst der Erzählung dieses Falls.

Stück. Halle 1808. gr. 8. 2tes u. 3tes St. 1809. m. Kpf. (Eigentlich Abdruck einzelner Abhandlungen aus der vorhergehenden Schrift und dem Archiv für die Physiologie). Ueber die Nutzbarkeit und Anwendung der Soolbäder bey der öffentlichen Badeanstalt in Halle. ebend. 1809. 8. Die Anwendung des Dampfkessels zur Einrichtung örtlicher Qualmbäder. ebend. 1809. 8. m. 1 Kpf. Praktische Bemerkungen über Geisteszerrüttung. Mit Beylagen über die Ausstellung von Zeugnissen und Gutachten in Fällen von Wahnsinn. Von Dr. *Jos. Mason Cox*. Aus dem Engl. übersetzt und mit Anmerk. versehen. Nebst einem Anhang über die Organisation der Versorgungsanstalten für unheilbar Irrende. ebend. 1811. gr. 8. Von dem Grunde und der Erscheinung der Krankheit. (Pathologie). 1ster Bd. ebend. 1815. gr. 8. 2ter u. 3ter Bd. Entwurf einer allgemeinen Pathologie, 1816. Entwurf einer allgemeinen Therapie (herausgegeben von D. *Peter Krukenberg*). ebend. 1816 (1815). gr. 8. Kleine Schriften, wissenschaftlichen und gemeinnützigen Inhalts. ebend. 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. — *Seine* kleinen physiologischen Schriften sind von zwey angehenden Aerzten gesammelt und aus dem Latein. übersetzt worden (Wien 1811. 2 Bde. m. Kpf.). — *Von dem* Archiv für Physiologie *erschien* des 7ten Bdes 1. 2tes Heft 1707, 3tes Heft und des 8ten Bdes 1. 2tes Heft 1808, 3tes Heft und 9ten Bdes 1 - 3tes Heft 1810, 10ten Bdes 1stes Heft 1811, 2. 3tes Heft und 11ten Bdes 1stes Heft 1812, 2. 3tes Heft 1813, und 12ten Bdes 1 - 3tes Heft 1814. — *Von der* Erkenntniss und Kur der Fieber *erschien* 1815 der 5te und letzte Band; auch *kam* vom 1sten und 2ten Bde 1821 die 2te, und vom 3ten Bde 1822 die 3te Aufl. *heraus*. — *Von den* Rhapsodien über die Anwendung der psychischen Kurmethode *erschien* 1818 die 2te (unveränd.) Ausgabe mit seinem Namen. — Vgl. *H. Steffen's* Denkschrift auf D. J. Chr. Reil (Halle 1815.

1815. 8). *Allgem. Lit. Zeit.* 1813. Nr. 283. *Converſat. Lex.*

15 B. von REILLY (Fr. J. J.) *privileg. Kunſt- und Muſikalienhändler zu Wien.* §§. Sinngedichte in 3 Büchern. Wien 18.. 8. 2te verm. Aufl. 1821. — *Von ſeinem* Katechismus der neueſten Erdbeſchreibung *erſchien* 1819 die 2te Aufl. mit 3 Karten.

10 B. REIM (J. G.) *ſtarb am 6 Novbr. 1807.* (Zuerſt 1779 - 1795 Paſtor in Limbach bey Oſchatz, — 1802 Paſtor zu Langenheunersdorf bey Freyberg). *Geb. 1751.*

REIMARUS (J. A. H.) *ſtarb am 6 Junius 1814 zu Ranzau im Holſteiniſchen* (wohin er ſich damals geflüchtet hatte): *geb. am 6, nicht 11 Nov.* §§. * Klagen der Völker des Continents von Europa, die Handelsſperre betreffend, ihren Fürſten dargeſtellt. . . . 1809. 4. (franzöſ. von *Charles Villers*, Amſterd. 1809. 4). Darſtellung der Unmöglichkeit bleibender körperlicher, örtlicher Gedächtniſseindrücke, und eines materiellen Vorſtellungsvermögens. Hamburg 1812. gr. 8. Lebensbeſchreibung von ihm ſelbſt aufgeſetzt. Nebſt dem Entwurf einer Teleologie, zu ſeinen Vorleſungen beſtimmt; herausg. von ſeinem Enkel, *Karl Sieveking.* ebend. 1815 (1814). 8. m. ſeinem Portrait. Ueber die zweckmäſſige Einrichtung in allen Reichen der Natur, Teleologie genannt. ebend. 1817. gr. 8. — * Ernſtliche Betrachtungen über das Glauben; *in der* Berlin. Monatsſchr. 1786. May. * Geſpräch zwiſchen einem Lehrer und einem Zuhörer; *ebend.* 1803. * Ueber die Auswahl zum Soldatenſtande; in *Archenholz'ens* Minerva 1809. Decbr. u. 1810. Jan. Ueber die Sicherheit der Blitzableiter; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 36. S. 113 - 127. *De cerebro et nervis commentariolus; in den* Denkſchriften der königl. Bayr. Akad. der Wiſſ. für die

mathem.

mathem. Cl. 1811-1812. S. 167-188. — Vgl. *(Ch. Dan. Ebelingii) Memoria Joh. Alb. Henr. Reimari, Phyſices et Hiſtor. Natur. in Gymnaſio Hamburgenſis Profeſſoris. Hamburgi (1815) 4. Commentarius de vita J. A. H. Reimari. Addita ſunt de vita Herm. Sam. Reimari narrationes, Joh. Geo. Büſchii et C. A. Klotzii. ibid. 1815. gr. 8.* Allgem. Zeit. Beylage 1814. Nr. 78.

10 u. 15 B. REIMER (N. T.) *ward 180. auſſerordentl. Profeſſor der Mathematik, 1810 ordentl. Profeſſ. der Philoſophie.*

15 B. von REIMERS (H. *Chriſtoph) ſtarb am 1 April 1812: geb. am 12 Febr. 1768.* — Vgl. Allgem. geogr. Ephem. 1812. Aug. S. 514 u. ff.

15 B. REIMKASTEN (E. G.) *ſtarb am 13 Jun.* (War ſeit 1789 Paſtor zu Parchim, 1779 Domprediger zu Schwerin, 1798 Superintendent). *Geb. 1745.*

10 u. 15 B. REIMOLD (Johann Karl David Paul, *gewöhnl. nur* Karl David) ſeit 1818 *erſter reformirter Pfarrer zu Wiesloch* (vorher ſeit 1805 fürſtl. Leiningiſcher Kirchenrath und erſter Prediger bey der reformirten Gemeinde zu Mosbach, und ſeit 1810 Dekan daſelbſt). §§. Der Friede; ein Lehrgedicht in 8 Geſängen. Heidelberg 1809. 8. Lyriſche Gedichte und Briefe. ebend. 1818. 2 Thle. 8. (darin iſt das meiſte wieder abgedruckt, was Bd. 10 erwähnt ward). Stimme der Religion zur Zeit der Theurung, in einer Reihe öffentlicher Reden. ebend. 1819. 8.

15 B. REIN (A. G.) ſeit 1817 *Director des Gymnaſiums zu Gera.* §§. Progr. Parentalia Ser. Principi Henrico LI junioris lineae et totius ſtemmatis Rutheni Seniori, d. 10 Julii 1822 Ebersdorfiae beat. de functo. Gera 1822. 4. *Pr. Nachricht von dem Zuſtande der hochfürſtl. Landesſchule zu Gera. ebend. 1822. 4.* — *Von den*

Progr.

Progr. de studiis humanitatis etc. sind bis zum Jahre 1822 16 *erschienen.*

REIN (Karl Friedrich) *starb am 28 Julius 1818. War Dr. Med. prakt. Arzt und Besitzer der Löwenapotheke zu Leipzig, bis er sich zuletzt nach Zittau, wo er gleichfalls eine Apotheke eigenthümlich besass, wendete. Geb. zu Leipzig 1780.* §§. *Diss. inaug. (praes. C. G. Kühn) de re pharmaceutica melius ordinanda. Lips. 1807. 4.* * Verzeichniss von ausgewählten Arzneyen und deren Bestandtheilen, so wie dieselben jederzeit in der Löwenapotheke in Leipzig vorgefunden werden. ebend. 1809. 8. — Chemische Zerlegung des Alcornoque; in *Gilbert's* Annalen der Physik Bd. 50. S. 121-123. — Vgl. *Leipz. gel. Tageb.* 1807. S. 56-58.

15 B. **REINBECK** (Georg, *nicht* Gustav) *jetzt Dr. der Philos. und* seit 1811 *königl. Würtemberg. Hofrath und Professor der deutschen Sprache und Literatur am Obergymnasio zu Stuttgart.* (Zuerst gab er in St. Petersburg öffentlichen Unterricht, ward 1795 Oberlehrer und Professor der Aesthetik und deutschen Sprache an der deutschen Hauptschule daselbst, 179. Mitdirector und Regisseur am dasigen neuerrichteten deutschen Theater; bereiste seit 1805 Deutschland und liess sich um d. J. 1807 in Stuttgart nieder). *Geb. zu Berlin am 11 Octbr. 1767.* §§. Joh. Leonhardis Todenfeyer. St. Petersb. 179. .. Die Kosaken in der Schweitz; ein Schausp. in 1 Act. ebend. 1801. gr. 8. Winterblüthen. 1. 2ter Kranz. Leipz. 1810. 8. m. Kpf. u. Musik. Neue wohlf. Ausg. 1817. Handbuch der Sprachwissenschaft, mit besondrer Hinsicht auf die deutsche Sprache. Zum Gebrauch für die obern Klassen der Gymnasien und Lyceen. 1sten Bdes 1ste Abtheil. enth. die reine allgemeine Sprachlehre. Duisb. u. Essen 1813. gr. 8. 2te Abtheil. enth. die angewandte allgemeine Sprachlehre, 1814. 2ten Bdes 1ste Abtheil. enth.

die

die Rhetorik, 1816. 2te Abtheil. enth. die Poetik in ihrem Zusammenhange mit der Aesthetik, 1817. *Vom* 1sten Bande *erschien* 1819 die 2te Auflage. Nachdruck . . . Blüthen der Muse. Erzählungen und Novellen. 1stes Bdchen. Duisburg u. Essen 1813. 8. Sämmtliche dramatische Werke. Nebst Beyträgen zur Theorie der deutschen Schauspieldichtung und zur Kenntniss des gegenwärtigen Standpunktes der deutschen Bühne. 1-2ter Bd. Heidelb. 1817. 3-4ter Bd. Coblenz 1819-1820. 8. Abendunterhaltungen für gebildete weibliche Kreise. Novellen und Erzählungen. Essen 1820. 2 Bde 8. (Das 1ste Bdchen war früher *unt. d. Titel:* Blüthen der Muse, erschienen. S. oben). Abendunterhaltungen zur Ehre des Christenthums. ebend. 1820. 8. Regellehre der deutschen Sprache. Zum Gebrauche für die obern Klassen der Gymnasien und Lyceen verfasst. ebend. 1821. 8. — *Von der* deutschen Sprachlehre *erschien* zu Stuttgart 1813 die 3te umgearbeit. Jena 1818 die 4te verbess. und Stuttgart 1821 die 5te (eigentl. 4te) rechtmässige und verb. Auflage. — *Von seinen* Erzählungen *kam* 1817 eine neue wohlfeile Auflage *heraus*. — Viele seiner Erzählungen sind theils vereint (1815. 8), theils nebst andern von *La Motte Fouqué* u. a. (1813. 2 Bde 8) von *F. Kind* und *L. Germar* (1816. 8) *zu Wien nachgedruckt* worden. — Antheil an *(J. C. Kafka's)* nordischen Archiv (Riga 1803. 8) (wo er insbesondre die Nachrichten und Kritiken vom Petersburg. Theater lieferte). Bemerkungen über die deutsche und französische tragische Bühne; *im* Morgenblatt 1809. Nr. 38-40. * Schah Aulum, gegenwärtiger Kaiser von Indostan; *ebend.* 1810. Nr. 98. 99. * Das heimliche Sittengericht; *ebend.* Nr. 121. 122. * Ueber Unsterblichkeit der Schauspieler; *ebend.* 1811. Nr. 57. *Noch mehrere Aufsätze ebendas.* — Dichterrache, eine Posse; in *Aloys. Schreiber's* Heidelberger Taschenbuch für das J. 1811. und

in

in *Castelli's* Thalia 1811. Febr. — Zadig, der arme Fischer, eine Blüthe des Morgenlandes; *im* Wiener Sammler 1811. Jan. — Die deutsche Oper; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1812. Nr. 9. 10. Prüfung der herrschenden Definitionen des Lächerlichen; Nr. 24-29. Bemerkungen über die Oper; Nr. 58. 59. Katharina Paulowna, Königin von Würtemberg; *ebend.* 1819. Nr. 110-120. Noch einige Aufsätze in den Jahrg. 1818. 1820 u. ff. — Antheil *an den* Mannigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Literatur, Kunst und Natur (Stuttg. 1816. 8), und *an der* Vierteljahrsschrift für müssige Stunden (Hildburghausen 1817. Jena 1818-1821. 8). — Rosalinde von Ramsay, oder die gefährliche Verbindung; *in dem* rheinischen Taschenb. für 1817.

REINDAHL (Elise) *geb. Rullmann. Lebt zu ...: geb. zu Bremen am 26 März 1788.* §§. Blüthen des Gefühls, gesprochen in meinen Erhohlungsstunden; enth. Gedichte. Bremen 1819. gr. 8. — Beyträge *zu den* Erfurter Erholungen; *zur* Frauenzeitung; *zur* Hammonia; *und zum* Bremischen Almanach auf das J. 1821.

15 B. REINECK (C. G.) ist auszustreichen, er ist der S. 536 aufgeführte *Steineck.*

REINECKE (J. Cp. M.) *starb am 7 Novbr. 1818.* §§. Maris protogaei nautilos et argonautas, vulgo cornua Ammonis in agro Coburgico et vicino reperiundos, descr. et delineavit, simul observat. de fossilium protypis. Cob. 1818. 8. m. 13 col. Kpft.

REINECKER (Rud.) *ist längst gestorben.*

REINER (*Gregor Leonhard*) *starb am 15 Febr. 1807.* (Ward 1781 Profess. der theoret. und prakt. Philosophie zu Ingolstadt, wurde 1785 wegen beschuldigter Irrthümer abgesetzt und in sein Kloster verwiesen, erhielt aber 1799 seine Stelle wie-

wieder, und wurde 1800 nach Landshut versetzt. Er war auch Dr. der Philos. und Theol. und geistlicher Rath). *Geb. zu Churnau im Isarkreise am 6 Febr. 1756.* §§. * Archiv für die Universitäten Griechenlands im 19ten Jahrhundert. 1stes Heft: Athen, mit Lettern der Tempelherren. 1800. 8. — Vgl. *Reithofer's* Gesch. der Universität Landshut S. 75 u. ff.

REINERT (Johann Friedrich) *starb am 19 May 1820. War seit 1819 Director des Archi-Gymnasiums zu Soest* (vorher seit 1797 Prorector am Gymnasio zu Lemgo, und 1808 Rector daselbst): *geb. zu Unterwüsten im Fürstenthum Lippe-Detmold am 21 Januar 1769.* §§. *Progr. de Mauro Terentiano Commentatio, qua praemissa Prorectoris munus in Gymnasio Lemgoviensi d. 19 Aprilis sibi demandatum iri indicat etc. Lemgov. 1797. gr. 8.* Progr. über Erziehung. ebend. 1801. gr. 8. Progr. Gedanken über den Einfluss einer sittlich-religiösen Gesinnung auf ein frommes und gottseliges Leben, dem Andenken des verewigten Hrn. Rektors J. C. Mensching gewidmet. ebend. 1807. gr. 8. *Pr. de vita Terentiani, Commentatio prima, qua praemissa Rectoris munus in Gymnasio Lemgoviensi sibi demandatum indicat etc. ibid. 1808. gr. 8.* — Recens. in der Jen. Lit. Zeit. — Vgl. Das Leben Johann Friedrich Reinert's, von *Wilh. Freyhrn. v. Blomberg.* Lemgo 1822. gr. 8.

REINGANUM (Aaron) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Entwurf zu neuen Verbesserungen in der italienischen doppelten Buchhaltung, oder Darthuung der bey derselben, selbst nach den neuesten Lehrbüchern, noch bestehenden verschiedenen Mängel, nebst Verbesserungsvorschlägen, sowohl durch Anwendung einiger kameralistischen Verfahrungsmethoden, als durch andre neu aufgestellte theoretische Grundsätze, sammt einigen kleinen Schemas. Karlsruhe u. Baden 1817.

1817. 8. Handbuch der kaufmännischen Rechnung. Frankf. a. M. 1820. 8.

REINGANUM (Maximilian) *Dr. der Phil. zu . . .: geb. zu . . .* §§. Uebersicht der politischen Geschichte des Mittelalters. Frkf. a. M. 1822. gr. 8.

REINGRUBER (Johann Baptist) seit 1814 *Stadtrichter zu Landshut* (vorher seit 1802 Landrichter zu Pfaffenhofen): *geb. zu . . .* §§. Abhandlungen über dunkle Civil-Gesetzesstellen, mit der Biographie des Freyherrn von Kreitmayr und einer chronologischen Darstellung des Bayerischen Kriminal-Inquisitionsprocesses nach dem Texte des Gesetzbuches. Landshut 1814. gr. 8. Ueber den Wirkungskreis eines Landgerichts im Königreiche Bayern. ebend. 1814. 2 Thle. gr. 8. Ueber die Natur der Gewerbe, über Gewerbsbefugnisse und Gewerbsfreyheit. ebend. 1815. 8. Ehrenrettung des Münchner und des Lorischen Bäckertarifs gegen die Beschuldigung der Franz v. Spaunischen Schrift: Ueber die der Regierung zu empfehlenden Maassregeln, der übermässigen Korntheurung abzuhelfen. ebend. 1818. 8.

15 B. REINHARD (Franz) *ist Schichtmeister.*

REINHARD (F. V.) *starb am 6 Septbr. 1812.* §§. Mit *Karl Christ. Tittmann* und dem (Appellat. Rath) *K. Chr. v. Zedtwitz:* * Dresdnisches Gesangbuch, auf höchsten Befehl herausgegeben. Dresd. 1797. 8. (ward vielfach aufgelegt, am *neuesten* 1822). Beyträge zur Schärfung des sittlichen Gefühls und der Aufmerksamkeit auf den Zustand des Herzens, in einigen Predigten. Leipz. 1799. gr. 8. 2te Aufl. 1813. Predigt am 11 Decbr. 1808 in der Universitätskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1809. gr. 8. Geständnisse, seine Predigten und seine Bildung zum Prediger betreffend, in Briefen an einen Freund. Sulzbach 1810. 8. 2te unveränd. Aufl. 1811.

1811. Predigt am Tage der Kirchenverbesserung, den 31 Octbr. 1810 gehalten. Dresd. 1810. gr. 8. Predigt bey Eröffnung des von Sr. königl. Majest. zu Sachsen ausgeschriebenen Landtages, am 6 Januar 1811 gehalten. ebend. 1811. gr. 8. Dass unsre Kinder das wichtigste Gemeingut des Vaterlandes sind; eine Predigt am Feste der Reinigung Mariä den 2 Febr. 1811 gehalten. ebend. 1811. gr. 8. Predigt beym Schlusse des von Sr. königl. Maj. zu Sachsen ausgeschriebenen Landtages am 12 May 1811 über den vorgeschriebenen Sonntagstext bey dem evangel. Hofgottesdienst zu Dresden gehalten. ebend. 1811. gr. 8. Predigt am Feste der Kirchenverbesserung, den 31 Octbr. 1811 zu Dresden gehalten. ebend. 1811. gr. 8. Predigt am 3ten Busstage des J. 1811, den 15 Novbr. zu Dresden gehalten. Dresd. u. Leipz 1811. gr. 8. Gab heraus: (*Lor. Flor. Friedr. v. Crell*) Pyrrho und Philalethes, oder leitet die Scepsis zur Wahrheit und zur ruhigen Entscheidung. Sulzbach 1812. 8. 2te verbess. Aufl. 1813. 3te verb. und verm. 1814. Letzte Predigt am 1sten Busstage am 28 Febr. 1812. Nebst angehängter Nachricht von den letzten Stunden des Verklärten. Dresd. 1812. gr. 8. Predigten im Jahre 1812 gehalten, nach dessen Tode herausgegeben und mit einer kurzen Nachricht von dessen letzten Lebenstagen begleitet von Dr. *J. G. A. Hacker.* 35ster und letzter Band. Sulzbach 1813 gr. 8. (Auch eine Mittelausgabe in 8). Auswahl von Predigten; herausg. von D. *Joh. Lor. Blessig.* ebend. 1813. 8. Predigten über die sonn- und festtägigen Evangelien des ganzen Jahres, zur häuslichen Erbauung aus seinen hinterlassenen, noch ungedruckten Predigten gesammelt und herausg. von D. *J. G. A. Hacker.* ebend. 1813. 4 Thle. gr. 8. Die Psalmen, übersetzt und ihrem Hauptinhalte nach erläutert; herausg. von D. *J. G. A. Hacker.* Leipz. 1813. 8. — Uebrigens haben noch nachstehende

hende Gelehrte von ſeinen Schriften *bearbeitet* oder *herausgegeben:* 1) D. *Ernſt Zimmermann:* D. *Fr V. Reinhard's* Anſichten und Benutzungen der Sonn- und Feſttags-Evangelien, aus deſſen ſämmtlichen über dieſe Lehrtexte vorhandenen Predigten zuſammengeſtellt und mit deſſen Genehmigung herausg. 1ſter Theil. Frankf. a. M. 1812. 8. 2ter Theil 1813. 3ter Theil 1814. 4ter Theil (Anſichten und Benutzungen der epiſtoliſchen und der neuen Sächſ. Perikopen, ſo wie andre Bibelſtellen; nebſt einem Nachtrage über evangeliſche Perikopen) 1822. (Auch *unt. d. Titel: E. Zimmermann's* homiletiſches Handbuch für denkende Prediger. 4 Thle). 2) *Joh. Ludw. Ritter:* Sammlung faſt aller von *Reinhard* in Predigten abgehandelten Hauptſätze nach den Sonn- und Feſttagen geordnet, und Diſpoſitionen ſeiner noch ungedruckten Predigten, vorzüglich ſeiner letzten Vorträge, in 2 Abtheilungen. Leipz. 1813. 8. 3) *C. F. Dietzſch:* Reinhardiſches Beicht- und Communionbuch, aus den Schriften des ſel. Oberhofpred. Reinhard gezogen. Frankf. a. M. 1814. 8. 2te Aufl. 1820. 4) *K. Fr. Barzſch:* Fr. V. R. Beyträge beſonders zur prakt. Erklärung der Bibel; aus ſeinen Schriften geſammelt. Leipz. 1817. gr. 8. 5) *Joh. Karl Weickert:* Erhebungen über Welt und Gegenwart zu Gott und Zukunft, chriſtliche Belehrung und Beruhigung über die Unvollkommenheiten und Uebel des Erdenlebens, aus den Religionsvorträgen des ſel. Oberhofpred. D. *Reinhard* gezogen. Chemnitz 1818. 8. 6) Dr. *L. Bertholdt:* Fr. V. R. ſämmtl. zum Theil ungedruckte Reformationspredigten, nach ſeinem Willen in eine beſondere Sammlung gebracht. Sulzb. 1ſter Bd. 1821. gr. 8. — *Neue Auflagen:* 1) *von dem* Syſtem der chriſtl. Moral *) 1ſter Bd. 5te 1815, 2ter Bd. 4te

*) Ein Nachdruck davon erſchien zu Wien 180. - 1806 in 5 Bden gr. 8; im letzten Bde befindet ſich R. (unähnliches) Portrait

4te 1807, 3ter Bd. 3te 1812 (die Zusätze sind besonders gedruckt), 5ter und letzter Bd. 1815. 2) *von den* Predigten von 1795-1805 zu Nürnberg und Sulzbach 1807 eine neue wohlfeilere Ausgabe in 22 Octavbänden. (Uebrigens sind die Jahresgänge seiner Predigten auf die Jahre 1809-1812 unterbrochen fortgesetzt worden, und in allen bis auf 35 Bde angewachsen). 3) *von den* Vorlesungen über die Dogmatik 1811 die 3te verbess., 1818 durch D. Heinr. Aug. Schott die 4te mit neuen literar. Zusätzen vermehrte. 4) *von den* Predigten über einzelne Theile der Lehre von der göttl. Vorsehung 1813 eine 2te Aufl. 5) *von der Schrift:* über den Kleinigkeitsgeist in der Sittenlehre 1817 eine neue Aufl. — Reden bey der Taufhandlung, bey der Confirmation, und Materialien zu Abendmahlsreden; *im* 1sten Bde von D. *J. G. A. Hacker's* Formularien und Materialien zu kleinen Amtsreden (1810). Einige Abendmahlsreden; in *dessen* religiösen Amtsreden 4ten Samml. (1820). Ueber die Laune, ein Fragment; in *Ramming's* Sächs. Prediger-Almanach 1821. S. 57-60. — Recens. in der allgem. Lit. Zeit. (1788-1796). — Sein Portrait, von Ant. Graf gemahlt und von C. Pfeiffer in punctirter Manier gestochen (1799), und vor dem 1sten Bd. 4ten Aufl. seiner christl. Moral (1807), dem 5ten Bde des Wiener Nachdr. (1806), vor dem 2ten Bde der Opuscul. academ. (1808), von Georg v. Charpentier vor *Böttiger's* literar. Zeichnung Reinhards (1813), vor *Köthe'ns* Vorlesungen über Reinhards Leben, vor *Nicolai's* Magazin der Biographien u. s. w. 3 Bd. 1 H. (1819), und vor dem 1sten Bde der von D. *L. Berthold* herausg. sämmtl. Reformationspredigten (Sulzb. 1821). — Vgl. *K. A. Böttiger*, Fr. V. Reinhard, literarisch gezeichnet (Dresd. 1813. 4. 2te Ausg. 1816). *J. C. Erdmann's* Biographien sämmtl. Wittenberg. Pröbste (1802) S. 41-43. *Haymann* S. 18-20. *F. A. Köthe'ns* zwey Vorlesungen über D. Fr. V. Reinhard's Leben und Bildung

 (Jena

(Jena 1812. 8). *K. L. Nicolai's* Magazin der denkwürdigſten Biographien der neueſten Zeit Bd. 3. Heft 1. Nr. 19 (Quedlinb. 1819. 8). *K. H. L. Pölitz*, D. F. V. Reinhard, nach ſeinem Leben und Wirken dargeſtellt (Leipz. 1813 - 1815. 2 Bde 8). Converſat. Lex. Allg. Zeit. 1812. Nr. 268 - 272. 274. 277. Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 186.

REINHARD (Karl 1) *privatiſirt ſeit 1812 in Altona* (war ſeit 1797 Aſſeſſor der philoſoph. Facultät zu Göttingen, und lebte 1811 in Hamburg). §§. Gedichte. In Muſik geſetzt von *C. F. G. Schwenke*. Hamb. u. Leipz. 1795. 2 Bde. Fol. *Gab heraus: G. A. Bürger's* ſämmtliche Schriften. 3. 4ter Bd. Götting. 1797. 1798. 8. (Auch *mit d. Titel: G. A. Bürger's* vermiſchte Schriften, 1. 2ter Theil). auch: *Ebendeſſelben* Akademie der ſchönen Künſte, fortgeſetzt durch eine Geſellſchaft von Gelehrten. 1ſten Bd. 1 - 4tes Stück. ebend. 1797. 8. 2ten Bd. 1ſtes St. 1798. *J. F. Marmontel's* Abendunterhaltungen; aus dem Franzöſ. überſetzt von *W. F. L.* Mit einer Vorrede herausg. ebend. 1801. 8. *Gab heraus: F Bouterweck's* Gedichte. ebend. 1802. 8. Mittheilungen von *Aug. Lafontaine*, *Bouterweck*, *Starke*, *Schink*, *Villers* u. a. Hamburg 1813. 2 Thle. 8. Den Manen F. G. Klopſtocks errichtet, von *Friedrich Ludwig Grafen v. Moltke*. Aus dem Latein. überſetzt. Altona 1818. 4. Neue Erzählungen, ebend. 1821. 8. — Der Romanenkalender oder die kleine Romanenbibliothek *erſchien* auch 1802 zu Göttingen und 1803 zu Leipzig. — *Von den* Idyllen der Madame Petigny *erſchien* 1812 eine neue Aufl. — *Von dem* Göttinger Muſenalmanach *kam* der auf das J. 1813 in Leipzig *heraus*. — *Das* Taſchenbuch Polyanthea *erhielt* 1812 ein neues Titelblatt, *unter der Aufſchrift:* Taſchenbuch für das Jahr 1812. — *Die* Ratzeburgiſchen literar. Blätter *erſchienen* auch in den J. 1809 u. 1810 (in letztem Jahre war *J. Fr. Schink* Mitredacteur). — Von

Bür-

Bürger's sämmtl. Schriften giebt es mehrere Auflagen, vom 1sten und 2ten Bde Götting. 1812. Hamb. 1813. Götting. 1817, vom 3-6ten Bde Hamb. 1814. Götting. 1820. — Der im 6ten Bde S. 286 bemerkte Aufsatz ist nicht von ihm, sondern von *Dan. Jenisch* in Berlin. — Antheil *an dem* Genius der Zeit; *am* Morgenblatt für gebildete Stände; *an der* Zeitung für die eleg. Welt; an *Fr. Kind's* Harfe; an *H. Gardthausen's* Eidora (1823); *an dem* Dänischen Anzeiger; und *den* Altonaer Adress-Comptoir-Nachrichten. — Recens. in der Leipz. Lit. Zeit. und im Altonaischen Merkur. — Vgl. *Saalfeld* S. 261-263.

REINHARD (Karl 5) *Hofschauspieler zu München: geb. zu . . .* §§. * Der Bund zu Alcala; ein romantisches Schausp. in 5 Aufz. München 1810. 8. *(Nennt sich unter der Vorrede).*

15B. REINHARD (K. H. L.) S. unter *Reinhardt.*

REINHARD (M. W.) *starb am 16 May 1812 als Staatsrath und Director des Lehnhofs zu Karlsruhe* (zuerst Amtmann und Amtsschreiber zu Kirchberg in der Grafschaft Sponheim, 1776 Amtmann in Birkenfeld, 178. Landschreiber des Oberamts Rötteln zu Lörrach, 1792 wirkl. Geh. Rath und Hofgerichtsdirector zu Karlsruhe, 1807-1809 Suppleant des Directors im Justizdepartement). §§. Die im 15ten Bde aufgeführte Schrift gehört dem Folgenden zu.

REINHARD (Wilhelm) seit 1820 *wirkl. Staatsrath und ordentl. Mitglied des Staatsministeriums zu Karlsruhe.* (1798 Hofadvocat daselbst, 1803 Geh. Secretair, 1806 Regierungsrath, 1807 Kammerprocurator, 1809 Finanzrath, 1813 Ministerialcommissair und Director des Fiscalats, 1815 Geh. Referendar, 1818 Director des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten, 1819 Mitglied der Gesetzgebungs-Commission und des Obercensur-Collegiums). *Geb. zu Kirchberg in der*

 Graf-

Grafschaft Sponheim am 1 Septbr. 1776. §§. * Ueber die Liquidation und Vergütung der von den verbündeten deutschen Staaten seit dem Nov. 1813 getragenen Kriegslasten. Von einem deutschen Patrioten. Deutschland (Frankf. a. M.) 1815. 8. * Wer bezahlt die seit dem 1 Nov. 1813 in Deutschland entstandenen Kriegskosten? (Frankf. a. M.) 1815. 8. Die Bundesacte über Ob, Wann und Wie? deutscher Landstände. Heidelb. 1817. gr. 8. * Rechtsdeduction, die Pfalzbayrische Staatsschuld Lit. D. betreffend. Karlsr. 1818. Fol. — Auch die im 15ten Bde unter *M. W. Reinhard* angeführte Schrift gehört ihm zu. — Ueber eine Kurbadische Verordnung gegen die Jauner; in *Klein's*, *Kleinschrod's* u. *Konopack's* Archiv des Criminalrechts Bd. 6. St. 1. S. 139-151. — Viele anonyme Aufsätze im Badischen Magazin (1811. 1813). — Vgl. *Hartleben.*

REINHARDT (Christoph Julius) *D. der Medic. und prakt. Arzt in Dresden: geb. zu Erfurt im Sept. 1764.* §§. Wenn und wie sollte man die Todten begraben, um jeden hieraus leicht möglichen Nachtheil zu verhüten? Dresd. 1811. gr. 8.

REINHARDT (J. G.) *jetzt Oberlehrer* (an der Mädchenschule zu Mühlhausen). §§. Der kleine Westphale, oder geographisches Lehrbuch über das Königreich Westphalen. Zum Unterricht in Bürgerschulen. Halle 1808. 8. Jesus Sirach's und Salomo's Denk- und Sittensprüche geordnet und mit einander verbunden. Erfurt 1816. 8. Schulgebete und Schullieder, sowohl auf alle Tage und Tageszeiten in der Woche, als auch auf besondre Zeiten, Umstände und Ereignisse. Für Stadt- und Landschulen. ebend. 1816. 8. — *Von dem* Mädchenspiegel *erschien* 1807 die 4te und 1822 die 5te verm. und verbess. desgleichen *von dem* Rathgeber in der Schreibestunde 1821 die 4te verm. und verbess. Aufl.

Graf

Graf von REINHARDT (K. F.) seit 1815 *Graf und französ. Gesandter beym Bundestage zu Frankfurt am Mayn* (180. bevollmächtigter französ. Minister zu Jassy, 180. - 1813 Baron und französ. Gesandter zu Cassel, 1814 Kanzley-Director im Departem. der auswärtigen Angelegenheiten zu Paris; flüchtete aber, bey Bonapartes erster Rückkehr, nach Frankfurt a. M., wo er als französ. Emissar verhaftet wurde, und, nach seiner kurz darauf erfolgten Freylassung, auf seinen Gütern bey Bonn lebte). — Vgl. *Conv. Lex.*

REINHARDT (Karl Friedrich 2) *Dr. der Rechte und* seit 1819 *königl. Würtemberg. Regierungsrath und Stadtrichter zu Stuttgart* (vorher Oberamtsgerichtsverweser zu Herrenberg): *geb. zu* . . . §§. System des gerichtlichen Verfahrens im Königr. Würtemberg. Stuttg. 1811. gr. 8. Nachtrag. ebend. 1814. gr. 8. Eherecht für die Protestanten des Königr. Würtemberg. ebend. 1814. gr. 8. Die Lehre von der Einwerfung des Vorempfangs der Verwandten in absteigender Linie nach Römischen und Würtemberg. Recht. Mit einem Anhang, welcher das Gesetz vom 10 Jul. 1683 enthält. ebend. 1818. 8. Die Lehre vom Gant und Gantverfahren, nach Römischen, nach gemeinen und nach Würtembergischen Recht. Mit 3 Beylagen. ebend. 1819. gr. 8. Ausführliche Erläuterung des Pandektentitels *de novi operis nuntiatione* (39, 1). ebend. 1820. gr. 8. Das Landrecht des Königr. Würtemberg, neu bearbeitet und erläutert. 1ster Band, enthält den 2ten Theil des Landrechts, oder die Lehre von den Verträgen. ebend. 1821. gr. 8. 2ter Bd. enthält den 3ten Theil des Landrechts, oder die Lehre von den Rechtsgeschäften von Todeswegen, 1822. Vermischte Aufsätze aus dem Gebiete der reinen und angewandten Rechtswissenschaft. 1stes Heft. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. REINHARDT (Karl H. L.) *) *Dr. der Philos. und Privatgelehrter zu Wittenberg: geb. daselbst am 17 Nov. 1771.* §§. Die Nasiade; ein komisches Heldengedicht. . . . 1804. .. Ahndungen beym Hinblick auf Grossbritanniens Lage und Zukunft. Leipz. 1816. 8. Die Kinder des Lichts und der Nacht. Wittenberg 1817. 8. Amor; ein Taschenbuch für Liebende. Leipz. 1819. 12. Die Circe von Glas-Clyn; aus dem Engl. von *Walter Scott.* ebend. 1822. 4 Thle 8. Der Kreuzzug nach Griechenland. 1ster Band, die Elfen. 2ter Band, die Tempelritter. ebend. 1822. 8. — *Antheil an dem* Freymüthigen (1804. 1808. 1812); *an der* Zeit. für die eleg. Welt (1814); *der* Salina (1812); *den* Erholungen (Erf. 1815); *der* Minerva (1816); und *dem* allgem. Anzeiger der Deutschen (1817).

REINHARDT (L...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Kurze Anleitung zur praktischen Feldmesskunst und Quadratrechnung, nebst einer Anweisung zur Kubikrechnung. Marburg 1807. gr. 8. m. Kpf. 2te Aufl. 1810. 3te 181 . 4te verm. 1817. Rechnenkatechismus zum Gebrauch für die Jugend in niedern Schulen, mit Beyspielen zur Uebung im schriftlichen Rechnen. Nebst einem Anhang zu einigen Aufgaben in der Quadrat- und Kubikrechnung. Mit 1 Steindruck. Cassel 1822. gr. 8.

REINHARDT (Lina, *eigentl.* Friederike) *geb. Wagner;* Gattin des Kabinetspredigers *Fr. Aug. Reinhardt's* bey der Fürstin Baratinski auf dem Schlosse Morine bey Moskau (ihr Gatte war zuerst Pastor zu Breitenbach im Schwarzburgischen, und sodann zu Oberndorf bey Arnstadt). *Geb. zu Arnstadt am 30 April 1770.* §§. Verschiedene Erzählungen in *St. Schütze'ns* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft (1821-1823), und in

*) *nicht* Kaspar H. L. Reinhard, wie im 15ten Bde steht.

in *dessen* Wintergarten (1822). — Vgl. *Zeitung für die eleg. Welt* 1821. Nr. 235.

REINHARDT (P. Ch.) *starb am 7 Novbr. 1812.*

REINHARDT (Theodor Friedrich Gottfried) *D. der Philos. und Conrector zu Saalfeld: geb. zu Gotha* . . . §§. De L. Annaei Senecae vita et scriptis. Jena 1817. gr. 8. *Joh. Henr. Vossii* Commentarios Virgilianos in latinum sermonem conversos Censurae proposuit. Rudolst. 1822. gr. 4.

REINHART (Johann Christian) *Landschaftsmaler zu Rom: geb. zu Hof am 24 Junius 1761.* §§. Mit D. *Fr. Sickler* gab er heraus: Almanach aus Rom für Künstler und Freunde der bildenden Kunst. 1ster Jahrgang. Leipz. 1810. 12. m. 13 Kpf. 2ter Jahrg. 1811. m. . . Kpf. — Vgl. *Fikenscher's* gel. Fürstenth. Bayreuth Bd. 7. S. 170 u. ff. *Meusel's* Künstlerlex. Bd. 2. Morgenblatt für gebild. Stände 1818. Nr. 284 - 286.

REINHOLD (Christian Ernst Gottlieb Jens) Sohn von K. Lh.; *Dr. der Philos. und* seit 1820 *Subrector zu Husum: geb. zu* . . . §§. Versuch einer Begründung und neuen Darstellung der logischen Formen. Leipz. 1819. 8. *De genuinis Theocriti carminibus et suppositiciis. Jena 1819. gr. 8.* Berichtigung einiger Missverständnisse, welche in Fries Vertheidigung seiner Lehre von der Sinnesanschauung gegen meine Angriffe sich eingeschlichen haben. Leipz. 1820. gr. 8.

REINHOLD (D. . .) *königl. grossbritann. Bau-Inspector zu Hannover: geb. zu* . . . §§. Gab mit *Jabbo Oltmanns* heraus: Der deutsche Handelskanal, oder die schiffbare Verbindung der deutschen Meere, Flüsse und Handelsstaaten, nach ältern und neuern Vorschlägen, das nützlichste und würdigste Denkmal für Deutschlands wieder errungene Freyheit. Leer u. Bremen

 1817.

1817. gr. 8. Der Rhein, die Lippe und Ems, und deren künftige Verbindung, als eine für den Staat und Unterthanen höchst nützliche Nationalanlage, in staatswirthschaftlicher und commercieller Hinsicht. Hamm 1822. gr. 8.

15 B. REINHOLD (Fr. L.) *auch von 1802-1808 Vorsteher einer Bildungsanstalt für Landschullehrer im Herzogth. Mecklenburg, und* seit 1821 *Vorsteher einer dergl. für die Schulmeister der ritterschaftlichen und städtischen Landgüter: geb. zu Staven bey Neubrandenburg am 13 Sept. 1766.* §§. Ueber die wider Seminarien herrschende Vorurtheile. Neubrandenburg 1802. 8. Ueber den ersten Unterricht im Lesen. ebend. 1803. 8. 2te Aufl. 1809. Gedächtnisspredigt auf weil. Se. königl. Hoh., den allerdurchl. Grossherzog und Herrn Karl Ludwig Friedrich. ebend. 1816. 8. *Num Confessioni Augustanae addicti cum Zwinglii et Calvini assectis societatem ineuntes novam constituunt ecclesiam? Diss., qua Univers. lit., quae Rostochii floret, saecularia celebraturae — gratulatur. Rostoch. 1819. 4. — Von dem* Buchstabirbüchlein *erschien* 1809 die 2te Aufl.

15 B. REINHOLD (G. F.) *jetzt Superintendent und erster Schlosspredìger zu Osterode.* §§. Der Geistliche als Beamter des Civilstandes. Hannover 1810. 8.

15 B. REINHOLD (J. Christoph Leopold, *nicht* J. Chr. Ludw.) *starb am 28 Novbr. 1809. War D. der Medicin,* (seit 180 .) *ausserordentl. Professor derselben und* seit 1804 *erster Arzt am St. Jacobshospital und Lehrer am klinischen Institut zu Leipzig: geb. daselbst 1769.* §§. *Diss. de Galvanismo. Spec. I. Lips. 1797. 4. Diss. inaug. de Galvanismo. ibid. 1798. 4.* (zusammengedruckt ibid. 1802. 4). — Versuch einer speciellen, nach galvanischen Grundsätzen entworfenen Darstellung des thierischen Lebens; in *Reil's* und *Auten-*

Autenrieth's Archiv für die Phyſiologie Bd. 2. Heft 3 (1797). Verſuche, um die eigentliche Grundkette der Voltaiſchen Säule auszumitteln; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 10 (1802) S. 301 - 355. Unterſuchungen über die Natur der Voltaiſchen Säule; S. 450 - 478. Galvaniſch-electriſche Verſuche, angeſtellt mit 175 Schichtungen auf 3zölligen Platten; *ebend.* B. 11. S. 375 - 387. — Vgl. *Leipz. Lit. Zeit.* 1810. Intellbl. S. 467 - 473 u. S. 495 - 503.

REINHOLD (Karl) . . . *zu*: *geb. zu* . . . §§. Alphabetiſches Realrepertorium über die groſsherzogl. Badiſche neue Zoll- und Acciſe-Ordnung, ſo wie über alle ſeit Einführung derſelben in ſämmtlichen Regierungs- und Anzeigeblättern enthaltene, und dahin Bezug habende Verordnungen, Erläuterungen und Modificationen bis zum Jahre 1818. Freyburg 1818. 8.

15 B. REINHOLD (Karl, l. Karl Wilhelm) S. unten.

REINHOLD (K. L.) *ward 1815 Danebrogsritter, und 1816 Etatsrath.* §§. Grundlegung einer Synonymik für den allgemeinen Sprachgebrauch in den philoſophiſchen Wiſſenſchaften. Kiel 1812. gr. 8. Das menſchliche Erkenntniſsvermögen aus dem Geſichtspunkte des durch die Wortſprache vermittelten Zuſammenhangs zwiſchen der Sinnlichkeit und dem Denkvermögen. ebend. 1816. gr. 8. Die alte Frage: Was iſt die Wahrheit? bey den erneuerten Streitigkeiten über die göttliche Offenbahrung und die menſchliche Vernunft in nähere Erwägung gezogen. Altona 1820. gr. 8.

15 B. REINHOLD (K. *Wilhelm*) *jetzt D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Hamburg* (zuvor in Altona): *geb. zu Hamburg am 24 Februar 1777.* §§. *Gab heraus:* Hammonia; eine Zeitſchrift für gebildete Leſer. Hamb. 1817 - 1821. 5 Jahrgänge

gänge (in 12 Heften). 4. Mit (D. *G. N. Bärmann*): Hamburgiſche Chronik, von Entſtehung der Stadt bis auf unſere Tage, ebend. 1820. 2 Thle. 8. — *Von dem* Wörterbuche zu Jean Pauls Schriften *erſchien* 1811 eine neue wohlfeile Ausgabe.

REINIGER (Emil Karl Ernſt) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Groſſenhayn: geb. daſelbſt am 29 Octbr. 1792.* §§. *Viele* Gedichte *in der* Zeitung für die eleg. Welt (1813. 1815. 1816), *im* Groſſenhayner Intelligenzblatt (1815-1818), *in der* Abendzeitung (1817. 1818), in *Fr. Kind's* Harfe Bd. 7 (1818), in *Becker's* Taſchenbuch für das geſell. Vergnügen (1819), *im* literar. Merkur, gröſstentheils unter dem Namen *Jobſt Weingans* (1819-1822), *und im* Morgenblatt für gebild. Stände (1820).

REINKE (J... T...) *Strom- und Kanaldirector, auch Gränzaufſeher zu Hamburg: geb. zu* . . . §§. Ueber die paraboliſchen Reflektoren und deren Anwendung zu Nachtſignalen an den Seeküſten, nach Woltmanns Abhandlung über das Verhältniſs zwiſchen dem reflektirten und ſimplen Lichte bey den engliſchen Reflektirlampen. Hamburg 1803. 4. *Segondat* Holztabellen zu leichter Berechnung des viereckigten und runden Holzes, nach Kubikfuſſen. Nach dem franzöſ. Original verbeſſert und herausg. 4te Aufl. ebend. 1819. 8. m. 2 Kpf. (die frühern Ueberſetzungen wurden von *J. H. Röding* beſorgt).

von REINLEIN (Jak.) *ſtarb im Julius 1816. War zuletzt k. k. Rath und ordentl. Profeſſor der praktiſchen Arzneywiſſenſchaft für Wundärzte; ward 181. in den Adelſtand erhoben und 1814 in Ruheſtand geſetzt.* §§. Animadverſiones circa ortum, incrementum, cauſas, ſymptomata et curam Taeniae latae in inteſtinis humanis nidulantis, caſibus practicis illuſtratae. Vienn. 1812. gr. 8. m. Kpf. (auch *deutſch*).

REINWALD (Johann Georg) *Regierungsaſſeſſor zu Birkenfeld auf dem Hundsrück: geb. zu Hildesheim 1785.* §§. Was iſt von den Veräuſſerungen der Kloſter- und Stiftsgüter im Hildesheimiſchen, welche unter weſtphäliſcher Regierung verfügt worden, zu halten? Aus rechtlichen und politiſchen Geſichtspunkte erörtert. Braunſchweig 1816. 8. — Unter dem angenommenen Namen *Philalethes* hat er zu verſchiedenen belletriſt. Zeitungen Beyträge geliefert.

REINWALD (W. F. H.) *ſtarb am 6 Auguſt 1815.* (Ward 1762 Geh. Canzliſt bey dem Herzog Anton Ulrich v. Sachſen-Meiningen in Wien, 1763 Conſiſtorial-Canzliſt in Wien, 1765 Aſſiſtent bey der Bibliothek zu Meiningen, — 1802 1ſter Bibliothekar, 1805 Hofrath). §§. Milton und Elmire; ein Singſp. in 1 Aufzuge, mit einigen Zuſätzen aufgeführt am Sachſen-Meiningiſchen Hofe. Meiningen 1776. 8. — Der Teufel als Chriſti Fürſprecher; in *(Vulpius)* Curioſitäten der Vor- und Mitwelt Bd. 1 (1811) S. 245-251. — Recenſionen in der allgem. Lit. Zeit. — Vgl. *Allgem. Lit. Zeit.* 1815. Nr. 232. *Jen. Lit. Zeit.* 1815. Intell. Bl. Nr. 48.

REINWELLER (Xaver Philipp) *Curat und Hülfsprieſter in der St. Annen-Vorſtadt zu München* (zuerſt ſeit 1799 Vikar und Seelenſorger zu Jakobsberg, Beyharting und Hiltmaring, hierauf Hülfsprieſter bey den Eliſabethinerinnen zu München, und ſodann Curat an der Pfarre St. Peter daſelbſt): *geb. zu München am 30 Nov. 1768.* §§. Gröſſere Tageszeiten der ſeligen Jungfrau Maria, zum allgemeinen Gebrauche für ihre Verehrer, nebſt einigen Andachtsübungen vor dem allerheiligſten Altarsſakramente. Sulzbach 1814. 8. Chriſtkatholiſches Erbauungs- und Andachtsbuch zur allgemeinen häuslichen und öffentlichen Gottesverehrung; ein Leſebuch für fromme Familien. 1ſter Theil: die kürzere Geſchichte

ſchichte des Meſſias Jeſus; aus den Evangelien, der Apoſtelgeſchichte und allen Kirchengeſchichten betrachtet. ebend. 1814. 8. 2ter Theil: die kürzere Geſchichte der Apoſtel und der Kirche. 1817. 3ter Th. 1ſtes Heft: Morgen- und Abendandacht; Jeſus, wahrer Gott und Menſch, aus dem Evangelium des heil. Johannes betrachtet, nebſt Anleitung zum täglichen Lobe Gottes, zur heiligen Meſſe, Beicht und Communion. 18.. 2tes Heft: Jeſus, in dem heil. Sakramente des Altars wahrhaft zugegen, auch die heil. Meſſen aus dem Miſſale überſetzt. 181. Chriſtkatholiſches Erbauungs- und Andachtsbuch; die heilige Leidens- und Friedenswoche. ebend. 1814. 8. Chriſtkatholiſches Erbauungs- und Andachtsbuch, alle ſonn- und feſttäglichen heil. Meſſen, nebſt Epiſteln und Evangelien nach dem Kirchenjahre, zum allgemeinen Gebrauche. ebend. 1815. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

10 u. 15 B. Graf von REISACH-STEINBERG (H. A.) *ſtarb als Landrichter zu Monheim im Jahre 1821: geb. zu Neuburg am 23 Sept. 1765.* §§. *Gab heraus:* *Neuburger Taſchenbuch. Neuburg 1808-1810. 12. — Geſchichte der Grafen von Lechs und von Graisbach, mit 17 Kupf.; *in den* hiſtor. Abhandl. der königl. Bayr. Akad. der Wiſſenſch. Bd. 2 (1813).

15 B. Graf von REISACH-STEINBERG (K. A. *Franz Anton) privatiſirt zu Nottulen bey Münſter.* (Ward 1795 Regierungsrath zu Neuburg, 1795 Pflegcommiſſar zu Heideck und Hippoltſtein, 1803 Director.. und 1804 Vicepräſident der Landesdirection, — 1809 Generalcommiſſar des Illerkreiſes zu Kempten. Im J. 1814 ward er wegen verübter Veruntreuungen mit Steckbriefen verfolgt, flüchtete ſich zur alliirten Armee nach Sachſen, und ward als General-Landes-Commiſſar der Ober- und Niederlauſitz zu Bautzen angeſtellt, im J. 1819 aber zu 12jährigen

gen Festungsarrest verurtheilt und zugleich aus der Liste der Kämmerer und der Adelsmatrikel gestrichen). *Geb. zu Neuburg am 15 Octbr. 1777.* §§. Bayern unter der Regierung des Ministers Grafen von Montgelas. Deutschland 1813. 8. An das deutsche Volk. Deutschland (Leipz.) 1814. 8. — Vgl. *K. A. v. Reisach*, Graf von Steinberg, Ex-General-Commissair Sr. Maj. des Königs von Bayern; ein Charaktergemälde nach dem Leben gezeichnet. O. Dr. (Nürnb.) 1814. 8. Der Minister Graf von Montgelas, unter der Regierung König Maximilians von Bayern. . . . 1814. *Rassmann* Nachtr. 3. Deutsche Blätter 1814. Nr. 236. 237.

10 u. 11 B. REISCHEL (F. L.) §§. * *Phil. Hackert*, über den Gebrauch des Firniss in der Malerey. Sendschreiben an den Ritter Hamilton; aus dem Ital. übersetzt. Dresd. 1800. 4.

REISENHOFER (Maximilian) seit 1818 *Dekan an der St. Jakobskirche, Consistorialrath und Schulaufseher zu Brünn* (vorher seit 1805 Kapellan daselbst, und 1815 Pfarrer): *geb. daselbst am 15 Decbr. 1781.* §§. Einige Beruhigungsgründe für unsere Tage. In einer Predigt am Ostermontage vorgetragen. Brünn 1809. 4. Ueber die Pflichten der Aeltern, für die Gesundheit und das Leben ihrer Kinder zu sorgen. Eine Rede, vorgetragen am Impfungsfeste den 21 Sept. 1817. ebend. 1817. 8. — Einige anonyme Aufsätze im Hesperus. — Vgl. *Czikann. Felder* Th. 2.

REISIG (Joh.) *ward 1820 in Ruhestand gesetzt* (vorher seit 1772 bis 1773 Katechet an der Peterskirche zu Leipzig, in Nimwegen war er nie): *geb. zu Amsterdam 1749.* §§. Geistliche Lieder. . . . 8. Neue mit einer Vorrede über die Verfertigung neuer Kirchenlieder vermehrte Aufl. Hamm 1822. Warnung vor einigen Fehlern unsers Zeitalters, die an einem beharrlichen Glauben

ben hindern; wie auch Luther ein treuer Freund der Wahrheit; in Reformationspredigten. Elberfeld 1819. 8. — Vgl. *Albrecht* Bd. 1. Fortſetz. 1. S. 521 u. ff.

REISIG (Karl) *D. der Philoſ. und* ſeit 1820 *auſſerordentl. Prof. derſelben zu Halle* (vorher ſeit 1818 Privatdocent zu Jena): *geb. zu Weiſſenſee am 17 Nov. 1792.* §§. Conjectaneorum in Ariſtophanem libri II. ad Godof. Hermann. Liber I. Lipſ. 1816. gr. 8. De conſtitutione apoſtrophica trium carminum melicorum Ariſtophanis. Jenae 1818. 8. Commentationes criticae de Sophoclis Oedipo Coloneo. ibid. 1822. gr. 8.

REISIGL (F. A.) *ward 180. proviſ. Regierungsrath, Truchſes und Pfleger zu Goldeck, ſodann Pfleger zu Neumark, und 1811 königl. Bayr. Landrichter zu Mitterſil im Sulzachkreiſe.*

REISINGER (Franz) *D. der Medicin, ordentl. Profeſſor derſelben und Director der chirurgiſchen Klinik zu Landshut: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Chirurgie und Augenheilkunde. 1ſtes Bdchen. Götting. 1815. 8. m. 1 Kpf. *Diſſ. de exercitationibus chirotechnicis, et de conſtructione atque uſu phantaſmatis in ophthalmologia. ibid. 1816. gr. 8.* Darſtellung eines neuen Verfahrens, die Maſtdarmfiſtel zu unterbinden und einer leichten und ſicheren Methode, künſtliche Pupillen zu bilden. Augsb. 1816. 8. m. 1 Kpft. Anzeige einer von dem Hrn. Prof. Duypuytren zu Paris erfundenen und mit dem glücklichſten Erfolge ausgeführten Operationsweiſe zur Heilung des anus artificialis; nebſt Bemerkungen. ebend. 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. Die künſtliche Frühgeburt, als ein wichtiges Mittel in der Entbindungskunſt, und vorzüglich als Beytrag zur Charakteriſtik der engliſchen Geburtshülfe. ebend. 1820. gr. 8. m. 1 Kpf. *Enchiridion anorganognoſiae. Vol. I. Budae 1821. gr. 8.*

REIS-

REISNER (F.) *ist längst gestorben.*

15 B. REISSEISSEN (*Fr...*) §§. Ueber den Bau der Lungen. Eine gekrönte Preisschrift. Berlin 1822. Fol. m. 6 col. Kpft. Lat. von *J. F. C. Hecker.* ebend. 1822. Fol. m. 6 col. Kpft. — Ueber einen Kindermord; in *J. H. Kopp's* Jahrbuch der Staatsarzneyk. Jahrg. 11 (1819).

10 u. 15 B. REISSER (Fr. de Paula M.) *jetzt D der Philos. und* seit 1820 *Vicedirector der commerciellen Abtheilung am polytechnischen Institute zu Wien.* §§. *Von der* Darstellung der allgem. Weltgeschichte *erschien* noch 5ter - 7ter Bd. 180. - 1811.

REISSIG (Christ... Ludwig) *königl. Englischer Obrist zu Wien: geb. zu ...* §§. Blümchen der Einsamkeit. London 1815 8. m. 1 Kpf. 2te Aufl. ... 3te Wien 1816. 12. — Gedichte in *Becker's* Taschenbuch für das gesell. Vergnügen 1809.

REITEMEIER (J. F.) *ward 1805 Profess. zu Kiel, 181. Etatsrath, legte aber 1818 seine Professur nieder und privatisirte zu Kopenhagen, wo er wegen einer Procesſschrift, in welcher er die Schleswig-Holsteinisch-Lauenburgische Kanzley beleidigt hatte, verhaftet, als Etatsrath cassirt und zum Gefängniss verurtheilt ward.* §§. Die deutsche Reichsverfassung seit dem Lüneviller Frieden. Frankfurt 1804. 8. Deutschland vor und nach dem Lüneviller Frieden. 1 Band. ebend. 1804. gr. 8. Ueber Gesetzgebung, insbesondre in den deutschen Reichsstaaten. Mit Rücksicht auf den neuen Plan der Russ. kaiserl. Gesetzcommission und mit Entwickelung der ersten Grundsätze des positiven Rechts. ebend. 1806. 8. Das Napoleonsrecht als allgemeines Gesetzbuch in Europa, insbesondre für Deutschland betrachtet. ebend. 1808. 8. Das Germanische Europa, insbesondre Deutschland vor und seit dem Jahre

Jahre 1813. Eine Betrachtung der Schutzvereine in Reichen, Stämmen und Bündnissen. Kiel 1814. 8. Neues System des Papiergeldes und des Geldwesens beym Gebrauche des Papiergeldes. ebend. 1814. 8. Der Bürgervertrag für die Gesetzgebung mit der Ständeverfassung in den Germanischen Ländern. Kiel u. Hamb. 1815. gr. 8. Der Bürgervertrag für die Justiz - Staatshülfe und Finanzpflege mit der Ständeverfassung in den Germanischen Ländern. ebend. 1816. gr. 8. Das Bundesgericht für Staaten und Regenten, eine stehende Friedenspflege. ebend. 1816. 8. — *Von seiner* Geschichte der Preuss. Staaten *erschien* 1805 der 2te Theil. — Vgl. *Saalfeld* S. 223 - 225.

REITER (J. D.) S. *Reitter*.

REITER (M. S.) §§. Messandacht für die erwachsene Jugend und für Dienende; ein Geschenk für Sonntagsschüler mit untermischter Schreibeschrift. Salzburg 1808. 12. 2te Aufl. 1811. 3te 1812. 4te 1815 *unt. folg. Titel:* Messandachten zum täglichen Gebrauche, mit Uebersetzung der Messordnung und Kirchengebete. Gelegenheitsreden für das Landvolk bey verschiedenen Feyerlichkeiten und öffentlichen Angelegenheiten. 12 Sammlungen. ebend. 18.. - 1817. 8. Schutzgeist der Jugend; ein Andachtsbuch für Jünglinge und Jungfrauen. Landshut 1817. 8. m. Kpf. 2te Aufl. Salzb. 1820. 12. — *Noch mehrere kleine ascetische Schriften.* — *Von dem* kathol. Gebetbuch *erschien* die 13te Aufl. 1812, die 14te verbess. u. verm. 1818, und die 15te rechtmässige mit 7 Messandachten vermehrte Original - Auflage 1819. — Vgl. *Felder* Th. 2.

10. 11 u. 15 B. REITHOFER (Dion. Franz v. Paula) *starb zu München am 7 August 1819.* (Ward 1788 Cistercienser zu Kaisersheim, 1794 Pfarrvikar daselbst, 1797 desgl. zu Leitheim bey Kaisers-

fersheim; — 1802 gieng er in sein Kloster zurück, und privatisirte sodann 1803 in Landshut, 1811 in München, 1813 zu Wasserburg, und 1819 zu Josephsburg in Berg am Laim, und ward 1815 zum Doctor der Theologie ernannt). §§. Das Bayerische Landvolk, kann, darf und wird es aufgeklärt werden? Für Bayerische Beamte, Pfarrer und Schullehrer beantwortet. . . . 1805. . . (Steht auch in *Felder's* neuem Magazin für kathol. Religionslehrer 1810. St. 6. S. 325-353). Denkwürdige Geschichte der Stadt Landshut in Bayern im dreyssigjährigen Kriege, nach gedruckten und ungedruckten Quellen beschrieben. Landshut 1810. 8. Kleine Chronik der königl. Bayer. Haupt- und Residenzstadt Landshut von Erbauung derselben an bis auf unsere Zeit, nämlich vom Jahre 1204 bis 1810. ebend. 1811. 8. Kurzgefasste Geschichte der königl. Bayer. Stadt Wasserburg. Aus Urkunden und andern guten Quellen verfasst und nach der Sachen- und Zeitfolge geordnet. Wasserburg 1814. 8. Chronologische Geschichte der königl. Bayer. Städte Landsberg und Weilheim, des Fleckens Ebersberg und des Klosters Ramsau; aus grösstentheils noch ungenutzten Quellen verfasst. München 1815. 8. * Kleine Chronik von Bayern unter der Regierung des Churfürsten Karl Theodor, nämlich von 1777 bis 1799 einschliesslich. Ein nöthiger Anhang zu L. v. Westenrieder's und D. J. G. Fessmaier's, selbst auch zu D. J. Milbiller's Geschichten von Bayern. O. Druckο. (München) 1816. 8. Chronologische Geschichte von Dachau in Bayern. München 1816. 8. Geschichte des ehemaligen Augustinerklosters Schönthal in Bayern. ebend. 1816. 8. Kurzer Unterricht von den Zeremonien bey Ausspendung der heil. Sakramente der Taufe und Firmung. Augsb 1816. 18. Biographie des Freyhrn. Andreas von Lilgenau. Ein Beytrag zur Bayer. Gelehrten- und Schulgeschichte, nebst Nachrichten von kirchlich-

 poli-

politisch - litterärisch - merwürdig gebürtigen Erdingern. München 1817. 8. Die letzten 31 Jahre von Kaisersheim. Ein Denkmal der Dankbarkeit. ebend. 1817. 8. Chronologische Geschichte der Stadt Aichach in Bayern. ebend. 1818. 8. Chronologische Geschichte des Markts Haag in Bayern, mit einem Anhang aus Original-Handschriften. ebend. 1818. 8. * Die Klostergeistlichen Bayerns, als öffentliche Lehrer, gegen die Herren v. Westenrieder, Müller und Zschokke gerechtfertiget, von *Veit Arnpeck* dem Jüngern. ebend. 1819. 8. — *Die beyden Schriften:* Katechismus von der Beicht und Communion für Kinder u. s. w. *und:* Geistliches Andenken für Neukommunikanten, *erhielten* Augsb. 1806 ein neues Titelblatt, unter dem angeblichen Namen: *Joseph Fichtl.* — *Von dem* Katechet zur Fastenzeit *erschien* Landshut 1817 eine neue Auflage. — *Die* historisch-kritische Bibliothek von Bayern ist *nie* gedruckt worden. — Merkwürdiger Rechts- oder Unrechtsspruch, welcher am 2 April 1756 zu * * * an einer par Force als Hexe demonstrirten und behandelten dreyzehnjährigen unglücklichen Waise auch vollzogen ward; ein Beytrag zur Geschichte der Hexenprocesse, der juristischen Rabulisterey, der richterlichen und ärztlichen Universität u. s. w.; *in den* Münchner Miscellen Jahrg. 2 (1810) S. 439. 461. 477. 491. 506. 524. 540. 547. 571. *Catalogus literario-historicus, exhibens seriem scriptorum clericorum modo viventium, Frisingensis Dioeceseos, de quibus constat, annotatis undique disciplinis litterariis vel bonis artibus, quas isti aut omni ex parte aut quoad certas tantum materias scriptis vel operibus suis in lucem editis excoluerunt etc. etc.; in* Conspectu status ecclesiastici dioecesis Frisingensis (1811) p. 269 - 279. — Merkwürdige gebürtige Landshuter; *im* Landshuter Wochenblatte 1817. Nr. 30. 32. 33. Geschichte des ehemal. Kollegiatstifts zu St. Martin und Kastulus in Landshut; *ebend.* 1818. Nr. . .

Noch

Noch mehrere Auffätze dafelbft. — Er hat auch beträchtlichen Antheil an der oberdeutfchen Literatur-Zeit. gehabt, und zum 13-16ten Bde des gel. Teutfchl. viele Beyträge geliefert. — Vgl. *Felder* Th. 2. S. 145-148. u. Th. 3. S. 536-540.

15 B. REITHOFER (*Jofeph* Kaft.) *privatifirt jetzt in München* (nachdem er 1802 nach Landshut zurückgekehrt und ein Jahr lang Stadtpfarrer zu Wafferburg gewefen war): *geb. am 20 Octbr.* (1772). §§. Kanzelrede bey der goldnen Jubelfeyer der 50jähr. Ehe feiner lieben Eltern, Markus und Barbara Reithofer zu Landshut. Gehalten in der Stadtpfarrkirche zu St. Jodok dafelbft am 2ten Sonntag nach Oftern. Münch. 1810. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

REITMEYER (Georg Sebaftian) *Schullehrer zu Altenthun im Bayr. Landgericht zu Altdorf: geb. zu . . .* §§. Gemeinnütziges Rechenbuch, worin alle möglichen zur Erfparung der Zeit bey Rent- und Rechnungs-Aemtern, Orts-Vorftänden, Steuer-Vorftehern, Dorffchulzen u. dergl. vorkommenden Rechnungs-Aufgaben von der kleinften bis zur gröfsten Summe ausgerechnet zu finden find. Altdorf 18.. 8. 2te mit Nachträgen vermehrte Aufl. 1815.

REITTER (J. D.) *ftarb am 6 Februar 1811.* — Ihm gehört die im 15ten Bde unter *J. D. Reiter* aufgeführte Schrift an.

REITZ (Friedrich Auguft) *4ter Collaborator am Gymnafio zu Schwerin: geb. zu Roftock 179.* §§. Einige Bemerkungen zur Gefchichte der Entftehung und Geftaltung des Supernaturalismus, Naturalismus und Rationalismus. Roft. 1819. 4.

REITZ (Philipp Juft Chriftoph) *königl. Preuff. Oberamtmann zu Waltersdorf in der Mark Brandenburg* (vormals Bauinfpector zu . . .): *geb. zu . . .*

 §§.

§§. Abbildung und Beſchreibung eines neu erfundenen, einfachen und wenig koſtſpieligen Brenn- und Deſtillir-Apparats, durch welchen mit geringer Holz- oder Torf-Feuerung ſogleich der reinſte, völlig fuſelfreye Spiritus und Brandwein gezogen wird; und zugleich nicht nur das Maiſchwaſſer geſchaft und die Kartoffeln, ſowohl zur Brennerey als auch zur ganzen Wirthſchaft, ohne das Geſchäft im mindeſten zu ſtören, gekocht; ſondern auch durch Dämpfe mehrere Zimmer erheitzt werden können, und überdies noch aus dem Nachlauf ein vorzüglich guter Eſſig zu gewinnen iſt. Berlin 1820. gr. 8. m. 2 Kpft.

REITZ (W. G.) *ſtarb am 12 März 1808.* §§. Ueber die Amtstreue eines Knechts Chriſti. Nürnberg 1810. 8. — *Von den* Empfindungen des Glaubens vor und bey dem Tiſche des Herrn *erſchien* Nürnb. 1804 die 6te und 1819 die 7te Auflage.

15 B. Frau von REITZENSTEIN *(Friederike) geb. von Spitznas; ſtarb am 30 Auguſt 1819. War ſeit dem J. 1766 verehlicht mit dem Hannöver. Obriſt Traugott Leberecht v. Reitzenſtein, und ſeit 1809 Wittwe. Geb. zu Stuttgart am 3 Februar 1748.*

REITZER (A.) *ſtarb am 14 Febr. 1791.* — Vgl. *Jäck.*

REMBOLDT (Ludwig) *k. k. Profeſſor zu Wien: geb. zu . . .* §§. Pſychologia in uſum praelectionum. Vienn. 1818. gr. 8.

REMER (J. A.) §§. *Von dem* Verſuch einer Geſchichte der franzöſ. Conſtitution *erſchien* 1808 die 2te unveränd. Ausgabe. — *Sein* Lehrbuch der allgem. Geſchichte für Akademien iſt von Prof. *T. G. Voigtel* (Halle 1812) *aufs neue bearbeitet* und bis zu Ende des J. 1810, und ſpäter bis zum Ende des J. 1821 (Halle 1822) *fortgeſetzt* worden.

10. 11 u. 15 B. REMER (W. H. G.) seit 1815 *ordentl. Professor der Medicin zu Breslau.* §§. Allgemeine Therapie der Krankheiten des Menschen; in akad. Vorles. entworfen. Breslau 1818. gr. 8. *J. D. Metzger's* System der gerichtlichen Arzneywissenschaft, erweitert und berichtigt von u. s. w. 5te Aufl. Königsb. 1820. gr. 8. — *Von dem* Lehrbuch der Chemie *erschien* 1812 die 2te verm. und verbess. Aufl. — Fernere Erfahrungen über die Wirksamkeit des thierischen Leims im Wechselfieber; in *Hufeland's* Journ. der prakt. Heilk. Bd. 25 (1809) St. 3. S. 89-117. Beschreibung der wachsähnlichen Materie aus den Beeren der Myrica cordifolia . . . Die klinische Anstalt der Universität Königsberg; *im* Königsberger Archiv Jahrg. 1811.

15 B. RENARD (J. C.) *jetzt zweyter Stadtphysicus, Arzt des Bürgerhospitals und Lehrer der gerichtlichen Medicin und medicinischen Polizey an der medicin. Facultät zu Mainz.* §§. Sammlung der Gesetze und Verordnungen Frankreichs in Bezug auf Aerzte, Wundärzte und Apotheker, wie auch auf das öffentliche Gesundheitswohl überhaupt. Mit beygefügten französ. Texte. Mainz 1812. gr. 8. Das Bad, als Mittel zur Erhaltung und Wiederherstellung der Gesundheit und Schönheit. Frey bearbeitet nach *Hallé, Guilbert* und *Nysten* ebend. 1814. 8. *Cullerier's* Abhandlungen über den Tripper und Nachtripper, Bubonen und Schanker. Mit Zusätzen und einem Versuch über die Entstehung der Lustseuche herausgegeben. ebend. 1815. 8. (Die Abhandl. sind auch *besonders* zu haben). Ueber den Hospitalbrand. ebend. 1815. 8. Mit D. *F. J. Wittmann:* Auserlesene medizinisch-praktische Abhandlungen der neuesten französ. Literatur. 1ster Bd. Pesth 1817. gr. 8. 2ter Bd. 1ste Abtheil. 1818. 2te Abtheil. 181 . (Aus der letzten Abtheil. ward *besonders* abgedruckt: Die gesammte Fieberlehre, oder die Erkenntniss und

Kur der Fieber; aus dem Franzöſ. des *Pinel*, *Fournier* und *Vaidy* frey bearbeitet von D. *J. C. Renard* und *F. J. Wittmann* 1820). Der Branntwein in diätetiſcher und medizinisch-polizeylicher Hinſicht. Mainz 1818. 8. Mit D. *F. J. Wittmann:* Das Weib im geſunden und kranken Zuſtande. Nach dem Franzöſ. der Herren *Virey* und *Fournier* frey bearbeitet und mit Anmerkungen verſehen. Leipz. 1821. 8. *Mit demſelben: P. Pinel* von den Blutflüſſen im Allgemeinen, dem Blutbrechen und Blutſpeyen. Aus dem Franzöſ. überſetzt und mit Zuſätzen verſehen. ebend. 1821. gr. 8. *H. Cullerier* über die Luſtſeuche, ihre Zufälle und Heilmittel. Mit Zuſätzen herausg. Mainz 1822. 8. mit 2 Steintaf. *H. Cullerier* über das Queckſilber und ſeine Anwendung gegen ſyphilitiſche Krankheiten. Mit Zuſätzen deutſch herausg. Peſth 1822. 8. — Ueber die Bewegung ſogenannter Pendel, in Beziehung auf zwey der neueſten Schriften über dieſen Gegenſtand; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 39 S. 101 - 115. Somnambulismus, das merkwürdigſte Symptom der Hyſterie; in *Hufeland's* Journal der prakt. Heilk. Bd. 40. Febr. S. 5 - 101. Ein Beytrag zur Geſchichte der Hirnentzündungen und des anſteckenden Typhus der Jahre 1813 und 1814; *ebend.* Jun. S. 3 - 46. Eine ſehr merkwürdige Krankheit des Magens, nebſt einem von der Geburt an zu kleinem Herzen und Zunge; *ebend.* S. 47 - 55. — Antheil an *D. v. Klein's* Abhandlungen und Verſuchen über die Ratanhia (Stuttgart 1819. 8).

RENFNER (H.) *ſtarb am 6 Junius 1819 zu Charlottenburg.* (War auch Ritter des rothen Adlerord. 3ter Claſſe und Comthur des Danebrog- und Nordſtern-Ordens). *Geb. am 15 Febr.* (1753). — Vgl. *Allgem. Preuſſ. Staatszeitung* 1819. Nr. 17.

RENGGER (A.) §§. Bericht über die Armen-Erziehungsanstalt in Hofwyl. Tübing. 1814. gr. 8. Physiologische Untersuchungen über die thierische Haushaltung der Insekten. ebend. 1817. gr. 8. — * Betrachtungen über die helvetische Revolution. 1 Abschnitt: Von dem Gange der Revolution und die Ursachen ihres Mislingens; *in den* europäischen Annalen 1804. Nr. 4. — Die im 15ten Bd. erwähnten Briefe über einige Schweizerische Aerzte sollen, nach den Miscellen für die neueste Weltkunde 1811. Nr. 101, nicht von ihm seyn. — Vgl. *Lutz* S. 403.

15 B. RENNER (Ch. Fr. *nach andern* Ernst Friedr.) *starb am 16 Junius 1816.* (War zuerst von 1805-1807 Privatdocent zu Göttingen gewesen). *Geb. zu Wildeshausen 1780.* §§. Disquisitiones ad calculum integralem finitarum spectantes. Mitaviae 1810. 4. — *Von der* Lebensbeschreibung des Agricola *erschien* 1816 die 2te neu durchgesehene, berichtigte und mit Anmerkungen vermehrte Aufl. durch *Aug. Schlegel.* — Vgl. *Leipz. Lit. Zeit.* 1816. S. 1648. *Saalfeld* S. 175.

RENNER (Friedrich) *starb zu Dresden am 4 Junius 1807 als Privatgelehrter.* (Zuerst Hauslehrer zu Collochau im Amte Schlieben, und sodann Privatgelehrter zu Tarant). §§. Ausser den im 13ten Bde unter *Joh. Karl Carlson* specificirten Schriften hat er *unter diesem* Namen noch Folgendes in Druck gegeben: Geschichte und Beschreibung des gegenwärtigen französ. Krieges, zur Erläuterung für Bürger und Landleute. Leipz. 1797. 8. Neue Reisen in Teutschland. ebend. 1798. 2 Thle. 8. Ueber die Bildung der Atmosphäre. ebend. 1800. 8. Magazin witziger Einfälle. Altona 1800. 8. Mikroscopische Darstellungen wichtiger Gegenstände. O. Druckort 180. 8. Tabellarische Encyclopädie der Sternkunde, Erdbeschreibung u. s. w. Pirna 1801. — Vgl. *Haymann* S. 178. 195. 202. 206. 208.

RENNER (Georg Friedrich) *Conrector zu Ofterode* feit 1818 (vorher feit 1814 Conrector zu Minden): *geb. zu Langenwalden in Schlefien am 29 Novbr. 1784.* §§. Franzöf. Lefebuch. . . . 1814. 8. Kleine Geographie des Königreichs Hannover. Götting. 1818. 8.

RENNER (G... F... W...) Bruder von C. F.; *Pharmaceut zu Often an der Ofte im Königreich Hannover: geb. zu . . .* §§. Kleine Sammlung plattdeutfcher Gedichte. Hamb. 1817. gr. 8.

RENNER (Karl Ludwig) *Dr. der . . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Wie foll fich eine Jungfrau würdig bilden? Nürnb. 1821. 8. Wie foll fich ein Jüngling würdig bilden? ebend. 1822. 8.

RENNER (Theobald) *Dr. und aufferordentl. Profeffor der Medicin zu Jena* feit 1816 (früher feit 1803 Thierarzt und dann Prof. der Thierarzneyk. zu Moskau, im Feldzuge 1812 - 1813 Militärarzt bey den Ukrainifchen Kofaken): *geb. zu Bremen am 4 Jun. 1779.* §§. Mémoire fur l'épizootie de l. a. 1805; *in den* Mém. de la Soc. des fc. nat. de Moscow (1806). Cogitata quaedam circa hydrophobia naturam et medelam, Diff. inaug. med. Moscau 1810. 4.

RENSING (Bernhard Ambrofius Benedikt) feit 1810 *Dekan zu Dülmen bey Münfter* (vorher Pfarrer zu Buer bey Recklinghaufen): *geb. zu Dorften in der Graffch. Recklinghaufen am 19 März 1760.* §§. Rede bey der erften Communion der Kinder gehalten. Duisburg u. Effen 1806. 8. (auch in *Natorp's* Quartalfchr. für Religionslehrer 1806. Heft 2). * Apologie der Schriften des Hrn. B. Overberg, Lehrers der Normalfchule zu Münfter, wider die Recenfionen derfelben im 1ften Stücke des 100ften Bandes der neuen allgem. deutfchen Bibliothek; von einem katholifchen Geiftlichen. Dorften 1808. 8. Die Lebens-

ge-

geschichte des heiligen Franz von Sales, Bischofs von Genf. Dorsten 1817. 8. Paderborn 1818. Bericht über die Erscheinungen des bey der A. K. Emmerich, Chorschwester des aufgehobenen Klosters Agnetenburg zu Dülmen, von dem Hrn. Medicinalrath *Bodde* zu Münster, mit Ergegnungen von u. s. w. Dorsten 1818. 8. — Noch einige Erbauungsschriften. — Antheil *an der* Cölnischen theolog. Zeitschrift. — Vgl. *Rassmann* u. Nachtr. 2. *Felder - Weitzenegger* Bd. 3. S. 590 - 591.

10 u. 15 B. RENTZEL (H.) §§. Hülfsbuch für unstudirte und ungeübte Religionslehrer, um nach meiner Anleitung zum Religionsunterrichte 2ten Cursus die Lehren des Christenthums vorzutragen. Hamburg 1810. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Inbegriff der Religionslehren, in so weit jeder erwachsene protestantische Christ sie kennen müsste, damit sie recht wirksam an ihm werden können). Anleitung zum Katechisiren über den kleinen Hamburger Katechismus. ebend. 1819. 8. — *Von seinem* Communionbuch *erschien* die 3te Aufl. 1818, die 4te 1821. — *Von der* Anleitung zum ersten Religionsunterricht *erschien* der 2te Cursus 1810.

10. 11 u. 15 B. von RESCH (F. A.) *(Kammer-) Präsident und Kreisdirector zu Erfurt.* §§ Der ausländische Indig und das Surrogat desselben, der Waid - Indig. Weimar 1811. 8. Der Sieg des Waid - Indigs über den ausländischen Indig. Ein Beytrag zur Beförderung einheimischer Cultur. Mit 1 Kpf. und 1 Musterkarte. ebend. 1812. gr. 4. Die Kunst, wohlfeil und sicher Steine und Ziegel zu brennen. Erfurt 1812. gr. 8. mit 1 Kpf. Noth - und Hülfstafel, oder Hülfsvorschläge zur Aufhelfung der Gegenden, die durch Kriegsdrangsale, Wetter - Hagel - und Wasserschaden gelitten haben. Gotha 1816. gr. Fol. Hülfsvorschläge, wie den Unterthanen nach erlit-

littenen Kriegsdrangſalen, Fruchttheuerung und Hungersnoth, ſo wie den Verunglückten, welche durch Hagel und Waſſerſchäden u. ſ. w. gelitten haben, oder durch ſchreckliche Ueberſchwemmungen ihrer Fruchtfelder oder deren Ertrag beraubt worden, wieder auf das Schleunigſte aufgeholfen werden kann, und welche Mittel anzuwenden ſind, womit dergleichen unglücklichen Ereigniſſen für die Zukunft möglich vorgebauet werden kann. Mit 5 Tab. Frankf. a. M. 1818. 8.

15 B. RESCH (*Johann Auguſt*) *ward 1812 Paſtor in Kühdorf bey Weida.* §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* Neuſtadt a. d. Orla 1822 die 2te unveränd. Aufl. m. 4 Kpf.

15 B. RESE (J. K. A.) *iſt zweyter Prediger an der Moritzkirche zu Halberſtadt: geb. daſelbſt am 3 Febr. 1783.* §§ *Gab heraus:* *Emma; Monatsſchrift zur Unterhaltung und Belehrung. Halberſt. 1819. 12 Hefte. 8. — Vorrede zu *Fr. Raſsmann's* kritiſchen Geſammtregiſter, oder Nachweiſer aller in den deutſchen Literaturzeitungen enthalt. Recenſionen (Lpz. 1820. gr. 8). — *Hat die* neue fortgeſetzte Ausgabe der Literatur der ſchönen Künſte in dem Handb. d. teutſchen Lit. von *J. S. Erſch* (1823) *bearbeitet.* — Beyträge zu *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclopädie der Wiſſenſch., ſo wie zum 17 - 19ten Bde des gel. Teutſchl. — *Gedichte* in der Zeit. für die eleg. Welt (1813. 1819), *zur* Thusnelda (1816), *zum* Morgenblatt (1817), *der* Abendzeitung (1818. 1820), zu *Fr. Raſsmann's* Taſchenbuch für das Jahr 1814, zu *deſſen* Sonnetten der Deutſchen Th. 3 (1818), und *deſſen* Auswahl neuerer Balladen (Helmſtädt 1818), zu *Fouqué's* Frauentaſchenbuch und *Becker's* Taſchenb. für das geſell. Vergnügen (1820 - 1823). — *Antheil* an den Sächſ. Provinzialblättern (Erfurt 1821. 1822. 8).

RES-

RESLER (Hieronymus) *lebt im Stift Heiligenkreutz zu Wien: geb. zu . . .* §§. Andachtsübungen eines frommen Christen. Grätz 1801. 8.

RESSEL (Joseph) *k. k. Distriktsförster zu . . .: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur schnellen und richtigen Flächeninhaltsberechnung für Forst- und Landvermesser. Mit Steindrücken. Wien 1817. 8. Entwurf eines Distanzmessers. ebend. 1820. gr. 8. m. 3 Kpf.

Freyherr von RETZER (F. J.) *seit 1810 Ehrenbürger zu Krems.* §§. *Gab heraus: E. v. Ayrenhoff's* sämmtliche Werke. 3te verbess. u. verm. Aufl. Wien 1814. 6 Thle. gr. 8.

15 B. von RETZOW (F. A.) *jetzt General-Lieutenant.*

15 B. REUBEL (Jos.) *D. der Philos. und Med. und Privatgelehrter zu Schleisheim bey München: geb. zu Roedhausen . . . 177 .* §§. Aufsätze in verschied. Zeitschriften. — Vgl. *Jäck.*

REUCHLIN (Johann Christoph Friedrich) Sohn des Folgenden; *Dekan zu Heidenheim* seit 1820 (zuerst Repetent zu Tübingen seit 1802, Helfer in Markgröningen seit 1807, Schulinspector seit 1811): *geb. zu Metterzimmern am 12 Sept. 1775.* §§. Aufgaben in benannten Zahlen über die Uebungen der Pestalozzischen Einheitstabelle. Stuttgart 1810. 8. Anleitung zur Behandl. der Verstandesübungen bey den untern Abtheilungen der Volksschulen. ebend. 1812. 8.

15 B. *von* REUCHLIN (J. F.) *starb am 30 April 1819. War zuletzt Dekan und Stadtpfarrer zu Böblingen, auch Ritter des Würtemberg. Civil-Verd. Ord.* (zuerst Pfarrer zu Metterzimmern, und sodann Profess. und Prediger am Seminar zu Bebenhausen): *war geb. 1740.*

REUDER (J. B.) *ſtarb am 6 Decbr. 1811.* (Ward 1796 als Geiſſel nach Frankreich abgeführt, und hielt ſich beynahe ein Jahr lang in der Feſtung Charlemont auf). *Geb. zu Hallſtadt im Bambergiſchen am 21 Febr. 1753.* §§. Mehrere philoſoph. Diſſertationen in den J. 1782 - 1793. — Vgl. *Jäck.*

REUM (Johann Adam) *D. der Philoſ. und Profeſſor der Mathematik und Botanik an der königl. Sächſ. Forſtakademie zu Tarant: geb. zu . . .* §§. Grundriſs der deutſchen Forſtbotanik. Dresden 1814. 1819. 2 Thle. 8. (Der 2te Theil auch *unt. d. Titel:* Die deutſchen Forſtkräuter; ein Verſuch ſie kennen, benutzen und vertilgen zu lernen, für Forſtmänner und Waldeigenthümer). — Mit *Heinr. Cotta* und *K. L. Krutzſch:* Anſichten der höhern Forſtwiſſenſchaft, nach ihrem Weſen und Einfluſs auf den Staat; herausg. von *Fr. Chr. Schlenkert.* ebend. 1818. 4.

REUSCHER (Friedrich) *D. der Philoſ. und Director des Gymnaſiums zu Cottbus: geb. zu . . .* §§. *Cicero's* vier Staatsreden gegen L. Catilina, den Hochverräther. Neu überſetzt. Leipz. 1821. 8. *Quinctilian's* Lehrgebäude der Redekunſt. 10tes Buch oder die redneriſche Styl - Bildung, nach antiken Grundſätzen. Aus dem römiſchen Original zum erſtenmal vollſtändig ins Deutſche übertragen. ebend. 1822. gr. 8.

von REUSS (A. C.) *ward 1808 wirkl. Leibmedicus und Rath beym Medicinal - Departement, 1810 Mitglied des Obercenſurcollegiums, 1817 Medicinalrath, 1820 Ritter des Ordens der Würtemberg. Krone.* — Vgl. *Eiſenbach* S. 394.

von REUSS (C. F.) *ſtarb am 19 Octbr. 1813, nachdem er 1812 Ritter des königl. Würtemberg. Civil - Verdienſtordens geworden war.*

15 B. REUSS (Ferdinand Friedrich) *auch Ruſſ. kaiſerl. Hofrath und* ſeit 1804 (nicht 1808) *Profeſſ. der Che-*

Chemie: geb. zu Tübingen am 18 Febr. 1778. §§. Diſſ. inaug. ſiſtens examen vaſorum figulinorum patriae, calce plumbi obductorum nec non ad eorum correctionem tentamina et conſilia. Tubing. 1800. 4. Oratio de incendiis ſpontaneis. Mosq. 1809. 8. Nouvelle analyſe du principe fébrifuge du Quinquina. ibid. 1810. 8. Oratio de antiquorum hominum praeſtantia, deque ſtudii litterarum antiquarum praecipue vero Latinarum utilitate incredibili. ibid. 1818. 4. — Vgl. *Saalfeld* S. 247.

REUSS (F. A.) §§. Die Mineralquellen zu Liebwerda in Böhmen. Prag 1811. 8. Das Marienbad bey Auſchowitz auf der Herrſchaft Tepl in Böhmen, phyſikaliſch-chemiſch und mediziniſch geprüft und dargeſtellt. ebend. 1818. 8. m. 3 Kpf. u. Tabell. — *Von der* Beſchreibung des Egerbrunnens *erſchien* Eger 1816 die 2te Aufl. — Die Mineralquellen zu Bilin *kamen* 1808 heraus.

15 B. REUSS (F. Nikolaus, *nicht* Nepomuck) *iſt D der Philoſ. und Pfarrer zu Schlüſſelau: geb. zu Bamberg am 6 Julius 1759.* §§. *Von ſeiner* Schrift *erſchien* 1813 die 2te Aufl. — Vgl. *Jäck.*

REUSS (G. J. L.) §§. Verordnete Dankpredigt über Pſalm 126, 3. auf die Erhöhung des Durchlaucht. Fürſten und Herrn, Herrn Friedrich Wilhelm, regierenden Fürſten zu Naſſau-Weilburg, zum ſouverainen Fürſten von Naſſau, ſo wie auch die Vereinigung der Fürſtenthümer Naſſau-Weilburg und Naſſau-Uſingen und der dazu gehörigen Länder zu einem ſouverainen Herzogthum; gehalten vor einer Landgemeinde am 16 Sonnt. nach Trinit. . . . 1806. 8. * Die Leidens- und Todesgeſchichte Jeſu, in Texten zu den Paſſionspredigten, aus den Evangeliſten harmoniſch ausgezogen und mit erklärenden Anmerkungen. Marburg u. Caſſel 1810. 8. Caſualpredigten durch die Zeitverhältniſſe veranlaſst. Gieſſen 1816.

1816. 8. Populär-praktiſch-theologiſche Abhandlungen vermiſchten Inhalts. 1ſtes Heft. Darmſtadt 1817. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Die Hauptwahrheiten aller Religion, oder es iſt ein Gott, es iſt eine Vorſehung, es iſt ein ewiges Leben). Kurze Geſchichte D. Martin Luther und der Kirchenreformation. ebend. 1817. 8. *Animadverſiones ad loca ſacra codicis difficiliora Gal. III, 20. 1Cor. XV, 29. Joh. IV, 22. quas feſto emendatorum per Lutherum ſacrorum ſaecularis tertio ſumme venerabili theologorum ordine in Academia Giſſenſi offert. Giſſae 1818. 4.* Beweis der Wahrheit und Göttlichkeit der chriſtlichen Religion für Jedermann. Leipz. 1819. gr. 8. Syſtem der reinen populär-praktiſch-chriſtlichen Religions- und Sittenlehre; ein Handbuch für Religionslehrer und angehende Theologen. 1ſter Theil: Religionslehre. ebend. 1820. gr. 8. 2ter Th. 1ſter Band: der Sittenlehre 1ſte Abtheil. 1819. 2ter Band: der Sittenlehre 2te Abtheil. 1821. Die heilige Geſchichte, oder hiſtoriſch-praktiſcher Bibelauszug in Texten, nach der Ordnung des Kirchenjahres. Gieſſen 1820 (1819). 8. Evangeliſche Kirchenagende. Gotha 1822. 8. — *Von den* Pſalmen *erſchien* Leipz. 1808 die 2te Aufl. — Antheil *an dem* neueſten Magazin für Leichenpredigten, in welchem auf jeden möglichen Fall paſſende Leichenpredigten, auch Diſpoſitionen zu denſelben und Parentationen enthalten ſind, Bd. 7-10 (Frankf. a. M. 1809. 1810. gr. 8).

REUSS (J. D.) ſeit 1814 *Oberbibliothekar.* §§. Repertorium Commentationum a Societatibus litterariis editarum; ſecundum diſciplinarum ordinem digeſſit etc. Tom. VIII. Hiſtoria, Subſidia hiſtorica, Hiſtoria Univerſalis, Hiſtoria Generis humani, Hiſtoria mythica, Hiſtoria ſpecialis, Aſiae, Africae, Americae, Europae, Hiſtoria Eccleſiaſtica, Hiſtoria Litteraria. Goetting. 1810. 4. Tom. IX. Philologia, Linguae, Scriptores Graeci,

Script.

Script. Latini, Litterae Elegantiores, Poesis, Rhetorica, Ars antiqua, Pictura, Musica. 1810. Tom. X. Scientia et Ars Medica et Chirurgica, Propaedeutica, Anatomia et Physiologia, Hygienia, Pathologia s. Nologia Generalis, Semeiotica. 1813. Tom. XI. Materia medica, Pharmacia. 1816. Tom. XII - XIV. Therapia Generalis et Specialis P. I - III. A - S. 1817 - 1820. Tom. XV. P. IV. cont. S - Z. Ars chirurgica, medicina forensis. 1820. Tom. XVI. Scientia et ars medica et chirurgica. P. I. Ars obstetricia. P. II. Ars veterinaria. 1822. — Vgl. *Saalfeld* S. 336 - 338.

REUSS (Jeremias Friedrich) *D. der Philos. und* seit 1817 *Ephorus und Vorsteher des Seminars zu Blaubeuren* (vorher seit 1797 Präceptoratsvikar zu Brackenheim, 1801 Präceptor in Schorndorf, und 1806 Rector zu Esslingen): *geb. zu Tübingen am 27 April 1775.* §§. Lateinisch - deutsche Elementarübungen für das frühere Knabenalter. 1ster Cursus. Stuttg. 1812. gr. 8. 2te Aufl. 1814. 2ter Cursus 1812. 2te Aufl. 1820. Beyträge zu einer Methodologie des lateinischen Elementarunterrichts, als Zugabe für die Lehrer zu dessen lateinisch - deutschen Elementarübungen. ebend. 1812. gr. 8. Register der in den lateinisch - deutschen Elementarübungen vorkommenden Grammatikalien, Wörter und Sachen, vermehrt mit einer Erklärung der im Buche fehlenden Wörter. Mit einer Zugabe von 22 Tabellen der allgemeinen Geschichte. ebend. 1813. gr. 8. Etwas für Verbesserung der vorbereitenden theologischen Seminarien in Würtemberg, oder Beytrag zur Beantwortung der Frage: Wie ist die Vorbildungsanstalt für 14 bis 18jährige Würtemberger einzurichten, welche, zu evangelischen Geistlichen bestimmt, ihre Theologie und deren Hülfswissenschaften vom 18ten bis 23sten Jahre akademisch studiren sollen? ebend. 1818. gr. 8.

von REUSS (J. A.) *ward 1811 Staatsrath, Chef der Lehensſection, auch Commandeur des königl Civil-Verdienſt-Ord. und ſtarb am 6 Junius 1820.* §§. * Unpartheyiſche Prüfung der jüngſten Pütteriſchen Schrift über das Präſentationsweſen am Kammergerichte, inſonderdeit die jetzige Lage der kurpfälz. Präſentation betreff. . . . 1781. 4.

REUSS (Johann Chriſtoph) *ſtarb am 19 Febr. 1822. War königl. Bayr. Dekan, Diſtriktsſchulinſpector und Pfarrer zu Steben bey Hof* (zuerſt Rector in Lichtenberg bey Hof, hierauf Pfarrer zu Hagenbüchach bey Neuſtadt an der Aiſch, und ſodann Arcnidiacon zu Wunſiedel): *geb. zu Wunſiedel 1778.* §§. Das Theurungs- und Nothjahr von der Ernte 1816 bis zur Ernte 1817 beſonders für die Bezirke Wunſiedel, Selb — beſchrieben. Wunſiedel 1819. 8.

REUSS (Johann Jodocus) *D. der Arzneykunde, Präfektur- und Medicinalrath, Stadt- Land- und Zent-Phyſikus zu . . .: geb. zu . . .* §§. Weſen der Exantheme, mit Anleitung, alle peſtartige Krankheiten einfach, leicht, geſchwinde und ſicher zu heilen, und ihre Anſteckungsfähigkeit zu ſchwächen und zu vernichten. Aſchaffenburg u. Nürnberg 1814-1818. 3 Thle. gr. 8. Selbſtſtändige, exanthematiſche Form und Identität des anſteckenden Fleckenfiebers mit der orientaliſchen Peſt; Kälte, das directe, gleichſam ſpecifiſche Mittel, dieſes und alle andern peſtartigen Fieber einfach, leicht, geſchwind und ſicher zu heilen. Ein Nachtrag zum 1ſten Theile des Werks: Weſen der Exantheme u. ſ. w. Nürnb. 1815. gr. 8. Neuer Abdruck 1818.

REUSS (Karl Joſeph) *Profeſſor der Grammatik am Gymnaſio zu Würzburg* ſeit 1806 (nachdem er früher Cooperator zu Dettelbach und Bergtheim geweſen war): *geb. zu Haſsfurt im Würzburg. am 12 Auguſt 1776.* §§. *Pindar's* zweyte Olympie,

pie, nach dem Heyneſchen Texte überſetzt, nebſt untergelegter Analyſis der ſchwerſten griechiſchen Wörter und einigen Anmerkungen. Würzburg 1809. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

REUTER (H...) ... *zu Wittenberg: geb. zu* ... §§. Vollſtändiges Lehrbuch aller Rechnungsarten, zum Selbſtunterricht für Kaufleute, Lehrer und Lernende. Wittenberg 1819. 3 Thle. 8. Mit *C. Lohſe:* Ausführliche alphabetiſche Ueberſicht der nach dem allerhöchſten Geſetz vom 25 Octbr. 1821 verordneten Erhebungsrolle der Abgaben, welche von Gegenſtänden, die aus dem Auslande in die Preuſſ. Monarchie zum Gebrauch ein- oder durchgeführt werden, desgleichen von Gegenſtänden, beym Ausgange aus dem Lande auf die Jahre 1822 - 1824 entrichtet werden ſollen. Nebſt Rechnungs-Tabellen. ebend. 1822. 4.

REUTER (J. G.) ſeit 1812 *Pfarrer zu St. Johannis bey Bayreuth.* §§. Fünf Predigten zu und bey der Säcularfeyer der Kirchenreformation 1817 gehalten. Erlangen u. Sulzbach 1818. gr. 8. Zwey heilige Reden, gehalten am Vorabende und am erſten Morgen des neuen Jahres 1819. Bayreuth (1819). 8. Ueber Gott gefällige Armenverſorgung; eine geiſtliche Rede u. ſ. w. Zum Beſten des Armenfonds. ebend. 1819. 8. Predigt zur Vorbereitung auf die Einführung des neuen Geſangbuches gehalten. ebend. 1819. gr. 8. Predigt am 8ten Sonnt. nach Trinit. über Marc. 8, 1 - 10. nebſt einer Altarrede, bey der feyerlichen Einbringung der erſten Feldfrüchte. ebend. 1819. gr. 8. Drey Predigten im Jahre 1819 gehalten. ebend. 1819. gr. 8. *De Auguſta confeſſione perenni memoria digna; in epiſtola gratulatoria ad Lud. Pflaumium etc.* (*ibid.*) 1820. 8.

REUTER (J. N.) *jetzt Paſtor zu Hevetofft.* §§. Ein Nachhall von Theſen, oder kurze Sätze wider aller-

allerley gottlos Wesen, Heuchelkram und Unlauterkeit unter Christen. Schleswig 1822. 8.

REUTTER (G. S.) *privatisirt jetzt in Dresden: geb. am 28 April* (1761). §§. Mit *J. A. Heine:* Die Stallungen der vorzügl. Haus- und Nutzthiere, und Zeichnungen zu Ställen, Häusern und Hütten, mit Grundrissen, Aufrissen und Durchschnitten zu Unterbringung dieser Thiere. Leipz. 1802. 8 Hefte. Fol. m. 50 Kpf. Neue Aufl. 1813. — Gutachten über die Schaafpocken; in *F. Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. 7. S. 176-181. — Aufsätze *im* deutschen Reichsanzeiger. — Vgl. *Haymann* S. 107. 108. 149.

REUTTER (Johann Georg) Bruder des Vorigen; *privatisirt in Dresden* (nachdem er bis zum Jahre 1815 erster Lehrer an der dasigen Thierarzneyschule gewesen war): *geb. zu Pförten am 29 Sept. 1755.* §§. Sehr viel Abhandlungen in *Joh. Riem's* vermischten ökonom. Schriften (Dresden 1790. 2 Bde 8. ebend. 1792-1803. 24 Bde 8) *und in den* Schriften der Leipz. ökon. Societät. — Vgl. *Haymann* S. 107. 108.

Gräfin von REVENTLOV (*Friederike* J.) *starb im Jahre 1818.* Ihr Gemahl war zuletzt königl. Dänischer Gesandter zu Berlin.

REYBERGER (A. K.) *starb am 3 Octbr. 1818. War* seit 1810 *k. k. Regierungsrath und Abt zu Melk* (zuerst seit 1781 Lehrer der griechischen Sprache am Gymnasio zu Melk, 1788 Professor der Theologie zu Wien, und 1808 theolog. Censor): *geb. zu Göllersdorf in Nieder-Oesterreich am 21 Januar 1757.* §§. *Von den* Institut. Ethicae Christianae *erschien* Tom. tertius 1809, edit. secunda 1813, edit. tertia 1819 (sämmtl. in 3 Bden). — Vgl. *Felder* Th. 2. *Morgenblatt* 1818. Nr. 303.

REYER (Karl) *D. der Philosophie*, seit 1814 *königl. Sächs. Legationsrath*, *und* seit 1815 *Commissar*

bey

bey der Cammer - Credit - Caſſen - Commiſſion und Ritter des Civil - Verd. Ord. (War zuerſt Hauslehrer zu Dresden und Pförten, begleitete hierauf den Fürſten Malthe von Puttbus und deſſen jüngern Bruder nach Greifswald, Göttingen und auf einigen Reiſen; 1805 ward er zu Stockholm als königl. Sächſ. Legations - Secretair und Chargé d'affaires angeſtellt, 1811 zum Aſſeſſor bey der königl. Sächſ. Commercien - Deputation ernannt und 1815 als königl. Sächſ. Commiſſar zu Uebergabe der Archive und Regulierung der Sächſ. Liquidation nach Warſchau geſendet). *Geb zu Groſſenhayn am 23 Decbr. 1774.* §§. Anſichten der neueſten franzöſiſchen und ſächſiſchen Handelsverhältniſſe. Dresd 1811. gr. 8. m. 2 Karten. — Einige anonyme ſtaatsrechtliche Schriften. — Staatswirthſchaftliche Abhandlungen in verſchied. Zeitſchriften. — Gedichte in *Wieland's* deutſchen Merkur *und den* Göttinger Muſenalmanachen. — Vgl. *Haymann* S. 285.

REYHER (B. G.) *iſt längſt geſtorben.* §§. *Von der* Abhandlung über Zubereitung der weiſſen Stärke, die anonym gedruckt ward, *erſchien* 179. die 2te von *K. A. Keyſer* beſorgte Auflage, mit Anmerkungen vom Amtsphyſikus D. *Chr. Fr. Keller*, 1802 die 3te Aufl. (Ein Nachdruck kam Leipz. 1796 heraus).

REYNE (Johann Heinrich) *Generalpachter des Amts Trebbin im Brandenburgiſchen: geb. zu* . . . §§. Taſchenbuch für Oekonomen, Separats - Kommiſſarien und Bonitirier. (Auch *unt. d. Titel:* Verſuch zur Aufſtellung von Grundſätzen bey Abſchätzung der Aecker, Wieſen und Holzungen auf einer Holzmark und zur Feſtſetzung eines verhältniſsmäſſigen Werthes gegen einander). Berlin u. Leipz. 1817. 12.

REYNITZSCH (J. Ch. W.) *ſtarb im Jahre 1810.*

RETSCHER (Friedrich Chriſtian Ludwig) *Stiftungsverwalter zu Nürtingen im Königr. Würtemberg: geb. zu . . .* §§. Alphabetiſches Handbuch der Amtspraxis königl. Würtemberg. Cammeralbeamten, nebſt einem Anhange der beſondern Dienſtverrichtungen der königl. Stiftungsverwalter. Stuttgart 1806. gr. 8. 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. Reutlingen 1818. gr. 4.

15 B. RHEINECK (Joh.) §§. *De vulneribus ſclopetariis, cui annexae ſunt XII obſervationes circa eadem vulnera ex praxi propria. Norimberg. 1810. gr. 8.* Mediciniſche und chirurgiſche Beobachtungen über die einfache Methode des Seiten-Blaſenſteinſchnittes. Nebſt Anmerkungen über dieſe und andre Methoden. Mit Vorrede von *C. L. Murſinna.* Berl. 1815. gr. 8. m. 4 Kpft.

RHEINLÄNDER (Karl Ludwig Theodor) ſeit 1813 *Landamts-Reviſor zu Karlsruhe* (zuerſt Secretair beym Wild- und Rheingrafen von Salm-Grumbach, hierauf Amtsſchreiber und Theilungs-Commiſſar zu Sötern, 1794 Scribent zu Durlach, und 1799 Juſtitiar zu Hohenwettersbach): *geb. zu Nuſsbach in der Pfalz am 16 Auguſt 1770.* §§. Kurzes lateiniſch-deutſches Wörterbuch für Badiſche Schreiberey-Anfänger, mit beſonderer Rückſicht auf Baurittels Anleitung für Scribenten. Karlsruhe 1804. 8. Handbuch für Incipienten und Scribenten. 1r Theil. ebend. 1806. 8. Alphabetiſches Regiſter über die groſsherzogl. Badiſchen Geſetze, Edicte und Verordnungen, welche den Adel oder die Grundherren und ihre Beamten insbeſondre angehen, mit beygefügten weſentlichen Inhalt derſelben zum leichten Nachſchlagen eingerichtet. ebend. 1809. gr. 8. Vormundſchaftslehre nach dem Code Napoleon, als Landrecht für das Groſsherzogthum Baden, für Vormünder, Gegenvormünder, Ortsvorgeſetzte und Familienraths-Mitglieder. Mit Geſchäftsformularien. ebend. 1810. gr. 8.

gr. 8. Praktiſches Handbuch für jeden Staatsbürger Badens über Eheverträge, Schenkungen unter Lebenden, Teſtamenten, Vermögens-Uebergaben und das geſetzliche Erbrecht nach dem Code Napoleon, als Badiſches Landrecht. Mit einigen Formularien. ebend. 1810. gr. 8. *Ausführliches alphabetiſches Hauptregiſter über alle Geſetze und Landesverordnungen in den groſsherzogl. Badiſchen Regierungsblättern, von deren erſter Erſcheinung 1803 an bis Neujahr 1811. ebend. 1811. 4. (*Nennt ſich unter der Vorrede*). Weſentlicher Inhalt der Rechtsbelehrungen und Anordnungen zum Code Napoleon, als Badiſches Landrecht. Mit Regiſtern. ebend. 1813. gr. 8. Belehrung über die Gütergemeinſchaft für den Landmann im Groſsherzogthum Baden. ebend. 1814. 8. — Ueber den Schreiberſtand im Badiſchen; *im* Magazin von und für Baden 1803. Bd. 2. Nr. 2. — Vgl. *Hartleben*.

RHEINWALD (J. L. C.) *ſtarb im Jahre 1811.*

RHESA (Ludwig Federmir) *D der Philoſ. und Theologie, und* ſeit 1819 *ordentl. Profeſſ. der Theologie, auch Director des Litthauiſchen Seminars zu Königsberg* (zuerſt Feldprediger, und ſodann auſſerordentlicher Profeſſ. der Theologie und Philoſophie): *geb. zu* . . . §§. Prutena, oder Preuſſiſche Volkslieder und andre vaterländiſche Dichtungen. Königsb. 1809. gr. 8. Luiſe und Proſerpina in Elyſium; ein Todtengeſpräch im elegiſchen Versmaas. Dem Andenken der verewigten Königin von Preuſſen gewidmet. 1. 2te Aufl. ebend. 1810. 4. Geſchichte der Litthauiſchen Bibel; ein Beytrag zur Religionsgeſchichte der Nordiſchen Völker. ebend. 1816. 8. Philologiſch-kritiſche Bemerkungen zur Litthauiſchen Bibel, als Erläuterungen zu der bey der neuen Ausgabe veranſtalteten Umarbeitung des Litthauiſchen Textes. ebend. 1816. 8. Das

Jahr in vier Gefängen; ein ländliches Epos aus dem Litthauifchen des *Chriftian Donalcitis*, genannt *Donalitius*; in gleichem Versmaas ins Teutfche übertragen. ebend. 1818. .. *D ff. inaug. de trium Evangeliorum in canone Novi Teftamenti priorum fonte ac origine. ibid 1819. 4.*

RHODE (J. G.) *jetzt Profeff. an der königl. Kriegsfchule (zu Breslau).* §§. Verfuch über das Alter des Thierkreifes und den Urfprung der Sternbilder. Bresl. 1809. 8. m. 5 Kpf. Ueber Alter und Werth einiger morgenländifchen Urkunden in Bezug auf Religion, Gefchichte und Alterthumskunde überhaupt. ebend. 1817. gr. 8. m. 1 Kpf. Beyträge zur Alterthumskunde, mit befondrer Rückficht auf das Morgenland. Berlin 1819. 2 Hefte gr. 8. Ueber den Anfang unferer Gefchichte und die letzte Revolution der Erde, als wahrfcheinliche Wirkung eines Kometen. Breslau 1819. 8. Die heilige Sage und das gefammte Religionsfyftem der alten Baktrer, Meder und Perfer und des Zendvolks. Frankf. a. M. 1820. gr. 8. Beyträge zur Pflanzenkunde der Vorwelt. Bresl 1821. 1822. 2 Liefer. Mit Steinabdr. — Von *Offian's* Gedichten *erfchien* Berlin 1817 u. 1818 die 2te verb. Aufl. in 3 Theilen mit 15 Kpf. u. Vign.

15 B. von RIBAUPIERRE (*Karl* Royer) *ftarb zu München am 14 Novbr. 1809 als Obrift und Officier der königl. franzöf. Ehrenlegion.*

RIBBE (Johann Chriftian) feit 1819 *Profeffor (honorarius) der höhern Veterinairwiffenfchaft und Thierfeuchenkunde zu Leipzig.* (Vorher war er feit 1784 theils zu Berlin, theils in der Altmark Thierarzt gewefen, hatte auch (um 1814) der in der Altmark und den Magdeburgifchen Kreifen des rechten Elbufers graffirenden Viehfeuche mit glücklichen Erfolge Einhalt gethan, ward aber durch Unannehmlichkeit bewogen, die Preuff.

Preuſſ. Staaten zu verlaſſen, worauf er im J. 1818 als Lehrer der höhern Veterinairwiſſenſchaften ſich nach Dresden wendete). *Geb. zu Leipzig am 31 Januar 1755.* §§. Ueber die Hundstollwuth und deren Heilung durch zweckmäſſigen Gebrauch des Gauchgeils. Eine Abhandlung von *Chabert*, für Deutſche bearbeitet. Berlin u. Stettin 1813. 8. Anleitung zur richtigen Erkenntniſs der Rinderpeſt, ſo wie zur Tilgung dieſer verheerenden Seuche. Nach dem Lehrſyſtem des Hrn. Profeſſ. *Sick* bearbeitet. Nebſt einer kurzgefaſsten Darſtellung deſſen, was durch und gegen das Uebel in der von der königl. Preuſſ. Kurmärkiſchen Regierung meiner Obhut anvertrauten Kreiſen u. ſ. w. geſchehen iſt. Zerbſt 1813. 8 Berlin 1816. Ueber die Anthraxkrankheiten der Hausthiere; eine praktiſche Darſtellung dieſer unter ſo vielfachen Geſtalten erſcheinenden Uebel und deren Heilung. Nach franzöſ. Originalen bearbeitet und mit einer Vorrede des Profeſſ. *Sick.* Berlin u. Stettin 1813. 8. Anleitung zur Kenntniſs und Behandlung aller in Europa anſteckenden Krankheiten der Haus- und Nutzthiere. Zu Vorleſungen bearbeitet. Mit einer Vorrede und einigen Noten vom Director *J. G. Naumann.* Berl. u. Leipz. 1816. gr. 8. 2te Aufl. 1818. Vollſtändiger Unterricht über das Ader- und Blutlaſſen, mit Bezug auf die Lehre von der Erzeugung, dem Umlaufe und der Verrichtung des Blutes im Thierkörper. Dresd. 1818. 8. Ueber die Aufblähungskrankheiten der wiederkäuenden Haus- und Nutzthiere, und deren Heilung. Mit vorausgehender Darſtellung der Verdauungswerkzeuge und Geſchäfte bey den wiederkäuenden Thieren. Leipz. 1819. gr. 8. m. Kpf. Umfaſſender und auf die Geſetze der Natur gegründeter Unterricht zur Geſunderhaltung der Haus- und Nutzthiere, mit Bezug auf deren Verſchönerung und Veredlung. Für höhere und niedere Landwirthe bearbeitet. ebend. 1819. gr. 8. Natur- und medicini-

 ſche

ſche Geſchichte der Hundswuthkrankheit bey Menſchen und Thieren, und deren Heilung. Nebſt einer Vorrede von D. *J. C. Roſenmüller.* ebend. 1820. gr. 8. Die innerlichen und äuſſerlichen Krankheiten des Schaafviehes und deren Heilung, mit Bezug auf die Verhütung und Abwendung dieſer Uebel, wiſſenſchaftlich und praktiſch für gebildete Leſer dargeſtellt. Nebſt einem Anhange zum Unterrichte für Schäfer. ebend. 1821 (1820). gr. 8. Möglichſt kurzgefaſster, jedoch gründlicher Unterricht über die Erkenntniſs und richtige Beurtheilung der innerlichen und äuſſerlichen Krankheiten des Rindviehes, deren Entſtehung, Verhütung und Heilung derſelben durch die einfachſten Mittel. ebend. 1821. gr. 8. Die Kenntniſs von dem Pferde in Hinſicht auf deſſen Natur, Körperſchönheit, Eigenſchaften u. ſ. w. für die Liebhaber dieſes Thieres bearbeitet. Altenburg 1821. gr. 8. — Ueber den Nutzen und Werth der wahren Veterinairwiſſenſchaft in Vereinigung mit der praktiſchen Thierheilkunde; in *F. Pohl's* Archiv für die deutſche Landwirthſchaft Bd. 15. S. 54-97. Ueber die Bleichſucht der Schaafe, gewöhnlich die Fäule oder das Fäuliſchwerden genannt; S. 150-180. Geſchichte der verheerenden Rindviehpeſt in Europa, und insbeſondre in Teutſchland; *ebend.* Bd. 16. S. 11-51. Einige Bemerkungen über das Quälen und Miſshandeln der Thiere; eine Vorleſung; *ebend.* Bd. 21. S. 86-102.

RIBBECK (K. G.) ſeit 1811 *Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe.* §§. Gab mit *Chr. Konr. Duhm*, *G. B. Funk* und *F. B. Weſtermeyer* heraus: Das Magdeburgiſche Geſangbuch, nebſt einem Anhang einiger Gebete für die häusliche Erbauung. Magdeb. 1805. 8. Abſchiedspredigt, zu Magdeburg gehalten. ebend. 1806. 8. Mit *G. A. L. Hanſtein:* Neues Magazin von Feſt-Gelegenheits- und andern Predigten und kleinnern

nern Amtsreden. 1ster Theil. ebend. 1809. gr. 8. 2ter Theil 1810. 3ter 1811. 4ter 1812. 5ter 1814. Predigt bey der Rückkehr des Königs und des königl. Hauses, den 24 Dec. 1809. Berlin 1810. gr. 8. Gottesdienstliche Feyer zur Eröffnung der ersten Provinzialsynode des Berlin. und Potsdammer Regierungsbezirks u. s. w. zu Berlin am 4 Jun. 1819. ebend. 1819. gr. 8. Predigt zum Gedächtnisse des am 25 Febr. 1821 in Gott entschlafenen *Gottfr. Aug. Lud. Hanstein*, gehalten am Sonntage Oculi den 25 März 1821. Nebst einer Elegie und der letzten vom sel. Probst gehalt. Predigt. ebend. 1821. gr. 8. — *Von dem* Leitfaden zum Unterricht für Confirmanden *erschien* 1806 die 4te verbess. u. verm. Aufl. — *Von dem* Magazin neuer Fest- und Casualpredigten *kam* 1808 der 10te Theil, und 1810 die 2te Aufl. des 3ten Theils *heraus*.

RIBBENTROP (A. W. K. G.) *geb. zu Marienthal im Braunschweig. am 6 Octbr. 1768.* §§. Die Flachsspinnerey weiblichen Geschlechts in der Stadt Münster. Münster 1804. 8. — Einige anonyme Aufsätze im Westphäl. Anzeiger. — Vgl. *Rassmann* und die Nachträge.

RIBBENTROP (Friedrich) Bruder von A. W. K. G. und H. G.; *königl. Preuss. Staatsrath und General-Intendant der Armee zu Berlin; Ritter des rothen Adlerordens 2ter Classe: geb. zu . . . im Braunschweigischen . . .* §§. Vollständige Sammlung aller Vorschriften, welche auf die Preuss. Militair-Oeconomie Bezug haben. 1ster Band: Ueber den Dienst des Kriegs-Commissairs bey der königl. Preuss. Armee. Berlin 1814. . . Hierzu kam noch 1816 ein Anhang. 2ter Band: Ueber das Cassen- und Rechnungswesen. 1813. 2te Aufl. 1815. Hierzu ein Anh. 1816. 3ter Band: Ueber die Feldequipage, die Verpflegungstrains und die Remontirung. 1815. 2te mit einem Anhang verm. Aufl. 1816. 4ter Band: Ueber die

Be-

Bekleidung. 1ſterTheil 1814. 2te verb. Aufl. 1815. 2ter Theil 1816. 5ter Band: Ueber die Verpflegung und das Einquartierungsweſen. 1817. 6ter Band: Ueber die Behandlung feindlicher Gebiete, die Polizey, die Juſtiz, den Cultus und das Poſtweſen. 1814. 2te Aufl. 1816. 7ter Band: Ueber die Verwaltung der Lazarethe. 1813. 2te Aufl. 1815. Hierzu *erſchien* 1816 ein Anhang. 8ter Band: Ueber das Verpflegungs- und Einquartierungsweſen. 1814. (Ueber die erſten 7 Bände hat der *Kriegscommiſſair Konowka*, Berlin 1816, ein Sachregiſter *herausgegeben).* Der Haushalt bey den Europäiſchen Kriegsheeren; den jüngern Beamten des königl. Preuſſ. Kriegs-Commiſſariats vorgeleſen und erläutert. Berlin 1817. 8. Archiv für die Verwaltung des Haushalts bey den Europäiſchen Kriegsheeren, zum Gebrauch bey ſeinen Vorleſungen über dieſen Gegenſtand. 1ſter Bd. 1-3ter Heft. ebend. 1818. 1819. gr. 8. m. Kpf.

RIBBENTROP (P... T...) ... *zu* ... : *geb. zu* ... §§. *Gab heraus:* Sammlung der Landtagsabſchiede u. ſ. w. des Herzogthums Braunſchweig-Wolfenbüttel. 1ſter Theil. Helmſtädt 1793. .. 2ter Theil 1ſter Bd. 1797.

RICHARD (F... C...) *privatiſirt zu Varel im Oldenburg.* (War zuerſt in Oeſtreich., dann in Braunſchweig. und Engliſchen Kriegsdienſten, ward 1809 auf der Inſel Walchern gefangen, gieng nach einiger Zeit in Franzöſ. Dienſte, und ward in Ruſsland nochmals gefangen, worauf er bey der Ruſſiſch-Deutſchen Legion angeſtellt war, und kurze Zeit in Ruſſiſchen und Oldenburgiſchen Dienſten ſtand). *Geb. zu* ... *1783.* §§. Meine zwey und zwanzigjährige Laufbahn und ein Jahr in Ruſsland während des Franzöſ. Feldzuges daſelbſt. Lüneburg 1822. 8.

10 B. RICHARD (K. H.) §§. Alphabetiſches Handbuch der das Notariat im Königreich Weſtphalen be-

betreffenden Gesetze, Decrete und Rescripte. Osnabrück 1810. 8. Ausführliche Abhandlung von den Bauerngütern in Westphalen, besonders im Fürstenth. Osnabrück; mit Anlagen. 1ster Band. Göttingen 1818. 8.

RICHARD (M. .) *Prediger zu Strasburg: geb. zu . . .* §§. Reformationspredigt, gehalten am 3 Januar 1819 zu Strasburg. Strasb. 1819. gr. 8. Ulrich Zwingli, biographisch dargestellt; nebst einer Uebersicht der Kirchengeschichte bis zur Reformation. ebend. 1819. 8.

RICHARZ (Johann Peter) *D. der Philos. und* seit 1809 *Professor der Poesie und Rhetorik am Gymnasio zu Würzburg* (seit 1802 Seminarist zu Würzburg, 1807 Liturg am dasigen Gymnasio, und in dems. Jahre Cooperator zu Hassfurt): *geb. zu Würzburg am 23 May 1783.* §§. Ueber die Idee des Schönen, insbesondre in Beziehung auf poetische Darstellung. Würzb. 1811. 8. Deutsches Wörterbuch für die obern Klassen an Gymnasien. 1ste Abtheilung: Poetische Muster. Bamberg u. Würzb. 1815. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Deutsches Musterbuch, oder Sammlung auserlesener Stellen aus den besten deutschen Schriftstellern zur Bildung der jugendlichen Seelenkräfte und des Styls. 2ter Cursus 1ste Abtheil.: Poet. Muster). 2te Abtheil.: Prosaische Muster. (Auch *mit d. Titel:* Deutsches Musterbuch, oder Sammlung auserlesener Stellen u. s. w. 2ter Cursus 2te Abtheil.). Deutsches Musterbuch für die untern Klassen an Gymnasien. ebend. 1816. 8. (Auch *mit d. Titel:* Deutsches Musterbuch, oder Sammlung auserlesener Stellen u. s. w. 1ster Cursus). — Vgl. *Felder* Th. 2.

10 B. RICHELMANN *(Johann Christian Theodor) starb am 7 Febr. 1818. War D. der Rechte und Advocat zu Güstrow: geb. zu . . . 1780.* §§. Ueber das Fenster- und Lichtrecht, vorzüglich nach

nach Lübischen Rechten. Rostock 1805. 8. *Diss. inaug. selecta capita doctrinae de assignationibus mercatorum. Gryphiswaldae 1805. 4.*

von RICHTENBURG (Joa.) *ist längst gestorben.*

RICHTER (A. G.) Vater von Georg August; *starb am 23 Julius 1812.* (Ward 1766 ausserordentl. und 1771 ordentl. Professor). §§. Neue medicinische und chirurgische Bemerkungen (herausgegeben von *Geo. Aug. Richter*). Berlin 1813. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Medicinische und chirurgische Bemerkungen; aus einem hinterlassenen Manuscript herausg. 2ter Band). Die specielle Therapie, nach den hinterlassenen Papieren des Verstorbenen herausg. von D. *Geo. Aug. Richter.* 1. 2ter Bd. (Die acuten Krankheiten, 1. 2te Abtheil.). Berl. 1813. gr. 8. 3-8ter Bd. (Chronische Krankheiten, 1-6te Abtheil). 1815-1821. 9ter Bd. (enthält das Register und die Literatur-Angabe). 1822. (Von den ersten Bänden erschienen neue Ausgaben; auch wird von diesem Werke ein *Auszug* in 4 Bden veranstaltet, wovon Berlin 1822 der 1ste Bd. herauskam). — Vgl. *Saalfeld* S. 73. 74. *C. W. Mitscherlich: Oratio, qua D. M. Christ. Gottl. Heyne — Aug. Gottl. Richter — et Christ. Aug. Goede — Academiae nomine ad 22 August 1812 parentavit. Götting. 1812. Fol.*

RICHTER (A... L...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Musikalisches Schulgesangbuch. Berl. 1815. 4. Neue unveränd. Aufl. 1820. Chorgesang und Kirchenlieder zur Feyer des dritten Jubelfestes der Reformation, gedichtet und mit kurzen historischen Bemerkungen über die Geschichte der Reformation dem Druck übergeben. Neuruppin 1817. 8. Sammlung kurzer metrischer Gebete, welche beym Anfang geistlicher Amtsreden von Predigern gebraucht werden können. Berlin 1819. 8.

15 B. RICHTER (C... F...) S. RICHTER (Karl Friedrich 3).

RICHTER (Christ.) ist identisch mit Johann Christian Gottlieb (Bd. 6. S. 343) und gehört daher weiter hin.

RICHTER (Franz Xaver) *Baccalaureus der Theol. und* seit 1809 *Professor der Geographie und Geschichte am Gymnasio zu Brünn* (vorher seit 1806 Pfarrer an der St. Moritzkirche zu Olmütz, und 1807 zu Wildgrub bey Freudentheil im Oesterreich. Schlesien): *geb. zu Hotzenplotz in Mähren am 18 August 1783.* §§. Poetische Versuche. Brünn 1811. 8. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Czikann.*

15 B. RICHTER (F. G.) *ward 1814 Pastor zu Mühlbeck bey Bitterfeld.*

RICHTER (F... L...) *k. k. Polizey-Commissair zu Prag: geb. zu ...* §§. Marienbad; ein Handbuch für diejenigen, welche diesen Kurort besuchen. Prag 1821. 8. m. 1 Kpf.

RICHTER (F... P... E...) *... zu ...: geb. zu ...* §§. Der Beherrscher der Eilande, in 6 Dichtungen; aus dem Engl. von *Walter Scott* übers. Leipz. 1822. 8. Jacobine, oder der Ritter des Geheimnisses; ein historischer Roman von *Walter Scott;* nach dem Engl. bearb. ebend. 1822. 2 Thle. 8. Marmion und Mathilde, oder die Schlacht von Flodden-Field; eine Rittergeschichte von *W. Scott;* nach der 9ten Ausgabe frey bearb. ebend. 1822. 2 Thle. 8. Mathilde von Rokeby, von *W. Scott,* bearb. u. s. w. ebend. 1822. 8.

RICHTER (Georg August) Sohn von Aug. Gottlieb; *D. der Med. und* seit 1821 *ordentl. Professor derselben zu Königsberg, auch Ritter des eisernen*

Kreutzes 2ter Classe (zuerst prakt. Arzt zu Berlin, hierauf königl. Preuss. Ober-Staabsarzt, und nachher ausserordentl. Profess. der Medicin zu Berlin): *geb. zu Göttingen* . . . §§. Darstellung des Wesens, der Erkenntniss und Behandlung der gastrischen Fieber. Halle u. Berlin 1812. gr. 8. Medicinische Geschichte der Belagerung und Einnahme der Festung Torgau, und Beschreibung der Epidemie, welche in den Jahren 1813 und 1814 daselbst herrschte. Berlin 1814. gr. 8. — Gab mehre Schriften seines Vaters *Aug. Gottl. Richter's* heraus. S. den vorhergeh. Art. A. G. R.

15 B. RICHTER (Gottfr. Lebr.) *starb am 7 Sept. 1813, war geb. 1738.*

15 B. RICHTER (Joh. 2) heisst *Joh. Friedrich*, s. weiter unten.

15 B. RICHTER (J. A. L.) §§. Betrachtungen über den animalischen Magnetismus, insbesondre in Beziehung auf einige damit zusammenhängende Erscheinungen der Mit- und Vorwelt. Leipz. 1818. gr. 8. Das Christenthum und die ältesten Religionen des Orients, oder über den Zusammenhang verschiedener morgenländischer Religionsbegriffe und Laute, mit ähnlichen der Westländer, hauptsächlich in Beziehung auf Juden- und Christenthum und die Philosopheme der griechischen Weltweisen. ebend. 1819. gr. 8. Ueber den Einfluss der Astronomie auf die Kultur der menschlichen Gesellschaft überhaupt, so wie auf die Ausbildung der intellektuellen und gemüthlichen Anlagen des Menschen überhaupt. Dessau 1822. 8. Anfangsgründe der Algebra, nebst einer Sammlung von Beyspielen zusammengesetzter Aufgaben aus der praktischen Rechenkunst, zur Uebung der algebraischen Auflösungskunst. 1ster Theil. ebend. 1822. gr. 8. — *Von den* Phantasien des Alterthums

er-

erschien Leipz. 1816 - 1820 eine neue mit Kupf. gezierte Ausgabe in 3 Bden in gr. 8. (Die Kupfer sind auch *besonders* zu haben). — Die Zeitschrift *Sulamith* hat er mit *Dav. Fränkel* und *J. Wolf* gemeinschaftlich herausgegeben.

RICHTER (Johann Christian Gottlieb)*) seit 1804 *Pastor zu Trügleben bey Gotha.* §§. * Kleines geographisches Post- und Reise-Lexicon für die Besitzer des täglichen Taschenbuchs, oder alphabetische Beschreibung aller im täglichen Taschenbuche befindlichen Poststationen, mit einer Vorrede vom Profess. *Galetti.* Gotha 1804. 8.

RICHTER (Johann Friedrich Christoph) *der Theologie Beflissener zu Leipzig: geb. zu ...* §§. De Theodoreto, epistolarum Paulinarum interprete, commentatio hist.-exeget. Lips. 1822. gr. 8.

RICHTER (Johann Georg Leberecht) *D. der Theologie und Philosophie, kais. Russ. Consistorialrath, und* seit 1803 *Pfarrer zu Doblen in Curland bey Mitau, auch Director der Curländ. Bibelgesellschaft.* (Gieng, nach vollendeten Studien zu Halle, 1785 als Hauslehrer nach Curland, und ward 1796 Prediger zu Lesten). *Geb. zu Dessau am 6 April 1763.* §§. Erster Unterricht in der Glaubens- und Sittenlehre. ... 1794. Geschichte von China. ... 1806. Reflexionen über Kirchenordnungen. ... 1807. Geschichte der nicht-christlichen Religionen. ... 1807. Ueber die Bätylien, oder die heiligen Steine. ... 1807. Vermischte Aufsätze moralischen, religiösen und ethnographischen Inhalts vom Jahre 1806 - 1810. ... 181. Ueber die Bibel und Bibelgesellschaften. ... 1813. Ueber Sonntagsfeyer. ... 1814. * Ueber die früher religiöse Erziehung. ... 1815. Ueber den

*) Ist allerdings identisch mit *Christ. Richter* im 6ten Bde.

den Mythus der Titanomachie. . . . 1815. Ueber den Fetischismus alter und neuer Völker. . . . 1821. — Einige Lettische Schriften in den Jahren 1813 - 1820. — Antheil an mehrern gel. Zeitschriften.

15 B. RICHTER (J. 1) *Gottfried) kaiserl. Russ. Rath, herzogl. Sachsen-Weimarischer Hofrath und* seit 1808 *Privatgelehrter zu Eilenburg.* (Hatte seit 1784 als Hauslehrer in Moskau gelebt, gieng 1804 nach Sachsen zurück, und hielt sich zuerst in Leipzig und Dresden auf). *Geb. zu Leipzig am 26 Novbr. 1763.* §§. Erzählungen von *Nicol. Karamsin;* aus dem Russ. übers. Leipz. 1800. 12. m. 1 Kpf. *Paul Sumarokoffs* Reise durch die Krimm und Bessarabien im J. 1799; aus dem Russ. übers. ebend. 1802. 12. * Mährchen, oder geheime Geschichte des Hofes zu Hebed. ebend. 1802. 8. m. 1 Kpf. Mit *J. G. H. Geissler:* Sitten, Kleidungen und Gebräuche der Russen aus den niedern Ständen, dargestellt in Gemälden und mit Beschreibung von u. s. w. ebend. (1805). 2 Hefte mit 14 illum. Kpf. Fol. *Mit demselben:* Spiele und Belustigungen der Russen aus den niedern Volksklassen, dargestellt in Gemälden und beschrieben von u. s. w. ebend. (1805). m. 12 illum. Kpf. Fol. *Mit demselben:* Mahlerische Darstellungen der Sitten, Gebräuche und Lustbarkeiten bey den russischen, tatarischen, mogolischen und andern Völkern des russischen Reiches, auf einer Reise mit dem Staatsrathe v. Pallas an Ort und Stelle gezeichnet und auf 40 color. Kupfern dargestellt, nebst einer kurzen Erläuterung derselben von u. s. w. 3. 4tes Heft. ebend. (1806). gr. 8. (Zum 1sten u. 2ten Hefte lieferte *Fr. Hempel* den Text). * Geschenk für Kinder, oder neuestes ABC-Buch in deutscher, französischer und russischer Sprache, mit 30 illum. Kpf. ebend. (1807). 12. 2te Aufl. 1814 *(m. s. Namen).* Mit *J. G. H. Geissler:* Strafen der Russen, dargestellt in Gemäl-

mälden und Beſchreibungen. ebend. (1807). Fol. m. 10 illum. Kpf. (auch *Franzöſiſch*). *(Chr. v. Anthing's)* Anſichten und Beſchreibungen von St. Petersburg und Moskwa und einigen merkwürdigen Oertern der umliegenden Gegenden. ebend. (1810). Querfol. m. 15 illum. Kpf. (auch *Franzöſiſch*). Altruſſiſche Mährchen. 1ſtes Bdchen. Enthält: den Ritter Bulat oder der goldne Kelch und die heilige Krone. ebend. 1817. 8. — Von *Karamſin's* Briefen eines reiſenden Ruſſen *ſind* von 1799 - 1802 6 Bdchen *erſchienen*, und die beyden erſten 1802 *neu* aufgelegt worden. — *Von den* Ruſſiſchen Miſcellen *erſchien* 1804 der 3te Band (7 - 9tes Heft). — Antheil an *Kaffka's* nordiſchen Archiv (Riga 1803. 1804); *dem* Freymüthigen; *der* Zeit für die eleg. Welt; *und* einigen andern Journalen in den Jahren 1802 - 1806. — Recenſ. in der Hall. und Leipz. Lit. Zeit. in dieſen Jahren.

15 B. RICHTER (J. L. F.) ſteht vollſtändiger im 6ten B.

RICHTER (Johann Lorenz Friedrich) *D der Philoſ. und Subconrector am Gymnaſio zu Erlangen* (vorher Lehrer am Gymnaſio und Amanuenſis bey der Univerſitätsbibliothek): *geb. zu Bayreuth am 29 Januar 1781.* §§. Der Welſiſche Garten; ein Gedicht. Erlangen 1810. 8. Gemeinnützige Bemerkungen über *Joh. Paul Harl's* Broſchüre: „Gemeinſchädliche Folgen der Vernachläſſigung der Polizey in Univerſitätsorten überhaupt und in Anſehung der Studirenden insbeſondere.“ Nürnb. (eigentl. Erlangen) 1811. 8. Vaterlandskatechismus der Deutſchen aus den höhern Ständen. Erlangen 1814. 8. Progr. Beantwortung der Frage: Was läſst ſich für die Beybehaltung mehrerer Gelehrtenſchulen in den kleinern Kreisſtädten ſagen, vornehmlich in Bezug auf Erlangen? ebend. 1817. 8.

RICHTER (J. P. F.) ſeit 1817 *auch D. der Philoſ.* §§. Friedenspredigt, an Deutſchland gehalten. Heidel-

delberg 1808. 8. Dämmerungen für Deutschland. Tübing. 1809. 8. (Bruchstücke daraus im Morgenblatt 1809. Nr. 130 u. ff.). Herbstbluminen, oder gesammelte Werkchen aus Zeitschriften. 1stes Bdchen. Stuttgart u. Tübingen 1810. 8. 2tes Bdch. 1815. 3tes Bdch. 1820. Leben Fibels, des Verfassers der Bienenrodischen Fibel. Nürnb. 1812. 8. Mars und Phöbus, Thronwechsel im Jahre 1814. Eine scherzhafte Flugschrift. Tübing. 1814. 8. Museum. ebend. 1814. 8. (Mehrere kleine Aufsätze standen zuerst im Morgenblatt für gebild. Stände). *F. L. F. von Dobeneck*, des deutschen Mittelalters Volksglauben und Heroensagen. *Herausgegeben und mit einer Vorrede begleitet.* Berlin 1815. 2 Bde. 8. Lebensbilder, aus seinen Schriften gezogen. Pesth 1816. 16. m. Vign. Politische Fastenpredigten während Deutschlands Marterwoche. Stuttg. u. Tübing. 1817. 8. Ueber die deutschen Doppelwörter; eine grammatische Untersuchung in 12 alten Briefen und 12 neuen Postscripten. ebend. 1820. 8. (standen vorher im Morgenbl. 1818. Nr. 183 u. ff.). Der Komet, oder Nicolaus Marggraf; eine komische Geschichte. Berlin. 1-3ter Bd. 1820-1822. 8. — Ein *untergeschobenes Produkt*, wenn gleich sein Name auf dem Titelblatt steht, ist folgendes: Glaube, Liebe, Hofnung, oder die nothgedrungene Auswanderung des Oberförsters Joseph Wolf nebst seinem Weibe und 9 Kindern im Jahre 1807. Frankf. a. M. 1809. 8. (Vgl. Morgenblatt 1809. S. 855). — *Neue Auflagen:* 1) Grönländische Processe, 2te 1821 2 Bde; 2) die unsichtbare Loge, 2te 1821 2 Bde; 3) Hesperus, oder 45 Hundsposttage, 3te 1819 4 Bde; 4) Blumen- Frucht- und Dornenstücke, 4te 18.8 4 Bdchen; 5) Chrestomathie, 1ster Bd. 2te 1807, 3te 1818. 2ter Bd. 1805, 2te 180. 3te 1818. 3ter Bd. 1807, 2te 181. 3te 1818. 4ter Bd. 1816. (Für die Besitzer der 3 ersten Auflagen *erschien* 1818 ein Ergänzungsheft); 6) Vorschule zur Aesthetik, 2te

ver-

verbeff. u. verm. Tübing. 1813 (Nachdruck Wien 1815. 2 Bde 8); 7) Levana, 2te Stuttg. u. Tübing. 1813. 3 Bdch.; 8) Ergänzungsblatt zur Levana, 2te ebend. 1817. — *Von feinen* kleinen Schriften *erfchien* 1808 noch der 2te Bd. — Ueber die erfundene Flugkunft von Jakob Degen in Wien; *im* Morgenblatt 1808. Nr. 157. Bittfchrift an den im J. 1809 uns alle regierenden Merkurius; *ebend.* 1809. Nr. 1. Unterfchied des Orients vom Occident; Nr. 235. Ueber die Briefe der Lespinaffe, nebft Predigten darüber für beyde Gefchlechter; *ebend.* 1810. Nr. 238-240. Bufspredigt über den Bufstext im allgem. Anzeiger der Deutfchen Nr. 335; *ebend.* 1812. Nr. 36-39. 41-43. Ueber fchriftftellerifche und priefterliche Sittlichkeit im Leben, und über die ärgerliche Chronickfchreiber berühmter Menfchen; Nr. 203-205. Ruhige Darlegung der Gründe, warum die jungen Leute jetzt mit Recht von dem Alter die Ehrfurcht erwarten, welche fonft diefes von ihnen gefordert; *ebend.* 1814. Nr. 266-269. Wahlcapitulation zwifchen Vulkan und Venus, am Abend bevor diefe die Regierung der Erde auf 1815 antrat; *ebend.* 1815. Nr. 11-18. Sieben letzte oder Nachworte gegen den Nachdruck; Nr. 91-96. Die wenig erwogene Gefahr, die beyden Herrfchaften Walchern und Ligelberg in der Verloofung am künftigen 30 Jun. zu gewinnen, in einem Briefwechfel zwifchen dem Rector Siemans und mir; Nr. 117-119. Gefpräch zwifchen den beyden Gefichtern des Janus; *ebend.* 1816. Nr. 1. 2. Der allzeit fertige oder gefchwinde Wetterprophet; Nr. 160. 161. 163. Schreiben des Rect. Siemans über den nothwendigen Erduntergang am 18 Jul.; Nr. 170. 171. Betrachtungen mit dem Mann im Mond, fammt den 4 Präliminar-Conferenzen; *ebend.* 1817. Nr. 44-51. Saturnalien, den die Erde 1818 regierenden Hauptplaneten Saturn betreff. in 7 Morgenblättern mitgetheilt; *ebend.* 1818. Nr. 1-9. Unternachtsge-

danken über den magnetiſchen Weltkörper im Erdkörper; *ebend.* 1819 Nr. 1-4. 6-8. 10-12. Neujahrsbetrachtungen oder Traum und Scherz, ſammt einer Legende; *ebend* 1820. Nr. 1. 2. — Selbſttrauung des Schottiſchen Pfarrers Scander —y mit Miſs Sucky —z; *in dem* Taſchenbuch Urania 1812. — Dämmerungsſchmetterlinge der Sphinxe; in *Fr. Schlegel's* deutſchen Muſeum 1812. May Nr. 5. — Die Schönheit des Sterbens in der Blüte des Lebens, und ein Traum von einem Schlachtfelde; *in dem* Taſchenbuch für Damen 1814. Traum eines böſen Geiſtes vor ſeinem Abfalle; *ebend* 1819. — Vorſchlag eines neuen milden Wortes für *Lüge*, das ſowohl in franzöſ. als deutſcher Sprache gut zu gebrauchen iſt; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1815. Nr. 167. — Vorrede zu (*E. Th. Am. Hoffmann's*) Phantaſieſtücken in Callot's Manier (Bamb. 1814. 8). — Vgl. Converſat. Lex. und vollſtändiger in den Zeitgenoſſen H. 8 (1818) S. 159-172.

RICHTER (Joſ.) *ſtarb am 16 Junius 1813.* §§. * Luſtſpiele. Wien 1802. 8. — Die Briefe eines Eipeldauers ſind von 1813-1819 anonym von *Fr. X. K. Gewey* fortgeſetzt worden. — Vgl. Zeit. für die eleg. Welt 1813. Nr. 147.

RICHTER (J. F. D.) *ſtarb am 23 Octbr. 1815 als Paſtor Primarius.* (Ward 1779 Katechet und Mittwochsprediger, 1782 3ter und kurz darauf 2ter Diacon. 1791-1809 Archidiacon.). *Geb. zu Annaberg am 20 Junius 1749.* §§. * Der einfältige, aber doch ſehr arge Dorfpfarrer. Zittau u. Leipz. 1801. 8. — Von den im 6ten Bde verzeichneten Schriften ſind Nr. 1 u. 3. ſämmtl. in 4. zu Zittau gedruckt worden. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

RICHTER (K...) *königl. Preuſſ. Regierungsrath zu Berlin: geb. zu...* §§. Handbuch zum leichtern Gebrauch der neueſten königl. Preuſſ. Stempel-

pelgesetze, für alle, welche bürgerliche Geschäfte treiben, besonders für Staats- und Communal-Beamte, Justizcommissarien u. s. w. nebst einer alphabetischen Tabelle des zu den verschiedenen Geschäften erforderlichen Stempelpapiers. 1ster Theil. Berlin 1812. gr. 4. 2ter Theil, enthält die Abänderungen und Zusätze in der Stempelgesetzgebung bis zu Ende des Jahres 1812. Nebst einer Tabelle und Register. 1814.

RICHTER (Karl Friedrich 2) §§. *Von der* Erklärung aller Stellen des alten und neuen Testaments *erschien* 1821 die 3te Aufl. Die 1ste Auflage hatte *folg. Titel:* * Die Bibel, nicht, wie viele glauben, schädlich, oder: Kurze Erklärung aller Stellen des Alten und Neuen Testaments, welche man als unverständlich, irrig oder anstössig bestritten hat. Für Schullehrer, Eltern u. s. w. 1ster Band: Altes Testament. 2ter Band: Neues Testament.

15 B. RICHTER (Karl Friedrich 3) *) *geb. zu Freyberg am 16 August 1776.* §§. Praktische Verfahrungsart beym Sprengen und Spalten der Feldsteine, welche man im pflugbaren Boden sowohl, als auch in den Haiden, Wäldern, Hainen und bey alten Grabhügeln hin und wieder in grosser Menge antrifft. Zum nützlichen Gebrauch für Bebauer der Ackerfelder und Colonisten. Eisenberg 1805. 8. m. Kpf. * Praktisch-zweckmässiges Verfahren bey Anlegung lebendiger Heckenzäune. ebend. 1809. 8. * Der Fischfang ohne Netze, oder gründliche Anleitung zur Angelfischerey, zum Nutzen und Vergnügen für die ländliche Jugend und den Städten auf dem Lande. Herausgegeben von einem Freunde der wilden Fischerey. Leipz. 1811. 8. 2te verbess. u. verm. Aufl. *(m. sein. Namen)* 1821. * Tägliches Taschenbuch für Garten- und Blumenfreunde

*) Ist identisch mit C... F... (S. 152).

freunde und Obstbaum - Plantagenbesitzer, auf jedes Jahr anwendbar, bearbeitet von einem ordentlichen Mitglied der kön. Sächs. Leipz. ökon. Societät. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. mit 1 illum. Kpf. und seinem Namen, 1820. (Daraus ward *besonders* abgedruckt: Die Obstorangerie, oder kurze Anleitung, Aepfel, Birnen, Pflaumen, Kirschen, Aprikosen, Pfirschen, Mandeln u. s. w. in gewöhnlichen Blumenscherben zu erziehen, nach *A. F. A. Diel.* Leipz. 1821. 8. 2te Aufl. 1822). Taschenbuch zur Geognosie, für Kameralisten, gebildete Oekonomen, Baukünstler, Strassenbeamte und Technologen überhaupt, so wie für alle Freunde der Natur. Freyberg 1818. 12. Allgemeine Wetterkunde, oder auf Erfahrung gegründete Witterungsregeln aus dem grauesten Alterthume bis auf jetzige Zeiten; aufgestellt für Jedermann, überhaupt, und den Landmann und Gärtner insbesondre. Leipz. 1821. 8. Der kleine Chemiker, oder Anleitung zum Selbststudium in der Chemie. ebend. 1822. 8. — *Von dem* chemisch - ökonomischen Taschenbuch für Wirthschaftsbeamte *erschien* 1806 der 2te Band, und 1815 die 2te Ausgabe in 2 Bden. — Das Berg - und Hüttenlexikon rührt gar nicht von ihm her, sondern ist Compilation eines gewissen *Dänzers.* — Antheil *an den* ökonomischen Heften Jahrg. 1808. und an *Fr. Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthsch. 1810 u. ff. J.

RICHTER (Karl Friedrich 4) *Pastor zu Neugattersleben bey Calbe an der Saale: geb. zu Hettstädt im Mansfeldischen 1776.* §§. Unter dem Namen *Karl Friedrich* hat er folgendes herausgegeben: Die Familie Barring oder das Scheinverbrechen. Magdeburg 1816. 8. Ludovika, oder Verbrechen aus Liebe; ein Roman. Quedlinb. 1817. 2 Theile 8. Die Versuchung. Zerbst 1818. 2 Thle. 8. Die Zwillinge, oder die Verwechselung; eine Familiengeschichte, Magdeb. 1818. 2 Thle. 8. Gemälde des mensch-

menſchlichen Herzens. Lpz. 1820. 8. Giuglio und Iſidora, oder die Flucht aus den Kerkern der Inquiſition; eine romantiſche Erzählung. ebend. 1821. 8.

RICHTER (Karl Gottfried) *Diaconus zu Waltershauſen bey Gotha: geb. zu* . . . §§. D. *Theoph. Fried. Ehrmann's* allgemeines hiſtoriſch - ſtatiſtiſch - geographiſches Handlungs - Poſt - und Zeitungs - Lexikon für Geſchäftsmänner, Handelsleute, Reiſende und Zeitungsleſer. *Fortgeſetzt* von D. *Heinr. Schorch* und *K. G. Richter.* 4ter Bd. 1ſte Abtheil. Erfurt 1821. 4. Lehrbuch der neueſten Erdbeſchreibung nach natürlicher Ordnung und Eintheilung der Staaten. ebend. 1822. 8.

15 B. RICHTER (K. G.) §§. *Die* Stamm - und Rangliſte der königl. Sächſ. Armee *iſt bis* zum J. 1822 *ununterbrochen fortgeſetzt worden.*

RICHTER (K. R.) *ſtarb am 4 Julius 1822. War zuletzt Prediger an der Luiſenkirche und Ritter des rothen Adlerordens 3ter Claſſe.* §§. Geſchichte D. Martin Luthers und der Reformation zur Vorbereitung auf die Feyer des dritten Jubelfeſtes der evangel. Kirche. Berlin u. Halle 1817. 8. 2te Aufl. 1818. — Vgl. *Berliner Speneriſche Zeitung* 1822. Nr. 81. 82.

RICHTER (Karl Samuel Auguſt) ſeit 1819 *Profeſſor an der höhern Gewerb - und Handlungsſchule zu Magdeburg* (vorher Director der von *Tillich* geſtifteten Erziehungsanſtalt zu Deſſau): *geb. zu* . . . §§. Bericht über die ganze innere und äuſſere Verfaſſung der Tillichſchen Erziehungsanſtalt zu Deſſau. Deſſau u. Leipz. 1810. 4. Ueber die Hauptmerkmale einer vortrefflichen Schulanſtalt; eine Rede. Deſſau 1819. 8. Die Hauptprodukte der Erde in ihrer quantitativen Vertheilung mit beſonderer Rückſicht auf Handel und Gewerbe, alphabetiſch nach den drey

Reichen der Natur geordnet, nebst geographischen, geschichtlichen, naturhistorischen und technologischen Erläuterungen; ein Leitfaden für Schulen und zum Selbstunterrichte. Magdeburg 1822. 8.

RICHTER (Stephan Karl) *starb zu Liegnitz als königl. Preuss. Geheimer Rath und Regierungsdirector am 25 Octbr. 1820.* (War D. der Rechte, und zuerst Privatdocent zu Leipzig, 1803 Senator, 1806 Consistorial-Assessor, 1810 königl. Sächs. Hofrath, 1811-1816 Geh. Finanzrath zu Dresden). *Geb. zu Leipzig am 7 May 1778* §§. *Diss. (praes. J. C. Sickel) de vi militiae veterum Germanorum Heribannariae in jure Germanico privata conspicua Pars I. Lips. 1799. 4. Pars II (pro doctoratu) 1801.* D. *K. Fr. Curtius* Handbuch des im Königreich Sachsen geltenden Civilrechts. 3ter Theil, des 3ten Buches 1ste Abtheilung, *fortgesetzt* u. s. w. Leipz. 1807. gr. 8. (Die fernere Fortsetzung übernahm D. *Fr. Hänel*). — Versuch einer Geschichte des Hauses Hoyer von Falkenstein, nebst Erläuterungen; in *K. L. Woltmann's* Zeitschrift für Geschichte und Politik Bd. 2 (1803) S. 1-68. — Vgl. *Leipz. gel. Tageb.* 1801. S. 3. 4. *Allgem. Lit. Zeit.* 1820. Nr. 312.

RICHTER (Theodor Friedrich Maximilian) *seit einigen Jahren Sprachlehrer zu Dresden* (nachdem er seit 1805 mehrere in dem hier angeführten Werke beschriebene grosse Seereisen gemacht und dann in Messina Handelsgeschäfte getrieben, auch zuletzt noch beym englischen Commissariat auf der Insel Malta angestellt gewesen): *geb. zu Limbach unweit Dresden am 2 Decbr. 1784.* §§. Reisen zu Wasser und zu Lande in den Jahren 1805-1817. Für die reifere Jugend zur Belehrung und zur Unterhaltung für Jedermann. 1stes Bdchen. Dresden 1821. 8. (Auch *m. d. Titel:* Tagebuch meiner Seereise von Embden nach Archangel und von da zurück nach Hamburg; mit besondrer Hin-

Hinſicht auf den Charakter und die Lebensart der Seeleute). 2tes Bdchen 1821. (Auch *m. d. Titel:* Verunglückte Reiſe von Hamburg bis nach St. Thomas und Rückkehr über New-York und Kopenhagen; mit beſondrer Hinſicht auf den Charakter und die Lebensart der Seeleute). 3tes Bdchen 1822. (Auch *m. d. Titel:* Reiſe von Hamburg nach Bordeaux und über Saint Louis nach Isle de France u. ſ. w.).

RICHTER (Wilhelm Gottfried Ernſt) *Paſtor zu Oberwinkel bey Zwickau* ſeit 1821 (zuerſt 1806 Baccalaur. an der Stadtſchule zu Penig, und 1813 Cantor und zweyter Lehrer an der Stadtſchule zu Waldenburg): *geb. zu Glauchau 1779.* §§. Fibel, oder erſte Uebungen im Leſen, zugleich auch berechnet für den Gebrauch der Leſemaſchine. Leipz. 1815. 8. Die Interpunction, aus allgemeinen Grundſätzen hergeleitet und durch Beyſpiele erläutert. ebend. 1819. 8.

RICHTER (Wilhelm Michael) *ſtarb am 8 Aug. 1822. War D. der Medicin, kaiſerl. Ruſſ. Staatsrath, ordentlicher Profeſſor der Entbindungskunſt auf der Univerſität Moskau; auch Ritter des St. Annenordens 2ter Claſſe: geb. zu . . . 1763 (1767).* §§. *Synopſis praxis medico-obſtetriciae, quam per hos viginti annos Mosquae exercuit. Mosquae 1810. 4. Cum tab. aen.* Geſchichte der Medicin in Ruſsland, von den älteſten Zeiten bis auf Peter den Groſſen. 1ſter Theil. ebend. 1813. gr. 8. 2ter Theil 1816.

RICHTER (. . .) *Polizeyrath zu Königsberg in Preuſſen: geb. zu . . .* §§. *Auszug der wichtigſten allgemeinen Polizey-Verordnungen für Königsberg in Preuſſen; zum Gebrauch des Publikums. Königsb. 1810. 8.

15 B. Freyherr von RICHTHOFEN (A. K. S.) *lebt zu Barzdorf in Schleſien.* §§. Nöthige Bemerkungen

gen und Erläuterungen zu ſeinem Syſteme der neuern Ackerbau-Theorie. Breslau 1806. gr. 8. Unterſuchung der Frage: In wie fern iſt die Erhaltung der Grundbeſitzer des Preuſſ. Staates ausführbar oder nicht? Berl. 1814. 8. In was für Fällen iſt das Tiefpflügen anwendbar, und wo nicht? ebend. 1818. 8.

Freyin von RICHTHOFEN (Julie) *jetzt verehlichte Landräthin von Hugo; lebt zu Liegnitz.* (War zuerſt verehlicht mit dem königl. Preuſſ. Major *v. Seidel*, den ſie aber früh verlor; ſpäterhin ehelichte ſie den königl. Preuſſ. Lieut. *v. Rieben*, und lebte, nach erfolgter Trennung dieſer Ehe, auf ihrem Gute Nährſchütz). *Geb. zu Malitzſch in Schleſien* . . . §§. Unter den Namen *Julie v. Richthofen* ſchrieb ſie: Die Katalonierinnen; ein ſpaniſcher Roman. Berlin 1813. 2 Thle. 8. 2te wohlfeil. Aufl. 1817. — Vgl. *v. Schindel* S. 235. 236.

RICHTSTEIG (Guſtav Heinrich) *D. der Philoſ. und* ſeit 1815 *Oberadminiſtrator der fürſtl. Carolathiſchen Güter zu Carolath* (vorher Privatdocent zu Breslau): *geb. zu* . . . *in Schleſien* . . . §§. De noſtrae aetatis indole et conditione rerum ruſticarum et de optimo agricolationem rationalem propagandi modo. Accedit excurſus de aratro Heſideo et Virgiliano. Commentatio oeconomico-philoſophica, cum fig. aen. Vratisl. 1812. 8.

15 B. RICHTSTEIG (M. E. K. F.) *ward 1811 Medicinalrath.* §§. D. *Sam. Breinersdorf's* kurze Beſchreibung der verſchiedenen Principien, die Arzneymittel einzutheilen; aus dem Lat. überſ. und mit kritiſchen Anmerkungen verſehen. Glogau 1806. 8. Verſuch einer faſslichen Belehrung und Beruhigung für das Publikum über die jetzt herrſchenden Nerven- und Faulfieber. ebend. 1814. 8. — Die ächten Kuhpocken; ein Wort zur Warnung, Beherzigung und Beleh-

lehrung für Eltern, denen die Beförderung einer wahrhaft guten Sache und das physische Wohl ihrer Kinder gleichmässig am Herzen liegt; in *Kilian's* Georgia (Sept. 1806) Extrablatt Nr. 5.

RICKLEFS (F. R.) §§. Erläuterungen zu seiner Darstellung der ältern Menschengeschichte, mit Beziehung auf Kruse's historischen Atlas. 1ster Bd. Oldenburg 1807. 8. 2ter Bd. 1810. Nachricht von der Einrichtung der Töchterschule in Oldenburg. ebend. 1809. 8. Germania; eine Zeitschrift für Teutschlands Gemeinwohl. ebend. 1813 - 1815. 3 Bde (jeder von 3 Heften). 8. Chronologische Tabellen über alle 4 Welttheile, von Anfang der Geschichte bis zu den neuesten Zeiten. Hannover 1818. gr. 4. Schulreden. Oldenb. 1821. 8. Ueber eine Stelle des Tacitus. ebend. 1821. 4. — *Von der* Darstellung der Menschengeschichte u. s. w. *erschien* 1812 des 2ten Bdes 1ste Abtheil. und 1814 die 2te Abtheil. (Beyde auch *unt. d. Titel:* Darstellung der neuern Menschengeschichte bis auf unsere Zeit. 1. 2te Abtheil.). — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Wissensch. *und am* Archiv der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtkunde.

RID (Franz Arsen) seit 1812 *Pfarrer zu Hohenwart im Landgericht Schrobenhausen im Königr. Bayern.* (Zuerst seit 1768 Domherr zu Rothenbuch, 1770 Bibliothekar daselbst, 177. Archivar, 1781 Lehrer der Grammatik am Lyceo zu München, 1784 Pfarrer zu Unterammergau, 179. Professor des Kirchenrechts und der Kirchengeschichte zu München, hierauf Pfarrer zu Oberammergau, und sodann Pfarrer zu Oberauenbach bey Mindelheim. Nach Resignation dieses Pfarramts privatisirte er seit 1805 zu Kaufbeuren, und seit 1808 in München). *Geb. zu Schwabmühlhausen bey Augsburg am 12 Julius 1748.* §§. *Ratio studii theologici Raitenbuchae. Monach. 1775.* 4. Pastorale

ſtorale des heiligen Papſts Gregors des Groſſen, deutſch überſetzt, und mit Noten und einer neuen Vorrede verſehen. Augsburg 1787. 8. Trauerrede auf den Tod des ſel. Propſt Innocenz zu Schlechtdorf. München 1788. 8. Unterricht vom heiligen Meſsopfer. 2ter Band. . . . Hiſtoriſcher Verſuch über das ehemalige Herzogthum Merau. . . . — Ueber die Römerſtraſſe von Auguſta bis Sartanum; . . . Verſuch über die urſprünglichen Sitze der Ambronen; *in den* Abhandl. der Akad. der Wiſſenſch. zu München Bd. 2 (1804). Ueber ein altes Monument in der ehemaligen Reichsſtadt Kaufbeuren; *im* daſigen Int. Bl. 1806. Nr. 30 u. ff. — Antheil an *Anſelmi Grünwaldi* Originibus Raitenbuchae (. . . 1797. . .) und *an den* Monumentis boicis Tom. XIX - XXI (1810 ſqq.). — Vgl. *Felder* Th. 2.

RIEBEN (J. W.) *ſtarb am 29 Nov. 1813 zu Tharand, wo er zuletzt privatiſirte: geb. zu . . . 1733.* §§. Antheil *an den* ökonom. Heften. Einige Gutachten *in den* Schriften der ökon. Societät.

RIECKE (J. G.) *ſtarb im Februar 1813, nachdem er ſeit 1797 Paſtor zu Brehna bey Bitterfeld geweſen war.* §§. Viro S. V. A. D. Q. M. Joh. Fr. Lingkio quaevis fauſta a Deo omnibus precibus votisque demiſſime nomine totius ephoriae exoptatae. Torgav. 1796. 4.

RIED (M. . .) . . . *zu* . . . : *geb. zu* . . . §§. Umriſs der Veterinairpolizey für Polizeybeamte, Aerzte, Thierärzte und Oekonomen. Würzburg 1817. gr. 8.

RIED (Thomas) ſeit 1800 *erzbiſchöflicher Conſiſtorial-Canzeliſt zu Regensburg* (vorher ſeit 1798 Hülfsprieſter in Salach): *geb. zu Hohenburg in Bayern am 15 Nov. 1773.* §§. *Compendium Ritualis. Ratisb. 1798. 8. Edit. ſecunda 1809.* Theore-

retiſch - praktiſches Krankenbuch. ebend. 1799. 8. 2te verm. Aufl. 1813. 12. Sammlung vaterländiſcher Theaterſtücke. . . . 1807. 5 Thle. 8. Genealogiſch - diplomatiſche Geſchichte der Grafen von Hohenburg, Markgrafen auf dem Nordgau. Regensb. 1812. 4. m. 1 Kpf. 2te Abhandl. ebend. 1817. 4. Hiſtoriſche Nachrichten von dem im Jahre 1552 demolirten Schottenkloſter weil. St. Peter zu Regensburg. Aus Archivalurkunden. ebend. 1813. 8. Geographiſche Matrikel des Bisthums Regensburg, nach alphabetiſcher Ordnung der Pfarreyen. ebend. 1813. 8. *(Joſ. Moritz)* Repertorium, oder allgemeines Regiſter über die Matrikel des Bisthums Regensburg; vorzüglich zum Behufe der vaterländiſchen Topographie für Diplomatiker herausgegeben. ebend. 1814. 8. *Codex chronologico - diplomaticus Epiſcopatus Ratisbonenſis. Collectus et editus opera et ſtudio etc. Tom. I. continens DCCL. diplomata omnisque generis chartas inde a ſaeculo VIII ad finem ſaeculi XIII. ibid. 1816. 4. Tom. II et ultimus, continens DL. diplomata omnisque generis chartas a ſaeculo XIV. ad finem ſaeculi XVI. 1817.* — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wiſſenſchaften. — Vgl. *Felder* Th. 2.

10 B. RIEDEL (C. G. F.) *ſtarb zu Dresden 181 .* (nachdem er mehrere Jahre vorher ſeine Entlaſſung aus dem Militairdienſt erhalten hatte): *geb. zu . . . am 21 Decbr. 1735.* §§. * Patriotiſches Sendſchreiben eines Musketiers vom Regiment Churfürſt an ſeinen Freund, über die Unwahrſcheinlichkeit und Unmöglichkeit einer wirklichen Revolution in Sachſen; bey Gelegenheit der am 25 Jul. 1794 in Dresden ausgebrochenen Unruhen einiger Brüderſchaften herausgegeben. Dresd. (1794). 8. Lebensbeſchreibung C. G. F. Riedel's, oder der Exſtudent im Soldatenrocke. Leipz. 1796. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Neue Original - Romane der Deutſchen. 39ſter Bd.). —

Noch

Noch einige Gedichte im J. 1795. — Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Haymann* S. 288. 289.

15 B. RIEDEL (Gottl.) *ſtarb vermuthl. 1816.* (Ward 1809 Diacon. und Rector zu Weyda).

10 B. RIEDEL (H. A.) Bruder von H. K.; *geb. zu Schleitz 1748.* Vgl. *Meuſel's* Künſtlerlex. Bd. 2.

15 B. RIEDEL (H. K.) *ſtarb am 1 Julius 1821* §§. Erklärung über den Zweck, die Conſtruktur und die innere Einrichtung der auf 8 Kupfertafeln hierbey befindlichen, zum Gebrauch bey den akademiſchen Vorleſungen über die Baukunſt entworfenen Gebäude. Berl. 1803. gr. 4. Sammlung architektoniſcher äuſſerer und innerer Verzierungen, für angehende Baumeiſter und Liebhaber der Baukunſt. 1 - 3tes Heft. ebend. 1804. Querfol. m. illum. (und ſchwarzen) Kpf. 4tes 1805, 5tes u. 6tes 1806, 7tes 1807, 8tes 1810. Oekonomiſche Principien zum Unterricht in der ökonomiſchen Baukunſt. Leipz. 1806. 8. Abriſs der landwirthſchaftlichen Bauwiſſenſchaft. Berlin 1807. gr. 8. m. 9 Kpft. Erſte Grundſätze der Veranſchlagung. ebend. 1808. 8. m. Kpf.

RIEDEL (Johann Anton) *ſtarb im April 1816. War Inſpector der königl. Sächſ. Gemälde-Gallerie zu Dresden: geb. zu Prag 1732.* §§. Mit *C. F. Wenzel:* Verzeichniſs der Gemälde in der churfürſtl. Gallerie in Dresden. Leipz. 1771. 8. — Vgl. *Haymann* S. 209.

Freyherr von RIEDESEL (K. G.) *ſtarb am 28 Januar 1819. Ward 180. Staatsrath und 1809 Groſskreutz der Ehrenlegion.*

15 B. RIEDHOFER (K. A. *eigentl.* Johannes Kantius Joſeph Anton) ſeit 1809 *Pfarrer zu Uttigkofen bey Paſſau im Oberdonaukreiſe.* (Ward 1796 Prieſter, und kurz darauf Profeſſor der Präparanden und

und Musiklehrer zu Benediktbeuren, 1801 Kaplan zu Ehingen im Oberdonaukreise, Landgericht Wertingen). *Geb. zu Beyerberg im Landgericht Wolfrathshausen am 23 Octbr. 1772.* §§. Ein Bauerssohn aus dem Dorfe Wortlstetten, der Pfarre Ehingen, Johann Lieppert, den der Herr in der schönsten Blüthe seiner Jahre zu sich genommen hat. Ein Denkmal, zu Erbauung geschrieben. Augsb. 180. 8. Eine Abschiedsrede über „nun empfehle ich euch Gott," Apostelgesch. 20. Gehalten in der Filialkirche Wortlstetten. ebend. 1817. 8. Leben der heiligen Jungfrau und Ordensstifterin Theresia. Geschrieben zur Erbauung für Jedermann, besonders für jene, die ihren schönen Namen tragen. Salzburg 1817. 12. Die heilige Dienstmagd Zita. Ein Beyspiel zur Nachahmung für Dienstboten. ebend. 1817. 12. Der Sieg der Unschuld. Ein Christlehrgeschenk. ebend. 1817. 12. 1820. Das grosse Opfer Jesu Christi am Kreutze, vorgebildet im Opfer Isaaks. Eine Passionsbetrachtung auf den Charfreytag. Passau 1817. 8. Landshut 1819. Unterricht in den heiligen Sakramenten der Firmung und des Altars, nach Jais christkatholischen Unterrichte und dem Augsburg. Domkapitels - Christenlehrbüchlein. Dillingen 181 . . . Die Stunden der Andacht am Grabe der Verblichenen, oder heiliges und heilsames Andenken an die Verstorbenen, zum vor- und nachmittägigen Gebrauche bey Begräbnissen. Landshut 1818. 12. Christenlehrbüchlein, oder Leitfaden in meinen Katechisationen bey den Kindern meiner Schule zu Uttigkofen. Straubing 181 . . . Das Bild einer frommen und treuen Ehegattin, Mutter und Hausfrau, dargestellt in der Rosina Hasensteinerin, gewesenen Schullehrerin zu Uttigkofen, zur Nachahmung für Jedermann, vorzüglich für alle Ehegattinnen, Mütter und Hausfrauen. Landshut 1820. 8. Die evangelische Geschichte: Jesus und die Samariterin am Ja-

Jakobsbrunnen, in homiletischen Vorträgen. Augsburg 1821. 8. Die grosse Sünderin und heilige Büsserin Maria aus Aegypten. Ein Beyspiel der wahren und aufrichtigen Busse. ebend. 1821. 8. — Noch einige ascetische Schriften, die theils zu Augsburg, theils zu Straubingen herausgekommen und zum Theil neu aufgelegt worden sind. — *Die Parabel* vom verlornen Sohne *und die Schrift:* Der Christ vor seinem Gott im Gotteshause, *ward* 1820 *neu aufgelegt.* — Vgl. *Felder* Th. 3.

RIEDL (Aloys Joseph) *D. der Rechte und königl. Bayr. Appellationsrath zu Bamberg: geb. zu . . .* §§. Abhandlung über das Ewiggeldsinstitut in München. München 1819. 8.

RIEDL (Maximilian) seit 1796 *Dechant und Pfarrer zu Aigen im Bistkum Passau* (zuerst Professor im bischöfl. Seminar zu Passau, hierauf Regens desselben, und sodann geistlicher Rath): *geb. zu Ingolstadt am 6 Octbr. 1749.* §§. *Schema Reformationis theologiae christianae. Aug. Vindel. 1776. . . Methodologia nova Jurisprudentiae ecclesiasticae. . . .* Biblisch - praktische Volkstheologie in katechetischen Unterweisungen; ein Lesebuch für Christen aus gebildeten Ständen, auch zum Gebrauche für die höhere Katechese. Passau 1819. gr. 8. — *Er hat auch den 6ten Band der* Predigten der Bayerischen gelehrten Gesellschaft zur Beförderung der geistlichen Beredsamkeit (. . .) zum Druck besorgt; worin sich auch zwey Reden von ihm befinden. — Vgl. *Felder* Th. 3.

RIEDNER (Adam Nikolaus) Sohn von Georg Nikol.; *lebt zu . . .: geb zu Nürnberg am 24 Novbr. 1759.* §§. * Meine Gedichte. Nürnberg 1784. 2 Bdchen 8. * Henriette von Wolmar; aus dem Französ. übers. ebend. 1790. 8. * Tod des Generals Patkul; aus d. Engl. ebend. 1798. 8. * Got-

* Gottesverehrungen in den Morgen- und Abendstunden auf alle Tage des Jahrs, theils von R. selbst verfertigt, theils aus andern neuern Schriften gezogen. ebend. 1803. 2 Bde 8. * Menschensituationen; eine ernsthafte Oper in drey Handlungen. ebend. 1804. 8. Musikalische Lehrsätze. ebend. 1808. 8. Arien und Lieder, in Musik gesetzt. ebend. 1808. 8. Lieder zur geselligen Freude, mit Begleit. des Fortepiano, verfasst und gesammelt. ebend. 180 . 8. * Handlexikon, oder Verzeichniss berühmter Menschen, welche seit Erschaffung der Welt bis auf jetzige Zeiten gelebt haben; aus verschiedenen Schriften gezogen. ebend. 1810. 8 * Moralische Predigten über die evangelischen Texte des ganzen Jahres; aus den Schriften der berühmtesten Religionslehrer jetziger Zeit gezogen. ebend. 1811. 2 Thle. 8. * Lieder zu diesen Predigten, theils von mir, theils von andern beliebten Dichtern. ebend. 1811. 8. * Wilhelm Kramer und Karoline Berg; ein Roman in Briefen. ebend. 181 . 4 Thle. 8. * Meine Gesinnungen und Reisen; von ihm selbst beschrieben. ebend. 181 . 3 Thle. 8. * Gottesverehrungen in Gesängen über die Natur und den Schöpfer, in den Morgen- und Abendstunden des Frühlings, Sommers, Herbstes und Winters. ebend. 1817. 8. * Bemerkungen über die neue Auflage des Gesangbuchs für die protestantische Gemeinde des Königreichs Bayern vom Jahre 1819. Ohne Drucko. (Nürnb.) 1819. 8.

RIEFFELSER (Peter) *privatisirt zu Altona: geb. zu . . . im Lande Angeln . . .* §§. Beschreibung und Abbildung der von mir erfundenen grossen Kraft- oder Hebemaschine, mittelst welcher in wenig Zeit Bäume von ansehnlicher Grösse sammt ihren Wurzeln aus der Erde gehoben und ungeheure Lasten von der Stelle geschafft werden können. Hamb. 1810. gr. 4. m. 3 Kpft. — Vgl. *Meusel's* Künstler-Lexikon Bd. 2.

RIEFFESTAHL (H. A.) *starb am 18 May 1805; geb. am 4 Januar (1722).* §§. Antheil an einigen theolog. Zeitschriften. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

Freyherr von RIEFL (J. J.) *ist gestorben.*

15 B. RIEG (F. J.) §§. Ueber die von mir angegebene Operation, die Hasenscharte zu heilen, und die glückliche Anwendung auch bey der Ausrottung des Lippenkrebses; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. Bd. 49. S. 111 - 120.

RIEGER (G. H.) *starb am 19 Octbr. 1814.*

RIEGER (J. L.) *ward 1807 Pfarrer in Zainingen bey Urach, 1818 Pfarrer in Seissen bey Blaubeuren, und starb am 22 May 1820.*

RIEGER (Paul) *Gärtner zu Fürstenzell bey Passau: geb. zu . . .* §§. Katechismus der Baumgärtnerey. Passau 1804. 8. Linz 1811.

RIEGG (Franz Albert) seit 1809 *geistlicher Commissair im Illerkreise und* seit 1804 *Pfarrer zu Monheim bey Neuburg.* (Zuerst 1791 Lehrer am Lyceo zu München, 1792 Professor der Physik und Mathematik am Lyceo zu Neuburg, 1798 Rector des Lycei, 1799 Director des adelichen akademischen Collegiums und des Seminars, 1803 zugleich Pfarrer zu Allersberg, die er durch einen Vicar verwalten liess. In demselben Jahre ward er zum Kollegialrath, Oberschul- und Studiencommissair der Provinz Neuburg ernannt, 1805 Referent in Schulsachen, 1806 aber, beym Austritt aus seinem bisherigen Wirkungskreise, zum geistlichen Rath ernannt. Im J. 1809 leitete er die Untersuchungscommission der geistlichen Angelegenheiten in Vorarlberg). *Geb. zu Landshut am 6 Julius 1767.* §§. Einige Reden und Predigten in den Jahren 1797, 1813 u. 1817. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RIEG-

RIEGLER (Georg) *D. der Theologie und* seit 1816 *Kaplan an der St. Burkardskirche zu Würzburg* (vorher seit 1807 Kaplan zu Aub bey Oehsenfurt): *geb. zu Hochstädt an der Aisch am 21 April 1778.* §§. *Diss. inaug. Canticum Mosis et Israelitarum Exodi XV. quod in linguam vernaculam metrice versum et notis philologicis et exegeticis illustratam, una cum thesibus ex theologia universa selectis. Wirceb. 1807.* .. Das Buch Ruth; aus dem Hebräischen ins Deutsche übersetzt. Mit einer vollständigen Einleitung, philosophischen und exegetischen Exläuterungen. Würzburg 1812. gr. 8. Die Klaglieder des Propheten Jeremias; aus dem Hebräischen ins Deutsche metrisch übersetzt mit Anmerkungen. Erlangen 1814. 8. Sechs Fastenpredigten, im hohen Dom zu Würzburg im J. 1817 gehalten. Bamberg u. Würzb. 1818. 8. Fest- und Gelegenheitspredigten. 1ster Bd. 1. 2tes Heft. Bamberg 1818. gr. 8. Kritische Geschichte der Vulgata. Sulzbach 1820. gr. 8. Evangelisches Hülfsmittel in menschlichen Uebeln. ebend. 1822. 8. Anleitung zur nützlichen Kreutzwegs-Andacht; ein religiöses Handbuch für Verehrer Jesu und zum Gebrauche für Prediger. ebend. 1822. 8. Leitfaden zum Unterrichte in der ersten und heiligen Kommunion, zur Begründung und Erhaltung geistreicher Grundsätze. ebend. 1822. 8. — Einige Predigten in den J. 1817, 1818 u. 1821. — Vgl. *Felder* Th. 2. u. *Jäck.*

15 B. RIEL (A.) §§. *Der* 1ste Theil *seiner* Revision des Schulwesens *kam* 1803 *heraus* und führt den Beysatz: oder: was hat man seit Adam Friedrichs von Seinheims Zeiten bis jetzt im ehemaligen Hochstift Würzburg für die Land- Stadt- und untern Gymnasiums-Schulen gethan, und was muss man jetzt zum Behufe derselben thun? Ein Beytrag zur künftigen Organisation u. s. w.

RIEM (A.) §§. Aphorismen über die Sinnensprache, vermittelst alles Sinnlichen und Ideensprache. Ein Mittel verlorne Sinne zu ersetzen, die zum Auffassen der Ideen nöthig sind. Das Ganze, eine neue Entdeckung in der Anthropologie. Mannheim 1809 8.

RIEM (Joh.) §§. Mit *Karl Heinr. Nicolai:* Ueber die Seidenraupen, mit Zeichnungen von *J. A. Heine.* Leipz. 1801. Fol. *Mit demselben:* Ueber die Hunde, mit Zeichnungen von *J. A. Heine.* ebend. 1801. Fol. Modell-Magazin für Oekonomen, oder Abbildung und Beschreibung der nützlichsten und bequemsten Geräthschaften, Werkzeuge und Geschirre u. s. w. mit Zeichnungen von *J. A. Heine.* ebend. 1802-1803. 2 Hfte. Fol. Beyträge zur Oekonomie und Naturgeschichte, für Landwirthe und Bienenfreunde; oder neu fortgesetzte Sammlung ökonomischer und Bienenschriften. 1. 2te Lieferung auf das Jahr 1806. Dresd. (1806). 8. m. Kpf. Oekonomischer Schwanengesang, oder letzte Lieferung seiner periodisch-ökonomischen Schriften. Leipz. 1807. 8. m. Kpf. — *Neue Auflagen:* 1) gekrönte Preisschrift über die dienlichste Fütterungsart der Kühe, 3te 1818; 2) Preisschrift über die Bienen und deren Pflege, 3te Leipz. 1817, 4te 1820. Erschien *unter folg. Titel:* Der praktische Bienenvater in allerley Gegenständen, oder allgemeines Hülfsbüchlein für Stadt- und Landvolk zur Bienenwartung in Körben, Kästen und Klotzbeuten, von *Riem* und *J. E. Werner* († 1805 als Pastor zu Nöda bey Weissensee); 3) die Getränke der Menschen, 2te 1809. — *Von den* ökonomischen und naturhistorischen Beyträgen (1804) *erschien* 1805 des 2ten Bdes 1ster Theil. — *Parmentier's* Abhandlung über die Vortheile u. s. w. *besteht* aus 3 Bden. — Aufsätze in dem Leipziger Intell. Blatt.

RIEM (Louise) älteste Tochter des Vorhergehenden; *Gattin des Doct. Jur. Hier. Gottl. Kind zu Leip-*

Leipzig: geb. zu Dresden . . . §§. Handbuch der Bienenzucht, oder ſichere und leichte Art, Bienen zu erhalten, zu vermehren und groſſen Gewinnſt von ihnen zu ziehen, von *Auguſtina Chambon.* Nach Reaumür's und eignen neuen Beobachtungen ſowohl als mit intereſſanten Anmerkungen bereichert von deren Ehemann *N. Chambon.* Aus dem Franzöſ. überſetzt von *Louiſe* und *Wilhelmine Riem.* Mit erläuternden Zuſätzen verſehen vom *Kommiſſ. Rath Riem.* Dresd. 1804. 8.

RIEM (Wilhelmine) zweyte Tochter des Vorigen; *Gattin eines Paſtor im Erzgebürge: geb. zu Dresden* . . . Vgl. den vorſtehenden Artikel.

RIEMANN (F. J. G.) *ſtarb zu Oſtern 1809* (ward 1780 Cantor zu Grabov, und gleich darauf Cantor an der Domſchule zu Schwerin, 1787 Conrector, 1789 Rector und zweyter Prediger zu Ratzeburg): *geb. zu Stollberg im Schwarzwalde am 1 Februar 1752.*

RIEMANN (Heinrich Arminius) Sohn des Vorigen; ſeit 1821 *Lehrer am Gymnaſio zu Eutin.* (Hatte 1813 bey dem Lützowiſchen Freykorps gedient und das eiſerne Kreutz 1ſter Claſſe erhalten, er privatiſirte hierauf 1819 in Boitzenburg, wo er wegen angeblicher demagogiſcher Umtriebe verhaftet, aber freygeſprochen wurde, und ſodann als Hauslehrer in Hamburg ſich aufhielt). *Geb. zu Ratzeburg im Dec. 1793.* §§. Rede auf der Wartburg gehalten. . . . 1817. . . — Mehrere Aufſätze *im* Schweriniſchen Freymüth. Abendblatt 1819 (vorzüglich über Burſchenſchaften und geheime Verbindungen).

10 u. 15 B. RIEMANN (J. F.) *Zehndner zu Rottleberode bey Stollberg am Harz.* §§. Oekonomiſche Schriften. 1ſter Band: Ziegeleyen. 2ter Band: Teichbau. 3ter Band: Waſſergräben. 4ter Band: Fiſchereyen. 5ter Band: Verwahrung der Ge-

 bäude

bäude gegen Diebe. Leipz. 1812. 8. m. Kpf. — Einige Betrachtungen über die Nützlichkeit guter Flurwachen; *in den* ökon. Heften Bd. 22. S. 289 - 348. * Ein Paar Worte über die Anmergemittel an das Futter des Rindviehes, Leinzeug; *ebend.* S. 481 - 523. * Ueber den Gebrauch und Anbau der Erdäpfel; *ebend.* Bd. 23. S. 3 - 53. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wiſſenſchaften.

RIEMANN (K. F.) §§. Hiſtoriſche Nachricht von einer unter den Schullehrern des Niederoderbruchs errichteten Konferenzgeſellſchaft und von der darin im erſten Lehrkurs vom 4 Sept. bis 16 Nov. nach vereinigten Rochowiſchen und Peſtalozziſchen Grundſätzen angeſtellten Verhandlungen; nebſt dazu gehörigen Anfange eines Schullehrerkatechismus über die Hauptgegenſtände der Elementarſchulkunde und Schulpraxis und einer angehängten Schulgeſetztafel. Berlin 1812. gr. 8. (Die Schulgeſetztafel iſt auch *beſonders* zu haben).

RIEMANN (. . .) *Feldprediger zu . . .: geb zu . . .* §§. * Feldgeſangbuch für die beyden herzoglich Mecklenburgiſchen Schweriniſchen freywilligen Jägerkorps. Schwerin (1814). 8.

15 B. RIEMER (F. W.) *iſt* (ſeit 1812) *zweyter groſsherzogl. Bibliothekar und war* (von 1812 - 1820) *Profeſſor am Gymnaſio zu Weimar: geb. zu Glatz am 19 April 1774.* §§. * Blumen und Blätter von *Sylvio Romano.* Leipz. 1816. 1819. 2 Bändchen 12. — *Von dem* griechiſch - deutſchen Handwörterbuch *erſchien* 1815 und 1816 Jena u. Leipz. die 2te neubearbeit. und ſehr verm. Auflage, und 1819 die 3te verm. Aufl. — Antheil an *St. Schütz'ens* Wintergarten.

15 B. RIEMER (J. A.) *ſtarb am 21 Febr 1816.* §§. Leben und Tod zweyer Miſſethäter. Zittau 1808. 8.

Die

Die glückliche Jugend und nutzbarer Zeitvertreib der müſſigen Stunden. ebend. 1810. 4. m. Kpf. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RIEMER (Karl Auguſt Andreas) *privatiſirt zu Bernſtadt in der Oberlauſitz* (vorher zu Zittau): *geb. zu* . . . §§. Poſtillon und Packetboot zu Land und Waſſer; eine Monatsſchrift. Zittau 1816 4. Hiſtoriſches Quodlibet; eine Monatsſchrift. ebend. 1816. 4. Kolibri, oder der Sammler; eine Monatsſchrift. ebend. 1816. 8. (Von allen 3 period. Schriften ſind *einige* Jahrgänge erſchienen). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RIEMSCHNEIDER (Anton Wilhelm) *D. der Philoſ. und Hauslehrer zu Mietau*: *geb. zu* . . . §§. Poetiſche Spiele. 1 Bd. Mietau 1812. 8. Gita-Govinda, oder Kriſchna der Hirt; ein idylliſches Drama des indiſchen Dichters *Tayedeva*, metriſch bearbeitet. Halle 1818. 12. — Gedichte in *Eberhard's* und *Lafontaine's* Salina 1816.

15 B. RIENäCKER (J. A.) *) ſeit 1808 *reformirter Domprediger zu Halle: geb. zu Günthersberg im Bernburgiſchen am 7 Nov. 1779* §§. Dankpredigt am 4ten Sonnt. nach Epiphanias 1814 wegen des bey Leipzig erhaltenen Sieges, gehalten in der Domkirche zu Halle; in *Löffler's* Prediger-Magazin Bd. 8. S. 87-97. Predigt am Sonntage Septuageſ. 1814, als die Einnahme der Feſtungen Stettin, Torgau und Wittenberg gefeyert wurde; *ebend.* S. 97-107. — Antheil an *J. S. Vater's* Jahrbuch für häusliche Erbauung. — Anſtatt Handbuch der Griech. Litteratur iſt: Handbuch der Geſchichte der griechiſchen Litteratur *zu leſen.*

*) Identiſch mit *J. A. Rinäcker* S. 171.

RIEPENHAUSEN (Franz) *Kupferstecher zu Rom: geb. zu Göttingen* . . ., und

RIEPENHAUSEN (Johann) *Kupferstecher zu Rom: geb. zu Göttingen* . . . §§ *Beyde Brüder gaben gemeinschaftlich heraus:* Geschichte der Malerey in Italien, nebst ihrer Entwickelung, Ausbildung und Vollendung. 1. 2tes Heft. Tübingen 1810. gr. Fol. m. 24 Kpf.

RIES (Chr.) gehört zu *Dan. Christ. Ries.*

RIES (D. Chr.) *jetzt seit 1807 geistlicher Rath zu Aschaffenburg.* (Zuerst 1764 Lehrer der untern Wissenschaften zu Heidelberg, 1769 Lehrer der Dichtkunst und Beredsamkeit zu Würzburg, 1775 Lehrer der schönen Wissenschaften am Gymnasio zu Mainz, 1782 Professor an der dasigen Universität, 1784 Domherr, und 1799 - 1818 Professor der Sittenlehre zu Aschaffenburg. Im J. 1792 unterzog er sich auch geistlichen Functionen). *Geb. zu Würzburg am 31 Decbr. 1742.* §§. Schreiben Sr. Eminenz des Hrn. Kardinals *Antonette* über das im Jennerhefte der Minerva stehende päpstliche Dispensationsbreve. Frkf. a. M. 1807. . . Privatgedanken über die Praxis der katholischen Kirche, das eheliche Band nicht aufzulösen, in Verbindung mit der darüber herrschenden Lehre. Mitunter Worte von Freymüthigkeit an die neuesten Reformatoren der katholischen Dogmatik. 1ster Theil. Bamb. u. Würzburg 1816. gr. 8. 2ter Theil 1817. (Vom 2ten Theil *erschien* Mainz 1821. gr. 8. ein Auszug *unt. folg. Titel:* Exegetische Beweise, dass in den Schriften des neuen Testamentes, nach ihrem wahrscheinlichereren Sinne, die Bandesauflösung gültiger Ehen allein für Juden, doch eingeschränkt, zugestanden, für das Christenthum aber allgemein und unbedingt verboten werde). — *Von dem* Handbuch für das griechische Sprachstudium *erschien* 1786 und 1788 die 2te Aufl. in 2 Thei-

2 Theilen. — Vgl. *Felder* Th. 2. S. 163-165. u. Th. 3. S. 540. 541.

15 B. RIES (F. B.) *ward 181. Geheimer Rath und Regierungs-Director, 1817 Doctor der Rechte und 1818 Ritter des goldnen Löwenordens.* §§. Reise nach dem Vorgebürge der guten Hoffnung und beynahe vierjähriger Aufenthalt daselbst. Bruchstücke aus dem Tagebuche eines Officiers; *im* Morgenblatt für gebild. Stände 1813. Nr. 63-173 (mit Ausfall einiger Nr.).

von RIES (G... W... *Otto*) *jetzt kön. Dänischer Kammerherr und General-Adjutant zu Altona* (vorher seit 1808 zu Rumbeck bey Hamburg): *geb. zu Hanau 1763.* §§. Balladen, Gedichte und kritische Versuche. Kopenh. 1817. 8. *Die höchst merkwürdigen 95 Thesen, oder Streitsätze des Herrn Claus Harms, beleuchtet von einem aus dem Volk. Altona 1818. gr. 8. Adolph Stelzfuss; ein Gedicht für Kinder und Kinderfreunde. ebend. 1818. 8. Die Sage vom Meister im Osten. Allen freyen Maurern gewidmet. ebend 1821. 12. Knüttelgedichte, Erzählungen, Schwänke und ernste Balladen. ebend. 1822. 8. — Antheil an *Winfried (Hinsch'ens)* nordalbingischen Blättern (Altona 1820).

RIESCH (August) ... *zu*: *geb. zu* ... §§. Carl und Julie, oder die entschleyerte Kabale. Jena 1808. 8. Gemeinnütziges encyklopädisches Handbuch für Steuerbeamte, auch zum Gebrauch für Gewerbetreibende. Mit mehrern im Texte abgedruckten Figuren. Halle 1817. gr. 8. Ueberficht derjenigen Gegenstände, welche nach dem königl. Preuss. Zoll- und Verbrauchssteuertarif einer Abgabe unterworfen oder davon befreyt sind. ebend. 1819. Fol. Rechnungstabellen zur bequemern und schnellern Berechnung aller Abgabensätze in vorstehendem Werke. ebend. 1819. 8.

Graf

Graf von RIESCH (Franz) *lebt zu Wien* (vorher zu Berlin): *geb. zu* . . . §§. Blüthenkränze der Phantasie. Berlin 1818. 8. Germanikus; Trauersp. in 5 Aufz. für die deutsche Bühne bearbeitet. ebend. 1818. 8. Bühnenspiele. Wien 1820. 4 Bde 8. — Gedichte und prosaische Aufsätze theils unter eignen Namen, theils unter dem angenommenen Namen *Franz Seewald* in verschiedenen Zeitschriften, z. B. der Zeit. für die eleg. Welt, der Abendzeitung, der Pannonia (Pesth 1820. 8), *Lembert's* Taschenbuch für Schauspieler und Schauspielerinnen (Wien 1821. 1822) u. den Eichenblättern (Wien 1821. 12).

Graf von RIESCH (If. Wolfg.) *starb am 25 März 1810.* §§ Verzeichniss einer Mineralien-Sammlung. Dresd. 1781. 8. — Vgl. *Otto* Th. 4.

RIESCHEL (Christian Salomon) seit 1809 *Pastor zu Rossau bey Mittweyda* (vorher von 1795 - 1801 substit. Rector zu Rosswein): *geb. zu Weissenberg in der Oberlausitz 1763.* §§. Predigt am 10ten Sonnt. nach Trinit. Nach dem grossen Brande in Rosswein am 24 Jul. gehalten und zum Besten einiger abgebrannten Familien herausgegeben. Nebst einer kurzen historischen Nachricht von Rosswein und dessen Feuersbrünsten neuerer Zeit. Leipz. 1806. gr. 8. Leitfaden beym christlichen Religionsunterricht, mit Hinsicht auf die Vorbereitung der Katechumenen. ebend. ohne Jahrz. (1806). 8.

RIESCHKE (Heinrich Gottlob) *starb am 16 Junius 1807. War Forst-Inspector auf den gräfl. Solmsischen Gütern zu Klitschdorf in Schlesien* (vorher Oberamtsadvocat und Rathskämmerey-Verwalter zu Görlitz): *geb. zu Görlitz am 16 April 1755.* §§. Versuch eines Beytrags zur Geschichte der deutschen Forstwissenschaft. Bunzlau 1803. 8. — Einige forstwissenschaftl. Aufsätze *in der* Lausitz. Monatsschr. 1793 u. 1804. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

von RIESE (Johann) feit 1803 *Geheimer Rath, Regierungs- und Kammer-Präsident zu Coesfeld* (1784 Auditeur und Regierungs-Advocat zu Neuwied, 1788 fürftl. Rath, 1789 fürftl. Solms-Braunfelfischer Amtmann, 1790 fürftl. Rath, 1792 Hofrath, 1794 dirigender Hofrath zu Coesfeld, 1798 Oberkammerrath und Director zu Braunfels): *geb. zu Frankfurt am Mayn um 1760.* §§. Dokumentirtes Betragen des rheingräfl. Salm-Horftmarifchen Geh. Raths und Regierungsrath, wie auch Kammer-Directors Johann von Riefe, als Staatsdiener befonders in rheingräflichen Dienften; mit nöthiger Prüfung der von dem Herrn Rheingrafen Friedrich gegen ihn ausgeftreuten Befchuldigungen; von ihm felbft befchrieben und mit den nöthigen Belegen verfehen von Nr. I bis CXV. O. Druckort 1806. 4. — Vgl. *Rafsmann* Nachtr. 5.

RIESNER (Heinrich Philipp) *ftarb am 5 Dec. 1802. War feit 1776 Metropolitan zu Neukirchen im Heffifchen* (vorher 1761 Stipendiaten-Major in Marburg, 1763 Pfarrer in Weftuffeln): *geb. zu Marburg im April 1736.* §§. * Unterricht im Chriftenthum für die Jugend. Caffel 1789. 8. 2te Aufl. 1790. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 437. 438.

15 B. RIESS (*Andreas Heinrich*) §§. Elementarifcher Sprachunterricht, verbunden mit fchriftlichen Denk- und Sprachübungen, in 12 Vorlegeblättern; ein unentbehrliches Mittel zur Selbftbefchäftigung und geiftigen Fortbildung fähiger Schüler. Magdeb. 1815. qu. 8. Elementarbuch für unmittelbare, gleich nach der Lautkenntnifs anzuftellende Lefeübungen. ebend. 1816. 8. Ueber den Zweck und den Gebrauch meiner Fibel, für die gleich nach der Lautkenntnifs anzuftellenden Lefeübungen. ebend. 1816. 8. Ueber den Elementarunterricht im Schreiben. (Aus *Zerrenner's* deutfch. Schulfreund 10ten Bdchen befonders abgedruckt). ebend.

ebend. 1820. 8. — *Von der* kurzen Anleitung zum Kopfrechnen *erschien* 1806 die 2te verbess. Aufl. — *Von dem* Handbuche für Lehrer in Volksschulen *erschienen* noch 1809 die 2te Abtheil.: Hülfsbuch für Lehrer bey den in Volksschulen anzustellenden ersten Uebungen der Geisteskräfte und des Sprachvermögens, nebst einem Kopfbuchstabirbuche u. s. w. 3te Abtheil.: Bemerkungen über die Mittel zur Beförderung einer sittlichen und religiösen Gesinnung. 4te Abtheil.: Moralisch-religiöse Anschauungen. (Jede Abtheilung ist *besonders* zu haben).

RIEVE (Goswin) *starb am 4 Novbr. 1805. War Bürgermeister, Advocat und Gerichtsverwalter zu Sümmern: geb. zu Menden 1738.* §§. * Grundriss zur Ausführung, dass Bürgermeister und Rath zu Menden der Gerichtsbarkeit über die Personen und Güter ihrer Bürger sich niemals durch Verträge begeben haben, noch auch derselben durch Urthel und Recht entsetzet sind. Arnsberg 1775. Fol. — Vgl. *Seiberz* Th. 2.

RIEVETHAL (J. G.) *jetzt Conrector zu Riga.* §§. *Manuel de Conversation, en ordre alphabetique. Riga 1811. 8.* Ceres, oder Beyträge zur Kenntniss des Menschen, besonders nach seinen körperlichen und geistigen Anlagen und Eigenheiten, ingleichen interessante Bruchstücke aus der Natur- und Kunstgeschichte, Länder- und Völkerkunde; zum Nutzen und Vergnügen herausgegeben. 1 Theil. ebend. 1812. 8. — *Vom* Lukumon *erschien* der 2te Theil 1799. Vgl. übrigens Bd. 15. S. 178, wo er unrichtig *Rivethal* heisst.

RIGEL (Franz Xaver) *grossherzogl. Badischer Hauptmann und Ritter des Militair-Verdienst- und St. Wladimir-Ordens zu Rastatt: geb. zu . . . im Badischen . . .* §§. Der siebenjährige Kampf auf der Pyrenäischen Halbinsel vom Jahre 1807 bis

bis 1814, besonders meine eigenen Erfahrungen in diesem Kriege; nebst Bemerkungen über das spanische Volk. 1ster Theil. Rastatt 1819. gr. 8. m. 2 Kpf. 2ter Theil 1819. m. 6 Kpf. 3ter Th. 1822 (1821). m. 3 Planen.

RIGEL (J. N.) *starb 180* .

RIMROD (K. G.) *starb im J. 1807*.

RINCK *) (Chr. F.) Vater von Karl Friedrich und Wilhelm Friedrich R.; *ward 1812 Stadtpfarrer und Dekan zu Emmendingen, und starb am 20 Julius 1821.*

RINCK (Fr. Th.) *starb am 27 April 1821; war geb. zu Slave in Pommern am 8 April 1770.* §§. Gab heraus: *Imm. Kant* über die Preisfrage: Welches sind die wirklichen Fortschritte, die die Metaphysik seit Leibnitzens und Wolfs Zeiten in Deutschland gemacht hat? Königsb. 1804. 8. — *De Abu Abdollah Muhamede filio Ismaelis, vulgo dicto Bocharico; in den* Fundgruben des Orients Bd. 2. S. 201 - 205. *Emendationes et variae lectiones ad Abulfedae.* Varianten des im 1sten Hefte abgedruckten Makaneh des Harici; S. 205. 206. *Emendationes et variae lectiones ad Abulfedae Descriptionem per in Arabiae a Gagnierio dictum; ebend.* Bd. 3. S. 104 - 107. — Vgl. *Becker's* Nationalzeit. der Deutschen 1821. Nr. 30.

RINCK (Karl Friedrich) Sohn von Chr. Fr.; seit 1818 *zweyter Bibliothekar an der Hofbibliothek zu Karlsruhe* (zuerst Lehrer des Prinzen Gustav von Schweden, und 1815 charakter. Profess. am Lyceo zu Karlsruhe): *geb. zu Langenalb im Badischen 178* . §§. Ueber die evangelische Freyheit. Karlsruhe 1821. 8. Ueber die Einheit der mosaischen Schöpfungsgeschichte. Heidelb. 1822. 8.

*) Im 6ten Bde irrig *Rink* genannt.

RINCK (Wilhelm Friedrich) Sohn von Chr. Fr.; ſeit 1821 *Pfarrer zu Biſchoffingen im Badiſchen* (vorher evangeliſcher Pfarrer zu Venedig): *geb. zu* . . . §§. Beytrag zur Prüfung des lutheriſchen und reformirten Lehrbegriffs von dem heiligen Abendmahle und der Gnadenwahl nach dem Worte Gottes, zum Behufe einer Vereinigung der proteſtantiſchen Kirchen zu Einer Evangeliſch-Chriſtlichen. Mit einer Vorrede von D. *Karl Daub.* Heidelb. 1818 gr. 8. *Saggio di un eſame critico per reſtituire ad Emilio Probo il libro de vita excellentium imperatorum, creduto commune mente di Cornelio Nepote. Venezia 1818. gr. 8.* (Deutſch von *M. H. Hermann.* Wien 1819. gr. 8). *Lettera ſopra la inſcrizione Greca nel Seminario patriarcale di Venezia intorno agli Dei grandi Cabiri. ibid. 1820. 8.* — Die Löwen an dem Zeughaus zu Venedig; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1818. Nr. 19. Vom italieniſchen Trauerſpiel in ſeinem Verhältniſs zum deutſchen; *im* Morgenblatt 1819. Nr. 38. 39. 42. 44. 45.

RINDEL (Hermann Joſeph) *Profeſſor der Dicht- und Redekunſt am Gymnaſio zu Saatz: geb. zu Prag am 30 Octbr. 1772.* §§. Iſt Verfaſſer mehrerer deutſchen Gedichte. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RING (Karl Ludwig) . . . *zu Karlsruhe* (1794 Hof- und Ehegerichts-Advocat zu Karlsruhe, 1798 Geheimer Secretair, 1803 Legationsrath, 1804 Hofrath, 1808 Regierungsrath, 1809 Miniſterialrath, 1811 Geh Expeditionsrath im Geh. Cabinet, 1814 Geh. Legationsrath, 1815 Geh. Referendair, 1816 Secretair bey der Regierungs-Comité und ſodann im Staatsminiſterio, 1817 Geſandſchaftsrath zu Stuttgart): *geb. zu Karlsruhe am 16 Sept. 1769.* §§. Denkmäler der Römer im mittäglichen Frankreich. Mit Grund- und Aufriſſen in Steindruck. Karlsruhe 1812. 4. (Ein Bruchſtück davon ſtand vorher in *Rehfues* ſüddeut-

deutschen Miscell. 1812. Beyl. Nr. 26). Reise durch Savoyen und Piemont nach Nizza und Genua, von *A. L. Millin*; aus dem Französ. übers. und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1817. 2 Bde. gr. 8. — Einige Aufsätze in *Rehfues* süddeutschen Miscellen 1811 - 1813. — Vgl. *Hartleben.*

RING (. . .) *Doctor . . . zu . . . : geb zu . . .* §§. * Kleine Aufsätze, Denksprüche und Sentenzen für Stammbücher. Edlen Freunden und Freundinnen gewidmet. Frankf. a. M. 179 . 8. 3te Aufl. 1803. 4te verm. 1812 *(m. sein Namen).* Auswahl einiger älterer und neuerer Gedichte, Lieder, Parodien und Skolien. Zur Deklamation und Gesang gesammelt. ebend. 1818. 8.

RINGELTAUBE (G.) *ist längst gestorben.*

15 B. RINGIER (S.) Der auffallende Zusatz bey seinem Namen bezieht sich auf seine Ehe. §§. Der Schweitzerische Stillingsbote. 1ster Gang. Basel 1807. 8. Des altchristlichen Schweitzerbotens Ausfahrt. Des Stillingsbotens 2ter Gang. ebend. 1808. 8.

RINGMüLLER (Joseph) *starb 180 . War seit 1762 Professor der Dichtkunst und Beredsamkeit zu Würzburg* (vorher Profess. der Grammatik zu Molsheim): *geb. zu Auerbach am 31 Jan. 1737.* §§. Allgemeine Religions- und Staatsgeschichte zum gemeinnützigen Gebrauche, besonders der Würzburgischen Schulen. Würzb. 1772. 1773. 2 Bde. 8. Oden auf das Jubiläum der Universität Würzburg. ebend. 1782. 4. — Vgl. *Jäck.*

RINGOLD (Karl Joseph) *starb im Jahre 1806. War seit 1793 Pfarrer zu Altdorf im Canton Uri* (zuerst seit 1760 Kaplan zu Altdorf, 1767 Pfarrer zu Attinghausen, 1779 Pfarrer zu Sarmenstorf): *geb. zu Altdorf 1737.* §§. Einige Lobreden auf den seligen Bruder Klaus. . . . — Vgl. *Lutz.*

RINGSEIS (Johann Nepomuck) *D. der Medicin und* ſeit 1817 *zweyter Arzt am allgemeinen Krankenhauſe zu München* (vorher Gehülfe an der kliniſchen Anſtalt zu Landshut): *geb. zu . . .* §§. * Die Plane Napoleons und ſeiner Gegner, beſonders in Teutſchland und Oeſtreich. München 1809. 8. 2te Aufl. Strasb. 1809. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Ueber die Gegner der groſſen Plane Napoleons, beſonders in Teutſchland und Oeſtreich. Mit den Zuſätzen der franzöſiſchen und ſpaniſchen Ueberſetzungen dieſer Schrift vermehrte Ausgabe. (Leipz.) 1809. 8)*). *De doctrina Hippocratica et Browniana inter ſe conſentiente et mutuo ſe explente tentamen. Edidit et praefatus eſt D. Andr. Röſchlaub. Norimb. 1812. gr. 8.*

15 B. RINK (*Johann Chriſtian*) *ſtarb am 21 Octbr. 1807; geb. 1770* §§. Holberg als Schriftſteller, ein Beytrag zu ſeiner Biographie (aus dem Däniſchen von Suhm); *im* Biographen Bd. 2 (Halle 1803) S. 98 - 105. Chriſtian IV, König von Dänemark, nach Suhm, mit Zuſätzen; in *Woltmann's* Zeitſchrift für Geſchichte und Politik (1803) Bd. 1. S. 26 - 57.

RINK (J. A.) *iſt auch zugleich Dekan des Landkapitels zu Geislingen* (ward 1783 Pfarrer zu Hohenrechberg, 1785 desgl. zu Weiſſenſtein, und 1790 zu Böhmerkirch): *geb. am 12 März 1756.* §§. * Unterricht für das katholiſche Volk in Deutſchland über die Aufhebung einiger Feyertage. Ellwangen 1805. 8. Gemeinſchaftliche Andacht von dem Leiden und Sterben Jeſu bey den gewöhnlichen Betſtunden am Freytag und Samstag in der Woche. ebend. 1806. 8. Andachtsübungen über die Vollkommenheiten Gottes,

*) Dieſe Schrift ward anfangs dem damal. Oberhofbibliothekar *Joh. Chr. v. Aretin* beygelegt, bis R. ſich, unter Beytritt des Hofraths D. Röſchlaub, öffentlich als deren Verfaſſer bekannte. Vgl. Jen. Lit. Zeit. 1810. Nr. 21 u. 25.

tes, das Leben Jesu und die Tugenden seiner frommen Mutter Maria. Zum Gebrauche bey zehnstündigen und andern in der katholischen Kirche üblichen Betstunden. ebend. 1806. 8. * Metten und Vesperandachten für die höhern Festtage der katholischen Kirche, als Geburt Christi, Charwoche, Ostern, Himmelfahrt Christi, Pfingsten und das Fronleichnamsfest, nebst Todtenmetten-Andachten. Gmünd 1807. 8. * Geschichte des Königreichs Würtemberg; ein Lesebuch für den Bürger und die Jugend des Königreichs. Mit einer Stammtafel der Regenten von Würtemberg. ebend. 1809. 8. * Christkatholischer Religionsunterricht für kleine Kinder. ebend. 1816. 12. 2te Aufl. Ulm 1819. * Katechetischer Unterricht in der katholischen Religionslehre Jesu für die grössere Jugend. Ulm 1817. 8. 2te Aufl. 1822. * Katechetischer Unterricht von dem Sakramente der Firmung. Mit einem Notenblatt. ebend. 1818. 8. * Christkatholischer Unterricht, die heiligen Sakramente der Busse und des Abendmahls würdig zu empfangen. Für den ersten Unterricht der Kinder. ebend. 1821. 12. — Ueberdies verschiedene kleine Volksschriften. — Antheil an einigen Journalen. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RINKOLINI (Ernst Friedrich) . . . *zu Brünn: geb. zu* . . . §§. Das Provinzial- Straf- und Arbeitshaus in Brünn; ein Beytrag zu *Hopfauer's* Abhandlung über Strafhäuser. Brünn 1816. 8. D. *Ludw. Frank's* Sammlung kleiner Schriften medizinisch-praktischen Inhalts; nebst einer Abhandlung über den Negerhandel zu Cairo; aus dem Französ. übers. Brünn u. Ollmütz 1816. gr. 8. — Vgl. *Czikann's* Moravia.

RISLER (Jer.) *starb zu Berthelsdorf am 23 August 1811.* §§. Betrachtung der Weisheit Gottes in dem Kreutzestod Jesu. Barby 1801. 8. — *Gab heraus:* das französ. Neuwieder Gesangbuch,

neue verm. Aufl. (177. 8), neues vermehrtes und verbessertes Brüdergesangbuch (... 1785. 8), *Aug. Gottli. Spangenberg's* Sammlung einiger Reden an die Kinder, 1. 2te Sammlung (Barby 1797. 1799. 8), *Nicol. Ludw. v. Zinzendorf's* Gedanken über verschiedene religiöse Wahrheiten, aus dessen Schriften gezogen (ebend. 1800. 8). — Er war auch von 1800-1810 Redacteur der jährlichen Loosungen und Lehrtexte. — *Die* Erzählungen aus der Geschichte der Brüdergemeinde *bestehen* aus 2 Bden; der 3te Abschnitt des 2ten Bdes *kam* aber erst 1806 *heraus.* — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RISTELHUBERT (N... T...) *Lehrer der französ. Sprache an der Ritterakademie zu Liegnitz: geb. zu ... in Frankreich ...* §§. Manuel, ou varietés amusantes et instructives à l'usage de jeunesse allemande, qui aprend le François. Liegnitz 1813. 8. édit. second. 1819.

RISTELHüBER (J... B...) ... *zu ...: geb. zu ...* §§. Versuch über den Militair-Hospitaldienst im Allgemeinen, nebst einem Entwurf zu einem Militair-Hospital-Reglement. Cassel 1814. gr. 8. m. Kpf. u. Tab.

RITGEN (Ferdinand August) *D. der Medicin, Medicinalrath und ordentl. Professor der Wundarzney- und Entbindungskunst zu Giessen: geb. zu ...* §§. Jahrbücher der Entbindungsanstalt zu Giessen. 1ster Band. Giessen 1820. gr. Fol. 2ter Bd. 1821. m. Kpf. u. Tab. Die Anzeigen der mechanischen Hülfen bey Entbindungen, nebst Beschreibung einiger in neuerer Zeit empfohlener geburtshülflichen Operationen und einer verbesserten Geburtszange. ebend. 1820. 8. m. 1 Kpf. Mit *J. B. Wilbrand:* Gemälde der organischen Natur in ihrer Verbreitung auf der Erde. ebend. 1821. 8.

RITSCHEL von HARTENBACH (H... J...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Der Buchdruckerey Erfindung, nebst einigen Betrachtungen über den Nutzen und die Nachtheile, welche seit ihrem Ursprunge aus ihrer verschiedenen Anwendung entstanden sind. Sondersh. 1820. 8. Dämmerung und Morgenroth; geschildert und der erwachsenen Jugend besonders empfohlen. Erfurt 1821. 8.

RITSERT (G... L...) *grofsherzogl. Hessischer Mundkoch zu Giessen: geb. zu* ... §§. Allgemeines Kochbuch für Teutschland, zum Selbstunterricht für Anfänger und Liebhaber der edlen Kochkunst. Mit einem Anhang von der Verfertigung des gebräuchlichsten Conditorey-Backwerks, des Gefrornen und der Einmachung aller dazu dienlichen Obstsorten. Giessen 1811. 2 Bde 8.

15 B. RITTER (Ch. W.) §§. Versuch einer Beschreibung der in den Herzogthümern Schleswig und Holstein und auf den angränzenden Gebieten wild wachsenden Pflanzen aus der 24sten Classe, deren Nutzen und Schaden bekannt ist; ein Anhang zu meiner Schleswig-Holsteinischen Flora. Augustenburg 1817. 8. — Die furchtbarste Höllenmaschine aller Jahrhunderte; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1812. Nr. 62.

15 B. RITTER (Ch. G. W.) seit 1805 *Prediger an der Charitékirche zu Berlin.*

15 B. RITTER (Georg Heinrich) *jetzt prakt. Arzt in Mannheim.* (Zuerst prakt. Arzt zu Hersfeld, hierauf fürstl. Nassauischer Hofrath und Leibarzt zu Usingen; prakticirte während der westphälischen Periode zu Cassel und ward nachher Brunnenarzt zu Nendorf. Im J. 1815 hielt er sich in Mainz auf). *Geb. zu Hersfeld am 20 May 1764.* §§. *Diss. inaug. Haemorrhagiarum Pathologiam, Semiologiam nec non Therapiam in genere. Marburgi*

burgi 1785. 4. Mit D. *Joh. Chr. Fr. Harles:* Neues Journal der ausländischen medicinisch-chirurgischen Litteratur. 6. 7ter Band. Erlangen u. Nürnb. 1806. 1807. gr. 8. m. Kpf. (jeder Band von 2 Heften). Die Weinlêse, oder Grundzüge des Weinbaues, der Veredlung der Reben, ihrer Krankheiten und Heilart; der Gährung und Weinbereitung, der Analyse des Mostes und des Weins, seiner Pflege und Krankheiten; der Eigenschaften aller in Deutschland gebräuchlichen Weine; ihrer Anwendung als Genufsmittel und Heilmittel; der Krankheiten, durch ihren Misbrauch erzeugt; der Fabrikate und Producte aus dem Weine; seiner Verfälschung; der Weinsurrogate aus Obst bereitet. — Zugleich mit einer Würdigung der Schrift: Die Anwendung und Wirkung der Weine in lebensgefährlichen Krankheiten, vom Hrn. Medic. Rath und Professf. *Löbenstein-Löbel.* Nach eigenen Ansichten und Erfahrungen auf langjährigen Berufswegen gesammelt. Mainz 1817. 8. Darstellung der scheinbaren Aehnlichkeit und wesentlichen Verschiedenheit, welche zwischen der Schanker- und Tripper-Seuche wahrgenommen wird. Ein Versuch, der sich auf die Resultate 35jähriger Beobachtung und Erfahrung stützt. Mit Bemerkungen über die wichtigsten Punkte der venerischen Krankheit und einer genauern Zeitrechnung der bisher unbekannten schleichenden Schanker- und Tripperseuche; mit Krankengeschichten und Leichenöffnungen belegt. Leipz. 1819. gr. 8. Abhandlung von den Ursachen ansteckender Krankheiten und den physischen und chemischen Mitteln, um ihrer Entstehung vorzüglich in belagerten Städten vorzubeugen oder ihre Verbreitung zu verhüten. Ein Handbuch für Festungsbeamte, Proviantbediente, Polizeyverwalter, Hospital- und Militair-Aerzte. Preisschrift, gekrönt am 25 May 1818 in Harlem von der Holländ. Societät der Wissensch. ebend. 1819. gr. 8. Vom Verkaufe

kaufe und Kaufe der nützlichsten Hausthiere, mit Vorschlägen zu einer bessern Gesetzgebung, auf die Kenntniss des thierischen Organismus gegründet; zugleich Grundzüge zu einer nicht scheinbaren, sondern wahrhaft rationellen Heilmethode der meisten Thierkrankheiten. Ein Handbuch für Gesetzgeber, Richter, Advokaten, Staabsärzte, Thierärzte, Oekonomen, Postmeister, Stallmeister und Kavallerie-Offiziere. Allen gesetzgebenden Commissionen zur Beherzigung empfohlen. Mannheim 1821. gr. 8. — Ueber kalte Fomentationen; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. Bd. 21 (1806) S. 20-34. Bemerkungen über die Kuhpocken-Impfung; S. 35-43. Kurze Bemerkungen; *ebend.* Bd. 22. S. 146-153. Chemische und medicinische praktische Bemerkungen über menschliche Harnsteine; *ebend.* Bd. 25. S. 119-171. Einige Bemerkungen über den Auffatz: Von welchen Ursachen hängt der grosse Nutzen der Brunnen- und Badecuren eigentlich ab? nebst einigen Worten über das Mineralwasser bey Verden, von *C. C. Matthäi; ebend.* Bd. 26. S. 58-107. — Antheil an *J. N. Rust's* Magazin für die gesammte Heilkunde, an *Harles* rheinischen Jahrbüchern der Medicin und Chirurgie, und einigen andern medicin. Journalen. — Beyträge zu *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wissensch. — Recensionen in einigen Lit. Zeitungen. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 438-440.

RITTER (Heinrich) *D. der Philos. und Privatdocent zu Berlin: geb. zu Zerbst 179*. §§. Welchen Einfluss hat die Philosophie des Cartesius auf die Ausbildung der des Spinoza gehabt, und welche Berührungspunkte haben beyde Philosophien mit einander gemein? Nebst einer Zugabe über die Bildung des Philosophen durch die Geschichte der Philosophie. Leipz. u. Altenb. 1817 (1816). gr. 8. Geschichte der Jonischen Philosophie. Berlin 1821. gr. 8. — Beyträge zu *Ersch*

 und

und *Gruber's* allgem. Encycl. der Wissensch. — Gedichte *in der* Abendzeit. 1817. 1818.

RITTER (Heinrich Ludwig) *geheim. Kanzlist beym Ministerio der auswärtigen Angelegenheiten zu Karlsruhe: geb. zu ...* §§. Possen und Lustspiele für die deutsche Bühne. 1 Bdchen. Heidelberg 1819 (1818). 8.

RITTER (J...) *Baccalaur. der Theologie und katholischer Prediger zu Berlin: geb. zu ...* §§. Des heiligen *Johann Chrysostomus* sechs Bücher vom Priesterthume; übersetzt und mit Anmerkungen erläutert. Berlin 1821. 8.

RITTER (Johann Ludwig) seit 1807 *Pastor zu Rötha und Adjunct der Leipziger Ephorie* (vorher seit 1790 Diaconus daselbst): *geb. zu Naumburg am 17 Novbr. 1765.* §§. Sammlung fast aller von Reinhard in Predigten abgehandelten Hauptsätze, nach den Sonn- und Festtagen geordnet, und Dispositionen seiner noch ungedruckten Predigten, vorzüglich seiner 8 letzten Vorträge. In 2 Abtheilungen. Leipz. 1813. 8. Elberfeld 1814. (blos ein neues Titelblatt). Predigt am Feste der Himmelfahrt Jesu, 1815 gehalten bey seiner 25jähr. Amtsführung. Leipz. (1815) 8. Anordnung der Feyerlichkeiten am Reformations-Jubelfeste in Rötha. ebend. 1817. 8. Feyer des dritten Jubelfestes der Reformation, welche den 2 Nov. 1817 in Zöllodorf, einem Vorwerke, das einst dem unsterblichen D. Martin Luther eigenthümlich zugehörte, statt fand, nebst den dabey gehaltenen Reden. ebend. 1818 (1817). gr. 8. *Geschichte meiner Bildung zum Prediger; ein offenes und vertrauungsvolles Wort an Männer meiner Lage und meines Standes. Sulzbach 1820. 8. Etwas zur Feyer des ersten Jubiläums der beyden Silbermannischen Orgeln in Rötha. Leipz. 1821. 8. — *Eideswarnung; in *Rehkopf's* Predigerjournal 1803. S. 668-677.

677. Predigtdispofition am ersten Weihnachtstage; S. 820-824. Taufformular bey einer Haustaufe; S. 825-831. Entwurf über das Evangelium am 3ten Sonnt. nach Epiphanias; *ebend.* 1804. S. 112-119. Angabe verschiedener Materialien zu Predigten auf alle Sonntage und Feste des Jahres; S. 119-125. Nachricht von den Schulen in Rötha und von einer daselbst errichteten Armenversorgungsanstalt; S. 283-295. Konfirmationshandlung; S. 594-608. Meine Erfahrungen von dem Werthe des Krankenbesuchs; *ebend.* 1805. S. 105-117. Leichensermon bey einem ertrunkenen Knaben; S. 260. 261. Sermon bey einem ertrunkenen Kinde; S. 262. 263. Rede bey der Jubelfeyer des Schulmeisters Friedel in Böhlen; S. 264-274. Materialien über das Evangelium am 22sten bis 27sten post Trin.; S. 279-288. Leichenpredigt bey einem höchst merkwürdigen Falle; S. 535-540. Taufformular; *ebend.* 1809. S. 331-336.

10 u. 15 B. RITTER (J. W.) §§. Versuche und Bemerkungen bey Gelegenheit einer Wiederhohlung von Davy's Versuchen über die Darstellung der metallähnlichen Produkte aus Kali und Natron durch den negativen Pol der Voltaischen Säule; *in den* Abhandl. der Münchner Akad. der Wissensch. 1808. S. 179-200. Fernere Versuche und Bemerkungen; S. 201-256. Neue Versuche über den Einfluss des Galvanismus auf die Erregbarkeit thierischer Nerven; S. 257-278. Electrische Versuche an der mimosa pudica L. in Parallele mit gleichen Versuchen an Fröschen; *ebend.* 1809-1810. math. Classe S. 245 — Einige Abhandlungen in *J. S. C. Schweigger's* Beyträg. zur Chemie u. Physik Bd. 1 (Nürnb. 1811. 8).

RITTER (Karl) *) seit 1820 *ausserordentl Professor der Geographie an der Universität zu Berlin* (vorher

 seit

*) Identisch sind *C.* .. und *Elias Ritter* Bd. 15. S. 174. 175.

ſeit 1809 Adjunct am Gymnaſio zu Frankfurt a. M. und nachher Profeſſor der Geſchichte daſelbſt): *geb. zu Quedlinburg 1779.* §§. Die Erdkunde, in Verhältniſs zur Natur und zur Geſchichte des Menſchen, oder: allgemeine vergleichende Geographie, als ſichere Grundlage des Studiums des Unterrichts in phyſikaliſchen und hiſtoriſchen Wiſſenſchaften. 1ſter Theil. Berlin 1817. gr. 8. 2ter Theil 1818. *Vom* 1ſten Theil *erſchien* 1822 die 2te ſtark verm. u. verbeſſ. Aufl. Die Vorhalle Europäiſcher Völkergeſchichte vor Herodotus um den Kaukaſus und an den Geſtaden des Pontus; eine Abhandlung zur Alterthumskunde. ebend. 1820 (1819). gr. 8. — *Von dem Werke:* Europa, ein geographiſch - ſtatiſtiſches Gemälde *kam* 1807 der 2te Theil, und 1811 eine wohlfeil. Ausgabe in 2 Theilen (blos ein neues Titelblatt) *heraus.* — Vgl. *F. C. Matthiä's* 5te Fortſetz. der Nachrichten vom Frankfurter Gymnaſio (1810) S. 4 - 15. 14te Fortſetz. (1819) S. 14.

von RITTERSHAUSEN (J. S.) *ſtarb am 10 April 1820.* §§. Paulus und Seneca; ein Dialog. . . . Prüfung der Rede des Hrn. Profeſſ. Schelling über das Verhältniſs der Natur zur Kunſt. München 1808. 8. Die heilige Chriſtnacht; ein Weihnachtsgeſchenk. Landshut 1812. 8. Der Tod Johannes des Gerechten. ebend. 1817. 8. — Noch einige kleine Schriften und Schauſpiele. — Mehrere Aufſätze in den Zeitſchriften: der Zuſchauer in Bayern, und Deutſchlands 18tes Jahrhundert — Die Feyerſtunden des Chriſten wurden 1815 - 1817 zu Landshut in 6 Bden neu aufgelegt *unter folg. Titeln:* Die Feyerſtunden des Chriſten. Proſaiſche Gedichte. I. Jeſus, der göttliche Knabe. II. Jeſus, der göttliche Lehrer. III. Jeſus, der göttliche Mittler. — *Von der Zeitſchrift:* Teutſchlands Aufklärung im 19ten Jahrhundert *erſchien* 180 . der 5te Jahrgang, 1811 der 6te, 1812 der 7te, 1814 der 8te, 181 . *unter folg. Titel:* Jeſus, der göttliche Lehrer;

rer; eine neue Zeitſchrift zur Belebung der religiös-ſittlichen Aufklärung. — Vgl. *Münchner Lit. Zeit.* 1820. Nr. 33. *Felder* Th. 2.

RITTIG von FLAMMENSTERN (Andreas) *k. k. Capitain-Lieutenant zu Wien: geb. zu* ... §§. Ueber Perlenfiſcherey in den öſtreichiſchen Kaiſerſtaaten. Brünn 1811. 8. Encyclopädiſches Kriegs-Lexikon, oder allgemeine alphabetiſch-erklärende, theoretiſch-praktiſche Ueberſicht aller im Land- und Seekriege und in ſämmtlichen Kriegswiſſenſchaften vorkommenden Gegenſtände, Begriffe und Kunſtausdrücke, mit beygefügter franzöſiſcher Terminologie und mit beſondrer Rückſicht auf die k. k. öſterreich. Armee. 1 Bd. A-B. Wien 1813. gr. 8.

RITTLER (A.) *ſtarb im Jahre 1804.* Vgl. Verzeichniſs der Profeſſoren zu Salzburg S. 70 u. ff.

RITTLER (C... M...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die Schreckenstage der unglücklichen Elmira Hetikar, einer jungen Griechin aus Jaſſy; eine Schaudergeſchichte aus der gegenwärtigen griechiſch-türkiſchen Kriegsepoche. Frey nach dem Engliſchen bearbeitet. Leipz. 1822. 8. *Friedrich Freyherrn von der Trenck* Leben und merkwürdige Schickſale. Neu bearbeitet. Merſeburg 1822. 8. Meine Reiſe durchs Leben, oder die Kunſt in bona pace zu leben. ebend. 1822. 8.

RITTLER (Franz) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Wien* (hatte zuerſt in Leipzig privatiſirt und ſodann an dem Kriege gegen Frankreich Antheil genommen): *geb. zu Brieg in Schleſien* ... §§. Die Zwillinge; ein Verſuch, aus 60 aufgegebenen Worten einen Roman ohne R zu ſchreiben, als Beweis der Reichhaltigkeit und Biegſamkeit der deutſchen Sprache. Leipz. 1813. 8. 2te mit einem Anhange verm. Aufl. ebend. 1815. 3te

rechtmässige und mit einem 2ten Theile (Emma und Gustav von Falkenau; eine Fortsetzung des Versuchs, aus 60 aufgegebenen Worten einen kleinen Roman ohne R zu schreiben, 2ter Theil der Zwillinge) verm. Aufl. Wien 1820. Anleitung zu Abfassung aller öffentlicher, dem Zeitgeiste angemessener Anzeigen aus dem bürgerlichen Geschäftsleben. Wien 1817. 8. Lebensgeschichte eines ausgedienten Fiackerpferdes, von ihm selbst dem Verfasser der komischen Schicksale eines Fünf-Gulden-Scheins mitgetheilt. Brünn 1818. 8. Die zehn Gebote in den Unterhaltungen eines Grossvaters mit seinen Enkeln, durch sittliche Erzählungen erklärt. Ein Festgeschenk für gute Söhne und Töchter aller Glaubensbekenntnisse. In 10 Heften. Wien 1818. gr. 8. m. Kpf. Liebe und Reue; eine wahre Geschichte. Aus dem Französ. übers. Leipz. 1818. 2 Thle. 8. Freymüthige Enthüllung der wahren Ursachen des täglich sich mehrenden Bettelwesens, und wohlgemeinte Vorschläge, ihm mit sichern Erfolge zu steuern. Ein Paar Worte zur Beherzigung für alle Vaterlandsfreunde überhaupt, insbesondre aber für die wohlthätigen Bewohner Wiens. Wien 1818. 8. Geschichte des Lebens und Wirkens der Apostel Jesu; mit moralischen Anwendungen für die Jugend, von einem Grossvater seinen Enkeln erklärt. Ein Seitenstück zu Erklärung der zehn Gebote. 10 Hefte m. 10 Kpf. ebend. 1820. gr. 8. 2te Aufl. 1822. m. 12 Kpf. Der Fündling; ein Charaktergemälde; aus dem Französ. der Frau *v. Choiseul-Meuse*. ebend. 1820. 4 Bdchen 8. Gaunerstreiche, oder listige Ränke der Betrüger unserer Zeit. Eine Beantwortung der Frage: Wovon leben so viele unbemittelte und doch nicht arbeitende Menschen, besonders in grossen Städten? Grätz 1821. 8. *Gab heraus:* Wiener Briefsteller für alle Fälle des gesellschaftlichen Lebens. Neueste, verbess. u. vielverm. Aufl. Wien 1822. 8.

Humo-

Humoristische Scenen der Vergangenheit. Nach wahren Ereignissen des Lebens gezeichnet. ebend. 1822. 8.

15 B. RITTNER (H.) *privatisirt zu Dresden* (hatte vorher in Handelsgeschäften mehrere Reisen in die vereinigten Staaten, Westindien und Afrika unternommen, und von 1802 - 1819 in Dresden eine Kunsthandlung etablirt): *geb. zu Altbrandenburg am 13 Januar 1765.*

RIVE (Joseph Christian Herrmann) *königl. Preuss. Appellat. Gerichtsrath zu Köln: geb. zu . . .* §§. Ueber die Aufhebung der Fideicommisse, als Folge der Einführung des französ. Civil-Gesetzbuches. Eine jurist. Abhandlung. Köln 1822. 8.

15 B. RIVETHAL (J. G.) ist auszustreichen, weil er oben richtiger als *Rievethal* vorkommt.

15 B. RIXNER (Th. A.) *jetzt Profess. der Philosophie am Lyceo zu Amberg.* §§. Aphorismen der gesammten Philosophie, zum Gebrauch seiner Vorlesungen. 1stes Bdchen: Reintheoretische Philosophie. 2tes Bdchen: Praktische und ästhetische Philosophie. Sulzbach 1818. 8. Gab mit *Thad. Siber* heraus: Leben und Meinungen berühmter Physiker am Ende des 17ten Jahrhunderts, als Beyträge zur Geschichte der Physiologie in engerer und weiterer Bedeutung. 1stes Heft: Theophrastus Paracelsus; mit dessen Portrait. ebend. 1819. gr. 8. 2tes Heft: Hieronymus Cardanus; mit dessen Portr. 1820. Handbuch der Geschichte der Philosophie. 1ster Band. ebend. 1822. gr. 8.

RIZY (J. S.) *ist D. der Rechte (zu Wien).*

ROBBI (Jakob Heinrich) *Doctor der Medicin, Privatdocent derselben und Armenarzt zu Leipzig: geb. zu Dresden am 25 Octbr. 1779.* §§. *Diss. inaug. de*

de via ac ratione, qua olim membrorum amputatio instituta est. Lips. 1815. 4. Merkwürdige Beobachtung über den innern und äuſſern Gebrauch des Phosphors, ſowohl bey chroniſchen als auch einigen andern Krankheiten. Wien 1819 (1818). gr. 8. *Karl Bell's* Darſtellung der Arterien, zum Unterricht für Aerzte und Wundärzte bey chirurgiſchen Operationen, und insbeſondre für diejenigen, welche anatomiſche Prüfungen zu beſtehen haben. Nach der dritten Original-Ausgabe bearb. und mit praktiſchen Bemerkungen begleitet. Mit einer Vorrede von D. *Joh. Chriſt. Roſenmüller.* Leipz. 1819. gr. 8. m. 14 color. Kpf. (auch *Lateiniſch*). *Anth. Richerand* Grundriſs der neuern Wundarzneykunſt. Nach der 4ten verbeſſ. und vermehrten franzöſ. Originalausgabe überſ. und mit Anmerk. begleitet. 1ſter allgemeiner Theil. ebend. 1819. gr. 8. 2ter ſpecieller Theil, mit 19 Kpft. 1820. *J. H. v. Curtis* Abhandlung über den geſunden und kranken Zuſtand des Ohres, nebſt einer kurzen Ueberſicht vom Baue und den Verrichtungen dieſes Organs. Aus dem Engl. überſ. und mit prakt. Anmerk. begleitet. ebend. 1819. gr. 8. m. 1 Kpf. Der Fuſsarzt, oder die Kunſt, die Füſſe zu behandeln und Fuſsſohlengeſchwülſte, Froſtbeulen, Warzen, Nagelkrankheiten und unmäſſige Fuſsſchweiſſe gründlich zu heilen. Nach dem Franzöſ. bearbeitet. Nebſt einem Anhange von D. *Joh. Chr. Gottfr. Jörg.* ebend. 1819. 8. *Karl Bell's* Darſtellung der Nerven, zum Unterricht für Aerzte und Wundärzte bey chirurgiſchen Operationen, und insbeſondre für diejenigen, welche anatomiſche Prüfungen zu beſtehen haben. Nach der 3ten Originalausgabe überſetzt. Mit einer Vorrede von D. *Joh. Chr. Roſenmüller.* ebend. 1820. gr. 8. Allgemeines Handbuch der Chirurgie, nach *Legouay's* Plane, ſowohl zum Gebrauch für Aerzte, als auch für diejenigen, welche keine Gelegenheit hatten, auf Univerſitäten zu ſtudiren. 1ſter Theil.

Theil. ebend. 1821 (1820). gr. 8. *Synopsis, seu concinna compositio eorum pharmacorum, quae quotidie in praxi medica occurrunt. ibid. 1821. 8.* Allgemeine Encyclopädie der Anatomie. 2ter Band*). ebend. 1822. gr. 8. mit 15 illum. (und schwarzen) Kpf. (Auch *unt dem Titel:* Darstellung der Bänder; nebst einer kurzen Anleitung zur Erkenntnifs und Behandlung der Luxationen. 3ter Band, mit 15 illum. (und schwarzen) Kpft. 1821. (Auch *unt. d. Titel:* Darstellung der Muskeln; zum Unterricht für Aerzte und Wundärzte bey chirurgischen Operationen, und insbesondre für diejenigen, welche anatomische Prüfungen zu bestehen haben). Gedrängte Darstellung der Tagliakozzischen Nasenbildung, nebst einigen Bemerkungen über die Fortschritte dieser Kunst durch Carpa und Gräfe. ebend. 1821. gr. 8. m. 18 Kpft. *And. Matthias* über die Merkurialkrankheit, oder genaue Darstellung der Geschichte und wesentlichen Beschaffenheit aller sich durch Quecksilbermifsbrauch im menschlichen Körper erzeugenden Uebelseynsformen, nebst einigen Bemerkungen über die gegenwärtige Behandlungsart der Lustseuche. Nach der 3ten engl. Originalausg. übersetzt und mit vielen Anmerk. versehen. ebend. 1822. gr. 8. Das neue Londoner Familienreceptbuch, oder auserlesene Sammlung der nützlichsten Haushaltungsvorschriften für alle Stände. Nach dem Engl. bearbeitet. Nebst einem Anhang über die Getreidegruben von *C. F. W. Berg.* ebend. 1822. gr. 8. Der Magen, seine Struktur und Verrichtungen. ebend. 1823. 8. m. 1 Kpf. — Vorrede zu *D. J. Baratti's* praktischen Bemerkungen über die vorzüglichsten Augenkrankheiten. Aus dem Italien. übers. von D. *E. W. Günz* (1ster Theil. Leipz. 1822. gr. 8).

RO-

*) Der 1ste Band ist noch nicht erschienen.

ROBENS (Arnold) *ftarb am 26 May 1820. War Mairie-Adjunct zu Aachen* (vorher Geheimfchreiber der Jülichifchen Ritterfchaft): *geb. zu . . . 1758.* §§. Elementarwerk der Wappenkunde. . . . 1790. .. Der Ritterbürtige Adel des Grofsherzogthums Niederrheins, dargeftellt in Wappen und Abftammungen. Aachen 1818 u. f. J. 4 Bde gr. 8. m. Kpf.

ROBERT (Ernft Friedrich Ferdinand) (feit 1803) *kurfürftl. Heffifcher Gallerie-Infpector, auch* (1793) *Profeffor und Lehrer der Perfpective an der Malerakademie zu Caffel* (vorher feit 1790 Maler und Kupferftecher dafelbft): *geb. dafelbft am 15 Auguft 1763.* §§. * Verfuch eines Verzeichniffes der churfürftl. Heffifchen Gemäldefammlung. Caffel 1819. 8. — Vgl. *Meufel's* Künftlerlexic. *Strieder* Bd. 12. S. 35.

ROBERT (G. F. K.) wohnte im J. 1807 als Deputirter der Univerfität der landftändifchen Verfammlung zu Caffel, und fodann als landftändifcher Deputirter den Verhandlungen in Paris bey; war auch (1808-1810) Secretair an den Reichstagen und Mitglied der Civil-Gefetzgebungs-Commiffion, und ward 1815 zum *Vicekanzler und Geh. Regierungsrath*, und 1819 zum *Ritter des goldnen Löwenordens* ernannt. §§. *Gab heraus:* * Nachtrag zu der beurkundeten Darftellung der Kurheffifchen Landtagsverhandlungen von dem Jahre 1815, die alte Landesfchuld, insbefondre deren Herabfetzung auf einen Drittheil betreffend. Caffel (?) 1816. 8. * Ueber die Aufrechthaltung der Verfügungen des Jérome Bonaparte. Frankf. a. M. 1819 (1818). gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* Verfuch einer wiffenfchaftlichen Prüfung der Gründe des von dem Kurheff. Oberappellationsgerichte in Sachen des Kammerraths von Stein und deffen Ehegattin, geb. v. Stein, zu Hanau, wider Procuratorem fifci, Namens churfürftl. Kriegscaffe Schuldforderung betreffend, am

am 27 Jul. 1818 ergangenen Ausſpruchs. Nebſt einigen Bemerkungen über die für die Aufrechterhaltung der Verfügungen des Jérome Bonaparte in Kurheſſen erſchienenen Schriften, und der Anſicht des Verfaſſers von dieſem Gegenſtande). — Vgl. *Strieder* Bd. 17. S. 382 - 384.

15 B. ROBERT (*L...*) *gieng ſpäterhin nach Stuttgart, und lebt jetzt wieder in Berlin.* §§. Kämpfe der Zeit. 12 Gedichte. Tübing. 1817. 8. Die Macht der Verhältniſſe; Trauerſp. in 5 Aufz, und zwey Briefe über die antike und moderne Tragödie und über das ſogenannte bürgerliche Trauerſpiel. Stuttg. u. Tübing. 1819. 8. Die Tochter Jephtas; Trauerſp. in 5 Aufz. ebend. 1820. gr. 8. — Die Sylphen *kamen* zu Leipz. 1804. 8. *heraus.* — Proſaiſche Aufſätze und Gedichte in Bar. *de la Motte Fouqué's* und *W. Neumann's* Zeitſchrift, die Muſen (Berlin 1812. 1813), im Morgenblatt (1816 - 1819), in den Eichenblättern (Wien 1821) und einigen andern Zeitſchriften.

ROCH (Chriſtian Wilhelm) *ſtarb zu Reichenberg bey Dresden im J. 1812.* (Er war von 1790 - 179. Oberſteuer - Canzliſt geweſen, und hatte ſodann bis zum J. 1803 in Dresden privatiſirt). *Geb. zu Nepperwitz bey Wurzen am 4 Junius 1758.* §§. Gab heraus: *Joh. Friedr. Roch's* deutſches Kirchen - Wörterbuch. Halle 1784. gr. 8. Mit *Karl Wilh. Walder:* Frühlingsblumen. Leipz. 1785 (1784). 8. *Mit demſelben:* * Die Stutzperücke; ein komiſches Heldengedicht. ebend. 1785. 8. * Das Geſpenſt; ein Gegenſtück zur Stutzperücke, vom Verf. der Stutzperücke. ebend. 1785. 8. * Hans von Hobald, oder Geſchichte eines Weltbürgers, vom Verf. der Stutzperücke. ebend. 1785. 2 Bde 8. (Macht auch den 23 u. 24ſten Band der deutſchen Originalromane aus). * Louiſe von Bardenau. ebend. 1785. 8. (Macht auch den 22ſten Bd. der deut-

ſchen Originalromane aus). — Ueberdies einige kleine Schriften anthropologiſchen Inhalts. — Einige ökonomiſche Abhandlungen *in den* Dresdner gel. Anzeigen und *dem* deutſchen Reichsanzeiger. — Vgl. *Haymann* S. 128. u. 454 - 456.

ROCH (Eduard) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Penig: geb. zu Hohnſtein im Schönburgiſchen 1796.* §§. *Diſſ. inaug. (praeſ. C. G. Kühn) de acidi hydacyanici puri in variis morbis efficacia novis obſervationibus comprobata. Lipſ. 1820 4.* Ueber die Anwendung von Blauſäure, als Heilmittel in verſchiedenen Krankheiten, beſonders in der Lungenſchwindſucht, krampfhafter Engbrüſtigkeit und Keuchhuſten. Mit einer Vorrede von D. *Cerutti.* ebend. 1820. 8.

LA ROCHE (M. S.) §§. Meluſinens Sommerabende, herausgegeben mit einer Vorrede von *C. M. Wieland.* Mit dem Portrait der Verfaſſerin. Halle 1807. 8. — Vgl. Converſat. Lex.

ROCHLITZ (F.) *ward 1801 D. der Philoſ. und 1809 herzogl. Sachſ. Weimariſcher Hofrath: geb. am 12 Februar* (1770). §§. *Gab heraus:* * Allgemeine muſikaliſche Zeitung. Leipz 1798 - 1818. 20 Jahrgänge gr. 4. Revenche; Luſtſp. nach dem Franzöſ. Züllichau u. Freyſtadt 1804. 8. *Gab heraus* in Verbindung mit *Chr. M. Wieland, Fr. Schiller* und *J. G. Seume:* Journal für deutſche Frauen. Leipz. 1805. 1806. 2 Jahrgänge 8. m. Kpf. Selene; zugleich als Fortſetzung des Journals für deutſche Frauen. ebend. 1807. 1808. 2 Jahrgänge 8. m. Kpf. Denkmale glücklicher Stunden. Züllichau u. Freyſtadt 1810. 1811. 2 Thle 8. m. Titelkpf. Neue Erzählungen. ebend. 1816. 2 Thle 8. Nach *Geo. Karl Claudius* Ableben gab er *heraus:* Leipziger Taſchenbuch zum Nutzen und Vergnügen, auf die J. 1817 - 1820. Leipz. 1816 - 1820 12. m. Kpf. (Darin ſind unter andern von ihm: Briefe eines unge-

ungenannten Preussischen Theologen vom J. 1792 über die damaligen Ereignisse; 1819. Aus dem Tagebuche eines alten Müssiggängers; 1820. S. 197 - 260). *Giebt hieraus:* Jährliche Mittheilungen; zugleich als Fortsetzung des Leipziger Almanachs für Frauenzimmer vom J. 1821. Leipz. 1821 - 1823 (1820 - 1822). 8. (Darin sind unter andern von ihm: Der Ritter und sein Hund, nach Hanns Sachs. Das stille Leben eines heitern originellen frommen Hausvaters in seiner glücklichen Beschränktheit. Die Freunde; ein kleines Schausp.; 1821. Bürgersleute von ehedem; Lustsp. in 3 Acten; 1823. S. 369 - 500). Auswahl des Besten aus Fr. Rochlitz sämmtlichen Schriften. Vom Verfasser selbst veranstaltet, verbessert und herausgegeben. 1ster Band, mit dem Bildnifs des Verf. 2 3ter Band. Züllichau u. Freystadt 1821. 8. — Ueber den zweckmässigen Gebrauch der Mittel der Tonkunst; *in der* allg. musikal. Zeit. Jahrg. 8 (1805) S. 3. 49. 193 u. 241. — Das Kleinste aller Reiseabentheuer; in *Becker's* Taschenbuch zum gesell. Vergnüg. 1807. S. 1 - 26. Die Belagerung von Aubigny; *ebend.* 1809. S. 1 - 51. Der Gang zur Thalmühle; *ebend* 1811. S. 65 - 81. Gedichte im J. 1813. — Antheil *an dem* Berliner Damenkalender; an *St. Schütz'ens* Taschenbuch für Liebe und Freundschaft; und *an der* Wiener musikal. Zeit. (1819. 1820). — Beyträge zu *Ersch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Wissensch. — Recensionen in einigen frühern Jahrgängen mehrer Lit. Zeit. so wie im Repertorio der neuesten Literatur. — Vgl. *Gerber's* neues biogr. Tonkünstler - Lex. Th. 3. S. 884 - 886.

ROCHOL (A) §§. Die vollständige Küchen - und Baumgärtnerey; ein auf vieljährige Erfahrung gegründeter Unterricht. Nach alphabetischer Ordnung bearbeitet. Leipz. 1805. gr. 8 m. Kpf.

von ROCHOW (F. E.) §§. *Von seinem* Kinderfreunde sind noch folgende Auflagen *erschienen:* 3te verbess.

beſſ. nebſt einem Anhange über das Gemeinnützige aus der Naturkunde und einer Einleitung in die Religionspflichtenlehre, von *P. A. Clemens*, Cöln 1806 (eigentl. Nachdruck). 4te von demſelben, Paderborn 1808. 5te ehemals herausgegeben von *Clemens;* aufs neue umgearbeitet von *Andr. Winter;* mit einem Anhange über die Giftpflanzen und 3 Kupfertaf. Paderborn 1818. 6te aufs neue durchgeſehene und vermehrte von D. *Joh. Ludw. Hoppenſtedt*, Hannover 1819, in 2 Theilen. 7te unveränderte, Brandenburg 1821, in 2 Theilen. (Noch iſt zu bemerken, daſs *Joh. Ferd. Schlez* dieſen Kinderfreund (Schlitz 1812. 8) völlig umarbeitete, wovon mehr Ausg. erſchienen, und daſs derſelbe für Bayern beſonders bearbeitet ward (München u. Landshut 1809. 1810. 2 Bde, am neueſten Landshut 1819. 1820). — *Von ſeinem* Verſuche eines Schulbuchs für Kinder der Landleute *erſchien* die 4te verbeſſ. Aufl. erſt zu Berlin 1810 m. Kpf. — Vgl. *Sam. Baur's* intereſſante Lebensgemälde Th. 7 (Leipz. 1821) S. 426-456. Converſat. Lex.

Freyherr von ROCHOW (Karl Friedrich Ludwig) ſeit 1815 *königl. Preuſſ. Ober-Landesgerichtsrath zu Naumburg* (zuerſt ſupernum. Hof- und Juſtitienrath, und 1804 Appell. Gerichtsrath zu Dresden): *geb. zu Nödaſchütz bey Bautzen am 10 März 1779.* §§. * Der Sächſiſche Adel vor dem Richterſtuhle der Vernunft, des Rechts und der Billigkeit. Dresden 1814. 8. *(Nennt ſich unter der Vorrede).*

15 B. ROCKSTROH (H.) *jetzt in Berlin privatiſirend.* §§. *Gab heraus:* Journal für Kunſt und Kunſtſachen, Künſteleyen und Mode. 1ſter Jahrg. Berl. u. Leipz. 1810. 8. 12 Stück m. 36 Kpf. 2ter Jahrg. 1811. 9 Stück m. 26 Kpf. Unterricht im Stickereyzeichnen für Frauenzimmer. Berlin 1813 (1812). 8. m. 15 Kpfbl. Anweiſung zum Zeich-

Zeichnen nach Modellen oder nach einzelnen Gegenſtänden der Wirklichkeit. ebend. 1814. 4. m. Kpf. Uebungsblätter für den erſten Unterricht im Zeichnen, nebſt einer Anweiſung zum Zeichnen nach Modellen. ebend. 1814. 4 Hefte 4. m. Kpf. Der Thiergarten zu Lilienthal; ein unterhaltendes naturgeſchichtliches Bilder- und Leſebuch für Knaben und Mädchen. ebend. 1817. 8. m. 20 ausgem. Kpf. Neuer Abdruck 1821. Mit *C. G. Bachmann:* Der Architect im Kleinen, oder Zeichnungen von mit Beyfall aufgenommenen gröſstentheils ausgeführten einzelnen Gegenſtänden an und in Gebäuden und Gärten. Leipz. 1817. 2 Hefte 4. m. 30 Kpf. Die Logarithmen, erleichtert für den Unterricht, und in ihrer Anwendung auf ökonomiſche, kaufmänniſche, juriſtiſche u. ſ. w. Gegenſtände. Berlin 1818. gr. 8. Der mathematiſche und phyſikaliſche Jugendfreund; ein Buch zur Unterhaltung und als Lehrmittel anwendbar. ebend. 1819. m. 6 Kpft. Leichte Künſteleyen, zum Vergnügen und zum Nutzen für Kinder und Nichtkinder. ebend. 1819. 12. m. 7 Kpf. Mathematiſcher Katechismus, oder geordnete Folgen von Fragen und Antworten über die wichtigſten Gegenſtände der Mathematik. ebend. 1820. m. Kpf. Auswahl von angenehmen und nützlichen Beyſpielen für den mathematiſchen Unterricht, nicht ſowohl für Arithmetik, mit Einſchluſs der Algebra, ſondern auch für Geometrie. Potsdam, ohne Jahrz. (1821). gr. 8. m. vielen Fig. Curioſitäten, oder mancherley ſeltene, künſtliche, ſonderbare und drollige Dinge; nebſt einigen nützlichen und angenehmen mechaniſchen Beſchäftigungen, Spielen, Räthſeln und Charaden; zur Belehrung und Unterhaltung für Knaben und Mädchen. Berlin 1822. 12. m. 4 Kpf. — *Von der* Anweiſung zum Modelliren *erſchien* Berl. 1822 die 2te ganz umgearb. u. verm. Aufl. m. 21 Kpf. — Beſchreibung und Abbildung einer Zählmaſchine; *im* Journal für Fabrik 1806. Jun. S. 479-483.

*Eine Maſchine zum Verſetzen ſchwerer Hausgeräthe; *ebend.* 1807. Nov. S. 418-420. Verſuchungserfahrungen bey der Gyps- und Kalkdüngung; in *Fr. Pohl's* Archiv für die deutſche Landwirthſch. Bd. 5 (1810) S. 558-563.

ROD (F... E...) *franzöſ. Sprachlehrer zu Frankfurt am Mayn: geb. zu* ... §§. Synoptiſche Tabelle der 4526 auf die Conjugations-Einheit zurückgeführten franzöſ. Zeitwörter. Frank. a. M. 1819. gr. Fol.

RODDE (. . .) *Doct. der Rechte zu Lübeck: geb. daſelbſt* ... §§. Vergleichung des Code Napoleon mit dem Lübiſchen Rechte. Hamb. 1812. gr. 8.

von RODE (A.) §§. Des *Publius Ovidius Naſo* Verwandlungen, neu überſetzt und mit Anmerkungen für junge Leute, angehende Künſtler und ungelehrte Kunſtliebhaber verſehen. Berl. 1816. 2 Theile 8. — Briefe über des Oberbauraths *Genelli's* Theater von Athen; *in der* Zeitung für die eleg. Welt 1818. Nr. 227-229.

von RODE (J. P.) §§. Vier aſtronomiſche Aufſätze. Potsdam 1806. gr. 4. Fortgeſetzte aſtronomiſche Aufſätze. ebend. 1808. gr. 8. Jahreszeiten von höherer Ordnung; oder, über einen Gegenſtand der phyſiſchen Geographie. Königsb. 1810. 4. *Nöthiger Zuſätze zu *de la Grangé's* Solutions de quelques problémes d'Aſtronomie ſphérique. Potsdam 1819. gr. 4. *Ueber die Polariſation des Lichts, in den neueſten Anfangsgründen der Experimentalphyſik, für Frankreichs Univerſitäten, namentlich über die Théorie des accès de facile transmiſſion etc. ebend. 1819. gr. 8. *Ueber intereſſante, noch fehlende Verſuche mit dem Pendel, welchen anfänglich, vermittelſt der Mariottiſchen Maſchine, ein beſtimmter Impuls ertheilt worden iſt. ebend. 1820. gr. 4. — *Von ſeinen* Anfangsgründen der Differentialrechnung *erſchien* 1808 die 2te Aufl.

10 u. 15 B.

10 u. 15 B. RODIG (*Johann Christian*) *D der Rechte, Stadtrichter und Rechtsconsulent zu Pirna: geb. daselbst am 23 März 1772.* §§. *Diss. inaug.* (*praes.* *Chr. Dan. Erhard*) *de jurejurando malitiae, secundum leges Saxonicas. Lips.* 1797. 4. Beyträge zur Naturwissenschaft. Leipz. 1803. 8. — Einige Aufsätze im Reichsanzeiger 1801. — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1797. S. 100. 101.

RöBER (F. A.) *hat jetzt das Stadtphysikat niedergelegt und lebt auf seinem Weinberge unweit Dresden.* §§. *Diss. inaug. Fasciculus observationum medico-practicarum. Argent.* 1787. 8. Verzeichniss der nöthigsten einfachen und zusammengesetzten Arzneymittel, oder kurzgefasstes, allgemein gültig seyn könnendes Dispensatorium. Dresd. 1803. 8. Von der Sorge des Staates für die Gesundheit seiner Bürger. ebend. 1805. 8. Von den Ursachen der jetzigen Theurung in Sachsen und den Mitteln, derselben abzuhelfen. ebend. 1805. 8. Kurze Anleitung, die Lustseuche zu behandeln, für angehende Aerzte beschrieben. ebend. 1818 (1817). 8. — Einige Uebersetzungen. — *Die im 6ten Bde ihm beygelegte Schrift:* Gründlicher Unterricht, wie man ein guter Pferdekenner werden soll, *ist nicht von ihm, sondern von dem beym Sanitäts-Collegio angestellten, im J. 1804 verstorbenen Secret. Karl David Heidrich.* — *Auch wird ihm von Einigen die Schrift:* Beyträge zur Geschichte des Medicinalwesens in Chursachsen (Neustadt a. d. Orla 1804. 8) *beygelegt, die aber den im J. 1805 verstorb. D. Fried. Ludw. Segnitz zum Verf. hat.* — Verschiedene Abhandlungen in den Dresd. gemeinnütz. Beyträgen und andern Zeitschriften. — Vgl. *Haymann* S. 104. 105.

15 B. RöCKL (J.) *jetzt auch Distriktsschulen-Inspector.* §§. Schulreden, gehalten bey öffentlichen Prüfungen und Preisevertheilungen an die Jugend. 1stes Bdchen. München 1813. 8. 2te Aufl. 1819.

2tes Bdch. 1817. Lefebüchlein für Kinder der 2ten und 3ten Claffe in den Volksfchulen. Dillingen ... 8. 2te Aufl. 18 .. 3te 1821. Fabeln, Erzählungen und Lieder zur Uebung und Bildung des Vortrags für die Jugend. ebend. 18 .. 8. 2te Aufl. 1821. Leichtfafslicher katechetifcher Unterricht in der Naturgefchichte und Naturlehre. Augsburg 18 .. 8. 2te Aufl. 1820. Etwas zum Trofte und zur Beruhigung für trauernde Eltern bey dem Verlufte geliebter Kinder. Landshut 1819. 8.

RöCKNER (Chriftian Gottlieb) *Confift. Director und Prediger zu Marienwerder* (vorher Pfarrer zu Pobethen bey Königsberg in Preuffen): *geb. zu . . . 1772.* §§. Rede in der Verfammlung der Geiftlichen und Schulvorfteher in dem Normalinftitut zu Königsberg am 28 Jun. 1810 gehalten. Königsb. (1810). 8. Eine desgl. am 28 Jun. 1820. Predigt am Dankfefte nach dem Siege bey Leipzig. Marienwerder 1814. 8.

RöDDER (B. W.) *ift längft geftorben.*

RöDER (Franz) *grofsherzogl. Heffifcher Hauptmann und Ritter des Civilverdienftordens zu . . . : geb. zu . . .* §§. Grundlinien einer Treffenkunde für das Fufsvolk der zur Vertheidigung des vaterländifchen Bodens bestimmten Landwehr- oder Landfturms-Mannfchaft. Ein Leitfaden für die nothwendigen Kriegsübungen und Handbuch für den Felddienft. Gieffen 1815. 8. m. 2 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Exercier- und Feldreglement für die Officiere und Unterofficiere der Landwehre, oder Jeden, der fich im Kriegsdienfte üben will). Die Kriegsdienft-Ordnung der gefchloffenen Haufen und der Befatzungen im Frieden. Ein Handbuch in drey Abtheilungen für den deutfchen Wehrmann überhaupt, zunächft jedoch für die grofsherzogl. Heffifche Wehr- und Landwehr-Mannfchaft. Darm-

Darmſtadt. 1. 2te Abtheilung 1816. 3te Abtheil. Garniſondienſt, 1817. 8.

RöDER (Ge.) *iſt längſt geſtorben.*

RöDER (Georg Ludwig A...) *groſsherzogl. Heſſiſcher Artillerie-Major und Oberchauſſeebau-Director in der Provinz Starkenburg, zu Darmſtadt; geſt. im J. 1821: geb. daſelbſt 1760.* §§. * Die Haupterforderniſſe für eine einfache und muſterhafte Organiſation der Verwaltung des Straſſenbauweſens. Ein Verſuch, die Beſchaffenheit dieſes für das Wohl der Staaten ſo wichtigen Gegenſtandes aus ſeinen weſentlichen Eigenheiten, mit Rückſicht auf Erfahrungen und Beyſpiele folgerecht herzuleiten. Allen hohen Staatsbeamten u. ſ. w. ehrerbietigſt gewidmet von einem vieljährigen Praktiker. Darmſtadt 1821. 8. Praktiſche Darſtellung der Brückenbaukunde nach ihrem ganzen Umfange. ebend. 1821. 2 Theile 8. m. 30 Kpf. — Vgl. *Meuſel's* Künſtler-Lex.

RöDER (J. U.) *ſtarb am 11 May 1816.* §§. Archäologie der Kirchendogmen. Coburg 1812. 8. Archäologie der deutſchen Lehnsverfaſſung, mit einem Anhange von der Erbfolge in dem Hauſe Sachſen. Hildburghauſen 1816. 8.

von RöDER ehem. mit dem Beynamen: *v. Bomsdorf* (Otto Wilhelm Karl) *königl. Preuſſ. Major auſſer Dienſt* (früher in kön. Sächſ. Dienſten), *privatiſirt zu Halle an der Saale: geb. zu Dresden am 26 May 1785.* §§. Mittheilungen aus dem Feldzuge in Ruſsland 1812. Leipz. 1816-1818. 2 Thle gr. 8. m. Kart. u. Planen. Unter dem Namen *Archibald:* Umriſſe geſammelt auf einer Reiſe nach London, Amſterdam und Paris. Magdeb. 1821. gr. 8. m. 8 Steindr. — Beyträge zur Zeit. für die eleg. Welt und zu einigen kritiſchen Blättern.

RöDER (P. L. H.) seit 1811 *Pfarrer zu Wahlheim in der Diöces Bietigheim.* §§. * Neueste Kunde vom Königreiche Würtemberg, aus guten Quellen bearbeitet. Weimar 1812. gr. 8. m. Kpf. u. Kart. * Neueste Kunde von dem Königreich Bayern, aus guten Quellen bearbeitet. ebend. 1812. gr. 8. m. Kpf. u. Kart. Geographisch - statistisch - topographisches Lexicon von Italien, nach dessen neuestem Zustande und Verfassung; oder alphabetische Beschreibung aller in Italien gelegenen Städte, Festungen, Seehäfen, merkwürdigen Oerter, Flüsse, Seen, Berge u. s. w. mit Bemerkungen aller ihrer Natur- und Kunstseltenheiten u. s. w. Ulm 1812. gr. 8. Geographie und Statistik Wirtembergs. Der Geographie 1ste Abtheilung, den Neckarkreis enthalt. Heilbronn 1820. 8. 2te Abtheil. den Jaxtkreis enth. Stuttgart 1821. 8.

RöDERER (J. M.) *ist gestorben.*

RöDIGER (Johann Friedrich) *Wirthschaftsverwalter zu Schönau bey Chemnitz: geb. zu ...* §§. Erfahrungen über die bösartige Klauenseuche der Schaafe. Chemnitz 1822. 8. — Oekonomische Topographie der Gegend von Gera und Köstritz; in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeit. 1819. S. 421-426. — Briefe über verschiedene Wirthschaften und Landesarten des Grofsherzogthums Weimar u. s. w.; in *Fr. Pohl's* Archiv der deutschen Landwirthschaft Bd. 17. S. 356-377. 426-458. Bd. 19. S. 125-144.

RöDING (C... N...) *D. der Philos. und Inhaber einer Unterrichtsanstalt zu Hamburg: geb. daselbst 178.* §§. Kleines Handbuch der Erdbeschreibung für den ersten Unterricht. Hamb. ... 8. 2te verbess. Aufl. 1813. 3te 1817. 8. — Auch gehört ihm das B. 15. S. 185 unter J. H. R. aufgeführte Buch.

Rö-

RöDING (J. H. 2) *starb am 22 April 1763; war geb. 1763.* §§. The universal Marine Dictionary, Spanish and English. Hamburg, London u. Edinburg 1815. gr. 4. — Besorgte eine neue Ausgabe von *Segondat's* Holztabellen mit Anmerk. Hamb. 1810. gr. 8.

RöDLICH (H... F...) *königl. Preuss. Generalmajor zu Berlin: geb. zu ...* §§. Skizzen des physisch-moralischen Zustandes Dalmatiens und der Buchten von Cattaro. Berlin 1811. 8. m. 1 Karte u. 9 Kpf. Stoff zum Nachdenken, oder Versuch einer Auflösung militairisch-scientifischer und technischer Probleme für die neuesten Zeiten. 1ster Theil. Düsseldorf 1817. 4. m. 8 Kpft. Praktische Anweisung zu Verfertigung venetianischer Estriche; mit Vorrede von *A. Hirt.* Berlin 181.. gr. 4. m. 24 Kpf. wohlfeil. Ausg. 1821. *J. B. Venturi* von dem Ursprung und den ersten Fortschritten des heutigen Geschützwesens; aus dem Italien. übers. ebend. 1822. 4. m. 2 Kpft.

RöHDE (J. J.) *starb am 21 Decbr. 1312.* — Vgl. *Otto* Bd. 4. *Fielitz* vaterl. Monatsschr. 1813. S. 250 u. ff.

RöHLING (J. C.) *starb im Decbr. 1813.* (Ward 1788 erster Lehrer am Waysenhause zu Frankfurt a. M. 1792 Prediger zu Braubach, und 1800 Pfarrer zu Breckenheim). §§. *Von* Teutschlands Flora *erschien* 1812 zu Frankf. a. M. die 2te durchaus umgearbeit. Aufl. in 3 Theilen *unt. folg. Titel:* Deutschlands Flora, oder systematisches Verzeichniss aller in Deutschland entdeckten Gewächsarten, nebst Anleitung zur Kenntniss der äussern Theile der Pflanzen. Ein Handbuch für Botaniker zum nützlichen Gebrauche beym Unterrichte und Selbststudium, auf Excursionen und in Bibliotheken. Einen Anhang dazu lieferte *P. M. Opitz* unter folg. Titel: Deutschlands cryptogamische Gewächse nach ihren natürlichen Standorten geordnet. Leipz. 1816. 8.

RöHR (Johann Friedrich) seit 1820 *Doctor der Theologie, grosherzogl. Weimarischer Oberhofprediger, Kirchen- und Ober-Consistorialrath, auch Generalsuperintendent zu Weimar* (zuerst 1800 D. der Philos. und Vesperprediger an der Universitätskirche zu Leipzig, 1802 Collaborator zu Schulpforta, und 1804 Pfarrer zu Ostrau bey Zeitz): *geb. zu Rossbach bey Naumburg am 30 Julius 1777.* §§. *Sendschreiben eines Sächs. Landpredigers über D. Fr. V. Reinhards Reformationspredigt vom J. 1800. Leipz. 1801. 8. *Tabellarische Uebersicht der englischen Aussprache. ebend. 1803. 8. *Gab heraus:* *Prediger-Literatur. Zeitz 1810-1814. 5 Bde 8. (jeder von 3 Stück). (Vgl. nachher!) Christliche Fest- und Gelegenheitspredigten vor einer Landgemeinde gehalten. 1stes Bdchen. ebend. 1811. 8. 2tes 1814. 3tes 1820. (Das 2te u. 3te Bdch. auch *unt. d. Titel:* Predigten auf Veranlassung trauriger und erfreulicher Ereignisse und besondrer Vorfälle in den Jahren 1813-1819. 1stes u. 2tes Bdch.). *Wer ist konsequent? Reinhard? — oder Tzschirner? — oder keiner von beyden? beantwortet in Briefen an einen Freund vom Prediger *Sachse.* ebend. 1811. gr. 8. Briefe über den Rationalismus. ebend. 1812. 8. Predigt bey der Huldigung des Herzogthums Sachsen am 3 Aug. 1815. ebend. 1815. 8. Historisch-geographische Beschreibung des Jüdischen Landes zur Zeit Jesu. Zur Beförderung einer anschaulichen Kenntniss der evangelischen Geschichte; zunächst für Volksschullehrer. Nebst einer Karte von Palästina. ebend. 1816 (1815). gr. 8. 2te verbess. u. verm. Aufl. 1819. 3te verm. Aufl. 1821. *Gab heraus:* *Neue Prediger-Literatur. ebend. 1816. 1817. Neueste Prediger-Literatur, 1818. 1819. (In diesen letzten Jahrgängen hat er sich genannt; den Jahrg. 1815 besorgte der Superintend. D. *Chr. G. Kupfer,* doch hatte R. Theil an demselben). Lehrbuch der Anthropologie. ebend. 1816. 8. 2te

Aufl.

Aufl. 1819. D. Martin Luthers Leben und Wirken, oder kurze Geſchichte der Reformation für Jedermann. ebend. 1818 (1817). gr. 8. *Gab heraus:* Kritiſche Prediger-Bibliothek. Neuſtadt a. d. Orla 1820-1822. 3 Jahrgänge (jeder von 4 Heften). gr. 8. Letzte Predigten und Reden vor ſeiner ehemaligen Landgemeinde gehalten. Zeitz 1820. 8. Antrittspredigt und Predigt bey Eröffnung des Weimariſchen Landtags. Weimar 1820. 8. Synodalpredigt. Neuſtadt a. d. Orla 1821. 8. Nachricht von der auf Befehl des Groſsherzogs von Sachſen-Weimar in der Reſidenz zu erbauenden allgemeinen Bürgerſchule, nebſt den bey der förmlichen Grundlegung deſſelben am 17 Nov. d. J. gehaltenen Reden. Weimar 1822. gr. 8. m. 1 Kpf. — Zwey Reden auf Anlaſs der feyerlichen Weihe des neuerbauten Schulhauſes zu Oſtrau; in *Tzſchirner's* Memorabilien Bd. 8. St. 1. S. 187-202. Einführungsrede des Superintend. D. J. Fr. H. Schwabe; in *deſſen* Predigten bey Gelegenheit ſeiner Amtsveränderung gehalten (Neuſt. a. d. Orla 1821. 8). — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1800. S. 16. 17.

RöHRER (Johann Gottlieb) *D. der Philoſ. und* ſeit 1788 *Paſtor an der St. Moritzkirche zu Naumburg* (vorher Katechet an der Schloſskirche zu Zeitz): *geb. zu Zeitz 175.* §§. Gab heraus: *(Geo. Aug. v. Breitenbauch's)* Auswahl einiger Sylven des Statius in gebundener und ungebundener Ueberſetzung. Leipz. 1817. 8.

15 B. RöL (A. L.) ſeit 1803 *Pfarrer zu Erzleben in der Dїöces Gardelegen.* §§. Reden religiöſer Weihe, gröſstentheils vor gebildeten Verſammlungen geſprochen. 1ſtes Bdchen. Halle 1810. 8. 2tes Bdch. 1813. 3tes Bdch. 1817. (Vom 1ſten u. 2ten Bdch. *kam* 1817 eine neue Aufl. *heraus).*

RöLLER (Gottfried Günther) *D. der Philoſ. und* ſeit 1818 *erſter Oberlehrer am Gymnaſio zu Groſsglogau*

glogau (vorher Hauslehrer bey dem Landrath von Schwartzbach in Mildenau bey Sorau, und bey dem Burggrafen zu Mallmitz): *geb. zu Schönfels bey Zwickau am 11 Novbr. 1783.* §§. *Friedr. v. Schiller's* Ode an die Freude. Nach dem Versmaas derselben ins Lateinische übersetzt. Sorau 1810. 8. *Gab heraus:* Almanach der Parodien und Travestien. Leipz. 1817. 12. *Friedr. v. Schiller's* Glocke, ins Lateinische übersetzt, nebst Abdruck des Originals. ebend. 1817. 12. — Einige Parodien in *K. Fr. Solbrig's* Almanach der Parodien und Travestien (Leipz. 1816. 12).

RöLLIG (Karl Leopold, *nicht* J. L.) *starb zu Wien am 4 März 1804*, wo er seit 1797 als Official an der k. k. Hofbibliothek angestellt war. §§. Ehrenrettung des Ritters Renaut Schatline de Cousy, Troubadours aus dem 12ten Jahrhunderte, gegen einige wider ihn erhobene Vorwürfe und Beschuldigungen; *in der* allgem. musikal. Zeit. Jahrg. 4 (1801) S. 625 - 632. Ueber die Tastenharmonika; *ebend.* Jahrg. 5. S. 425 u. ff. — Vgl. *Gerber's* altes und neues Tonkünstler-Lex.

RöMER (C...) *D. der Philos. und Lehrer zu Aalen: geb. zu ...* §§. Ausführliche historische Darstellung einer höchst merkwürdigen Somnambule. Stuttgart 1822. gr. 8.

RöMER (C. L.) *starb am 6 Sept. 1811; war geb. 1763.*

RöMER (G. *Christian*) seit 1816 *Secretair bey dem Ministerio der auswärtigen Angelegenheiten zu Karlsruhe* (vorher seit 1783 Oberbergamts-Secretair zu Mannheim, und seit 1810 grofsherzogl. Badischer Ministerialsecretair, auch Lehrer der deutschen Sprache bey der Grofsherzogin von Baden): *geb. zu Kriegsfeld in der Rheinpfalz 1766.* §§. * Vathek, eine arabische Erzählung; aus dem Französ. übers. Mannheim 1788. 8. * Sargines;

gines; Novelle aus dem Französ. des *Arnaud.* Berlin 1792. 8. * Morgenspaziergänge; Erzählungen nach *Marmontel.* Mannheim 1795. 2 Thle. 8. * Das Testament des Onkels; Schausp. in 3 Akten. Wien . . . 8. * Beschreibung der Huldigungsfeyerlichkeiten in Mannheim. Mannh 1803. 8. * Beschreibung der bey dem Einzuge Sr. königl Hoh., des Kurprinzen von Baden und Höchstdessen Frau Gemahlin, in Mannheim stattgefundenen Feyerlichkeiten. ebend. 1806. 8. Mit *Zeyher:* Beschreibung der Gartenanlagen zu Schwetzingen. ebend. 1809. 8. m. 8 Kpf. und 1 Plan. 2te verbess. Aufl. m. 9 Kpf. ohne Jahrz. * Vertheidigung der Protestanten von Nieder-Languedoc und Darstellung ihrer Leiden seit der ersten Rückkehr Ludwig XVIII. Aus dem Französ. Leipz. 1815. 8 (ein besondrer Abdruck aus dem 15ten Hefte der Miscell. der ausländ Liter). — Ueberdies mehrere ungedruckte Schauspiele; verschiedene Prologe, Epiloge und Gelegenheitsstücke. — Briefe über die Mannheimer Bühne; *im* Pfälzischen Museum. Kurzgefasste Geschichte der Mannheimer Bühne; *im* Mannheimer Theatercalender 1795. 1796. — Antheil an den Berliner Annalen des Theaters, den Rheinischen Musen und dem Rheinischen Museum. — Vgl. *Hartleben.*

RöMER (J. J. 1) *starb am 15 Januar 1819.* War auch Director des botanischen Gartens und Actuar des Sanitätscollegiums (zu Zürich). *Geb. nicht 1761, sondern 1763.* §§. Mit *Heinr. Rud. Schinz:* Naturgeschichte der in der Schweitz einheimischen Säugthiere; ein Handbuch für Kenner und Liebhaber. Zürich 1809. 8. *A. P. de Candolle's* theoretische Anfangsgründe der Botanik, oder Erklärung der Grundsätze der natürlichen Classeneintheilung und der Kunst, die Gewächse zu beschreiben und zu studiren. Aus dem Französ. mit Anmerkungen, Zusätzen und dem

Ver-

Verſuche eines terminologiſchen Wörterbuchs der Botanik vermehrt. 1ſter Band und 2ter Bd. 1ſte Abtheil. ebend. 1814. gr. 8. m. Kpf. 2te Abtheil. 1815. 3 4te Abtheil. 1816. (Der Verſuch eines möglichſt vollſtändigen Wörterbuchs der botaniſchen Terminologie ward auch 1816 *beſonders* gedruckt). *Caroli a Linné, Equ. Syſtema vegetabilium ſecundum Claſſes, Ordines, Genera, Species, cum characteribus, differentiis et ſynonymiis. Editio nova, ſpeciebus inde ab editione XV detectis aucta et locupletata, curantibus Joa Jac. Römer et Joſ. Aug. Schultes. Vol. I. Stuttgard. 1817. gr. 8. Vol. II. III 1818. Vol IV. 1819.* (Das 6te Vol. 1820. gab *Schultes* allein heraus). Mit *Joſ. Aug. Schultes: Mantiſſa in Vol. I. ſyſtematis vegetabilium Caroli a Linné. ibid 1823. gr. 8.* — *Von der* Flora Europaea *erſchien* Faſc. IX. X 1805, XI 1806, XII 1807, XIII 1809, XIV 1810.

RöMER (Johann Ludwig) *Conſiſtorialrath zu Braunſchweig* (früher Cabinetsrath des Herzogs Friedrich Wilhelm): *geb zu* . . . §§. Anleitung, den Geſchäftsgang bey den Civiltribunalen und Friedensgerichten des Königreichs Weſtphalen in einer zweckmäſſigen Ordnung einzurichten und zu erhalten. Hannov. 1810. gr. 8. * Geſang am Altare der Freyheit, den Rettern des Vaterlandes. Braunſchw. 1813. 4. Herzog Friedrich Wilhelm den 1 Auguſt 1809 und den 22 Decbr. 1813. Ein epiſch-lyriſches Gedicht nebſt zwey Geſängen. ebend. 1814. 4. Friedrich Wilhelm, Herzog von Braunſchweig, als Menſch, in treuen Zügen aus ſeinem Gemälde. ebend. 1816. gr. 8.

RöMHILD (Johann Chriſtoph) *Rector zu Elſterberg im Voigtlande* (vorher von 1791-1793 Cantor daſelbſt): *geb. zu Schleuſingen 1760.* §§. Kurzer Abriſs der chriſtlichen Religionswahrheiten beym

beym Unterrichte der Katechumenen. Leipz. 1819. 8. Spruchbuch, oder Hülfsbüchlein für Kinder, um auf eine leichte Art die biblischen Sprüche lernen und merken zu können. ebend. 1819. 8.

RöNTGEN (L.) *starb am 7 Decbr. 1814; war geb. zu Neuwied am 29 Novbr. 1754.* §§. Die Christengemeinde, oder sind wir eine wahre Gemeinde Jesu? Eine Predigt bey der durch den Hrn. Generalsuperint. Müller am 8 Nov. vorgenommenen Kirchenvisitation zu Efens gehalten. Bremen 1805. 8. — Vgl. Jen. Lit. Zeit. 1814. Intell. Bl. Nr. 69.

RöPER (F. L.) *ward 1815 in Ruhestand gesetzt.* §§. *Das* Handbuch zur Erklärung des neuen Test. *soll . . . Könner* (in Erfurt) *zum Verf. haben.*

15 B. RöSCH (F. N.) *ward 1808 Cooperator zu Butthard, und 1809 Professor der Grammatik am Gymnasio zu Würzburg: geb. zu Lebenhahn am 1 Dec. 1779.* §§. Handbuch der Geschichte des ehemaligen Fürstenthums, jetzt Großherzogthums Würzburg, vorzüglich zum Gebrauche der Schulen. Würzb. 1813. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2.

von RöSCH (J. F.) *jetzt Obrist.* §§. Beyträge zur schönen Baukunst, in Bemerkungen über eine Berliner Recension, den Schneiderschen Vitruv, das Theater zu Karlsruhe und das Weinbrennerische System, das Residenzschloss zu Stuttgart betreffend. Stuttg. 1818. gr. 8. Beyträge zur Geographie und Geschichte der Vorzeit, mit einer Steintafel mit Keilschriften und einer Beylage, das griechische Theater betreffend. ebend. 1819. 8. — Bemerkungen über alte Geschichte, aus Gelegenheit dreyer Recensionen, die im Oct. 1816 in den Götting. gel. Anzeigen und in der Jen. und Hall. allg. Lit. Zeit. enthalten sind; *in der* allgem. Lit. Zeit. 1817. Nr. 92 u. 95.

15 B. RöSCH (*Johann Georg*) seit 1814 *Pfarrer zu Faurndau bey Göppingen* (vorher seit 1806 Präceptoratsvikar zu Winnenden, und sodann Präceptor in Schorndorf): *geb. zu Notzingen am 19 Febr. 1779.* §§. Schorndorf und seine Umgebungen, nebst einer statistischen Uebersicht des Königreichs Würtemberg. Mit einer vollständigen Karte des Remsthals und mehrern Tabellen. Stuttgart 1817. gr. 8.

10, 11 u. 15 B. RöSCHLAUB (A.) §§. An A. F. Marcus über den Typhus, nebst einigen Nacherinnerungen an die Leser. Landsh. 1814. 8. Neues Magazin für die klinische Medicin. 1sten Bdes 1-4tes Stück. Nürnb. 1816. 8. — *Von dem* Magazin zur Vervollkommnung der Medicin *erschien* des 8ten Bdes 2tes Stück 1804, 3tes Stück 1805, 9ten Bandes 1. 2tes Stück 1806, 3tes St. und 10ten Bdes 1stes St. 1807, 2. 3tes St. 1808. — *Von dem* Handbuch der besondern Nosologie *erschien* des 1sten Bdes 2te Abtheil. 1ster Abschnitt 1808, und der 2te Abschnitt 1810. (Der letzte auch *unt. folg. Titel:* Abhandlung der an der freyen Bewegung des Menschen erscheinenden Uebelseynsformen). — *Von den* Untersuchungen über Pathogenie *kam* 1803 der 3te Bd. der neuen Aufl. *heraus.* — Vorrede zu *J. N. Ringseis* Tentamen de Hippocratica et Browniana methodo (Norimb. 1813. 8).

RöSLER (Benjamin Gottlieb) seit 1820 *Organist an der Hauptkirche zu Zittau* (vorher Candidat der Theologie daselbst): *geb. zu Reichenau bey Zittau am 10 Januar 1769.* §§. Zittauer wöchentliche Nachrichten. Zittau 1803-1823. 4. — Vgl. *Otto* Bd. 3. 4.

RöSLER (Chr. Fr.) *starb am 20 März 1821.*

RöSLER (Johann Jakob) *k. k. wirkl. Gubernial- und Commerzienrath zu Prag, gest. am 8 May 1815;*

war

war geb. zu Liebofchitz im Saatzer Kreife in Böhmen am 1 Auguft 1751. §§. Lieferte viele Beyträge zur Kenntnifs von Böhmen theils pädagogifchen, theils ökonomifchen, commerciellen und ftatift. Inhalts in *Riegger's* Sammlungen, den vaterländ. Blättern, den *André'*fchen Journalen u. f. w. — Vgl. vaterländ. Bl. 1815. und aus diefen in d. (Hall.) Allg. Lit. Zeit. 1818. Nr. 90.

RöSLER (Karl Gottfried) *D. der Philof. und* feit 1815 *Diacon. an der Hauptkirche zu Merfeburg* (vorher 1806 Nachmittagsprediger an der Univerfitätskirche zu Leipzig, und feit 1815 Diacon. zu Berg vor Eilenburg): *geb. zu Leipzig am 16 Julius 1784.* §§. Wegweifer durch Sachfen, oder geographifcher Verfuch für Reifende, die fich leicht in Sachfen finden wollen. Leipz. 1813. 8. m. Karten. Ueber die Freymaurer und ihre heutigen Gegner. ebend. 1822. 12. — Einige Gedichte in *Claudius* Leipziger Frauenzimmeralmanach. — Vgl. Leipz. gel. Tagebuch 1806. S. 17. 18.

RöSLIN (K. L. Ch.) *ward 181. zum Oberjuftizrath in Efslingen ernannt, 1818 aber in Ruheftand gefetzt.* §§. Kritifche Verfuche über den Zeitgeift, die Prefsfreyheit und die Gefchwornengerichte. Efslingen 1820. 8.

15 B. RöSLING (Chr. L.) §§. Mit *J. K. W. Rösling:* Kompendiarifches Handbuch der Technologie, mit der nöthigen Literatur und den zur Deutlichkeit erforderlichen Kupfern. Erlangen 1806. gr. 8. Gemeinfchaftlich mit (dem Stadtapotheker) *C. L. Reichard:* Kurze und verftändliche Anweifung zur leichten und vortheilhaften Benutzung der Kartoffeln auf Stärke und Zuckerfyrup und zur vollkommenen Einrichtung des dabey nöthigen Dampfapparats. Ulm 1812. 8. m. 1 illum. Kpf. Von den Qualitäten und Urtheilen; ein Beytrag zur Berichti-

gung und Erweiterung der Logik. 1ste Abtheil. ebend. 1817. 4. Rede für die Ueberzeugung von der wahren Bestimmung und Fortdauer des menschlichen Geistes. ebend. 1821. gr. 4.

RöSLING (Johann Karl Wilhelm) Bruder des Vorigen; *D. der Philos., Patrimonialgerichtshalter und Rentbeamter zu Buttenheim und Adlitz im Bambergischen: geb. zu Mengersgereuth im Meiningischen am 12 April 1785.* §§. Mit *Chr. Leb. Rösling:* Kompendiarisches Handbuch der Technologie, mit zweckmässigen literarischen Nachweisungen und zur Deutlichkeit nöthigen Kupf. Erlang. 1806. gr. 8. Die Wissenschaft von dem einzig richtigen Staatszwecke — oder was soll der Staat, was muss er seyn, und wie muss er handeln? Als Grundlage und Einleitung zu allen theoretischen und praktischen Staatswissenschaften systematisch dargestellt. ebend. 1811. gr. 8. Der reine Tolerantismus, oder Untersuchung über den gesetzlichen Zustand verschiedener Religions-Confessionen in einem Staate. Mit beygefügten Akten über die vom königl. Bayr. Hrn. Kreisschulrath Graser aufgestellte, hierauf gerügte, wiederhohlt gerechtfertigte und deswegen ausführlich widerlegte Behauptung: „der Protestantismus in einem Staate in ein wahres Uebel, er wird, er muss vergehen.“ Gerechte Wünsche vieler Bayern, ihren Abgeordneten des Landtags 1819 an das Herz gelegt. Erlang. 1819. 8. — Vgl. *Jäck.*

RöSSEL (Christian Albrecht) *Rector und Katechet zu Reichenbach in der Oberlausitz: geb. zu Mengelsdorf bey Reichenbach am 20 Julius 1760.* §§. Lebensumstände M. Christ. Aug. Herzogs, Pfarrers zu Ebersbach. Löbau 1803. 8. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RöSSEL (Ludwig Anton Franz) ... *zu* ... (vorher Hofmeister zu Münster): *geb. zu Tübergen in Overyssel*

sel am 15 Junius 1794. §§. Ueber die Theilung eines Bogens, enthaltend die Auflösung des Problems, jeden Winkel in drey gleiche Theile zu theilen. Oldenburg 1815. 8. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 5.

RöSSIG (K. G.) §§. Die Rosen nach der Natur gezeichnet und colorirt, mit kurzen botanischen Bestimmungen begleitet. Leipz. 1801 - 1806. 8 Hefte Fol. Fortgesetzt von *K. Fr. Waitz*, 9 - 12tes Heft. ebend. 1809 - 1820. (Dieses Werk ist ganz verschieden von der im 10ten Bde aufgeführten ökon. botan. Beschreibung der Rosen). — *Von der* Theurungspolizey *erschien* 1817 eine neue Auflage in 2 Bden. — *Die* Elementa jur. Rom. *kamen* erst 1806 *heraus.* — Versuch über die verschiedenen Theorien der Handelspolitik, zur nähern Bestimmung der Begriffe und Grundsätze über Handelsfreyheit und Leitung, und deren Unterschied vom Handelszwange; in *Aug. Schumann's* neuer Handlungsbibliothek (Ronneburg 1798. 8).

15 B. RöSSING (J. G.) *starb als Senator am 26 Julius 1820; war geb. 1778.*

RöSSNER (J. C.) §§. *Beleuchtung eines Sendschreibens an die Gemeinde in Fürth wegen Haltung eines öffentlichen Mehl- Brod- und Fleisch-Marktes u. s. w. Von einem wahren Patrioten. Ohne Drucko. 1786. 8. — Vgl. *Jäck.*

RöTGER (G. S.) *ward 1817 Ritter des rothen Adlerordens 3ter Classe, und 1821 2ter Classe, auch im gedachten Jahre, bey der Feyer seines 50jähr. Amtsjubiläums, zum Doctor der Theol. ernannt.* §§. Luther und Melanchthon. Zwey Gedichte aus den J. 1771 und 1772. Magdeb. 1818. 8. — *Von seinem* Jahrbuch des Magdeb. Pädagogiums *erschien* das 7te Stück 1810, das 8te 1811, das 9te 1812, das 10te 1813, das 11te 1817 und das 12te 1818.

15 B. RöVER (Fr.) *jetzt Pastor zu Calvörde.* §§. Der Hausfreund auf dem Lande, oder Sammlung erpropter Rathschläge, Recepte und Mittel zur eigenen Berathung und Selbsthülfe, vorzüglich beym einsamen Landleben für Hausväter und Hausmütter. Gesammelt und im Druck gegeben. 1ster Band. Magdeb. 1819. gr. 8. 2te verm. Aufl. 1821. 3te u. 4te verm. 1822. 2ter Bd. 1821. 2te verm. Aufl. 1822. Ueber die Obstbaumzucht im Freyen, oder Anweisung, wie im nördlichen Deutschlande die Obstbaumzucht auf dem Lande, an Chausseen und Heerstrassen, in Gehöften und Dörfern, auf öffentlichen Plätzen, Aengern und Weiden betrieben, wie Obstbäume leicht und wohlfeil erzogen werden, und wie das Obst selbst zum grössesten Vortheil seiner Besitzer benutzt werden kann. Ein Versuch, Lust und Neigung für diesen Theil der ländlichen Oekonomie zu erwecken. Halberstadt 1820. 8. Taschenbuch für Hausväter und Hausmütter, enthaltend eine ausgesuchte Sammlung erprobter Rathschläge und Mittel zur eigenen Berathung und Selbsthülfe, vorzüglich auf dem Lande. ebend. (1820). gr. 8. 2te verm. Aufl. 1822. Einige der vorzüglichsten Pflichten der christlichen Kinderzucht. ebend. 1820. gr. 8. Die Hausfreundin auf dem Lande, oder möglichst vollständige Anweisung für Frauenzimmer, die ihrem ländlichen Haushalte mit Ehren und Vortheil vorstehen wollen. Ein ökonomisch-encyclopädischer Unterricht in alphabetischer Ordnung. 1ster Bd. A-Ha. 2ter Bd. He-Q. Magdeburg 1822. gr. 8. Populaire Diätetik, oder leicht fassliche, für Jedermann verständliche Darstellung der erprobtesten Regeln und besten Mittel, die Gesundheit gegen schädliche Einflüsse zu sichern, sie zu bewahren, und das Leben so lange als möglich zu erhalten. Ein Haus- und Handbuch für Jedermann, besonders für Landbewohner und Schulen. ebend. 1823. gr. 8. — Ihm gehören auch die S. 227 unter *F. Royer* aufge-

geführten Schriften, deren letzte 1804 herauskam, zu.

von *ROGGE* (Christian Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Vortheile für Haus- und Landwirthschaften, Fabriken und Gewerbe; gesammelt auf Reisen durch Deutschland, Holland, England, Frankreich und Italien. Wien 1818. 2 Bde 8. m. 2 Kpf.

ROGGE (K... A...) *D. der Rechte zu Königsberg: geb. zu* . . . §§. Ueber das Gerichtswesen der Germanen; ein germanischer Versuch. Halle 1820. gr. 8.

von *ROGGENBUCKE* (Henriette Marie Albertine) geb. *Runde;* Gattin des Folgenden. *Lebt zu Suhl im Hennebergischen: geb. zu Destedt bey Braunschweig am 27 Julius 1773.* §§. Gedichte. Suhl 1820. 8.

von *ROGGENBUCKE* (Karl) *aggreirter Capitain im königl. Preuss. 2ten Schützen-Bataillon und Präses der Gewehrrevisions-Commission zu Suhl.* (War von 1793-1806 Lieut. im Regim. Herzog v. Braunschweig in Halberstadt, trieb sodann Oeconomie, bis er 1813 wieder in Preussische Kriegsdienste trat, und zuletzt als Präses der Gewehrrevisions-Commission in Potsdam stand). *Geb. zu Senteinen bey Tilsit in Ostpreussen am 23 März 1774.* §§. Handbuch für Officiere, worin die Anfertigung, die Konstruction, der Gebrauch, die Behandlung und Beurtheilung der Militair-Schiesswaffen deutlich und zweckmässig auseinandergesetzt ist. Erfurt 181 . 8. m. 1 Kpf. u. Tabellen. 2te verm. und verbess. Aufl. 1822.

ROHLWES (J. N.) §§. Receptbuch für Schäfer, oder praktische Anweisung, wie ein jeder die Ursachen der Krankheiten bey den Schafen auffinden, dieselben erkennen und heilen soll. Berlin

lin 1813. 8. m. 1 Kpf. (Macht auch den 2ten Theil aus von *C. A. Hubert's* Schrift: die Wartung, Zucht und Pflege der Schafe, ihre Benutzung und Veredlung, oder Dienstanweisung für meinen Schäfer. Berl. 1814. 8). Der Taschenpferdearzt im Felde. Ein Noth- und Hülfsbüchlein für die Cavallerie, die Krankheiten der Pferde leicht zu heilen. ebend. 1816. 8. *Gab heraus:* Der Verwalter, wie er seyn sollte, oder praktischer Unterricht in allen Fächern der Landwirthschaft. 3ter Theil 1ste Abtheil. . . te Aufl. *). Hannov. 1816. gr. 8. (Diese Abtheil. erschien *besonders* unter folg. Titel: Die Erkenntniss und Heilart der Thiere; ein unentbehrliches Handbuch für Oekonomen). Rathgeber für Schäfereybesitzer und Landwirthe. 1stes Heft, enth.: Beschreibung eines wohlfeilen und leicht anwendbaren Mittels, dem Drehen der Schafe vorzubeugen; und Anleitung zu Ersparung und Vermehrung des Futters u. s. w. Berlin 1819. 8. 2tes Heft, enth.: Beschreibung einiger gefährlichen Krankheiten unter Pferden, Rindvieh und Schafen, und deren Heilung, 1820. m. 1 Kpf. 3tes Heft, enth.: Beschreibung und Heilung der Wurmkrankheit und anderer gefährlichen Krankheiten der Pferde u. s. w. 1821. 4tes Heft, enth.: . . . 1822. m. 1 Kpf. Die Federviehzucht, oder vollständige und gründliche Anleitung zur Erziehung, Wartung und Mästung der gefiederten Hausthiere, wie auch zur Erkenntniss und Heilung ihrer Krankheiten. Nebst einem Anhang über die verschiedene Zubereitung von Speisen von denselben, für Landwirthinnen. Berl. 1821. 8. Das Ganze der Thierheilkunde, nebst allen damit verbundenen Wissenschaften, oder Bücher der Arzneywissenschaft für Landwirthe, Cavalleristen, Pferdepächter, Thierärzte und Pferdeliebhaber. 1ster Theil, von der Pferdezucht. Leipz. 1822. gr. 8. m.

*) Die 2 ersten Theile gab 1812 und 1813 . . . *Deiters* heraus.

m. 2 Kpf. — *Von dem* allgem. Vieharzneybuch *erschien* die 4te verbess. Aufl. 1811 (1810), 5te 1812, 6te verm. u. verbess. 1815, 7te verbess. u. verm. 1816, 8te 1818, 9te 1820, 10te 1822. — *Von dem* Taschenpferdearzt *kam* 1819 die 3te verbess. u. verm. Aufl. *heraus.*

10 B. ROHR (J. G.) ist auszustreichen, weil er bereits im 5ten Bde unter *Nohr* steht.

von ROHR (Leopold) *königl. Preuss. Regierungsdirector zu . . . : geb. zu . . .* §§. Gedichte. Stettin 1816. 2 Bde gr. 8.

15 B. von ROHR (. . .) *starb im Jahre 1811.*

10 u. 15 B. ROHRER (Jos.) *ward 181 . Professor der Politik und Statistik zu Ollmütz, und 1817 in gleicher Qualität wieder nach Lemberg versetzt.* §§. Versuch über die Bewohner der östreich. Monarchie; in *J. M. v. Liechtenstern's* Archiv für Geographie und Statistik 1803. Heft 1. — Noch einige Aufsätze *in den* vaterländ. Blättern für den östreich. Kaiserstaat 1808. 1810 u. ff.

15 B. ROHRMANN (H. L.) *ist Organist zu Clausthal.*

du ROI (Georg August Wilhelm) *D. der Rechte und Privatdocent zu Heidelberg: geb. zu Braunschweig am 11 May 1787.* §§. Diss. inaug. Qui filii sint legitimi ex jure novissimo, ad capita Codicis Napoleonis De la filiation des enfans légitimes atque des preuves de la filiation des enfans légitimes. Heidelb. 1812. 8. Specimen observationum de jure in re. ibid. 1812. gr. 8. — Vgl. *Lampadius.*

du ROI (J. G. P.) §§. *Darstellung der Grundsätze und Einrichtungen der Braunschweigischen Armenanstalt in besondrer Beziehung auf die von den Armenpflegern zu besorgenden Geschäfte. Braunschw. 1818. gr. 8.

ROIDER (Johann Peter) *starb zu München am 8 April 1820. War königl. Bayr. geistlicher Rath und* seit 1815 *Director und Professor des Priesterseminars zu Landshut* (zuerst 1799 Hülfspriester zu Velden, 1801 Profess. im bischöfl. Seminar zu Dorfen bey Freysing, 1804 Pfarrer zu Zolling, 1808 Kämmerer des Capitels und 1809 Distrikts-schulen-Inspector im Landgericht Moosburg): *geb. zu München am 5 August 1776.* §§. Kürzerer Katechismus der christ-katholischen Religionslehre für Volksschulen. München 1811. 8. 2te Aufl. 1812, 3te 1813, 4te 1815, 5te 1818. Christ-katholische Religionslehre für die reifere Jugend. Mit Genehmigung des hochwürdigsten Generalvikariats zu Freysing. ebend. 1812. 8. 2te Aufl. 1818. Ausführlicher Unterricht über die heiligen Sakramente der Busse und des Abendmahls, mit Gebethen. ebend. 1813. 8. — Vgl. J. P. Roider's Bildung, Charakter und Leben, von D. *Joh. Mich. Sailer.* Mit dem Bildnisse. München 1821. gr. 8. *Felder* Th. 2.

ROLFS (Friedrich Karl Diedrich) *Pfarrer zu Geversdorf im Herzogthum Bremen: geb. zu Bremen am 26 März 1780.* §§. Zwey Predigten. Braunschweig (1820). 8. — Einige Gelegenheitsgedichte. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. S. CII.

ROLLBERG (Friedrich) *Schauspieler zu Cassel* (vorher zu Dresden und Prag): *geb. zu . . . in Sachsen . . .* §§. Liebe und Verbrechen, oder ein Jahr aus Eduards Leben. Eine Begebenheit aus der wirklichen Welt, in romantischen Gewande dargestellt. Quedlinb. (1809). 8. *Belzebulo, oder die entdeckte Entführung. ebend. 1810. 8. — Noch einige anonyme Romane. — Antheil am literar. Merkur.

ROLLER (Ch. N.) *starb am 29 Sept. 1818.* (Ward 1770 Prediger in Arolsen, 1775 adjung. Professor am Gymnasio zu Bremen, 1777 ausserordentl. Professor

fessor daselbst und Lehrer der 2ten und 3ten Classe am Pädagogio, 1784 Lehrer der beyden obersten Classen, 1795 Professor der Beredsamkeit). §§. *Panegyricus taedis nuptialibus Josephi II Romanorum Regis et Mariae Josephae Bavariae publice decantatus, versibus heroicis. Bremae et Casselis* 1765. 4. — *Von dem* Versuch einer Geschichte von Bremen *erschien* 1800 der 3te und 1804 der 4te Theil. — Vgl. *Rotermund* Th. 2. *Strieder* Bd. 17. S. 361-363.

ROLLER (David Samuel) *Pastor zu Lausa bey Dresden* (zuerst Privatlehrer in Dresden, und von 1807-1811 Pastor in Döhernitz bey Delitzsch): *geb. zu Heynitz bey Meissen 1777.* §§. * Spielschule zur Bildung der fünf Sinne für kleine Kinder. Dresd. 1806. 8. m. 1 Kpf. — Vgl. *Haymann* S. 449.

ROLLER (Johann Christian) *starb am 14 März 1814. War* seit 1804 *Arzt bey dem Siechen- Irren- und Correctionshause zu Pforzheim: geb. daselbst am 27 August 1773.* §§. Erster Versuch einer Beschreibung der Stadt Pforzheim, mit besondrer Beziehung auf das physische Wohl ihrer Bewohner. Mit 1 Charte und 4 Tabellen. Pforzheim 1811. 8. wohlfeile Ausgabe (eigentlich blos ein neues Titelblatt) mit *folg. Titel:* Geschichte und Beschreibung der Stadt Pforzheim, mit besondrer Beziehung auf deren Medicinalverfassung und das physische Wohl ihrer Bewohner. Heidelberg 1816. 8.

11 B. ROLLER (J. G.) *ward zuletzt Oberpolizeyrath und Waisenpfleger in Ludwigsburg; starb am 1 Julius 1820.*

ROLLET (Anton) *Wundarzt bey Guttenbrunn bey Baden: geb. zu . . .* §§. Hygieia; ein in jeder Rücksicht belehrendes Handbuch für Badens Curgäste. Wien 1817. 8.

ROLLOFF (Johann Chriſtoph Heinrich) *D. der Medic. prakt. Arzt, Medicinalrath und Diſtrikts-Phyſikus zu Magdeburg: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Prüfung der Arzneykörper bey Apothekenviſitationen, für Phyſiker, Aerzte und Apotheker. Magdeb. 1812. 4. 2te Aufl. 1817. 3te 1820. — Ueber die Murrhiniſchen Gefäſſe der Alten, nebſt Bemerkungen über den Stein Yu der Chineſen; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 5 (1812) S. 99-136. Ueber den Aerolithen von Erxleben, zur Beſtätigung der Thatſache aufgenommenes Protocoll; *ebend.* Bd. 7. S. 139-142. Ueber die Darſtellung des Arſeniks aus den damit vergifteten Körpern; S. 412-435. — Zur Geſchichte des Kadmiums; in *Gilbert's* Annalen der Phyſik Bd. 61. S. 205-210. u. Bd. 70. S. 194-198.

ROMAN (Philipp Ludwig) *ſtarb am 18 Decbr. 1814. War Stadtpfarrer zu Gernsbach im Badiſchen* (vorher 2ter Diacon. und Prediger am Irren- und Siechenhauſe zu Pforzheim, und von 1809-1812 Pfarrer in der Altſtadt Pforzheim): *geb. zu . . . 1774.* §§. Verſuch eines Badiſchen Evangeliſch-Lutheriſchen Kirchenrechts, vorzüglich für Pfarrer und Kandidaten des Predigtamts. Pforzheim 1806. 8.

15 B. ROMANN (Ben.) iſt ein erdichteter Name.

15 B. ROMANO (Chr. Jo.) Pſeudonym, ſ. *Karl Fried. Werlich* im 16ten Bde.

ROMANO (Sylvio) Pſeudonym, ſ. oben *Fr. Wilh. Riemer.*

ROMBERG (M. . .) *D. der Medicin zu Münſter: geb. zu . . .* §§. D. *A. Marſhal* Unterſuchungen des Gehirns im Wahnſinn und in der Waſſerſcheu; herausg. von *S. Sawrey.* Aus dem Engl. überſ. Berlin 1819. gr. 8.

ROMERS-

ROMERSHAUSEN (Elard) *D. der Philos. und reformirter Prediger zu Acken in der Diöces Magdeburg: geb. zu* . . . §§. Luftreinigungsapparat zur Verhütung der Ansteckung in Lazarethen und Krankenhäusern. Halle 1815. gr. 8. m. Kpf. Der Diastimeter, ein neues in den königl. Preuss. Staaten patentirtes Instrument, welches alle Probleme der Distanz- Höhen- und Flächen-Messung, wie auch des Nivellements, mit Leichtigkeit und hoher Genauigkeit auflösst, indem es nicht allein die Winkel bis zu Secunden bestimmt, sondern auch die ihnen entsprechenden trigonometrischen Linien zugleich angiebt. 1stes Heft, den Gebrauch des Diastimeters bey dem Geschäft des praktischen Forstmannes und Taxators enthaltend. Berl. u. Zerbst 1817. 8. m. 2 Kpft. (Auch *unt. d. Titel:* Der Diastimeter für das praktische Forstwesen, oder Beschreibung eines neuen in den kön. Pr. Staaten patentirten Instruments, welches alle im Laufe dieses Geschäftes vorkommenden Messungen mit Leichtigkeit und Sicherheit ausführt, ohne weitere mathematische Kenntnisse, als die Anfangsgründe der Rechenkunst vorauszusetzen). Daraus ward *besonders* abgedruckt: Theorie des Diastimeters, ein Anhang zu Beschreibung dieses Instruments. ebend. 1817. 8. — Einige technische Aufsätze *in dem* allgem. Anzeiger der Deutschen 1819. 1820. und in *Ersch* und *Gruber's* Encyclop.

15 B. ROMMEL (D. Ch.) seit 1820 *Director des Hofarchivs zu Cassel* (vorher seit 1810 kaiserl. Russ. Hofrath und ordentl. Professor der römischen Literatur zu Charkow, und seit 1815 ordentl. Professor der Geschichte zu Marburg). §§. Ueber Geographie, Ethnographie und Statistik, nebst einem Abriss dieser und der politischen Wissenschaften. Marb. 1810. 8. gr. 8. *M. Tullii Ciceronis orationes selectae. Charcov 1811. 8. Progr. I-III de systema philologiae. ibid 1811-1813. 4. M. Tullii Ciceronis libri de*

se-

ſenectute, de amicitia et de officiis, nec non paradoxa et ſomnium Scipionis. ibid. 1812. 8. Deutſche Chreſtomathie. Poetiſcher Theil. Vermöge Auftrags der kaiſerl. Univerſität zu Charkow herausgegeben. ebend. 1813. 8. *Caji Criſpi Salluſtii, quae exſtant, opera. ibid 1814. 8. Cornelii Nepotis vitae excellentium imperatorum. ibid. 1814. 8. Herbipolae 1815.* Kurze Geſchichte der Heſſiſchen Kirchenreformation unter dem Landgrafen Philipp dem Groſsmüthigen, Wilhelm dem Weiſen und Moritz dem Gelehrten; zur Jubelfeyer der Reformation in Heſſen auf das J. 1817. Caſſel 1818 (1817). gr. 8. Geſchichte von Heſſen. 1ſter Theil. Marburg 1820. gr. 8. Wilhelm der Erſte, Kurfürſt von Heſſen; eine Ueberſicht ſeines öffentlichen Lebens. Caſſel 1822. 8. — Ueber Nazionalität; in *Archenholz* Minerva 1807. Oct. Ueber die beſte Regierungsform; über Zeitalter; *ebend.* Nov. Reflexionen über Geſchichte und Politik; über den Geburtsadel; *ebend.* 1808. Febr. — *Rede über Sinn und Weſen der Geſchichte; *Reflexionen; *in der* Nemeſis 1817. Nov. — Ueber Ethnographie; *in den* neuen allgem. geogr. Ephem. Bd. 7 (1820) S. 167-223 — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encycl. der Wiſſ. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 560 561. Bd. 17. S. 405-411. *Saalfeld* S. 269. 270.

10 B. ROMMEL (J. Ph.) *ward 1814 Generalſuperintendent und Director des Oberſchulraths, 1816 D. der Theol.* §§. Predigt nach der Rückkehr Sr. Kurfürſtl. Durchl. Wilhelm I und des Kurfürſtlichen Hauſes nach Caſſel, über Pſ. 126, 3. Caſſel 1813. 8. Predigt über den groſſen Gewinn, welchen die Kirchenverbeſſerung des 16ten Jahrhunderts für Wahrheit und Geiſtesfreyheit brachte, nach Joh. 8, 31. 32. am dritten Jubelfeſte derſelben, den 31 Octbr. 1817. ebend. 1817. 8. Trauer- und Gedächtniſspredigt auf das am 27 Febr. 1821 erfolgte Ableben des Kur-

Kurfürsten von Hessen, Wilhelm I gehalten. ebend. 1821, 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 13. S. 353. 554. Bd. 17. S. 385. 386.

15 B. ROMMERDT (K. Ch.) §§. Encyklopädischer Unterricht für Frauenzimmer in dem Unentbehrlichsten aus den verschiedenen Wissenschaften, sowohl zum Selbstunterricht, als zum Leitfaden für Lehrerinnen bey weiblichen Instituten, so wie für Mütter, zur Bildung ihrer Töchter. 1ster Theil: die Rechenkunst. Gotha 1820. gr. 8.

15 B. RONG (F. W.) *jetzt Musiklehrer beym Justizrath Papke zu Lütgenhof im Mecklenburgischen* (zuerst Kammermusikus beym Prinz Heinrich von Preussen, und nachher lange Zeit Privatsecretair des Obrist Grafen von der Osten - Sacken zu Bellin bey Güstrow). §§. Anleitung zur gründlichen Tonartenkenntniss in dialogischer Lehrart, zur Selbstbelehrung für die Anfänger der Musik. Fürs Pianoforte, mit 10 Tabellen. . . . 1814. . . Autobiographie, poetisch dargestellt. Lütgenhof 1821. 8. mit dem Brustbilde des Verf. Betrachtungen über die Natur. 1822. 8.

RONNENBERG (Johann Gottlieb Ferdinand) *lebte 1798 zu Barbados in Westindien* (nachdem er früher in Dresden, Stendal, Giessen, Leipzig und Basel die Buchhandlung erlernt hatte): *geb zu Eimbeck im Königr. Hannover* . . . §§. * Abbildung der Churhannöverischen Armee Uniformen. Hannov. u. Leipz. 1791. 8 m. 34 Kpf. * Das Dorf Martinsthal; eine historische Novelle; aus dem Engl. the Village of Martinsdale. Leipz. 1797. 8. — Noch einige anonyme Romane. — Vgl. *Haymann* S. 289. 290.

ROOS (J. Ph.) *privatisirt jetzt zu Simmern im Regier. Bezirk Trier* (vorher Archivar zu Dhaun, und hierauf Privatgelehrter zu Coesfeld im Münsterischen). §§. Probe einer Berichtigung der Nach-

rich-

richten von den Gräflich, nachher Chur- und Fürstl. Amt- und Oberamtmännern zu Creutznach. Creutznach 1815. .. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 3.

ROOS (M. F.) §§. Sammlung von zweyfachen Morgen- und Abend-Andachten auf jeden Wochentag, nebst den angehängten Freytagsgebet. Nürnberg 1808. gr. 8. — *Von dem* christl. Hausbuch *erschien* 1808 zu Nürnb. die 3te verm. und 1821 die 4te Auflage, beyde mit Kpf.

ROOS (Richard) Pseudonym, s. *K. A. Engelhardt* im 17ten Bde.

ROOSE (T. G. A.) §§. *Von den* physiolog. Untersuchungen *erschien* Göttingen 1820 eine neue wohlfeile Auflage; so wie *von dem* Taschenbuch für gerichtliche Aerzte und Wundärzte Frankf. a. M. 1811 die 4te verbess. Aufl. mit Zusätzen vom Prof. *Karl Himly*, und 1819 die 5te gleichmässig verbess. Aufl.

ROPPELT (J. B. *Georg*) *starb am 11 Febr. 1814, und hatte seine Professur von 1794-1804 verwaltet.* §§. *Institutio de calculo literali et analysi. Bamb. 1763. 8. Systema universalis matheseos. ibid. 1794. 8.* — *Von den* im 6ten Bde aufgeführten Schriften *erschienen* Nr. 5 u. 6 im J. 1794. — Vgl. *Jäck.*

ROPPELT (*Johann* Jos. *Adam*) *starb bereits am 8 April 1797; war geb. am 7 Jan 1744.* — Vgl. *Jäck.*

ROQUETTE (C... D...) *evangel. Prediger und Lehrer der französ. und lateinischen Sprache beym königl. Cadettenkorps zu Potsdam: geb. zu ...* §§. *Recueil de Poesies*, Sammlung französischer Gedichte zum Uebersetzen und Auswendiglernen, methodisch eingerichtet. Berlin 1821. 8. Neue praktische Sprachlehre. Nebst einer kurzen Anweisung für Lehrer. ebend. 1822. 8.

15 B. von ROQUETTE (Julie) *lebt jetzt in Berlin*: *geb. am 15 Novbr. 1763.*

RORDANCZ (Karl Wilhelm) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Die vorzüglichsten Beweise der Wahrheit und des göttlichen Ursprungs der christlichen Religion; vorzüglich für die Jugend. Von *D. D. Beilby Porteus*, Lord-Bischoff von London. Aus dem Engl. übers. Königsb. 1816. gr. 8.

de la ROSA (Ludwig) Pseudonym, ist *Jos. Aloys. Gleich*, vgl. Bd. 17. S. 726.

ROSA (Maria) Unter diesem Namen hat *Dr.* . . . *Assing*, prakt. Arzt in Hamburg, einige Beyträge zu verschied. belletrist. Zeitschriften geliefert.

ROSCHER (G. A.) *ist längst gestorben.*

ROSCHER (J. P.) *starb 181.* §§. Die Decimalrechnung für das gemeine Leben, nach den Bedürfnissen unserer Zeiten und deren Anwendung bey der Geometrie, sammt dazu gehörigen Rechnungsarten, von den Verhältnissen und Proportionen, von Ausführung der Quadrat- und Kubikwurzel, und die zur Kenntniss der Logarithmen dienende Lehre. Lemgo 1811. 8. — *Von dem* gemeinnützigen Rechenbuch *erschien* 1817 zu Lemgo die 3te Aufl. des 1sten Theils.

ROSCHMANN von HÖRBURG (C. A.) *jetzt k. k. pensionirter niederöstreich. Regierungsrath und Kreishauptmann* (in frühern Jahren Archivrath zu Innsbruck). §§. *Johann Friedr. Freyh. v Cronegk's* Olint und Sophronia, ein Trauersp. in 5 Aufz. ergänzt und herausgegeben von u. s. w. . . . 1764. 8.

ROSE (F... W... O...) *königl. Preuss. Regiments-Chirurgus zu* . . . *und Ritter des eisernen Kreutzes 2ter Classe* (vorher Chirurgus beym ersten Kurmärk. Landwehr-Cavallerie-Regiment): *geb. zu* . . . §§. Neue Methode, die gewöhnlichen

 zahl-

zahlreichen Fieberkrankheiten einfach, ſicher und ſchnell zu heilen. Berlin 1817. 8.

ROSE (Heinrich) . . . *zu Berlin: geb. zu* . . . §§. *Joh. Berzelius* von der Anwendung des Lothrohrs in der Chemie und Mineralogie; aus der Handſchrift überſ. Nürnb. 1821. gr. 8. m. 4 Kpft. — Ueber den ſalzſauren Kalk; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 29. S. 153-159. Beyträge zur chemiſchen Kenntniſs des Glimmers; S. 282-294. — Ein neues Reflexions-Goniometer; in *Gilbert's* Annal. der Phyſik Bd. 70. S. 1-6. Unterſuchung eines einachſigen Glimmers; S. 13-19.

ROSE (J. W.) §§. *Von ſeinen* Kanzelvorträgen bey Leſeleichen *erſchien* 1818 die 3te wohlfeil. Ausg. in 3 Bden.

10 u. 15 B. ROSE (K.) *jetzt Rector.* §§. *Bruchſtücke aus der Lebensphiloſophie für jedes Alter brauchbar, von *R* * * *. Halberſtadt 1821. 8. * Moraliſche Sprichwörter der Deutſchen, welche die wichtigſten Maximen zu einer weiſen und tugendhaften Führung des Lebens enthalten. Herausgegeben von *D. C. A. R.* ebend. 1822. 8. Fabeln in gebundener und ungebundener Schreibart, mit Nutzanwendungen für Jünglinge und Mädchen, aber auch für Aeltern, Lehrer und Erzieher, welche Gebrauch davon machen wollen. Schmalkalden o. J. (1822). 8. Goldkörner für jeden Gebildeten; ein Beytrag zur praktiſchen Lebensphiloſophie. ebend. o. Jahrz. (1822). 8. * Die duftende Blumenwelt, oder die lieblichen Kinder der Flora, beſungen und in Kränze gewunden von einem ihrer Verehrer. Halberſtadt 1823 (1822). 8.

Freyherr von ROSEN (O... G...) . . . *zu* . . .: *geb. zu* . . . §§. Die Numismatik, oder Geſchichte der Münzen älterer, mittlerer und neuerer Zeiten. Dorpat 1818. gr. 8.

ROSENAU (Ferdinand) *Director des privileg. Theaters in der Josephsstadt zu Wien: geb. zu . . .* §§. Theatralisches Allerley für Volksbühnen, 1ster Band. Wien 1821. 8.

ROSENAU (. . .) *. . . zu . . . : geb. zu* §§. * Lectures ou Recueil de Contes tirés des oeuvres de Monſ. *Berquin.* Avec un Vocabulaire, qui renferme toutes les phraſes neceſſaires pour faciliter l'intelligence des contes. Berlin 18 . . 8. édit. ſeconde revue, corrigée et augmentée, 1812. *(Nennt ſich unter der Vorrede).*

ROSENBERGER (C. . ., B. . .) *Lector der lettiſchen Sprache bey der Univerſität und Lehrer an der Kreisſchule zu Dorpat: geb. zu . . .* §§. Die Brautnacht; ein Sympoſion. Dorpat 1811. 8.

ROSENFELD (Daniel Friedrich) *D. der Philoſ. und Paſtor zu Zſchorla bey Schneeberg* (vorher von 1796 - 1800 Paſtor zu Carlsfeld): *geb. zu Schneeberg 1765.* §§. Literariſche Pflanzen; zum Nutzen und Vergnügen in den Freyſtunden gezogen und gepflanzt. Schneeberg 1805. 8. *Diſſ. de animi alacritate et hilaritate, qua cum orationes ſacrae habendae ſunt. . . . 1809. . .* Verſuch in Volks- und Caſualreden; ein Beytrag zur Kenntniſs des phyſiſchen und moraliſchen Zuſtandes des Sächſ. Obergebirges., Zwickau u. Leipz. 1810. 8. *Quid oratoribus ſacris vicariis in orationibus ſuis praecipue tractandum ſit, ut eae quam maximam afferant utilitatem, quaeritur etc. ibid. 1813. gr. 4.* — Eine Abhandlung *im* Halliſchen Predigerjournal Bd. 59. — Vgl. Leipz. gel. Tageb. 1790. S. 19. 20.

ROSENFELS (S. . . W. . .) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Beleuchtung der von Hrn. v. Utzſchneider beſtätigten Anträge in Betreff des Hauſirhandels der Juden. Fürth 1819. gr. 8. Denkſchrift an die hohe Ständeverſammlung des Königr.

 Bayern,

Bayern, die Lage der Ifraeliten und ihre bürgerliche Verfaffung betreffend. ebend. 1819. 8. Die neue Synagoge in Markt Uhlfeld, ihre Entftehung, Einrichtung und Einweihung. Erlangen 1819. 8.

15 B. ROSENHAHN (K. F.) *war früher von 1794-1796 Diaconus an der Schlofskirche zu Wittenberg: geb. dafelbft 1767.* §§ Das rühmliche Andenken an die im Kampfe für die teutfche Freyheit in der Schlacht bey Leipzig den 18 und 19 Octbr. 1813 gefallenen teutfchen Krieger, in einer Gedächtnifspredigt über Sprüchw. 21,30. 31. dankbar erneuert und auf Verlangen dem Druck übergeben Wittenberg 1814. 8. Ueber den pfychifchen Magnetismus, in Gegenfatz des fogenannten thierifchen, und mit Beziehung auf eine Schrift des Ritters D. Schmalz in Pirna. 1818. .. — Vgl. *Erdmann's* Lebensbefchreibung der Wittenberger Paftoren S. 50.

15 B. ROSENHEYN (J. St.) *jetzt D. der Philof. und* feit 1816 *Schul-Infpector und Rector zu Memel* (vorher feit 1810 erfter Oberlehrer und zweyter Infpector am Friedericiano zu Königsberg). §§. Lateinifches Lefebuch. Drey Curfus. Königsb. 1810. gr. 8. Wörterbuch dazu. ebend. 1810. gr. 8. Gedanken über ein lateinifches Lefebuch, zugleich als Vorrede zu dem Meinigen. ebend. 1810. 8. Würde der deutfchen Sprache, ausgeführt gegen die Anmaaffung der Franzöfifchen. ebend. 18 . 8. neue Aufl. 1818 (1817). Des *Q. Horatius Flaccus* Werke, in gereimten Ueberfetzungen und Nachahmungen von verfchiedenen deutfchen Dichtern aus älterer und neuerer Zeit. Herausg. und mit einigen Anmerkungen, fo wie mit Nachweifungen gereimter Ueberfetzungen verfehen. Königsberg 1818. 2 Bdch. 8. Progr. enth. deffen zu der am 1 Nov. 1817 zur Feyer des Reformationsfeftes gehaltenen Rede: Spuren der Vorfehung in Luthers

thers Leben und Werken; und Nachrichten, das Memelſche Schulweſen betreff. Memel 1819. 8. — Ueber das Wort Roman; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1813. Nr. 146. — Gedichte *im* Morgenblatt 1809, der Zeit. für die eleg. Welt 1815 und der Abendzeit. 1817.

ROSENLÄCHER (Franz Joſeph) ſeit 1815 *Deputirter des Landkapitels Bregenz* (zuerſt Canonicus zu Zell, hierauf Erzieher des Erbgrafen Franz Karl von Waldburg-Zeil-Harrach, 1801 Pfarrer zu Luſtenau bey Bregenz, 1804 Conferenzdirector, 1807 Diſtriktsſchul-Inſpector im Landgericht Dornbirn): *geb. zu Konſtanz am 8 Auguſt 1763.* §§. Gebetbüchlein für die Jugend. Bregenz 1803. .. Gebetbuch für denkende Chriſten, einzig aus den Worten Jeſu geſammelt. ebend. 1804. .. Predigtentwürfe auf die meiſten Sonn- und Feſttage des Jahres, wie auch verſchiedene Gelegenheitsreden. ebend. 1806. 3 Bdch. .. Sammlung und Auszug lehrreicher und erbaulicher Aufſätze aus den beſſern katholiſchen Zeitſchriften u. ſ. w. ebend. 1807. .. Die Macht der göttlichen Religion Jeſu in Krankheiten und im Tode; durch Beyſpiele aus allen Ständen für Kranke und Sterbende u. ſ. w. Landshut 1817. gr. 8. Die Macht des Unglaubens und des böſen Gewiſſens im Leiden und im Tode; durch wahre geſchichtliche Beyſpiele zur Warnung für viele gezeigt. ebend. 1817. gr. 8. Goldner Spiegel für Bürger und Bauersleute in kurzen und wahren Lebensbeſchreibungen für dieſen Stand, zur nützlichen Unterhaltung und Belehrung. Bregenz 1818. .. Biographiſcher Ehrentempel, errichtet den verſtorbenen um das Schulweſen vorzüglich verdienten katholiſchen Schulvorſtänden, Geiſtlichen und Lehrern zum ſchuldigen Andenken, und zur Nachfolge und Nacheiferung der jetzt Lebenden, nebſt einem Anhange von Schulfeſten. 1ſtes Bdchen. Kempten u. Landshut 1822. gr. 8. — Noch einige

nige kleine Schulſchriften im J. 1817. — *In der* Sammlung der neuen noch nie gedruckten Predigten für Kirchweihfeſte (Konſtanz 1801. 8) iſt die 16te und 18te Predigt von ihm. — Antheil an *Felder's* Magazin für kathol. Religionslehrer und kathol. Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

ROSENMERKEL (J... F...) *D. der Medic. zu ...: geb. zu ...* §§. Ueber die Radicalcur des in der Weiche liegenden Teſtikels bey nicht vollendetem Deſcenſus deſſelben. München 1820 gr. 8.

15 B. ROSENMEYER (Ignaz, *nicht* Joh. Philipp) ſeit 1817 *königl. Preuſſ. Juſtiz-Kommiſſair zu Warburg bey Paderborn* (vorher hielt er ſich in Caſſel auf)*: geb. zu Warburg am 5 Octbr. 1764.* §§. Viele Beyträge über deutſche Alterthümer, die Weſtphäliſche und hauptſächlich Paderborniſche Geſchichte in nachſtehenden Zeitſchriften: 1) *P. F. Weddigen's* weſtphäl. Magazin zur Geographie, Hiſtorie und Statiſtik (Minden 1784 folg.); 2) *Arn. Mallinkrodt's* Magazin für Weſtphalen, Jahrg. 1797. 1798; 3) dem weſtphäl. Anzeiger, 1802. 1804. (z. B. Biographiſche Nachrichten von dem Paderborniſchen gelehrten Fürſtbiſchoff Ferdinand von Fürſtenberg, 1804. S 870 folg.); 4) dem weſtphäl. Taſchenbuch für das Volk auf das J. 1815; 5) *Arn. Mallinkrodt's* neueſtem Magazin der Geographie, Geſchichte und Statiſtik, 1816. (z. B. *die römiſche Veſte Aliſo bey Paderborn, gegen diejenigen Geſchichtſchreiber, die ſolche wider beſſern Beweis andern Provinzen zugeſchrieben haben, vertheidigt, Heft 4. S. 360-373); 6) in *Grote's* und *Raſsmann's* Thusnelda, 1816. (z. B. von den älteſten öffentlichen und Privatgeſundheits-Anſtalten in Deutſchland; Nr. 16. Etwas über die bekannten prophetiſchen Denkſprüche, die im 12ten Jahrhundert auf die Päpſte bis zu ihrer Auflöſung gemacht worden ſind; Nr. 52. Ueber einen im J. 1814 bey Warburg gefundenen ſteiner-

nernen Streithammer; Nr. 116); 7) Rheinisch-Westphälischer Anzeiger, 1817. 1821. (z. B. Meine Reise durch das Ländchen Delbrück im Fürstenthum Paderborn, 1821. Nr. 1. des hierzu gehörigen Kunstblattes); 8) *Grote'ns* Jahrbuch für Westphalen und den Niederrhein, 1817. Nr. 7. (Biographie des Paderbornischen Jesuiten P. Friedrich v. Spee); 9) *D. Nicol. Meyer's* Mindensches Sonntagsblatt, 1819-1822. (z. B. Ein merkwürdiges Erkenntniss vom ehemaligen Fürstbischöfl. Archidiakonatsgerichte zu Paderborn, in welchen ein Protestant, der Hofarzt D. W. Wüstenberg zu Warburg, wegen wiederholter Schwängerungssache verurtheilt wird, auf einen Sonn- oder Feyertag öffentlich unter der Predigt in der Mitte des Chores mit der Ruthe in der Hand zu knieen, als Beytrag zur Sittengeschichte, 1819. Nr. 15. Warum trifft man in Westphalen aus den Zeiten des Heidenthums noch so wenige Denkmäler? Nr. 19. Biographie des kaiserl. Oesterreich. Generals Grafen von Spork; Nr. 35. Ueber die ehemalige Bestrafung der Ehemänner, die sich von ihren Weibern schlagen liessen, Nr. 41. Historische Controvers: ob der berüchtigte Gross-Inquisitor Conrad v. Marburg ein Dominikaner oder Weltpriester gewesen? 1820. Nr. 8. Gedächtniss-Erneuerung des Jesuiten Jacob Balde, eines der grösten lateinischen Dichter Deutschlands, Nr. 37. Ueber das ehemalige Münzwesen der Stadt Warburg, Nr. 45. Etwas über die Verdienste unserer altsächs. Barden um die Kulturgeschichte des heutigen Westphalens, 1821. Nr. 10. Ueber die ehemals im Hochstift Paderborn gebräuchlich gewesenen geistlichen Komödien und einige darin aufgeführte theatralische Aufzüge, Nr. 12. Dürfen wir Westphalen unsere plattdeutsche Sprache durch die hochdeutsche gänzlich verdrängen oder ausrotten lassen? Nr. 24. Gallerie der gelehrtesten und denkwürdigsten Paderborner. I. Justus Reuber aus Warburg, II. Gerhard Pauli aus Warburg, ein Jesuit,

ſuit, Nr. 39. 40. Von der ehemaligen Ahnenprobe bey den Bürgern in der Stadt Warburg, Nr. 52); 10) *(Kneſel's)* Zeitſchrift: Weſtphalen und Rheinland, 1821 - 1823. (z. B. Was iſt von den Vorwürfen zu halten, der den Delbrückern vormals gemacht wurde, daſs ſie den Angeklagten erſt hingerichtet, und nachher gegen ihn die Unterſuchung angeſtellt haben, 1821. Nr. 3. Beweis, daſs Hugo Capet, nachheriger König von Frankreich, von Geburt ein Weſtphale geweſen, Nr. 4. Von dem heidniſchen Götzen Jo, der bey den alten Brucktern im Delbrückiſchen vormals verehret worden; Nr. 7. Charakterzüge und Anekdoten aus dem Leben des verſt. kaiſerl. Oeſterreich. Staats- und Conferenz-Miniſters Fürſten Wenzel Anton von Kaunitz - Rittberg, Nr. 30. 31. Von der Ara Druſi, welches das römiſche Kriegsvolk dem Druſus zu Ehren in unſerm Vaterlande errichtet hat, 1822 Nr. 36. Von der ehemaligen Reichswürde eines Vorſtreiters im Herzogthum Weſtphalen, mit welcher zuletzt die Grafen von Arensberg belehnt geweſen, Nr. 42. Denkwürdigkeiten aus dem Leben des Paderborniſchen Biſchoffs Meinwerck, Nr. 43. 45. 46. 51). — Zu *Fr. Gottſchalk's* Ritterburgen und Schlöſſer Deutſchlands hat er einige Beyträge (Bd. 4 S. 221 folg. u. Bd 5. S. 317 - 331) geliefert. — Antheil *an dem* Reichsanzeiger *und der* Nationalzeitung der Deutſchen. — *Von ſeinem* Archiv für die Geſchichte, Geographie u. ſ. w. des Königreichs Weſtphalen *erſchien* 1808 noch ein 2tes Heft. (Ein Aufſatz daraus: hiſtoriſch - geographiſche Beſchreibung der Graffſchaft Rittberg, H. 1. S 28 - 46. H. 2. S. 107 - 122, ward in dem 3ten Hefte des 6ten Bdes der Länder- und Völkerkunde (Weimar 1808) nochmals abgedruckt). — Vgl. *G. Haſſel's* und *K. Murhard's* Zeitſchrift: Weſtphalen unter Hieronymus Napoleon, Braunſchw. 1812. Aug. *K. W. Grote'ns* Jahrbuch für Weſtphalen und Niederrhein, 1818. Bd. 2. S 235 - 261. Rheiniſcher Merkur, 1817. Nr. 126. 127.

ROSEN-

ROSENMüLLER (E. F. K.) *ward 1813 ordentl. Professor der morgenländischen Sprachen und 1817 Doctor der Theologie.* §§. Scholia in Vetus Testamentum. Pars VI. Vol. II. Ezechiel. Latine vertit et perpetua annotatione illuſtravit. Lipſ. 1810. gr. 8. (*Auch unt. d. Titel:* Ezechiel, latine vertit et annotatione perpetua illuſtr. etc. Vol. II.). Pars VII. Prophetas minores cont. Vol. I. II. 1812. (*Auch u. d. Titel:* Prophetae minores etc. Vol. I. Hoſeam et Joëlem cont. Vol. II. Amoſem, Obadjam et Jonam cont.). Vol. III. 1814. (*Auch unt. d. Titel:* Prophetae minores etc. Vol. III. Micham, Nahum et Habacuc cont.). Vol. IV. 1816. (*Auch u. d. Titel:* Prophetae minores, Vol. IV. Zephaniam, Hagaim, Sachariam et Maleachim cont.). (*Von den frühern Bänden giebt es noch folgende neuere Auflagen:* Pars I. Vol. I. Pentateuchus, edit. tertia emendatior et aucta, 1821. Pars II. Exodus. 1822. Pars III. Vol. I. edit. tertia aucta et emendata, 1810. Vol. III. 1819. Pars IV. edit. ſecunda aucta et emendata, Vol. I. 1821, Vol. II. 1822). *Anſichten von Paläſtina oder dem heiligen Lande, nach Ludwig Mayers Originalzeichnungen, mit Erläuterungen. 1ſter u. 2ter Band. Leipz. 1810. gr. Fol. 3ter und letzter Bd. 1814. (jeder mit 12 Kpf.)* Progr. de verſione Pentateuchi Perſica commentatio. ibid. 1813. 4. *Roberti Lowth* Praelectiones de ſacra poeſi Hebraeorum, Academiae Oxonii habitae. Subjicitur Metricae Harianae brevis confutatio et Oratio Crewiana. Cum notis et epitomis Joa. Dan. Michaelis, ſuis animadverſionibus adjectis edidit. Inſunt C. F. Richteri de aetate Jobi definitio et C. Weiſſii de metro Hariana Commentatio. ibid. 1815 gr. 8. *Das alte und neue Morgenland, oder Erläuterungen der heiligen Schrift aus der natürlichen Beſchaffenheit, den Sagen, Sitten und Gebräuchen des Morgenlandes. Mit eingeſchalteter Ueberſetzung von Sam. Burder's morgenländiſchen Sitten und Will. Ward's Erläuterung der*

heiligen Schrift aus den Sitten und Gebräuchen der Hindus. 1ster Band. Leipz. 1818 (1817). gr. 8. 2ter u. 3ter Bd. 1818. 4ter u. 5ter Bd. 1819. 6ter Bd. 1820. Institutiones ad fundamenta linguae Arabicae. Accedunt sententiae et narrationes Arabicae una cum Glossario arabico-latino. ibid. 1818. 4. Giebt mit *D. Heinr. Gottl. Tzschirner* heraus: *Analekten für das Studium der exegetischen und systematischen Theologie. 4ter Bd. 1stes Stück. ebend. 1821. gr. 8. 2tes St. 1822.* Mit *Geo. Hieron. Konr. Rosenmüller: Biblisch-exegetisches Repertorium, oder die neuesten Fortschritte der heiligen Schrift. 1ster Band. ebend. 1822. gr. 8.* Biblia Hebraica Manualia ad praestantiora editiones accurata. 1) Analysis et explicatio variantium lectionum, quas Kethibh et Keri vocant. 2) Interpretatio epicriseon masorethicarum singulis libris biblicis subjectarum. 3) Explicatio notarum marginalium textui sacrae hinc inde additarum. 4) Vocabularium omnium vocum Vet. Test. Hebraicarum et Chaldaicarum denuo emendatius edidit *(E. F. C. R.)* Cura et studio *Johannis Simonis.* Editio tertia emendatior. Halae 1822. gr. 8. *(Das* Vocabularium *ist unter seinem Namen und folg. Titel besonders gedruckt worden:* Vocabularium Veter. Testam. Hebraeo-Chaldaicum ut cum Bibliis Hebraicis manualibus compingi queat. Concinnavit etc.). Analysis et Explicatio lectionum masorethicarum Kethibhan et Krijan vulgo dictarum ea forma, qua illae in textu sacro extant, ordine alphabetico digesta inque usum studiosae juventutis edita a *Johanne Simonis.* Editio tertio (curante *E. F. C. R.*). ibid. 1822. gr. 8. — Ueber die Geburt des Heilands von der Jungfrau; in *Gabler's* neuesten theol. Journal Bd. 2. St. 2. S. 253-267. — Ueber ein von Abulfeda oft angeführtes Wort, Allobab betitelt; *in den* Fundgruben des Orients Bd. 1. Heft 3 (1811) Nr. 5. Ueber die eigentliche Bedeutung von Sawad el irak; *ebend.* Bd. 2.

Nr.

Nr. 21. — Probe aus Prof. Joh. Ernst Faber's biblischer Pflanzenkunde; in *Keil's* und *Tzschirner's* Analekten für das Studium der Theologie Th. 1. St. 1. S. 1 - 21. Ueber des hohen Liedes Sinn und Auslegung; *ebend.* St. 3. S. 138 - 162. — Ausbreitung des Christenthums in Tunkin; in *Stäudlin's* und *Tzschirner's* Archiv für die Kirchengesch. Bd. 1. St. 1 (1813) S. 210 - 216.

10 u. 11 B. ROSENMüLLER (G. H. K.) seit 1804 *Pastor zu Oelschau bey Leipzig* (vorher seit 1803 Nachmittagsprediger an der Universitätskirche zu Leipzig). §§. *Gab ohne seinen Namen heraus:* D. *Joh. Geo. Rosenmüller's* Handbuch eines allgemein fasslichen Religionsunterrichts in der christlichen Glaubens- und Sittenlehre, nach seinem christlichen Lehrbuche für die Jugend. 1ster Theil: Christliche Glaubenslehre. Leipz. u. Altenburg 1818. gr. 8. 2ter Theil: Christliche Sittenlehre. 1819. Mitgabe für das ganze Leben beym Austritt aus der Schule und Eintritt in das bürgerliche Leben, am Tage der Confirmation der Jugend geheiligt. Leipz. 1821. 8. 2te verm. u. verbess. Aufl. 1821. 3te verm. u. verb. Aufl. 1823. Die Apostel Jesu, ihrem Leben und Wirken nach dargestellt für denkende Bibelleser. ebend. 1821. gr. 8. Neue wichtige Entdeckung leichter untrüglicher Proben für die Addition, Multiplication und Division. ebend. 1821. 8. Meisterstücke der französischen Literatur, enthaltend interessante Auszüge aus klassischen französ. Schriftstellern, sowohl Prosaikern als Dichtern, nebst biographischen und kritischen Bemerkungen über die Verfasser und ihre Schriften. 1ster Band: Prosaischer Theil. ebend. 1821. gr. 8. *M. Joh. Chr. Förster's* Beicht- und Kommunionbuch. Nach der 4ten Auflage aufs neue verbessert. ebend. 1822. 8. Hausaltar, oder Morgen- und Abendgebete auf alle Tage des Jahres. 1 - 3tes Vierteljahr. ebend. 1822. gr. 8. Mit D. *Ernst*

Fried.

Fried. Karl Rosenmüller: Biblisch-exegetisches Repertorium, oder die neuesten Fortschritte in Erklärung der heiligen Schrift. 1ster Band. ebend. 1822. gr. 8. (Darin ist von ihm: Ueber Joh. XV, 1-8; S. 166-193).

ROSENMüLLER (J. C.) *starb am 28 Febr. 1820.* (Legte 1809 seine Stelle als Universitäts-Physikus nieder und übernahm das Physikat bey der Juristenfakultät, ward 1811 königl. Sächs. Hofrath, erhielt 1814 das Ritterkreutz des Russ. St. Wladimirordens 3ter Classe, und ward 1819 zum 3ten Profess. der Medicin (der Anatomie) und Ritter des königl. Sächs. Civilverdienstordens ernannt). *Geb. am 7 May* (1771). §§. Katechismus für angehende Chirurgen. Leipz. 1811. 8. *Progr. Nervi obturatorii monographia. ibid. 1814. 4. Progr. I-III. De viris quibusdam, qui in Academia Lipsiensi Anatomes peritia inclaruerunt. ibid. 1815. 4. IV. 1816. V. VI. 1817. VII. 1818. VIII. 1819. Compendium anatomicum in usum praelectionum. ibid. 1816 (1815). gr. 8. Progr. De nervorum olfactorum defectu. ibid. 1816. 4. John Gordon's* Knochenlehre zum Unterrichte für Aerzte und Wundärzte bey chirurgischen Operationen und namentlich für diejenigen, welche anatomische Prüfungen zu bestehen haben. Durchgesehen und verbessert von u. s. w. ebend. 1818. gr. 8. m. 16 Kpft. *Progr. Prodromus anatomiae inservientis. ibid. 1819. 4.* Sammlung königl. Sächs. Medicinalgesetze. 2te Fortsetzung, herausg. von D. *Lud Cerutti.* ebend. 1820. 8. (Den 1sten Band besorgte D. *K. G. Kühn).* Mit D. *Jak. Heinr. Robbi:* Darstellung der Muskeln, zum Unterrichte für Aerzte und Wundärzte bey chirurgischen Operationen, und insbesondre für diejenigen, welche anatomische Prüfungen zu bestehen haben. ebend. 1821. gr. 8. m. 15 illum. (und schwarzen) Kpf. (Auch *unt. d Titel:* Allgemeine Encyclopädie der Anatomie, 3ter Theil). — Be-

Beſchreibung eines anatomiſchen Wachspräparats, welches gegenwärtig in Leipzig gezeigt wird; in *Kilian's* Georgia 1806. Nr. 121. — Bemerkungen über die Anwendung des Waſſerfenchels gegen die Lungenſucht; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. Bd. 30 (1810) März S. 94. 95. — Bemerkungen über zwey Verſchiedenheiten ſüdlicher und nördlicher Europäer; *in dem* Journal der Erfindungen, Theorien und Widerſprüche in der Natur- und Arzneywiſſenſch. St. 43 (Gotha 1809) S. . . . folg. — Ueber die Analogie männlicher und weiblicher Geſchlechtstheile; *in den* Abhandl. der phyſikaliſch-medicin. Societät zu Erlang. Bd. 1 (1810) Nr. 3. — Antheil an *Stark's* neuen Archiv für die Geburtshülfe; *an den* Schriften der mineralog. Societät zu Jena, und an *Pierer's* medicin. Realwörterbuche. — Die im 15ten Bde aufgeführte Schrift: die Kinderſtube, rührt nicht von ihm, ſondern von einem ungenannten Verfaſſer her. — Die Merkwürdigkeiten der Gegend von Muggendorf *erhielten* 1810 ein neues Titelblatt. — *Von den* chirurgiſch-anatomiſchen Abbildungen *erſchien* des 3ten Theils 1ſte Lieferung m. 5 Kpf. und 2te Liefer. m. 5 Kpf. 1811, und die 3te u. 4te Liefer. m. 11 Kpf. 1812. Die 3te Liefer. des 2ten Bdes hatte 4 Kpf. — *Joh. Bell's* Zergliederung des menſchl. Körpers *erhielt* 1813 ein neues Titelblatt. — *Von dem* Handbuch der Anatomie *erſchien* 1815 die 2te verbeſſ. Aufl. und 1819 die 3te ſehr verbeſſ. und verm. Aufl. mit des Verfaſſers Portrait. — Uebrigens hat er noch Vorreden zu nachfolgenden Schriften geſchrieben: D. *C. W. G. Benedict's* Ideen zu Begründung einer rationellen Heilmethode der Hundswuth (Leipz. 1808. 8); *J. Fr. Schröter*, das menſchliche Auge nach der Darſtellung des Geh. Rath Sömmering (ebend. 1810. Fol.); *H. Fr. Kilian's* Ueberſetzung von *Elias Eneholm's* Kriegs-Hygieine (ebend. 1818. gr. 8); *Heinr. Robbi's* Ueberſetzung von *Karl Bell's* Darſtellung der

Ar-

Arterien zum Unterricht für Aerzte und Wundärzte (ebend. 1819. gr. 8), und *deſſen* Darſtellung der Nerven zum Unterr. f. A. u. W. (ebend. 1820. gr. 8). — Recenſ. in der allgem. Leipz. und Jen. Lit. Zeit., der Würzburger Zeit. und der Marburger medicin. Lit. Zeit. — Vgl. *Kreuſsler* S. 53 - 57 (wo auch ſein Portrait anzutreffen iſt). Allgem. Zeit. 1820. Beyl. Nr. 52. Allgem. Lit. Zeit. 1820. Nr. 89.

ROSENMüLLER (J. G.) *ſtarb am 14 März 1815*. (Ward 1802 Prälat im Stifte Meiſſen, 1806 erſter Profeſſor der Theologie und Senior des Stifts). §§. Erndtepredigt am 15ten Sonntage nach Trinit. gehalten. Leipz. 1805. 8. Predigt am erſten Tage des Jahres 1807 in der Peterskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1807. 8. Was können und ſollen wir zur Herbeyführung beſſerer Zeiten beytragen? Beantwortet in einer Predigt am 3ten Buſs- und Bettage 1807 in der Peterskirche zu Leipzig gehalten. ebend. 1807. 8. Predigten zur Verbeſſerung eines geiſtlichen Sinnes. Jena 1807. 8. Vorbereitungspredigt am erſten Sonntage des Advents, den 3 Dec. 1809 als am Tage vor dem 4ten Jubelfeſte der Univerſität Leipzig gehalten. Leipz. 1809. gr. 8. D. *Geo. Friedr. Seiler* über die Beſchaffenheit, Zwecke und Wirkungen der bewundernswürdigen Thaten Jeſu und ſeiner Apoſtel, und über die Mittel, durch welche ſie hervorgebracht worden ſind. Nach ſeinem Tode mit einer Vorrede und Anmerkungen herausgegeben von u. ſ. w. ebend. 1810. gr. 8. (ſtand vorher in D. *H. G. Tzſchirner's* Memorabilien für das Studium und die Amtsführung des Predigers Th. 1. St. 1 (1810) S. 42 - 123). Predigten über auserleſene Stellen der heiligen Schrift für alle Sonn- und Feſttage des Jahres. 1ſter Band. Leipz. 1811. gr. 8. 2. 3ter Bd. 1812. Predigt am 1ſten Sonnt. des Advents im Jahre 1811 gehalten über Pſalm 84, 11. ebend. 1812. gr. 8. Predigt am 9ten Sonn-

Sonntage post Trinit. über die Epistel 1 Corinth. 10, 6 - 13. in der Thomaskirche zu Leipzig gehalten und auf Verlangen dem Druck übergeben. ebend. 1813. gr. 8. Beytrag zur Homiletik. Nebst einer Abhandlung von der Beredsamkeit des Chrysostomus. ebend. 1814. gr. 8. Lebensgeschichte des M. Tinius, und die bey seiner Absetzung und Entkleidung gehaltenen Reden. ebend. 1814. 8. Predigt bey der Einweihung der wieder eröffneten Thomaskirche in Leipzig, den 19 Febr. 1815 gehalten. ebend. 1815. gr. 8. Zwey letzte Predigten am Sonntage Oculi und am 1sten Bußtage, den 10 März 1815. — Nebst der Lebensbeschreibung des Verewigten und Nachrichten von seinem Tode und Leichenbegängnisse, mit der Ode des Hrn. Prof. Rost. Herausg. von *Ernst Klein*. ebend. 1815. gr. 8. Rückblick eines Greises auf sein Leben. Ein religiöser Gesang in den letzten Tagen seines Lebens von ihm niedergeschrieben. ebend. 1815. 4. Lehren der Weisheit, nach dem Seneca frey übersetzt und mit kurzen Anmerkungen begleitet. Mit Lebensbeschreibung des Verstorbenen, von M *Joh. Chr. Dolz*. ebend. 1816 (1815). gr. 8. (Auch *unt. d. Titel:* D. *Joh. Geo. Rosenmüller's* Leben und Wirken, dargestellt durch M. *Joh. Christ. Dolz)*. Handbuch eines allgemein fasslichen Religionsunterrichts in der christlichen Glaubens- und Sittenlehre, nach seinem christlichen Lehrbuche für die Jugend. (Herausg. von *G. H. Rosenmüller)*. 1ster Theil: Christliche Glaubenslehre. Leipz. u. Altenb. 1818. gr. 8. 2ter Theil: Christliche Sittenlehre. 1819. (Eigentl. eine neue Ausgabe *von seinem* christl. Lehrbuche für die Jugend). — *Von den* Progr. de fatis interpretationis sacrarum etc. *erschienen* bis zum J. 1812 43 Stück; so wie *von der* Historia interpretationis sacrarum etc. P. IV 1813. und P. V 1815. — *Neue Auflagen älterer Schriften:* 1) Morgen- und Abendgebete, 7te 1820 (schon die 5te führte

den

den Titel: Morgen- und Abendandachten); 2) Religionsgeschichte für Kinder, 7te 1808, 8te 1818, 9te 1820; 3) erster Unterricht in der Religion für Kinder, 8te 1820; 4) Anleitung zum würdigen Gebrauch des Abendmahls, 4te 1820; 5) *Scholia in novum testamentum* Tom. I, 6te 1815; 6) auserlesenes Beicht- und Communionbuch, 7te 1813, 8te aufs neue übersehen und verbessert von *G. E. F. Seiler*, 1816 (1815), 9te 1819, 10te 1821; 7) christliches Lehrbuch für die Jugend, 8te 180. 11te 1811, 12te 1816, 13te 1821 (1820). — Nachricht von einer Pastoralanweisung aus dem 15ten Jahrhundert; in *Keil's* und *Tzschirner's* Memorabilien Bd 2. St. 2 (1812) S. 71-77. Die Lehre des Apostel Paulus vom Glauben und von der Tugend in ihrer Verbindung, wie sie in dem Briefe an die Römer dargestellt ist. Zur Berichtigung irriger Vorstellungen von dieser Lehre erläutert; *ebend.* Bd. 7. St. 2. S. 1-140. — Exegetische Bemerkungen über Matth. 22, 34-40 und Marc 21, 28-43; in *Keil's* u. *Tzschirner's* Analekten für das Studium der Theologie Bd. 1. St 3 (1812) S. 163-176. — Kurze Darstellung des eigenthümlichen Lehrbegriffs der Unitarier in Siebenbürgen; in *Stäudlin's* u. *Tzschirner's* Archiv für die Kirchengesch. Bd. 1. St. 1 (1813) S. 83-185. Ausbreitung des Christenthums in Tunkin; *ebend.* S. 210-216. — Mehrere Recensionen in einigen frühern Jahrgängen der allgem. Lit. Zeit. — Sein Portrait in *Kreussler's* Beschr. des Leipz. Jubil. und in *Vater's* Jahrbuch der häusl. Andacht auf das J. 1820. — Vgl. *Joh Chr. Dolz* Leben und Wirken D. J. G. Rosenmüllers (Lpz. 1816. gr. 8). *Kreussler* S. 2-10. *Strieder* Bd. 16. S. 559. Bd. 17. S. 398. Notizen aus dem Leben D. J. G. Rosenmüllers, mit Bewilligung des Verewigten aufgesetzt (Leipz. 1815. 8). Jen. Lit. Zeit. 1815. Intell. Bl. Nr. 40. Allgem. Zeit. 1815. Beyl. Nr. 40.

ROSEN-

ROSENMüLLER (Ph.) ſeit 1807 *Paſtor zu Belgershayn und Threna bey Grimma* §§. *L. Murray* Macht und Gewalt der Religion über das Herz in den wichtigſten Verhältniſſen des Lebens, erwieſen durch Zeugniſſe und Beyſpiele berühmter Perſonen, als geiſtige Unterhaltung für alle chriſtliche Religionsverwandte. Nach der 16ten engliſchen Ausgabe bearbeitet. Leipz. 1820. gr. 8. Auswahl religiöſer, moraliſcher und unterhaltender Anekdoten für alle Stände. Nach dem Engl. 1ſter Theil. ebend. 1820. 8. 2ter Theil 1821. *Miſs O'Keeffe* Gemälde aus dem Leben der Patriarchen oder das Land Kanaan. Nach der 3ten Auflage des Engl. bearbeitet. 1ſter Theil. ebend. 1822. gr. 8. — *Von ſeinen* Homilien über einige Sonntags-Evangelien *erſchien* 1805 das 2te Bdch.

ROSENSTIEL (Friedrich Philipp) ſeit 1817 *königl. Preuſſ. Geheimer Ober-Finanzrath, Mitglied des Schatz-Miniſteriums, Director der königl. Porcellan-Manufaktur, Aſſeſſor des Senats der Academie der Künſte und Ritter des rothen Adlerord. zu Berlin.* (Zuerſt ſeit 1776 angeſtellt bey der churſächſ. Geſandſchaft zu Paris, 1778 Aſſeſſor der Bergwerks- und Hütten-Adminiſtration in Berlin, 1781 Bergrath, 1787 Oberbergrath, 1791 Geh. Oberbergrath, 1803 Geh. Finanz- Kriegs- und Domainenrath im General-Directorium, und Mitglied des Salz- Berg- und Hütten-Departements, und 1810 Staatsrath). *Geb. zu Mieslesheim in Unter-Elſaſs am 2 Octbr. 1754.* §§. * Manual oder tabellariſches Verzeichniſs ſämmtlicher Ausgaben nach den Kapiteln und Sätzen der Oeconomie-Plans, nach dem dazu gehörigen Journal. Berlin 1792. Fol. 2te Aufl. 179. 3te 1800. — Antheil *an der* Berlin. Monatsſchrift; *an dem* Bergmänniſchen Journal; an *Schmalz'ens* Encyclopädie der Cameralwiſſenſchaften (Königsb. 1797); an *Jacobſon's* technolog. Wörterbuch und an *Nicolai's* Beſchreib. von Berlin. — Recenſ. in der allg. deutſchen Bibl.

ROSENTHAL (D. P.) *ist längst gestorben.*

ROSENTHAL (Friedrich Christian) *D. der Medicin und* seit 1820 *ordentl. Professor der Anatomie und Physiologie zu Greifswald.* (Zuerst seit 1804 prakt. Arzt und seit 1807 Privatdocent zu Greifswald, seit 1810 Privatdocent zu Berlin, 1812 Professor, 1813 Vorsteher eines Feldlazareths in der Neumark, 1814 Prosector am königl. Museo zu Berlin, 1815 ausserordentl. Profess. der Medicin). *Geb. zu Greifswald am 3 Junius 1780.* §§. *Diss. inaug. de organo olfactus quorundam animalium. Jenae 1802. 4. Diss. anatomica de organo olfactus quorundam fascic. secundus. Gryphisw. 1807. 4.* Ichtyonomische Tafeln. 1ste Lieferung 1stes Heft: Bauchflosser. Berlin 1816. gr. 4. m. Kpf. 2tes Heft . . . 1816. 3tes Heft: Gürtelflosser, 1821. Ein Beytrag zur Encephalotomie. Weimar 1815. 8 m. 2 Kpft. Handbuch der chirurgischen Anatomie. Berlin 1817. gr. 8. — Grundzüge zur künftigen Bearbeitung einer wissenschaftlichen Physiognomik. Ueber die Schmelzbildung. Ueber die Ursachen der verschiedenen Knochenanhäufung in verschiedenen Thierorganisationen. Ueber das Skelett der Fische. Ueber die Bildung der Flossengraten. Ueber das Auge. Zergliederung des Fischauges. Ueber den Geruchssinn der Insecten. In *Fr. Reil's* Archiv für Physiologie Bd. 10. St. 2. 3 (1812). — Ueber die Bearbeitung der pathologischen Anatomie. Miscellen aus der pathologischen Anatomie. Versuch einer Pathologie des Gehörs. In *Ernst Horn's* Archiv für medicinische Erfahrungen 1818. 1819. — Ueber die Structur der Kiemen. Beschreibung eines in der Augenhöhle der Säugthiere entdeckten Muskels. *In den* Verhandl. der Gesell. naturf. Freunde zu Berlin Bd. 1. St. 1 (1819). — Vgl. *Biederstedt.*

ROSENTHAL (G. E.) *starb im Frühjahr 1814.* §§. Das französ. Maas- Münz- und Gewichtssystem, oder

oder die französ. Metrologie, nebst ihrem Gehalte nach dem alten Französischen, Preussischen, Sächsischen und Hannöverischen Maasse und Gewichte, und zwey Vergleichungstabellen der Französischen und Deutschen Münzen. 1stes Heft. Nordhausen 1808. 8. 2tes Heft, welches die nöthigen Tariftafeln enthält. Nebst einem Auszuge des königl. Westphäl. Tarifs, wie die verschiedenen Münzsorten in allen königl. Kassen angenommen werden sollen. ebend. 1808. (Das 2te Heft auch besonders *unt. d. Titel:* Tariftafeln, vermittelst welcher man ohne Mühe das jetzt gebräuchliche Geld, die Maasse und das Gewicht, auf das Geld, Maas und Gewicht des im Königreich Westphalen eingeführten metrischen Systems und umgekehrt bringen kann. Nebst einem Auszuge des königl. Westphäl. Tarifs u. s. w.). — Sehr viele Aufsätze in *Schnee's* landwirthschaftl. Zeitung 1809 - 1812.

15 B. ROSENTHAL (J. W. A.) *ward 1809 Tribunals-Präsident in Verden, 1810 kaiserl. Französ. Rath bey dem Handelsgericht in Hamburg; jetzt . . .* §§. Grundlinien des französ. gerichtlichen Verfahrens in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, entworfen zur genauen Uebersicht und richtigen Anwendung des neuen Procefs-Instituts. Bremen 1812 (1811). gr. 8. Frankreichs Gerichtsverfassung, oder Anleitung zur richtigen und genauen Kenntniss der Verfassung und des Ressorts der kaiserl. französ. Gerichte, wie auch des Geschäftskreises aller zur gerichtlichen Ordnung gehörigen einzelnen Beamten, für alle juristische Geschäftsmänner und alle gebildete Staatsbürger u. s. w. Hamb. 1812. 8. Wesentliche Grundsätze des Strafgesetzbuchs Frankreichs, übersichtlich und systematisch dargestellt, und mit Sachregister. ebend. 1812. 4. Darstellung des Verfahrens vor den Assise- und Specialgerichtshöfen. ebend. 1812. gr. 8. — *Von der* neuen bürgerl. Procefsordnung Westphalens *erschien* 1810 der 2te Bd.

ROSENWALL (P...) Pseudonym, s. oben *Gottfr. Peter Rauschnik.*

ROSERT (Hermann) seit 1811 *Pfarrvikar zu Legden im Münsterischen* (vorher von 1808 an Kaplan daselbst): *geb. zu Nienborg im Münsterischen am 5 Octbr. 1784.* §§. Zwey Predigten im J. 1816. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 3.

von ROSETTI (Dominique) *Edler von SKANDER, D. der Rechte und Rechtsconsulent zu Triest: geb. zu* . . . §§. *Joh. Winckelmann's* letzte Lebenswoche, ein Beytrag zu dessen Biographie, aus den gerichtlichen Originalakten des Kriminalprocesses seines Mörders Arcangeli geschöpft und herausg. Mit Vorwort von *K. A. Böttiger* und einem Fac simile Winckelmann's. Dresd. 1818. gr. 8. * *Perche divina commedia si appelli il poema di Dante. Milano 1819. 8.*

ROSNACK (M.) *ist längst gestorben.*

ROSS (Christ...) *Actuar und Regierungsadvocat zu Rudolstadt: geb. zu* . . . §§. Entwurf eines Gesetzbuches über das gerichtliche Verfahren in Criminalsachen. Ein Versuch als Beytrag zur Gesetzgebung und Verbesserung der Rechtspflege. Nebst einer Vorrede von Hofr. *Kleinschrod.* Rudolstadt 1818. gr. 8. Unterricht über die wichtigsten Strafgesetze. Eine nöthige Ergänzung des Unterrichts in Volksschulen. ebend. 1818. 8. *Joh. Christ. v. Quistorp's* Grundsätze des teutschen peinlichen Rechts. Mit vielen Berichtigungen, Verbesserungen, Bemerkungen und Zusätzen, besonders mit Berücksichtigung der neuesten Gesetzbücher herausg. Mit Vorrede von Prof. *Konopak.* 3ter Bd. 1. 2te Abtheil. 6te Aufl. Rostock 1821. gr. 8.

ROSSBERG (Ch. G.) *starb am 15 Febr. 1822* (nachdem er im J. 1819 im Ruhestand gesetzt worden war):

war): *geb. am 7 Octbr.* (1740). §§. *Von der* ſyſtemat. Anweiſung zum Geſchwindſchreiben *erſchien* 1810 der 3te und letzte Theil. (Auch *unt. folg. Titel:* Anweiſung für die Jugend zur richtigen Ausſprache und Rechtſchreibung im Deutſchen. 2te verb. und verm. Aufl.). Hierzu *kamen* noch 1818 zwey Nachträge. — Mehrere Aufſätze über Orthographie *in den* Dresdner gel. Anzeigen und gemeinnützig. Beyträgen 1798, 1815 folg. — Vgl. Literar. Merkur 1822. Nr. 25.

ROSSHIRT (Johann Konrad Eugen Franz) *D. der Rechte und* ſeit 1819 *ordentl. Profeſſor derſelben zu Heidelberg* (zuerſt Rechtspraktikant in Bamberg und ſodann ſeit 1818 auſſerordentl. Profeſſ. der Rechte zu Erlangen): *geb. zu Oberſcheinberg im Bambergiſchen am 26 Auguſt 1793.* §§. Ueber die Tendenz des prätoriſchen Rechts und über das Verhältniſs deſſelben zum Civilrechte. Erlang. 1812. 8. Ueber den Begriff und die eigentliche Beſtimmung der Staatspolizey ſowohl an ſich, als im Verhältniſſe zu den übrigen Staatsverwaltungszweigen. Ein Verſuch zur reinern Begründung der Polizeywiſſenſchaft. Bamberg 1817. gr. 8. *De legitimo conditionis indebiti fundamento. Erlang. 1818. 4.* Beyträge zum römiſchen Rechte und zum römiſch-deutſchen Criminalrechte. 1ſtes Heft. Heidelb. 1820. 8. m. 3 Kpf. (Auch *unt. d. Titel:* Beytrag zur Bearbeit. der Quellen des Rechts). Lehrbuch des Criminalrechts nach den Quellen des gemeinen deutſchen Rechts, und mit beſondrer Rückſicht auf die Darſtellung des römiſchen Criminalrechts. ebend. 1822. gr. 8. — Vgl. *Jäck.*

ROSSI (Franz Joſeph Anton) *D. der Medicin und* ſeit 1811 *praktiſcher Arzt zu Schwerin* (früher Leibarzt des Kronprinzen Karl Auguſt von Schweden, und ſeit 1809 prakt. Arzt zu Goldberg im Mecklenburg.): *geb. zu Stockholm . . .* §§. Ueber die Art und Urſache des Todes des hochſel. Kronprin-

prinzen von Schweden, Karl August. Mit einer Vorrede und Anmerkungen von D. *Sam. Gottl. Vogel.* Berlin 1813. gr. 8.

ROSSI (Joseph) *Magistratsbeamter zu Wien: geb. zu* . . . §§. Denkbuch für Fürst und Vaterland. . . . 1818 oder 1819. . .

ROSSMÄSSLER (Johann Adolph) *Kupferstecher zu Leipzig; gest. am 6 Januar 1821: geb. daselbst 1770.* §§. Gründliche und vollständige Anweisung zum Blumenzeichnen, nach Arnhold. Leipz. 1818. gr. 4. m. 30 Kpf. Gründliche Anweisung, zeichnen zu lernen, zum Privat- und Selbstunterricht, in einer Folge von 26 Lehrblättern, 22 Holzschnitten und mit 9 Bogen erklärenden Text, nach A. F. Oeser. ebend. 1818. gr. 4. Gab mit *Ernst Müller* heraus: Kleine Vorschule des Zeichnens für Knaben und Mädchen. Mit 24 Vorlegeblättern und einer Beylage für Eltern, Erzieher und Jugendfreunde. ebend. 1820. 8.

ROST (Christian Friedrich) *Diaconus zu Eisenberg* (vorher Prediger am dasigen Armenhause): *geb. zu* . . . §§. Predigten nach Grundsätzen der kritischen Philosophie und der reinen Christenlehre. Eisenberg u. Leipz. 1801. 8. Biblische Geschichten des alten und neuen Testaments. Nebst einem Anhange von den wichtigsten Veränderungen in der christlichen Kirche, vom Anfange derselben bis auf unsere Zeiten. Zum Unterricht der Jugend in Stadt- und Landschulen. Eisenberg 1810. 8. 2te verbess. Aufl. 1816.

15 B. ROST (Chr. G.) *seit 1815 Pastor zu Hummelshain im Herzogthum Altenburg* (zuerst seit 1791 Rector zu Cahla, und 1802 Pastor in Eichenberg): *geb. zu Altenburg 1766.*

ROST (E. A. W.) §§. Lohn der Freundschaft; Schauspiel in 5 Aufz. Cassel 1801. 8.

ROST (F. W. E.) §§. * Defcriptio Lectionum publicarum et privatarum, quae ab magiftris fcholae Thomanae habebuntur. Lipf. 1800. 4. * Inclytae academiae Lipfienfis volente Deo facra feculario pridie Non. Dec. A. C. MDCCCIX quartum celebrata gratulatur Carol. Tauchnitius. ibid. 1809. 4. Oratio de infignibus beneficiis, quibus Deus immortalis praeterlapfo faeculo academico fcholae Thomanae falutem auctam confirmatamque effe voluit. ibid. 1810. gr. 8. Pr. De locatione, conductione, ad Plauti Capt. Act. IV. Sc. II. v. 38-40. ibid. 1810. 4. Oratio de neceffitudine, quae literarum ftudiis cum arte mufica intercedit. ibid. 1810. gr. 8. Pr. De morbo, qui fputatur, ad Plauti Capt. Act. III. Sc. IV. v. 15-28 et Evang. Marc. VIII. 23. ibid. 1811. 4. *Roftiorum* *) carmina latina, cum apendice quorundam *Irmifchii* poematarum, (edidit *Joh. Aug. Weichert*). ibid. 1812. 8. Pr. Super lege barbarica ad Plauti Capt. Act. III. Sc. I. v. 32-35 differitur. ibid. 1813. 4. Quaeftio de nuptiis fervilibus, ad Plauti Cafin. Prol. 67-77. ibid. 1813. gr. 8. Pr. De eo, quod humanae naturae conventioniffimum fit, rerum futurarum cognitionem magnis difficultatibus impediri. ibid. 1813. gr. 8. Oratio de libertatis Germanae divino beneficio reftitutae magnitudine. ibid. 1814. 8. De libertate fermonis firmiffo publicae libertatis praefidio. Oratio, qua ad facra anniverfaria etc. invitat. ibid. 1815. 8. Pr. De Plauti auctoritate ad faciendam rerum antiquarum fidem. ibid. 1816. 4. Pr. De tranquillitate animi praeclariffimo rerum turbulentarum fractu. ibid. 1817. gr. 8. *Was hat die Leipziger Thomasfchule für die Reformation gethan? Eine Einladungsfchrift zur glücklich erlebten dritten Jubelfeyer der Kirchenverbefferung. ebend. 1817. 4.* Oratio faecularis de divino fpi-

*) Auch feines im J. 1790 verftorb. Vaters, des Rect. *Chr. Jer. Roft's*, Gedichte find darin mit aufgenommen worden.

ſpiritu eorum, quae Lutherus ejusque amici pro emendando religionis ſtatu fecerunt, uno auctore et conſervatore. ibid. 1817. 4. De natura ridiculi. Oratio, qua ad audiendi officium ſcholae Thomanae praeſtandum invitat. ibid. 1818. 4. *Reden bey der am Grabe des vormal. Rectors, Herrn M. Roſt, zu Budiſſin den 19 Jul 1818 gehaltenen Todtenfeyer, geſprochen von F. W. E. Roſt und G. H. J. Stöckhardt. Budiſſ. 1818. gr. 8.* Pr. De uſu vocabulorum *ſi* et *ni* in ſponſionibus, ad Plauti Rud. V. 3, 19 - 27. Lipſ. 1820. 4. *Pr. Beyträge zur Geſchichte der Thomasſchule. 1. 2te Lieferung. ebend. 1820. 1821. 4. Pr. Epidicus, ein Luſtſpiel des Plautus, in alten Sylbenmaaſen verteutſcht ebend. 1822. 8. Die Feyer des 600jährigen Beſtehens der Thomasſchule in Leipzig, veranſtaltet durch eine Vereinigung ehemaliger Zöglinge derſelben am 7 May 1822 und beſchrieben u. ſ. w. ebend. 1822. gr. 8.* Pr. De Paulo hybridarum vocum ignaro. ibid. 1822. 4. — *Von dem* Pr. Plautinorum Cupediorum *erſchien* Fercul. II 1811, III 1812, IV 1813, V 1814, VI 1815, VII 1816, VIII 1818, IX. X 1819, XI 1821. — Antheil an *(Joh. Chriſt. Hand's)* Geſang- und Gebetbuch für Stadt- und Landſchulen (Plauen 1795. 8). — Vgl. *Otto* Bd. 4.

ROST (H... A...) *D. der Med. zu . . . Unter dieſem Namen erſchien:* Hülfs- und Rettungsbuch für Bruchkranke. Ein Handbuch, dieſe Leibesſchäden zu erkennen, ihnen zuvorzukommen u. ſ. w. Leipz. 1806. 8. *(Das Buch iſt aber weiter nichts als ein Nachdruck einer gleichmäſſigen Schrift von dem Zahnarzt Karl Schmidt.* Vgl. *Reichsanzeiger* 1806. S. 937).

ROST (J... A... G...) . . . *zu . . . : geb. zu . . .* §§. Scholia in Thucydidem. Heidelb. 1819. gr. 8.

ROST (Valentin Christian Friedrich) *D. der Philos. und Lehrer am Gymnasio zu Gotha: geb. zu . . .* §§. Griechische Grammatik für Schulen. Götting. 1816. gr. 8. 2te neubearbeit. Ausg. 1822. Erklärendes Wörterbuch zu Xenophons Memorabilien des Sokrates. . . . 181 . 8. 2te Aufl. Gotha 1819. Deutsch-griechisches Wörterbuch. Götting. 1818. 2 Thle gr. 8. 2te sehr verm. und verbess. Aufl. 1822. Griechisch-deutsches Schulwörterbuch, mit durchgängiger Bezeichnung der Quantität zweifelhafter Sylben. Gotha 1820. gr. 8. Mit *D. E. F. Wüstemann:* Anleitung zum Uebersetzen aus dem Deutschen in das Griechische. 1ster Theil 1. 2ter Cursus. Götting. 1820. 8. 2ter Theil 3. 4ter Cursus, 1822. Die griechische Formenlehre für die untern Klassen gelehrter Schulen. Mit 3 Tabellen. ebend. 1822. gr. 8.

15 B. ROSTORF (. . .) unter diesem Namen verbarg sich *Karl Gottlieb Albrecht v. Hardenberg*, welcher zuerst auf einem Klostergute bey Würzburg lebte, und 1813 in Weissenfels starb. Vgl. Bd. 18. S. 45.

15 B. Freyherr ROT von SCHRECKENSTEIN (F.) *starb im J. 1808.*

Graf von ROTENHAN (Heinrich Franz) *starb am 14 Februar 1809. War seit 1808 k. k. Staatsminister und Präsident der Hofkommission in Gesetzsachen zu Wien.* (Zuerst 1776 k. k. Gubernialrath zu . . . , 1791 k. k. geh. Rath, oberster Burggraf und Gubernial-Präsident zu Prag, 1792 Kanzler der vereinigten Stelle zu Wien, 1796 Minister, 1801 Präsident der Hofkommission in Gesetzsachen). *Geb. zu Bamberg am 14 Oct 1734.* §§. *Nachrichten von der beabsichtigten Verbesserung des sämmtl. Unterrichtswesens in den Oesterreich. Staaten. Mit authent. Belägen, herausg. von *Chli Dtl v. Eggers*. Tübing. 1808. gr. 8.

gr. 8. — *Er hatte Antheil an dem* Gesetzbuche über Verbrechen und schwere Polizeyvergehungen. — Vgl. *Jäck.*

ROTERMANN (Bernard) *Lehrer der deutschen und französ. Sprache zu Coesfeld im Münsterischen* (1806 Hauslehrer zu Schloss Herten in der Veste Recklinghausen, 1809 Mairie-Secretair zu Darfeld im Amte Horstmar): *geb. zu Altenberge im Münsterischen am 6 Febr. 1781.* §§. Die letzten Abschiedsreden der Marschallin von *** an ihre Kinder; ein nützliches und lehrreiches Lesebuch für alle Stände; aus dem Französ. frey übersetzt und mit Zusätzen begleitet. Dorsten 1808. 8. — Vgl. *Rassmann* Nachtr. 3.

ROTERMUND (H. W.) *ward 1798 4ter Domprediger, 1805 3ter, 1810 2ter und 1819 D. der Philos.* §§. *Oratio de vitandis erroribus, in quos ii, qui dant operam, plerumque solent delabi. Stadae 1786. 8.* Rede bey der Confirmation der Waisenkinder am 5 April 1810 über Apostelgesch. 20, 31. Bremen 1810. 8. Fortsetzung und Ergänzungen zu *Christian Gottlieb Jöchers* allgemeinen Gelehrten Lexicon, worin die Schriftsteller aller Stände nach ihren vornehmsten Leben und Schriften beschrieben werden. Angefangen von *Joh. Christ. Adelung* und vom Buchstaben K fortgesetzt u. s. w. 3ter Bd. 1ste Abtheil. Delmenhorst u. Bremen 1810. gr. 4. 2. 3te Abtheil K - Lu. 1813 (1812). 4ter Bd. 12te Liefer. Lu - Moun. 1814. 5ter Bd. 1ste Abtheil. Moun. - Nih. 1816. 2te Abtheil. Nih. - Pald. 1817. 3te Abtheil. Pald. - Pfei. 1818. 6ter Bd. 1ste Abtheil. Pfei. - Pot. 1819. 2te Abtheil. Pot. - Raym. 3te Abth. Raym. - Rin. 1820. Communionbuch zur Belehrung und Selbstprüfung, sowohl für erwachsene als junge Christen. Bremen 1814. 8. Nachrichten von einigen Blindgebornen, oder in der zarten Jugend des Gesichts beraubten und durch ihre Schriften oder ausgezeichneten Fähig-

higkeiten berühmt gewordenen Dichtern, Tonkünstlern, Mathematikern, Philologen, Gottesgelehrten, Mechanikern u. s. w. Zwey Vorlesungen im Museo zu Bremen gehalten. ebend. 1815. gr. 8. Von den unsterblichen Verdiensten der Stadt Bremen um die Ausbreitung der Reformation Lutheri in den Jahren 1522 bis 1554. Zwey Vorlesungen im Museo zu Bremen am 4 und 11 März 1816 gehalten. ebend. 1816. gr. 8. Historisches Lesebuch für die Bürgerschulen in Bremen. ebend. 1817. gr. 8. Geschichte der Glaubensreinigung in Teutschland durch D. Martin Luther und seine Gehülfen; ein Lesebuch für die Jugend. ebend. 1817. gr. 8. Zwey Predigten bey der dritten Reformations-Jubelfeyer am 31 Oct. und 2 Nov. 1817 im Dom gehalten. ebend. 1817. 8. Erneuertes Andenken der Männer, die für und gegen die Reformation Lutheri gearbeitet haben. 1ster Band. ebend. 1818. gr. 8. Lexikon aller Gelehrten, die seit der Reformation in Bremen gelebt haben; nebst Nachrichten von gebornen Bremern, die in andern Ländern Ehrenstellen bekleideten. Mit dem Bildnisse des Verfassers. ebend. 1818. 2 Thle. gr. 8. Lebensgeschichte des Reformators Ulrich Zwingli, mit einem Abrisse der Schweizer Reformationsgeschichte und kurzen Nachrichten der Männer, welche dieselbe befördern halfen. Mit Zwingli's Portrait. ebend. 1818. 8. — Das im 6ten Bde erwähnte Taschenbuch für Jünglinge gab er mit *H. W. F. Uelzen* heraus. — Nachricht von einer sehr seltenen Cosmographie des Pfarrherrn Rauw zu Wetter in Hessen; *in den* literarischen Blättern (Nürnb. 1803) Bd. 3. S. 251 - 253. Nachricht von einer seltenen Ausgabe des Rüxnerischen Turnierbuchs von 1532; S. 215 - 217. u. Bd. 4. S. 325 - 330. Nachricht von einer seltenen, zu Basel 1491 in Fol. gedruckten Bibel; *ebend.* Bd. 4. S. 337 - 339. — Auch die Fürsten haben in ältern Zeiten einander mit Schimpfreden überhäuft,

häuft, die jetzt kaum in den Hütten der Niedern gehört werden; *in der* Leipz. Lit. Zeit. 1807. Int. Bl. Nr. 26. Vom Cisio Janus; Nr. 49. Beytrag zu Joh. Muslers Schriften; *ebend.* 1808. Nr. 21. Lebensumstände des Conrad Lagus; Nr. 42. Leben und Schriften des Leo Juda; Nr. 47. Hermanns Bredenkamps Leben und Schriften; Nr. .. Ueberdies viele Nachträge zu *Meusel's* Lex. verstorb. teutscher Schriftsteller Bd. 8 u. 9 in den Jahrg. 1808-1811 und zum 17ten Bde dieses Werkes in den Jahrg. 1821 und 1822 — Etwas über die Unähnlichkeit der Menschen; *im* Hannöver. Magaz. 1814. Nr. 51. Bonaparte und Gustav Adolph; Nr. 92. Paul Gerhards Leben; *ebend.* 1815. Nr. 18. Noch einige Beyträge in den J. 1814 u. 1816. — Hat auch Antheil *an der* 6ten Auflage des Gesangbuchs der Domgemeinde zu Bremen (1814. gr. 8). — Recens. in der Leipz. Lit. Zeit. — Vgl. *dessen* Bremisches Gel. Lex. Bd. 2, vor dessen ersten Bande sein Brustbild sich befindet.

ROTH (A. W.) §§. Beantwortung der von der Regensburger botan. Gesellschaft aufgegebenen Preisfrage: Was sind Varietäten im Pflanzenreiche? nebst beygefügtem Verzeichnisse der gewöhnlichen Varietäten. Regensb. u. Lpz 1811. 8. *Novae Plantarum species praesertim Indiae orientalis, ex collectione doct B. Heynii cum descriptionibus et observationibus. Halberstad.* 1821 (1820). *gr. 8* — *Von den* Catalectis botanicis *erschien* 1806 Fascic. III.

15 B. ROTH (Ch. Th.) seit 1814 *D. der Philos.* §§. *Von seinem* Lehrbuch der Geschichte *erschien* 1811 der 2te Theil, welcher die neuere Geschichte enthält, und vom 1sten Theil die 2te umgearbeit. und verbess. Aufl.

10. 11 u 15 B. ROTH (Chr. Fried) Vater von Karl Friedrich R. *Starb am* 27 *Sept.* 1813. §§. *Von sei-*

ſeiner kurzen latein. Sprachlehre *erſchien* 1809 die 2te verm. u. verbeſſ. Aufl. (Hierzu gehört: Wörterbuch für die den ſyntaktiſchen Regeln der Rothiſchen lateiniſchen Sprachlehre untergeſetzten Beyſpiele. Stuttg. 1809. 8). 3te 181 . 4te verbeſſ. 1817. — *Von den* latein. Stylübungen ward der 1ſte Theil 1822 *neu* aufgelegt. — Vgl. *Chr. Fried. Rothii* Laudatio. Stuttgard. 1814. 8.

15 B. ROTH (Fried.) Die hier angeführte Schrift gehört *Karl Joh. Friedr. Roth.*

10 u. 11 B. ROTH (F. A.) *ward 1810 Obervogt und erſter Beamter in Emmendingen, 1813 geh. Rath und ſtarb am 19 Octbr. 1816.*

ROTH (Georg Friedrich) *D. der Philoſ. königl. Bayr. Conſiſtorialrath und 2ter Hauptprediger an der Stiftskirche zu Ansbach* (vorher Dekan und Stadtpfarrer an der daſigen St. Johanniskirche): *geb. zu Neunkirchen am 12 Junius 1776.* §§. Predigt über Joh. 6, 63 - 69. bey der zweyten Synode zu Ansbach am 7 Jul. 1812 gehalten. Ansbach 1812. 8. Mit welchen Geſinnungen haben wir den Eintritt in ein neues Jahrhundert unſerer Kirche zu feyern? Eine Predigt bey der 3ten Jubelfeyer der Reformation am 31 Oct. 1817 zu Ansbach gehalten. ebend. 1817. 8. neuer Abdruck 1819. Betrachtungen über den ächten Geiſt der evangeliſchen Kirche, und Ermunterungen, welche wir aus denſelben für uns nehmen ſollen. Eine Predigt bey der dritten Jubelfeyer der Reformation am 2 Nov. 1817 zu Ansbach gehalten. ebend. 1817. 8. 1819. — Rede bey der feyerlichen Einführung des erſten Aerndtewagen zu Ansbach; in D. *C. E. N. Kaiſer's* Schrift: die Feyer des 30 Julius im denkwürdigen Jahre 1817 in der Kreishauptſtadt Ansbach (Ansbach 1817. 8).

ROTH (G. M.) *ſtarb am 3 Januar 1817; geb. nicht am 22 März, ſondern am 12 Febr.* §§. Grundriſs

der reinen allgemeinen Sprachlehre, zum Gebrauch für Akademien und obere Gymnasien entworfen. Frankf. a. M. 1815. 8. — *Von den* Anfangsgründen der Teutschen Sprachlehre und Orthographie *erschien* 1814 die 2te verbess. und in ein Werk gedrängte Aufl. — Vgl. *F. C. Matthiä's* 12te Fortsetzung der Nachrichten vom Frankfurter Gymnasio (1817) S. 12.

10 u. 15 B. ROTH (Joh. 2) ist *W. J. Roth* im 15ten Bde.

ROTH (J. E.) *starb im J. 1806.*

ROTH (Joh. Ferd.) *ward 1813 Stadtpfarrer und starb am 21 Januar 1814.* §§. Nürnbergisches Taschenbuch. 1stes Bdchen. Nürnb. 1812. 12. mit 5 Kpf. 2tes Bdch. 1814 (1813). m. 3 Kpf. (Auch *unt. folg. Titel:* Nürnbergs neueste Beschreibung und Verfassung, nebst einem Verzeichniss der Kaufleute, und 100 Postreiserouten nach verschiedenen Richtungen des Inn- und Auslandes). Anleitung zur Selbstprüfung, seinen lieben Katechumenen zunächst gewidmet. ebend. 1813 (1812). 12. — Vgl. *J. C. J. Wilder's* Schrift zu Joh. Ferd. Roths Andenken; im Namen des Nürnbergisch-Pegnesischen Blumenordens. Nürnberg 1815. 8.

ROTH (J. G. L.) *starb am 16 Sept. 1814.*

ROTH (Johann Gottlob) *Organist und Mädchenlehrer zu Elsterberg im Voigtlande* (vorher von 1785-1801 Schullehrer zu Taltitz): *geb. zu Rossbach im Voigtlande 1762.* §§. * Vorkenntnisse zum Kopf- und Tafelrechnen, für angehende Rechner aus allen Ständen für das gemeine Leben. Ein Seitenstück zum 2ten Theile des ersten Lehrmeisters, der fleissige Rechenschüler betitelt. Leipz. 1820. 8. *(Nennt sich unter der Vorrede).* Neuer Abdruck 1822.

von ROTH (J. R.) *starb am 31 Decbr. 1812.*

ROTH (J. T.) §§. *Von seinen* Materialien für das Handwerksrecht *erschien* 1810 die 2te unveränderte Aufl. in 4 Heften.

11 u. 15 B. ROTH (K. J. F.) seit 1817 *königl. Bayr. Ministerialrath zu München* (vorher Stadtsyndicus zu Nürnberg, 1808 königl. Bayr. Ober-Finanzrath zu München, 1810 Steuer- und Domainensektionsrath bey dem Finanzministerio). §§. * *Fried. Ferd. Drückii, Professſ. Stuttgardiensis nuper defuncti, Laudatio. S. l. 1807. 8.* Lobschrift auf Johann von Müller, den Geschichtschreiber. Gelesen in der königl. Akademie der Wissenschaften zu München, am 29 May 1811. Sulzbach 1811. gr. 8. Ueber Thucydides und Tacitus, vergleichende Betrachtungen, gelesen in der königl. Bayr. Akad. der Wissensch. am 13 Oct. 1812. München 1812. 4. Zum Andenken *Heinrich Schenks*, weil. kön. Bayr. effektiven geheimen Raths, General-Directors der Finanzen, Commandeur des Civilverd. Ord. u. s. w. ebend. 1813. 4. * *Christoph. Fried. Rothii Laudatio. Stuttgard. 1814. 8.* Bemerkungen über den Sinn und Gebrauch des Wortes Barbar. Gelesen in der öffentl. Versammlung der Akad. der Wissensch. München 1814. gr. 4. Hermann und Marboth. Stuttgart 1817. 8. Bemerkungen über die Schriften des *M. Cornelius Fronto*, und über das Zeitalter der Antonine. Gelesen in der öffentl. Versamml. der Akad. der Wissensch. Nürnberg 1817. 4. * Ueber des Herrn Chr. Aug. Fischers zu Würzburg Geschichte seiner Amtsführung und Entlassung. Stuttg. 1818. 8. Gab heraus: * *Fried. Heinr. Jacobi's* Werke. 4ter Bd. 3te Abtheil. und 5ter Bd. Leipz. 1819-1820. gr. 8. (Die ersten Bde gab *Jacobi* selbst, die 1ste u. 2te Abtheil. des 4ten Bdes aber *Joh. Fried. Köppen* heraus). — Nachrichten von dem Leben Paul Wolfgang Merkels, weil. verordneten Vorstehers des Handelsplatzes Nürnberg; *im* neuen Taschenbuch von Nürnberg Bd. 2 (1822) S. 232-261.

ROTH

ROTH (Karl Ludwig) seit 1822 *Rector am Gymnasio zu Nürnberg* (vorher Professor am mittlern königl. Gymnasio zu Stuttgart): *geb. zu . . .* §§. Zeitgebrechen. Ansichten und Parallelen. Stuttgart 1820. 8. Erinnerung an die sittliche Wirksamkeit der verewigten Königin Katharina von Würtemberg; eine Rede. ebend. 1821. gr. 8. Von der Erziehung im Unterrichte; eine Rede. Nürnberg 1822. gr. 8.

15 B. ROTH (Ph. F.) *ward 1812 Pfarrer zu Katzenhochstedt im Landgericht Weissenburg: geb. am 7 Junius 1751.* — Sein Bildniss, in Kupfer gestochen vom Kantor *Butz* in Weissenburg, 1810.

15 B. ROTH (R. G.) ist auszustreichen, weil seine dort angeführte Schrift dem verstorb. Rect. *Rath* zu Halle gehört.

ROTH (W. J.)*) §§. Sammlung aller in dem Königreich Böheim kundgemachten Verordnungen und Gesetze; bearbeitet von *W. G. Goutta.* 1ster Ergänzungsband. Prag 180 . gr. 8. 2ter Ergänzungsband 180 . 3-5ter Ergänzungsband 1808. 6-12ter Ergänzungsband 1809-181 . Auszug aus der von *G. W. Goutta* herausgegebenen Sammlung der sämmtlichen politischen und Justizgesetze, welche unter Kaiser Franz I in den sämmtlichen k. k. Erblanden erlassen worden sind. . . . 1811-1813. 5 Bde . . .

ROTHAMEL (K. F.) *starb am 7 Nov. 1806. War seit 1805 Vize-Oberschultheiss und Commissionsrath* (vorher seit 1800 Beysitzer des Criminalgerichts zu Marburg, und 1802 Schützenkapitain). §§. *Taschenbüchlein; ein Geschenk für die Kinder der Landleute, welche rechtschaffene und glückliche Menschen werden wollen. O. Drucko. 1802. 8. Etwas zur Bildung eines Justizbeam-

*) Identisch sind *Johann Roth 2* im 10ten und 15ten Bde.

beamten, oder Skizze der Pflichten und Geschäfte eines Justizbeamten, mit vorzüglicher Rücksicht auf Hessen. Cassel 1802. 8. Was bedeutet der Name: Schütz? und was ist die wahre Bestimmung eines treuen Schützen? Eine Anrede an die Schützenkompagnie zu Marburg, den 8 Nov. 1802. ebend. 1802. 8. — Ueber den Beweis der unvordenklichen Verjährung, besonders nach Hessischen Grundsätzen; in *(B. Ch. Duysing's)* Annalen der Gesetzgebung und Gesetzpflege in den churfürstl. Hessischen Landen H. 1 (1804) S. 39 folg. H. 2. S. 84 folg. Kann auch nach Hessischen Rechten ein überführter Verbrecher gestraft werden? und durch welchen Beweis muss er überführt werden? *ebend.* H. 3. S. 44 folg. H. 4. S. 159 folg. Ueber die Verbindlichkeit zur Ablage eines Zeugnisses und Zeugen-Eides in bürgerlichen Rechtssachen; *ebend.* H. 6. S. 35 folg. — Versuch einer Darstellung der rechtlichen Verhältnisse zwischen dem Hause Kur-Hessen und dem Freyherrn von Schenck zu Schweinsberg im Gericht Reizberg und dem von Schenckischen Gerichte Eigen; *in den* Hessischen Denkwürdigk. Th. 4. Abtheil. 2. S. 428. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 440-442.

ROTHE (G. F.) *starb am 24 Decbr. 1813.* §§. Hat im Manuscr. eine Geschichte der Thomaskirche hinterlassen. — Vgl. *Ermel* Altes und Neues von Grimma S. 222.

10. 11 u. 15 B. ROTHE (H. A.) §§. *Diss. Solutio problematis summe memorabilis atque generalis ad divisionem polygonorum per diagonales spectantis. Erlang. 1814. 8.* * *Pr. De inaequatitatibus mathematicis. I-III. ibid. 1815-1817. Fol.* Gemeinschaftlich mit *K. G. C. Bischof* und *Ch. G. Nees v. Esenbeck:* Die Entwickelung der Pflanzensubstanz, physiologisch, chemisch und mathematisch dargestellt. ebend. 1819. gr. 4. Theorie der combinatorischen Integrale, erfun-

 den,

den, dargestellt, und mit mehrern Anwendungen auf die Analysis versehen. Nürnb. 1820. 4. — *Von dem* systemat. Lehrbuch der reinen Mathematik *erschien* 1811 der 2te Theil. (*Auch unt. d. Titel:* Handbuch der reinen Mathematik, 1ster Bd. 2ter Theil: Arithmetik).

ROTHE (Im. G.) *ward 1808 in Ruhestand gesetzt und starb am 9 Julius 1809.* — Vgl. *Otto* Bd. 4.

10 u. 15 B. ROTHE (Im. V.) *starb am 6 April 1813.* §§. Versuch einer kurzen Geschichte der Sechsstadt Görlitz. 1. 2tes Heft. Görlitz 1805. 8. Wie kommt man durch die Welt? oder die Kunst, zu einem einträglichen Amte, grossen Vermögen und hohen Alter zu gelangen. Ein Blatt für Jedermann. Ronneburg 1806. Fol. — Einige Gratulat. Schriften in den J. 1804 u. 1805. — Von den Mollersteinischen Vermächtnissen in Sohra; *in der* Lausitz. Monatsschrift 1805. I. S. 280 folg. — Zum 15ten Bde ist zu erinnern, dass der Görlitzer Anzeiger, und der S. 224. Z. 4 erwähnte Anzeiger identisch sind. — Vgl. *Otto* Bd. 4. Görlitzer Anzeiger 1813. S. 82.

10 B. ROTHE (J. B.) *war Sprachlehrer in Dresden und starb um das J. 1799.* §§. * Alphabet, ou premier élémens de langue françaiſe. Dresd. 1799. 8. — *Von seinem* Auszug aus *Volney's* Reise nach Aegypten *erschien* 1811 die 2te Aufl.

Freyherr von ROTHKIRCH (Leonhard) *k. k. Kammerherr und Obrist zu Wien: geb. zu . . .* §§. *Giebt heraus:* Militairische Monatsschrift. . . .

ROTHMALER (Gottfried Liebegott) *Pfarrer zu Hermannsacker in der Grafschaft Stollberg: geb. zu Rossla am 19 Januar 1760.* §§. Mehrere Predigten und kleine theolog. Schriften in den Jahren 1796 - 1806.

15 B. ROTHMANN (*Johann Bernhard*) *starb am 6 Junius 1811.* (War einige Zeit Musikdirector des Theaters zu Münster, und nachher Professor der Elementargeometrie und Geographie bey dem vormaligen Leibgardeninstitute): *geb. daselbst.* §§. Gedichte *im* Münsterischen Merkur und *Rasmann's* Mimigardia. — Vgl. *Rasmann* S. 105*). Der Freymüthige 1808. Nr. 8. Westphälischer Anzeiger 1811. Nr. 49.

ROTHSTEIN (Johann (?)) *Fabrikant in Erfurt: geb. zu . . .* §§. Magazin für den deutschen Flachs- und Hanfbau, und Verbesserung dieser Produkte in allen ihren Zweigen, sowohl der Cultur als Fabrikation. Bearbeitet und gesammelt u. s. w. und herausgegeben von *D. F. J. Bertuch.* 1stes Heft. Weimar 1819. gr. 4. m. Kpf. (*Auch unt. d. Titel:* Die verbesserte Zubereitung des Flachses und Hanfes ohne Roste, durch Hülfe der Christianschen Brechmaschine, nebst praktischen Bemerkungen über deren Behandlung u. s. w.). 2. 3tes Heft. 1820. m. Kpf. — Einige ökonom. Aufsätze *im* allgem. Anzeiger der Deutschen 1819 u. 1820.

von ROTTECK (Karl Wenzellaus) *D. der Rechte, ordentl. Professor des Natur- und Völkerrechts und der Staatswissenschaft zu Freyburg* seit 1818, *grossherzogl. Badischer Hofrath* seit 1816, *auch Mitglied der ersten Kammer der Bad. Stände* (früher ordentl. Professor der Geschichte . . . nachdem er seit 1799 Privatdocent gewesen): *geb. zu . . . 177 .* §§. Trauerrede bey der akademischen Todtenfeyer Sr. Durchl. des Grosherzogs Karl Friedrichs von Baden. Freyburg 1811. 8. Allgemeine Geschichte von Anfang der histor. Kenntniss bis auf unsere Zeiten, für akademische Vorlesungen und zum Selbstunterricht für denkende Geschichtsfreunde bearbeitet. Erster Theil: Alte Welt. 1ster Band, welcher die Einleitung und die Geschichte des Cyrus enthält. Freyburg

 und

und Konstanz 1813. gr. 8. 2ter Bd. Von Cyrus bis Augustus. 1813. 3ter Bd. Von Augustus bis Theodosius. 1813. 4ter Band: Mittlere Zeiten. Von Theodosius bis Karl den Grossen. 1816. 5ter Bd. Von Karl den Grossen bis zum Schlusse der Kreuzzüge. 1818. 6ter Band: Vom Schlusse der Kreuzzüge bis zur Entdeckung Amerikas. 1818. (Jeder Band mit einem Titelkupfer). 2te Aufl. 1822 in 6 Bden. *Gab heraus:* * Teutsche Blätter, für das Jahr 1814 in 2 Abtheilungen. 1ste Abtheil. Kriegs- und politische Nachrichten. 2te Abtheil. Patriotische Erhebungen. Freyburg 1814. gr. 4. Gedächtnissrede auf Joh. Georg Jacobi bey dessen akademischer Todtenfeyer zu Freyburg am 16 Nov. 1814. ebend. 1814. gr. 8. * Ueber den Wiener Congress, von Herrn Abbé *de Pradt.* Aus dem Französ. übersetzt, mit angehängten Betrachtungen des Uebersetzers. ebend. 1816. 2 Bde 8. Ueber stehende Heere und Nationalmiliz. ebend. 1816. 8. Für die Erhaltung der Universität Freyburg. Aus Auftrag des Prorektors und des Konsistoriums geschrieben. ebend. 1817. 8. Ideen über Landstände. Karlsruhe 1819. gr. 8. * Archiv für landständ. Angelegenheiten im Grossherz. Baden. ebend. 1819. gr. 8. Nachher unter seinem Namen: Mit Beyträgen, Abhandlungen und Vorträgen von *Paulus*, von *Wessenberg*, von *Türkheim*, von *Liebenstein* u. s. w. ebend. 1821 (1820). 2 Bde gr. 8. — Grinwald, der Longobarden König; in *J. G. Jacobi's* Iris, ein Taschenbuch auf 1812. — Ueber den Begriff und die Natur der Gesellschaft und des gesellschaftlichen Gesammtwillens; in *S. Erhardt's* Eleutheria Bd. 1. H. 1 (1818) S. 132-181. Ein Wort über Landstände; *ebend.* H. 3. S. 212-225. — Antheil an *Ersch* und *Gruber's* allg. Encycl. der Wissensch.

von ROTTENBURG (Ludwig) *pensionirter königl. Sächs. Geheimer Kriegsrath zu Dresden* (trat, nachdem er kurze Zeit in polnischen Kriegsdien-

sten

ften geftanden hatte, im J. 1780 in kurfächf. Dienfte, ward 1801 Souslieut. bey dem Carabiniers-Regimente, 1790 Premierlieut. 1794 Rittmeifter, 1809 adjungirter Major, und in demfelben Jahre wirkl. Major beym Regiment Prinz Johann, 1812-1814 Geh. Kriegsrath): *geb. zu Danzig am 2 Sept. 1764.* §§. Elementartaktik für die Reiterey, anwendbar für alle europäifche Truppen diefer Gattung. Berlin 1817. gr. 8. m. 6 Kpft. Anfichten von verfchiedenen Gegenftänden der Kriegskunft, befonders der Reiterey. Dresden 1820. gr. 8.

15 B. ROTTMANNER (K.) *lebt auf feinem Landgute Aft bey Landshut: geb. am 30 Octbr. 1783.* §§. Frühlingsblumen. München 1808. 8. — Mehrere Gedichte in *Fr. Aft* Zeitfchrift für Wiffenfchaft und Kunft (Landshut 1808-1810. 3 Bde 8).

15 B. ROTTMANNER (*Simon*) *ftarb am 5 Sept. 1813.* — Vgl. (*Jof. Socher's*) Hauptzüge aus dem Leben des D. Simon Rottmanner's, Gutsbefitzers von Aft. Landshut 1815. 8.

ROUGEMONT (J. C.) *ftarb in Cöln am 28 März 1818.*

ROUSSEAU (Johann Baptift) *Hauslehrer zu Broich bey Mühlheim an der Ruhr: geb. zu . . . 1802.* §§. Poefien für Liebe und Freundfchaft. Hamm 1822. 8. — Gedichte *in der* Colonia und einigen andern Tafchenbüchern.

15 B. ROUSSEAU (K. J.) feit 1808 *königl. Oberbaurath: geb. zu Gotha 177 .* §§. *Mémoires fur le droit des rivières. Sulzbach 1812. gr. 8.* Beyträge zur Deich- und Flufsbau-Polizeygefetzgebung, nebft einem Anhange über die bey Hochgewäffern oder Eisgängen nothwendigen Vorkehrungen. Nürnberg 1820. gr. 8. m. 1 Kpf.

15 B. ROUVROY (Fr. *Guftav*) feit 1821 *königl. Sächf. Obrift-Lieutenant und* feit 1812 *Commandant und Di-*

Director der Militair-Akademie zu Dresden. (Zuerst seit 1791 Stückjunker, 1796 Souslieutenant, 1806 Premierlieut. 1810 Capitain, und 1812 Major). *Geb. zu Dresden am 26 Junius 1771.* §§. Vorlesungen über einen Theil der Geschützlehre. Leipz. 1811. gr. 8. m. Kpf. Vorlesungen über die Artillerie, zum Gebrauch der königl. Sächs. Artillerie-Akademie. Dresd. 1811-1814. 3 Thle gr. 8. m. 23 Tab. u. 29 Kpft. *Vom* 1sten Theile *erschien* 1821 die 2te umgearbeit. Aufl. Das kleine Feuergewehr, sowohl für das Fussvolk als für die Reiterey. ebend. 1820. gr. 8. — Antheil an *J. G. v. Hoyer's* militair. Magazin und einigen andern militair. Zeitschriften. — Vgl. *Haymann* S. 236.

ROUVROY (Johann Georg Karl) Vater des Vorhergehenden; *starb zu Dresden als pensionirter Obrist der Artillerie am 7 Julius 1820* (vorher seit 1766 Premierlieutenant, 1781 Staabscapitain, 1803 Major, 1809-1810 Obrist): *geb. zu Dresden am 25 May 1745.* §§. Der Krieg unter der Erde, oder Abhandlung von der Minirkunst, zum Gebrauch derjenigen, welche diese Kunst praktisch lernen wollen. Ein hinterlassenes Werk von einem erfahrnen französ. Mineur-Directeur. Aus dem Französ. übersetzt. Freyberg 1811. gr. 4. m. Kpf. und Tabellen.

10 u. 15 B. ROUX (J. A. K.) §§. Worte zur Empfehlung der Leibesübungskunst. Bey der Wiedereröffnung der diesjährigen Leibesübungen am 1 März 1820 gesprochen vom Obergymnasialschüler Siegmund Peuchen. Erlang 1820. 8. — *Von seinem* Grundriss der deutschen Fechtkunst *erschien* Leipz. 1817 die 2te verbess. u. verm. Aufl. *unt. d. Titel:* Die deutsche Fechtkunst, enthaltend eine theoretisch-praktische Anweisung zum Stossfechten, zum Gebrauch für Akademiker und Militairschulen.

le ROUX-

le *ROUX-LASERRE* (J... V...) *Sachsen-Meiningischer Legationsrath und Lehrer zu Schnepfenthal: geb. zu* ... §§. Methodische Grammatik der französ. Sprache, allgemein fasslich vorgetragen, und mit Rücksicht auf die deutsche Sprache bearbeitet. Leipz. 1815. 8. Französisches Lesebuch für Schulen, nebst einer kurzen Grammatik. Mit grammatikalischen Erklärungen und kurzen Anmerkungen über Sprach-Eigenheiten und einem vollständigen Wortregister. ebend. 1816 (1815). gr. 8.

15 B. ROUX (J. W.) *jetzt auch D. der Philos.* §§. Der Gewehrkenner. Leipz. 1821. 8.

15 B. ROYER (F. und J. J.) sind auszustreichen; ihr Name ist *Röver.*

ROYKO (K.) *starb am 20 April 1819.* (Zuerst 1773 Profess. der Philosophie zu Grätz, 1774 Profess. der Kirchengeschichte, 1777 Director des Studenten-Seminars, — 1781 Profess. der Pastoraltheologie zu Prag, 1790 Dekan der theolog. Facultät, 1791 Referent bey der geistl. Commission, 1793 Gubernialrath, 1794 Prälat der Stiftmessen-Adjustirungs-Commission, 1811 Domprobst). *Geb. zu Marburg in Steyermark am 1 Januar 1744.* §§. Oratio inauguralis de studio historiae ecclesiasticae. Graecii 1777. .. Oratio dicta ad Senatum Populumque academicum, cum hic natalem Francisci II Augusti diem coleret. Pragae 1789. .. — Recens. in der allgem. deutschen Bibliothek und der Helmstädter Lit. Zeit. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RUBENS (L...) *Lehrer der englischen Sprache an der Hauptschule zu Dessau: geb. zu* ... §§. Leitfaden für den ersten Unterricht in der Aussprache des Englischen. Dessau 1819. gr. 8. Brittische Blumenlese aus ältern und neuern Dichtern. Mit biographischen und literarischen Notizen, einer

Prosodie und Erklärung schwieriger Wörter und Stellen. ebend. 1820. gr. 8. Analekten aus der Geschichte Englands; ein Lesebuch für Englischlernende. Leipz. 1822. gr. 8.

RUBLACK (Karl Friedrich August) *D. der Medicin und prakt. Arzt zu Dresden: geb. zu Lieberosa in der Niederlausitz am 24 August 1787.* §§. *Diss. inaug. de herniotomia crurali. Lips. 1817. 4.* Der Tag der Liebe. Allegorisches Festspiel zur Feyer des 28 Oct. 1817 gedichtet. Dresd. 1817. 8. Lieb um Liebe; Schausp. in 1 Act mit Chören. O. Druckort und Jahr (1818). 8. Taschenbuch dramatischer Spiele, zur Feyer häuslicher Feste. 1ste Lieferung für das Jahr 1820. Dresd. 1819. 12. Die Viskonti; Trauersp. in 4 Aufzügen. Leipz. 1820. 8. — Scenen aus dem noch ungedruckten Trauerspiele Clarissa; *in der* Zeit. für die eleg. Welt 1816. Nr. 184-186. — Gedichte und prosaische Aufsätze in dem Freymüthigen, dem Proteus, den Mannigfaltigkeiten (Stuttg. 1816) und dem literar. Merkur.

RUBO (J..) *D. der Rechte zu . . . : geb. zu . . .* §§. Versuch einer Erklärung der Fragmente l. 2. 3. 4. 85 Dig. de verbor. Obligat. — Ueber die Theilbarkeit der Obligationen nach den Grundsätzen des röm. Rechts. Berlin 1822. 8.

RUCKSTUHL (Karl) *Oberlehrer am Gymnasio zu Bern: geb. zu . . .* §§. Prolog auf die Errichtung eines Turnplatzes; zum Beschluss des Schuljahrs u. s. w. am Gymnasio. Bern 1817. 8. Ein Tag am Siebengebürg. (Aus den Rheinischen Unterhaltungsblättern besonders abgedruckt). Crefeld 1822. 8. — Antheil an dem Morgenblatt und den Alpenrosen.

15 B. RUDEL (J. H. D.) *geb. zu Ebelsbrunn 1775.* §§. Liebesopfer beym frühen Tode hoffnungsvoller Kinder. Zwickau 1819. 8. Kurze Erklä-

klärungen und erbauliche Betrachtungen über die im Königreich Sachsen bey dem sonntäglichen Vormittagsgottesdienste 1820 angeordneten biblischen Texte, zur Hausandacht und zum Gebrauch der Schulen. Leipz. 1820. 8. Letzte Predigt vor dem Einreissen der alten Kirche zur Ehelsbrunn, Dom. Judica, d. 19 März 1820 zum rührenden Andenken seiner lieben Zuhörer herausgegeben. Zwickau 1820. 8.

RUDHART (Ignatz) *D der Rechte und* seit 181 . *kön. Bayr. Generalfiskalatsrath zu München* (vorher seit 1811 ausserordentl. Professor der Rechte zu Würzburg, und 1812 ordentl. Proſeſſ.): *geb. zu Weiſsmain im Bambergiſchen am 11 März 1790.* §§. Untersuchung über die systematische Eintheilung und Stellung der Verträge für Doctrin und Legislation. Eine gekrönte Preisschrift. Nürnberg 1811. gr. 8. Ueber das Studium der Rechtsgeschichte, als Antrittsrede vorgetr. in drey öffentl. Versammlungen. Würzb. 1811. 8. Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft. ebend. 1812. gr. 8. Controversen im Code Napoleon, nach der Artikelfolge erläutert. 1ste Abtheil. ebend. 1813. 8. Die Geschichte der Landstände in Bayern, erzählt. 2 Bde (jeder von 2 Büchern). Heidelb. 1816. 8. 2te unveränd. Ausg. München 1819. 2 Bde 8. Ueber die Verwaltung der Justiz durch die administrativen Behörden. Eine juridische Skizze, als ein Beytrag zur Revision der Gesetzgebung in Bayern. Würzb. 1817. 8. Uebersicht der vorzüglichsten Bestimmungen verschiedener Staatsverfassungen über Volksvertretung. München 1819. gr. Fol. Abriss einer Geschichte der Bayerischen Gesetzgebung. Eine Vorlesung. ebend. 1821. gr. 4. Das Recht des deutschen Bundes. Ein Lehrbuch zum Gebrauche bey Vorlesungen an deutschen Universitäten. Stuttgart 1822. gr. 8. — Ueber die Eintheilung und Unterscheidung der Früchte in natürliche und bür-

gerliche, nach ihren praktischen Folgen in Bezug auf Legislation; in *Günner's* Archiv für die Gesetzgeb. Bd. 4. H. 2. S. 314-364. — Vgl. *Jäck.*

von RUDLOFF (F. A.) *ward 1799 Regierungsrath, 1813 D der Rechte, 1818 in Adelstand erhoben, und starb am 14 May 1822.* §§. Vertrag zwischen Sr. Maj. dem König von Schweden und Sr. Durchl. dem Herzog von Mecklenburg-Schwerin über die Stadt und Herrschaft Wismar. . . . 1803. Fol. (ward von Hofr. *G. J. Kolbe* ins Französ. übersetzt). * Gemeinschaftliche Abstammung der herzogl. Häuser Sachsen-Weimar und Mecklenburg-Schwerin, den 19 Jul. 1810. . . . 1810. Fol. Stammtafel der Familie Rudloff nach von Gleichensteins und von Dreyhaupts genealog. Tabellen, aus urkundlichen Quellen diplomatisch berichtigt. Schwerin 1810. Fol. — *Von dem* pragmat. Handbuch der Mecklenburg. Geschichte *erschien* 1821 der 3te Theil in 2 Bänden. (Auch *unt. d. Titel:* Neuere Geschichte von Mecklenburg, 1. 2ter Bd. 2te verbess. u. verm. Aufl.). — *Von dem* Mecklenburg. Reichscontingent gegen Frankreich u. s. w. *erschien* 1795 die 2te Lieferung. — *Von dem* Versuch einer richtigen Auslegung *kam* 1804 die 2te Aufl. und 1805 noch ein 2ter Theil *heraus.* — *Der* Staatskalender *ward* bis zum J. 1822 *ununterbrochen fortgesetzt.*

RUDLOFF (Ignatz) *starb am 10 März 1818 zu Veszele bey Tyrnau in Ungarn.* (War zuerst D. Philos. und Domherr zu Zabern in Elsass, emigrirte aber, und ward sodann Hofmeister in Burghausen, und von 1798-1801 Präfekt an der Ritterakademie zu Wien; hierauf unterrichtete er die Söhne des Grafen von Colloredo, und wendete sich 1810 nach Veszele). *Geb. zu Wolkheim in Elsass am 22 Januar 1753.* §§. Mehrere Flugschriften antirevolutionairen Inhalts. Ueber die Ameisen, . . . Burghausen 1796. . . —

Ueber

Ueber die baumartige Cultur der Rosen; in *André's* ökonomischen Neuigkeiten und Verhandlungen . . . — Vgl. *André's* Hesperus 1818. Dec. S. 193 - 196. Allg. Lit. Zeit. 1819. Nr. 268.

RUDLOFF (W. A.) *ward 1819 Ritter des Guelphen-Ord.*

RUDOLPH (August Friedrich) *Cantor und dritter Schulcollege zu Pegau: geb. zu Auma 1780.* §§. Anweisung zum Kopfrechnen, mit hinlänglichen Aufgaben verbunden, und zum Gebrauch in Bürger- und Landschulen sowohl, als auch zur eigenen Belehrung ausgearbeitet. Pegau 1819. 8.

RUDOLPH (A. F. W.) §§ *Pr. I-XXIII de Juvene ad vitam academicam maturo. Zittav. 1799-1810. 4.* (Vom 7ten Progr. an giebt es, ausser der allgemeinen Aufschrift, auch noch *besondere* Titel). Bemerkungen über die Kinderzucht. 1-9tes Stück. ebend. 1809 - 1819. Fol. *Pr. I-X de rerum et verborum discrimine. ibid. 1810-1817. 4.* Was ist Reinheit der Sprache? 1. 2tes Stück. ebend. 1815. 1816. 4. Arithmetik, als Stoff zur Uebung im wissenschaftlichen Denken. ebend. 1815. 8. Pr. Beweis, dass die heilige Schrift für jeden rechtschaffnen Lehrer deutlich sey. ebend. 1815. 4. Progr. Grundlage der Methode des Unterrichts. ebend. 1818. 4. Einladung zur Feyerlichkeit am Regierungsjubiläo des Königs von Sachsen: von dem Namen des Gerechten. ebend. 1818. 4. — *Varietas lectionis in Eutyphrone Platonis e Cod. Ms. Zittaviensi;* in *Beckii* Commentariis societ. philologici Lipsiens. Vol. III (1803) p. 120 - 137. *Varietas lectionis in Platonis apologia Socratis;* ibid. Vol. IV. p. 61 - 103. — Bemerkungen über in Zittau entdeckte Reliquien; in *K. G. Hering's* Vergangenheit und Gegenwart 1812. Nr. 17. 23 folg. — Viele Gedächtniss- und andre kleine Schriften in den J. 1802 - 1814. — *Das Progr* de philologia, philosopho necessaria, *besteht aus*

2 Thei

2 Theilen. — *Von den* Nachrichten über das Zittauifche Gymnafium *erfchienen* noch das 3te bis 10te Stück in den J. 1807-1820. — Vgl. *Otto* Th. 4.

RUDOLPH (Gottlob Traugott) *ftarb am 1 April 1820. War D der Medicin und prakt. Arzt zu Dresden* (früher zu Leipzig): *geb. zu . . . 1784.* §§. Anatomifch-medicinifch-chirurgifches Tafchenbuch für Feld- und Wundärzte, deutfcher Armeen. Berlin 1816. 8. m. 3 Kpft.

RUDOLPHI (J. C.) *ftarb am 28 März 1813; war geb. am 13 Sept. 1729.* §§. *Von feiner* Nelkentheorie *erfchien* zu Weimar 1816 eine neue Aufl. fo wie *von dem* Gartenkalender 1816 ebenfalls eine neue Aufl. *unt. folg. Titel:* Gartenkalender auf das ganze Jahr, oder Anweifung zu allen Arbeiten und Verrichtungen in Blumen- Gemüfe- und Obftgärten, nach 40jähriger Erfahrung. — *Von der* Befchreibung einer Nelken- und Aurikel-Stellage foll der im J. 1801 verftorb. *Joh. Fr. Ranfft* Verfaffer feyn.

10 u. 15 B. RUDOLPHI (K. A) *ward 1810 ordentl. Profeffor der Anatomie und Phyfiologie an der Univerfität zu Berlin, 1816 Geh. Medicinalrath, 1821 Ritter des rothen Adlerord 3ter Cl. Auch ift er Director des anatomifchen Mufeums und Mitglied des wiffenfchaftlichen Departements für das Medicinalwefen* §§. *Obfervationes circa fabricam Ranae pipae Berl. 1811. gr. 4. m. Kpf. Spicilegium obfervationum anatomicarum de Hyaena. ibid. 1812 gr. 4. m. Kpf.* Beyträge zur Anthropologie und allgemeinen Naturgefchichte. Mit Pallas Portrait. ebend. 1812. gr. 8. *Entozoorum Synopfis, cui accedunt Mantiffa duplex et Indices locupletiffimi ibid. 1819. gr 8. m 3 Kpf.* Grundrifs der Phyfiologie. 1fter Band. ebend. 1821. gr. 8. — Ueberficht der bisher bey den Wickelthieren gefundenen Steine; *in den* Denkfchrif-

ſchriften der Berlin. Akad. der Wiſſenſch. 1812-1813. phyſikal. Claſſe S. 171-207. Ueber die ſenſible Atmoſphäre des Nerven; S. 208-221. Einige Bemerkungen über den ſympathiſchen Nerven; *ebend.* 1814-1815. S. 161-174. Ueber Hornbildung; S. 175-184. Beſchreibung des Gehirns von einem Kinde, welchem das rechte Auge und die Naſe fehlte; S. 185-200. Ueber eine menſchliche Miſsgeburt, die nur aus einem Theil des Kopfes und Halſes beſteht; *ebend.* 1816-1817. S. 99-110. Anatomiſche Beobachtungen; S. 111-123. Ueber die Anatomie des Löwen; *ebend.* 1818-1819. S. 131-150. Denkſchrift auf den Profeſſor J. G. Walter; *ebend.* 1820-1821. S. IX-XIX. Einige anatomiſche Bemerkungen über Balaena roſtrata; *ebend.* S. 27-40. Beobachtungen aus der vergleichenden Anatomie; S. 223-246. — Antheil *an den* Horis phyſicis Berolinenſibus, curante *C. G. Nees v. Eſenbeck* (Bonnae 1820. Fol.).

RUDOLPHI (K. C. L.) *ſtarb zu Heidelberg, wohin ſie 1801 ihr weibliches Erziehungs-Inſtitut aus Hamm bey Hamburg verlegt hatte, am 15 April 1811; ſie war geb. 1754.* §§. *Von dem* Gemälde weiblicher Erziehung *erſchien* 1816 die 2te Aufl. mit einer Vorrede vom Kirchenrath *Schwarz.* — Vgl. Allgem. Lit. Zeit. 1811. Nr. 55.

RUDOLPHI (Wilhelm Chriſtoph Ludwig) ſeit 1810 *Prediger zu Demern im Fürſtenthum Ratzeburg* (vorher ſeit 1800 Subrector an der Domſchule zu Ratzeburg): *geb. zu Friedland im Mecklenburgiſchen ...* §§. Lateiniſches Schulbuch für mittlere Schulclaſſen, enthaltend lateiniſche Erzählungen aus der Geſchichte der Deutſchen, nebſt einem vollſtändigen lateiniſch-deutſchen Wörterbuche; Deutſchlands Jugend gewidmet. Stendal 1810. 2 Theile 8.

RUDOLSTÄDTER (C. G.) *iſt geſtorben.*

10 B. RUDORFF (A. G.) *jetzt Lehrer des Feldmeſſens bey der königl. Forſtakademie zu Tharand* (vorher Forſtvermeſſungsconducteur): *geb. zu Dresden am 14 Octbr. 1768.* §§. *Von der* Abhandlung vom ökonom. Feldmeſſen *erſchien* 1813 die 2te Aufl. m. 17 Kpft.

15 B. *von* RUDTORFER (F. X.) *ward 1807 D. der Medicin und 1810 ordentl. Profeſſor der theoretiſchen Chirurgie* (zu Wien). §§. Kurzer Abriſs der ſpeciellen Chirurgie für angehende Wundärzte. 1ſter Band. Wien 1812. gr. 8. neuer Abdruck 1818. *Armamentarium chirurgicum ſelectum*, oder Abbildung und Beſchreibung der vorzüglichſten ältern und neuern chirurgiſchen Inſtrumente. 1. 2tes Heft. ebend. 1819. gr. 4. 3 - 24tes Heft 1820. 25 - 32tes Heft 1821. (Bey den erſten 30 Heften befindet ſich, zu jedem Hefte, eine Kupfertafel in Royal - Folio; die 2 letzten heiſſen auch: 1ſtes u. 2tes Ergänzungsheft). Abhandlung über die Verbeſſerung der zur Wiederbelebung der Scheintodten erforderlichen Inſtrumente, Geräthſchaften und Nebenerforderniſſe. ebend. 1821. gr. 8. — *Von den* im 15ten Bde erwähnten 2 Abhandlungen *ſind* 1818 wohlfeilere Ausg. *erſchienen.*

RüCKER (Auguſt) *Buchhändler zu Berlin: geb. zu ...* §§. *Gab mit einer Vorrede heraus: Karl Curth's* Cortez, der Eroberer Mexico's; hiſtoriſches Gemälde. Berlin 1818. gr. 8. — Lieferte Auszüge aus Reiſebeſchreibungen in das in ſeiner Buchhandlung erſcheinende von *S. H. Spiker* beſorgte Journal für die neueſten Land - und Seereiſen.

RüCKER (Ch. H. E.) *war Candidat der Mathematik in Weimar.*

RüCKERT (Friedrich) *D. der Philoſ. und Privatgelehrter zu Hildburghauſen* (war früher Privatdocent in Jena, und privatiſirte ſodann in Stuttgart,

gart, Rom und Wien): *geb. zu Hildburghausen* . . . §§. * Deutsche Gedichte von *Freymund Raimar*. Heidelb. 1814. gr. 8. * Napoleon. Politische Komödie von *Freymund Raimar*. 1stes Stück: Napoleon und der Drache. Tübing. 1816. gr. 8. 2tes Stück: Napoleon . . . 1818 (*m. sein. Namen*). Kranz der Zeit. 1ster Band. Tübing. 181 . gr. 8. 2ter Band 1817. Oestliche Rosen. Drey Lesen. Leipz. 1821. 8. *Gab heraus:* Frauentaschenbuch für die Jahre 1822. 1823. Nürnb. 1821. 1822. 12. m. Kpf. — Auch hat er von 181 . - Anfangs 1817 das Morgenblatt für gebildete Stände (worin er in den J. 1815, 1816, 1818 u. 1820 unter eigenen und fremden Namen viele Gedichte lieferte) redigirt. — Gedichte *in dem* Taschenbuch für Damen, *der* Abendzeitung, *der* Urania, *Castelli's* Huldigung den Frauen u. and. Taschenbüchern.

15 B. RüCKERT (Jos.) *starb am 7 May 1813. War bis zum J. 1819 Professor der Geschichte der Philosophie* (zu Würzburg): *geb. zu Beckstein bey Lauda in Franken am 1 März 1771.*

15 B. RüDE (G. W.) *geb. zu . . . im Julius 1765.* §§. Pharmaceutische Erfahrungen, vorzüglich die Receptirkunst betreffend. Leipz. 1815. 8. Chemisches Probircabinet für Apotheker-Visitatoren. Cassel 1821. 8. 2te verm. u. verbess. Aufl. 1822. — Vgl. *Strieder* Bd. 16. S. 545. 546. u. Bd. 18. S. 513.

RüDEL (Karl Ernst Gottlieb) *D. der Philos. und* seit 1816 *Diaconus an der Nicolaikirche zu Leipzig* (zuerst 1794 Nachmittagsprediger an der Paulinerkirche, 1801 substit. Prediger an der Johanniskirche, und 1815 Subdiaconus an der Nicolaikirche): *geb. zu Auma am 17 Decbr. 1769.* §§. Einige Predigten. Leipz. 1800. gr. 8. Die würdige Freude über den wunderbaren Schutz, dessen Andenken wir in dieser Woche erneuern. Eine

Eine Predigt, gehalten am 19ten Sonnt. nach Trinit. über Matth. 9, 1 - 8. nebst einem Tischgebete, gesprochen bey einem festlichen Bürgermahle am 19 Octbr. 1814. ebend. 1814. gr. 8. Abendmahls- und Confirmationsreden, nebst einigen Reden verwandten Inhalts. 1stes Bdchen. ebend. 1815. gr 8. 2tes Bdchen 1817, 3tes 1820. 2te Aufl. des 1sten u. 2ten Bdch. 1821. Der König steht fest; eine Predigt, gehalten am 4ten Sonnt. nach Trinit. zur Feyer der Rückkehr des Königs. ebend. 1815. gr. 8. Wie viel das Leben durch die neueste Erinnerung an unerwartete Rettung aus grosser Gefahr gewinne. Eine Predigt, gehalten am 21sten Sonnt. nach Trinit. als dem 2ten Jahrestag nach der Schlacht bey Leipzig. ebend. 1815. gr. 8. Tauf- und Traureden. 1stes Bdchen ebend. 1815. 8. 2te Aufl. 1819. 2tes Bdch. 1818. Predigten. ebend. 1816. gr. 8. Luther, der grosse Wohlthäter der Jugend. — Eine Predigt, gehalten zur Schulfeyer am 2ten Feyertag des Reformations-Jubel- und Dankfestes. ebend. 1817. gr. 8. Worte eines Vaters an seine Tochter am Tage ihrer Confirmation. ebend 1822. gr. 8. Durch den Segen des Frommen wird eine Stadt erhoben. Eine Predigt, gehalten beym Rathswechsel in Leipzig. ebend. 1822. gr. 8. Confirmationsrede, am 23 März 1823 gehalten. ebend. 1823. gr. 8. — Mehrere Gelegenheits-Predigten in *Tzschirner's* Memorabilien Bd. 2-8. — Vgl. Leipz. gel. Tageb. 1793. S. 15. 16.

RÜDER (Friedrich August) *Privatgelehrter zu Leipzig* seit 1821. (Zuerst 1784 Secretair des Oldenburg. Staatsministers Grafen von Holmer, 1792 Oldenburg. Landgerichts-Secretair, 1797 Amtsverwalter im Lande Würden und hernach Kammer-Assessor, 1811 k. französ. Hypothekenbewahrer und Domainen-Einnehmer zu Oldenburg, 1813 Maire in Hamburg. Nach aufgehobener Belagerung Hamburgs lebte er bis zum

J.

J. 1818 im Holsteinischen, und hierauf in Weimar). *Geb. zu Eutin am 26 Januar 1762.* §§. * Blicke in das Ständewesen und in die Entwickelung der Landes- und Gutshoheit in Holstein. Kiel 1816. gr. 8. * Winke für die Bildung des Holsteinischen Landtages und neuer Verfassung. Altona 1817. gr. 8. Was kann die Regierung für Holsteins Wohlfahrt vor Berufung des Landtags thun? ebend. 1817. gr. 8. Das türkische Reich in Beziehung auf seine fernere Existenz und die Sache der Griechen. Leipz. 1822. 8. (stand kürzer im Weimar. Oppositionsblatt 1818). Mit *Fr. Gleich* und *B. J. F. v. Halem:* Der Freyheitskampf der Griechen gegen die Türken in seinem Entstehen und Fortgehen; historisch dargestellt. Herausg. von *Ernst Klein* ebend. 1822. 2 Bände (oder 3 Hefte). 8. Mit *Friedr. Gleich:* Der literarische Beobachter; ein Wochenblatt. ebend. 1823. gr. 4. Europa; ein statistisch-heraldisch-genealogisches Taschenbuch auf das J. 1823. 4ter Jahrg. ebend. 1823. 12. (Die frühern Jahrgänge besorgte *Ludw. Lüders* in Altenburg). Politische Schriften. ebend. 1823. 8. — Er war auch von 1818-1820 Redacteur des Weimarischen Oppositionsblattes. — Antheil am Schleswiger Staatsarchiv; *an den* Kieler Blättern; an *Fr. Murhard's* politischen Annalen; an *D. Petersen's* Holsteinischen Provinzialberichten; und *an dem* Leipzig. Modejournal. — Recens. *in der* Hallischen, Jenaischen und Leipz. Lit. Zeit.

RüDIGER (D. L.) *starb am 1 April 1816; war geb. am 27 Nov. 1756.* §§. Unterricht über Kuh- und Schutzpockenimpfung in Frag und Antwort. Tübing. 1815. 8.

RüDIGER (J. C. C.) *starb am 21 Octbr. 1822.*

10 B. RüDIGER (J. G. G.) *starb im J. 1808 oder 1809;* anstatt *Deutleben* ist *Dudeleben* zu lesen.

RüDIGER (Karl August) *D. der Philos. und* seit 1820 *Rector des Gymnasiums zu Freyberg* (1815 Collaborator zu Schulpforta, und 1817 Conrector in Freyberg): *geb. zu Ichstädt bey Frankenhausen im Schwarzburgischen am 2 Januar 1793.* §§. Pr. ad memoriam Joh. Chr. Richteri in Gymnasio Fribergensi recolendam; praefixa est disputatio de nonnullis locis Demosthenis. Friberg. 1817. 4. *Demosthenis* Philippica I. Olynthiacae III et de Pace, Selectis aliorum suisque notis instruxit. Lips. 1818. gr. 8. *Uebersicht der menschlichen Erkenntnisse. Freyberg 1819 Fol.* Pr. ad memoriam J. C. Richteri in Gymnasio Fribergensi recolendam; praefixa sunt Gymnasii Fribergensis incunabula. ibid. 1819. 4. Pr. de Canone Philippicarum Demosthenis differt. ibid. 1820. 4. *Ueber die Vortheile des öffentlichen Unterrichts; eine Antrittsrede, gehalten am 14 April 1820 und zum Besten der Gernhardischen Speiseanstalt herausgegeben. ebend. 1820. 4.* Prolusio de Quintiliano paedagogo. ibid. 1820. 4. *Progr. Einige Worte über den Zweck der Schulbildung, nebst kurzen Nachrichten vom Gymnasio zu Freyberg. ebend. 1821. 4. Uebersicht der Weltgeschichte. Nach Bredow, vermehrt und verändert. ebend. 1821. Fol.* De *Joannis Boceri* Fribergo in Misnia differuit. ibid. 1822. 4. *Progr. Ueber die Nothwendigkeit und Wichtigkeit der Schulgesetze, nebst einer Charakteristik des Gymnasiums von Freyberg von Ostern 1821 bis dahin 1822. ebend. 1822. 4.*

RüDORFFER (Ildeph.) *starb am 16 Decbr. 1801.*

RUEF (Johann Georg) *Domherr zu Isen, gegenwärtig in Freysing* (früher von 1796 - 1811 Seelsorger in dem zu Isen gehörigen Filiale, und sodann Inspector drey benachbarter Pfarrschulen): *geb. zu Freysing am 18 April 1760.* §§. Unterricht für christliche Eheleute von gemeinem Stande. . . . 179. 2te Aufl. München 1802.

Die

Die Bibel: Mit welchen Bedingungen ein Lehr- und Lesebuch für Priester, Beamte und Volk? — Vgl. *Felder* Th. 2.

RUEF (*Johann* Kasp.) *ward 1818 grossherzogl. Badischer Geh. Hofrath und 1820 in Ruhestand gesetzt.*

RUEFF (J. L.) seit 1818 *Pfarrer zu Rennhardtsweiler im Oberamt Saulgau im Königreich Würtemberg.* §§. Zwanzig Vorlesungen beym Kranbenbesuche; als Anhang seiner praktischen Anleitung zum Krankenbesuche. Augsb. 1808. 8. Kurzer fasslicher, doch vollständiger Unterricht zum Generalbass, theoretisch-praktisch. Ulm 1817. Fol. * Kurze praktische Sittenreden am Grabe. ebend. 1817. 8. Kurze Homilien auf alle Sonntage des Jahres. Augsb. 1818. 2 Bdch. 8. Kurze Homilien auf besondre Festtage des Jahres. ebend. 1820. 8.

10 u. 15 B. RüFFER (G.) seit 1815 *Pastor in Wartenburg bey Wittenberg.* §§. Pr. Praeceptoribus cavendum esse, ne discipuli justos dubitandi limites transeunt. Sagan. 1803. 4. *Pr. 1. 2. Von der Unpartheylichkeit der Lehrer gegen ihre Zöglinge. Sorau 1806. 1810. 4.* Pr. De ingeniis tardioribus recte dijudicandis et instituendis. ibid. 1809. 4. Pr. Studium libertatis in scholis saper moderandum esse. ibid. 1811. 4. *Pr. Von dem Vermächtniss der Demois. Conradi zu einem Schulstipendio. ebend. 1814. 4.* Pr. Num liber περι ὕψους Longino asseri possit. ibid. 1815. 4. *Pr. Zu der Schulfeyer des Herrn Fin. Procur. und Bürgermeisters H. E. Heinsius. ebend. 1815. 4.* — *Von dem* Progr. de feriis scholasticis *erschien* 1807 noch ein 2tes St. — Vgl. *Otto* Bd. 4.

RüGER (J. G.) *starb am 4 Octbr. 1813.* Ward 1770 Prediger zu Annaburg, und noch im J. 1788 wirkl. Propst (in Clöden).

RüHL (F. T.) *ward 1792 Pâstor in Muschwitz bey Lützen.* §§. Wunder und Weissagungen, oder Beurtheilungen rationalistischer Grundsätze. Weissenfels, o. Jahrz. 8.

15 B. RüHL von LILIENSTERN (*Johann Jakob Otto August*) *jetzt königl. Preuss. General-Major beym Generalstaabe, Mitglied der Generalstudien-Commission und Ritter des rothen Adlerord. 3ter Classe zu Berlin: geb. daselbst am 16 April 1780.* §§. * Reise eines Malers mit der Armee im J. 1809. 1. 2ter Theil. Rudolst. 1810. 3ter Theil 1811. 8. m. Kpf. * *M. Carnot* von der Vertheidigung fester Plätze. Aus dem Französ. übers. mit Anmerkungen und einem aus Virgin, Montalambert, Andreas Böhm, Belidor, Bousmard, Mandar, Belair und Andern entlehnten Anhange vermehrt von R. v. L. Dresd. 1811. gr. 8. 2te wohlfeil. Ausg. 1816. * Der Wechsel der politischen Gränzen und Verhältnisse von Europa während der zwey letzten Jahrzehende, auf 9 illum. Tekturen zur Weltkarte in den Hieroglyphen dargestellt, und mit einigen Ideen über das Studium und den Vortrag der neuesten Geographie begleitet von R. v. L. ebend. 1812 (1811). 8. (Ward aus den Hieroglyphen *besonders* abgedruckt). Vom Kriege; ein Fragment aus einer Reihe von Vorlesungen über die Theorie der Kriegskunst. Frankf. a. M. 1814. gr. 8. Die deutsche Volksbewaffnung. Eine aktenmässige Sammlung aller zur Bildung des Landsturms in deutschen Ländern erlassenen Verfügungen und getroffenen Einrichtungen. Berlin 1815. gr. 8. * Handbuch für den Officier zur Belehrung im Frieden und zum Gebrauch im Felde. Herausg. von R. v. L. 1ste Abtheil. ebend. 1817. gr. 8. 2te Aufl. 1818. * Aufsätze über Gegenstände und Ereignisse aus dem Gebiete des Kriegswesens, herausg. von R. v. L. 1ster Theil. ebend. 1818. gr. 8. m. 1 Kpf. * Studien. Zur Orientirung der Angelegenheiten

über

über die Presse, herausg. von R. v. L. 1ste Abtheil. Entlehnte Aufsätze. 2te Abtheil. Selbstverfasste Aufsätze. Hamb. 1820. gr. 8. — Apologie des Krieges gegen Kant; in *Fried. Schlegel's* deutschen Museum 1813 Febr. S. 158-173 März S. 177-192. — *Von den* Hieroglyphen *erschien* 1811 die 2te Aufl. — *Von der* Zeitschrift: Pallas, *kamen* schon im J. 1809 zu Tübingen 6 Stück heraus. — Vgl. *Haymann* S. 470 u. 471.

RüHL (Ph. J.) *war zuletzt Mitglied des Nationalconvents und erstach sich selbst im J. 1795.*

RüHLE von LILIENSTERN (. . .) *herzogl Nassauischer Justizrath zu Dillenburg: geb. zu . . .* §§. * Weisthum der Gesetze, Ordnungen und Vorschriften, welche in den Nassauischen teutschen Ländern Ottoischer Linie von den ältesten Zeiten bis hierher ergangen sind. Hadamar 1802. 1803. 3 Bde 4.

10 u. 15 B. RüHLMANN (Fr. Christian, *nicht* Christoph) *starb am 1 April 1815.* §§. Grossbritanniens erhöhete Macht und blühender Wohlstand unter den Königen aus dem Hause Chur-Braunschweig. Hannover 1814. 4. Rede über das Glück, welches dem Hannöverischen Lande aus der nähern Verbindung mit Grossbritannien zu Theil worden. ebend. 1814. 4.

15 B. RüHS (*Christian* Fr.) *starb zu Florenz in der Nacht vom 31 Januar zum 1 Febr. 1820.* (Ward 1808 ausserordentl. Professs. der Geschichte in Greifswald, 1810 ordentl. Professs. derselben zu Berlin, 1816 Ritter des Schwedischen Nordsternordens und 1817 königl. Preuss. Historiograph). *Geb am 1 März 1779* (1780) *). §§. Elegie um Johannes von Müller. Leipz. 1809. 8. Entwurf

*) Die Angabe in den allgem. geogr. Ephemeriden, dass er im J. 1761 geboren sey, ist ein sichtbarer Irrthum.

wurf einer Propädeutik des hiſtoriſchen Studiums. Berlin 1811. 8. *Georg Viscount Valencia's* und *Heinrich Salt's* Reiſen nach Indien, Ceylon, dem rothen Meere, Abyſſinien und Aegypten, in den Jahren 1802, 1803, 1804, 1805 und 1806. Aus dem Engl. im Auszuge überſetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. Weimar 1811. 2 Thle gr. 8. m. 1 Karte. (Auch *unt. d. Titel:* Bibliothek der neueſten Reiſebeſchreibungen, von *Sprengel*, fortgeſ. von *Ehrmann*, 44 45ter Bd). Die Edda. Nebſt einer Einleitung über Nordiſche Poeſie und Mythologie, und einem Anhang über die hiſtoriſche Literatur der Isländer. Berlin 1812. 8. Ueber den Urſprung der Isländiſchen Poeſie aus der Angelſächſiſchen. Nebſt vermiſchten Bemerkungen über die Nordiſche Dichtkunſt und Methodologie. Ein nothwendiger Anhang zu ſeinen neueſten Unterſuchungen. ebend. 1813. gr. 8. Mit dem Bibliothekar *S. H. Spiker:* Zeitſchrift für die neueſte Geſchichte, die Staaten- und Völkerkunde. ebend. 1814. 1815. 4 Bde gr. 8. (jeder von 6 Stück). Hiſtoriſche Entwickelung des Einfluſſes Frankreichs und der Franzoſen auf Deutſchland und die Deutſchen. ebend. 1815. gr. 8. Ueber die Anſprüche der Juden an das deutſche Bürgerrecht. ebend. 181 . 8. 2te verbeſſ. und erweiterte Auflage, mit einem Anhange über die Geſchichte der Juden in Spanien, 1816. * Die Vereinigung Pommerns mit der Preuſſiſchen Monarchie. Schreiben an einen Kaufmann. ebend. 1815. gr. 8. Das Mährchen von den Verſchwörungen. ebend. 1816. gr. 8. Handbuch der Geſchichte des Mittelalters. ebend. 1816. gr. 8. Die Rechte des Chriſtenthums und des deutſchen Volks, vertheidigt gegen die Anſprüche der Juden und ihrer Verfechter. ebend. 1816. gr. 8. Ueber das Studium der Preuſſiſchen Geſchichte. ebend. 1817. gr. 8. Gab mit *Heinr. Lichtenſtein* heraus: *E. W. A. v. Zimmermann's* Taſchenbuch

der

der Reisen, oder unterhaltende Darstellung der Entdeckungen des 18ten Jahrhunderts. 15ter Jahrg. 15tes Bdchen. Leipz. 1817. 12. m. 14 Kpf. Das Verhältniss Holsteins und Schleswigs zu Deutschland und Dänemark. Eine publizistische Darstellung. Berlin 1817. gr. 8. Ausführliche Erläuterung der ersten zehn Kapitel der Schrift des Tacitus über Deutschland. ebend. 1821. gr. 8. — Zu *Bertuch's* neuer Bibliothek der wichtigsten Reisebeschreibungen hat er den 9ten und 10ten Band (*Elphinstone's* Geschichte der englischen Gesandschaft an den Hof von Kabul im Jahre 1808, 2 Bde, 1817. gr. 8), und die 2te Abtheil. des 19ten Bandes (*B. Hall's* Entdeckungsreise nach der Westküste von Korea und der Lutschinsel, 1819. gr. 8) bearbeitet. — *Von der* Fortsetzung der allgem. Hallischen Weltgeschichte *erschienen* noch in den Jahren 1805, 1810 und 1814 der 64te, 65te u. 66te Bd.; welche zugleich den 2-5ten Band seiner *Geschichte von Schweden* ausmachen. — Geographisch-statistische Nachrichten von Finnland; *in den* allgem. geogr. Ephem. Bd. 9 (1802) S 562. Neueste Nachrichten von Grönland; *ebend.* Bd. 32. Jul. S. 236-250. Statistische Nachrichten über Schweden; *ebend.* Bd. 38. S. 500-507. — Neueste Nachrichten von Grönland; in *Th. A. H. Schmalz'ens* Annalen der Politik Bd. 1. Heft 2 (1809). — Sein Bildniss *vor den* allgem. geogr. Ephemeriden Bd. 33 (1810) Nov. — Vgl. *Saalfeld* S. 171. 172. Allgem. Zeit. 1820. Nr. 56.

RüMEL (F... X...) ... *zu* ...: *geb. zu* ... §§. Die Rebellen in Ungarn; Schausp. in 4 Aufz. Leipz. u. Augsb. 1813. 8. m. 1 Kpf. (auch im 16ten Bde der deutschen Schaubühne, ebend. 1813). Emma von Rauhenlechsberg, oder die Brautkämpfe. Gemälde aus den Zeiten der Kreuzzüge, in 5 Aufz. ebend. 1814. 8. m. 1 Kpf. (auch im 21ten Bde der deutschen Schaubühne, ebend. 1814). Die Einsiedlerin am Kniebis-

bisberge, oder edle Rache für lange Verbrechen; ein romantisches Gemälde in 4 Aufz. Augsburg 1816 (1815). 8. m. Kpf. (Alle drey wurden auch 1816 unter dem Titel: *Dramatische Werke*, zusammengedruckt).

RüMMLER (David Jonathan) *Advocat zu Augustusburg: geb. zu* . . . §§. Einige Gedanken über Flaccus Dichtergeist, Hüblers Urne gewidmet. Zum Besten der Schulkinder in Schellenberg. Freyberg 1808. 8.

RüNAGEL (J. H.) *pensionirter Präbendat an der Stiftskirche zu St Stephan in Bamberg* (vorher Rechenlehrer daselbst): *geb. zu Vorchheim am 12 März 1751.* §§. Theoretisch-praktischer Unterricht im Rechnungswesen. Für jeden, insbesondre den angehenden Beamten und Handelsmann. Bamberg 1811. 8. — Vgl. *Felder* Th. 2. u. *Jäck*.

RUER (Herz Israel) *D. der Medicin, Hofmedicus und prakt. Arzt zu Meschede im Herzogth. Westphalen: geb. daselbst 1758.* §§. *Diss. inaug. de vi corticis peruviani. Götting. 1779. 4.* — Viele Abhandlungen in den von D. *J. J. Reichard*, und nachher von D. *Geo. Fr. Hoffmann* und D. *J. Val. Müller* herausgegebenen medicinischen Wochenblatte für Aerzte, Wundärzte und Apotheker (Frankf. a. M. 1780-1791. 8). — Vgl. *Selberz* Bd. 2.

RUER (Julius Wilhelm) Sohn des Vorigen; *D. der Medicin, prakt Arzt und Director der Irren- und Krankenanstalt zu Marsberg im Herzogth. Westphalen* (zuvor Arzt und Geburtshelfer zu Neheim): *geb. zu Meschede 1785.* §§. Vaterländische Blätter für das Herzogthum Westphalen. 1 Jahrgang. Arnsberg und Giessen 1811. 2 Bde 8. — Ueber einen glücklich geheilten Veitstanz, so wie über Wurmkrankheiten überhaupt;

haupt; in *Hufeland's* Journal für prakt. Heilk. Bd. . . S. . . folg. Eine Geisteszerrüttung, durch Schweisstreibende Mittel geheilt, nebst Bemerkungen; *ebend.* Bd. 35. Jan. S. 79-82. Bestätigter Nutzen der Calcaria sulphurata stibiata bey einem sehr hartnäckigem Hautausschlage; *ebend.* Bd. 47. Sept. S. 122-124. — Antheil *am* Westphäl. Anzeiger (seit 1806) und an *Fr. Nasse'ns* Zeitschrift für psychische Aerzte (seit 1819). — Vgl. *Seiberz* Bd. 2.

RüTH (nicht RUTH) (Maxim.) *jetzt Oberforstmeister zu Ortenburg in der Ortenau.* — Vgl. *Gradmann.*

RüTZ (Karl Theodor) seit 1812 *Prediger zu Schönstätt im Kurfürstenth. Hessen* (zuerst 1795 Pfarrer zu Frankenau, und 1798 zu Betziesdorf): *geb. zu Gemünden an der Wohre am 29 Junius 1766.* §§. Abhandlungen über wichtige religiöse Gegenstände. Marburg 1804. 8. Versuch eines neuen Katechismus der christlichen Religionslehre für Schullehrer und die schon erwachsene Jugend in den Bürger- und Landschulen der beyderseitigen evangelisch-protestantischen Kirchen. ebend. 1809. 8. Der Neuwestphale, oder Versuch einer Geographie des Königreichs Westphalen für den Bürger und Landmann, auch zum Gebrauch in Bürger- und Landschulen. Marburg u. Frkf. a. M. 1810. 8. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 442-446.

15 B. RUEZ (Joh.) *starb am 19ten Junius 1811 im 54ten Jahre seines Alters.*

15 B. RUF (G. F.) seit 1808 *grosherzogl. Badischer Rath: geb. zu Sulzburg am 11 Februar 1754.* §§. Elementarabriss der Weltgeschichte für Anfänger in Stadt- und Mittelschulen auf zwey historische Karten gegründet. 1 Buch. Karlsruhe 1807. gr. 8. ABC- und Sylbenbuch zum ersten Leseunterricht auf Elementar-Tafeln ge-

gründet und für mehrere Methoden brauchbar. . . . 1809. . . Einleitung in die Weltgeschichte, nach Maasgabe dreyer historischer Elementar-Karten für Anfänger. Karlsruhe 1818. gr. 8. — Vgl. *Hartleben.*

11 B. RUGEL (*Joseph Alex* Aug.) seit 1818 *Pfarrer zu Neuhausen im Oberamt Esslingen* (vorher seit 1803 Pfarrer zu Gutenzell, 1807 Dekanats-Kommissar des Landkapitels Dietenheim, und 1810 zu Biberach, 1817 Stadtpfarrer und Dekan des Landkapitels zu Ellwangen, auch 2ter bischöflicher Kommissariats-Rath). §§. Biblischer Religionsunterricht. Alter Bund. Neuer Bund. Freyburg u. Konstanz 180. 8. 2te Aufl. 1812. Kosmokratie und Theokratie in ihrer wechselseitigen Verbindung. Mit einem Auszug aus dem neuen Leviathan und Prüfung seiner religiösen Ideen. ebend. 1812. 8. * Die Bestimmung des katholischen Geistlichen, oder Bemerkungen über die Schrift: Die Bestimmung des evangelischen Geistlichen. München 1817. 8. — Einige einzelne Predigten in den J. 1803 folg. — Viele Aufsätze und Recensionen *in dem* Konstanzer Archiv für die Pastoralkonferenzen, 1803, 1805-1812. — Im 11ten Bde Z 6 ist statt Illsazianer *Ithazianer* zu lesen. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RUHKOPF (Fr. E.) *ward 1815 Director des Lycei zu Hannover und starb am 2 Januar 1821* §§. Corpus historicorum latinorum cura et studio D. *F. E. Ruhkopf* et D. *J. D. G. Seebode.* Tom. V. Vellejum Paterculum continens. Hannov. 1815. gr. 8. (Auch *m. d. Titel: C. Velleji Paterculi* historiae romanae libri duo; edidit *A. H. Cludius).* Tom. XIII. Eutropium continens. ibid. 1816. (Auch *m. d. Titel:* Eutropii breviarium historiae romanae; recognovit *G. F. W. Grosse).* Progr. Litterae bonae laudantur. ibid. 1815. 4. Prolegomena ad Homerum, sive de carminum Homericarum origine, auctore et aetate, itemque

de

de priſcae linguae progreſſu et praecari maturitate. Scripſit *Richard Payne Knight*, Equ. Rurſus excudi juſſit et paucula praefatus eſt. Lipſ. 1816. gr. 8. *P. Virgilii Maronis* Opera in tironum gratiam perpetua annotatione illuſtrata a *Chr. G. Heynio.* Editio quarta ab *E. C. F. Wunderlich* et poſt ejus mortem a *F. E. Ruhkopf.* Vol. II. ibid. 1816. 8. *J. H. J. Köppen's erklärende Anmerkungen zu Homers Ilias; nach deſſen Tod durchgeſehen. 3te verbeſſ. und verm. Ausg. 1ſter Band Hannov. 1820. 8. 2ter Bd. 1818. 3ter Bd 1822.* Mit *Prof. E. Kärcher: Lateiniſch-deutſches und deutſch-lateiniſches Schulwörterbuch. Leipz. 1822. 2 Theile gr. 8. — Von ſeiner Ausgabe der Werke des* Seneca *erſchien* Vol. VII 1811.

RUHL (J... C...) *Lehrer der Bildhauerkunſt an der churfürſtl Kunſtakademie in Caſſel: geb. daſelbſt am 15 Decbr. 1764.* §§. Ueber D. Mart. Luthers Denkmal. . . . 1805. . . Ideen zu Verzierungen für Künſtler und Handwerker, aus denen Antiken geſammelt. Marburg 1818. 12 Blatt. Fol. Kirchen, Paläſte und Klöſter in Italien, vorzüglich aus dem Mittelalter nach den Monumenten gezeichnet. Darmſtadt 1821. 2 Hefte. Royal-Fol. — Vgl. *Meuſel's* Künſtler-Lex. Th. 2.

RUHLAND (Reinhold Ludwig) *D. der Philoſ. und Adjunct der Akad. der Wiſſenſch zu München: geb. zu . . .* §§. Ueber die polariſche Wirkung des gefärbten heterogenen Lichts. Eine im J. 1816 von der königl. Akademie der Wiſſenſch. zu Berlin gekrönte Preisſchrift. Berlin 1817. 4. Syſtem der allgemeinen Chemie oder über den chemiſchen Proceſs. ebend. 1818. gr. 8. — Fragmente zu einer Theorie der Oxydation; in *Schweigger's* Beyträgen zur Chemie und Phyſik Bd. 1 (1811) S. 59-72. u. S. 458-472. Ueber den Urſprung der Meteorſteine; *ebend.* Bd. 6. S.

S. 14 - 59. Darſtellung eines neuen Wärmegeſetzes, die Temperatur der Körper an der Oberfläche betreffend; Bd. 7. S. 432 - 478. Ueber den Einfluſs des Lichts auf die Erde; Bd. 9. S 230 - 235. Vermiſchte Bemerkungen elektriſchen und magnetiſchen Inhalts; Bd. 11. S. 16 - 25. Beyträge zur Geſchichte des Jods; S. 139 - 145. Verſuche über Adhäſion; S. 146 - 168. Tafel in Beziehung auf Meteorſteine entworfen; Bd. 12. S. 420 - 424. Ueber einige Queckſilberverbindungen; Bd. 13. S. 359 - 361. Unterſuchung über die Entſtehung der Luft, welche dem Licht ausgeſetzte Blätter erzeugen; Bd 14. S. 356 - 371. Ueber die Metallniederſchläge am Pol der Voltaiſchen Säule; B. 15. S. 411 - 418. Ueber die Antiperiſtaſis, einen Begriff der ältern Phyſik; Bd. 16. S. 158 - 179. Ueber die Abſorption der atmoſphäriſchen Luft durch flüſſige Körper; S. 180 - 195. Ueber die Abſorption der atmoſphär. Luft durch feſte Körper; Bd. 18. S. 30 - 48. Ueber den Einfluſs des Waſſers auf Kohäſionsänderungen; S. 49 - 57. u. S. 326 - 352. Ueber die Temperatur der Körper an der Oberfläche; S. 157 - 163. Ueber die im Sonnenlichte aus Blättern erhaltene Luft; Bd. 20. S. 455 - 462. — Mehrere Ueberſetzungen im 1ſten, 2ten, 3ten, 8ten und 9ten Band.

RUHMER (C. G.) *ward 1801 wirkl. Paſtor zu Krippehna: geb. daſelbſt.*

von RUHMFELD (Thomas Emanuel Chroning) *D. der Medicin und Salinenarzt zu Wieliczka in Gallizien: geb. zu . . .* §§. Neueſte Anſicht des Weichſelzopfes in ſeiner Grundurſache; Beytrag zur Geſchichte, Natur, Eigenſchaft und Heilart deſſelben in der Gegend von Krakau. Freyberg 1815. 8.

10 B. RUHTISCH (J. Heinrich, *nicht* Georg) *lebte noch im J. 1815 als Advocat zu Wittenberg: geb. zu Delitzſch 175 .*

15 B. RULAND (T. A.) §§. *Francisci Kaspari Hesselbachii* disquisitiones anatomico - pathologicae de ortu et progressu herniarum inguinalium et cruralium. Accedit descriptio novi instrumenti iconibus illustrati, quod haemorrhagiis, sub herniotamia ortis, secure detegendis, et sistendis inserviat. In usum chirurgorum apud exteras nationes degentium latinitate donavit. Wirceb. 1816. gr. 4. Cum XVII iconibus.

RULFFS (A. F.) *lebte seit 1796 zu Cronenberg in der Wetterau, und starb 180.* — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

15 B. RUMI (K. G.) *D. der Philos. und* seit 1821 *Subrector und ausserordentl. Professor der Oeconomie am Lyceo zu Presburg, auch* (seit 1819) *Gerichtsbeysitzer des Zipser Comitats.* (Zuerst 1805 ausserordentl. Professor der Philologie und deutschen Literatur am Gymnasio zu Käsmark, — 1809 evangel. Prediger in Schmölnitz, 1810 Subrector am Gymnasio zu Oedenburg, 1813 Profess. der Oekonomie am Georgikon zu Keczthely, 1817 Director und erster Profess. am griechischen Lyceo zu Carlowitz, und 1819 Professor am Gymnasio und Catechet zu Sáras Patak). §§. Theoretisch-praktische Anweisung zum deutschen prosaischen Stil. Wien 1814. gr. 8. Von der jetzigen Beschaffenheit des Georgicons zu Kesthely, und den Mitteln, dasselbe dem Zwecke landwirthschaftlicher Institute überhaupt näher zu bringen. Eine Bewillkommungsrede an die Theilnehmer des ökonomischen Besuchs des Georgicons zu Kesthely am 20 May 1814. Oedenburg 1814. 8. *Oratio: Agricolae experimentatores prudentes et circumspecti. ibid. 1815. 4.* Bewillkommungsrede an die Theilnehmer des ökonomischen Besuchs im Georgicon zu Kesthely am 20 May 1815; nebst Erörterung der Frage: Wie die Besoldungen der ökonomischen Beamten, und die Löhne des landwirthschaftlichen Gesindes, wie auch des Hirten, so einzurichten sind,

find, daſs dieſelben mit dem Vortheile des Eigenthümers in Intereſſe und Verhältniſs ſtehen? ebend. 1816. 4. *Tropologia et Schematologia practica ſeu exemplaris, quam inſtar ſpeciminis rhetoricae exemplaris edidit Pragae 1819. 8.* — Gelehrte Landwirthsgeſellſchaften ſind zu Vervollkommnung und Beförderung der Landwirthſchaft nicht ſchlechterdings nothwendig; in *Schnee's* landwirthſchaftl. Zeit. 1815. S. 308 - 311. Abhandlung von der Kultur des Mais; *ebend.* 1816. S. 345 - 349. Die Gattungen von Weinreben, welche in Sirmien gebaut werden. Nach dem neuen ſerbiſchen Werke des Archimandriten Bolies: über den Weinbau, mitgetheilt; *ebend.* 1818. S. 449 - 455. u. S. 461 - 464. Noch einige kleinere Aufſätze in dieſer Zeitſchrift. — Antheil an *Erſch* und *Gruber's* allgem. Encyclop. der Wiſſenſch. und *an der* Pannonia (1820). — Sein Portrait von Neidl (181 .).

Freyherr von ***RUMOHR*** (Karl Friedrrich) *. . . zu . . . : geb. zu . . .* §§. Erläuterung einiger artiſtiſchen Bemerkungen in der Abhandlung des Hrn. Hofr. Jakobs: Ueber den Reichthum der Griechen an plaſtiſchen Kunſtwerken. München 1811. 4. Ueber die antike Gruppe Caſtor und Pollux, oder von dem Begriffe der Idealität in Kunſtwerken. Hamburg 1812. gr. 4. Denkwürdigkeiten der Kunſtausſtellung des Jahres 1814. München 1815. 8. Sammlung für Kunſt und Hiſtorie. 1 Band 1 Stück. Hamburg 1816. gr. 8. — Fragmente einer Geſchichte der Baukunſt des Mittelalters; in *Fr. Schlegel's* deutſchen Muſeo 1813. März Nr. 3. Von dem Urſprunge der gothaiſchen Baukunſt; May Nr. 1. u. Jun. Nr. 3. Einige Nachrichten von den Alterthümern des transalbingiſchen Sachſens; Decbr. Nr. 3. — Mittheilungen über Kunſtgegenſtände; *in dem* zum Morgenblatt gehörigen Kunſtblatt 1820. Nr. 39. 52 - 55. Ueber die Entwickelung der älteſten italieniſchen Malerey; *ebend.* 1821. Nr.

Nr. 7 - 9. 11. 12. Einige Merkwürdigkeiten der Florentinischen Kunstsammlungen; Nr. 71. 73 74.

RUMP (Heinrich) *Professor der Philosophie und Bibliothekar am Pädagogio zu Bremen: geb. zu Horn im Bremischen am 27 Decbr. 1768.* §§. Was ist der Geist des Museums, und was heisst in diesem Geiste fortgehen? Zwey Vorlesungen. Bremen 1803. 8. Vorlesungen über einige in der Geschichte der Teutschen am stärksten hervortretende Züge der Volkseigenthümlichkeit, gehalten im Museo zu Bremen 1814 und 1815. ebend. 1816. 8. Einige Gedanken über eine auf Nationalbildung berechnete öffentliche Büchersammlung, für eine teutsche, besonders nordteutsche Stadt. Vorgetragen in drey Vorlesungen im Museo zu Bremen, 1816 im Novbr. ebend. 1817. 8. — Ueber die öffentlichen Schulanstalten der freyen Reichsstadt Bremen; in *Schmidt's* hanseatischen Magazin Bd. 2. St. 1. S. 55 - 103. u. Bd. 5. St. 1. S. 46 - 114. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

RUMPEL (L. F. E.) *starb am 27 Febr. 1811.*

RUMPF (C... A...) *öffentl. Lehrer an der Bürgerschule zu Lindau: geb. zu . . .* §§. Neue Tabellen über Münz- Maas- und Gewichts-Verhältnisse von 40 Wechselplätzen, für Handlungszöglinge. Als Auszug aus Nelkenbrechers Taschenbuch ergänzt und herausgegeben. Augsb. u. Leipz. (1819). 8. m. 2 Tabell.

RUMPF (Friedrich Karl) *D. der Philos.* (seit 1811) *erster Pädagogiarch und* (seit 1809) *ordentl. Professor der Beredsamkeit und Dichtkunst an der Universität Giessen.* (Zuerst 1798 4ter Lehrer am dasigen Pädagogio, 179. 3ter, 180. 2ter, 1805 1ster Lehrer, 1806 ausserordentl. Professor der Theologie, 1812 Lehrer am philologischen Seminar, 1815 Ephorus der Stipendiaten, und 1818

zwey

zweyter Pädagogiarch). *Geb. zu Schwalheim bey Friedberg am 16 Sept. 1772.* §§. Beytrag zur Beantwortung der Frage: Wie kann bey dem Unterricht in fremden Sprachen das Selbſtdenken befördert werden? Gieſſen 1798. 4. *De Pſalmi CXXXIX titulo et fragmento. ibid. 1800. 4.* Abhandlung, veranlaſst durch eine Todtenfeyer in der Loge zur Einigkeit zu Frankfurt a. M. (Ueber die Vorſtellungen der Alten vom Tode). Frankf. a. M. 1803. 8. Einige Bemerkungen über die Prüfungen der intellektuellen und ſittlichen Anlagen der Jugend, welche in den öffentlichen Schulen Statt finden kann. . . . * Ueberſetzung des Propheten Nahum. Gieſſen (1808). 8. Ueberſicht der gegenwärtigen Einrichtung des Pädagogiums von Gieſſen. ebend. 1809. 4. *Obſervationes in Horatii epiſtolarum quaedam loca. ibid. 1809. 4. Obſervationes in Ciceronis orationis pro Caecina loca quaedam difficiliora. ibid. 1810. 4. Obſervationum in Ciceronis pro L. Cornel. Balbo orationem ſpicilegium. ibid. 1814. 4. Obſervationum in Theocriti idyllium quartum ſpicilegium. ibid. 1814. 4. De Charidemo Orita. ibid. 1815 4.* Pr. Das Leben des Agricola von Caj. Cornel. Tacitus. ebend. 1821. 8. — Recenſionen in *J. E. C. Schmidt's* allgem. Bibliothek der theolog. und pädagog. Literatur. — Vgl. *Strieder* Bd. 18. S. 446-451.

RUMPF (H... F...) *königl. Preuſſ. Lieutenant und Ritter zu Berlin: geb. zu . . .* §§. Mit *J. D. F. Rumpf:* Vollſtändiges topographiſches Wörterbuch des Preuſſiſchen Staats, enthaltend ſämmtliche Städte, Flecken, Dörfer, Weiler, Kolonien, Vorwerke, Höfe, Mühlen, einzelne Häuſer u. ſ. w. mit Angabe der Feuerſtellen und Einwohnerzahl, ſo wie der Provinz, des Kreiſes und der Regierungs- und Gerichtsbezirks u. ſ. w. Mit vorangehenden allgemeinen Ueberſichten. Berlin 1821 (1820). 3 Thle gr. 8. Allgemei-

meines Kriegswörterbuch für Officiere aller Waffen. Mit Vorwort von *J. G. v. Hoyer.* 1ster Band, A - K. ebend. 1821. gr. 8. m. 14 Steintaf. 2ter Bd. L - Z. 1822. m. 1 Steintaf.

RUMPF (J. D. F.) *jetzt königl. Preuſſ. Regierungs - Secretair bey der Abgaben - Direction.* §§. * Moralisches Bilderbuch für junge Knaben und Mädchen, vom Verfaſſ. der Bildergallerie. Berlin (1804). 8. m. 8 illum. Kpf. Der Preuſſiſche Staatsſekretair; ein Handbuch zur Kenntniſs des Geſchäftskreiſes der obern Staatsbehörden, ihrer Titularen und Adreſſen, ſo wie auch zum ſchriftlichen Gedankenvortrage u. ſ. w. 1ſter Band. ebend. 1810. gr. 8. 2te umgearb. Aufl. 1812 *). 3te 181 . 4te verbeſſ. mit 1 Kpf. 1814. 5te umgearbeit. und (einem Verzeichniſſe der Ritter des Preuſſ. Adlerordens und des eiſernen Kreuzes) verm. Aufl. 1814. m. 1 illum. Kpf. 6te verm. Aufl. 1815. 7te verm. u. verbeſſ. 1816. 8te 1817. m. 2 ausgem. Kpf. 9te 1823. 2ter Band. 1815. gr. 8. (Auch *unt. folg. Titel:* Der neue Preuſſiſche Geſetzlehrer in Civil- Criminal- Polizey- und Finanzſachen, und in Anſehung des Verhaltens der Parteyen in gerichtlichen Angelegenheiten, nebſt einer alphabetiſchen Ueberſicht der zu löſenden Stempel, und 10 Tabellen über den Betrag des Erbſchafts- Proceſs- und Wechſelſtempels, für Geſchäftsmänner). 2te verb. und verm. Ausg. 1816. 3te 1819. (Hierzu gehören noch: 1) Nachträge zum 1ſten Theil des Preuſſ. Staatsſekretairs, enthaltend die neuen Einrichtun-

*) Aus der 2ten Aufl. ward *beſonders* abgedruckt: Der deutſche Sekretair. Eine praktiſche Anweiſung zur guten Schreibart überhaupt, und zum höhern und niedern Geſchäftsſtyl insbeſondre. Berlin 1812. gr. 8. 2te umgearb. Aufl. 1813. 3te verbeſſ. 1816. 4te 1818.

tungen der Ministerien des Innern und der auswärtigen Angelegenheiten, der Oberrechnungskammer und der sämmtlichen Regierungen in Ansehung ihres Personals, ihres Geschäftskreises und Landgebietes. Berlin 1816. gr. 8. 2) Nachträge und Berichtigungen zur 8ten Ausgabe des Preuss. Staatssekretairs. ebend. 1817. gr. 8). Gemeinnütziges Wörterbuch zur Reinigung und Veredlung der Sprech- und Schreibeart in Ansehung der Verdeutschung fremder, des bessern Ausdrucks für sprachwidrige, der Aufnahme neuer und der Erklärung hülfsverwandter Wörter. Ein Hülfsbuch für Geschäftsführung und Umgang. Berlin 1811. gr. 8. 2te Aufl. 1819. Der Preussische Kanzleysekretair. Eine vollständige Anweisung zur Schön- und Rechtschreibung, zur Interpunktion, Schriftkürzung, und zur Einrichtung der Titulaturen, nebst einem grammatisch-orthographischen Wörterbuche. Mit 2 Vorschriften. ebend. 1814. gr. 8. 2te Aufl. 1817. Fürst *Gebh. Leber. Blücher's von Wahlstatt*, königl. Preuss. General-Feldmarschalls, Heldenthaten, nebst einer biographischen Skizze. Mit dem Bildniss des Helden. ebend. 181. 8. 2te verm. Aufl. 1814. Alexander I, Kaiser von Russland. Ein Regierungs- und Charaktergemälde. Mit dem Bildniss des Kaisers. ebend. 1814. gr. 8. Mit *P. Sinnhold*: Neueste geographisch-statistische Darstellung des königl. Preuss. Staates, nach seinem Ländererwerb und Verwaltungssystem von 1814 und 1815. ebend. 1816. 4. m. 1 Charte. Neues Preussisches Titular- und Adressbuch, enthaltend die Curialien, unter welchen an die Staatsbeamten und Staatsbehörden geschrieben wird. ebend. 1816. gr. 8. Die Stempelgesetze der Preuss. Monarchie. Ein vollständiges Handbuch für Staatsbeamte und Geschäftsmänner. ebend. 1817. gr. 8. 2te verm. Ausg. 1821. Der Geschäftsstyl in Amts- und Privatvorträgen, gegrün-

gründet auf die Kunst, richtig zu denken und sich deutlich und schön auszudrücken, mit belehrenden Beyspielen zum Selbstunterricht. ebend. 1817. gr. 8. 2te Ausg. 1820. Neuester Berlinischer Briefsteller, zur Bildung des bessern Geschmacks im Briefschreiben, von Arnoldi, Helmina v. Chezy, v. Cöln, Deutsch, Friedrichsen, Gubitz, Heine u. s. w. Nebst Anleitung zur Titulatur. ebend. 1818. gr. 8. 2te verbess. u. verm. Aufl. 1821. Die neueste Preuss. Gesetzgebung über die Verpflichtung zum Kriegsdienst, die Befreyung und Entlassung aus demselben und die Versorgung der Entlassenen; ingleichen über Servis, Einquartierung und Vorspannleistungen. ebend. 1818. gr. 8. 2te verm. u. verbess. Ausg. 1821. Titulaturen und Adressen an königl. Preuss. Staatsbehörden. ebend. 1819. Die Abfassung von Bittschriften, Vorstellungen, Berichten und Protokollen, durch Regeln und Beyspiele dargestellt. ebend. 1820. gr. 8. 2te verb. u. verm. Aufl. 1821. Mit *H. F. Rumpf:* Vollständiges topographisches Wörterbuch des Preussischen Staats u. s. w. (S. den vorhergeh Artikel). Der Preussische Communalbeamte, oder die Preussische Städteordnung, mit allen dazu gehörigen, bis Ende des Jahres 1820 ergangenen Erklärungen, Entscheidungen und Zusätzen, nebst dem Gewerbe- und Klassensteuer-Gesetz. ebend. 1821. gr. 8. Handbuch für Geistliche und Schullehrer, zur Kenntniss der Preuss. Gesetzgebung in Kirchen- und Unterrichts-Angelegenheiten, nach alphabetischer Wortfolge. ebend. 1821. gr. 8. — *Von der* Gallerie der Welt *erschien* noch des 5ten Bdes 3tes Heft 1806, 4tes Heft 1808, und 5tes Heft 1813. — *Von* Berlin und Potsdam, desgl. *von der* Anleitung zum Geschäftsstyl *erschienen* 1815 neue Auflagen, jede von 2 Bden.

RUMPF (Samuel) *Pfarrer zu . . . in der Schweitz: geb. zu . . .* §§. Die Bienenhaushaltung und

Bienenpflege, nach eigenen vieljährigen Erfahrungen. Nebst einem Nachtrag von Erfahrungen über die Bienenzucht von *H. Ripstein*. Aarau 1820. gr. 8.

15 B. von RUMPLER (Ch. A.) seit 1815 *Stadtgerichtsassessor zu Regensburg* (vorher Oberlieuten. im freywilligen Husarenregiment, sodann 2ter Assessor im Landgericht zu Straubingen, 1812 Civiladjunct im Landgericht Schirnding, 1814 Stadtgerichtsassessor zu Straubing). §§. Des Königs Namensfest. Regensb. 1820. 8.

10 u. 15 B. RUMPLER (M.) *ward 1810 Dechant und Pfarrer zu Altenmarkt im Landgericht Rastadt, 181. Distriktsschulinspector in den Landgerichten Rastadt und Adelnau.* §§. Von den im 15ten Bde aufgeführten Schriften ist Nr. 8 und 14 nicht von ihm. — *Von* Nr. 9 *erschienen* 2 Nachdrücke, Augsb. 1804. u. Paderborn 1806. — Antheil an *Hartleben's* Justiz- und Polizey-Fama; *an dem* Archiv für Volkserziehung durch Kunst und Staat; *an der* neuen theolog. Monatsschrift, jetzt Quartalschrift für kathol. Geistliche; *an der* Jahresschrift für Theologie und Kirchenrecht; *an dem* Archiv für das kathol. Kirchen- und Schulwesen; *und am* Salzacher Kreisblatt. — Recensionen *in den* neuen Annalen der Literatur des Oesterreich. Kaiserstaats. — Vgl. *Felder* Th. 2.

RUNDE (C. L.) seit 1817 *Geh. Regierungsrath, auch Director der Justizkanzley und Consistoriums zu Oldenburg* (1801 Regierungs- und Consistorial-Assessor zu Oldenburg, 1806 Regierungsrath, 1811 Mitglied der Regierungs-Commission zu Eutin, 1814 wieder Vicedirector der Justizkanzley und des Consistoriums zu Oldenburg). §§. Rechtliches Gutachten der Göttingischen Juristenfacultät über das Verfahren der hochfürstl. Regierung des Officialgerichts zu Paderborn gegen

gen den Rentmeister Göhausen zu Beverungen, die zu Brakel gelegenen Göhausischen Güter betreff. Götting. 1798. 4. Die Rechtslehre von der Leibzucht oder dem alten Theile auf deutschen Bauergütern. Oldenb. 1805. 2 Thle 8. *Gab heraus: G. Fr. Runde's* Grundsätze des gemeinen deutschen Privatrechts. 5te Aufl. Götting. 1817. gr. 8. 6te rechtmässige Aufl. 1821. — Verschiedene Abhandlungen in *G. L. v Halem's* und *G. A. Gramberg's* Oldenburgischer Zeitschrift (1804-1807) und *in den* Oldenburgischen Blättern (1817. 1819. 1820). — Recensionen *in den* Heidelberger Jahrb. der Liter. — Vgl. *Saalfeld* S. 231. 232.

RUNDE (Johann Georg) *D. der Medicin zu . . .: geb. zu . . .* §§. Chirurgische Beobachtungen über das Auge; nebst Anhang über die Einbringung des Mannskatheters und die Behandlung der Hämorrhoiden, von *James Ware.* Aus dem Engl. übersetzt und mit einer Vorrede und einigen Anmerkungen von D. *Karl Himly* versehen. Götting. 1809. 2 Bde 8.

RUNDE (Just. Fr.) §§. Ueber die Erhaltung der öffentlichen Verfassung in den Entschädigungslanden. Götting. 1806. 8. — *Von den* Grundsätzen des allgem. teutschen Privatrechts besorgte *Chr. L. Runde* (1817 und 1821) die 5te u. 6te Aufl. — Ueber Geldstrafen auf Akademien und eine damit zu Göttingen gemachte Veränderung; in *Schlözer's* Staatsanzeigen Heft 71 (1793) S. 288-294. — Vorrede zu: *Fr. Karl v. Buri's* ausführlicher Erläuterung des in Teutschland üblichen Lehnrechts (Giessen 1788. 4). — Vgl. *Saalfeld* S. 68-70. *Strieder* Bd. 13. S. 374. 375. Bd. 14. S. 356. u. B. 15. S. 374.

RUNGE (Ferdinand) *. . . zu . . .: geb zu . . .* §§. *De nova methodo veneficium belladonnae, daturae*

nec non hyoscyami explorandi. Jenae 1819. 8. Neueſte phytochemiſche Entdeckungen zur Begründung einer wiſſenſchaftlichen Phytochemie. 1ſte Lieferung. Berlin 1820. gr. 8. m. 3 Steintaf. (Auch *mit d. Titel:* Anleitung zu einer beſſern Zerlegungsweiſe der Vegetabilien). 2te Liefer. 1821. m. 4 Kpft. (Auch *m. d. Titel:* Materialien zur Phytologie). *Diſſ. inaug. de Pigmento indico ejusque connubiis cum metallorum nonnullorum oxydis. ibid. 1822. gr. 8.*

RUNGE (J. H. C.) *ſtarb am 7 März 1811.* Vgl. das Verz. der verſtorb. Schriftſtell. im 16ten B.

RUNGE (Philipp Otto) *Secretair der Bibelgeſellſchaft zu Hamburg* (vorher Kaufmann daſelbſt): *geb. zu . . .* §§. Farbenkugel, oder Conſtruction des Verhältniſſes aller Miſchungen der Farben zu einander und ihrer vollſtändigen Affinität, mit angehängten Verſuch einer Ableitung der Harmonie in den Zuſammenſtellungen der Farben. Nebſt einer Abhandlung über die Bedeutung der Farben in der Natur, von Profeſſ. *Heinr. Steffens.* Hamburg 1810. gr. 4. m. 1 Kpf.

RUNGIUS (A. M.) *ſtarb am 9 Julius 1814; war geb. 1754.*

RUPERTI (C.., F..) *Prediger zu Wennigſen bey Hannover: geb. zu . . .* §§. Einige Feſtpredigten. Hannover 1820. gr. 8.

RUPERTI (G. A.) *ward 1814 Generalſuperintendent der Herzogthümer Bremen und Verden, und 181. D. der Theologie.* §§. Erſtes Sendſchreiben an die Herrn Superintendenten, Pröpſte und Prediger in den Herzogthümern Bremen und Verden, worin ihnen den neuen ihren geſchloſſenen Verein empfiehlt, und die diesjährigen Synoden

noden und General-Kirchenviſitationen ankündigt u. ſ. w. Angehängt iſt die von dem Verfaſſer am Friedensfeſt den 24 Jul. 1814 in der Kirche zu Stade gehaltene Predigt. Stade 1815. 8. Theologiſche Miſcellen, geſammelt und herausgegeben. 1ſter Band. Hamburg 1816. gr. 8. 2ter Bd. 1817. 3ter Bd. 1818. 4ter Bd. 1820. Des heiligen Abendmahls urſprüngliche bedeutſame und würdige Feyer. Hannover 1821. gr. 8. — *Von dem* Grundriſs der Geſchichte, Erd- und Alterthumskunde u. ſ. w. *erſchien* 1812 die 2te verbeſſ. ſo wie *von* ſeiner Ausgabe von *Juvenal's* Satiren 1820 die 2te verbeſſ. Aufl.

RUPP (Vikt.) *iſt geſtorben.*

15 B. RUPPERTH (K. J.) ſeit 1809 *D. der Theologie: geb. zu Presburg am 19 Julius 1773.* §§. Apologie der Urkunden des Chriſtenthums, als Grundlage der Theologie dargeſtellt. 1ſter Theil. Klagenfurt 1808. gr. 8. 2ter Theil 1809. — Vgl. *Felder* Th. 3.

RUPRECHT (B... G...) . . . *zu . . .: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Behandlung der Bienen, mit beſonderer Hinſicht für Schleſien. Bresl. 1819. gr. 8.

RUSSWURM (Johann Georg) ſeit 1813 *Rector an der Domſchule zu Ratzeburg* (vorher ſeit 1809 Conrector): *geb. zu Seebergen bey Gotha* . . . §§. *In Achillis ſcutum ab Homero Iliad. XVIII. 478-608 deſcriptum, Commentatio. Rudolphopolis 1809. 8.* D. Martin Luther von der chriſtlichen Freyheit. Zur Feyer des 3ten Jubelfeſtes der Reformation. Ratzeburg 1817. 8. D. *Heinrich Müller's* geiſtliche Erquickungsſtunden. Aufs neue herausgegeben und mit einem kurzen Berichte von dem Leben und den Schriften

ten des geiſtreichen Verfaſſers vermehrt. ebend. 1822. 8.

10 u. 15 B. RUSSWURM (J. W. B.) *ward 1809 Prediger zu Herrnburg bey Ratzeburg.* §§. *Seneca's* Fürſtenſpiegel. Deutſch und lateiniſch. Stendal 1809. 8. Meine letzten Worte an meine geliebten Schüler. Ratzeburg 1809. 8.

RUST (Johann Nepomuck) *D. der Medicin und Chirurgie, und* ſeit 1822 *königl. Preuſſ. General-Staabsarzt der Armee, Mitdirector ſämmtlicher militair-ärztlich-kliniſchen Bildungsanſtalten und Ritter des Ruſſ. St. Annenordens 2ter Claſſe zu Berlin.* (Zuerſt Profeſſ. der theoretiſchen und praktiſchen höhern Chirurgie und Facultätsdekan bey der Univerſität Krakau, hierauf erſter Wundarzt am allgemeinen Krankenhauſe, ſo wie Augenarzt und Geburtshelfer zu Wien, im Jun. 1815 Diviſions-General-Chirurg bey der im Felde ſtehenden kön. Preuſſiſchen Armee; ward ſodann General-Diviſionsarzt im General-Commando von Brandenburg und Pommern, ordentl. Profeſſ. der Chirurgie und Augenheilkunde an der mediciniſch-chirurgiſchen Academie, und Director des chirurgiſchen und ophthalmologiſchen Klinikums zu Berlin, 1818 auſſerordentl. Profeſſ. der Medicin an daſiger Univerſität, und 1821 Geh. Ober-Medicinalrath). *Geb. zu . . .* §§. Helkologie, oder über die Natur, Erkenntniſs und Heilung der Geſchwüre, nebſt einem Anhange ſich hierauf beziehender Beobachtungen. Wien 1811. 2 Bde gr. 8. Magazin für die geſammte Heilkunde, mit beſonderer Beziehung auf das militairiſche Sanitätsweſen in königl. Preuſſ. Landen. 1ſter Band. Berlin 1816. gr. 8. m. Kpf. 2ter Bd. 1817. 3. 4ter Bd. 1818. 5. 6ter Bd. 1819. 7. 8ter Bd. 1820. 9-11ter Bd. 1821. 12. 13ter Bd. 1822. (Jeder Band beſteht aus 3 Heften). Arthrokakologie, oder über die

die Verrenkungen durch innere Bedingungen, und über die Heilkraft, Wirkungs- und Anwendungsart des Glüheisens bey diesen Krankheitsformen. Wien 1817. 4. m. 8 Kpft. Die ägyptische Augenentzündung unter der königl. Preuss. Besatzung in Mainz. Berlin 1820. gr. 8. — War auch einige Zeit Mitredacteur der Wiener allgem. Liter. Zeit.

15 B. RUSTERHOLZ (J. H.) *starb am 10 Nov. 1806.* Vgl. das Verz. der verstorb. Schriftst. im 16ten B.

RUTENBERG (Hermann) *Schreibe- und Rechenlehrer an der Domschule zu Bremen* (vorher Lehrer an der Domsnebenschule): *geb. daselbst am 25 Sept. 1762.* §§. Bremische Wochenschrift für die Jugend und ihre Freunde. Bremen 1800. 8. Magazin für die Jugend. Fortsetzung der Wochenschrift. ebend. 1801. 8. Neue Bremer Münze, oder Exempelbuch der Arithmetik, für Anfänger, mit Auflösung der schwersten Aufgaben. ebend. 1808. 8. 2te Aufl. 181. 3te 1818. *Praktisch-katechetisches Handbuch über den Hannöverischen Katechismus für Lehrer, die bey ihrem Unterrichte sich dieses Lehrbuchs bedienen. 1. 2tes Heft. ebend. 1815. 8. 3-5tes Heft 1816. Kurze Geschichte der Reformation; ein Schul- und Volksbüchlein. ebend. 1817. 8. — Vgl. *Rotermund* Th. 2.

RUTH (Maxim.) S. oben *Rüth.*

RUTHS (J. G.) *ist längst gestorben.*

15 B. RYSS (Aug.) *auch D. der Philos. und königl. Bayrischer Medicinalrath.* §§. Progr. Etwas über Veterinar-Medicin. Würzburg 1810. 4. Handbuch der praktischen Arzneymittellehre für Thier-

Thierärzte. ebend. 1812. 8. (Auch *mit d. Titel:* Handbuch über die Wirkung, Gabe, innerliche und äusserliche Anwendung der bekanntesten und vorzüglichsten Heilmittel für Thiere, in alphabetischer Ordnung). 2te Aufl. 1818. 3te verm. u. verbess. 1821. Ueber den Fortgang der Anstalt zur Veredlung der Schafzucht im Grossherzogthum Würzburg, nebst Bemerkungen über Lämmerzucht und Fütterungs-Grundsätze der Zuchtschäfereyen. ebend. 1816. 8. Mittheilungen aus dem Gebiete der Landwirthschaft, insbesondre über Veredlung der Schaafe und Paarung in nächster Blutverwandschaft bey der Viehzucht. Nebst einer Abhandlung über die Klauenseuche der spanischen Schaafe in Deutschland. Leipz. 1821. gr. 8.

N. S. Mit Verweisung auf die dem sechsten Bande beygefügte Vorrede sey hier vorläufig nur bemerkt, dass, da bey der Reichhaltigkeit der Materialien für die Buchstaben O - Z zwey Bände nicht hinreichten, wenn diese nicht zu stark werden sollten, für gut befunden wurde, diesen Band mit R zu schliessen, und dem Reste, S - Z, noch zwey Bände einzuräumen.

H.

Ende des neunzehnten oder der neuen Folge siebenten Bandes.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

W.u.H. PERLINGER
BUCHBIND
MÜNC
LEUTSTE

W.u.H. PERLINGE
BUCHBINDE
MÜNCH
LEUTSTETT

W.u.H. PERLI
BUCHBI
MÜNC
LEUTSTET

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Hamberger, Georg Christoph, / Lindner, Johann Wilhelm Sigismund, / Meusel, Johann Georg,

Das gelehrte Teutschland oder Lexikon der jetzt lebenden teutschen Schriftsteller

Bd.: 19

Lemgo 1823

H.lit.p. 163-19
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10732857-2
VD18 1223446X-001